

Katalog der Wiegendrucke
der Stiftsbibliothek zu Aschaffenburg.

bearbeitet von

Ludwig K. Walter

Unter Verwendung der Arbeiten von
Hermann Leskien und Wendelin Renz

1999

KOMMISSIONSVERLAG FERDINAND SCHÖNINGH WÜRZBURG

Vorwort

Mit dem Vertrag von 1967 zwischen der Stiftung Allgemeiner Schul- und Stiftungsfonds Aschaffenburg und dem Freistaat Bayern wurde die „Stiftsbibliothek“ Aschaffenburg als Dauerleihgabe der Hofbibliothek Aschaffenburg übergeben. Die gemeinsame Verwaltung mit der Hofbibliothek beinhaltet auch ihre Erschließung.

Hermann Hauke hat 1978 aufbauend auf den Vorarbeiten von Josef Hofmann den Handschriftenkatalog der Stiftsbibliothek veröffentlicht. Ab 1979 haben Christian Oertel und Otto Hartleitner die übrigen Bestände katalogisiert, ausgenommen die Inkunabeln. Diese wollte Hermann Leskien, der damalige Leiter der Hofbibliothek, in Zusammenarbeit mit dem Geschichts- und Kunstverein Aschaffenburg herausgeben. Die Veröffentlichung seines Manuskripts unterblieb. Der jetzt vorgelegte Katalog nutzt in vielfältiger Weise und dankbar die Vorarbeiten, sowie auch die Zusammenstellung von Wendelin Renz von 1908. In besonderer Weise kann heute auf manch anderes Werk zurückgegriffen werden, das damals noch nicht zur Verfügung stand. Der Inkunabelkatalog der Bayerischen Staatsbibliothek, der weiter fortgeführte Gesamtkatalog der Wiegendrucke und auch der Incunabula short title catalogue sind zu nennen.

Die Mitarbeiterinnen und die Mitarbeiter der Hofbibliothek Aschaffenburg (Frau Margret Glaab, Frau Claudia Rödl, Herr Otto Hartleitner und Herr Karl-Heinz Jung) haben mich tatkräftig unterstützt; ihnen gebührt vielfältiger Dank. Insbesondere hat Herr Bibliotheksamtmann Otto Hartleitner nicht nur geholfen beim Korrekturlesen, sondern auch aus eigener Initiative aus Anlaß der Aufkatalogisierung der Stiftsbibliotheksbestände weitere Inkunabeln entdeckt, die in Sammelbänden versteckt waren. Herrn Oberamtsmeister Karl-Heinz Jung können wir über die technische Hilfe hinaus, die er bei der Bereitstellung der Inkunabeln leistete, danken für die zahlreichen Fotoaufnahmen, von denen einige - aus Kostengründen sind es leider nur wenige - Aufnahme in diesen Band fanden.

Herr Professor Dr. Dr. Klaus Wittstadt hat es mit der ihm eigenen Energie ermöglicht, daß diese Untersuchung in den „Quellen und Forschungen zur Geschichte des Bistums und Hochstifts Würzburg“ erscheinen kann und deshalb bin ich ihm in herausragender Weise zu Dank verpflichtet. In manchen Details hat mich Herr PD Dr. Wolfgang Weiß unterstützt. Ich bin dankbar für seine Hilfe. Getragen von dem Rahmen des Diözesangeschichtsvereins haben der Bischöfliche Finanzdirektor Dr. Bauer und nicht zuletzt Exzellenz Bischof Prof. Dr. Paul-Werner Scheele die Veröffentlichung ermöglicht. Für diese Hilfe kann man nicht dankbar genug sein.

Wenn eine Arbeit im Nebenamt getan werden muß, zieht sie sich länger als üblich hin und nicht selten ist die eigene Familie ausgeklinkt. Umsomehr danke ich meiner Frau und unseren Kindern für ihr Interesse, ihre Geduld und auch ihre Ungeduld, sie stimulierten. Meine Frau, Dr. theol. Elisabeth Walter hat - Gott sei Dank - wie immer die Mühe des Korrekturlesens auf sich genommen, aber auch durch manches Gespräch erreicht, daß gewisse Dinge klarer gesehen wurden. Herzlichen Dank!

Zweier Institutionen soll aus Anlaß der Veröffentlichung dieses Kataloges in besonderer Weise gedacht werden. Die Jesuiten haben im Jahre 1773 gezwungenermaßen Aschaffenburg verlassen; ihre Bibliothek mußten sie zurücklassen. Heute ist sie in der Stiftsbibliothek. Im Jahre 1967 hat das Jesuitenkolleg Aschaffenburg (und Ravensburg) seine wiedereingerichtete Bibliothek geschenkweise der Hofbibliothek überlassen. Immerhin etwa 7 000 Bände.

Das Stift St. Peter und Alexander wurde im Jahre 1803 säkularisiert. Die Bibliothek fiel an das weltliche Fürstentum Aschaffenburg unter dem Kurfürsten Karl Theodor von Dalberg. Als Teil der Universitätsbibliothek (zusammen mit den Jesuitenbeständen), als Lyceums- bzw. Gymnasialbibliothek überlebte sie, geriet in Vergessenheit, wurde 1901 im ehemaligen Stiftsgebäude un-

tergebracht, überlebte auch den 2. Weltkrieg, bis sie 1967 mit einem Leihvertrag auf Dauer der Pflege der Hofbibliothek Aschaffenburg übergeben wurde. Seitdem dient sie der Forschung. „Ecclesiae Aschaffenburgensis“ tragen die Stiftsbände als Besitzeintrag. Der „Kirche von Aschaffenburg“ und im besonderen den Stiftspfarrern, in memoriam Stiftspfarer Geistl. Rat Karl Hartmann (gest. 5.9.1973) und Stiftspfarer Monsignore Edgar Röhrig sei diese Arbeit gewidmet.

Aschaffenburg, zum Fest Peter und Paul, 29. Juni 1999

Ludwig K. Walter

Oratio post laborem vel quamcumque actionem:

Benedictus iugiter: sis o rex celorum. Te laudo humiliter: cum cetu sanctorum. Laboravi sustinens. Utinam nil indecens: inter hec fecissem. Veniam desidero: gratiasque refero: pro bonis impensis. Amen. Laus deo.

(Aus den Dieta quotidiana des Hieronymus de Villa Vitis STIBI 282)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

I. Zur Einführung

- I. 1 Die Bibliothek des Kollegiatstiftes St. Peter und Alexander in Aschaffenburg
 - I. 1. 1 Zur Geschichte
 - I. 1. 2 Buchaufstellung und Signaturen der Bestände des Kollegiatstiftes
 - I. 1. 3 Provenienzen der Inkunabeln des Stiftes (alphabetisch)
 - I. 1. 4 Bestandsanalyse und Theologiegeschichtliches zum Bestand des Kollegiatstiftes
 - I. 1. 5 Zur weiteren Geschichte der Bestände des Kollegiatstiftes

- I. 2 Die Bibliothek der Jesuiten in Aschaffenburg
 - I. 2. 1 Zur Geschichte
 - I. 2. 2 Provenienzen der Inkunabeln der Jesuitenbibliothek (alphabetisch)
 - I. 2. 3 Bucheinband und Illustration
 - I. 2. 4 Bestandsanalyse und Theologiegeschichtliches zum Bestand der Jesuiteninkunabeln
 - I. 2. 5 Zur weiteren Geschichte der Jesuitenbibliothek

- I. 3 Die sogenannte Bibliothek Kieningen
 - I. 3. 1 Die Inkunabeln der Bibliothek Kieningen

- I. 4 Handschriften und Inkunabeln aus dem Fraterherrenstift in Königstein im Taunus

- I. 5 Sonstige Provenienzen der Inkunabeln

- I. 6 Inkunabeln ohne Vorbesitzereintrag

- I. 7 Die Einbände der Inkunabeln

- I. 8 Kaufpreise der Inkunabeln

- I. 9 Zur weiteren Geschichte der neuen Stiftsbibliothek

- I. 10 Allgemeine Bewertung
 - I. 10. 1 Die Verteilung der Inkunabeln nach Druckjahr
 - I. 10. 2 Die Verteilung der Inkunabeln auf die wichtigsten Drucker
 - I. 10. 3 Die Verteilung der Inkunabeln nach den hauptsächlichsten Druckorten
 - I. 10. 4 Bemerkenswerte und seltene Drucke (in Auswahl)
 - I. 10. 5 Bände mit bemerkenswertem Einband
 - I. 10. 6 Bände mit bemerkenswertem Buchschmuck
 - I. 10. 7 Die Inkunabeln der Stiftsbibliothek im Rahmen der Handschriften und der Drucke des 16. Jahrhunderts.

II. Abkürzungs- und Literaturverzeichnis

III. Inkunabelbeschreibung

IV. Register:

- IV. 1. Beteiligte Personen
- IV. 2. Beibände - Kurzkatalog
- IV. 3. Provenienzen - alphabetisch
- IV. 4. Drucker
- IV. 5. Druckorte und Drucker
- IV. 6. Buchstempel
- IV. 7. Fragmente
- IV. 8. Sammelbände, nach Signaturen

V. Katalogkonkordanzen

- V. 1. GW - STIBI
- V. 2. HAIN - STIBI
- V. 3. HAIN- COPINGER - Reichling - STIBI
- V. 4. RENZ - STIBI
- V. 5. SIGNATUR- STIBI
- V. 6. ALTE SIGNATUR - STIBI
- V. 7. ALTE INKUNABELSIGNATUR - STIBI
- V. 8. SCHRAMM - STIBI
- V. 9. SCHREIBER - STIBI

VI. Anhang

- VI. 1 Renz-Vorwort

I. Zur Einführung

Wendelin Renz veröffentlichte 1908 im Programm des Kgl. Humanistischen Gymnasiums zu Aschaffenburg für die Schuljahre 1907/1908 und 1908/1909 das Verzeichnis „Die Inkunabeln der Stiftsarchiv-Bibliothek zu Aschaffenburg“.¹ Er verwertete dabei die Titelaufnahmen, die Adolf Schmidt für die Aufnahme der Inkunabeln in den Gesamtkatalog der Wiegendrucke erstellt hatte. Sein Verzeichnis umfaßte 461 Nummern ohne die sog. Dubletten. Fast 70 Jahre später machte sich Hermann Leskien an eine neue Erfassung. Seine Arbeit von 1975 blieb unveröffentlicht. Leskiens Katalog umfaßte 470 Nummern. Gegenüber Renz ergaben sich folgende Veränderungen: 11 Nummern mußten dem 16. Jahrhundert zugeordnet werden. 9 Titel stellten eine Doppelerfassung dar. 7 Drucke aus der sog. Franckschen Bibliothek gingen 1945 verloren, weil sie, inzwischen in das Priesterseminar nach Würzburg verbracht, mit der dortigen Bibliothek verbrannten. 33 Titel kamen neu hinzu.

Die jetzige Bearbeitung zählt 586 Titel, die in 389 Bänden vorliegen, davon sind 131 Sammelbände. Mehrteilige Werke wurden einzeln gezählt, wenn die Einzelbände auch eigene Signaturen haben.

Die meisten Veränderungen gegenüber Renz und Leskien sind bedingt durch die neue Zuschreibung von Werken, aber auch durch neue Namensansetzungen. Richtungsweisend erwiesen sich das Verfasserlexikon (jetzt bis ‘Walther von Breisach’), der Gesamtkatalog der Wiegendrucke (jetzt bis ‘Henricus de Herp’) und der Inkunabelkatalog der Bayerischen Staatsbibliothek (jetzt bis ‘Ricoldus <de Monte Crucis>’).² Die Katalogisierung der Handschriften der Stiftsbibliothek durch Hermann Hauke 1978 brachte ein *Memoriale evangeliorum*. Nürnberg: Friedrich Kreuzner 1493 (H 13991) zum Vorschein.³ In Vorbereitung bzw. im Zuge der Neukatalogisierung der Bestände der Stiftsbibliothek durch Christian Oertel ab dem Jahre 1979 konnte Otto Hartleitner mit 26 Nummern den Katalog von Renz ergänzen.⁴ Der von Leskien noch vermißte Band mit der Signatur X 1310 fand sich inzwischen. Alte Verluste sind eine nicht näher bekannte *Imitatio Christi* mit der Signatur J 599 und ein *Hortus sanitatis* <dt.>: *Gart der Gesundheit*. Mainz: Peter Schöffler 1485 (H 8948) mit der Signatur Q 32. Von letzterem fanden sich umfangreichere Fragmente in den Einbänden mehrerer Bibelbände. Alte Verluste sind auch ein Bibelband: Basel: Berthold Ruppel 1472/73 (GW 4213) mit der Signatur A 436 und *Franciscus Niger: Ars epistolandi*. Freiburg: Friedrich Riederer 1499 (H 11879) mit der Signatur G 700. Renz und Leskien können ergänzt werden mit 11 weiteren Bänden. 6 Bände (Nr. 227. 293. 353. 378. 562. 568) können noch in den ISTC aufgenommen werden. Bei der Durchsicht der Sammelbände wurden 2 Leipziger Drucke von Martin Landsberg, eine *Ars poetica* von Horaz und eine *Bucolica* von Vergil, gefunden, deren Druckjahr zwar nicht vollständig gesichert ist, die aber dennoch bis auf den Erweis des Gegenteils nach Meinung des Gesamtkatalogs der Wiegendrucke⁵ im Inkunabelkatalog aufgenommen werden sollten.

Unseres Erachtens notwendig ist, daß in der Titelfassung besonders der Name Hermann Leskien erscheint. Sein Manuskript diente in vielen Fällen als Grundlage bei der Drucktypenbestimmung und bei der bibliographischen Beschreibung.

Insbesondere aus dem ISTC haben wir die bibliographische Beschreibung ergänzt, wenn möglich, in der Reihenfolge GW, H, HCR, Pell-Pol, Polain(B), IGI, Pr, BMC, Goff, ISTC, Oates, Sack, Ohly-Sack, Voull(B), Voull(Bonn), Voull(Köln), Hubay(Wü), Benzing(A), BSB, Renz, ergänzt durch sonstige einschlägige Werke. Einband und Provenienz wurde durch Autopsie präzi-

¹ Das Vorwort zu seiner Arbeit bringen wir im Anhang 1

² Bis zur Nummer 488 - bis dahin kann im Inkunabelkatalog der BSB recherchiert werden - sind 84 Drucke nicht in der Bayerischen Staatsbibliothek vorhanden.

³ Josef Hofmann und Hermann Hauke: *Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg*. Aschaffenburg 1978.- XX, 258 S., 20 z. T. farb. Abb.

⁴ Als bibliographisches Siegel mit ‘Renz(Ha)’ gekennzeichnet.

⁵ Dank für die freundliche Unterstützung durch Dr. Holger Nickel

siert und soweit möglich durch Sekundärliteratur verifiziert. Die Arbeit von Helmut Hinkel hat überraschenderweise die Zuordnung einer Reihe von Namen zu Geistlichen aus dem Aschaffener Raum geführt.⁶ Um die Einordnung von Verfassern zu erleichtern, haben wir zu den Namen das Todesdatum hinzugefügt und in der Literaturangabe einige weithin bekannte und greifbare Lexika zitiert: Lexikon für Theologie und Kirche; Verfasserlexikon; Lexikon des Mittelalters, ADB; Hurter; Grabmann usw. Verweisungen werden kursiv gesetzt. Handelt es sich um beige-fügte Werke, steht der Verfassernamen bzw. das Ordnungswort kursiv und fett.

Die seit 1967 „Stiftsbibliothek“ genannte Bibliothek hat ihre eigene Geschichte. Renz und Leskien haben sie ausführlich beschrieben.⁷ Hier soll sie nur in Kürze und insbesondere im Hinblick auf die Inkunabeln nachgezeichnet werden.

Als 1967 die damalige Stiftsarchivbibliothek mit dem Vertrag zwischen der Stiftung „Allgemeiner Schul- und Studienfonds Aschaffenburg“ als Eigentümerin und dem Freistaat Bayern der staatlichen Hofbibliothek Aschaffenburg als Dauerleihgabe übergeben wurde, erfolgte auch die Umbenennung in Stiftsbibliothek, um sie von der beim Stadt- und Stiftsarchiv gewachsenen Bibliothek unterscheiden zu können.⁸ Die Bestände der heutigen Stiftsbibliothek stammen vorwiegend aus 2 Bibliotheken: der Bibliothek des Stiftes St. Peter und Alexander zu Aschaffenburg und der Bibliothek des alten Jesuitenkollegs in Aschaffenburg. Dazu kommen Bestände aus der sogenannten Bibliothek Kieningen, einzigartige Reste aus der Bibliothek der Königsteiner Fraterherren und eine nicht unbedeutende Zahl von Bänden, deren Herkunft nicht mehr zu ermitteln ist.

I. 1. Die Bibliothek des Kollegiatstiftes St. Peter und Alexander in Aschaffenburg.

I. 1. 1 Zur Geschichte

Die Gründung des Kollegiatstiftes wird nach den vorhandenen Urkunden in das Jahr 974 gelegt. „Als das Stift ins Leben trat, begann bereits die Auflösung des gemeinsamen canonischen Lebens, welches durch die Reichssynode zu Aachen im Jahre 817 für die Domkirchen und jene Kirchen vorgeschrieben war, an denen mehrere Geistliche angestellt waren“⁹ Weder eine Bibliothek des frühen Stiftes noch Bände von den namentlich bekannten Stiftsscholastern werden uns überliefert, obwohl man welche voraussetzen muß. Die liturgischen Handschriften werden wohl in der Sakristei der Stiftskirche aufbewahrt worden sein.

Die frühesten Besitzeintragungen, die auf eine eigentliche Stiftsbibliothek sich beziehen, stammen aus dem 16. Jahrhundert, beginnend mit dem Legat von Tilmann Will, der 1510 als erster die Stelle des Stiftspredigers innehatte. Das Erbe Wills („Legat. M. Dylemandus wyll huius ecclesiae quondam concionator“) umfaßt 3 Handschriften (Ms. Pap. 6. 7. 28) und 39 Bände Inkunabeln, davon 8 Sammelbände; insgesamt 47 Titel. Es war offensichtlich schon einige Zeit seit dem Tod von Will vergangen, als dieser handschriftliche Eintrag erfolgte. Dazu kommt der zweite spätere handschriftliche Eintrag, von einer anderen Hand, nun als eigentlicher Besitzeintrag „Eccl(es)iae Aschaffenburg(en)sis“. Mit diesem Besitzeintrag für die Stiftskirche scheint die

⁶ H. Hinkel: Pfarrer und Seelsorge im Aschaffener Raum. Aschaffenburg 1980.

⁷ Überblick über die Geschichte der Stiftsarchiv-Bibliothek zu Aschaffenburg. In: Die Inkunabeln der Stiftsarchiv-Bibliothek zu Aschaffenburg. Programm des Kgl. Humanistischen Gymnasiums zu Aschaffenburg von Wendelin Renz. 1908, S. 6-19.- Hermann Leskien: Die Inkunabeln der Stiftsbibliothek Aschaffenburg. Mskr. 1975 (Vorwort).- Ders.: Die Stiftsbibliothek in Aschaffenburg seit dem Anschluß der Stadt an Bayern (1814). In: Bibliotheksforum Bayern 5, 1977, S. 83-107.

⁸ Bereits seit 1962 in der Verwaltung der Hofbibliothek.

⁹ A. Amrhein. Die Prälaten und Canoniker des ehemaligen Collegiatstiftes St. Peter und Alexander zu Aschaffenburg. In: AU 26, 1882, hier S. 5f.

Stiftsbibliothek eigentlich konstituiert worden zu sein.¹⁰ Diesen Eintrag *allein* finden wir in 129 Inkunabelbänden. Den nächsten Besitzvermerk, wahrscheinlich von derselben Hand, haben 15 Inkunabelbände (4 allein und 12 mit noch weiteren Provenienzen); er lautet „Eccl(es)iae Aschaffenburgens(is) ab a° 1595“. Es ist höchstwahrscheinlich, daß diese erste ordnende Hand auch die ersten Signaturen, wir nennen sie Alte Signaturen, vergab, die wir anschließend behandeln wollen. Der spätere Zuerwerb hat manchmal neben der Herkunft noch den Besitzvermerk der Stiftskirche „Ecclesiae Aschaffenburgensis“ und gleichzeitig die „Alte Signatur“, aber keinesfalls regelmäßig. Stiftsmitglieder sind es, die offensichtlich die Bibliothek weiter vermehren, indem sie ihr ihre Bücher nach dem Tod überlassen. Vom Stiftsdekan Andreas Drucka (gest. 1622) sind es 17 Inkunabelbände; 12 Bände tragen auch den Namen Erasmus Garttnner (gest. 1610), 5 Bände den des Stiftskapitulars Theobald Schreiner (gest. 1590). Ob sie in Erbfolge oder im Kauf von dem einen zum andern übergegangen sind, kann nur mehr vereinzelt ausgewiesen werden. Insgesamt haben 89 Bände der Stiftsinkunabeln einen Vorbesitzereintrag. Auf Grund der Besitz- und Vorbesitzereinträge können wir der alten Stiftsbibliothek mindestens 229 Inkunabelbände zuordnen. Aus dem Katalog von Josef Benzing: Die Frühdrucke der Hofbibliothek Aschaffenburg bis zum Jahre 1550¹¹ lassen sich weitere 6 Inkunabeln erschließen, die den Provenienzen nach der Stiftsbibliothek zuzuzählen sind, aber aus irgendeinem Grunde in die Hofbibliothek Aschaffenburg gelangten.¹² Andererseits steht in der Stiftsbibliothek ein Band mit dem Besitzeintrag „Bibliothèque electoral“, also der Kurfürstlichen Bibliothek zugehörig.¹³ Aus dem Standortkatalog der Stiftsbibliothek kann man ersehen, daß die obengenannten und weitere Stiftsherren der neugeschaffenen Bibliothek weitere Bücher (Postinkunabeln) übereignet haben; die Inkunabeln sind also nur ein Teil der um 1600 entstandenen Bibliothek.

I. 1. 2 Buchaufstellung und Signaturen der Bestände des Kollegiatstiftes

Hauke äußerte die Vermutung, daß mit der Neuordnung der Bibliothek Ende des 16. Jahrhunderts oder nur wenig später, „die Handschriften mit einer sehr charakteristischen Signatur versehen worden sind, drei viereckige Papierschildchen mit je einer Zahl, die übereinander auf den Rücken geklebt sind. Diese Signatur, wir nennen sie „Alte Signaturen“, fehlt bei den liturgischen Handschriften - weil sie nicht in der Bibliothek aufbewahrt wurden - ...“¹⁴. Was Hauke hier bezüglich der Handschriften beschreibt, gilt auch für die Inkunabeln und die restlichen Bestände der Stiftsbibliothek. Etwa 380 Bände (davon 15 Handschriften und ca. 85 Inkunabeln) tragen diese Signaturenschildchen oder wenigstens Teile davon. Die Zahl kann nicht genau angegeben werden, weil häufig der Originaleinband mit einem Papiereinband überklebt wurde und so der ursprüngliche Zustand nicht ohne Eingriff ausgemacht werden kann. Es wurde bezweifelt, daß es

¹⁰ Die zuständigen Stiftdescholaster waren: Andreas Dietz 12.5.1565-24.3.1589(+); Peter Schwarz 28.4.1589-1596, dann Dekan; Christoph Weber 20.2.1596-1603, dann Dekan.

¹¹ J. Benzing: Die Frühdrucke der Hofbibliothek Aschaffenburg bis zum Jahre 1550. Aschaffenburg: in Komm. P. Pattloch 1968. (Veröffentlichungen des Geschichts- und Kunstvereins Aschaffenburg; 11)

¹² 1. Bernardus <Claravallensis>: Sermones de tempore. Mainz: P. Schöffner d. Ä. 1475 (GW 3940; Benzing(A) 17; V: Th. Will, Eccl. Aschaffenb.).- 2. CIC. Iustiniani Institutiones. Mainz: P. Schöffner 1476 (GW 7590; Benzing(A) 55; V: Schreiner, Garttnner).- 3. Cicero, Marcus T.: De finibus bonorum et malorum. Venedig: Philippus Petri 1480 (GW 6887, Benzing(A) 47; V: Schreiner, Garttnner).- 4. Plutarch: Vitae parallelae virorum illustrium. Venedig: Nikolaus Jenson 1478 (HC 13127; Benzing(A) 122; V: Eccl. Aschaffenb.).- 5. Biblia cum glossa ordinaria Walafriidis Strabonis. [Straßburg: Adolf Rusch für Anton Koberger, nicht nach 1480] (GW 4282; Benzing(A) 29; V: Schreiner, Garttnner, Drucka).- 6. Thomas <von Aquin>: Summa theologica. P. 2, 1.2. Nürnberg: Anton Koberger 1496 (HC 1436; Benzing(A) 140; V: Eccl. Aschaffenb.). Siehe dazu Sigrid von der Gönna: Hofbibliothek Aschaffenburg. S. 135f.

¹³ Siehe dazu unter I.5 Sonstige Provenienzen Nr. 407

¹⁴ J. Hofmann u. H. Hauke a.a. O. S. XIV

sich um eine systematische Gliederung handelt.¹⁵ Eine genauere Untersuchung des Gesamtbestandes ergibt jedoch, daß wir 14 Gruppen unterscheiden können, wovon bei den Inkunabeln nur 9 Gruppen besetzt sind. Diese Gruppen gehen nicht parallel mit den Signaturen, die 1809 nach der Größe der Bände vergeben wurden. Aber es scheint sich doch um eine fachlich gegliederte Aufstellungsordnung mit 3 Gliederungstiefen zu handeln. Knapp 150 vollständige Signaturen sind noch vorhanden, und daraus läßt sich für die Inkunabeln folgende (vorläufige) Gliederung gewinnen, wobei die Gruppen 1, 5, 8, 10, 11, 12 deutlich ausgemacht werden können:

- 1/ Bibel
- 2/ Systematische Theologie ?
- 3/ Liturgie ?
- 4/ Dogmatik ?
- 5/ Homiletik
- 8/ Kanonistik
- 10/ Philosophie/Astronomie/Astrologie
- 11/ Geschichte/Kirchengeschichte
- 12/ Klassische Philologie

Während die erste Gliederungsstufe bis 14 (bei den Inkunabeln finden sich nur 12) zählt, geht die zweite in der Regel nicht über 5 bzw. 6 hinaus, nur kleine Bände (Bellarmin R 352 - R 359) gehen hier bis zu 8. In der dritten Gliederungsstufe finden sich als höchste Zahlen (in seltenen Fällen) 15, 16, 17, 23. Die Form würde also eine Zuordnung auf Schränke und Regalbretter erlauben. Aber: nicht immer sind mehrbändige Werke auch fortlaufend systematisiert. (Manchmal drängt sich der Verdacht auf, daß die Lateinkenntnisse des Bearbeiters vielleicht doch mangelhaft waren).

Nicht unerwähnt darf bleiben, daß die Inkunabeln zu der Zeit, als die Schildchen angebracht wurden, im übrigen Bestand integriert waren.

75 Bände tragen auf dem Rücken ein rundes gezacktes Schild, die einen mit größeren, die anderen mit kleineren Zacken (Durchmesser ca. 2,3 bis 2,5 cm). Diese Schilder finden wir nur bei den Inkunabeln mit einer Ausnahme: ein Missale Moguntinum (Signatur M 167). Dieser Band wurde von Renz als Inkunabel in seinen Katalog aufgenommen (Nr. 318). Tatsächlich handelt es sich um einen Druck aus Straßburg von Johann Prüss 1501/1504 (Weale-Bohatta 629). Die Bände mit diesem Schild verteilen sich auf folgende Bestände: Stiftsbestände: 13; Jesuitenbestände: 41 und Sonstige: 21 Bände. Die Bedeutung dieses Schildchens ist heute nicht mehr bekannt.

I. 1. 3 Provenienzen der Inkunabeln des Stiftes (alphabetisch):

(V = Vorbesitzer; N = Nachbesitzer)

Amstege, Johann

Nr. 162

Nr. 366

vgl. Ms. Pap. 31

Barth, Laurentius, aus Lanpach, Stiftvikar, Pf. in Hösbach 1572, Pfarrverwalter in Obernburg 1575 und 1576 (Hinkel S. 144f.)

Nr. 341

Beger, Jakob 1545

Nr. 465; N: Jeremias Brotbeyhel 1545

¹⁵ „Wahrscheinlich hat es sich um ein akzessorisches oder ein anderes unsystematisches Konzept gehandelt, zumal Teile eines Werkes von Grund auf verschiedene Signaturen besitzen.“ H. Leskien: Die Inkunabeln der Stiftsbibliothek Aschaffenburg. Mskr. 1975, S. 10

Bestenheit, Konrad 1485

Nr. 172 [Gymnasium in Perugia?]

Bibliotheca Carolina

Nr. 66. V: Erhard Hoffmann; Andreas Drucka

Brotbeyhel, Familie

Nr. 475: Wahlspruch mit Exlibris der Familie Artotomus 'επομοι τω θεω. Ich halts mit Gott'. V: Kloster N. N.: 1506. N: Stift 1595, mit Alter Signatur

Nr. 130: Familienwappen Artotomus. N: Stift 1595, mit Alter Signatur

Brotbeyhel, Jeremias

Nr. 14: Jeremias Brotbeyhel 1560 mit Wahlspruch. N: Stift 1595

Nr. 135: Jeremias Artogenius 1545 mit Wahlspruch, mit Alter Signatur

Nr. 294: Hieronymus Artaximaeus, aus Kaufbeuren 1545 mit Wahlspruch, mit Alter Signatur

Nr. 465: V: Jakob Beger 1545; Hieronymus Artogenius von Jakob 1545 mit Wahlspruch. N: Stift 1595

vgl. Brevierhandschrift R 283 (Hieronymus Artogenius 1573; N: Stift 1595)

Crispus, Johannes

Nr. 319. N: Stift 1595

Dietz, Johann, Stiftskanonikus 13.8.1548; Stiftskantor und Kommissär 4.1.1564; gest. 6.5.1576 (Amrhein S. 188. 348)

Nr. 385, mit Alter Signatur. „Joan. Ditius Canonicus Cap. Colleg. SS. Petri & Alex. Aschaffenburg hunc librum Missale iure optimo possidet & ex dono honestij Ecberti SaX p. d. E. Actum XII feb. Anno 1554“. Bl. 334: „Catalogus Fratrum Societatis Convivij Musici ex collegio e a. 1565“.

vgl. Ms. Perg. 38

Dreiter, Johannes (oder Dreisser/Dreiller?)

Nr. 569, mit Alter Signatur

Drucka, Andreas, Magister aus Aschaffenburg, Capitular 12.6.1596; Dekan 12.4.1617; gest. 3.6.1622 (Amrhein S. 214). Drucka schenkte seine Bücher dem Stift (vgl. Nr. 256)

Nr. 53. V: Philipp Pfersbacher 1593, mit Alter Signatur

Nr. 66. V: Erhard Hofmann; „Hic liber excellens et honoratissimus pertinet ad sanctam magnam et sacram Bibliothecam Carolinam Aschaffenburgensem. Hanc Bibliothecam auxit hoc opere pretioso Dominus Johannes Casparus Crispinus Andreas Philippus de Kuhwatzel“, mit Alter Signatur

Nr. 81: V: Täutscher, Tilmann (später Stiftskapitular) 1561

Nr. 155. V: Valentin Hoffmann 1570

Nr. 204. V: Johann Schelhorn (Stiftskapitular 1550); Theobald Schreiner (+ 1590); Erasmus Garttnier (+1610), mit „Ecclesiae Aschaffenburgensis“-Eintrag, mit Alter Signatur

Nr. 256 (Ecclesiae Aschaffenburgensi donavit D. Andreas Drucka Decanus)

Nr. 260

Nr. 265. V: Theobald Schreiner (+1590); Erasmus Garttnier (+ 1610)

Nr. 315

Nr. 317. V: Erhard Hoffmann, mit Alter Signatur

Nr. 345. V: Johann Christian Hoffmann

Nr. 356. V: Erasmus Garttnier (15)73

Nr. 389

Nr. 399. V: Christof Wolff

Nr. 436, mit Alter Signatur

Nr. 496. V: Erasmus Garttnier (+ 1610)

Nr. 566. V: Erasmus Garttnier (+ 1610); Laurentius Hagius 1572

Echter von Mespelbrunn, Philipp Christoph, Stiftskanonikus 27.11.1522 (Amrhein S. 296)
Nr. 521. V: Reinhard Mollay aus Mainz

Fabri, Konrad

Nr. 388. 'von einem Kanoniker gekauft 1593'; N: Michael Weber (Stiftskanoniker +1616)

Fabri, Ludwig [ob gemeint Ludwig Fabritius aus Köln, Stiftskanonikus 1610; Kapitular 1625, gest. 2.5.1647? (Amrhein S. 227)]

Nr. 491. V: Nikolaus Stegmann (Stiftskanoniker +1588); Theobald Schreiner (Stiftskanoniker + 1590); Erasmus Gattner (emit 5. Juli 1592; + 1610)

Fabrica templi (Stift - Baufonds; Amrhein S. 35)

Nr. 280. „1627“, mit Alter Signatur

Gattner, Christian, Stiftsvikar um 1575 (Hinkel S. 61. 144)

Nr. 156. N: Erasmus Gattner

Gattner, Erasmus, Stiftsvikar, Notar(?), gest. 1610 (Hinkel S. 144. 266)

Nr. 124

Nr. 149. V: Theobald Schreiner (+ 1590); emit 5. Juli 1592

Nr. 153. V: Theobald Schreiner (+ 1590); Gattner 1595, mit „Ecclesiae Aschaffenburgensis“ - Eintrag

Nr. 156. V: Christian Gattner

Nr. 204. V: Johann Schelhorn (Stiftskapitular 1550); Theobald Schreiner (+ 1590); Erasmus Gattner emit 5. Juli 1592, Andreas Drucka (+ 1622), mit „Ecclesiae Aschaffenburgensis“-Eintrag, mit Alter Signatur

Nr. 265. Theobald Schreiner (+ 1590); Erasmus Gattner emit 5. Juli 1592, Andreas Drucka (+ 1622)

Nr. 356. gekauft 1573. N: Andreas Drucka (+ 1622), mit Alter Signatur

Nr. 418, mit Jahreszahl '29

Nr. 491. V: Nikolaus Stegmann (+ 1588), Theobald Schreiner (+ 1590). N: Ludwig Fabri

Nr. 496. N: Andreas Drucka

Nr. 566 (Hortulanus). V: Laurentius Hagius 1572; Andreas Drucka (+ 1622)

Nr. 573, mit Alter Signatur

G...Curatus 1508

Nr. 49. G...Curatus 1508 (Bl.1a, mehr nicht leserlich, durchgestrichen)

Gliburgus (Glauburg), Johannes, Hauensis (vgl. Hieronymus von Glauburg, Syndikus der Stadt Frankfurt/M. seit 1540, + 1574: Benzjng(A) S. 224)

Nr. 244, mit „Ecclesiae Aschaffenburgensis“-Eintrag

Hagius, Laurentius 1572

Nr. 566. N: Erasmus Gattner (+ 1610); Andreas Drucka (+ 1622), mit „Ecclesiae Aschaffenburgensis“-Eintrag

Heil, Fulgentius, aus Aschaffenburg; zuletzt Pfarrer in Mömbris; 1630 in Mainz wegen der Tötung seiner beiden Kinder hingerichtet; er besaß 72 Bücher (Hinkel S. 253f.)

Nr. 127, mit Alter Signatur

Hoffmann, Erhard, aus Großostheim

Nr. 66. N: Andreas Drucka (+ 1622), mit Alter Signatur; „Hic liber excellens et honoratissimus pertinet ad sanctam magnam et sacrem Bibliothecam Carolinam Aschaffenburgensem. Hanc Bibliothecam auxit hoc opere pretioso Dominus Johannes Casparus Crispinus Andreas Philippus de Kuhwatzel“.

Nr. 317 (Ostheimensis). N: Andreas Drucka (+ 1622), mit Alter Signatur

Hoffmann, Johann Christian, Magister, Kanonikus an St. Gangolf Trier

Nr. 345. N: Andreas Drucka (+ 1622)

Hoffmann, Konrad

Nr. 140, mit Alter Signatur

Kempf, Johann, Hofkaplan/ Stiftskapitular 6.8.1532, gest. 1544 (Amrhein S. 213)

Nr. 552, in Halle gekauft 1538, mit „Ecclesiae Aschaffenburgensis“-Eintrag

Kuhwatzel, Johannes Caspar

Nr. 66. V: Erhard Hoffmann; Andreas Drucka (+ 1622), mit Alter Signatur; „Hic liber excellens et honoratissimus pertinet ad sanctam magnam et sacrem Bibliothecam Carolinam Aschaffenburgensem. Hanc Bibliothecam auxit hoc opere pretioso Dominus Johannes Casparus Crispinus Andreas Philippus de Kuhwatzel“.

Leybe, Johann, aus Großostheim; Pfarrer in Großostheim 1504-1507; gest. 1507 (Hinkel S. 179)

Nr. 543. N: Tilmann Will, mit Alter Signatur

Mainz, St. Alban

Nr. 152, mit Alter Signatur

Mollay, Reinhard, aus Mainz

Nr. 521. N: Echter von Mespelbrunn, Philipp Christoph

Neu, Christoph, Stiftskapitular (s. Amrhein S. 250 oder S. 221)

Nr. 527

Pfersbacher, Philipp, Stiftskapitular 1591, gest. 1.8.1610 (Amrhein S. 296)

Nr. 53. Andreas Drucka (+ 1622), mit Alter Signatur

Pistor, Johann, Stiftskanoniker 7.12.1553, gest. 26.12.1562 (Amrhein S. 216)

Nr. 216. N: Stift 1595

Ranelius, Aegidius, aus Tyrol (vgl. Amrhein S. 217 Stiftskan. Melchior Ranelius)

Nr. 132. N: Stift 1595

Rucker, Cyriacus, gen. Pistor, aus Seligenstadt; ‘Stiftskanon. 1528; Kapitular 1530; Kantor 1545; gest. 2.9.1563 (Amrhein S. 221); vgl. auch Konrad Rucker aus Seligenstadt (Hinkel S. 262)

Nr. 411. „Anno Domini 1562 hat mir gebenn mein vatter“

Sartor, Petrus, Pfarrer in Walgen 1489(?)

Nr. 215. „erogavit ecclesiae in Kirchberg...“N: „Ecclesiae Aschaffenburgensis“-Eintrag

Schelhorn, Johannes, Stiftskapitular 23.5.1550 (Amrhein S. 213)

Nr. 204. N: Theobald Schreiner (+ 1590); Erasmus Garttner emit 5. Juli 1592, Andreas Drucka (+ 1622), mit „Ecclesiae Aschaffenburgensis“-Eintrag

Schreiner, Theobald, aus Mainz, Stiftskapitular 7.2.1587, gest. 7.2.1590 (Amrhein S. 292)

Nr. 149: N: Erasmus Garttner emit 5. Juli 1592

Nr. 153. N: Erasmus Garttner 1595, , mit „Ecclesiae Aschaffenburgensis“-Eintrag

Nr. 204. V: Johann Schelhorn (Stiftskapitular 1550); Theobald Schreiner (+ 1590); N: Erasmus Garttner emit 5. Juli 1592, Andreas Drucka (+ 1622) mit „Ecclesiae Aschaffenburgensis“-Eintrag, mit Alter Signatur

Nr. 265. N: Erasmus Garttner 5. Juli 1592 (+ 1610); Andreas Drucka (+ 1622)

Nr. 491. V: Nikolaus Stegmann (+ 1588); N: Erasmus Garttner (+1610); Ludwig Fabri (?)

Stegmann, Nikolaus, aus Aschaffenburg, Stiftsdekan 10.5.1577, gest. 1588 (Amrhein S. 227; Hinkel S. 83)

Nr. 491. N: Theobald Schreiner (Stiftskanoniker + 1590); Erasmus Garttner emit 5. Juli 1592; (+ 1610); Ludwig Fabri

Täutscher, Tilmann, Stiftskanonikus 18.4.1573; Stiftskapitular 21.6.1575 (Amrhein S. 213)

Nr. 81. N: Andreas Drucka

Vorster, Bernhard

Nr. 526. V: Johannes Kaspar Wirnza; N: Stift 1595

Weber, Michael, Stiftskapitular 30.3.1581, gest. 30.11.1616 (Amrhein S. 196; Friederichs S. 1042)

Nr. 388. V: Konrad Fabri; 'von einem Kanoniker gekauft 1593'

vgl. Ms. Perg. 18

Will, Thilmann: Lic. theol. Heidelberg 1499; seit 1510 erster Inhaber der 1504 errichteten Stiftspredigerstelle (Mössmaier, E.: Die Praedikaturstiftung an St. Peter und Alexander zu Aschaffenburg...In Festschrift Aschaffenburg, 1957 S. 543-573)

[Das testamentarische Vermächtnis 'legatum' umfaßt 38 Bände Inkunabeln, davon 8 Sammelbände; 47 Titel. Der Eintrag erfolgt immer in fast gleicher Formulierung; die Schreibweise von Dylemanus wechselt ab mit Thilmanns, Wyll mit Will]

Nr. 16 ('Legatum M. Dylemanus wyll olim huius ecclesie concionator', mit Alter Signatur), 17, 20, 23, 25, 60, 68 ('Legatum M. Dylemanus Wyll huius ecclesie quondam concionator, S. Theol. Licenciatus Heidelbergensis 1499; Mössmaier nicht bekannt!), 70 (mit Alter Signatur), 112, 114, 115, 133 (mit Alter Signatur), 141, 168, 175, 223, 246, 268, 270, 271 (mit Alter Signatur), 285 (mit Alter Signatur), 289, 327, 329 (mit Alter Signatur), 350, 371, 424, 432 (mit Alter Signatur), 434, 441 (mit Alter Signatur), 468 (mit Alter Signatur), 474 (mit Alter Signatur), 479, 485, 498, 515 (mit Alter Signatur), 520, 534, 541 (mit Alter Signatur), 543 (V: Johann Leybe, mit Alter Signatur), 578

Wirnza, Johannes Caspar

Nr. 526. N: Bernhard Vorster; Stift 1595

Wolff, Christoffel

Nr. 399. N: Andreas Drucka (+ 1622)

I. 1. 4 Bestandsanalyse und Theologiegeschichtliches zum Bestand des Kollegiatstiftes

Daß bei dem Stift St. Peter und Alexander in Aschaffenburg überhaupt eine Bibliothek eingerichtet wurde, scheint dem Erbfall Tilmann Will zu verdanken zu sein. Offensichtlich hat das Stift gegen Ende des 16. Jahrhunderts jemanden den Auftrag erteilt, die Handschriften, Inkunabeln und sonstigen Bände aus der Erbschaft Will und dann auch weitere Bände von den Stiftsmitgliedern in einer Bibliothek zu ordnen. Die Stiftsherren scheinen die treibende Kraft gewesen zu sein. Bei der später zu behandelnden Jesuitenbibliothek war es gezielter Kauf, beim Stift waren es Schenkungen und Hinterlassenschaften aus dem Umkreis des Stiftes. Das Stift spielte offensichtlich eine Rolle, wenn es um Buchnachlässe von Geistlichen und Pfarrern ging, die unter dem Patronat des Stiftes in Aschaffenburg sich befanden. Helmut Hinkel zeigte detailliert auf, welche Autoren und Werke im 16. Jahrhundert bei den Klerikern vorhanden waren und daß manche Pfarrer Bibliotheken mit mehreren hundert Bänden gesammelt hatten.¹⁶ Viele der bei Hinkel genann-

¹⁶ H. Hinkel: Pfarrer und Seelsorge im Aschaffener Raum. Aschaffenburg 1980. hier bes. S. 29ff. (Veröffentlichungen des Geschichts- und Kunstvereins Aschaffenburg; 17)

ten Titel finden sich (natürlich) auch in der Stiftsbibliothek. So haben sich in der Stiftsbibliothek all die Titel erhalten, welche die Grundliteratur der Zeit ausmachten.¹⁷

Aus dem Inkunabelbestand können wir einige inhaltliche Schwerpunkte erschließen: 23 Bände fallen in das Fach Kanonistik/Recht mit den bekannten Kanonisten: Johannes <Andreae>, San Giorgio, Nicolaus de Tudeschi, Johannes Ferrariis, Gregor IX., Martinus <Oppaviensis>, Guido <Baysio> usw. Zumeist handelt es sich um Kommentare zu den Dekretalen, nicht selten um reich glossierte Bände, versehen mit hübschen Initialen und zum Teil auch mehrfarbig kolorierten Holzschnitten (z. B. B 501. A 499. M 142. M 143. M 144). Zu dem von den Aufgaben eines Stiftes her geprägten reichen Kanonistik-Bestand kommen 22 Bände, deren Titel wir unter dem Schlagwort Askese zusammenfassen. Die Titel reichen von Gregors *Moralia* und *Regula pastoralis*, Thomas <a Kempis> *Imitatio Christi* bis Michael Lochmayrs *Parochiale curatorum*. Stark vertreten sind dogmatische Titel mit den Sentenzenkommentaren, sowie Homiletik und Liturgie, aber besonders auch Klassische Philologie und die Philosophie mit den Handbüchern der *Via Moderna* des Mainzer Philosophen Florentius Diel. Bemerkenswert ist das große Interesse an Astronomie (Albumasar, Blanchinus, Regiomontanus), insbesondere ist die aktuelle Literatur zum Kometen von 1618 vorhanden.

Es handelt sich durchwegs um einschlägige Grundliteratur, keinesfalls um Randliteratur. Dazu einige Beispiele:

Bibel

Drei verschiedene Bibelausgaben sind vorhanden. Eine mit der Postilla von Nicolaus de Lyra, eine mit der Postilla von Hugo de Sancto Caro und eine mit der Glossa ordinaria. Dazu kommen noch zwei Psalter- und zwei Evangelienkommentare. Es fehlen nicht die Ennarationes in Psalmos von Augustinus; sie kommen von Tilmann Will.

Allgemeine Theologie

An Werkausgaben finden wir vor die von Ambrosius, Anselm von Canterbury, Augustinus, Bonaventura, Hieronymus und Johannes Gerson.

Dogmatik / Sentenzen / Mariologie

Die Theologische Summe von Alexander von Hales kommt aus dem Erbe von Tilmann Will. Thomas von Aquin ist mit der *Summa theologica* vertreten. An dogmatischen Werken finden sich Abhandlungen über die Eucharistie (Aegidius <Romanus>), die Meßerklärungen des Fraterherren Gabriel Biel, die im Geiste der *Via Moderna* aus der Vorlesung in Tübingen von 1488 hervorgegangen sind und die Sakramententheologie von Hugo von St. Viktor und Willhelm von Auvergne.

Die Sentenzen des Petrus Lombardus mit dem Kommentar des Bonaventura werden ergänzt besonders mit Kommentaren von Duns Scotus, Robert Holcot, Marsilius von Inghen, Petrus de Aquila, Wilhelm von Ockham und weiteren.

Die Mariologie ist vertreten mit dem vielbenützten *Mariale* des Franziskaner Bernardinus de Buis, mit Predigten und dem *Officium* von der Unbefleckten Empfängnis und mit dem „*Promptuarium de miraculis beatae Mariae virginis*“ des Dominikaners Johann Herolt.

Askese / Moral

Zur Askese kann man die klassischen Abhandlungen von Gregor dem Großen (*Moralia in Iob* und *Regula pastoralis*), Ambrosius (*De officiis ministrorum*), Pseudo-Bonaventura (*De castitate*), Willhelm Peraldus (*Summa de virtutibus*) und etwa Johannes de Tambaco (*De consolatione theologiae*) nennen. Interessanter aber sind die neuen Werke des 15. Jahrhunderts mit Thomas von

¹⁷ Dekane: Jodocus Cammerer (+ 1595); Petrus Schwartz (+ 1602); Dr. Christophorus Weber (bis 1617, dann Weihbischof in Erfurt); Andreas Drucka (+1622).- Stiftsscholasten: Andreas Dietz (+ 1589); Peter Schwartz (1589-1596, dann Dekan); Dr. Christophorus Weber (1596-1603, dann Dekan); Dr. Johannes Elgart (1603-1605(+)); Johannes Bertz (1605-1621(+)).

Kempen (*Imitatio Christi*), Guido de Monte Rocherii (*Manipulus curatorum*) Jacobus Philippi (*Praecordiale sacerdotum*), mit dem Fraterherren Gerhard de Zutphania (*De reformatione virium animae*), mit Sebastian Brants *Narrenschiff*, mit Marsilius Ficinus (*De triplici via*), mit Michael Lochmayr (*Parochiale curatorum*), mit dem Dominikaner Johannes Nider (*Praeceptorium divinae legis*) und besonders mit Gerardus <de Vliederhoven> (*Cordiale de quattuor novissimis*). Alle diese Werke gehörten sozusagen zur Grundausrüstung eines gut ausgebildeten Geistlichen.

Homiletik / Liturgie

Besonders reichhaltig ist die Predigtliteratur. Alle bekannten Namen des 15. Jahrhunderts sind vertreten: Ambrosius von Speyer, Gabriel Biel, die Dominikaner Vincentius Ferrerius, Johannes Herolt, Johannes a Sancto Geminiano, Johannes Bromyard, Leonardus de Utino, die Franziskaner Konrad Grütisch, Pelbartus de Temesvar, der Kartäuser Jacobus de Paradiso, die Augustiner Hieronymus de Villa Vitis, Jordanus de Quedlinburg und Paul Wann aus Passau. Auch die Klassiker fehlen nicht: Bernhard von Clairvaux, Leo der Große und Pseudo-Bonaventura.

Die *Legenda aurea* des Jacobus de Voragine ist in zwei Exemplaren vorhanden.

Zur praktischen Liturgie sind die Breviere, Missale und Agenden zu nennen. Das wichtigste theoretische Werk des Mittelalters zur Liturgie von Wilhelm Duranti, das „*Rationale divinarum officiorum*“ und die bekannteste Meßerklärung, nämlich die des Gabriel Biel, sind zu erwähnen.

Kanonistik

Die Kanonistik war den Stiftsherren offensichtlich wichtig, teilweise so wichtig, daß man Drucke mit Holzschnitten erwarb und sie mehrfarbig rubrizierte; aber auch (offensichtlich) ungelesene Bände sind uns erhalten.

Aus dem Bereich des Kanonischen Rechts sind uns sowohl Quellentexte (*Decretum Gratiani*, *Decretales* von Gregor IX., *Liber Sextus* von Bonifaz VIII.), als auch in doppelter Ausführung Kommentarreihen zum *Decretum Gratiani* von dem Benediktiner Nicolaus de Tudeschis, als auch Kommentare zu einzelnen Fragen (z. B. „*de simonia*“) erhalten. Daneben gibt es noch Sammelwerke zum Kanonischen Recht (*Rosarium super decreto* des Guido de Baysio, *Margarita decreti* des Dominikaners Martin von Troppau) und Textausgaben des *Corpus iuris civilis*.

In einem juristischen Sammelband ist der sog. Hexenhammer von Henricus Institoris und Jakob Sprenger (*Malleus maleficarum*. Speyer: Peter Drach d. M. ca. 1485-87). Häufig mit dem Hexenhammer wurde eine Schrift gedruckt, die sich gegen die Hexenverfolgung wandte. Dr. decr. Ulrichus Molitoris aus Costnitz widmete seine Schrift „*De lamiis et phitonicis mulieribus*“ dem Erzherzog Sigismund.

Die Nachwirkungen des Armutsstreites (Mendikantenstreit) des 14. Jahrhunderts finden sich in den Werken von Stephan Brulefer OFM. Richard von Fitzralph, Erzbischof von Armagh, wendet sich scharf gegen die Mendikanten („*die sich die Privilegierten nennen*“). Im gleichen Sammelband steht die Erwiderung dazu von Roger Conway OFM. Engelbert Cultificis OP beschreibt die Rechte und Privilegien der Mendikanten. Ludovicus <de Prussia> OFM führt in seinem *Trilogium animae* an, was ein Ordensmann wissen muß.

Üblicherweise gehörten in eine theologische Bibliothek auch Werke zur Türken- und Judenfrage. Einige sind im Stift dazu vorhanden: so die Apologien gegen die Juden des Alphonsus <de Spina>, des Theobald <de Saxonia> OP und des Thomas von Aquin, dazu noch der *Tractatus de Judeorum et Christianorum communione et conversatione*. Gegen die Türken und Sarazenen richtet sich die Apologie des Johannes Annius. Auch die Zinsfrage wird behandelt z. B. in dem Werk des Celsus Maffei CanR. (In der Jesuitenbibliothek finden sich 2 Exemplare des *Supplementum Summae Pisanellae et Canones poenitentiales fratris Astensis et Consilia Alexandri de Nevo contra Judeos foenerantes* von Nicolaus de Auximo OFMObs zu dieser Frage).

Philosophie

Die Gesamtausgaben von Plato (in der berühmten Übersetzung des Marsilio Ficino), Aristoteles und Boethius in Venetianischen Drucken wurden besonders geschätzt. Boethius de consolatione philosophiae und Petrus Gerticz' Parvulus philosophiae naturalis durften nicht fehlen. Marsilio Ficino (+1409) und Giovanni Pico Della Mirandola (+1494) zählen zu den bedeutendsten Denkern der italienischen Renaissance. Ihre Hauptwerke sind vorhanden. Von besonderem Interesse sind die Handbücher zur Via Moderna des Mainzer Philosophen Florentius Diel (Modernorum summulae logicales).

Astronomie

Über eine sonst nicht bekannte Familie Brotbeyhel aus Kaufbeuren (gräzisiert auch Artogenius oder Artaximaeus genannt) kam eine kleine Anzahl von astronomischen Drucken in das Stift; es begegnen so bekannte Namen wie Albumasar, Blanchinus und Guido Bonatus. Die Tabulae directionum des Johannes Regiomontanus hat der berühmte Drucker astronomischer Werke Erhard Ratdolt herausgebracht. In Venedig gedruckt sind die Ephemerides des Regiomontanus, erhalten in einem Sammelband astronomischer Werke.

Geschichte / Kirchengeschichte

Drei bedeutende Werke mit hübschen Holzschnitten sollen hier genannt werden: Hartmann Schedels Liber Chronicarum, Antoninus Pierozzis dreibändiges Chronicon und der Fasciculus temporum in Deutsch des berühmten Kölner Kartäusers Werner Rolewinck.

Klassische Philologie

Die philologischen Werke hatten häufig schon einen Vorbesitzer, ehe sie in das Stift kamen. Sie waren im Privatbesitz der Stiftsherren. Wir finden vor: Ovids Metamorphosen, die Komödien des Publius Terentius, die Werke des Cicero, des Vergil, des Horaz, des Publius Papinius Statius, des Grammatikers Priscian, die Institutiones oratoriae des Quintilian, Caesars De bello gallico, aber auch „moderne“ Abhandlungen z. B. Paulus Nivis: Elegantiae latinitatis una cum modo epistolandi; Laurentius Valla: Elegantiae linguae latinae; Franciscus Niger: Ars epistolandi. Die Stiftsherren waren also Kleriker, die sich über die Schulschriften hinaus literarisch interessiert zeigten.

I. 1. 5 Die weitere Geschichte der Bibliothek

Mit dem Reichsdeputationshauptschluß vom 25.2.1803 wurde der Fürstprimas Karl Theodor von Dalberg, Erzbischof von Mainz (gest. 1817 in Regensburg), weltlicher Landesherr und auch Besitzer der säkularisierten Stiftsgüter, also auch der Stiftsbibliothek. 1793 war Mainz von französischen Truppen besetzt worden. Viele Professoren der 1476 gegründeten Mainzer Universität flüchteten mit dem Mainzer Hof nach Aschaffenburg und setzten dort ihre Lehrtätigkeit fort. Am 22.12.1808 erfolgte die offizielle Errichtung der Universität in Aschaffenburg mit drei Lehranstalten (d.i. Fakultäten): Philosophie, Theologie und Jura, deren Dekane Direktoren genannt wurden. Laut Stiftungsurkunde hieß die Universität: „Fürstlich Primatische und Erzbischöflich Regensburgische Universität in Aschaffenburg“ bzw. ab 1810 (als Dalberg Großherzog von Frankfurt wurde) „Großherzogliche Universität“. Der Landesherr des neu errichteten Fürstentums Aschaffenburg, Fürstprimas und Großherzog Karl Theodor von Dalberg, bestimmte, daß die Bibliothek des ehemaligen Stiftes zusammen mit einem Teil der Bibliothek des Geistlichen Rates Franz Philipp Frank (gest. 1810) den Grundstock der neu errichteten Universität (1808-1814) bilden sollte. Der Prof. iuris canonici und Stiftsherr bei St. Peter in Mainz hatte seine Bibliothek im Jahre 1808 - es waren 6 400 Bände aus juristischen und historischen Disziplinen - dem Aschaffenburg Lyceum geschenkt, unter Bedingungen, die das Würzburger Priesterseminar und die Würzburger Universität tangierten und später zu vielen Rechtsstreitigkeiten führten. 1932

wurden die Bände der Frankschen Bibliothek (6 437 Bände) in das Priesterseminar Würzburg verbracht, wo sie 1945 infolge Kriegseinwirkung verbrannten.¹⁸

I. 2 Die Bibliothek der Jesuiten in Aschaffenburg

I. 2. 1 Zur Geschichte

Johann Schweikard von Kronberg, Erzbischof von Mainz (1604-1626), bewog 1612 die Jesuiten zu einer Niederlassung in Aschaffenburg. Anfänglich nur in der Seelsorge tätig, richteten die Jesuiten 1620 die unteren Gymnasialklassen ein. Im 30jährigen Krieg zeitweise (1631-1634 und 1637) vertrieben und ihrer Bücher verlustig bauten die Jesuiten ab 1638 ihre Niederlassung mit Schule und Bibliothek neu auf. 14 Inkunabeln tragen zum Besitzeintrag hinzu die Jahreszahl „1639“. Renz spricht von frommen Schenkungen (z.B. schenkte 1773 der Kapitular Damian Hugo Freiherr von Mayerhofen in Aulendorf (1720-1796) seine Bücher den Jesuiten). Leskien geht eher davon aus, daß der Neuaufbau durch Kauf geschah. Tatsächlich finden wir bei den Inkunabeln häufig Preisangaben für den Erwerb. Bei der Signatur Q 238 (Nr. 457: Franciscus Philadelphus: Epistolae. Basel 1492-94) wird der Wochenmarkt zu Mainz (emptus in nundinis Moguntiacis decem albis) als Kaufort mitsamt dem Preis angegeben. 1773 wurde der Jesuitenorden aufgehoben. In Aschaffenburg mußten die Jesuiten die Stadt verlassen; einige alte Patres wurden bei den Kapuzinern der Stadt untergebracht. Die Bibliothek der Jesuiten, ca. 15 000 Bände, blieb als Gymnasiumsbibliothek erhalten bis sie 1818 mit der Stifts- und der Frankschen Bibliothek vereinigt wurde unter dem Namen „Bibliothek der Gesamtstudienanstalten“.¹⁹

An Inkunabeln zählt die alte Jesuitenbibliothek 85 Bände, davon 52 Bände mit Vorbesitzerangaben. Es fallen früherer Klosterbesitz (Augustiner, Dominikaner) und früherer Pfarrerbesitz (Sotirias, Vitensis) auf. Der übliche Besitzeintrag lautet: „Collegij Societatis Jesu Aschaffenburgi“, oder „Liber Soc. Coll. Aschaffenb.“, oder „Collegij Societatis Jesu Aschaffenburgi 1639“. Bei der Nr. 174 ist die Jahreszahl „1641“ beigefügt.

I. 2. 2 Provenienzen der Inkunabeln der Jesuitenbibliothek (alphabetisch):

Baur, Ambrosius 1574

Nr. 295. V: (Manfred ?) Frantz 1554; Johannes Dom. Vitensis; SJ 1639

Brakelmann, Heinrich 1516

Nr. 459

Buchilus, Valentin

Nr. 281

Byss, Hans, aus Franckfurt 1549. 1550

Nr. 582

Ditius, Johann, Mainz 1494

Nr. 147. „comparavi VII albis“

Nr. 413. „Emi duobus albis A° Mariae partus 1494 maguntie“. „comparavi hasce epistolas pro tribus albis Anno virginis partus 1496“;

Nr. 456. „comparavi hasce epistolas pro tribus albis anno virginis partus 1496“

¹⁸ Vgl. H. Leskien: Die Stiftsbibliothek in Aschaffenburg seit dem Anschluß der Stadt an Bayern (1814). In: BFB 5,1977,83-107

¹⁹ ebenda

Nr. 458. „emi quattuor albis et duobus donariis anno Marie partus 1494“

*Dietenberger, Johannes OP, * um 1475 in Frankfurt a. M.; mehrmals Prior in Frankfurt und Koblenz; 1532 Prof. in Mainz; Kontroverstheologe; gest. 1537 in Mainz (LThK III, Sp. 382)*

Nr. 167. V: Nikolaus Doliatoris (Huss) OP, Frankfurt (+ 1519); N. Konrad Dodt (Necrosius) OP (+ 1553)

Doliator, (Huss), Nikolaus OP, Frankfurt, gest. 1519

Nr. 167. N: Johannes Dietenberger OP (+1537); Konrad Dodt OP (+ 1553)

Dodt (Necrosius), Konrad OP, 1549 Prediger zu St. Bartholomäus in Frankfurt, gest. 1553 (Fichard S. 128)

Nr. 167. V: Nikolaus Doliatoris (Huss) OP (+ 1519); Johannes Dietenberger OP (+ 1537)

Elberth, Hans 1542 (4 Bände Biblia <lat.>)

Nr. 97. Hans Elberth 1542

Nr. 99. Hans Elberth 1542

Nr. 101. Hans Elberth 1542

Nr. 103. Hans Elberth 1542

Frankfurt am Main, Dominikanerkloster

Nr. 56

Frantz, Adolph 1559, Vikar St. Alban in Mainz 1559 und Altarist St. Ignatius Mainz 1558)

Nr. 426. N: Johannes Dominicus Vitensis (+1622)

Frantz, Manfred, Vikar St. Alban in Mainz

Nr. 295. 'emptus pro 3 albis anno 1554. spes mea XPS'; N: Ambrosius Baur 1574; Johannes Dominicus Vitensis (+1622); SJ 1639

Nr. 352. 'emptus pro 6 albis anno 1559. spes mea XPS'

Freitag (=Feiertag), Johann, aus Mainz

ob gemeint: Johann Freitag, Pfarrer in Harbach, in Mosbach 1570-1572, in Nieder-Roden 1572-1575, gest. 1575; „er besaß 14 Bücher“: (Büttner S. 350. Hinkel S. 278)

Nr. 457. N: Anton Siberg (?); Philipp Ostarko (?); 'emptus in nundinis Moguntinae decem albis'

Heuwerth (Hauwerth), Lukas, Vikar St. Alban, Kanoniker St. Mauritius in Mainz

Nr. 428. N: Heinrich Sotirias (Heil) 1596 (+ 1607); SJ 1639

Johannes Gualtherus ?

Nr. 416

Jordan, Adam, Magister aus Mainz 1560

Nr. 47. N: SJ 1639

Kappes, Wolfgang, aus Miltenberg

Nr. 286. V: Andreas Schwab; Johannes Molitor aus Aschaffenburg

Leucht, Valentin, geb. um 1550 Hollstadt b. Bildhausen (Unterfranken), 1589 Kanonikus, Stadtpfarrer am Bartholomäusstift in Frankfurt, gest. 1619 Frankfurt a. M. (LThK VI, Sp. 992.- Fichard S. 113)

Nr. 273. V: Johannes W., anno 1565

Molitor, Johannes, aus Aschaffenburg

ob gemeint: Johann Müller Stiftskanonikus 1500; Stiftskapitular 19.7.1509; gest. 1529 (Amrhein S. 266)

Nr. 203. '1510'
Nr. 286. V: Andreas Schwab. N: Wolfgang Kappes aus Miltenberg
Nr. 296. '1500'; N: Johannes Dominicus Vitensis (+ 1622)
Nr. 422. '1500'; N: Johannes Dominicus Vitensis (+ 1622)
Nr. 540. '1500'

Nauta, Gerhard, aus Trier

Nr. 495. N: Michael Nauta; Johannes Dominicus Vitensis 21.7.1580 (+1622)

Nauta, Michael, aus Trier, Bruder von Gerhard, Altarist am Trierer Dom

Nr. 495. V: Gerhard Nauta. N: Johannes Dominicus Vitensis 21.7.1580 (+1622)

Nürnberg, Augustiner-Eremiten-Kloster 1506; aufgehoben 1525 (Lochner S. 181)

Nr. 104. 'conventus ordinis fratrum Eremitarum Sancti Augustini in Nuremberga anno 1506. Sub Rev. Plectore Augustino lupff...in conventu priore'

Ostarko (?), Philippus

Nr. 457. V: Anton Siberg (?); 'emptus in nundinis Moguntinae decem albis'

Philesius, Johannes, Pfarrer in Bad Kissingen 1584-1586 (Warmuth S. 95)

Nr. 257.

Sauer, Leonhard, aus Obernburg; Stiftskapitular 8.5.1577; Stiftskantor 28.5.1577; gest. 18.4.1587 (Amdt S. 188)

Nr. 548

Schwab, Andreas

Nr. 286. N: Johannes Molitor aus Aschaffenburg; Wolfgang Kappes aus Miltenberg

Schweizer, Andreas, Pfarrer in Erlenbach 1571-1575; gest. 1575 (Hinkel S. 232)

Nr. 54. 'qui rapit hunc librum rapiant sua viscera carnis anno domini 1550'

Nr. 467. N: Johannes Dominicus Vitensis (+ 1622); SJ 1639

Siberg (?), Anton

Nr. 457. V: Johann Freitag. N: Philipp Ostarko (?)

Sotirias (Heil), Heinrich, Magister aus Dieburg; stud. phil. in Mainz 1587; Pfarrer in Steinheim 1587-1602; in Obernau 1602-1604, in Großheubach 1604-1607; gest. 1607. „er besaß die ungewöhnliche Anzahl von 747 Bänden“ (Hinkel S. 243f.). Sotirias datierte seine Erwerbungen. Deshalb können wir sehen, daß unser Bestand in die Zeit fällt, als er Pfarrer in Steinheim war, außer das Bibel-Exemplar Nr. 117. Vgl. dazu auch Johannes Dominicus Vitensis!

Nr. 116. '1586'

Nr. 278. '1586'

Nr. 118. '1589'

Nr. 287. '1592'; N: Johannes Dominicus Vitensis (+ 1622)

Nr. 190. '1593'

Nr. 193. '1593'

Nr. 226. '1593'

Nr. 510. '1593'

Nr. 558. '1593'

Nr. 559. '1593'

Nr. 571. '1593'

Nr. 427. '1596'; SJ 1639

Nr. 196. '1597'

Nr. 493. '1597'

vgl. Ms. Pap. 40 (Sotirias 1576)

Sperling, Hans

Nr. 299. HS A° 1577; N: SJ 1639

Nr. 509. 1573 ORKF Hans Sperling

Straßner, Nikolaus

Nr. 549. V: Augustiner-Eremiten Trier (?); SJ 1639

Suevus (Schwab), Georg, Kanoniker an St. Bartholomäus in Frankfurt

Nr. 24. '4 batz emptum (15)98'

Textor, Konrad OP, Subprior im Mainzer Konvent 1555

Nr. 402. '1554'

Trier, Augustiner-Eremiten (?)

Nr. 549. N: Nicolaus Straßner (?); SJ 1639

Vess, Walter, aus Ressa (= Rees, Rheinland)

Nr. 174. N: SJ 1641

Viridis (Grün?), Wilhelm 1564

Nr. 119. 'Semper vivens. W. V. Immortalitatis vigor mortis ius absorbit. A° 1564, ultimo Julij. Deo propitio nil pertimesco...'

Vitensis, Johannes Dominicus, auch Weiden genannt, aus Vianden in Luxemburg, Pfarrer in Großostheim 1600-1622; er besaß 429 Bücher. "Seine Bücher sollte M. Kaspar Fabritius Rademacher erben, der Vitensis 1609-1611 als Adiutor zur Seite gestanden hatte...Das Testament wurde aber angefochten, und die Bibliothek kam den Aschaffener Jesuiten zu... Seine Bibliothek enthält zum großen Teil dieselben Titel, wie die von Heinrich Sotirias (+ 1607), Großheubach; vielleicht erwarb sie Vitensis aus dem Nachlaß." (Hinkel S. 183f.) Unsere Provenienzenverhältnisse können diese Vermutung nicht bestätigen, jedenfalls nicht was die Inkunabeln betrifft. Von den 10 Inkunabeln trägt nur 1 Inkunabel den Namen des Sotirias als Vorbesitzer; 8 Inkunabeln scheint Vitensis als Pfarrer von Großostheim erworben zu haben. 2 Inkunabeln stammen von Vikaren von St. Alban zu Mainz (Adolf und Manfred Frantz), 2 Inkunabeln von Johann Molitor (möglicherweise der Stiftskapitular, gest. 1529).

Nr. 367. 'me habet Anno 1575'

Nr. 467. V: Andreas Schweizer (+ 1575); N: SJ 1639

Nr. 126. 'paroch. ost.'

Nr. 164. 'par. osth.'

Nr. 287. V: Heinrich Sotirias (+1607); Vitensis 'paroch. osth.'

Nr. 295. V: (Manfred ?) Frantz 1554; Ambrosius Baur 1574; Vitensis 'Parochus osth.'; N: SJ 1639

Nr. 296. V: Johannes Molitor 1500; Vitensis 'paroch.'

Nr. 422. V: Johannes Molitor 1500; Vitensis 'paroch.'

Nr. 426. V: Adolph Frantz aus Mainz 1559; Vitensis 'paro. osth.'

Nr. 495. V: Gerhard Nauta; Michael Nauta, Altarist am Dom in Trier, 1580

Nr. 544. 'paroch. osth.'

Zengell, Johann

Nr. 309

I. 2. 3 Bucheinband und Illustration

Etwa zwei Drittel der Jesuiteninkunabeln sind Bände mit eingetragenen Vorbesitzern. Man muß den Eindruck gewinnen, daß viele Bände ein wechselvolles Schicksal hatten bis sie zu den Jesuiten kamen. Entsprechend ist häufig der äußere Zustand. Es ist auch eher anzunehmen, daß die Jesuiten einen Band seines Inhaltes und nicht seiner Schönheit wegen erworben haben. Einige wenige Bände sind aber auch ihres Einbandes wegen interessant.

Nr. 39-41, 45-48. Antoninus <Florentinus> (Initialen!)

Nr. 90. Die dt. Koberger-Bibel von 1483 mit einem Einband aus Nürnberg: (Kyriß 118)

Nr. 196. Johannes Duns Scotus: Quaestiones super Sententias. Liber 1. (Initialen!)

Nr. 295. Hugo <Argentinensis> (Kyriß 169)

Nr. 338. Kölner (Kyriß 160)

I. 2. 4 Bestandsanalyse und Theologiegeschichtliches zum Bestand der Jesuiteninkunabeln

Von den 85 Jesuiteninkunabeln sind 48 Bände mit dem gleichen Titel in der alten Stiftsbibliothek nachzuweisen, teilweise in einer anderen Ausgabe. Ein Zeichen dafür, daß diese Titel mehr oder minder von allgemeinem Interesse waren, aber auch dafür, daß die Jesuiten, ohne den Bestand der Stiftsbibliothek zu kennen, jedenfalls ohne den Bestand zu berücksichtigen, die Bücher erworben haben. Man brauchte sie für die Schule.

Bibel:

- Nr. 90. Die dt. Koberger-Bibel von 1483

- Nr. 97. 99. 101.103. Die lat. Bibel von Joh. Grüninger aus Straßburg in 4 Bänden mit dem Vorbesitzer Hans Elberth

- Nr. 286. 287. Der Psalmenkommentar des Hilarius.

- Nr. 367. Joh. Marchesinus: Mammotrectus super Bibliam, eine bekannte Bibelglosse aus dem 13. Jh.

- Nr. 422. Paulus <von Burgos>, ein getaufter Jude (gest. 1435 als Bischof von Burgos) ist vertreten mit seinem exegetischen Dialog über den Unglauben der Juden. Dazu paßt auch die Schrift des spanischen Franziskaners Alphonsus de Spina „Fortalium fidei contra Iudaeos, Saracenos aliosque Christianae fidei inimicos“ (Nr. 24); darin tritt er für die Vertreibung der Juden ein; sie bildete den 1. Entwurf für das Programm der span. Inquisition.

Dogmatik

- Nr. 39-41,45-48. Chronik und (moral-) theol. Summe des Dominikaners Antoninus Pierozzi, der als Erzbischof von Florenz der Reform zugetan war.

- Nr. 295. Das schon im Mittelalter mit über 1000 Hs bekannte Compendium theologiae veritatis des Straßburger Dominikaners Hugo <Argentinensis>, ein Lehrbuch der gesamten Theologie, das auch für die Geschichte der philosophischen und theologischen Terminologie von Bedeutung war.

- Nr. 196. Duns Scotus: Quaestiones super Sententias, aber nur das 1. Buch über die Gotteslehre.

- Nr. 301. Hugo <de Sancto Victore>: De sacramentis

- Nr. 544. Ps. Thomas mit einem Eucharistie-Kommentar.

- Nr. 118. 119. 121. 126 bringen mehrfach Biels Meßerklärungen.

- Nr. 203. Duranti, Guilelmus: Rationale divinatorum officiorum; M. Grabmann nennt es das bedeutenste liturgische Werk des Mittelalters.

Mariologie

- Nr. 161. Bernardinus de Bustis: Mariale

- Nr. 583. Jakob Wimpheling: De triplici candore Mariae. Wimpheling verteidigte die Lehre von der Unbefleckten Empfängnis Mariens.

Homiletik

Reichhaltig ist die Predigtliteratur gesammelt:

Nr. 164. 166 (Caracciolus); Nr. 179 (Conradus de Brundelsheim); Nr. 257 (Grütsch); Nr. 264 (Guilelmus Alvernus); Nr. 278. 281 (Herolt, mit einem Hilfsmittel für Prediger, dem berühmten „Discipulus de eruditione christifidelium“); Nr. 299 (Hugo de Prato Florido); Nr. 376 (Meffret); Nr. 400 (Nicolaus de Blony); Nr. 426. 427. 428 (Pelbartus de Themeswar); Nr. 437 (Petrus de Palude, Ps.)

Askese / Moral

Der asketischen Reform bzw. der Moraltheologie zuzuordnen sind:

Nr. 167 (Cassianus); Nr. 274 (Henricus de Langenstein: *Secreta sacerdotum*); Nr. 307 (Jacobus de Thermo mit dem von 1559 bis 1596 indizierten Werk *Consolatio peccatorum seu processus Belial*, der Teutsch *Belial*); Nr. 395. 396 (Nicolaus de Auximo, zur Poenentialsomme des Astesanus); Nr. 402 (Nicolaus de Saliceto SOCist und sein im Geiste der Devoten geschriebener *Anthidotarius animae*); Nr. 459 (Jacobus Philippi, mit dem *Praecordiale sacerdotum*, zur Priesteraskese); Nr. 495 (Werner Rolevinck mit einer Weltchronik aus dem Geiste der *Devotio moderna*); Nr. 519 (Das „*Speculum exemplorum*“ wurde früher Augustinerchorherrn Johann Busch aus Windesheim zugeschrieben, entsprechend ausgerichtet ist auch der *Sittenspiegel im Geist der Devotio moderna*)

Kanonistik

Weniger umfangreich ist die Auswahl zur Kanonistik:

- Nr. 88. Bernardus <Parmensis>, mit einem Dekretalenkommentar.
- Nr. 273. Felix Hemmerli, mit *Opuscula*.
- Nr. 338. Johannes Kölner, mit einem *Summarium*.
- Nr. 467. Franciscus de Platea, mit Abhandlungen zu Detailfragen des kanonischen Rechts.

Philosophie, Philologie, Naturwissenschaften, Astronomie

- Nr. 56. 57. 59. Aristoteles: *Logik und Opera*.
- Nr. 160. Buridanus: *Quaestiones super decem libros Ethicorum Aristotelis*. Es ist der berühmte Ethikkommentar des Pariser Philosophen, der das Spottbild der Zeitgenossen vom „Buridans Esel“, der zwischen quantitäts- und qualitätsgleichen Heuhaufen verhungert, hervorgebracht hat.
- Nr. 190. In einem Band mit dem *Organon* von Aristoteles findet sich auch das bekannte philosophische Handbuch der „*via moderna*“ von Florentius Diel aus Mainz. (Zu den in diesem Band enthaltenen Notizen zur Universität Mainz siehe oben!)
- Nr. 226. Georgius <Trapezuntius>. Der gr. Humanist, der den Aristotelismus vorzog, bringt Ausschnitte aus der für die lateinische Sprache im ganzen Mittelalter maßgebenden Grammatik des römischen Grammatikers Priscian.
- Nr. 359. Johannes Magistri kommentiert die Lehre des Aristoteles über die Naturphilosophie im Geiste des Duns Scotus.
- Nr. 413. 416. Franciscus Niger: *Ars epistolandi* und *Grammatica*; sie sind wichtige Werke des Sprachunterrichts.
- Nr. 457. Johannes Peylingk: *Compendium philosophiae naturalis*.
- Nr. 482. Regiomontanus: *Kalender*, in einem umfangreichen astronomischen Sammelband, der sich weithin mit dem Kometen von 1618 beschäftigt.
- Nr. 510. Nicolaus Scyllacius, mit einer Werksammlung des italienischen Arztes und Humanisten Nicolo Squillaci)
- Nr. 558. 559. *Dialektik und Aristoteles-Kommentar* des Jodocus Trutfetter.
- Nr. 571. 575. 2 Ausgaben von Vergils *Opera*.
- Nr. 576. *Aristoteles-Kommentar* des Johannes Versor.
- Nr. 582. Johannes Widmanns „*Behende und hübsche Rechnung auf alle Kaufmannschaft*“ stellt ein weit verbreitetes Lehrbuch der Mathematik dar.

Fehlanzeige

Im Gegensatz zur alten Stiftsbibliothek, die 3 Exemplare des Sentenzenkommentars von Petrus Lombardus hat, findet sich bei den Jesuiten nur Sekundärliteratur dazu und vorzugsweise nur über die Gotteslehre. Von Thomas von Aquin haben wir Werke zur Gotteslehre. Die *Imitatio Christi* des Thomas von Kempen fehlt. Warum fehlt auch Gerson? Aristoteles nimmt eine bevorzugte Stellung ein. Plato ist nur in der alten Stiftsbibliothek.

Zusammenfassung:

Bei der Analyse der Jesuiteninkunabeln ist zu berücksichtigen, daß der Bestand nicht gewachsen ist, sondern etwa 140 bis 150 Jahre nach Erscheinen der Bücher zusammengekauft und vielleicht aus Nachlässen zuerworben wurde. Die Jesuitenbibliothek hatte einen Zweck zu erfüllen, nämlich Unterrichtsliteratur bereitzustellen. So betrachtet, können wir aus unseren Resten doch etwas Sinnvolles analysieren: In der Dogmatik wurde überwiegend Gotteslehre, Sakramentenlehre und Mariologie eingestellt, offensichtlich im scotischen Sinn beeinflusst. Die führende Meßerklärung des Gabriel Biel war vorhanden, ebenso der Durandus für die Liturgie. Die Homiletik, die Askese und Moralthologie waren stark beeinflusst von den Werken der Franziskaner und Dominikaner. Die Philosophie war eindeutig ausgerichtet auf Aristoteles und die *Via Moderna*. Die Handbücher der *Via Moderna* verfaßte Florentius Diel, der Mainzer Philosoph: *Modernorum summulae logicales* und *Modernorum de Collegio Maguntino exercitata librorum Perihermenias*. Die Jesuiten haben sie reich glossiert. Der Band mit der Signatur E 566 hat nach dem Kolophon noch 2 Blätter mit handschriftlichen Notizen, die für die Mainzer Universitätsgeschichte interessant sein dürften. Auf der einen Seite werden die für die Doctores, Licentiaten, Baccalaureaten an der Universität Mainz zu beachtenden (Heiligen-) Festtage nach den Monaten aufgelistet. Auf dem 2. Blatt ist handschriftlich der „ordo almi Universitatis moguntinae“ verzeichnet, gegliedert nach jahreszeitlichem Beginn der Vorlesung, Stoff, Ende und Tageszeit. Die Pflichtvorlesungen gelten für das Baccalaureat bzw. für den Magister-Grad.

I. 2. 5 Zur weiteren Geschichte der Jesuitenbibliothek

„Dalberg beauftragte den Oberappellationsgerichtsrat Johann Georg Andreas **Hoof** damit, die Bibliothek des Stiftes und des Geistlichen Rates Frank zu vereinen, zu ordnen und zu katalogisieren. Ihm assistierten der Lehrer Hermann und der Pedell Brendel. 1809 wurden neue Regale angeschafft, die eine sachgerechte Unterbringung gewährleisten sollten. Großbuchstaben und bis zu dreistellige Zahlen identifizierten jeden Band. Rücksicht auf bibliographisch zusammenhängende Bände wurde nicht genommen; jeder Band trug eine selbständige Signatur. Die größten Bände wurden den Buchstaben A und M zugewiesen, die kleinsten waren demgemäß bei L und Z zu finden. Die symmetrische Anordnung der Regale im Halbrund - von insgesamt 383 qm Fläche der Aula wurden 104 qm für die Bücher genutzt - bedingten diese Doppelung der Reihenfolge. Hoof scheint seinen Auftrag auch auf die Jesuitenbibliothek ausgedehnt zu haben, wie die Mischung der Bestände heute zeigt.“²⁰ Dalberg wollte aus der Frankschen Bibliothek (Testament von 1810) und der Stiftsbibliothek, die in die Aula des Gymnasiums nach 1803 verbracht worden waren, den Grundstock seiner Universitätsbibliothek bilden. Aber aufgrund des Pariser Vertrages von 1814 erfolgte der Anschluß an Bayern. Dies bedeutete auch das Ende der Aschaffenburg-Universität.

Hoof hatte sein Werk nicht zu Ende bringen können. Die inzwischen zuständige bayerische „Kammer des Innern“ entschied nun definitiv, daß die Bibliothek des Stiftes - vereinigt mit der des Geistlichen Rates Frank - und die der Jesuiten zusammenzuführen sei. Ihr einheitlicher Name wurde: „Bibliothek der Gesamtstudienanstalten“.²¹ Die Regierung von Unterfranken bestellte 1818 auf Vorschlag des Direktors der Gesamtstudienanstalten Prof. Joseph **Mittermayer** zum

²⁰ ebenda S. 86

²¹ ebenda S. 88

Leiter. Mittermayer sollte auch die sog. kleine Gymnasiumsbibliothek betreuen; hier handelte es sich um die aktuelle Bibliothek im Gegensatz zur „Bibliothek der Gesamtstudienanstalten“, für die seit 1814 keine Bücher mehr erworben wurden. Mittermayer revidierte den Bestand und legte einen 5-bändigen Standortkatalog mit 2 bändigem alphabetischem Register an. 1824 vollendet, erfaßte dieser 20 192 Bände, incl. 2 556 Dissertationen. Etwa 5 000 Dissertationen wurden nicht mehr erfaßt.²²

I. 3. Die sogenannte Bibliothek Kieningen

1823 wurde die Theologische Lehranstalt Aschaffenburg dem Lyceum angegliedert, das Priesterseminar aber nach Würzburg verlagert. 1839 erfolgte die formelle Schließung des Ausbildungsganges Theologie. Die zugehörige Seminarbibliothek gelangte teilweise schon 1823 mit dem Priesterseminar nach Würzburg, der verbliebene Rest wurde 1838 in die „Bibliothek der Gesamtstudienanstalten“ integriert. Die 2 275 Bände verblieben offensichtlich noch im Lyceum, bis dieses 1873 aufgelöst wurde. Erst dann erfolgte die Umsetzung in die „Aula“. Dort wurden die Bücher unter der Signatur „Ki“ aufgestellt. Man sprach von der „Kieningenschen Bibliothek“, da der größte Teil der Bibliothek von Georg Adam Freiherr von Kieningen, der zuletzt in Aschaffenburg Präsident des Kreisgerichts war, stammte. Aus dem Jahr 1931 ist uns von Fischer ein Katalog überliefert: „Stiftsarchivbibliothek. Abt. Kieningen. Hilfskatalog.“ (von O. Hartleitner ergänzt: „Standort 1-2252“). Die Neukatalogisierung von 1979 (Christian Oertel) erfaßt ca. 4200 Titel in 2293 Bänden.

I. 3. 1 Die Inkunabeln der Bibliothek Kieningen

Nr. 92. V: Dominikanerkloster Worms
Nr. 219

I. 4 Handschriften und Inkunabeln aus dem Fraterherrenstift in Königstein im Taunus.

Schon im Katalog von Hoof/Mittermayer findet sich ein Konvolut mit dem eindeutigen Besitzvermerk „Liber Capituli Ecclesiae beatae Mariae in Königstein“. Es handelt sich um 34 Handschriften und 23 Inkunabeln in 13 Bänden mit dem Besitzeintrag vom Fraterherrenhaus in Königstein. Charakteristisch ist deren Einband, der eindeutig dem Fraterherrenhaus in Köln-Weidenbach zugeteilt werden kann.²³ Weitere 10 Bände tragen diesen charakteristischen Einband aus dem Fraterherrenhaus von Köln-Weidenbach; ein Königsteiner Besitzeintrag ist aber nicht vorhanden.²⁴ Unter der Signatur Z 740 (Nr. 429) ist noch ein Inkunabelband des Grafen Ludwig von Königstein vorhanden, der 1535 die Grafschaft Königstein übernommen hat. Er löste 1540 das Fraterherrenstift in Königstein auf, setzte den letzten Prior als ersten protestantischen Pfarrer ein und übernahm selbst die Verwaltung. Erzbischof Daniel von Mainz eroberte 1581 die Burg Königstein.²⁵

²² Th. J. Scherg: Dalbergs Hochschulstadt Aschaffenburg. Bd. 1. S. 580ff.

²³ H. Knaus: Die Kölner Fraterherren, Handschriften und Einbände aus ihrer Werkstatt. Gutenberg-Jahrbuch 1958, S. 335-352. Neben den von Knaus und Walter beschriebenen Charakteristika wie Einbandleder, Buchstempel, Buchillustration (Rubrizierung und Fleuronée-Initialen) sollte auch die Bindetechnik nicht vergessen werden; die oberen und unteren Randbünde sind in besonderer Weise verflochten und ragen über das Einbandleder hinaus (vgl. z. B. Abbildung D 590)

²⁴ Die Königsteiner Bände bieten keinen weiteren Hinweis auf ihren Weg von Königstein nach Aschaffenburg. Daß sie als Konvolut gesehen und behandelt wurden, zeigen die alten Signaturen von Hoof, die nahe beieinander liegen. Ms. Pap. 7 macht deutlich, daß Will Beziehungen zu den Fraterherren hatte, wenn auch zu denen in Butzbach. Auch ein Weg über einen Kanoniker zu Frankfurt, der gleichzeitig auch in Aschaffenburg am Stift war, läßt sich denken.

²⁵ Ausführlich dazu L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140.

Inkunabeln mit dem Besitzeintrag des KönigsteinerStiftes:

Nr. 42, 165, 207, 231, 233, 279, 290, 328, 365 (mit V: Conventus hymstidde = Eemsteyn), 384 (mit V. Kartause St. Barbara zu Köln), 410, 425, 486.

Inkunabeln mit dem charakteristischen Einband von Köln-Weidenbach, aber ohne Besitzeintrag:

Nr. 6, 7, 89, 129, 181, 184, 187, 210, 253, 501.

Ludwig, Graf von Stolberg-Königstein

Nr. 429

Vgl. Ms. Pap. 7 (V: Fraterherren zu Butzbach. N: Tilmann Will)

I. 5 Sonstige Provenienzen der Inkunabeln

Alben, Georg aus Ingolstadt

Nr. 440

Bibliothèque electoral (Kurfürstliche Hofbibliothek Mainz-Aschaffenburg; gebunden vom „kurfürstlichen Hof- und Kabinets-Buchbinder in Mainz“ Tobias Sartorius, der von ca. 1780 bis 1803 für den Hof gearbeitet hat). In diesem Band ist der ursprüngliche Besitzeintrag „Ecclesiae Aschaffenburgensis“ ausradiert (aber noch leserlich) und mit „Biblioth. Electoral.“ überschrieben. Es handelt sich hier um den 5. Band von Nicolaus <de Tudeschis> *Lectura super V libros decretalium*. Die Bände 1. 2. 4 sind ebenfalls von Sartorius gebunden; der Besitzeintrag „Ecclesiae Aschaffenburgensis“ ist in der gleichen Weise ausradiert (und noch leserlich), aber nicht überschrieben. Ebenfalls von Sartorius gebunden sind die beiden Bände von Alfonso <de Tostado>: *Floretum sancti Matthaei* (Nr. 554=M 140 und Nr. 555=M 141). Bei M 140 ist das erste Blatt oben beschnitten, sodaß ein möglicher Besitzeintrag entfiel; M 141 ist ohne Besitzeintrag. Nicolaus <de Tudeschis> ist also aus Versehen zum Hofbuchbinder Sartorius gelangt und gebunden worden. (Vgl. S. von der Gönna: Hofbibliothek Aschaffenburg. S. 124f., 135f.)
Nr. 407 (gebunden vom Mainzer Hofbuchbinder Tobias Sartorius)

Bivenrodt, Wolff von

Nr. 91. (Bibel/Neues Testament)

Caers, Henricus, aus Antwerpen

Nr. 522. (Statuta Moguntinensia)

Glaser, Michael, Vikar an St. Viktor bei Mainz (Wagner S. 416)

Nr. 430

Kautsch, Georg, aus Herzogenaurach, Lehrer in Goldbach 1587

Nr. 494. (Unsicher ob Provenienz-Eintrag oder Notiz)

Kleinwallstadt, Pfarrkirche

Die Pastoren waren Kanoniker des Stiftes St. Peter und Alexander in Aschaffenburg; so u. a. auch Stiftsdekan Nicolaus Stegmann (1571-1588). Durch ihn oder durch einen anderen Kanonikus könnte die Agenda in das Stift gekommen sein. Siehe oben N. Stegmann als Vorbesitzer von Nr. 491 (Agenda Herbipolensis)

Nr. 492. (Agenda Moguntinensia)

Lanius, Johann Peter, Pfarrer in Mömbris, 17. Jh.

Nr. 324

M. I.

Nr. 276.

Roselius, Arnold
Nr. 324

Rubm, Andreas, aus Sulzbach, Schüler von Georg Kautsch, Lehrer in Mainz (?)
Nr. 494. (Unsicher ob Provenienz-Eintrag oder Notiz)

Wernsmann, Johann Ernst, Pfarrer in Hörstein, 17. Jb.
Nr.324

I. 6 Inkunabeln ohne Vorbesitzereintrag

Nr. 93. (Verlust. Bibel)

Nr. 415. (Verlust. Franciscus Niger)

Nr. 551. (Verlust. Thomas <a Kempis>: Imitatio Christi)

Nr. 585. (Verlust. Wonnecke: Hortus sanitatis)

Weitere 31 Inkunabeln:

Nr. 30, 76, 77, 122, 128, 146, 148, 150, 154, 185, 195, 227, 230, 245, 336, 368, 377, 386, 387, 420, 435, 462, 463, 471, 500, 525, 554, 555, 570, 572, 574.

I. 7 Die Einbände der Inkunabeln

Von den Einbänden der Inkunabeln der Stiftsbibliothek sind 46 Pappbände, die ca. 1975 einen neuen Leinenrücken erhielten. 4 Bände haben einen Pappband. 4 Bände haben einen neuen Einband, 38 Bände sind restauriert mit mehr oder weniger Ergänzung des ursprünglichen Leders oder des Holzes.

In der Regel handelt es sich um spätgotische Holzdeckelbände ganz oder teilweise mit Leder bezogen. Nur 17 Bände haben keine Verzierung des Einbandes. Sehr häufig begegnet uns das Muster, daß Streicheisenlinien einen mehrfachen Rahmen bilden. Im Innenfeld finden sich dann Blattwerk mit Blüte oder Knospe, mit oder ohne Krause, in Rautenplatten. Statt Blattwerk wurde oft der Granatapfelstempel eingesetzt. Einige wenige Bände sind mit einem Renaissance-Einband versehen worden. 6 Bände sind, möglicherweise aus Versehen, im 18. Jahrhundert von dem Mainzer Hofbuchbinder Tobias Sartorius in braunem Kalbsleder gebunden worden.²⁶

Die Bücher aus dem Königsteiner Fraterherrenstift haben Einbände, die z. T. beschrieben sind, z. T. aber bisher unbekannt waren.²⁷

Im Übrigen variieren die Buchstempel: Adler, Affe, Akelei, Blatt, Blattwerk, Blattornament, Blüte, Doppeladler, Eichelzweig, Einhorn, Feuerrad, Granatapfel, Greif, Herz, Hirsch, Hund, Kleeblatt, Laubstab, Lilie, Löwe, Maria, Osterlamm, Ranke, Rautenplatte, Rosette, Pfau, Schriftbänder (ihs, ihs maria ioseph, maria hilf, usw.), Schwan, Vierblatt, Vögel.

*Einbände und Einbandstempel, die von **Kyriß** beschrieben sind:*

Kyriß 65 (Franz Staindorffer)

65/5	Greif	173
------	-------	-----

65/8	Lilie	173
------	-------	-----

Kyriß 98 (Köln, unbekannter Buchbinder)

98/1	Löwe mit Krone	472
------	----------------	-----

98/2	Blattwerk	472
------	-----------	-----

²⁶ S. von der Gönna: Hofbibliothek Aschaffenburg. 1982. S. 124f., 135f., 177f.

²⁷ Siehe unten unter I.4.

98/3	Rosette	472
98/4	Blüte	472
Kyriß 100 (Köln, unbekannter Buchbinder)		
100/1	Rosette	25
100/2	Einhorn	25
100//6	Löwe	63
100/7	Verzierung	25
100/8	Lilie	63
100/10	Blüte	63
100/11	Adler	63
100/12	Blüte	25. 63
100/13	Rosette	63
Kyriß 101 (Köln, unbekannter Buchbinder)		
101/6	Rosette	328
101/10	Rosette	42. 165. 207. 231. 233. 253. 279. 410
Kyriß 104 (Leipzig, unbekannter Buchbinder)		
104/1	Blattwerk mit Knospe	281
104/2	Rautenplatte	281
104/3	Laubstab	281
104/5	Rosette	281
Kyriß 107 (Leipzig, unbekannter Buchbinder)		
107/1	Laubstab	352. 430. 443. 552
107/2	Blattwerk mit Knospe	352. 430. 443
107/3	Rautengerank	352. 443
107/5	Rosette	430
107/7	Rosette	352. 552
Kyriß 112 (Nürnberg, unbekannter Buchbinder)		
112/7	Adler	464
Kyriß 118 (Nürnberg, unbekannter Buchbinder)		
118/1	Blattwerk mit Knospe	90
118/2	Laubstab	90
118/3	Drache	90
118/4	Rosette	90
Kyriß 123 (Tübingen, unbekannter Buchbinder)		
123/1	Blattwerk mit Knospe	130
123/2	Jagd-Rolle	130
123/3	Jagd-Rolle	130
123/4	Rautenplatte	130
Kyriß 132 (unbekannter Buchbinder mit unbekanntem Wohnsitz)		
132/1	Laubstab	228
132/2	Ranke	227. 228
Kyriß 135 (unbekannter Buchbinder mit unbekanntem Wohnsitz)		
135/1	Blattwerk mit Knospe/Krause	540
135/2	Blütenrolle	540

Kyriß 152 (Hl. Katharina; unbekannter Buchbinder mit unbekanntem Wohnsitz)

152/1	Blattwerk mit Krause	197. 198. 200
152/2	Blüte	197. 198. 200. 435
152/3	Hl. Katharina	197. 198. 200. 435
152/5	Blüte	197. 200. 435
152/6	Blattwerk mit Krause	435
152/8	Adler mit Krone	435

Kyriß 160 (Fraterherren Köln-Weidenbach)

160/1	M(aria) mit Krone	138. 181. 184. 422. 474
160/2	Adler	138. 177. 184. 474
160/3	Fabeltier	89. 210. 422. 474
160/4	Adler	177. 210. 422. 474
160/5	Einhorn	138. 474
160/6	Adler	7. 89. 338. 339. 474
160/7	Schwan	6. 89. 181. 210. 50
160/9	Blatt dreigeteilt	89. 339
160/11	Doppeladler	6. 7. 89. 181. 184. 187. 210. 338. 339. 501

Kyriß 169 (unbekannter Buchbinder mit unbekanntem Wohnsitz)

169/1	Rautenplatte	295
169/4	Osterlamm	295
169/6	Blütenrolle	295

*Einbandstempel, die von **Schunke** beschrieben sind:*

Schunke	15/363	Adler im Sechseck	184
Schunke	21/1	Affe	181. 184. 422
	21/6a	Affe, Erfurt	203
Schunke	24/60	Blatt, dreigeteilt	365
	24/66	Blatt, dreigeteilt	11. 49. 127. 190. 328. 500. 548
Schunke	67/37	Blattwerkornament, Erfurt	17. 121
	67/47	Blattwerkornament, Erfurt	151. 183. 508. 537. 539
Schunke	69/23-25	Akelei, Köln/Erfurt	96
	69/29	Distelblüte	184
	69/34	Akelei, Erfurt Augustiner	24. 96. 98. 316
Schunke	73/70a	Vierblatt, Erfurt Augustiner	118
Schunke	87/20	Eichelrad	184
Schunke	90/5	Einhorn, Köln Gereon-Meister	252
	90/6	Einhorn, Würzburg san. stf. mrt.	471
Schunke	130/10	Barbara, Hildesheim	252
Schunke	136/79	Herz, Erfurt	574

	136/87	Herz, Erfurt	118
Schunke	141/48	Hirsch, Erfurt	574
Schunke	143/19/ 143/20 143/25	Hund, Erfurt Hund, Hersfeld/Köln-Weidenbach Hund, Erfurt	118 129. 290 574
Schunke	153/22c	Osterlamm	141
Schunke	154/55	Osterlamm, Köln Kartause	495
Schunke	204/60	Wildleute	184
Schunke	209/61	Palmette	76
Schunke	229/200 229/201	Figurenrolle Schriftband 'baulus'in Rankenrolle	244 244
Schunke	258/228	Rosette, Erfurt	118
Schunke	264/394	Rosette, Köln Gereon-Meister	252
Schunke	268/535	Rosette, Erfurt 1	87
Schunke	293/379a 293/395	Schriftband 'san. stf. mrt.', Würzburg Schriftband 'conradus', Erfurt	400 411
Schunke	310/41a	Vögel am Lebensbaum, Erfurt Peterskloster	400

I. 8 Kaufpreise der Inkunabeln

Eine Reihe von Inkunabeln sind mit Kaufpreisangaben versehen, teilweise auch mit Orts- und Jahresangaben. Interessant sind vor allem die einschlägigen Angaben, die man bei dem Vorbesitzer Johannes Ditus (Dietz) der Jesuitenbände findet. Diese Preisangaben liegen so nahe an dem Druckjahr, daß man von einem Neupreis ausgehen kann.

4 fl	Nr. 15 (Stift)	Alexander <Carp.>: Destructorium vitiorum. Nürnberg: Koberger 1496
4 alb	Nr. 16 (Will/Stift)	Alexander <de H.>: Summa univ. theol. Venedig: Joh. v. Köln 1475
4 batz (1598)	Nr. 24 (Suevus/SJ)	Alphonsus <de Spina>: Fortalitium fidei. Nürnberg: Koberger 1494
1 fl (1492)	Nr. 52 (Stift)	Antoninus P.: Summa theol. Straßburg: Grüninger 1490
8 batz	Nr. 127 (Heil/Stift)	Biel, G.: Sermones de tempore. Tübingen: Otmar 1500
18 patz	Nr. 130 (Brotb./Stift)	Blanchinus, Joh.: Tabulae caelestium. Venedig: Bevilacqua 1495
1 alb (1494 Mainz)	Nr. 147 (Ditus/SJ)	Bossus, M.: Recuperationes Faesul. Bologna: Bazalerius 1493
23 alb	Nr. 160 (SJ)	Buridanus, Joh.: QQ super X lib. Ethic. Aristotelis. Paris: Hopyl 489

3 baz (1572 Mainz)	Nr. 177 (Vess/SJ)	Cicero: Tusculanae disp. Bologna: Faelli 1496
8 bolognin. (ca. 1593)	Nr. 222 (Heil/SJ)	Fortinatianus: Ars rhetorica. Mailand: Mantegatiis 1493
1 fl (1593)	Nr. 335 (Stift)	Jordanus <de Quedl.): Sermones. Straßburg: Grüninger 1484
6 alb (1559 Mainz?)	Nr. 352 (Frantz/SJ)	Ludolphus <de Sax.>: Expos. in Psalt. Speyer: Drach 1491
41/2 alb (1573)	Nr. 356 (Garttner/Drucka/Stift)	Lupoldus <de Beb.>: Germanorum... zelus. Basel: Bergmann 1497
7 alb	Nr. 359 (SJ)	Magistri, Joh.: QQ super tota philosophia. Venedig: Locatellus 1487
1 fl 18 solid. (1593)	Nr. 388 (Faber/Weber/Stift)	Missale Mogunt. Mainz: P. Schöffler 1493
2 alb (1494 Mainz)	Nr. 413 (Ditius/SJ)	Niger, Fr.: Ars epistolandi. Venedig: Liechtenstein 1488
4 alb 2 donariis 1494	ebenda	
7 alb	ebenda	
3 alb (1496)	ebenda	
8 alb (Frankfurt/M:)	Nr. 416 (Franz/SJ)	Niger, Fr.: Grammatica. Basel: Wolf 1500
3 alb (1496 Mainz)	Nr. 456 (Ditius/SJ)	Phalaris: Epistolae. Venedig: de Butricis 1491
10 alb (Mainz)	Nr. 457 (Freitag/SJ)	Philelphus, Fr.: Epistolae. Basel: Amerbach 1492
4 alb 2 donar. (1494 Mainz)	Nr. 458 (Ditius/SJ)	Philelphus, Fr.: Novum Epist. Venedig: Tacuinus 1492
5 patz (1544)	Nr. 484 (Stift)	Regiomontanus, Joh.: Tabulae directionum. Augsburg: Ratdolt 1490
14 alb	Nr. 549 (OESA/SJ)	Ps.-Thomas: Scripta ad Hannib. Basel: Kesler 1492
9 Grossis (Halle)	Nr. 552 (Kempf/Stift)	Thomas <a Kemp.>: Imitatio Christi. Magdeburg: Brandis 1498/1500

I. 9 Zur weiteren Geschichte der neuen Stiftsbibliothek

Die „Bibliothek der Gesamtstudienanstalten“ war separiert und geriet in Vergessenheit. **Holzner**, der Nachfolger Mittermayers (ab etwa 1850) hielt die Bibliothek stets verschlossen.

Als 1873 das Lyceum aufgelöst wurde, wechselte auch der Name der gemeinsamen Bibliothek; sie wurde nun „Gymnasialbibliothek“ (dieser Name wurde früher, von 1773 bis 1818, verwendet für die Bibliothek des Jesuitenkollegs, nachdem dieses aufgelöst worden war) , „Aula-Bibliothek“ oder „Große Aula-Bibliothek“ (nach ihrem Aufbewahrungsort) genannt. Die aktuelle Bibliothek des Gymnasiums nannte man „Kleine Gymnasiumsbibliothek“; sie blieb unabhängig von der anderen Bibliothek erhalten. 1962 wurden ihre Altbestände (mit Ausnahme der Texte und Kommentare der lateinischen und griechischen Klassiker) vor 1850 als Dauerleihgabe per Vertrag der Hofbibliothek übergeben (ca. 2800 Bände, Signatur: H).

1875 bis 1878 führte der Gymnasiallehrer **Englert** eine Revision durch und trug die Provenienzen in den Standortkatalog ein. In der Frankschen Bibliothek waren Exlibris eingeklebt; die übrigen Bestände waren aber derart vermischt, so daß nur mehr für 5 898 Bände der Nachweis möglich ist.²⁸ Von der sog. „Kieningenschen Bibliothek“ - eigentlich war es die „Seminarbibliothek“ - von der Teile schon 1823 ins Priesterseminar nach Würzburg gelangt waren, legte Englert nach 1878 einen Zettelkatalog an. Er hatte die Bibliothek 1877 wieder entdeckt.

Ab 1874 sprachen sich die Leitung des Gymnasiums und die Verwaltung der Stiftung für eine Veräußerung der sog. „Aula-Bibliothek“, wenigstens der „Frankschen Bibliothek“ aus, weil sie für das Gymnasium keinen Nutzen mehr darstelle. Die Diskussion und zuletzt der Streit um Eigentümerrechte zog sich z. T. bis 1967 hin, nachdem die Franksche Bibliothek mit 6 437 Bänden am 16.2.1932 dem Priesterseminar in Würzburg übergeben worden war. Dort wurde sie im März

²⁸ Leskien BFB S. 88 Anm. 15.

1945 ein Opfer der Bombenangriffe auf die Stadt. Die ausführliche Geschichte dieser Auseinandersetzungen hat H. Leskien in seinem Aufsatz dargestellt.²⁹

Ab Juli 1900 wurde die Aula-Bibliothek vom Gymnasium in das Stiftsgebäude, in dem auch das Stiftsarchiv untergebracht war, verlagert, zunächst ohne die Franksche Bibliothek, die bis 1901 im Gymnasium zurückblieb.

Im Herbst 1901 wurde die „Stiftsarchivbibliothek“ eröffnet in neuen hellen Räumen mit entsprechenden Regalen. Der Gymnasiallehrer Wendelin Renz wurde der neue Leiter. Die Bibliothek erhielt eine Bibliotheksordnung, der Bibliothekar ein Gehalt, ebenso der Bibliotheksdiener.

Bei dem Umzug der Archivbibliothek in das Stiftsgebäude wurde, wie es heißt, unter einer Stiege, die sog. Kleine Bibliothek entdeckt. Unter der Signatur „Kl“ sind 300 Titel eingeordnet. Der Bestand enthält fast alle Pergament- und Papier-Handschriften, einige Inkunabeln, etwa 108 Sammelbände mit Kollegnachschriften (Mainz und Würzburg), sowie wichtige Werke vom 16. Jahrhundert bis 1828. Es existiert ein maschinenschriftliches Verzeichnis von Fischer nach den Nummern, mit Kurztiteln, Handschriften-/Inkunabeln-Nummern, Druckjahr und Formatangabe. Handschriftlich sind Provenienzen „St“ (Stiftsbibliothek, 77 Titel) oder „J“ (Jesuitenkolleg, 41 Titel) eingetragen. Die Sammlung „Kleine Bibliothek“ ist nach 1828 (jüngstes Erscheinungsjahr) angelegt worden, d. h. unter Joseph Mittermayer (1819-1850). Nach Mittermayer oder vielleicht noch unter ihm sind die Handschriftensignaturen (Ms. Perg. bzw. Ms. Pap.), sowie die Alten Inkunabelsignaturen (Inc. Aschaff.) vergeben worden, denn sie sind im Standortkatalog von Mittermayer (1824), der die Hoof'schen Signaturen enthält, mit dem Bleistift nachgetragen worden.

Voll Stolz schließt W. Renz das Vorwort seines Inkunabelkatalogs: „Nachdem so dem Kgl. Stiftungsamte der ungeschmälerte Besitz der Stiftsarchivbibliothek dauernd gesichert ist, muß es doppelt freudig begrüßt werden, dass sich für dieselbe eine Heimstätte gefunden hat, die luftig, hell und geräumig auch von aussen eine Zierde der Stadt bildet und ganz besonders in Rücksicht auf die ehemalige Bestimmung des Gebäudes zur Aufnahme der Bibliothek wie kein anderes Lokal geschaffen ist.“ (S.19).

Adolf Schmidt, Leiter der Großherzoglichen Hofbibliothek in Darmstadt, erfaßte für den Gesamtkatalog der Wiegendrucke aus dem Mittermeyerschen Standortkatalog die Inkunabeln. Die undatierten Drucke und die unklaren Fälle ließ er sich nach Darmstadt schicken. Sein im Sommer 1907 fertiges Manuskript stellte er für eine Abschrift der „Stiftsarchivbibliothek“ zur Verfügung; auch in der Stiftsbibliothek ist eine Abschrift vorhanden. Auf der Basis dieses Manuskripts veröffentlichte Renz 1908 sein Werk „Die Inkunabeln der Stiftsarchiv-Bibliothek zu Aschaffenburg“. Es enthielt 465 Nummern, ohne Zählung der Mehrfach-Exemplare.

Als im September 1909 der Gymnasiallehrer Steinheimer die Bibliothek übernahm, revidierte er die Bestände. Er legte eine Liste der bei Renz fehlenden Inkunabeln an; auch meldete er diese Schmidt für den Gesamtkatalog der Wiegendrucke. Schmidt hatte allerdings auch diese Inkunabeln meist schon erfaßt.

Auf Veranlassung von Freys, der Bibliothekar an der Hof- und Staatsbibliothek in München war, schloß das Stiftungsamt in Aschaffenburg mit der Hof- und Staatsbibliothek in München 1909 einen Mietvertrag, der beinhaltete, daß die Handschriften und Inkunabeln gegen eine Gebühr an die Hof- und Staatsbibliothek in München verliehen würden „im Interesse ihrer wissenschaftlichen Nutzbarmachung“. Der Geschichtsverein Aschaffenburg arbeitete aber seit 1911 darauf hin, diese Leihgaben wieder nach Aschaffenburg zurückzubringen. Tatsächlich willigte die Hof- und Staatsbibliothek in die Auflösung des Leihvertrages ein, aus finanziellen Erwägungen. 1917 wurde der Vertrag gekündigt und die Bände kamen im Frühjahr 1918 wieder zurück. (Vgl. aber T 450: hier steht „zurück am 28.7.1909“; siehe auch weitere Einträge: A 482 „27.8.19 zurück“; E 503 „am 9.8.20 zurück“; V 253 „zurück 2.5.20“; B 377 „zurück 27.11.1918“)

Die nächste Gesamtrevision der Stiftsarchivbibliothek erfolgte zwischen 1928 und 1930. Die Bücher wurden gestempelt („Stiftsarchivbibliothek“) und die Signaturen in die Bände geschrieben.

²⁹ H. Leskien: Die Stiftsbibliothek seit dem Anschluß der Stadt an Bayern (1814). In: BFB5,1977,H. 2, S.83-107.

Man zählte 23 420 Bände; 482 Bände galten als vermißt. Die Franksche Bibliothek wurde separiert und ein Katalog erstellt. Am 16.2.1932 wurde sie dann dem Priesterseminar Würzburg übergeben, 6 437 Bände. Die Stiftungsverwaltung verstärkte für M(ark) 1265.- die Sicherungsmaßnahmen im Archivgebäude gegen Feuer und Diebstahl. Für die Handschriften und Inkunabeln wurden eigene Schränke gefertigt.

In der Gesamtrevision zwischen 1928 und 1930 zählte man 23 420 Bände. In die Bücher waren die Signaturen (von Hoof 1809 vergeben) eingetragen und die Bücher waren mit „Stiftsarchivbibliothek“ gestempelt worden. Eigentümerin ist die Stiftung Allgemeiner Schul- und Studienfonds Aschaffenburg, verwaltet durch das staatliche Stiftungsamt Aschaffenburg. (1812 gegründet, hervorgegangen aus dem Säkularisationsvermögen des Erzkanzlerischen Kurstaates und daraus 1807-1808 erwachsenen Stiftungen des Erzkanzlerischen Fonds bzw. des Universitätsfonds). Nach längerer gerichtlicher Auseinandersetzung zwischen Stadt Aschaffenburg und Freistaat Bayern wurde dieser Bestand im Vertrag vom 17.5.1967, abgeschlossen zwischen dem Allgemeinen Schul- und Studienfonds Aschaffenburg und dem Freistaat Bayern, als ständige Leihgabe in die Verwaltung der Hofbibliothek Aschaffenburg übergeben.

1944 als Luftangriffe und Krieg die Gefahren auch für die Stiftsarchivbibliothek bedenklich erhöhten, stapelte man die Bestände im Erdgeschoß des Stiftskapitelhauses. Die Handschriften und Inkunabeln hatte man in das Gebäude des Stiftungsamtes ausgelagert. Sie schaffte man 1945 für kurze Zeit nach Schöllkrippen.

Auf Betreiben der Stadt Aschaffenburg, ihres Rechtsrates Goppel (Alfons Goppel, bayerischer Ministerpräsident von 1962 bis 1978) und des Oberbürgermeisters Schwind, genehmigte die Regierung von Unterfranken, daß die Bücher 1951 in die Verwaltung der Stadt Aschaffenburg gegeben wurden und in die Villa Desch verlagert wurden. Der Vertrag wurde am 18./26. 9.1953 unterzeichnet. Die Stadt sollte für eine geordnete Aufstellung der Bücher sorgen. Die Eigentumsrechte des Schul- und Studienfonds, vertreten durch das Stiftungsamt, wurden voll anerkannt. Die Stadt ließ aber die Bücher weiterhin auf Stapeln. In der Folge konnte sich Stadt, Stiftungsamt und Ministerium nicht über den Unterhalt der Bibliothek einigen. Erst ein Urteil des Oberlandesgerichts Bamberg vom 2.10.1963 entschied die Verhältnisse. Währenddessen hatte die Stadt die Villa Desch verkauft. Weil seit dem Fortgang des Wiederaufbaues des Schlosses feststand, daß Hofbibliothek und die Stiftsarchivbibliothek gemeinsam ins Schloß ziehen sollten, schaffte die Stadt die Stiftsarchivbibliothek am 12.4.1962 vor die Türe der Hofbibliothek. Erst eine Genehmigung des Kultusministeriums verschaffte der Stiftsarchivbibliothek Einlaß und in Kürze eine geordnete Aufstellung unter dem Leiter der Hofbibliothek Michael Stenger (1955-1969, gest. 1995) und dem Bibliothekar Otto Hartleitner (1961-; vorher Manfred Drexl von 1959-1961). Die neue Regelung wurde per Vertrag vom 17.5.1967 zwischen der Stiftung Allgemeiner Schul- und Studienfonds Aschaffenburg und dem Freistaat Bayern festgeschrieben. Vertragsgegenstand: 76 Handschriften, 465 Inkunabeln, 22 028 Bände. Es handelt sich um einen Leihvertrag der jetzt „Stiftsbibliothek“ genannten Bestände (in Unterscheidung zur Bibliothek, die bei dem Stadt- und Stiftsarchiv besteht) mit genauen Vorschriften zur Aufstellung, Benutzung, Instandsetzung, Finanzierung und zum Standort in Aschaffenburg.

Stenger und Hartleitner machten 1965/66 eine Revision der Bestände. Der Revisionsbericht vom 22.12.1965 weist 22 028 Bände aus, 465 Inkunabeln.³⁰

Die Bestände der Stiftsbibliothek wurden ab 1979 von Christian Oertel katalogisiert. Es wurden Zettelkataloge als Standortkatalog, als Alphabetischer Katalog (nach MKO), als Alphabetischer Katalog für das 16. Jh. (mit Register nach Druckorten und Druckern), als Alphabetischer Katalog für Mainzer Drucke 1601ff. (1221 Titel) angelegt. Die Bestände sind im Bayerischen Zentralkatalog eingearbeitet. Zeitungen sind bei Hagelweide, Drucke des 16. Jh. im VD 16, Musikalien im Répertoire international des sources musicales (RISM) nachgewiesen. Die Inkunabeln sind nicht in den vorher genannten Katalogen, sie sind auf dem Stand von 1907, wie sie durch Schmidt auf-

³⁰ Einzelheiten dazu siehe: H. Leskien: Die Stiftsbibliothek in Aschaffenburg seit dem Anschluß der Stadt an Bayern (1814). In: BfB 5,1977,83ff.

genommen wurden, mit Nachmeldungen (26 Nummern) von 1967, im Gesamtkatalog der Wiengedrucke.

1. 10 Allgemeine Bewertung

Die Büchersammlungen der Stiftsbibliothek waren nicht ausgerichtet auf Liebhaberliteratur, sondern sie sollten praktischem Nutzen dienen. Trotzdem sind die bedeutensten Drucker vertreten. Es sind eine ganze Reihe von Erstdrucke vorhanden. Leskien spricht von 3 Dutzend äußerst seltener Werke. Diese Zahl kann man ohne Bedenken verdoppeln. Sicher sind die Mehrzahl theologische Werke, aber auf einem hohen Niveau. Die Spiritualität, die sich in den Texten ausmachen läßt, kann man theologiegeschichtlich einordnen. Als die Bibliotheken der heutigen Stiftsbibliothek eingerichtet wurden, war auch die reformatorische Literatur bekannt. In den Beständen des Stiftes spiegelt sich dieser Umstand. Die „Altbestände“ sind ausgerichtet auf die Via Moderna in Philosophie und Theologie, weniger auf die traditionelle Scholastik. Die Kanonistik wurde eifrig gepflegt, aber es fehlen nicht die Texte des klassischen Altertums, humanistische Texte und die modernen Texte der Astronomie.

I. 10. 1 Die Verteilung der Inkunabeln nach Druckjahr

3 Drucke aus den zehziger Jahren des 15. Jahrhunderts sind vorhanden. Der älteste Druck ist der Text von Thomas von Aquin: De articulis fidei, gedruckt vom Drucker des Catholicon, Johannes Gutenberg, aus dem Jahr 1460 (1469). Ulrich Zell hat am 24.6.1468 zu Köln das Confessionale des Antoninus <Florentinus> gedruckt. Das Beichtbüchlein, ein Unikat der Stiftsbibliothek Aschaffenburg, gedruckt von Peter Schöffler ca. 1469, ist auch theologiegeschichtlich interessant, weil es noch nicht, wie später üblich, der Ordnung nach den 10 Geboten folgt. In 16 Punkten beschreibt es, wie Beichtiger und Beichte sein soll. Dann werden die Sünden aufgezählt, geordnet nach Sünden des Herzens und der Gedanken und Sünden des Tuns („in Gedanken, Worten und Werken“). Es folgen: das Glaubensbekenntnis, die 7 Sakramente, die 10 Gebote, die 7 Todsünden, die Werke der Barmherzigkeit, die 8 Seligkeiten, das Vater unser, das Gegrüßet seist du Maria, das Glaubensbekenntnis.

Die weitere Verteilung der Inkunabeln auf folgende Druckjahre:

1470 - 1480	69	Titel/Bände (12%)
1480 - 1490	166	Titel/Bände (28%)
1490 - 1500	306	Titel/Bände (52%)
1500	41	Titel/Bände (7%)

I. 10. 2 Die Verteilung der Inkunabeln auf die wichtigsten Drucker:

Anton Koberger (33+7), Johann Amerbach (30), Martin Flach (29), Peter Drach (mit d. Ä. und d. M. 25), Georg Husner (23), Johann Grüninger (22), Heinrich Quentell (19), Nikolaus Kessler (17), Johann Prüss (16), Johann Otmar (14), Michael Wenssler (13), Peter Schöffler (9), Ulrich Zell (9), Erhard Ratdolt (8).

Die übrigen Drucker sind dem Register zu entnehmen.

I. 10. 3 Die Verteilung der Inkunabeln nach den hauptsächlichsten Druckorten:

Straßburg (91), Basel (87), Venedig (77), Köln (49), Nürnberg (45), Speyer (35).

Insgesamt haben wir 236 Drucke aus Deutschland, aber auch 117 Drucke aus Italien.

I. 10. 4 Bemerkenswerte und seltene Drucke (in Auswahl):

Thomas <von Aquin>: De articulis fidei. Mainz: Johannes Gutenberg 1460/69 (Nr. 531).
Beichtbüchlein. Mainz: Peter Schöffner, ca. 1469 (Nr. 83)

Liturgische Drucke:

Breviarium Moguntinum. Marienthal: Fratres vitae communis. ca. 1475-80. (Nr. 152)
Breviarium Moguntinum. Italien(?): Dr. d. Br. M., ca. 1480 (Nr. 153)
Missale Moguntinum. Würzburg: Georg Reyser, nach 1482 (Nr. 381)
Rituale. Agenda Moguntinensis. Mainz: Johann Numeister 1480. Pergamentdruck (Nr. 492)
Rituale. Exequiale. Straßburg: Johann Prüss, ca. 1500. (Nr. 493 und 494)
Diurnale Hildensemense. Nürnberg: G. Stuchs 1493 (Nr. 195)

Philologische, philosophische, humanistische, astronomische Texte:

Aesopus moralisatus. Köln: H. Quentell 1487 (Nr. 3)
Anianus: Compotus manualis. Lyon: M. Huss 1494 (Nr. 31)
Antoninus P. <Fl.>: Chronicon. Nürnberg: A. Koberger 1491 (Nr. 36-38)
Antoninus P. <Fl.>: Chronicon. Basel: N. Kessler 1491 (Nr. 39-41)
Badius: Sebastian Brant. Stultiferae naves. Paris: Th. Kerver 1500 (Nr. 74)
Bricot, Th.: Textus abbr. totius logices Aristotelis. Paris: Pierre Le Dru, ca. 1495 (Nr. 156)
Diel, Fl.: Modernorum summulae logicales. Speyer: P. Drach d. M. 1489 (Nr. 190-194)
Johannes <de Garlandia>: Aequivoca. Köln: H. Quentell, ca. 1487 (Nr. 319)
Gellius, Aulus: Noctes Atticae. Venedig: de Quaietis. 1493 (Nr. 225)
Gerson, Joh.: De consolatione theologiae. Köln: A. Terhoernen, ca. 1472 (Nr. 232)
Trutfetter, Jod.: Veteris artis. Erfurt: W. Schenk, ca. 1500 (Nr. 559)
Iuvenalis: Satirae. Venedig: Th. de Ragazonibus 1491 (Nr. 304)
Luder, Peter: De arte oratoria. Basel: Joh. Amerbach, ca. 1488 (Nr. 351)
Niger, Fr.: Ars epistolandi. Speyer: K. Hist. 1496 (Nr. 414)
Ovidius: Remedia amoris. Leipzig: J. Thanner 1498 (Nr. 419)
Phalaris: Epistolae. Venedig: M. de Butricis, ca. 1491 (Nr. 456)
Plautus: Comoediae. Venedig: M. Capcasa 1495 (Nr. 470)
Ptolemaeus: Cosmographia. Vicenza: H. Liechtenstein 1475 (Nr. 474)
Publicius: Ars epistolandi. Leipzig: K. Kachelofen, ca. 1487 (Nr. 476)
Ludus Pythagorae. Padua: M. Cerdonis 1482 (Nr. 355)
Rolevinck, W.: Fasciculum temporum. Straßburg: Joh. Prüss 1488 (Nr. 495) und
Rolevinck, W.: Fasciculum temporum. <dt.> Eyn bürdin... Basel: B. Richel 1481 (Nr. 496)
Schedel, H.: Liber chronicarum. Augsburg: Joh. Schönsperger 1497 (Nr. 507)
Scyllacius: Opuscula. Pavia: de Bosco 1496 (Nr. 510)
Stattius: Opera. Venedig: de Zanis 1494 (Nr. 520)
Terentius: Comoediae. Straßburg: Joh. Grüninger 1499 (Nr. 527)
Valla, L.: Elegantiae de lingua latina. Venedig: Joh. B. Sessa 1499 (Nr. 566)
Vergilius: Opera. Venedig: B. Celerius 1486 (Nr. 571)
Widmann, Joh.: Behende u. hübsche Rechnung...Leipzig: K. Kachelofen 1489 (Nr. 582)

Die Landsberg-Drucke:

Albertus <de Orlamünde>: Philosophia pauperum. Leipzig: M. Landsberg 1499 (Nr. 8)
Aristoteles: Ethica. Leipzig: M. Landsberg, ca. 1492-95 (Nr. 55)
Friedrich <I.>: Authentica. Leipzig: M. Landsberg(?), nach 1487 (Nr. 224; Universitätsprivilegien!)

Horatius: Ars poetica. Leipzig: M. Landsberg, ca. 1497-99 (Nr. 293)

Johannes <Andreae>: Lectura super arboribus. Leipzig: M. Landsberg, nicht nach 1492 (Nr. 312)
Vergilius: Bucolica. Leipzig: M. Landsberg, ca. 1492-96 (Nr. 568)

Pflanzen und Gesundheit:

Albicus: De regimine hominis. <lat./dt.> Leipzig: M. Brand 1484 (Nr. 12)
Crescentiis, Petrus de: Ruralia. <dt.> Speyer: P. Drach d. M. 1493 (Nr. 186)
Ficinus, M.: De triplici vita. Basel: Joh. Amerbach, ca. 1497 (Nr. 216)
Wonnecke, Joh.: Gart der Gesundheit. <dt.>. Mainz: P. Schöffner 1485 (Nr. 585)

Juristische Drucke:

Astesianus: Summa de casibus. Nürnberg: P. Wagner, ca. 1495 (Nr. 64)
Corpus iuris civilis. Cod. Iustinianus. Venedig: A. Torresanus 1482 (Nr. 181)
Corpus iuris civilis. Dig. vetus. Lyon: Joh. Silber, ca. 1498 (Nr. 183)
Corpus iuris civilis. Institutiones. Lyon: Joh. Silber, ca. 1488-90 (Nr. 185)
Formulare und Deutsch Rhetorica. Straßburg: Joh. Prüss 1483 (1. dt. Kanzleibuch) (Nr. 219)
Friedrich <I.>: Authentica. Leipzig: M. Landsberg(?), nach 1487 (Nr. 224; Universitätsprivilegien!)

Guido <de Cumis>: Casus longi super Institutis. Lyon: Joh. Silber, ca. 1490-93. (Nr. 258)
Nellus: Tractatus de bannitis. Venedig: de Paganinis 1498 (Nr. 393)
Platea: Opus de restitutionibus..Köln: Joh. Koelhoff 1474 (Nr. 466)
Sandeo: Super titulo 'De iudiciis'. Mailand: U. Scinzenzeler 1493 (Nr. 502)
Sandeo: Super titulo 'De officio..'. Mailand: U. Scinzenzeler 1493 (Nr. 503)
Signorolus <de Homodeis>: Repetitiones. Pavia: Fr. Girardengus 1497 (Nr. 514)
Soccini; M. de: Repetitio cap. 'Ad audientiam' Pavia: : Gerla 1498 (Nr. 517)
Statuta Moguntinensia. Reutlingen: M. Greyff, ca. 1482 (Nr. 522)
Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. Brescia: de Boninis 1483 (Nr. 562)
Zanitinis, H. de: Disputatio.. Bologna: de Ruberia 1499 (Nr. 586)

Theologische Drucke:

Basilius<Magnus>: De legendis libris gentilium. Mainz: P. Schöffner, ca. 1489 (Nr. 81)
Biblia <dt.> Nürnberg: A. Koberger 1483 (Nr. 90)
Bonaventura<Pseudo->: Sermones quattuor noviss. Paris: A. Chappiel, nach 1500? (Nr. 144)
Gerson, Joh.: Quaestio de custodia linguae..Mainz: P. Schöffner, nicht nach 1470 (Nr. 242)
Gregorius <Ariminensis>: Lect. super I lib. Sent. Valencia: Chr. Kaufmann 1500 (Nr. 246)
Jacobus <de Paradiso>: Sermones dom. Speyer: Dr. d. Gesta Christi, ca. 1472 (Nr. 306)
Orbellis, Petrus de: Sermones hortuli conscientiae. Lyon: E. Schultis 1491 (Nr. 417)
Johannes <Turrecremata>: Expos. super toto psalterio. Mainz: P. Schöffner 1476 (Nr. 327)

Die Fraterherren-Bestände aus Königstein/Ts.

s. o. I.4

I. 10. 5 Bände mit bemerkenswertem Einband

Sicher ragt das Konvolut der Fraterherren aus Königstein mit seinen charakteristischen Einbänden aus Köln-Weidenbach hervor. Darüber hinaus können wir, wie die Übersicht unter I. 7 zeigt, einige Parteien feststellen, die vom gleichen Buchbinder gebunden sind und mit gleichen Buchstempeln versehen sind: 4 Einbände eines Leipziger Buchbinders (Kyriß 107), 4 Einbände eines unbekanntem Buchbinders mit unbekanntem Wohnsitz (Kyriß 152), nach Kyriß mit italienischen Einfluß, vielleicht aus einem Kloster stammend wegen des Katharinen-Buchstempels. Die mit I. Schunke bestimmbar Einbände weisen vor allem auf Erfurt hin. 2 Bände haben Einbandstem-

pel (Einhorn und Schriftband „san. stf. mrt“), die mit dem Würzburger Stephanskloster in Verbindung gebracht werden können.

Insgesamt sind die Einbände nur selten zu lokalisieren. Sie sind weithin zeitgenössische Holzdeckelbände, ganz oder z. T. mit braunem Leder bezogen. Die Schließen fehlen heute zumeist.

Nr. 405 (A 499) Nikolaus <de Tudeschis>: *Lectura super V libros decretalium*. Bd. 3, gedruckt zu Basel von Michael Wenssler, ist reich an Einbandstempel und kolorierten Holzschnitten.

Nr. 197 (B 492), 198 (A 511), 200 (A 512) sind Scotus-Bände, die den Katharinen-Stempel haben, aber auch prächtige farbige Federstrichzeichnungen, wohl des Rubrikators.

Nr. 90 (A 561) die deutsche Koberger Bibel von 1483, wurde gebunden und mit farbig kolorierten Holzschnitten versehen wohl in einem Nürnberger Kloster.

Aus dem Vorbesitz von Hans Elbert stammen die 4 Bibelbände Nr. 97, 101, 99, 103; auch sie ragen über das Gewöhnliche heraus mit Doppelrahmen, Blattwerk, Rosette und Blüte. Charakteristische Einbände finden wir bei Quintilian (Nr. 479), Lucan (Nr. 350), Alphonsus <de Spina> (Nr. 24), Riedrer (Nr. 490) und Richard <von St. Viktor> (Nr. 229). Der Buchbinder von Nr. 47 (Antoninus P.) hat die Buchstempel (Löwe, Laubstab, Rosette) völlig ohne System auf dem Buchdeckel aufgebracht. Dagegen nimmt sich der Leipziger Einband von Nr. 352 (Ludolphus <de Saxonia>) fast klassisch aus in seiner klaren Gliederung. Nr. 500 Giovanni A. San Giorgio: *Super quarto libro decretalium*, gedruckt zu Venedig von Bernardinus Stagninus mit unbekanntem Vorbesitzer hat in einem Doppelrahmen einen Heiligenstempel (Maria mit Kind?), der bisher nicht bestimmbar ist. Eine Vielzahl von Einzelstempel (Affe, Vögel am Lebensbaum, Trauben, Drache, Osterlamm, Pelikan, Vogel) ist auf dem Koberger-Druck Nr. 203 aufgebracht; möglicherweise wurde der Band in Erfurt gebunden. Guilelmus Gorris, gedruckt von Peter Drach zu Speyer hat einen Einband, der mit seinen Rollenstempeln (lt. I. Schunke) nach Straßburg zu Johann Schwyzer weist; charakteristisch der Doppelrahmen und das durch die Rollenstempel vertikal geteilte Innenfeld.

I. 10. 6 Bände mit bemerkenswertem Buchschmuck

Zu drei Arten von Buchschmuck wollen wir Beispiele bringen.

Insbesondere bei den Fraterherrenbänden aus Königstein i. T. finden wir prächtige Fleuronée-Initialen (STIBI 233. 425. 231. 42. 410. 279. 290. 129. 184. 181. 253. 384), wobei der Perlstab charakteristisch ist. Weitere Fleuronée-Initialen sind die H-Initiale in 245 (A 460), die P-Initiale in 316 (A 498), die N-Initiale in Rot und Braun in 459 (V 579). Einige Initialen sind ausgeweitet zum Schmuck für das ganze Blatt z. B. STIBI 104 (F 888), 368 (M 100), 385 (M 131), 345 (E 534) und 396 (T 593). Der Bibel-Band 104 (F 888) beginnt mit einer I (n) - Initiale in Gold. In den *Sermones de sanctis* des Jordanus von Quedlinburg STIBI 335 (O 53) ziert eine D(an) - Initiale in Gold, Violett, Rot und Grün Blatt 15a.

Zu den kolorierten Holzschnitten mögen angeführt werden die Holzschnitt-Serien in der deutschen Bibel von Anton Koberger STIBI 90 (A 561), in der lateinischen Bibel Venedig 1498 aus dem Augustiner-Kloster zu Nürnberg STIBI 104 (F 888) und ebenso die kolorierten Land-Szenen in den deutschen *Ruralia* des Petrus de Crescentiis STIBI 186 (A 616). In den kanonistischen Bänden des Nicolaus de Tudeschis: *Lectura super V libros decretalium* STIBI 403 - 407 (M 142-145. A 499) sind manche Holzschnitte ebenfalls koloriert (Papst Gregor, Bittsteller, Richter, Priester, Eheschließung). Erwähnenswert ist vielleicht noch der Anbetungs-Holzschnitt STIBI 63 (A 482), der den ganzen Text des Blattes umschließt. Aus der *Sphaera mundi* des Johannes des Sacro Bosco STIBI 324 (T 5292, S. 4) möchten wir die thronende *Astronomia* mit *Urania* und *Ptolemaeus* hervorheben. In STIBI 178 (N 233(1)) eingeklebt ist ein kolorierter Holzschnitt in der Größe 47x30 (mit Rand 66x40) mm, der hl. Franziskus empfängt die Wundmale

Einem Holzschnitt nachempfunden ist die mehrfarbige Darstellung des Kaisers Justinian mit 5 Richtern in STIBI 181 (M 112). In den Sentenzenbänden des Johannes Duns Scotus begegnen uns 5 Federstrichzeichnungen in Rot, bei denen nicht auszuschließen ist, daß sich der Zeich-

ner/Rubrikator selbst mit dargestellt hat: STIBI 197 (C-Initiale in Rot mit Ranken), 198 (Maria Verkündigung mit Engel), 199 (Maria mit Jesuskind und Figur), 200 (Bischof mit Wappen; vielleicht Adalbert, Herzog von Sachsen, Administrator des Erzstiftes Mainz von 1482 bis 1484 darstellend).

Im Missale Moguntinum STIBI 385 (M 131) ist am unteren Rand einer Kanonseite eine Szene als mehrfarbige Miniatur dargestellt: ein Engel hält das Schweiß Tuch der Veronika. Aus dem Inkunabelkatalog der BSB ersieht man, daß in der BSB-Inkunabel M-439 ebenfalls ein Schweiß Tuch der Veronika abgebildet ist.

Die wohl interessanteste, ganzseitige, mehrfarbige Federstrichzeichnung ist eingebunden in den Corpus iuris canonici STIBI 185 (A 505). Es handelt sich um eine Sophia lactans - Darstellung (Nährmutter Weisheit) mit Dreifaltigkeit. Eine ebensolche Darstellung wird beschrieben von L. Möller als Blatt im Museum für Kunst und Gewerbe in Hamburg. Im Artikel in der Deutschen Vierteljahresschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte 24,1950, S. 347-359 wird die Zeichnung in schwarz-weiß reproduziert. Im Vergleich mit dieser Abbildung können nur geringfügige Abweichungen im Aschaffener Exemplar festgestellt werden.

I. 10. 7 Die Inkunabeln der Stiftsbibliothek im Rahmen der Handschriften und der Drucke des 16. Jahrhunderts.

Hermann Hauke beschreibt in seinem Handschriftenkatalog der Stiftsbibliothek³¹ 38 Pergament- und 40 Papier-Handschriften, dazu weitere Sammelbände, handschriftliche Beibände (ein Teil findet sich auch in unserem Katalog), größere Fragmente, sowie 4 Handschriften aus der heutigen Stiftskirche. Ein Großteil der Handschriften kommt aus dem Besitz der alten Stiftsbibliothek („Ecclesiae Aschaffenburgensis“). Eine Reihe von Handschriften hat zunächst einen Privatbesitzer, z. B. Thilmann Will mit 3 Handschriften. Hauke beurteilt die Aschaffener Handschriftensammlung vom Inhalt her als beachtenswert. Rechtshandschriften, theologische Fachliteratur der klassischen Autoren und der spätmittelalterlichen einschlägigen Theologen sind vergleichbar mit der Inkunabelbewertung. „Aufs Ganze gesehen haben wir in der Handschriftensammlung keine streng wissenschaftliche Bibliothek vor uns, vielmehr dokumentiert sich in ihr das geistlich-geistige Leben im Umkreis des Aschaffener Kollegiatstiftes im Mittelalter und der frühen Neuzeit. Askese, Seelsorge und kirchliche Verwaltung sind die Bereiche, für die diese Handschriften bestimmt waren oder die sie hervorgebracht haben. Daß das Spektrum der Themen weiter war, als es sich heute in den Handschriften darstellt, läßt sich aus den Fragmenten erahnen, die als Einbände, Spiegel von gedruckten Büchern oder sonstige Makulatur verwendet worden sind“.³² Dieses Spektrum konnten wir auch durch unseren Inkunabelkatalog erweitern und vertiefen.

Der Zettelkatalog, der im wesentlichen von Christian Oertel ab 1979 erstellt wurde, weist 5 683 Titel des 16. Jahrhunderts nach. Der Katalog läßt die Provenienz der Bände nicht erkennen. Nur Autopsie würde darüber Aufschluß geben. Der Bestand ist nicht unbedeutend und leider nur teilweise erschlossen. Otto Hartleitner hat für das Handbuch der Historischen Buchbestände den Bestand gesichtet und in geraffter Form bewertet.³³ Die umfangreichste Sachgruppe ist die Theologie, zwar mit dem Schwerpunkt auf der Praktischen Theologie, aber reichhaltig in allen theologischen Disziplinen: Bibelausgaben bis hin zur syrischen Sprache oder polyglott. Erasmus ist mit 82 Titeln vertreten; darunter ist auch seine Ausgabe des Neuen Testaments von 1519, von Luther als Textgrundlage seiner Übersetzung von 1522 verwendet. Von Martin Luther sind 44 Bände aus dem 16. Jahrhundert vorhanden, darunter die Jenaer lat. Gesamtausgabe von 1556ff., die Jenaer deutsche Gesamtausgabe von 1560, der Catechismus von 1529, sowie alle bedeutenden Werke in

³¹ S. o. Anm. 3

³² S. o. S.XVIIIff.

³³ Handbuch der historischen Buchbestände in Deutschland. Bd. 11. 1997.- S. 54ff.

Einzelschriften. Erwähnt werden sollten auch die Autoren Melanchton und Wimpfeling und auch John Fisher, der englische Bischof, Theologe und Märtyrer, mit der Erstausgabe seiner lateinischen Werke Würzburg 1597. Reichhaltig vertreten ist auch weltliches und kanonisches Recht, wie es Verwaltung und besonders das Eherecht (vgl. die Vielzahl der „Arbores“- Bände mit der Festlegung der Verwandtschaftsverhältnisse) notwendig machten. Andeutungsweise erwähnen wir Philologie (Cicero, Vergil, Horaz, Marsilio Ficino, Valla usw.), Philosophie sowohl mit der *via antiqua* (Walter Burläus) als auch mit der *via moderna* (Gerson), Naturwissenschaft (Geometrie: Sebastian Münster, Peter Apian; Mathematik: Euklid, Johannes Neperus) und die besonders reichhaltig vertretene Astronomie. Bemerkenswert sind die Werke zur Medizin (Hippokrates: *Opera omnia*. Basel 1546; Dioscurides: *De materia medica*. Basel 1539 usw.) zur Pharmakologie (Leonhard Fuchs: *De historia stirpium*; Lorenz Fries: *Ein grüntlich und bestendig heilung...* Straßburg 1539; Walther Ryff: *Manual Buchlein*. Straßburg 1536; Michael Schrick: *Von guten ertzney stücken*. Wittenberg 1529 usw.) bis hin zur Kochkunst (Von Speisen, natürlichen und Kreuter Wein. Frankfurt 1531).

Im Register haben wir die Bände aufgelistet, die als Beibände der Inkunabelbestände anfielen: 160 Bände, davon 41 Handschriften. Diese Beibände bestätigen nur die Bewertungen von Otto Hartleitner im Handbuch. Abschließend zitieren wir noch zwei Werke, die eher am Rande des Interesses liegen dürften. Jakobus Zabern brachte 1509 in Mainz sein Choralbuch (*Ars bene cantandi choralem cantum in multitudine personarum laudem dei resonatum*) heraus; es ist in einem Stiftsband überliefert mit Werken von Johannes de Tombaco; Pseudo- Bernhard von Clairvaux und Jacobus Philippi. Die Ursulallegende, welche erzählt „Die historien von sant Ursule und den Eylff Thausent jonffrauwen und dair bey aloler kyrchen und gotsheuser mit yren principail hey-ltom der wirdiger Stat Coellen. Köln 1511, ist ein Beiband eines Biel-Bandes aus dem Jesuitenbestand.

Die Bände des 16. Jahrhunderts bestätigen die Aussagen, die wir bei den Inkunabeln detailliert machen konnten, indem wir die Provenienzen berücksichtigen konnten: hier Stiftsbestand, dort Jesuitenbestand.

II. Abkürzungs- und Literaturverzeichnis

- ADB Allgemeine deutsche Biographie. Bd. 1-56. Leipzig 1875-1912.
Albertini, T.: Marsilio Ficino. Das Problem der Vermittlung von Denken und Welt in einer Metaphysik der Einfachheit. München 1997 (Die Geistesgeschichte und ihre Methoden; 20)
- Altaner Altaner, B. u. A. Stüber: Patrologie. Freiburg u. a. 1978.
Amrhein, August: Die Prälaten und Kanoniker des ehemaligen Kollegiatstiftes St. Peter und Alexander zu Aschaffenburg. In: Archiv d. Hist. Vereins f. Aschaffenburg u. Unterfranken 26,1882,1-394.
Beltran, E.: Un traité inconnu de Guillaume Fichet sur la ponctuation. In: Scriptorium 39,1985,284-291.
- Benzing(A) Benzing, Josef: Die Frühdrucke der Hofbibliothek Aschaffenburg bis zum Jahre 1550. Aschaffenburg 1968 (Veröffentlichungen des Geschichts- und Kunstvereins Aschaffenburg; 11)
- Benzing, Hutten
BMC Benzing, Josef: Ulrich von Hutten und seine Drucker. Wiesbaden 1956.
British Museum <London>: Catalogue of books printed in the XVth century now in the British Museum. P. 1-10. 12 (P. 1-8 und Facs. P. 1- 3. 4-7 Lithogr. Reprint). London 1908-1985 (Reprint 1963).
Bömer, A.: Die lateinischen Schülergespräche. 4. Aufl. Berlin 1897.
- Boh(LB) Bohatta, Hanns: Liturgische Bibliographie des XV. Jahrhunderts mit Ausnahme der Missale und Livres d'heures. Wien 1911.
Braun, J.: Geschichte der Buchdrucker und Buchhändler Erfurts im 15. bis 17. Jahrhundert. In: Archiv für Geschichte des deutschen Buchhandels 10,1886,59-116.
- BSB Bayerische Staatsbibliothek (München): Inkunabelkatalog. Bd. 1ff. Wiesbaden 1988 ff.
Büttner, H.: Beiträge zur Reformationsgeschichte im Erzstift Mainz. In: Jahrbuch für das Bistum Mainz. 1949, S. 346ff.
Corsten, S.: Anfänge des Kölner Buchdruckes. Köln 1955.
- C Copinger, Walter Arthur: Supplement to Hain's Repertorium bibliographicum. P. 1; 2, 1.2 . London 1895-1902.
- CR Copinger-Reichling
Creytens, R.: Raphael de Pornaxio O. P. Auteur du 'De potestate Papae et Concilii Generalis' faussement attribué à Jean de Torquemada O. P. In: Archivum Fratrum Praedicatorum 13,1943,108-137.
- Der Kleine Pauly Der Kleine Pauly. Lexikon der Antike. Hrsg. von Konrad Ziegler, Walther Sontheimer und Hans Gärtner. Bd. 1-5. Stuttgart, sp. München 1964-1975.
- DBI Dizionario Biografico degli Italiani. Roma 1976.
Diel, Karl: Florentius Diel und die geistigen Strömungen in der Frühzeit der Mainzer Universität. In: Jahrbuch für das Bistum Mainz 1949.
- DThC Dictionnaire de théologie catholique. Paris 1930ff.
Elze, Martin: Handschriften von Werken Gabriel Biels aus seinem Nachlaß in der Gießener Universitätsbibliothek. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte 1,1970,70ff.
Enciclopedia Italiana. Rom 1936ff.
Eubel, K.: Geschichte der oberdeutschen Minoritenprovinz. Würzburg 1886.
Euler, W. A.: „Pia philosophia“ et „docta religio“. Theologie und Religion bei Marsilio Ficino und Giovanni Pico della Mirandola. München: Fink 1998 (Humanist. Bibl.; R. 1, Abhandlungen; Bd. 48). Zugl. Trier, Theol.

Fak. Habil. Schr. 1996

Falk, Franz: Bibelstudien, Bibelhandschriften und Bibeldrucke in Mainz vom achten Jahrhundert bis zur Gegenwart. Mainz 1901 (Nachdr. Amsterdam 1969)

Falk, Franz: Die Agenden des Erzstifts Mainz. In: Centralblatt für Bibliothekswesen 5,1888,534-537.

Franz Falk: Die Correctoren und die Correctur der gedruckten liturgischen Bücher des ehem. Erzstiftes Mainz. In: Der Katholik 80,1900,II,530-546

Falk, Franz: Die deutschen Meß-Auslegungen von der Mitte des fünfzehnten Jahrhunderts bis zum Jahre 1525. Köln 1889 (Nachdr. Amsterdam 1969)

Falk, Franz: Die Drucke des Missale Moguntinum. In: Centralblatt für Bibliothekswesen 3,1886,305-319.

Falk, Franz: Die Druckkunst im Dienst der Kirche zunächst in Deutschland bis zum Jahre 1520. Köln 1879.

Falk, Franz: Die Marienthaler Presse. Mainz 1882.

Falk, Franz: Die Mainzer Brevier-Ausgaben. In: Centralblatt für Bibliothekswesen 4,1887,377-393.

Falk, Franz: Die pfarramtlichen Aufzeichnungen des Florentius Diel. Freiburg 1904. In: Janssen: Geschichte des dt. Volkes; 4. Bd. Erl. u. Erg.

Falk, Franz: Drei Beichtbüchlein nach den zehn Geboten aus der Frühzeit der Buchdruckerkunst. Münster 1907. (Reformationsgeschichtl. Studien u. Texte; 2)

Falk, Franz: Missale Moguntinum, sine loco, 1482. In: Centralblatt für Bibliothekswesen 1,1884,56-60.

Falk, Franz: Zu den Marienthaler Drucken. In: Centralblatt für Bibliothekswesen 17,1900,481-483.

Falk, Franz: Zur Bibliographie des 16. Jahrhunderts. In: Centralblatt für Bibliothekswesen 18,1901,61-65

Feenstra, R.: Les casus Institutionum de Guido de Cumis. In: Mémoires de la Société pour l'Histoire du Droit et des Institutions des anciens pays bourguignons, comtois et romands 29,1972,231-253.

Fichard gen. Baur von Eyseneck, J. C. v.: Verzeichnis der Pröpste, Dechanten, Scholaster, Cantoren, Custoden, Pfarrer und Canoniker des ehem. Stiftes St. Bartholomäi zu Frankfurt am Main bis zur Aufhebung derselben im Jahre 1802. In: Wetteravia. Zeitschrift für teutsche Geschichte u. Rechts-Althertümer 1828, S. 61 ff.

Ficker, J.: Über die Entstehungsverhältnisse der Exceptiones Legum Romanorum. In: MIÖG Erg. Bd. 2,1988, S. 1-76.

Friederichs, H. F.: Sippe und Amt im Vizedomamt Aschaffenburg. In: Aschaffener Jahrbuch 4,1957,S.1023-1050 (zu M. Weber S. 1042)

Gamber, Klaus: Missa Romensis. Beiträge zur frühen römischen Liturgie und zu den Anfängen des Missale Romanum. Regensburg 1970 (Studia patristica et liturgica; 3)

Geldner
Geldner, Ferdinand: Die deutschen Inkunabeldrucker. Ein Handbuch der deutschen Buchdrucker des XV. Jahrhunderts nach Druckorten. Bd. 1.2. Stuttgart 1968-1970.

Geldner(Bamberg)
Geldner, Ferdinand: Die Buchdruckerkunst im alten Bamberg 1458/59 bis 1519. Bamberg 1964

German, W.: Der Buchhändler Johannes Rynmann von Öhringen 1460 bis 1522. In: Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte, N. F. 23,1914,155-194

- Geyer, B.:** Die Albert dem Großen zugeschriebene Summa naturalium. Münster 1938.- S. 60-62
- Gönnä, Sigrid von der:** Hofbibliothek Aschaffenburg. Wiesbaden 1982.
- Grabmann, Martin:** Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933.
- Grabmann, Martin:** Mittelalterliches Geistesleben. München 1926ff.
- Goff, Frederick Richmond: Incunabula in American libraries. A third census of fifteenth-century books recorded in North American collections. New York 1964. Suppl. 1972. Reprint New York 1973.
- Graesse, J. G. Th.:** Die beiden ältesten Fabelbücher des Mittelalters. Stuttgart 1880. (Bibl. d. lit. Vereins v. Stuttgart; 148)
- Greven, J.:** Die Kölner Kartause und die Anfänge der katholischen Reform in Deutschland. Münster 1935 (Katholisches Leben und Kämpfen im Zeitalter der Glaubensspaltung; 6)
- GW Gesamtkatalog der Wiegendrucke. Hrsg. von der Kommission für den Gesamtkatalog der Wiegendrucke. Bd. 1-8, Lfg. 1. Leipzig 1925-1940; Bd. 8 ff. Hrsg. von der Deutschen Staatsbibliothek zu Berlin. Stuttgart, Berlin, New York 1972 ff.
- GW 123 Ex.n.v. Gesamtkatalog der Wiegendrucke. Aschaffener Exemplar ist nicht verzeichnet
- H Hain, Ludwig: Repertorium bibliographicum, in quo libri omnes ab arte typographica inventa usque ad annum MD. typis expressi ordine alphabetico vel simpliciter enumerantur vel adcuratius recensentur. Vol. 1, 1.2; 2, 1.2. Stuttgartiae, Lutetiae Parisiorum 1826-1838.
- Haebler, Konrad: Rollen- und Plattenstempel des XVI. Jahrhunderts. Unter Mitwirkung von Ilse Schunke. Bd. I. II. Leipzig 1928-1929 (Sammlung bibliothekswissenschaftlicher Arbeiten 41.42).
- Handbuch der historischen Buchbestände. Bd. 11. Bayern A-H. 1997.- S. 54ff.
- Hannapel, M.:** Die in Aschaffenburg tagenden Mainzer Provinzialsynoden. In: Aschaffener Jahrbuch für Geschichte, Landeskunde und Kunst des Untermaingebietes 4, 1957, 439-461.
- Hase, Martin von: Bibliographie der Erfurter Drucke von 1501-1550. In: AGB 8, 1967, Sp. 655-1096 (Drucke ab 1499)
- Hase, Martin von:** Kritische Betrachtung der über die Geschichte des Buchdrucks in Erfurt erschienenen Gesamtdarstellungen. In: Archiv für Geschichte des Buchwesens 1958, S. 393-397.
- HC Hain-Copinger
- HCR Hain-Copinger-Reichling
- Hansel, K.:** Das Stift St. Viktor von Mainz. Phil. Diss. Mainz 1952
- Hellinga, L.:** Analytical bibliography and the study of the early printed books with a case-study of the Mainz Catholicon. In: Gutenberg-Jahrbuch 1989, S. 47-96.
- Hennecke, E.:** Neutestamentliche Apokryphen in dt. Übersetzung. Bd. 1. Evangelien. Tübingen 1959.
- Hennen, Gerhard von:** Unbekannte und unzulänglich gewürdigte Marienthaler nebst Beiträgen zur Zeitfolge der Marienthaler Presseerzeugnisse. In: Centralblatt für Bibliothekswesen 4, 1887, 342-350.
- Hermans, Jos.:** Laatmiddeleeuwse boeken in Zwolle - verkenningen in de periode van de introductie van de boekdrukkunst (1477-1523). Met catalogus van de in die periode te Zwolle verschenen drukken. Zwolle 2000 (Arbeitstitel) (Nr.: ZD Nr. 104)
- Hinkel, Helmut: Pfarrer und Seelsorge im Aschaffener Raum. Die

- Landkapitel Montat und Rodgau 1550-1650. Aschaffenburg 1980. (Veröffentlichungen des Geschichts- und Kunstvereins Aschaffenburg; 17)
- Höcherl, J.:** Kloster Rebdorf von der Gründung bis zur Gegenwart. Rebdorf 1996.
- Hofmann/Hauke Hofmann, J. u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978.
- Honecker, Veit G.:** Ordo et argumentum Agendarum Moguntinensium Ab Ineunte s. XVI. Moguntiae 1785
- Hubay(Augsburg) Hubay, Ilona: Incunabula der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg. Wiesbaden 1974 ((Inkunabelkataloge bayerischer Bibliotheken; [5])
- Hubay(Wü) Hubay, Ilona: Incunabula der Universitätsbibliothek Würzburg. Wiesbaden 1966 (Inkunabelkataloge bayerischer Bibliotheken; [1]).
- Husung, Druckerzeichen Husung, Max Josef: die Drucker- und Verlegerzeichen im XV. Jahrhundert. München 1929-
- IGI Indice generale degli incunaboli delle biblioteche d'Italia. Vol. 1-6. Roma 1943-1981 (Ministero dell'educazione nazionale. Indici e cataloghi, N. S. 1).
- ISTC Incunabula Short Title Catalogue. London: The British Library 1980ff.
- Jöcher Jöcher, Ch. G.: Allgemeines Gelehrten-Lexikon. Leipzig I - VI ²1810-22, VII 1897.
- Juchhoff, Druckerzeichen **Juchhoff, R.:** Drucker- und Verlegerzeichen des XV. Jahrhunderts in den Niederlanden, England, Spanien. München 1927. (Drucker- und Buchhändlermarken des XV. Jahrhunderts; 3)
- Kaeppli Kaeppli, Th.: Scriptorum Ordinis Praedicatorum medii aevi. Vol. 1ff. Romae 1970ff.
- Kellner, W. E.:** Das Reichsstift St. Bartholomäus zu Frankfurt im Spätmittelalter. Frankfurt 1962
- Klippel, R.:** Die Aufnahme der Schriften Lupolds von Bebenburg im deutschen Humanismus. Diss. Frankfurt/M. 1953
- Kmosko, Michael:** Das Rätsel des Pseudomethodius: In: Byzantion 6,1931,273-296.
- Kobolt, Anton M.:** Baierisches Gelehrten-Lexikon. 1795.
- Knaus, H.:** Die Kölner Fraterherren, Handschriften und Einbände aus ihrer Werkstatt. In: Gutenberg-Jahrbuch 1958, S. 335-352.
- Knepper Knepper, Joseph: Jakob Wimpheling <1450-1528>. Sein Leben und seine Werke nach den Quellen dargestellt. Nieuwkoop 1965 (Nachdr. d. A. Freiburg 1902)
- Kyriss Kyriss, Ernst: Verzierte gotische Einbände im alten deutschen Sprachgebiet. [1-4]. Stuttgart 1951-1958.
- Landmann, F.:** Der Augsburger Buchhändler Johannes Rynmann und die von ihm in den Jahren 1497-1522 verlegten Predigtbücher. In: Kirche und Kanzel 13,1930,35-44.
- Landmann, F.:** Predigt und Predigtwerke in den Händen der Weltgeistlichkeit des 15. Jahrhunderts nach alten Bücherlisten des Bistums Konstanz. In: Kirche und Kanzel 6,1923,130. 203. 277; 7,1924,53-60.119-125; 207-214.
- Lehrs Lehrs, Max: Geschichte und kritischer Katalog der deutschen, niederländischen und französischen Kupferstiche im XV. Jahrhundert. Nachdr. d. Ausg. Wien 1908-1934. Nendeln/Liechtenstein: Kraus 1969.
- Leskien Leskien, Hermann: Die Inkunabeln der Stiftsbibliothek Aschaffenburg. Bamberg 1975 (Manuskript)
- Leskien BSB Leskien, Hermann: Die Stiftsbibliothek in Aschaffenburg seit dem Anschluß der Stadt an Bayern (1814). In: Bibliotheksforum Bayern 5,1977,83-107.

- Lexikon des Mittelalters Lexikon des Mittelalters. Bd. 1ff. München, Zürich 1980ff.
- Lochner, G. W. K.:** Die Prioren des ehemaligen Augustinerklosters in Nürnberg. In: Anzeiger für die Kunde der deutschen Vorzeit, N. F. 22,1875,151f., 180f.
- LThK Lexikon für Theologie und Kirche. 2., völlig neu bearb. Aufl. Freiburg 1957 ff.- 3. völlig neu bearb. Aufl. hrsg. von Walter Kasper u. a. Freiburg [u. a.] Herder 1993 ff.
- Martin, M.:** Johann Landsperg. Die unter diesem Namen gehenden Schriften und ihre Verfasser. Augsburg 1902
- Meier, Ludger:** Die Werke des Erfurter Kartäusers Jakob von Jüterbog in ihrer handschriftlichen Überlieferung. Münster 1955 (Beiträge zur Geschichte der Philosophie u. Theologie des Mittelalters; 37,5)
- Meyer, H.:** Antischolastische Strömungen im Kölner Buchdruck zu Beginn des 16. Jahrhunderts. Berlin 1936.
- Meyer-Baer Meyer-Baer, Kathi: Liturgical Music Incunabula. A descriptive catalogue. London 1962 (Bibliographical Society Publication 1954)
- Michalski, Franciscus :** De Sylvester Prieratis ord. praed. magistri sacri palatii (1456-1523) vita et scriptis. Monasterii 1892
- Möller, L.:** Nährmutter Weisheit: eine Untersuchung über einen spätmittelalterlichen Bildtypus. In: Deutsche Vierteljahrsschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte 24,1950,347-359 mit Abb.
- Mossmailer, Eberhard:** Die Prädikaturstiftung an St. Peter und Alexander zu Aschaffenburg. In: Aschaffener Jahrbuch 4,1957,543-573.
- Needham, P.:** Johann Gutenberg and the Catholicon Press. In: The Papers of the Bibl. Soc. of America 76,1982,395-456.
- Needham, P.:** William Caxton and his Cologne Partners. An inquiry based on Veldeners Cologne Typ. In: Ars impressoria. Festgabe für Severin Corsten zum 65. Geburtstag. München 1986.
- Hurter **Nomenclator** Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV. Oenipotentis 1899.
- Oates Oates, John Claud Trewhard: A catalogue of the fifteenth-century printed books in the University Library Cambridge. Cambridge 1954.
- Oedinge, Fr. W.:** Über die Bildung der Geistlichen im späten Mittelalter. Leiden-Köln 1953.
- Ohly-Sack Ohly, Kurt und Vera Sack: Inkunabelkatalog der Stadt- und Universitätsbibliothek und anderer öffentlicher Sammlungen in Frankfurt am Main. Frankfurt am Main 1967 (Kataloge der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main; 1).
- Pell-Pol, Pell Ms Pellechet, Marie: Catalogue général des incunables des bibliothèques publiques de France. T. 1-3. Paris 1897-1909 (Reprint of Louis Polain's working copy, with his numerous handwritten amendments and corrections); Vol. 4-26 par Louis Polain. Nendeln, Liechtenstein 1970.
- PL Migne, Jacques Paul: Patrologiae cursus completus seu bibliotheca universalis integra. Series Latina. T. 1-221. Parisiis 1844-1864. Suppl. Vol. 1ff. Paris 1958 ff.
- PND Personennamendatei (PND). 4. Redaktionsausg. auf Mikrofiche. Stand: Juli 1993. Berlin 1993.
- Polain(B) Polain, Marie-Louis: Catalogue des livres imprimés au quinzième siècle des bibliothèques de Belgique. T. 1-4. Bruxelles 1932. Suppl. Bruxelles 1978.
- Post, R. R.:** The Modern Devotion. Leiden 1968.
- Presser, H.:** Druckte Numeister die Mainzer Agende? in: Gutenberg-Jahrbuch 1958, S. 69-77

- Pr Proctor, Robert: An Index to the early printed books in the British Museum. From the invention of printing to the year 1500. With notes of those in the Bodleian Library. P. 1, Section 1-4. Supplements. London 1898-1906. P. 2 MDI-MDXX Section 1. Bermany. London 1903.
- Raffini, Christine:** Marsilio Ficino, Pietro Bembo, Baldassare Castiglione: philosophical, aesthetic and political approaches in Renaissance platonism. New York [u. a.] 1998.- (Renaissance and baroque; 21)
- R Reichling, Dietrich: Appendices ad Hainii-Copingeri Repertorium bibliographicum. Additiones et emendationes. Fasc. 1-6. Indices. Monachii 1905-1911. Suppl. Monasterii Guestphalorum 1914.
- Raspe, Th.:** Die Nürnberger Miniaturenmalerei bis 1515. Straßburg 1905. (Studien zur Kunstgeschichte; 60)
- Rauch, G.:** Pröpste, Propstei und Stift von St. Bartholomäus in Frankfurt. 9. Jahrhundert bis 1802. Frankfurt 1975 (Studien zur Frankfurter Geschichte; 8)
- Reifenberg, H.:** Das Mainzer Rituale von 1480 der Stiftsbibliothek (Schloß) zu Aschaffenburg. In: Gutenberg-Jahrbuch 1968, S. 88-96.
- Reifenberg, H.:** Die Mainzer Inkunabel-Agenda von 1480 in der Stiftsbibliothek in Aschaffenburg. In: Aschaffener Jahrbuch 5, 1972, 315-331
- Reifenberg, H.:** Messe und Missalien im Bistum Mainz seit dem Zeitalter der Gotik. Münster 1960 (Liturgiewiss. Quellen u. Forschungen; 37)
- Reifenberg, H.:** Stundengebet und Breviere im Bistum Mainz seit der romanischen Epoche. Münster 1964 (Liturgiewiss. Quellen und Forschungen; 40)
- Renz, Wendelin: Die Inkunabeln der Stiftsarchiv-Bibliothek zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1908. (Programm des Kgl. Humanistischen Gymnasiums zu Aschaffenburg für die Schuljahre 1907/1908 und 1908/1909)
- Renz(Ha) Renz, Wendelin: Die Inkunabeln der Stiftsarchiv-Bibliothek zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1908. (Programm des Kgl. Humanistischen Gymnasiums zu Aschaffenburg für die Schuljahre 1907/1908 und 1908/1909)
- Handschriftliche Ergänzungen von Otto Hartleitner
- Rosenthal-Metzger, Julie:** Das Augustinerkloster in Nürnberg. Nürnberg 1930. (Diss. Erlangen 1930)
- Roth, F. W. E.:** Zur Bibliographie der liturgischen Drucke des Erzstifts Mainz. In: Centralblatt für Bibliothekswesen 12, 1895, 326-331.
- Sack(Freiburg) Sack, Vera: Die Inkunabeln der Universitätsbibliothek und anderer öffentlicher Sammlungen in Freiburg im Breisgau und Umgebung. Teil 1-3. Wiesbaden 1985 (Kataloge der Universitätsbibliothek Freiburg im Breisgau 2, 1-3).
- Sander Sander, Max: Le livre à figures italien depuis 1467 jusqu'à 1530. Essai de sa bibliographie et de son histoire. 1-6. Milan (1942); Carlo Enrico Rava: Supplement. Milan (1969).
- Scherg, Theodor J.:** Dalbergs Hochschulstadt Aschaffenburg. Bd. 1. Geschichte der Karls-Universität (1798-1818) und des Bayerischen Lyceums (1818-1873). Aschaffenburg 1954.
- Schmidt, Adolf:** Das älteste gedruckte deutsche Beichtbüchlein. In: Centralblatt für Bibliothekswesen 24, 1907, 579ff.
- Schramm Schramm, Albert: Der Bilderschmuck der Frühdrucke. Bd. 1-23. Leipzig 1920-1943.
- Schreiber Schreiber, Wilhelm Ludwig: Manuel de l'amateur de la gravure sur bois et sur métal au XVe siècle. T. 5, P. 1.2: Catalogue des incunabules à figures imprimés en Allemagne, en Suisse, en Autriche-Hongrie et en Scandinavie. Leipzig 1910-1911.

- Schunke Schunke, Ilse: Die Schwenke-Sammlung gotischer Stempel- und Einblatt-durchschreibungen nach Motiven geordnet und nach Werkstätten be-stimmt und beschrieben. I. Einzelstempel. Berlin 1979 (Beiträge zur Inku-nabelkunde; 3. Folge)
Seckel, E.: Beiträge zur Geschichte beider Rechte im Mittelalter. Tübingen 1898.
- Stegmüller Stegmüller, Friedrich: Repertorium biblicum medii aevi. T. 1-11. Matriti (1950)-1980.
Stock, Franz: Die ersten deutschen Buchdrucker in Paris um 1500. Hrsg. u. komm. von Ansgar Heckenroth und Hans-Walter Stork. Paderborn 1992 (Nachdr. Freiburg 1940)
Tronnier, A.: Von Einbandspiegeln / Mainzer Rechnungsbüchern und Gülten der Gensfleisch-Familie. In: Gutenberg-Jahrbuch 1936, S. 30ff.
Tronnier, A.: Die Missaldrucke Peter Schöffers und seines Sohnes Johann. In: Veröffentlichungen der Gutenberg-Gesellschaft V-VII. Mainz 1908, S. 28-220
- Verfasserlexikon Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon. 2. völlig neu be- arb. Aufl. Unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter hrsg. von Kurt Ruh zusammen mit Gundolf Keil [u. a.] d. 1 ff. Berlin-, New York 1978 ff.
- VGT Veröffentlichungen der Gesellschaft für Typenkunde des XV. Jh. Taf. 1- 2400. Neudruck: Osnabrück 1966. XI, 265 S.
- Voull(B) Voulliéme, Ernst: Die Inkunabeln der Kgl. Bibliothek und der anderen Berliner Sammlungen. Leipzig 1906.
- Voull(Bonn) Voulliéme, Ernst: Die Inkunabeln der Königl. Universitäts-Bibliothek zu Bonn. Leipzig 1894 (Zentralblatt für Bibliothekswesen; Beih. 13)
- Voull(Köln) Voulliéme, Ernst: Der Buchdruck Kölns bis zum Ende des fünfzehnten Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Inkunabelbibliographie. Nachdruck der Aus- gabe Bonn 1903. Nachwort von Severin Corsten. Düsseldorf 1978 (Publi- kationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde; 24)
- Voull(Trier) Voulléme, Ernst: Die Inkunabeln der öffentlichen Bibliotheken und der kleineren Büchersammlungen der Stadt Trier. Leipzig 1910 (Nachdr. Wies- baden 1968.- Zentralblatt für Bibliothekswesen; Beih. 38)
- Wadding SS Wadding, L.: Scriptorum Ordinis Minorum. Rom 1650, ³1906; dazu Suppl. v. J. H. Sbaralea. Rom 1806 (Rom 1906-36)
Wagner, Georg W. J.: Die vormaligen geistlichen Stifte im Großherzog- tum Hessen. Darmstadt 1873-78. (Bd. 1, S. 530ff. Mainz St. Stephan; Bd. 2, S. 416ff. Mainz St. Viktor)
Walter, Ludwig K.: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Le- ben. Handschriften und Inkunabeln des Fraterherrenhauses Königstein im Taunus in der Stiftsbibliothek Aschaffenburg. In: Würzburger Diözesange- schichtsblätter 58, 1996, 109-140.
- Walther, Initia Walther, Hans: Initia carminum ac versuum medii aevi posterioris latin- orum. Alphabet. Verzeichnis der Versanfänge mittellat. Dichtungen. Unter Benutzung der Vorarbeiten Alfons Hilkas bearb. von Hans Walther. Göt- tingen 1959 (Carmina medii aevi posterioris latina I) Ergänzungen und Berichtigungen. Göttingen 1969.
- Walther, Proverbia Walther, Hans: Proverbia sententiaeque latinitatis medii aevi. Lateinische Sprichwörter und Sentenzen des Mittelalters in alphabet. Anordnung. T. 1- 8. Göttingen 1963-1983 (Carmina medii aevi posterioris latina; 2).
Warmuth, Franz: 100 Jahre Herz-Jesu-Pfarrei Bad Kissingen. Beitrag zur Geschichte der Pfarrei Bad Kissingen. Bad Kissingen 1984.
- Weale-Boh Weale, William Henry James: Bibliographia liturgica. Catalogus missalium ritus latini ab anno M.CCCC.LXXIV impressorum. Collegit W. H. Iacobus

- Weale. Iterum ed. Hanns Bohatta. Londini 1928.
- Weil, E.: Die deutschen Druckerzeichen des XV. Jahrhunderts. München 1924 (Die Drucker- und Buchhändlermarken des XV. Jahrhunderts; 1)
- Will, Erich: Decreti Gratiani Incunabula. Beschreibendes Gesamtverzeichnis der Wiegendrucke des Gratianischen Dekretes. Bononiae 1959. In: Studia Gratiana 6, S. 1-280)
- Würdtwein, A:** Concilia Moguntina. Mannheim 1766
- Zedler, G.:** Das Mainzer Catholicon. Mainz 1905 (Veröffentlichungen der Gutenberg-Gesellschaft; IV,47)
- Zinner, E.:** Leben und Wirken des Johannes Müller von Königsberg. München 1938 (2. Aufl. Osnabrück 1968)

III. Inkunabelbeschreibung

1

Aegidius <Romanus> OESA (+1316 Avignon)

Theoremata de corpore Christi.

Köln: Johann Koelhoff d. Ä. 1490.X.14. 4° (mit Druckermarke)

GW 7209, H 124, Pell 77, Polain(B) 22, IGI 3098, Pr 1081, BMC I 229, Goff A-78, ISTC A*78, Oates 555, Voull(B) 800, Voull(Köln) 8, Hubay(Wü) 665, BSB A-58, Renz 1

6 Beibände:

F 730(1: Alanus <de Insulis>: De maximis theologiae. (GW 510)

F 730(2: Johannes <de Lapide>: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. (H 9910)

F 730(3: Thomas <Aquinas, Pseudo->: De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. (H 1380)

F 730(4: Felicianus: De divina praedestinatione. (GW 9735)

F 730(5: Astesanus <von Asti>: Summa de casibus <Ausz. Lib. 5, Tit. 32> Canones poenitentiales. (GW 2747)

F 730(6: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. (C 562)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Lederband, neu. 3 Doppelbünde.

Lit.: LThK I, Sp. 193; 3. Aufl. I, Sp.180f.- LM I, Sp. 178.

Sign.: F 730

2

Aegidius <Romanus> OESA (+1316 Avignon)

Theoremata de esse et essentia. Mit Kommentar.

[Leipzig:] Konrad Kachelofen 1493. 4°

GW 7211 Ex.n.v., H 120, Pell 76, IGI 3071, Pr 2862, BMC III 626, Goff A-80, ISTC A*80, Hubay(Wü) 666, BSB A-59, Renz 2

2 Beibände:

E 626: Romming, Johann: Parvulus philosophiae moralis ad philosophi aemulationem. Nürnberg: Peipus 1516

E 626(1: Breitkopf, Gregor: Compendium sive parvulus antiquorum totam pene complectens logice: cum brevi facillimaque commentationem pro novitiorum instructione. Leipzig: Wolfgang Stöckel 1516

Prov.: Stift St. Peter und Alexander ab a°1595 (Bl. 1a).-

Einband Pergament-Hs, grammatischem Text.

Alte Sign.: 10/5/5

Sign.: E 626(2)

Aeneas Sylvius siehe: Pius <Papa, II.>

Aeneas <Silvio de'Piccolomini> siehe: Pius <Papa, II.>

Aeschines: *Contra Ctesiphontem <lat.>*

An: Cicero, Marcus Tullius: Opera. Venedig 1495 (GW 6752)

Aeschines <Pseudo->: Epistolae <lat.>
An: Cicero, Marcus Tullius: Opera. Venedig 1495 (GW 6752)

3

Aesopus (Mitte 6. Jh. v. Chr.?)

Aesopus moralisatus. <lat.> Mit Kommentar: Graecia disciplinarum.
[Köln: Heinrich Quentell] 1487.X.21. 4°

GW 401, H 301, ISTC A*129.3, Renz 5

7 Beibände:

- Q 113: Brant, Sebastian: Carmina in laudem virginis Mariae multorumque sanctorum. (GW 5067)
- Q 113(1: Maino, Jason de: Epithalamium in nuptiis Maximiliani regis et Blancae Mariae (Sforza) (H Add. 10972)
- Q 113(2: Ovidius Naso, Publius: Remedia amoris (H 12233)
- Q 113(3: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (ISTC P*1089.8)
- Q 113(4: Aristoteles: Problemata <lat.> Aristotelis determinantia multas questiones de variis corporum humanorum dispositionibus valde audientibus suaves. O. O. o. Dr. ca 1501 (H 1727)
- Q 113(5: Albertus <Magnus, Pseudo->: Secreta mulierum et virorum. (GW 734)
- Q 113(7: Ludus Pythagorae. (HC 13625)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: LM IV, Sp. 201ff.

Sign.: Q 113(6)

Agenda Herbipolensis siehe: Rituale. Agenda Herbipolensis. Würzburg 1482

Agenda Moguntinensis siehe: Rituale. Agenda Moguntinensis. Mainz 1480

Agenda sive Exequiale sacramentorum siehe: Rituale. Exequiale sacramentorum. Straßburg 1500

4

Alanus <de Insulis> SOCist (+1202 Citeaux)

De maximis theologiae.

[Basel: Jacob Wolff von Pforzheim, nicht nach 1492] 4°

GW 510 (Amerbach), HC 389, Pell 244, Polain(B) 58, IGI 128, Pr 7624, BMC III 776, Goff A-181 (Amerbach), ISTC A*181, Oates 2820, Voull(B) 472, BSB A-90 (Wolff), Renz 7

Bll. 9-16 (Lage b) leer.

6 Beibände:

- F 730: Aegidius <Romanus>: Theoremata de corpore Christi. (GW 7209)
- F 730(2: Johannes <de Lapide>: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. (H 9910)
- F 730(3: Thomas <Aquinas, Pseudo->: De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. (H 1380)
- F 730(4: Felicianus: De divina praedestinatione. (GW 9735)
- F 730(5: Astesanus <von Asti>: Summa de casibus <Ausz. Lib. 5, Tit. 32> Canones poenitentiales. (GW 2747)
- F 730(6: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. (C 562)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK I, Sp.266, 3. Aufl. I, Sp. 316.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 97ff.- LM I, Sp. 268f.- M. Grabmann: Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S.39

Sign.: F 730(1)

5

Alanus <de Insulis> SOCist (+1202 Citeaux)

De maximis theologiae.

[Basel: Jacob Wolff von Pforzheim, nicht nach 1492] 4°

[2. Exemplar]

GW 510 (Amerbach), HC 389, Pell 244, Polain(B) 58, IGI 128, Pr 7624, BMC III 776, Goff A-181 (Amerbach), ISTC A*181, Oates 2820, Voull(B) 472, BSB A-90 (Wolff), Renz 7

3 Beibände:

H 813: Gregorius <Papa, I.> : Regula pastoralis. (GW 11448)

H 813(1: Isidorus <Hispalensis> : Sententiae. (H 9288)

H 813(3: Felicianus OP: De divina praedestinatione. (GW 9735)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)]

Sign.: H 813(2)

Alanus Porretanus: Regulae coelestis juris...

siehe: Alanus <de Insulis>: De maximis theologiae

6

Albericus <de Rosate> (+1354 Bergamo)

Dictionarium utriusque iuris.

[Mailand: Johannes Antonius de Honate, ca. 1482-1491] 2°

GW 524 Ex. n.v., H 13997, IGI 136, Pr 5912, BMC VI 743, Goff A-188, ISTC A*188 (ca. 1482), Hubay(Wü) 12, BSB A-103, Renz 9

Rubriziert; Initialen rot und blau.

Prov.: unbekannt (Fraterherren Königstein?)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Kalbsleder bezogen, möglicherweise gebunden in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf VD. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel. VD : Doppeladler (Kyriß 160/11). RD: Schwan (Kyriß 160/7)

Lit.: LThK I, Sp. 276; 3. Aufl. I, Sp.327.- LM I, Sp. 282f.

Sign.: M 106

7

Albericus <de Rosate> (+1354 Bergamo)

Super prima parte Digesti veteris.

Reggio <Emilia>: Andreas Portilia 1484.I.12. 2°

GW 526, HR 14009, IGI 138, ISTC A*189.5, Renz 8

Bl. 1(leer) u. Bl. 235-500(Lagen A¹-HH⁴) fehlen.

Rubriziert; Initialen rot und blau.

Prov.: unbekannt (Fraterherren Königstein?)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Kalbsleder bezogen, möglicherweise gebunden in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren (Kyriß 160) Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Doppeladler (Kyriß 160/11). Adler, heraldisch (Kyriß 160/6)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 32

Sign.: M 104

Albertanus <Brixienis>: De doctrina dicendi et tacendi <dt.>; Liber consolationis et consilii

<dt.>Kurzfassung: De amore dei et proximi dt.><

An: Boniobannes <de Messana>: Speculum sapientiae <dt.> Das b^ouch der Natürlichen weißheit. Augsburg 1490 (GW 7896)

8

Albertus <de Orlamünde> OP (*um 1230)

Philosophia pauperum. Lib. 5 in der Fassung A. Mit Vorrede und Epitaph auf Albertus Magnus 'Phenix doctorum' (Walther, Initia 14095).

Leipzig: Martin Landsberg 1499.IV.1. 2° (Fol. 98-171v) (mit Druckermarke 1.4.99)

GW 715 Ex. n.v., H 508, ISTC A*298.5, Voull(B) 1315, BSB A-131, Renz 16 (Albertus Magnus: Summa philosophiae naturalis)

Glossen z. T. rot, interlinear und als Rand.

2 Beibände:

A 832: Peyligk, Johannes: Compendium philosophiae. (HC 12861)

A 832(2): Thomas <Aquinas>: Tractatus de missione elementorum. Tractatus de differentia verbi divini et humani (fol. 2r-8v; Handschriften, 1499 geschrieben von H. Zeyz)

[Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Lit.: LThK I, Sp. 280; 3. Aufl. I, Sp.333.- Zu Thomas <Aquinas> siehe: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 190.- B. Geyer: Die Albert dem Großen zugeschriebene Summa naturalium. Münster 1938. S. 60-62.

Sign.: A 832(1)

Albertus <Magnus>: Compendium theologiae veritatis

siehe: Hugo <Argentinensis>: *Compendium theologiae veritatis*. Straßburg 1481 und 1489

Albertus <Magnus>. Epitaphium Alberti Magni „Phoenix doctorum“
siehe: *Albertus <de Orlamünde>: Philosophia pauperum*. Leipzig 1499

Albertus <Magnus>: Philosophiae pauperum
siehe: *Albertus <de Orlamünde>: Philosophia pauperum*. Leipzig 1499

Albertus <Magnus>: Tractatus de veris et perfectis virtutibus
siehe: *Albertus <de Orlamünde>: Philosophia pauperum*. Leipzig 1499

9

Albertus <Magnus, Pseudo->

Paradisus animae sive de virtutibus. Mit Gedicht 'Laus deo caeli...'
Straßburg: Martin Flach 1498.VII.10. 4°

GW 706, HC 481, Pell 311, IGI 216, Pr 709, BMC I 155, Goff A-293, ISTC A*293, Ohly-Sack 54, Hubay(Wü) 38, BSB A-192, Renz 15 (Albertus Magnus: Tractatus de veris et perfectis virtutibus)

Bll. Ei und Eii doppelt; Eiiii und Evi leer.

3 Beibände:

G 699(1): Paschasius Radbertus OSB: Commentaria in lamentationibus Jeremie prophete. Basel: Jakob Pforzheim 1502.

G 699(2): Ficinus, Marsilius: De potestate ac sapientia. Mainz: Johann Schöffer 1503 (mit Druckermarke)

G 699(3): Bernardus <Claravallensis>: Opuscula. Speyer: Peter Drach 1501.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband, Blindpressung kaum noch kenntlich. 3 Doppelbünde, 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild (Reste) auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Schriftband (Text nicht kenntlich). Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, offen. Blattwerk, quadratisch, in 4 Ecken. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Blüte in Rautenplatte.

Lit.: LThK I, Sp. 285ff., 3. Aufl. I, Sp. 337ff.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 133ff.

Alte Sign.: ?/6/15

Sign.: G 699

10

Albertus <Magnus, Pseudo->

Secreta mulierum et virorum. Mit Kommentar.
[Speyer: Konrad Hist, ca. 1497] 4°

GW 734 Ex.n.v., HC 185=189, Pr 2448, ISTC A*313.9, Voull(B) 2067, Voull(Köln) 46 (Köln: Quentell), BSB A-205, Renz 17

Schramm XVI 9, 554; Schreiber 3059=3061 (Christus-Potestas; Lehrer mit Rute)

Bl. 34 (leer) fehlt.

Glossen.

7 Beibände:

- Q 113: Brant, Sebastian: Carmina in laudem virginis Mariae multorumque sanctorum. (GW 5067)
Q 113(1: Maino, Jason de: Epithalamium in nuptiis Maximiliani regis et Blancae Mariae (Sforza) (H Add. 10972)
Q 113(2: Ovidius Naso, Publius: Remedia amoris (H 12233)
Q 113(3: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (ISTC P*1089.8)
Q 113(4: Aristoteles: Problemata <lat.> Aristotelis determinantia multas questiones de variis corporum humanorum dispositionibus valde audientibus suaves. O. O. o. Dr. ca. 1501 (H 1727)
Q 113(6: Aesopus: Aesopus moralisatus <lat.>. Köln: Heinrich Quentell 1478 (GW 401)
Q 113(7: Ludus Pythagorae. (HC 13625)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: Verfasserlexikon Bd.8, Sp. 986ff.

Sign.: Q 113(5)

11

Albertus <Magnus, Pseudo->

Sermones de sanctis. Sermones de tempore.

Reutlingen: Michael Greyff, [nicht nach 1478] 2°

GW 774, H 473, Pell 304, Pr 2688, BMC II 576, Goff A-330, ISTC A*330, Oates 1213, Ohly-Sack 67, BSB A-215, Renz 18

Bll. 1-8 fehlen. Beginnt: Incipiunt sermones de festis sanctorum et primo de Sancto Andreas...

2 Beibände:

E 532: Albertus <Magnus>: Opus tripartitum... Summa de officio missae. Summa de sacramento eucharistiae. Sermones XXXII. Köln: Heinrich Quentell 1503

E 532(1: Hrabanus <Maurus>: De laudibus sanctae crucis. Pforzheim: Thomas Anselm 1503

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Blindpressung. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisen bildet Rahmen mit Einzelstempel: Maria mit Kind, rund, umrandet. Blattwerk, schwingend, offen. Löwe, rhombisch, aufsteigend, umrandet. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe, mit Krause, in Rautenplatte. Blatt, dreigeteilt, offen.

Alte Sign.: 1/?10

Sign.: E 532(2)

Albicus <de Unicorn> siehe Albicus, Sigismundus

12

Albicus, Sigismundus (+1427)

De regimine hominis sive Vetularius. <lat. u. dt.>

Leipzig: Markus Brand [14]84.VIII.26. 4°.

GW 804, H 604=603, HC 605, Pr 2853, BMC III 622, Goff A-351, ISTC A*351, Voull(B) 1220, BSB A-221, Renz(Ha) 9a (Tractatulus de regimine)

Nur vorhanden Bl. 1-8, 9-12 (leer), 13-18 (a¹ b¹ c¹ d⁵ r¹ s¹ t⁴)

6 Beibände:

Z 755: Paracelsus: Die große Wundarznei. Frankfurt a. M.: Christian Egenolff 1541

Z 755(1: Arnoldus <de Villa Nova>: Regimen sanitatis salernitatum . Köln: Cornelius de Zyrikzee 1507

Z 755(2: Ryff, Walther H.: Manual Buchlein. // Von allerhandt Giff/ Wunden/// vnnd Feldt Kranckheyten eyn kurtzer// Bericht.// Straßburg: Jacob Cammerländer 1536

Z 755(3: (Fries, Lorenz): Ein grüntlich vnd// bestendig heilung/ Alter schade// Beulen/ vnd Löcher <oder was des gleichen> am leib// des Mensche/ mit gar geringen kosten/ mit dem tranck// des holtzes Guaiaco. Straßburg: Johann Prüss 1539

Z 755(4: Von Speisen. Na=//türlichen vnd Kreuter Wein/// aller verstandt.// Vber den zusatz vieler bewerter künst/ in// sonders fleissig gebessert vnd corrigirt. Frankfurt a. M.: Christian Egenolff 1531

Z 755(5: Schrick, Michael: [Das Büchlein] (Von guten ertzney stücken).- ('Das Ander büchlein// von allen gebranten wassern/ ynn// welcher mass man die nützen vnd// brauchen sol/ zu gesundheit vnd fristung der// gebrechen der menschen. Wittenberg: Georg Rhaw 1529

Prov.: unbekannt

Einband restauriert. Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Alte Lederreste wieder aufgebracht. 3 Doppelbünde. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe. Blattornament.

Spiegel VD und RD handschriftliche Notizen

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 154f.- LM I, Sp. 302.- Jöcher Bd. I, Sp.213f.

Sign.: Z 755(6

13

Albumasar (arab. Philosoph +866)

De magnis coniunctionibus <lat.> Aus d. Arab. übers. v. Johannes Hispalensis. Hrsg. von Johannes Engel.

Augsburg: Erhard Ratdolt 1489.III.31. 4°

GW 836, HC 611, Pell 414, Polain(B) 106, IGI 265, BMC II 383, Goff A-360, ISTC A*360, Oates 960, Voull(B) 293, Hubay(Wü) 51, BSB A-226, Renz 11

Schramm XXIII 119-134, 136-159; Schreiber 3072 (Sternzeichen)

4 Beibände:

D 595: Albumasar: Introductorium in astronomiam<lat.>. (GW 840)

D 595(2: Alchabitius cum commento. Venedig: Johannes und Gregorius de Gregoriis 1503

D 595(3: Leupoldus <de Austria>: Compilatio de astrorum scientia. (HC 10042)

D 595(4: Johannes <de Sacro Bosco>: Sphaera mundi. Venedig: Johannes B. Sessa 1501

[Prov.1: Brotbeyhel, Jeremias [Hieremias Brotbeyhell me possidet./ επομαι τω θεω//.- Compartus. novo. 15. Martij A° C. 1560]

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander ab anno 1595 (Bl. 1a)]

Lit.: LM I, Sp. 69.- Jöcher Bd. I, Sp.223.- GW I, Sp.412

Sign.: D 595(1

14

Albumasar (arab. Philosoph +866)

Introductorium in astronomiam<lat.> Aus d. Arab. übers., bearb. u. mit Vorrede v. Hermannus de Carinthia.

Augsburg: Erhard Ratdolt 1489.II.7. (7. Id.) 4°.

GW 840 Ex.n.v., HC 612, Pell 415, IGI 264, Pr 1880, BMC II 382, Goff A-359, ISTC A*359, Oates 959, Voull(B) 292, Hubay(Wü) 53, BSB A-230, Renz 10
Schramm XXIII 122, 125-132, 136-147; Schreiber 3075 ('Sol' und 'luna', Sternzeichen)

4 Beibände:

D 505(1: Albumasar: De magnis coniunctionibus <lat.> Augsburg: Erhard Ratdolt 1489. (GW 836)

D 595(2: Alchabitius cum commento. Venedig: Johannes und Gregorius de Gregoriis 1503

D 595(3: Leupoldus <de Austria>: Compilatio de astrorum scientia. (HC 10042)

D 595(4: Johannes <de Sacro Bosco>: Sphaera mundi. Venedig: Johannes B. Sessa 1501

Prov.1: Brotbeyhel, Jeremias [Hieremias Brotbeyhell me possidet./ επομαι τω θεω//.-

Compartus. nouo. 15. Martij A° C. 1560]

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)

Schweinslederband der Renaissance. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel („astronomica“) auf Schnitt. Verzierung stark abgegriffen, kaum noch kenntlich.
Werkstatt wie D 575 (= Nr. 135)

Sign.: D 595

Alexander Anglicus siehe: Alexander <Carpentarius>

15

Alexander <Carpentarius> (15. Jh. / 1. Hälfte)

Destructorium vitiorum.

Nürnberg: Anton Koberger 1496.IX.20. (12.Kal.Oct.) 2°.

GW 867, HC 652, Pell 436, Polain(B) 109, IGI 285, Pr 2111, BMC II 443, Goff A 393, ISTC A*393, Voull(B) 1767, Hubay(Wü) 57, BSB A-239, Renz 21

Beiband:

E 561: Guilelmus <Autissiodorensis> : Summa aurea in quattuor libros Sententiarum. (HC 8324)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Preis: 4 fl.

Lit.: Jöcher Bd. I, Sp.255 (Anhänger Wicliffs).- GW I, Sp.430

Sign.: E 561(1)

16

Alexander <de Hales> OFM (+1245)

Summa universae theologiae. P. 3: Super tertium sententiarum.

Venedig: Johann von Köln u. Johann Manthen 1475. 2°

GW 870, HC 647, Pell 433, Polain(B) 114, IGI 289, Pr 4302, BMC V 226, Goff A-385, ISTC A*385, Oates 1713, BSB A-242, Renz 19

Rubriziert. Initialen z.T. rot und blau.

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus wyll olim huius ecclesie concionator] (Bl. 2a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Preis: Iste liber compartus 4 alb (Spiegel VD)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen. Titel auf Schnitt. Klein-gezacktes rundes Schild auf Rücken. Streicheisen bilden Rahmen mit Einzelstempel: Granatapfel, offen. Innenfläche in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blatt, dreigeteilt, offen (ähnl. Schunke 24/66 Bamberg Minoriten). RD: im Rahmen Blatt; in Innenfläche Granatapfel. Einband vgl. Werkstatt Nr. 160.

Fragment: Druckbogen eines Breviers, 8°, Peter Drach? (beide Spiegel u. letztes Bl., Sign. bb⁴ und rr⁸)

Lit.: LThK I, Sp.306f.; 3.Aufl. I, Sp.362f.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 218ff.- LM I, Sp. 377f.

Alte Sign.: ?/?/2

Sign.: E 563

17

Alexander <de Hales> OFM (+1245)

Summa universae theologiae. P. 1. Mit Gedicht an den Leser 'Doctoris irrefragabilis Alexandri..'

Pavia: Franciscus Girardengus u. Johannes Antonius Birreta 1489.VII.11. 2°

GW 872, HC 644, Pell 432, Polain(B) 113, IGI 288, Pr 7075A(I), BMC II 422, Goff A-384, ISTC A*384, Voull(B) 3255-3258, Ohly-Sack 80.81, Hubay(Wü) 59, BSB A-241, Renz 20

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmannus Wil huius quondam concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: D 499/I

18

Alexander <de Hales> OFM (+1245)

Summa universae theologiae. P. 1. Mit Gedicht an den Leser 'Doctoris irrefragabilis Alexandri..'

Pavia: Franciscus Girardengus u. Johannes Antonius Birreta 1489.VII.11. 2°

[2. Exemplar]

GW 872, HC 644, Pell 432, Polain(B) 113, IGI 288, Pr 7075A(I), BMC II 422, Goff A-384, ISTC A*384, Voull(B) 3255-3258, Ohly-Sack 80.81, Hubay(Wü) 59, BSB A-241, Renz 20

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisen bildet Rahmen mit Einzelstempel: Blattwerk. Innenfeld: Granatapfel in Rautenplatte.

Fragment: Dt. astronomischer Druck, 16. Jh. (nach 1503; angezeigt wird die große Konjunktion im Krebs) (Spiegel VD)

Alte Sign.: ?/6/?

Sign.: D 499/II

19

Alexander <de Hales> OFM (+1245)

Summa universae theologiae. P. 2.

Pavia: Franciscus Girardengus u. Johannes Antonius Birreta 1489.X.20. 2°

GW 872, HC 644, Pell 432, Polain(B) 113, IGI 288, Pr 7075A(I), BMC II 422, Goff A-384, ISTC A*384, Voull(B) 3255-3258, Ohly-Sack 80.81, Hubay(Wü) 59, BSB A-241, Renz 20

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. ?)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen. Streicheisen bildet Rahmen mit Einzelstempel: Blattwerkornament, Bordüre, spitzoval. (vgl. Schunke 67/37 Erfurt). Innenfeld mit Einzelstempel: Rautenplatte mit Blattwerk. Blattwerk auch offen. Blüte, rhombisch, 6 blättrig, umrandet. Blattwerk, offen.

Einband wie E 471 (P. 3 = Nr. 21; E 453 (P. 4 =Nr. 22)

Fragment: Dt. astronomischer Druck, 16.Jh.(nach 1503), wie E 471 (= Nr. 21) und E 453 (= Nr. 22); darunter Pergament-Hs. (beide Spiegel)

Alte Sign.: 4/6/14

Sign.: E 452

20

Alexander <de Hales> OFM (+1245)

Summa universae theologiae. P. 2.

Pavia: Franciscus Girardengus u. Johannes Antonius Birreta 1489.X.20. 2°

[2. Exemplar]

GW 872, HC 644, Pell 432, Polain(B) 113, IGI 288, Pr 7075A(I), BMC II 422, Goff A-384, ISTC A*384, Voull(B) 3255-3258, Ohly-Sack 80.81, Hubay(Wü) 59, BSB A-241, Renz 20

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus Wil hujus quodam concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien teilen Feld diagonal, darin Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe und Krause.

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Sign.: F 750

21

Alexander <de Hales> OFM (+1245)

Summa universae theologiae. P. 3.

Pavia: Franciscus Girardengus u. Johannes Antonius Birreta 1489.X.23. 2°

GW 872, HC 644, Pell 432, Polain(B) 113, IGI 288, Pr 7075A(I), BMC II 422, Goff A-384, ISTC A*384, Voull(B) 3255-3258, Ohly-Sack 80.81, Hubay(Wü) 59, BSB A-241, Renz 20

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband wie E 452 (P. 2 = Nr. 19); E 453 (P. 4 = Nr. 22)

Fragment: Dt. astronomischer Druck, 16.Jh.(nach 1503), wie E 452 (= Nr. 19) und E 453 (= Nr. 22) (beide Spiegel)

Sign.: E 471

22

Alexander <de Hales> OFM (+1245)

Summa universae theologiae. P. 4.

Pavia: Franciscus Girardengus u. Johannes Antonius Birreta 1489.XII.23. 2°

GW 872, HC 644, Pell 432, Polain(B) 113, IGI 288, Pr 7075A(I), BMC II 422, Goff A-384, ISTC A*384, Voull(B) 3255-3258, Ohly-Sack 80.81, Hubay(Wü) 59, BSB A-241, Renz 20

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband wie E 452 (P. 2 = Nr. 19), E 471 (P. 3 = Nr. 21)

Fragment: Dt. astronomischer Druck, 16.Jh. (nach 1503) wie E 452 (=Nr. 19) und E 471 (=Nr. 21) (beide Spiegel)

Sign.: E 453

23

Alexander <de Hales> OFM (+1245)

Summa universae theologiae. P. 4.

Pavia: Franciscus Girardengus u. Johannes Antonius Birreta 1489.XII.23. 2°

[2. Exemplar]

GW 872, HC 644, Pell 432, Polain(B) 113, IGI 288, Pr 7075A(I), BMC II 422, Goff A-384, ISTC A*384, Voull(B) 3255-3258, Ohly-Sack 80.81, Hubay(Wü) 59, BSB A-241, Renz 20

Ab Bl. CXIII zerstört mit etwas Textverlust.

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus Wil hujus quondam concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde, 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, offen.

Alte Sign.: - - 9

Sign.: E 454

*Alfonso <Castilla y Leon, Rey, X.>: Tabulae astronomicae
siehe: Tabulae astronomicae Alphonsinae. Venedig 1483*

Alfonso de Tostado siehe: Tostado, Alfonso

Alliaco, Petrus de siehe: Petrus <de Alliaco>

24

Alphonsus <de Spina> OFM (+nach 1495)

Fortalitium fidei contra Iudaeos, Saracenos aliosque Christianae fidei inimicos.

Nürnberg: Anton Koberger 1494.II.25. 4°

GW 1578, HC 875, Pell 565, Polain(B) 160, IGI 405, Pr 2088, BMC II 438, Goff A-543, ISTC A*543, Oates 1030, Voull(B) 1746, Ohly-Sack 124.125, Hubay(Wü) 84, BSB A-454, Renz 22

Prov.1: Suevus (Schwab?), Georg [Sum ex libris Georgij Sueui, ecclesie S. Barthol. Can. (Vorsatzblatt)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Blindpresung. VD: Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Adler, rund, auffliegend, n. l. umrandet. Akelei, rund, umrandet. Eichelzweig, offen. Hund, rhombisch, n. l., umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Innenfeld: diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler, Lilie. RD: Streicheisenlinien teilen in rechteckige Flächen mit Einzelstempel: Adler, Eichelzweig, Ranke, rechteckig, offen.

Preis: 4 batz emtum a° (15)98 (Bl. 1a)

Lit.: LThK I, Sp. 333, 3. Aufl. I, Sp. 384 (für die Vertreibung der Juden; 1. Entwurf f. d. Programm der span. Inquisition) - LM I, Sp. 408f.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotente 1899, Sp. 848f.

Sign.: E 616

Alphonsus <de Madrigal> siehe: Tostado, Alfonso

25

Ambrosius <Mediolanensis> (+397 Mailand)

De officiis ministrorum. Mit Inhaltsverzeichnis zu Lib. 1.

[Köln: Ulrich Zell, ca. 1470] 4°

GW 1606, HC 905, Pell 588, Polain(B) 165, Pr 860, BMC I 188, Goff A-558, ISTC A*558, Oates 357, Voull(B) 649, Voull(Köln) 104, Ohly-Sack 134, BSB A-471, Renz 24

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

G 792(1: Gregorius <Papa, I.> : Regula pastoralis. (GW 11440)

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus Will huius quonda Cocionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, gebunden in Köln (Kyriß 100). 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Dreifachrahmen mit Einzelstempel: Blüte, sehr klein, offen (Kyriß 100/12). Einhorn, rhombisch, n. o., umrandet (Kyriß 100/2). Ranke, rechteckig. Rosette, rund, einfach, gefiedert, 5 blättrig, umrandet (Kyriß 100/1). Verzierung (Kyriß 100/7). Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, 5 blättrig, offen. Blüte, sehr klein, offen.

Lit.: LThK I, Sp.427ff.; 3. Aufl. I, Sp.495ff.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 327ff.

Sign.: G 792

26

Ambrosius <Mediolanensis> (+397 Mailand)

Opera. (Nur) Pars 1.

Basel: Johann Amerbach 1492. 2°

GW 1599, HC 896, Pell 579, 581 (III, var.), Polain(B) 162, IGI 423, Pr 7592, BMC III 753, Goff A-551, ISTC A*551, Oates 2780, Voull(B) 456, Ohly-Sack 126, Hubay(Wü) 87, BSB A-480, Renz 23. Schramm XXI 600, Schreiber 3264 (Hl. Ambrosius)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Holzdeckelband, teilweise mit braunem Leder bezogen. Lederüberzug, nur mehr Reste vorhanden. Teilrestauriert. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt.

Alte Sign.: Reste

Sign.: A 514

27

Ambrosius <Mediolanensis> (+397 Mailand)

Opera. (Nur) Pars 3: Opera I - XIX. Annotatio notabilium dictorum.

Basel: Johann Amerbach 1492. 2°

GW 1599, HC 896, Pell 579, 581 (III, var.), Polain(B) 162, IGI 423, Pr 7592, BMC III 753, Goff A-551, ISTC A*551, Oates 2780, Voull(B) 456, Ohly-Sack 126, Hubay(Wü) 87, BSB A-480, Renz 23.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). 3 Doppelbünde. Titel auf Schnitt.

Sign.: O 69

Ambrosius <Mediolanensis, Pseudo->: *Sermo de conversione Augustini.*
An: Augustinus, Aurelius: Opera sermonum. Basel 1494-95

28

Ambrosius < Spiera> OSM (+1454)

Quadragesimale de floribus sapientiae.

Venedig: Wendelin von Speyer 1476.XII.18. 2°

HC 919, Pell 599, Polain(B) 3586, IGI 9129, Pr 4412, BMC V 248, Goff S-678, ISTC S*678, Ohly-Sack 2577, Renz 25 (Ambrosius de Spiera Tarvisinus)
Beginnt mit a².

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde, 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder mit Einzelstempel: Ranke, rechteckig, Rosette, rund, einfach, 5 blättrig, umrandet.

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipontense 1899, Sp.738.

Alte Sign.: 5/2/6

Sign.: N 210

Andreae, Johannes siehe: Johannes <Andreae>

Angelus <Carleti> siehe: Angelus <de Clavasio>

29

Angelus <de Clavasio> OFM (+1495 Cuneo)

Summa Angelica de casibus conscientiae. Mit Gedicht an den Leser von Jacobinus Suigus.- Daran: Rubricae iuris civilis et canonici.

Nürnberg: Anton Koberger 1492.II.10. 2°

GW 1933, HC 5395, Pell 3821, Polain(B) 212, IGI VI 565-A, Pr 2071, BMC II 434, Goff A-722, ISTC A*722, Oates 1020, Voull(B) 1737, Voull(Trier) 1085, Ohly-Sack 163, Hubay(Wü) 117, BSB A-531, Renz 30

Lage cc verbunden, Lage vv doppelt, Lage €€ und ⊃⊃ (Bll. CCXCff. und CCLXXXIII) vertauscht.
Rubriziert. Initiale A(bbas) als Federstrichzeichnung in rot und schwarz.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1 a)

Einband neu (Papier auf Papp). 4 Doppelbünde. Titel auf Schnitt.

Lit.: LThK I, Sp.541; 3. Aufl. I, Sp. 654f. (Angelus Carlati von Chivasso)

Sign.: O 279

30

Angelus <de Clavasio> OFM (+1495 Cuneo)

Summa Angelica de casibus conscientiae. Daran: Rubricae iuris civilis et canonici.

Nürnberg: Anton Koberger 1492.II.10. 2°

[2. Exemplar]

GW 1933, HC 5395, Pell 3821, Polain(B) 212, IGI VI 565-A, Pr 2071, BMC II 434, Goff A-722, ISTC A*722, , Oates 1020, Voull(B) 1737, Voull(Trier) 1085, Ohly-Sack 163, Hubay(Wü) 117, BSB A-531, Renz 30

Prov.: unbekannt

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). 3 Doppelbände.

Sign.: E 569

Angelus <de Ubaldis> siehe: Ubaldis, Angelus de

31

Anianus (um 1300?)

Computus manualis cum commento.

Lyon: [Matthias Huss] für Gaspard Ortuin 1494.II.4. 4°

GW 1970, IGI VI 577-A, ISTC A*738.5, Renz 33

Bl. 1 fehlt.

Holzschnitte ('u .a. Hände'), z.T. mehrfarbig koloriert. Initialen rot.

5 Beibände:

T 592: Johannes <de Sacro Bosco> : Sphaera mundi. (HC 14114)

T 592(2): Methodius <Pseudo->: Revelationes divinae a sanctis angelis factae. (HC 11121)

T 592(3): Mandeville, Jean de: [Voyages <lat.>] Itinerarius. (C 3832)

T 592(4): Johannes <Presbyter>: Epistola ad Emanuelem de ritu et moribus Indorum. (HC 9429)

T 592(5): Annius, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (GW 2020)

[Prov.1: Wernsmann, Johann Ernst [prius Joannis Ernesti Wernsmann par. in Hörstein] (S. 3a)

Prov.2: Lanianus, Johann Peter [modo Joannis petri Lanio par. in Mömbris] (S. 3a)

Prov.3: Roselius, Arnold [Arnoldi Roselii] (S. 4)

Lit.: GW Bd. 2, Sp.300

Sign.: T 592(1)

32

Annius, Johannes [Nanni] OP (+1502 Rom)

De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (seu glossa super Apocalypsin).

Köln: [Heinrich Quentell] 1482.II.13. 4°

GW 2020 Ex.n.v., H 1128, Pell 792, Polain(B) 4145, IGI 587, Pr 1251, BMC I 264, Goff A-753, ISTC A*753, Oates 719, Voull(B) 925, Voull(Köln) 826, BSB A-543, Renz 273 (Johannes Nannis Viterbiensis)
Bl. 64 (leer) fehlt.

Rubriziert.

5 Beibände:

T 592: Johannes <de Sacro Bosco> : Sphaera mundi. (HC 14114)

T 592(1: Anianus: Compotus manualis cum commento. (GW 1970)

T 592(2: Methodius <Pseudo->: Revelationes divinae a sanctis angelis factae. (HC 11121)

T 592(3: Mandeville, Jean de: [Voyages <lat.>] Itinerarius. (C 3832)

T 592(4: Johannes <Presbyter>: Epistola ad Emanuelem de ritu et moribus Indorum. (HC 9429)

[Prov.1: Wernsmann, Johann Ernst [prius Joannis Ernesti Wernsmann par. in Hörstein] (Bl. 3a)

Prov.2: Lanius, Johann Peter [modo Joannis petri Lanio par. in Mömbris] (Bl. 3a)

Prov.3: Roselius, Arnold [Arnoldi Roselii] (Bl. 3b)]

Lit.: LThK I, Sp.577; 3. Aufl. I, Sp. 698

Sign.: T 592(5)

33

Annius, Johannes [Nanni] OP (+1502 Rom)

De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (seu glossa super apocalypsin).

Köln: Retro Minores 1497.VIII.19. 4°

GW 2024 Ex.n.v., HC 1129, Polain(B) 224, Goff A-757, ISTC A*757, Oates 848, Voull(Köln) 827, Ohly-Sack 177, BSB A-545, Renz 274 (Köln: Martinus de Werdena)

Rubriziert. Initialen rot.

6 Beibände:

D 586: Landsberger, Johannes: Dialogus recommendationis exprobatationisque poetices. (HC 9896)

D 586(1: Niger, Franciscus: Ars epistolandi. (H 11875)

D 586(2: Lescherius, Paulus: Rhetorica pro conficiendis epistolis accomodata. (HC 10038)

D 586(3: Bartholomäus <Coloniensis> : Epistola mythologica cum quorundam difficultium vocabulorum interpretatione. (GW 3445)

D 586(5: Molitoris, Ulricus: De lamiis et pythonicis mulieribus. (C 4338)

D 586(6: Formularium instrumentorum. (GW 10214)

[Prov.1: Barth, Laurentius [sum ex libris Laurentii Barth Lanpachensis] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Sign.: D 586(4)

*Annotationes sive reportationes margaritarum omnium decretalium secundum alphabeti ordinem
siehe: Margarita decretalium. Basel 1495*

Anselmus <Cantuariensis> OSB (+1109 Canterbury)

Opera. [Enth.:] Cur deus homo; De incarnatione verbi; De conceptu virginali et de originali peccato. Mit anonymer Declaratio; Proslogion ; Monologion; de processione spiritus sancti; De casu diaboli; Liber apologeticus adversus Gaunilonem pro insipiente; Meditatio ad concitandum timorem; Epistolae; De concordia praescientiae et praedestinationis et gratiae dei cum libero arbitrio; De libertate arbitrii; De veritate; Meditatio redemptionis humanae.-

Anselmus <C., Pseudo->: De membris, vestimentis et actibus dei; De voluntate dei; De mensuratione crucis; Orationes ad sanctam Mariam.- *Gaunilo*: Liber pro insipiente.-*Eadmerus*: De sancti Anselmi similitudinibus Kap.1-185.-*Augustinus, Aurelius <Pseudo->*: Meditationes <Ausz. Kap. 1-9>.-*Dialogus* beatae Mariae et Anselmi de passione Christi.- *Ekbertus <de Schönau>*: Stimulus amoris.- *Hervaeus <Burgidolensis>*: Homilia in Lucam (10, 38) Intravit Jesus in quoddam castellum....- *Honorius <Augustodunensis>*: De imagine mundi <Ausz. Lib. 1-2>.- Mit einem Auszug aus Anselms Orationes ad sanctam Mariam et Forma et mores beatae Mariae, und mit Annotatio principum sententiarum iuxta alphabeticum ordinem opusculorum beati Anselmi.

[Straßburg: Drucker d. Jordanus d.i. Georg Husner. nach 1496?] 2°

GW 2034, H 1135, Pell 798, Polain(B) 229, IGI 595, Pr 779, BMC I 172, Goff A-760, ISTC A*760, Voull(B) 2559, Hubay(Wü) 124, BSB A-555, Renz 35(I. (Straßburg: Wilhelm Schaffner)

Bll. 49, 50 fehlen, Text durch 4 Bll. hss ergänzt (zu Proslogion). Bll. 400-411 rückwärts numeriert. Rubriziert (nur Lage g). Initialen rot (nur Lage g). Glossen.

Beiband:

O 86(1: Bonaventura OFM: Soliloquium. (GW 4686)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Restauriert. Titel auf Schnitt. 3 Doppelbünde. Titel auf Schnitt. VD: Streicheisenlinien bilden Feld mit Einzelstempel: Granatapfel in Rautenplatte. RD: diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Granatapfel, offen.

Fragment: Theologische Inkunabel, Type Michael Wenssler(Type10, VGT 254), 1 Bl. (herausgelöst)

Lit.: LThK I, Sp.592ff.; 3. Aufl. I, Sp.711f.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 375ff.

Sign.: O 86

Anselmus <Cantuariensis> OSB (+1109 Canterbury)

Opera.

[Straßburg: Drucker d. Jordanus d.i. Georg Husner, nach 1496] 2°

[2. Exemplar]

GW 2034, H 1135, Pell 798, Polain(B) 229, IGI 595, Pr 779, BMC I 172, Goff A-760, ISTC A*760, Voull(B) 2559, Hubay(Wü) 124, BSB A-555, Renz 35(II (Straßburg: Wilhelm Schaffner)

Beiband:

A 626: Angelus <de Clavasio>: Summa Angelica de casibus conscientiae. Straßburg: Martin Flach 1502

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: A 626(1)

Anselmus <Cantuariensis, Pseudo->: *De membris, vestimentis et actibus dei. De voluntate dei. De mensuratione crucis. Orationes ad sanctam Mariam.*

An: Anselmus <Cantuarensis>: Opera. Straßburg 1496

Antonius Mancinellus siehe: Mancinelli, Antonio

36

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Chronicon. P. 1.

Nürnberg: Anton Koberger 1491.I.10. 2°

GW 2073, H 1160, Pell 814, Polain(B) 235, IGI 609, Pr 2067, BMC II 433, Goff A-779, ISTC A*779, Voull(B) 1733, Ohly-Sack 190, Hubay(Wü) 130, BSB A-564, Renz 36
„impressum Norimbergae ab Antonio Koberger 1496“ (Bl. 1a handschriftlich!)

Rubriziert. Initialen blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Blindpres-
sung. VD: Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Rollenstempel: Ranke. Innenfeld: Blattwerk mit
Blüte in Rautenplatte. RD: Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blattwerk mit Blüte, of-
fen. Innenfeld: diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Hund,
quadratisch, n. l., umrandet. Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Schriftband „maria“
Spiegel VD Papierzettel aufgeklebt mit Notiz zu dem Verfasser.

Fragment: Liturgische Pergament-Hs. (Missale), Text sw und rot. Initialen blau. (beide Spiegel)

Lit.: LThK I, Sp.665f.; 3. Aufl. I. Sp. 784.- LM I, Sp. 728.M. Grabmann: Die Geschichte der Katholi-
schen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S.2, 97, 307

Alte Sign.: 1(?) / 1/7

Sign.: C 499

37

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Chronicon. P. 2.

Nürnberg: Anton Koberger 1491.I.10. 2°

GW 2073, H 1160, Pell 814, Polain(B) 235, IGI 609, Pr 2067, BMC II 433, Goff A-779, ISTC A*779, Voull(B) 1733, Ohly-Sack 190, Hubay(Wü) 130, BSB A-564, Renz 36

Rubriziert. Initialen am Beginn des Textes mehrfarbig koloriert. Bl. 1a mehrfarbig koloriert.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Einband wie Band 1 (C 499).

Fragment: Liturgische Pergament-Hs., wie Band 1. (beide Spiegel)

Alte Sign.: ?/?/11

Sign.: C 500

38

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Chronicon. P. 3.

Nürnberg: Anton Koberger 1491.I.10. 2°

GW 2073, H 1160, Pell 814, Polain(B) 235, IGI 609, Pr 2067, BMC II 433, Goff A-779, ISTC A*779, Voull(B) 1733, Ohly-Sack 190, Hubay(Wü) 130, BSB A-564, Renz 36

Rubriziert.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 20a)

Neuer Einband. Beschnitten. 4 Doppelbünde.

Sign.: C 501

39

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Chronicon. P. 1. Mit Registrum.

Basel: Nikolaus Kessler 1491.II.10. 2°

GW 2074, HC 1161, Pell 815, Polain(B) 236, IGI 610, Pr 7680, BMC III 769, Goff A-780, ISTC A*780, Voull(B) 530, Ohly-Sack 191, Hubay(Wü) 131, BSB A-565, Renz 37

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Hs Bemerkung Spiegel VD: „in nativitate 1586...Ego Konradus Geisten(?)..“

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt. Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Osterlamm, n. l., rund, umrandet. Rosette, 3 fach, 6 blättrig, umrandet, im Rahmen.

Fragment: Hs überklebt (Spiegel RD).

Alte Jesuitensign.: H (auf Rücken)

Sign.: B 484

40

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Chronicon. P. 2. Mit Registrum.

Basel: Nikolaus Kessler 1491.II.10. 2°

GW 2074, HC 1161, Pell 815, Polain(B) 236, IGI 610, Pr 7680, BMC III 769, Goff A-780, ISTC A*780, Voull(B) 530, Ohly-Sack 191, Hubay(Wü) 131, BSB A-565, Renz 37

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Einband wie P. 1 (B 484). 2 Ösen erhalten. Titel auf Schnitt. Leder an Ecken ergänzt mit Einzelstempel: Doppertes Bogenfries, gepunktet. (vgl. B 377; B 397; F 635; V 669; W 638)

Sign.: B 485

41

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Chronicon. P. 3. Mit Registrum.

Basel: Nikolaus Kessler 1491.II.10. 2°

GW 2074, HC 1161, Pell 815, Polain(B) 236, IGI 610, Pr 7680, BMC III 769, Goff A-780, ISTC A*780, Voull(B) 530, Ohly-Sack 191, Hubay(Wü) 131, BSB A-565, Renz 37

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Einband wie P. 1 (B 484) und P. 2 (B 485). Titel auf Schnitt.

Fragment: Hs (Spiegel VD)

Sign.: B 486

42

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Confessionale 'Defecerunt... Scrutantes aliorum peccata sunt confessores'. Daran: *Johannes <Chrysostomus, Pseudo->*: De poenitentia.

[Köln: Ulrich Zell, nicht nach 1468.VI.24.] 4°

GW 2080, HC 1162a, Pell 818, Polain(B) 237, Pr 820, BMC I 181, Goff A-786, ISTC A*786, Oates 302, Voull(B) 650, Voull(Köln) 121, Ohly-Sack 192, Renz 38 (ca 1467)

Bl. 1a Z.1: "instructio/one.."(abweich.von GW).
Rubriziert. Initiale mehrfarbig koloriert. Fleuronée-Initialen fol. 1r. 4r. 4v.

2 Beibände:

Q 226, fol. 145r-168v: Matthäus <von Krakau>: Tractatus de puritate conscientiae. (Handschrift)

Q 226, fol. 169r-197v: Raymundus <de Peñaforte>: Liber de poenitentia et remissione peccatorum. (Handschrift)

Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. [liber Capituli Ecclesie beate marie in konicksteyn] (Fol. 1r, rot)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, möglicherweise gebunden bei den Fraterherren in Köln-Weidenbach. 4 Doppelbünde. 2 Schließen. Titel auf VD. Papier-Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld in Rauten aufgeteilt. Einzelstempel: Rosette, 6 blättrig, umrandet (Kyriß 101/10)

Fragment: Perg. Hs, Antiphonale, 14.Jh., Hufnagelnotation (beide Spiegel); 2 Hss Fragm. ohne Titel angegeb., Blattzählung 147-168, 169-197

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 185f. (Tractatus de instructione seu directione simplicium **sacerdotum**; nicht nach 1469).- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 6

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 43

Sign.: Q 226, fol. 1r-143v.

43

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Confessionale 'Defecerunt... Scrutantes aliorum peccata sunt confessores'.

Daran: *Johannes <Chrysostomus, Pseudo->*: Sermo de poenitentia 'Provida mente...?'

[Köln: Ulrich Zell ca. 1470] 4°

Umfang: 143 Bl.

GW 2081, C II 490, Pell 819, Polain(B) 239, Pr 822, BMC I 182, Goff A-787, ISTC A*787, Oates 303. 304. 305, Voull(B) 651, Voull(Köln) 122, Ohly-Sack 193, Hubay(Wü) 132, BSB A-566, Renz 43
Bl. 144 (leer) fehlt.

Rubriziert. Initialen rot.

5 Beibände:

Ms. Pap. 31/I, fol.2r-117r: Guido <de Monte Rocherii>: Manipulus curatorum. (Hs)

Ms. Pap. 31/I, fol. 117v-159v: Tractatus de peccatis et virtutibus. (Hs)

Ms. Pap. 31/II(1: - Vegius, Maphaeus CanAug: Philalethes. (GW 15927)

Ms. Pap. 31/II(3: Beichtbüchlein. (GW 3769)

Ms. Pap. 31/II(4: - Gerson, Johannes: [Quaestiones quattuor circa poenitentiam et de detractone <Ausz., Qu.1>] Quaestio de custodia linguae et corde bene ruminanda. (GW 10758)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (fol. 1r)]

Einbandbeschreibung bei Vegius, Maphaeus (Ms. Pap. 31/II(1)

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 155f. (Tractatus de instructione seu directione simplicium **confessorum**)

Alte Sign.: H 785

Sign.: Ms. Pap. 31/II(2)

44

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Confessionale 'Defecerunt... Scrutinium quidem est confessio'; [Summa theologica <Ausz. P. 2, Tit. 2, Kap. 1-2>] De restitutionibus.

[Speyer: Peter Drach d. Mittlere] 1487.VI.30. (prid.Kal.July) 4°

GW 2125 Ex n.v., HC 1196, Pell 849, Polain(B) 255, Pr 2368, BMC II 496, Goff A-821, ISTC A*821, Oates 1119, Ohly-Sack 201, BSB A-583, Renz 39.

Rubriziert. Initialen rot.

5 Beibände:

H 819: Guido <de Monte Rocherii>: Manipulus curatorum. (HC 8197)

H 819(1): Tractatus pro infirmis visitandis et confessionem eorum audiendis. (R 348)

H 819(2): Nicolaus <de Blony> : De sacramentis. (HC 3253)

H 819(3): Manuale parochialium sacerdotum. (HC 10726)

H 819(5): Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12911)

[Prov.: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenb. M. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)]

Sign.: H 819(4)

45

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Summa theologica. Pars 1. Mit Tabula von Johannes Molitoris.

Speyer: Peter Drach d. Mittlere 1487.X.1. (I.Kal.Oct.) 2°

GW 2190, HC 1247, Pell 881, Polain(B) 270, IGI 694, Pr 2370, BMC II 495, Goff A-876, ISTC A*876, Voull(B) 2015, Voull(Trier) 1211, Ohly-Sack 214, 215, Hubay(Wü) 144, BSB A-599, Renz 40

Rubriziert. Initialen Q (Lage a¹) und V (Lage a^{4v}) als Miniaturen mit Rankenwerk, übrige Initialen rot und grün.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 3a und 274b bei Kolophon)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz ohne Verzierung. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Titel auf VD. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken.

Fragment: Pergament-Hs, Missale, 12./13. Jh. (auf Vorsatzblatt)

Fragment: Pergament-Hs., Antiphonale, 14. Jh. (Spiegel RD)

Sign.: M 10

46

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Summa theologica. Pars 2.

Speyer: Peter Drach d. Mittlere 1487.VIII.4. (prid.Non.Aug.) 2°

GW 2190, HC 1247, Pell 881, Polain(B) 270, IGI 694, Pr 2370, BMC II 495, Goff A-876, ISTC A*876, Voull(B) 2015, Voull(Trier) 1211, Ohly-Sack 214, 215, Hubay(Wü) 144, BSB A-599, Renz 40

Rubriziert.- Initialen Bl. 2a („T“), und Bl. 6b als mehrfarbige Miniatur mit Rankenwerk, übrige Initialen rot und grün.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 2a und 357b bei Kolophon)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Titel auf VD. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld: diagonal aufgeteilt. Ohne Verzierung.

Sign.: M 11

47

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Summa theologica. Pars 3.

Speyer: Peter Drach d. Mittlere 1488.II.8. (6.Id.Febr.) 2°

GW 2190, HC 1247, Pell 881, Polain(B) 270, IGI 694, Pr 2370, BMC II 495, Goff A-876, ISTC A*876, Voull(B) 2015, Voull(Trier) 1211, Ohly-Sack 214, 215, Hubay(Wü) 144, BSB A-599, Renz 40

Rubriziert. Initiale Bl. 2a□□ als Miniatur mit Rankenwerk, übrige Initialen rot, grün u. gelb..

Prov.1: Jordan, Adam [M. Adam Iordan Moguntinus 1516 („16“ durchgestrichen) 60 (Vorblatt)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a und 489b bei Kolophon)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf VD. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Blindpressung. VD: Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempeln. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Löwe, quadratisch, n. r., aufsteigend, umrandet. Laubstab, rechteckig, umrandet. Rosette, rund, 9 blättrig, umrandet. Schwan, quadratisch, n. l. umrandet. RD: wie Pars 2, ohne Verzierung.

Fragment: Pergament -Hs., Hymnar, 12. Jh., mit Neumen. (beide Spiegel)

Sign.: M 12

48

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Summa theologica. Pars 4.

Speyer: Peter Drach d. Mittlere 1488.II.17 (13.Kal. Martii) 2°

GW 2190, HC 1247, Pell 881, Polain(B) 270, IGI 694, Pr 2370, BMC II 495, Goff A-876, ISTC A*876, Voull(B) 2015, Voull(Trier) 1211, Ohly-Sack 214, 215, Hubay(Wü) 144, BSB A-599, Renz 40

Rubriziert. Initiale Blatt 2a („B“) rot und grün mit Rankenwerk, übrige Initialen rot und grün.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a, 2a und 366a bei Kolophon)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Titel auf VD. Titelschild auf Rücken. Ohne Verzierung.

Alte Jesuiten-Sign.: C (auf Rücken)

Sign.: N 16

49

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Summa theologica. Pars 1. Mit Tabula von Johannes Molitoris (vor Pars 4 gebunden)

Straßburg: Johannes Grüninger 1490.IX.28. 2°

GW 2191, HC 1248, Pell 882, Polain(B) 271, IGI 695, Pr 458.457.459.456, BMC I 106, Goff A-877, ISTC A*877, Ohly-Sack 216.217, Hubay(Wü) 145, BSB A-600, Renz 41

Rubriziert. Initialen rot; Signaturen getilgt. Inhaltsverzeichnis hs auf Vorsatz.
Glossen.

Beiband:

O 18(1: Antoninus Pierozzi <Florentinus>, OP: Summa theologica. Pars 2. (GW 2191)

Prov.1: G...Curatus 1508 (Bl. 1a, mehr nicht leserlich, durchgestrichen)..-

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, stark abgegriffen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Blindpressung. VD: Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Drache, rhombisch, n. r., offen. Rosette, rhombisch, 2 fach, 5 blättrig, umrandet. Blatt, dreigeteilt, rhombisch, offen. Kleeblatt, 3 blättrig, rhombisch, umrandet. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe, rhombisch, umrandet. Blatt, dreigeteilt. Drache. RD: Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel wie VD. Innenfeld: diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe.

Sign.: O 18

50

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Summa theologica. Pars 2.

Straßburg: Johannes Grüninger 1490.IX.28. 2°

GW 2191, HC 1248, Pell 882, Polain(B) 271, IGI 695, Pr 458.457.459.456, BMC I 106, Goff A-877, ISTC A*877, Ohly-Sack 216.217, Hubay(Wü) 145, BSB A-600, Renz 41

Beiband:

O 18: Antoninus Pierozzi <Florentinus>, OP: Summa theologica. Pars 1. (GW 2191)

[Prov.1: G...Curatus 1508 (Bl. 1a, mehr nicht leserlich, durchgestrichen)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)]

Sign.: O 18(1

51

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Summa theologica. Pars 3.

Straßburg: Johannes Grüninger 1490.IX.28. 2°

GW 2191, HC 1248, Pell 882, Polain(B) 271, IGI 695, Pr 458.457.459.456, BMC I 106, Goff A-877, ISTC A*877, Ohly-Sack 216.217, Hubay(Wü) 145, BSB A-600, Renz 41

Rubriziert. Initialen rot u. blau. Glossen. Signaturen bis E getilgt.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband wie Pars 1 mit Pars 2 (O 18). Rücken beschädigt.

Alte Sign.: ?/6/12

Sign.: O 19

52

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Summa theologica. Pars 4. Mit Tabula von Johannes Molitoris.

Straßburg: Johannes Grüninger 1490.IX.28. 2°

GW 2191, HC 1248, Pell 882, Polain(B) 271, IGI 695, Pr 458.457.459.456, BMC I 106, Goff A-877, ISTC A*877, Ohly-Sack 216.217, Hubay(Wü) 145, BSB A-600, Renz 41

Rubriziert. Initialen rot u. blau. Signaturen getilgt. Inhaltsverzeichnis handschriftlich auf Bl. 1a und Bl. 2a.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a der Tabula)

Möglicher Vorbesitzer durchgestrichen. 1508

Einband wie Pars 1 mit Pars 2 und Pars 3 (O 18 und O 19). Rundes gezacktes Schild auf Rücken.

Preis: 1 fl. (Spiegel des Vorderdeckels) und: „emi 1492 9(?) albi“ (S. 298 bei Kolophon)

Sign.: N 66

53

Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP (+1459 Montughi b. Flor.)

Summa theologica.[Pars 1-4]. Nur Pars 3 und Pars 4, ohne Tabula!

Straßburg: Johannes Grüninger, Pars III: 1496.III.6 (Prid. Non. Martij); Pars IV: 1496.VIII.12. (Aug. ydus prid.) 2°

GW 2192, HC 1249, Pell 884, Polain(B) 272, IGI 696, Pr 469.471, BMC I 109, Goff A-878, ISTC A*878, Oates 190 (IV), Ohly-Sack 218, Hubay(Wü) 145, BSB A-601, Renz 42

Pars 3 wie GW Anm. (Sign. a⁶, b⁸), Sign. c wie 2. Ex. von BSB; Bl 126 und 129 fehlen; Text ist handschriftlich ergänzt.

Prov.1: Pfersbacher, Philipp [Federstrichwappen d. Philippvs Pfersbachervs Can. P. Anno 1593] (Bl. 1a)

Prov.2: Drucka, Andreas [Eccliae Aschaffenb.: D. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)
Prov.3: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Blindpressung stark abgegriffen. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Rollenstempel: Ranke mit Blüte. Innenfeld in 5 vertikale Felder aufgeteilt mit Rollenstempel: Blattwerk mit Knospe, mit Krause.

Alte Sign.: 3/3/4

Sign.: O 22

54

Antonius <de Bitonto> OFM (+1495)

Sermones dominicales per totum annum. Mit Widmungsvorrede an Federico da Montefeltro, Herzog von Urbino. Hrsg. von Philippus de Rotingo.
Straßburg: Johannes Grüninger 1496.VII.25. (8.Kal.Aug.) 8°

GW 2213 Ex.n.v., H 3220, Polain(B) 696, IGI 720, BMC I 109, Goff A-893, ISTC A*893, BSB A-624, Renz 44

Bl. 9aα Z. 4 wie Ex. UB Leipzig (GW Bd. 2 Sp. 483)

Prov.1: Schweizer, Andreas [Andreas Schweytzer qui rapit hunc librum rapiant sua viscera/ Carnjs anno dni 1550/ Mohr 53] (Spiegel VD)
Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Titel auf VD. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blattwerk, mit Riegel. Innenfeld: Blattwerk in Rautenplatte. Innenfeld RD: Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, offen.

Blindpressung. Schließen erhalten.

Spiegel RD: „Kilianus. Colonatus. Totnanus“ hs.

Lit.: LThK I, Sp.672.- LM I, Sp. 731.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Oenipotentia 1899. Tom. IV, Sp. 767. (von P.Nikolaus V. selbst doktriert)

Sign.: V 351

Aquila, Petrus de siehe: Petrus <de Aquila>

55

Aristoteles (+um 322/321 v. Chr. Chalkis)

Ethica ad Nicomachum.<lat.> Bearbeitung der lat. Übers. des Robertus Grosseteste von Arnold Woestefeld.

[Leipzig: Martin Landsberg, ca. 1492-96] 2° (mit Druckermarke)

GW 2379, H 1745, IGI 822, ISTC A*991.8, BSB A-687, Renz 47
Schramm XIII 140.

Glossen.

Beiband:

O 277: Gregorius <Papa, I.>: Moralia sive expositio in Job. (GW 1134)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander] (Bl. 1a)

Fragment: Text aus Aristoteles. (Handschrift)

Lit.: LThK 3. Aufl. I, Sp.975ff.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 436ff.

Sign.: O 277(1)

56

Aristoteles (+um 322/321 v.Chr. Chalkis)

[Libri logicales <lat.>] Logica nova: Copulata novae logicae Aristotelis. Enth.: Analytica priora et posteriora. Topica. Elenchi.

[Köln: Heinrich Quentell, ca. 1488] 2°

GW 2401 Ex.n.v., HC 1675, IGI 812, Pr 1374, BMC I 272, Goff A-999, ISTC A*999, Voull(B) 1002, Voull(Köln) 137, Ohly-Sack 247, Renz 45

Rubriziert. Einzelne Initialen rot.

Glossen.

Prov.1: Dominikaner Frankfurt [Conventus frangfortinus ord praedicatorum] (Bl.2a)

Prov.1: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Pergamenteinband gebunden auf Holz (Rücken). 5 Doppelbünde.

Einband wie E 461 (=Nr. 57)

Alte Jesuitensignatur: E (auf Rücken)

Sign.: D 530

57

Aristoteles (+um 322/321 v. Chr. Chalkis)

[Libri logicales <lat.>] Logica vetus: Copulata veteris artis Aristotelis. Enth.: Praedicabilia

Porphrii. Praedicamenta. Gilbertus <Porretanus, Pseudo->: Liber sex principiorum. Perihermennias. Tabula.

[Köln: Heinrich Quentell] 1488.VIII.13. (Id. Aug.) 2°.

GW 2397 Ex.n.v., H 1672, Pell 1186, IGI VI 809-A, BMC I 272, Goff A-1002, ISTC A*1002, Voull(B) 938, Voull(Köln) 132, Ohly-Sack 244, Hubay(Wü) 168, Renz 148 (Copulata supra veterem artem Aristotelis secundum viam Thomistarum)

Bll. 142-147 fehlen (Lage v² bis v⁷); Text ist handschriftlich ergänzt.

Rubriziert. Initialen teilweise rot.

Glossen.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Pergamenteinband, gebunden auf Holz (Rücken). 5 Doppelbünde. Runde gezackte Schilder auf Rücken (klein und groß gezackt)

Einband wie Nr. 56 = D 530.

Sign.: E 461

58

Aristoteles (+um 322/321 v. Chr. Chalkis)

[*Libri logicales* <lat.>] Organon. Enth.: Liber Praedicabilium. Praedicamenta. Perihermenias. Analytica priora et posteriora. Topica. Elenchi. Daran: *Gilbertus* <Porretanus, Pseudo->: Liber sex principiorum. Registrum.

Venedig: Baptista de Tortis 1484.I.27. 2° (mit Druckermarke)

GW 2393 Ex.n.v., HC 1666, IGI 845, Goff A-1014, ISTC A*1014, Voull(B) 3930, BSB A-695, Renz 379

2 Beibände

E 566: Diel, Florentius: Modernorum summulae logicales. (GW 8337)

E 566(1: Diel, Florentius: Modernorum de Collegio Maguntino exercitata librorum Perihermenias. (GW 8336)

[Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripo-/ litanj. A°1593] (Bl.-1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg. (Bl. 1a)]

Sign.: E 566(2)

59

Aristoteles (+um 322/321 v. Chr. Chalkis)

Opera. <lat.> [Enth.:] Physica; Metaphysica; De caelo et mundo; De anima; Ethica ad Nicomachum; Praedicamenta; De interpretatione; Perihermenias; Analytica priora et posteriora. Aus dem Griech. übers. und Physica, De anima und Posteriora mit Widmungsvorrede an Piero bzw. Cosimo de' Medici von Johannes Argyropulos. Ethica mit Widmungsbrief an Virginio Orsini von Petrus Marsus; Ethica ad Eudemum; Politica. Aus dem Griech. übers. und Politica mit Vorreden von Leonardus Brunus; Topica; Elenchi sophisticis. Aus dem Griech. übers. von Boethius; Parva Naturalia; De animalibus <Ausz.> De motu animalium. Aus dem Griech. übers. von Guilelmus de Moerbeka; De bona fortuna. Übers. aus dem Griech.; Magna moralia. Aus dem Griech. übers. und mit Widmungsbrief an Justus Laelianus Justis von Georgius Valla.- *Aristoteles* <Pseudo->: Epistola ad Alexandrum. Aus dem Griech. übers. von Guilelmus de Moerbeka; Oeconomica. Aus dem Griech. übers. und mit Widmungsvorrede an Cosimo de' Medici von Leonardus Brunus; De coloribus; Physignomia. Aus dem Griech. übers. von Bartholomaeus de Messana; De lineis indivisibilibus. Aus dem Griech. übers. von Robertus Grosseteste; De inundatione Nili. Übers. aus dem Griech.; De proprietatibus elementorum. Aus dem Arab. übers. von Gerardus Cremonensis; De pomo sive de morte. Übers. aus dem Hebr.; De intelligentia. Aus dem Griech. übers. von Jacobus Veneticus; De mundo. Aus dem Griech. übers. von Nicolaus Siculus; De causis. Aus dem Arab. übers. von Gerardus Cremonensis.- *Vita Aristotelis* <lat.> Aus dem Griech. übers. von Guilelmus de Moerbeka.- *Porphyrius*: Isagoge in Praedicamenta Aristotelis <lat.> Aus dem Griech. übers. und mit Widmungsvorrede an Piero de' Medici von Johannes Argyropulos.- *Gilbertus* <Porretanus, Pseudo->: Liber sex principiorum. In der Fassung des Hermolaus Barbarus des Jüngeren.- *Nicolaus* <Damascenus>: De plantis <lat.> Aus dem Arab. übers. von Alfredus de Sareshel.- Mit Brief an Benedictus Fontana von Democritus. Mit Privileg. Inhaltsverzeichnis (Bl. 2a) mit handschriftlichen Seitenangaben.

Venedig: Johann u. Gregor de Gregoriis für Benedictus Fontana 1496.VII.13. 2° (mit Druckermarke)

GW 2341, HC 1659, Pell 1177, Polain(B) 291, Pr 4552, BMC V 349, Goff A-966, ISTC A*966, Voull(B) 3889, BSB A-705, Renz 46
Seiten-Nummern gedruckt. Bl. 504 leer.
Glossen.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 2a, 503b)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. RD zu Hälfte abgebrochen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Blindpressung. Streichenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Laubstab, rechteckig, umrandet. Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet.

Sign.: A 582

60

Aristoteles (+um 322/321 v. Chr. Chalkis)

Opera. <lat.>

Venedig: Johann u. Gregor de Gregoriis für Benedictus Fontana 1496.VII.13. 2°
[2. Exemplar]

GW 2341, HC 1659, Pell 1177, Polain(B) 291, Pr 4552, BMC V 349, Goff A-966, ISTC A*966, Voull(B) 3889, BSB A-705, Renz 46.

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus wyll concionator hic olim] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: C 552

61

Arnoldi, Bartholomaeus OESA (+1532 Würzburg)

Compendium totius logicae.

Leipzig: [Wolfgang Stoeckel] 1500. 4°

GW 3461 Ex.n.v., H 2535, ISTC B*175.3, BSB A-744, Renz 68 (Leipzig: Wolfgang Schenk)
Glossen.

Beiband:

Q 175: Trutfetter, Jodocus: Breviarium dialecticum. (HC 9378)

[Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M Henrici Sotirias Tripolitani A° 93] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Lit.: ThK I, Sp.896f.; 3. Aufl. I, Sp. 1025f.- GW Bd. 3, Sp. 449.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Oenipotentia 1899. Tom. IV, Sp. 1067

Sign.: Q 175(1)

Arnoldi, Bartholomaeus: Quaestio de quidditate quantitatis.

An: Gerticz, Petrus: Parvulus philosophiae naturalis. Leipzig: 1499

62

Ars oratoria

Praecepta coaugmentandae rhetoricae orationis commodissima.

[Erfurt: Paul Wider, ca. 1482] 4°

GW (Nachtr) 286 (Erfurt: Paul Wider, ca. 1482), HR 13315 + 16202 (Melchior Lotter, ca. 1490), ISTC W*59.5 (Wimpina, Conradus), Renz 393 (Rhetoricae orationis coaugmentandae praecepta)

Beibände:

Fol. 1r-26r: Laurentius Corvinus: Hortulus elegantiarum. Mainz: Joh. Schöffler 1508

Fol. 27r-64r: Niavis, Paulus: Ars epistolandi. (HR 11721)

Fol. 65r-91v: Wimpeling, Jacobus: Elegantiarum medulla. (H 16166)

Fol. 93r-99r: Johannes Poggius Bracciolini: Modus epistolandi. (Hs)

Fol. 113r-119r: Luder, Peter: De arte oratoria. (GW 2667)

Fol. 120rv: Introductio ad artem oratoriam. (Hs)

Fol. 120v-173v: Jacobus Publicius: Oratoriae artis epitoma. (Hs)

Fol. 176-191: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (C 4983)

Fol. 192-217: Publicius, Jacobus: Ars memorativa. (Hs)

Fol. 207r-209v: Ludi memoriales et regulae. (Hs)

Fol. 210r-217v: Ars memorandi. (Hs)

Fol. 218r-222v: Matheolus <Perusinus>: De memoria. (C 3912)

Fol. 224r-232r: Ficinus, Marsilius: Regimen sanitatis (Exzerpt)

Fol. 233r-247r: Reuchlin, Johannes: Liber gestorum de arte praedicandi. Pforzheim 1504

Fol. 249r-260r: Henricus <de Langenstein, Pseudo->: De arte praedicandi. (H 1352)

Fol. 261r-272v: Magister Koburck: Ars praedicandi. (Hs)

Fol. 273r-280r: Memoriale evangeliorum. (H 13991)

[Pov.:Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1r)]

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 167

Alte Sign.: E 483

Sign.: Ms. Pap. 33/V, fol.101r - 112v

63

Astesanus <von Asti> OFM (+ 1330)

Summa de casibus. Mit Tituli und Tabula.

Köln: Heinrich Quentell 1479.VIII.31. (sec. kal. Sept.) 2°

GW 2755a, C 714, Pell 1406, Polain(B) 334, BMC I 261, Goff A-1167, ISTC A*1167, Voull(B) 919, Voull(Köln) 176a, BSB A-799 (ähnl.), Renz 49

Schramm VIII 464 (Dreikönige Anbetung)

Rubriziert. Initialen blau und rot, teils Fleuronnée-Initialen

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Kalbslederband auf Holz, gebunden in Köln (Kyriß 100). 6 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Rundes kleingezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blüte (Kyriß 100/10 und 12). Bordüre und Blüten-Leiste, oben und unten.

Innenfeld in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler (K 100/11). Lilie (K 100/8 und 9). Löwe (K 100/6). Rosette (K 100/13).

Als Nachsatz ein Pergamentblatt. Hs: „Wert 1000 Mk. Von der bay. Staatsbibliothek 27.8.19 zurück. 20 Mk Zustellgebühr bez.“

Lit.: LThK I, Sp.959.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Oenipontente 1899. Tom. IV, Sp. 499

Alte Sign.: ?/?/? (Reste)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 1 (Spiegel VD)

Sign.: A 482

64

Astesanus <von Asti> OFM (+ 1330)

Summa de casibus <Ausz. Lib. 5, Tit. 32> Canones poenitentiales.

[Nürnberg: Peter Wagner, ca. 1495] 4°

GW 2747 Ex.n.v., HC 4340=H 15445, Polain(B) 339, Pr 2255A, BMC II 465, Goff A-1158, ISTC A*1158, Oates 1083, Hubay(Wü) 198, BSB A-805, Renz 424 (Textus canonum poenitentialium de verbo ad verbum de summa fr. Altensis extractus)

Umfang: 8 Bll. (Lage a)

6 Beibände:

F 730 Aegidius <Romanus>: Theoremata de corpore Christi. (GW 7209)

F 730(1: Alanus <de Insulis>: De maximis theologiae. (GW 510)

F 730(2: Johannes <de Lapide>: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. (H 9910)

F 730(3: Thomas <Aquinas, Pseudo->: De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. (H 1380)

F 730(4: Felicianus: De divina praedestinatione. (GW 9735)

F 730(6: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. (C 562)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander] (Bl. 1a)

Lit.: LThK I, Sp.959.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Oenipontente 1899. Tom. IV, Sp. 499

Sign.: F 730(5)

65

Attavanti, Paulus OSM (+ 1499)

Breviarium totius iuris canonici. Mit Widmungsbrief des Autors an Papst Innocentius VIII.

Memmingen: Albrecht Kunne 1499. 2°

HC 7163, Polain(B) 3005, IGI 7191, Pr 2802, BMC II 607, Goff P-181, ISTC P*181 (Paulus Florentinus), Voull(B) 1606.5, BSB A-812, Renz 350 (Paulus Florentinus)

Lagen: aa³. bb³.a³.b⁴.c³-q³.

Rubriziert z. T. Initialen rot u. blau.

3 Beibände:

E 518: Platea, Franciscus de, OFM: Opus de restitutionibus, usuris et excommunicationibus. (HC 13041)

E 518(2: Fitzralph, Richardus (EB von Armagh>: Defensorium curatorum contra eos, qui privilegiatos se dicunt. (HC 13675)

E 518(3): Guilelmus <de Ockham> OFM: Decisiones octo quaestionum super potestate summi pontificis. (HC 11952)

[Prov.1: Schweizer, Andreas [Ex libris Andreae Schweitzers] (Bl. 1a und Spiegel VD)

Prov.2: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus Vitensis] (Bl. 1a)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a, Bl. 42a von E 518(3))

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotente 1899, Sp. 861f.

Sign.: E 518(1)

66

Augustinus, Aurelius (+430 Hippo)

De civitate Dei. Mit Kommentar von Thomas Waleys OP und Nicolaus Trivet. Mit Gedicht 'Mirifico poteris textos sermone libellos...' <Walther, Initia 11086>.

Basel: Johann Amerbach 1490.II.13. (Id. Febr.) 2°

GW 2888, HC 2066, C 761, Pell 1561, IGI 980, Pr 7585, BMC III 752, Goff A-1244, ISTC A*1244, Oates 2775, Voull(B) 452, Hubay(Wü) 229, BSB A-863, Renz 51

Schramm XXI, 589, Schreiber 3394 (Hl. Augustinus und Babylon); Holzschnitt vom Meister des Haintz Narr.

Rubriziert. Initialen zum Teil rot.

Glossen.

Beiband:

N 62(1: Augustinus, Aurelius: De trinitate. (GW 2928)

Prov.1: Hoffmann, Erhard [Sum ex libris d. Erhardij Hofmannj] (Bl. 1a)

Prov.2: Drucka, Andreas [Ecclie Aschaffenb: Dns Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Prov.3: Bibliotheca Carolina [Hic liber excellens et honoratissimus pertinet ad sanctam magnam et sacram Bibliothecam Carolinam Aschaffenburgensem. Hanc Bibliothecam auxit hoc opere pretiose Dominus Joannes Casparus Crispinus Andreas Philippus de Kuhwatzel] (Bl. 1a)

Prov.4: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Rosette, rund, einfach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Innenfeld VD: Blattwerk, rhombisch, umrandet, offen und in Rautenplatte. Innfeld RD: diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk.

Lit.: LThK 3. Aufl. I, Sp.1240ff.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 531ff.

Alte Sign.: 2/5/5

Sign.: N 62

Augustinus, Aurelius: De continentia.

An: Thomas <a Kempis>: Imitatio Christi. Magdeburg: 1498/1500

67

Augustinus, Aurelius (+430 Hippo)

De trinitate. Mit Gedicht auf den Drucker 'Equora si penetrat...'
[Basel:] Johann Amerbach 1490. 2°

GW 2928, HC 2039, Pell 1542, Polain(B) 417, IGI 1056, Pr 7586, BMC III 753, Goff A-1345, ISTC A*1345, Oates 2776, Voull(B) 450, Hubay(Wü) 245, BSB A-879, Renz 52.

Rubriziert. Initialen z.T. rot.

Beibände:

N 62: Augustinus, Aurelius: De civitate Dei. (GW 2888)

[Prov.1: Hofmann, Erhard [Sum ex lib: d.Erhardij Hofmannj] (Bl. 1a)

Prov.2: Drucka, Andreas [Ecclie Aschaffenb: Dns Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Prov.3: Bibliotheca Carolina [Hic liber excellens et honoratissimus pertinet ad sanctam magnam et sacrem Bibliothecam Carolinum Aschaffenburgensem. Hanc Bibliothecam auxit hoc opere pretiose Dominus Joannes Casparus Crispinus Andreas Philippus de Kuhwatzel] (Bl. 1a)

Prov.4: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)]

Alte Sign.: 2/5/5

Sign.: N 62(1)

68

Augustinus, Aurelius (+430 Hippo)

Ennarationes in Psalmos. Quinquagena 1-3. Mit Tabula (vor Pars 1 gebunden).
Basel: Johann Amerbach 1497. 2°

GW 2911, HC 1975=H 1972(?), Pell 1487, IGI 999, BMC III 758, Goff A-1274, ISTC A*1274, Voull(B) 467, Ohly-Sack 310, Hubay(Wü) 237, BSB A-885, Renz 54

Glossen.

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus Wyll huius ecclisie quonda concionator, S. Theol. Licenciatus Heidelbergensis 1499] (Bl. 1)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde, 2 Schließen, nicht erhalten. Blindpressung. Streicheisenlinien teilen die Fläche diagonal, mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe.

Sign.: O 66

69

Augustinus, Aurelius (+430 Hippo)

Epistolae.

[Basel:] Johann Amerbach [14]93. 2°

GW 2906, HC 1969, Pell 1483, Polain(B) 383, IGI 995, Pr 7599, BMC III 755, Goff A-1268, ISTC A*1268, Voull(B) 460, Ohly-Sack 308, Hubay(Wü) 234, BSB A-888, Renz 53
406 Bll.; Bl. 406 leer.

Beiband:

N 155(1: Lambertus <de Monte>: Quaestio de salvatione Aristotelis. (H 11586)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband neu, ohne Verzierung. Holzdeckelband, teilweise mit braunem Leder bezogen. 3 Doppelbünde.

Sign.: N 155

70

Augustinus, Aurelius (+430 Hippo)

Epistolae.

[Basel:] Johann Amerbach [14]93. 2°

[2. Exemplar]

GW 2906, HC 1969, Pell 1483, Polain(B) 383, IGI 995, Pr 7599, BMC III 755, Goff A-1268, ISTC A*1268, Voull(B) 460, Ohly-Sack 308, Hubay(Wü) 234, BSB A-888, Renz 53

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus will huius sacre aedis quonda concionator](Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Leder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Ohne Verzierung. Einband wie O 209 (=Nr. 71)

Fragment: Bibel <lat.> S. LXII (Passio) (VD). S. LIX (RD)

Alte Sign.: /?/?/?/ (Reste)

Sign.: N 7

71

Augustinus, Aurelius (+430 Hippo)

Opera sermonum. Nur Partes 1-5 (1494) von 7.

[Enth.:] *Augustinus, Pseudo-*: Sermones ad fratres in eremo; Sermones de verbis domini; Sermones de verbis apostoli; Sermones in epistulam Johannis; Quinquaginta homiliae; Sermones de tempore; Sermones de sanctis.- Davor: *Hymnus de fide Christi.-Ambrosius <Mediolanensis, Pseudo->*: Sermo de conversione Augustini.- *Augustinus, Aurelius*: Regula secunda; Regula tertia;.-Mit Vita und Gedicht auf Augustinus und an den Leser hrsg. von Sebastian Brant.

Basel: Johann Amerbach 1494. 2°

GW 2920, H 2008, Pell 1518, Polain(B) 408&408a(var.), IGI 1030, Pr 7605, BMC III 756, Goff A-1308, ISTC A*1308, Oates 2789, Voull(B) 464, Ohly-Sack 318.319.320, BSB A-892, Renz 57
Schramm XXI 647. (Hl. Augustinus)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Ohne Verzierung. Einband wie N 7 (=Nr. 70)

Fragment: Kanonistische Inkunabel, 2°, Signatur Cc (2 Vorsatzblätter und am Ende). Druck von Heinrich Gran(?). Type 4 (VGT 1087), Type 10 (VGT 235)

Sign.: O 209

72

Augustinus, Aurelius (+430 Hippo)

Opuscula plurima. [Enth.:] Enchiridion de fide, spe et caritate; De vita beata; De divinatione daemonum; De cura pro mortuis gerenda; Confessiones; De doctrina christiana; De vita et moribus clericorum suorum; De vera religione; De disciplina christiana; Sermo de caritate; De decem choris; De agone christiano; Regula tertia.- *Augustinus, Aurelius* <Pseudo->: Meditationes; Soliloquia animae ad deum; Manuale; De triplici habitaculo; De duodecim abusuum gradibus; De vera et falsa poenitentia; De contritione cordis; De contemptu mundi; De decem plagis et decem praeceptis; De spiritu et anima; De vanitate saeculi.- *Guigo* <Cartusiensis II.>: Scala paradisi.- *Anselmus* <Cantuariensis>: De assumptione beatae Mariae virginis.- *Caesarius* <Arelatensis>: De honestate mulierum (Sermo 21 'Nemo dicat'); De ebrietate (Sermo 47 'frequenter caritatem vestram').- *Honorius* <Augustodunensis>: De cognitione verae vitae.- *Fulgentius* <Ruspensis>: De fide ad Petrum diaconum.- *Pelagius*: De vita christiana.- *Gennadius*: De ecclesiasticis dogmatibus.- *Hieronymus, Sophronius Eusebius*: De oboedientia et humilitate.- *Valerius* <Cemeliensis>: De bono disciplinae (Sermo 1).- *Possidius* <Calamensis>: De vita et moribus sancti Augustini.- Mit Gedicht an den Leser 'Barbara quid prodest... und Schlußversen 'Hos iuvat arguta...'
Straßburg: Martin Flach 1491.VIII.11. 2°

GW 2868, HC 1950, Pell 1462, Polain(B) 396, IGI 1019, Pr 691, BMC I 151, Goff A-1221, ISTC A*1221, Voull(B) 2493, Ohly-Sack 298, Hubay(Wü) 219, BSB A-899, Renz 55

Beiband:

E 539(1: Martinus <Oppaviensis>: Margarita decreti seu Tabula Martiniani decreti. Straßburg 1493 (HC 10847)

Prov.1: Amstege [Ego Johannes Amstege...cognosco] (Spiegel VD)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Leder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Holz des RD z. T. abgebrochen. Einband ohne Verzierung.

Fragment: Pergament-Hs.(im Falz)

Alte Sign.: 6

Sign.: E 539

Augustinus, Aurelius: *Regula secunda. Regula tertia.*

An: *Augustinus, Aurelius: Opera sermonum.* Basel 1494-95

Augustinus, Aurelius: *Sermo super orationem dominicam et Expositio super symbolum.*

An: *Thomas <a Kempis>: Imitatio Christi.* Magdeburg 1498/1500

Augustinus, Aurelius <Pseudo->: *De fuga mulieribus.*
An: Thomas <a Kempis>: *Imitatio Christi. Magdeburg: 1498/1500*

Augustinus, Aurelius <Pseudo->: *Meditationes.*
An: Anselmus <Cantuariensis>: *Opera. 1496*

Augustinus, Aurelius <Pseudo->: *Meditationes.*
An: Augustinus, Aurelius: *Opuscula plurima. Straßburg 1491*

Augustinus, Aurelius <Pseudo->: *Sermones ad fratres in eremo.*
An: Augustinus, Aurelius: *Opera sermonum. Basel 1494-95*

Augustinus, Aurelius <Pseudo->: *Sermo ut silentium habeatur in ecclesia.*
An: Augustinus, Aurelius <Pseudo->: *Sermones ad fratres in eremo. Straßburg 1487*

73

Augustinus, Aurelius <Pseudo->

Sermones ad fratres in eremo.- Daran: *Caesarius <Arlatensis>*: Homilia de confessione peccatorum (Sermo 59 'In omnibus scripturis divinis').- *Augustinus, Aurelius <Pseudo->*: Sermo ut silentium habeatur in ecclesia.

[Straßburg: Johann Prüss, nicht nach 1487] 4°

GW 3002, HC 1997, Polain(B) 406, IGI 1034, Pr 741, BMC I 125, Goff A-1314, ISTC A*1314, Oates 221, Voull(B) 2365, Ohly-Sack 323.324, Hubay(Wü) 257, BSB A-921, Renz 56

Beiband:

Q 340: Cassianus, Johannes: De institutis coenobiorum et de octo principalium vitiorum remediis; Collationes patrum. (GW 6161)

[Prov.1: Doliatoris (Huss), Nicolaus OP [Nicolao doliatoris concessus et signatus] (Bl. 12b), ordinis predicatorum franckfordie (Bl. 13a) [=Nicolaus Huß]

Prov.2: Dodt, Konrad OP [Concessus mihi fratri Conrado Dodt ad incertum(?) vsum a Reuerendissimo magistro eximio Iohannis Dytenbergenn (= Dietenberger)] (letztes Bl.)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Sign.: Q 340(1)

Aurifaber, Aegidius: Speculum exemplorum
siehe: Speculum Exemplorum. Straßburg 1495

Authentica Friderici imperat...
siehe: Friedrich <Röm.-dt. Reich, Kaiser, I.>: *Authentica...Leipzig 1487*

Auximo, Nicolaus de siehe: Nicolaus <de Auximo>

Aytinger, Wolfgang: *Tractatus super Methodium.*
An: Methodius <Pseudo->: *Revelationes divinae a sanctis angelis factae. Basel 1498 (HC 11121)*

74

Badius Ascensius, Jodocus (+ 1535)

Sebastian Brant: Stultiferae naves.

[Paris:] Thielman Kerver für Brüder de Marnef 1500/01.II.18. 4° (mit Druckermarke)

GW 3155 Ex.n.v., HC 2240, C 794, Polain(B) 448, IGI 1143, Pr 8394, BMC VIII 218, Goff B-4, ISTC B*4, Oates 3158, Renz 60
Bl. 1 (Titel) fehlt.

5 Beibände:

G 691: Giraldi, Giglio Gregorio: Syntagma de musis. Straßburg: Matthias Schürer 1512

G 691(1): Vergilius, Polydorus: De inventoribus rerum libri tres. Straßburg: Matthias Schürer 1512

G 691(2): Brant: Sebastian: Navis stultifera. Basel: Nicolaus Lamparter 1506 (im Schiffsrumpf handschriftlich '1497')

G 691(4): Erasmus, Desiderius: Moriae enconomium declamatio. Straßburg: Matthias Schürer 1511

G 691(5): Collenuccio, Pandolfo: Apologi quatuor. Straßburg: Matthias Schürer 1511

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Leder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf VD. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Leisten mit Rollenstempel: Ranken mit Blüte.

Lit.: LThK I, Sp.1188.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Oenipontente 1899. Tom. IV, Sp. 1080

Alte Sign.: ?/5/8

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 23

Sign.: G 691(3)

Baldus de Bartolinis siehe: Bartolinis, Baldus de

75

Balthasar <de Porta> SOCist (Ende des 15. Jh.)

Expositio canonis missae cum textu.

[Leipzig:] Konrad Kachelofen 1497. 4°

GW 3218 Ex.n.v., H 2346, Polain(B) 473, Goff B-40, ISTC B*40, Voull(B) 1234, BSB B-26, Renz 62
(Balthasar, Franziskus)

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Glossen.

6 Beibände:

H 784: Bonaventura <Pseudo->: De castitate et munditia sacerdotum. (GW 4716)

H 784(2): Lochmayr, Michael: Parochiale curatorum. (H 10168)

H 784(3): Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum. (H 9960)

H 784(4): Thomas <Aquinas, Pseudo->: Tractatus resolvens dubia circa septem sacramenta de scriptis S. Thomae de Aquino et aliorum doctorum. (HC 15591)

H 784(5): Kirchsclag, Petrus OP: Passio Christi ex quattuor evangelistis. (HC 9779)

H 784(6): Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12915)

[Prov.1: Hoffmann, Konrad [Codex Conradi Hoffemani] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: GW Bd. 3, Sp.295.-Jöcher Bd. I, Sp.748 (Franziskus B. + nach 1498)

Sign.: H 784(1)

76

Baptista Mantuanus (Spagnoli) OCarm (+1516 Mantua)

Parthenice secunda sive Catharinaria. Mit Widmungsbrief des Autors an Bernardus Bembus. Mit Gedicht an den Leser von Franciscus Ceretus.

Venedig: Jacobus Pentius 1499.VII.14. 4°

GW 3302 Ex.n.v., HC 2375, Polain(B) 4184, IGI 1186, Pr 5581, BMC V 565, Goff B-71, ISTC B*71, Ohly-Sack 372, Hubay(Wü) 288, BSB B-57, Renz 63

Beginnt mit Signatur a2. Text gr. und lat. Initiale 'B' mehrfarbige Federstrichzeichnung.

Glossen.

9 Beibände:

R 419: Lucianus >Samosatensis>: Deorum dialogi. Ins Lat. übers. von Othmarus Nachtgall. Liber I. Straßburg: Johannes Schott 1525

R 419(2): Isocrates: Ad demonicum paranesis. Augsburg: Johannes Miller 1515

R 419(3): Gaguin, Robert: Roberti Gaguini De arte metrificandi libelli. Pforzheim: Ulrich Carinthius 1506

R 419(4): (Nachtigall, Otmar): Collectanea Sacrosancta grece discere cupientibus non aspernanda. [gr. und lat.] Straßburg: Johannes Schott 1515

R 419(5): Elementale introductorium in nominum et verborum declinationes graecas. [gr. und lat.] Straßburg: Matthias Schürer 1512

R 419(6): Ovidius Naso, Publius: Epistola Sapphus ad Phaone.// Joannis Tubertij Rotemburgij Hexastichon. Leipzig: Jacob Thanner 1503

R 419(7): Collenuccio, Pandolfo: Apologi quatuor. Straßburg: Matthias Schürer 1511

R 419(8): Peniteas cito. Köln: Heinrich Quentell 1507

R 419(9): Cicero, Marcus Tullius: De amicitia. Köln: Heinrich Quentell 1507

Prov.: unbekannt

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Leder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelleiste mit Einzelstempel: Palmette (Schunke 209/61 Augsburg dombuchbinder). Rollenstempel: Rankenwerk.

Lit.: LThK I, Sp.1228.- 3.Aufl. I, Sp.1393f.- LM I, Sp. 1424.

Sign.: R 419(1)

77

Bartholomäus <Anglicus> OFM (+nach 1250)

De proprietatibus rerum. (wohl 1240-50 vollendet)

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1491.VIII.11. 2°

GW 3412, HC 2509, Pell 1875, Polain(B) 506, IGI 1258, Pr 665, BMC I 142, Goff B-140, ISTC B*140, Voull(B) 2445, Ohly-Sack 397, Hubay(Wü) 307, BSB B-98, Renz 64

Prov.: unbekannt

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blüte, rund, 6 blättrig, umrandet. Os-

terlamm, rund, n. r., umrandet. Drache, rhombisch, n. l., umrandet. Innenfeld diagonal geteilt mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, n. r., rhombisch, umrandet. Blüte s. o.

Lit.: LThK II, Sp.9.-LThK 3. Aufl. II, Sp.40. Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 616f.- LM I, Sp. 1492.

Sign.: E 547

78

Bartholomäus <Brixiensis> OFM (+1258 Bologna)

Casus decretorum. (Überarbeitet)

Basel: Nikolaus Kessler 1489.VIII.9. 2° (mit Druckermarke)

GW 3426, HC 2472, Pell 1852, Polain(B) 513, IGI 1262, Pr 7674, BMC III 768, Goff B-151, ISTC B*151, Voull(B) 524, Ohly-Sack 399, Hubay(Wü) 309, BSB B-102, Renz 65
Schramm XXI 722

3 Beibände:

F 724: Martinus <Oppaviensis> OP: Margarita decreti seu Tabula Martiniani decreti. (HC 10847)

F 724(2: Johannes, Johannes OSB: [Memoriale Decreti <Ausz.>] Concordantie Bibliae et canonum. (HC 9412)

F 724(3: Margarita decretalium (HC 10755)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK II, Sp.11.- LThK 3. Aufl. II, Sp.40.- LM I, Sp. 1493.

Sign.: F 724(1

79

Bartholomäus <Coloniensis> (+um 1516)

Epistola mythologica cum quorundam difficultum vocabulorum interpretatione.

[Deventer: Jacobus de Breda 1496.VII.10.-VIII.7.] 4°

GW 3445 Ex.n.v., HC 2494, Polain(B) 523, ISTC B*165.9, Voull(Trier) 2434, BSB B-104, Renz 66.
Nur Bl. 1-16 (Lagen A-C).-Titel-Holzschnitt (IHS mit 4 Evangelistensymbolen)

Rubriziert. Initialen rot.

6 Beibände:

D 586: Landsberger, Johannes(?): Dialogus recommendationis exprobatonisque poetices. (HC 9896)

D 586(1: Niger, Franciscus: Ars epistolandi. (H 11875)

D 586(2: Lescherius, Paulus: Rhetorica pro conficiendis epistolis accomodata. (HC 10038)

D 586(4: Annius, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (seu glossa super apocalypsin). (GW 2024)

D 586(5: Molitoris, Ulricus: De lamiis et pythonicis mulieribus. (C 4338)

D 586(6: Formularium instrumentorum. (GW 10214)

[Prov.1: Barth, Laurentius [sum ex libris Laurentii Barth Lanpachensis] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Lit.: NDB I, 610f.- GW Bd. 3, Sp.433 (Lehrer zu Deventer, Zwolle und Köln)

Sign.: D 586(3

Bartholomaeus von Usingen siehe: Arnoldi, Bartholomaeus

*Bartholomaeus von Usingen: Parvulus philosophiae naturalis
siehe: Gerticz, Petrus: Parvulus philosophiae naturalis. Leipzig 1499*

80

Bartolinis, Baldus de (+1490 Perugia)

Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2)

Pavia: Leonardus Gerla [ca. 1498] 2°

GW 3466, H 2469, Pell 1849 (II), Polain(B) 528, IGI 1272, Goff B-177, ISTC B*177, BSB B-117, Renz 61 (Baldus Novelus [de Bartholinis])

Rubriziert. Initialen rot und blau.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(1: Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2: Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3: Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)

M 121(4: Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)

M 121(6: Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)

M 121(7: Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)

M 121(8: Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de indicis et tortura. (GW 5599)

M 121(9: Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)

M 121(10: Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)

M 121(11: Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)

M 121(12: Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)

M 121(13: Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: GW Bd. 3, Sp.449

Sign.: M 121(5)

*Bartolus <de Saxoferrato, Pseudo->: Processus
siehe: Processus Satanae contra genus humanum. Leipzig 1495*

81

Basilii <Magnus> (+379)

De legendis libris gentilium, lat. v. Leonardus Brunus Aretinus. Hrsg. v. Martinus Brenningarius. Mainz: [Peter Schöffler, ca. 1489] 4°

GW 3707, HC 2690, Pell 2000, Pr 143, BMC I 39, Goff/Suppl. B 274a, ISTC B*274.5, Renz 70

5 Beibände:

G 803(1: Le Fèvre D'Etalles, Jacques: Jacobi Fabris Stapulensis De Maria Magdalena et Triduo Christi disceptatio...Hagenau: Thomas Anshelm 1518.
G 803(2: Antonius Mancinellus: Opusculum de virtute poetica vocitatum. Köln: Quentell 1504.
G 803(3: Erasmus, Desiderius: De ratione ac legendi interpretandique autores libellus aureus. Straßburg: Schurer 1512.
G 803(4: Aurelius Victor, Sextus: Suetonii Tranquilli Liber illustrium virorum. Straßburg: Schurer 1517.
G 803(5: Manuzio, Aldo P.: De Literis graecis ac diphthongis et quemadmodum ad nos veniant...Hagenau: Thomas Anshelm (1518)

Prov.1: Täutscher, Tilman [Ex libris Thilmann] Teutscheri/ Anno Domini 1561] (Bl. 1a)
Prov.2: Drucka, Andreas [Eccl Aschaffenb: M. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Lederband auf Holz. Neu. 3 Bünde.

Fragment: Theologische Pergament-Hs. (ausgelöst)

Lit.: LThK "Basileios" II, Sp.53f.; 3. Aufl. II, Sp.67ff.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 626.- Vgl. GW V Sp.581.- B. Altaner u. A. Stuiber: Patrologie. Freiburg u.a. 1978. S.293f.

Sign.: G 803

82

Baysio, Guido de (+1313 Avignon)

Rosarium super Decreto. Mit Brief zum Werk hrsg. v. Franciscus Moneliensis.
[Venedig]: Johann Herbort für Johann v. Köln, Nic. Jenson u. Gen. 1481.IV.3. 2°. (mit Druckermarke)

GW 3747, H 2717, Pell 2014, Polain(B) 1768, IGI 4556, Pr 4677, BMC V 301, Goff B-288, ISTC B*288, Oates 1854, Voull(B) 3973, Voull(Trier) 1959, Ohly-Sack 3067, Hubay(Wü) 350, BSB B-248, Renz 200
Die letzten 8 Bll. sind beschädigt.
Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 6 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden 2 fach Rahmen mit Einzelstempel: Laubstab, rechteckig. Blüte, 6 blättrig, offen. Hund, rhombisch, n. r., umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Pelikan, rhombisch, n. r., umrandet. Feuerrad, rhombisch, umrandet. RD Streicheisenlinien.

Fragment: Liturgische Pergament-Hs., 14. Jh. (im Falz VD und RD)

Lit.: LThK IV, Sp. 1267; 3. Aufl. IV, Sp. 1095.- LM IV, Sp. 1774.- M. Grabmann: Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S. 139.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.413

Alte Sign.: ?/1/3

Sign.: M 190

Bebenburg, Lupold von siehe: Lupoldus <III. de Bebenburg>

Beda <Venerabilis>: *De nominibus locorum de actibus apostolorum.*
An: Hieronymus, Sophronius Eusebius: Opera. Venedig 1497

Bebende und hubsche Rechnung auff allen kauffmanschaft
siehe: *Widmann, Johannes: Behende und hübsche Rechnung auf alle Kaufmannschaft. Leipzig 1489*

Benedictus <de Plumbino> siehe: Plumbino, Benedictus de

Benencasa: Casus decreti
siehe: *Bartholomaeus <Brixienensis>: Casus decretorum. Basel 1489*

Bernardinus <de Bustis> siehe Bustis, Bernardinus de

83

Beichtbüchlein

Beichtbüchlein. [UNIKAT!]
[Mainz: Peter Schöffler, ca. 1469] 4°

Umfang: 14 Bl. Lagen: a⁸b⁶, 30 Zeilen.- Bl. 1a: In dem namen der heyligen driualtikeit Amen.// []S sint vil menschen die ir beychten//Lage b: der geist der hochfart und der ytel ere. Darumb// Endet Bl. 13b. Z. 19: niß des fleysch. Und das ewig leben. Amen. Bl. 14 leer

GW 3769, ISTC B*296.78, Renz 72 (ca. 1468)

5 Beibände:

Ms. Pap. 31/I, fol.2r-117r: Guido <de Monte Rocherii>: Manipulus curatorum. (Hs)

Ms. Pap. 31/I, fol. 117v-159v: Tractatus de peccatis et virtutibus. (Hs)

Ms. Pap. 31/II(1: - Vegius, Maphaeus CanAug: Philalethes. (GW 15927)

Ms. Pap. 31/II(2- Antoninus Pierozzi <Florentinus>, OP:Confessionale 'Defecerunt... Scrutantes aliorum peccata sunt confessores'. (GW 2081)

Ms. Pap. 31/II(4: - Gerson, Johannes: [Quaestiones quattuor circa poenitentiam et de detractioe <Ausz., Qu.1>] Quaestio de custodia linguae et corde bene ruminanda. (GW 10758)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander, 16. Jh. (fol. 1r)]

Fragment: Brevier, 12. Jh. mit linienlosen (Metzer?)Neumen. (Vorderer und hinterer Pergament-
spiegel, jetzt frei stehend) (J. Hofmann u. H. Hauke S. 155)

Das älteste gedruckte deutsche Beichtbüchlein. Der Text folgt nicht der Ordnung nach den 10 Geboten.
Laut GW und ISTC Aschaffenburgur Alleinbesitz.

Lit.: Schmidt, Adolf: Das älteste gedrucktedeutsche Beichtbüchlein. In: Z(C)entralblatt für Bibliotheks-
wesen 24, 1907, 579ff.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskir-
che zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S.157.- Falk, Franz: Drei Beichtbüchlein nach den zehn Ge-
boten aus der Frühzeit der Buchdruckerkunst. Münster 1907 (Reformationsgeschichtl. Studien u. Texte;
2).- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 681f.

Alte Sign.: H 785

Sign.: Ms. Pap. 31/II(3)

84

Bernardinus <Senensis> OFM (+1444 Aquila)

Sermones de evangelio aeterno.

[Basel: Johann Amerbach, nicht nach 1489] 2°

GW 3886, H 2827, Pell 2079, Polain(B) 562, IGI 1501, Pr 7631, BMC I 183, Goff B-349, ISTC B*349, Oates 2797, Voull(B) 476.3, Ohly-Sack 459, Hubay(Wü) 359, BSB B-300, Renz 74

Beiband:

N 41: Pius <Papa, II.>: Epistolae familiares. (HC 151)

[Prov.:unbekannt]

Lit.: LThK II, Sp.252f.; 3. Aufl. II, Sp.279f.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 789f.- LM I, Sp. 1973f.

Sign.: N 41(1)

Bernardus <Bottonus> siehe Bernardus <Parmensis>

85

Bernardus <Claravallensis> SOCist (+1153)

Sermones super Cantica Canticorum. Mit Register.-

Daran: *Gilbertus <de Hoilandia SOCist (+1172)>: Sermones super Cantica canticorum.*

Straßburg: Martin Flach 1497. 2°

GW 3937, C 2735, HC 2859=2858a, Pell 2098, Polain(B) 607, IGI 1553, Pr 707, BMC I 154, Goff B-430, ISTC B*430, Voull(B) 2505, Ohly-Sack 474. 475, Hubay(Wü) 369, BSB B-326, Renz 76
Tabula Giliberti (Lage r⁴) nach Tabula Bernardi (Lage <23456>¹⁰) gebunden.

Beiband:

E 558(1: Holcot, Robertus OP: Super sapientiam Salomonis. (HC 8761)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: LThK II, Sp.239ff.; 3. Aufl. II, Sp. 268ff.; IV, Sp.890; (Gilbertus = "1. Fortsetzer u. Nachahmer der Hoheliedpredigten Bernhards").- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 754ff.

Sign.: E 558

86

Bernardus <Claravallensis> SOCist (+1153)

Sermones super Cantica Canticorum. Mit Tabula.

Daran: *Gilbertus <de Hoilandia SOCist (+1172)>: Sermones super Cantica canticorum.*

Straßburg: Martin Flach 1497. 2°

[2. Exemplar]

GW 3937, C 2735, HC 2859=2858a, Pr 707, Pell 2098, Polain(B) 607, IGI 1553, Pr 707, BMC I 154, Goff B-430, ISTC B*430, Voull(B) 2505, Ohly-Sack 474. 475, Hubay(Wü) 369, BSB B-326, Renz 76
Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a, 2a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz (z. T. nicht mehr vorhanden). 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf VD. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Dreifachrahmen z. T. mit Einzelstempel: Blattwerkornament, Bordüre, spitzoval.. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe und Krause, offen in Raute.
Fragment: Inkunabel (Druckbogen, 12 °) (beide Spiegel)

Alte Sign.: ?/?/7

Sign.: A 722

Bernardus <Claravallensis, Pseudo->: De planctu beatae Mariae
siehe: Ogerius <de Tridino>: De laudibus s. Deigenetricis. <Ausz.> De planctu b. Mariae.
An: Kirchschatz, Petrus: Passio Christi. Köln ca. 1495 (HC 9779)

87

Bernardus <Claravallensis, Pseudo->

Meditationes de interiori homine. Mit Annotationes.

[Basel: Johann Amerbach] 1492. 8°

GW 4032 Ex.n.v., HC 2883, Pell 2121, Polain(B) 4200, IGI 1536, Pr 7593, BMC III 754, Goff B-404, ISTC B*404, Ohly-Sack 469, BSB B-329, Renz 75

3 Beibände:

W 609: Johannes <de Tambaco>: De consolatione theologiae. Kurze Fassung. (HC 15237)

W 609(2): Philippi, Jacobus: Reformatorium vitae morumque et honestatis clericorum. (HC 13720)

W 609(3): Zabern, Jacobus: Ars bene cantandi choralem cantum in multitudine personarum laudem dei resonantium.
Mainz: Friedrich Hewmann 1509.

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: W 609(1)

Bernardus <Claravallensis, Pseudo->: Speculum de honestate vitae
siehe: Bernardus <Silvestris>: Speculum de honestate vitae

Bernardus <de Parentinis>: De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae.
An: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei. Basel 1474 [H 1430]

88

Bernardus <Parmensis oder de Botone> (+1266)

Casus longi super quinque libros decretalium. Hrsg. von Antonius Corsettus.

Bologna: Henricus de Haarlem u. Johannes Walbeck 1487.XI.29. 2°

GW 4099 Ex.n.v., HC 2934, Pell 2196, IGI 1577, Pr 6560, BMC VI 830, Goff B-459, ISTC B*459, BSB B-345, Renz 77

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 3a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Stark abgegriffen. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Ranke, rechteckig. Innenfeld in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Hund, quadratisch, n. l., offen. Rosette, 2 fach, 6 blättrig, offen. Dasselbe kleiner. Blüte, klein.

„24.10.07“ (Bl. 1a)

Vgl. Ms. Perg. 11.

Lit.: LThK II, Sp.238; 3. Aufl. II, Sp.267.- LM I, Sp. 1976.

Sign.: A 577

Bernardus <Silvestris>: *Speculum de honestate vitae*

An: Thomas <a Kempis>: *Imitatio Christi*. Magdeburg 1498/1500 (HC 9081)

89

Bertachinus, Johannes (+1497)

Repertorium iuris utriusque. [Pars 1-3]. Nur Pars 1 (endet mit Buchstabe E). Mit Gedicht des Autors auf das Werk.

Venedig: Paganinus de Paganinis 1488.II.25. 2°

GW 4156 Ex.n.v., HR 2984, IGI 1610, Goff B-499, ISTC B*499, BSB B-388, Renz 79

Bl. 262 doppelt.

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: unbekannt (Königstein?)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen, möglicherweise gebunden in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nur Ösen erhalten. Titelschild auf VD. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel. VD: Doppeladler (Kyriß 160/11). Fabeltier (Kyriß 160/3). Blattwerk, schwingend (Kyriß 160/9). Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Doppeladler (Kyriß 160/11). Fabeltier (Kyriß 160/3). RD dafür: Adler (Kyriß 160/6) und Schwan (Kyriß 160/7)

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Oenipotentia 1899. Tom. IV, Sp. 891

Sign.: M 111

90

Biblia

Biblia <dt.> Übers. aus dem Lat. Mit dt. Tituli psalmodum.

Nürnberg: Anton Koberger 1483.II.17. (Montag nach Invocavit) 2°

GW 4303, H 3137, Pell 2375, Polain(B) 670, IGI 1713, Pr 2028, BMC II 424, Goff B-632, ISTC B*632, Oates 1000.1001, Voull(B) 1691, Ohly-Sack 572.573, Hubay(Wü) 435, BSB B-490, Renz 86
Schramm VIII 357-473, XVII S.8; Schreiber 3461.- 18 Holzschnitte mehrfarbig koloriert (Buch Daniel, 1. Macc., Mt, Mk, Lk, Johannesev., Offenbarung). Rubriziert.
Initiale Bl CCXCVI als Miniatur auf Goldgrund, übrige Initialen blau und rot.
Enthält: Nur Bll. CCXCVI bis CCCCCLXXXIIIv (= Ende) d. i. Buch der Sprüche bis einschließlich Offenbarung des Johannes.
Register handschriftlich auf Spiegel des VD.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz einer Nürnberger Werkstatt (Kyriß 118). Buchblock restauriert. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Eckbeschläge und Mittelbuckel erhalten. Titel in Blindpressung auf VD. Signatur CIII auf VD. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Laubstab (Kyriß 118/2). Rosette (Kyriß 118/4). Laubstab, offen. Innenfeld: Rautenplatte (Kyriß 118/1). RD: Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: zusätzlich Drache (Kyriß 118/3).

Lit.: Th. Raspe: Die Nürnberger Miniaturenmalerei bis 1515. Straßburg 1905.- hier S. 41 (Studien zur Kunstgeschichte; 60)

Sign.: A 561

91

Biblia

Biblia <dt.> Übers. aus dem Lat. Mit dt. Tituli psalmodum. [1-2]
Straßburg: [Johannes Grüninger] [2:] 1485.V.2. 2°

GW 4304 Ex.n.v., HC 3138, Pell 2376, Pr 443, BMC I 103, Goff B-633, ISTC B*633, Voull(B) 2274, Ohly-Sack 574, BSB B-491, Renz 87
Schramm XX 4. 112; Schreiber 3462 (Johannes Evangelist, Apokalypse)
Nur Bll. 283-456 (beginnt mit Matthäusevangelium)

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Wolff von Bivenrodt (Wappen abgerissen. „Matthei. in XXIII. Cap. / Himmel undt Erden werden vergehen. / aber meine Wortt vergehen nicht. Wolff von Bivenrodt“; Spiegel VD)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, Ösen erhalten. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blüte, rund, offen, klein. Blatt, klein. Schild, klein.

Sign.: A 579

92

Biblia

Biblia <lat.> [Pars 1-2] Nur Pars 1. (Genesis bis Psalmi)
[Basel: [1]: Berthold Ruppel] ca. 1472-73] 2°

GW 4213 (nicht nach 1475) Ex.n.v., HC 3038=3044, Pell 2276, IGI 1638, Pr 7447, BMC III 714, Goff B-538, ISTC B*538, Ohly-Sack 510, BSB B-416, Renz 80 (ca. 1468)

Rubriziert. Initialen rot. Handschriftliches Inhaltsverzeichnis (Spiegel VD)
Glossen.

Prov.: Dominikanerkloster Worms [Predicatorum Wormatie 1493] (Bl. 1a)
Prov.: Kieningen (Signatur!)

Einband restauriert. Holzdeckeleinband, teilweise mit Leder bezogen. 5 Doppelbünde.

In hs Randnotizen werden erwähnt:

4v: „Petrus patz, sabastianus patz anno domini 1548 Judica“

XI: „1546 per me fr B...“

CLVIv: „Johannes balistarius carissimus filius meus...anno 1548...per me fratrem sebastianus
Kynell unnd Jacobus Vitriarius(?)“

CCX: „anno domini per me fratrem Joh(?)“

Fragment: Liturgische Pergament-Hs. (beide Spiegel)

Sign.: Ki 303 (Kien.75)

93

Biblia

Biblia <lat.> P. 1.-2. Nur P. 1.

[Basel:] Berthold Ruppel 1472-73. 2°

[2. Exemplar]

Verlust!

GW 4213 (nicht nach 1475) Ex.n.v., HC 3038=3044, Pell 2276, IGI 1638, Pr 7447, BMC III 714, Goff B-538, ISTC B*538, Ohly-Sack 510, BSB B-416, Renz 00

Prov.: unbekannt.

Sign.: A 436

94

Biblia

Biblia <lat.> Daran: *Menardus* <Monachus>: Generalis et compendiosa librorum bibliae notitia.

Gewidmet Jakob von Eisenach.

Nürnberg: Anton Koberger 1477.VII.30. 2°

GW 4227, HC 3065, Pell 2294, Polain(B) 647, IGI 1651, Pr 1980, BMC II 414, Goff B-552, ISTC B*552,
Ohly-Sack 514, Hubay(Wü) 393, BSB B-425, Renz 81

Bl. 1 fehlt. Handschriftliches Inhaltsverzeichnis (Spiegel VD)

Rubriziert (die ersten beiden Lagen)

Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 5 Doppelbünde. 5 Buckel und Schließen nicht erhalten.
Streicheisenlinien bilden 3 fach Rahmen mit Einzelstempel: Blüte, 5 blättrig, offen, klein. Lilie, rhombisch,
umrandet. Blatt, dreigeteilt. Greif, rhombisch, umrandet. Herz, durchstoehen, rhombisch, n. l. und n. r.,

umrandet. Löwe, steigend, n. l., quadratisch, umrandet. Innenfeld mit Einzelstempel: Hirsch, quadratisch, n. r., umrandet. Rosette, 3 fach, 5 blättrig, rund, gefiedert, umrandet.
Handschriftliche Notizen (Spiegel RD)

Alte Sign.: ?/?/13

Sign.: A 557

95

Biblia

Biblia <lat> Mit Postilla von Nicolaus de Lyra. Expositiones prologorum von Guilelmus Brito. Additiones ad Postillam Nicolai de Lyra von Paulus Burgensis u. Replica contra Burgensem von Matthias Doering.- Daran: *Nicolaus <de Lyra>*: Quaestiones Judaicam perfidiam improbant; Probatio incarnationis Christi.-Mit Widmungsbrief an Franciscus Sampson und an den Leser von Franciscus Moneliensis. Hrsg. von Paulus Mercatellus
Venedig:[Johann Herbort (von Seligenstadt)] für Johann v.Köln, Nicolaus Jenson u. Gen.
1481.VII.31. 2°

GW 4286, HC 3164, Pell 2343, Polain(B) 673, IGI 1683, Pr 4681, BMC V 301, Goff B-611, ISTC B*611, Oates 1855, Voull(B) 3976, Hubay(Wü) 425, BSB B-444, Renz 82
Nur Lage cC bis Dd.
Rubriziert. Initialen rot u. blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a1 der Lage cC)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Rücken abgerissen. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Doppeladler, heraldisch, rund, umrandet. Innenfeld: Blatt, dreigeteilt, offen und in Rautenplatte. Eichelzweig, rund, umrandet. Blüte, 5 blättrig, offen. Hund, quadratisch, n. r., umrandet. Ranke, mit Eicheln. RD: Innenfel diagonal in Rauten aufgeteilt mit Eichelzweig-Stempel.

Fragment: Theol. Perg. Hs. (Psalmen) (beide Spiegel)

Alte Sign.: ?/?/1

Sign.: C 572

96

Biblia

Biblia <lat> Mit Postilla von Nicolaus de Lyra. Expositiones prologorum von Guilelmus Brito. Additiones ad Postillam Nicolai de Lyra von Paulus Burgensis u. Replica contra Burgensem von Matthias Doering.- Daran: *Nicolaus <de Lyra>*: Quaestiones Judaicam perfidiam improbant; Probatio incarnationis Christi.- Band 1.
Straßburg: [Johannes Grüninger] 1492.XI.3. (Bd. 4) 2°

GW 4292, HC 3169, Pell 2348, Polain(B) 678, IGI 1689, Pr 462, BMC I 108, Goff B-617, ISTC B*617, Oates 185.186, Voull(B) 2286, Ohly-Sack 564.565, Hubay(Wü) 430, BSB B-468, Renz 333 (Nicolaus de Lyra)
Schramm XX 128 - 162; Schreiber 3474 (u. a. Siebenarmiger Leuchter)
Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Restauriert. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Akelei, rund, umrandet, in 4 Ecken (Schunke 69/34). Blüte, Vierblatt, rhombisch, gefiedert, umrandet. Rosette, quadratisch, einfach, gefiedert, umrandet. Ranke, mit Blüte. Blüte, rund, klein, offen. Schriftband „*maria hilf*“. Blattwerk mit Knospe in Rautenplatte. RD: Innenfeld: diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, rhombisch, umrandet (ähnlich Schunke 69/23-25 Erfurt Augustiner Akelei). Lilie, rhombisch, umrandet. Herz, rhombisch, durchstochen n. l., umrandet. Blüte, 5 blättrig, gefiedert, offen. Blatt, dreigeteilt, offen.

Fragment: Pergament-Hs, Plenarmissale, X./I, Mailand? (laut Mitteilung Bernhard Bischoff). Beschreibung bei J. Hofmann u. H. Hauke S. 194f.: Fragm. 23 (ausgelöst, vorgebunden); weitere Fragmente aus derselben Hs in O 206 und N 149.

Fragment: Theologische Hs, 15./16.Jh. (ausgelöst, nachgebunden)

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S.194f. (Fragm.23).- K. Gamber, *Missa Romensis*. Beiträge zur frühen römischen Liturgie und zu den Anfängen des Missale Romanum. Regensburg 1970 (*Studia patristica et liturgica*; 3)

Sign.: O 205

97

Biblia

Biblia <lat> Mit Postilla von Nicolaus de Lyra. Expositiones prologorum von Guilelmus Brito. Additiones ad Postillam Nicolai de Lyra von Paulus Burgensis et Replica contra Burgensem von Matthias Doering.-Daran: *Nicolaus <de Lyra>*: Quaestiones Judaicam perfidiam improbant; Probatio incarnationis Christi.- Band 1.

Straßburg: [Johannes Grüninger] 1492.XI.3. (Bd. 4) 2°
[2. Exemplar]

GW 4292, HC 3169, Pell 2348, Polain(B) 678, IGI 1689, Pr 462, BMC I 108, Goff B-617, ISTC B*617, Oates 185.186, Voull(B) 2286, Ohly-Sack 564.565, Hubay(Wü) 430, BSB B-468, Renz 334 (Nicolaus de Lyra)

Schramm XX 128 - 162; Schreiber 3474

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.1: Elberth, Hans [Hans elberth 1542] (Bl. 1a, durchgestrichen)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a und S. 937)

Bl. 1a: „hoc opus impressum in Basileae 1498“

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten Papiertitelschild auf VD und Rücken. Pars 1 (Rücken). Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blattwerk, rechteckig. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk, spitzoval, mit Krause, offen und in Rautenplatte. Rosette, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Blüte, 5 blättrig, offen, klein.

Bd. 1 (B 459) = Nr. 97; Bd. 2 (B 461) = Nr. 99; Bd. 3 (B 460) = Nr. 101; Bd. 4 (A 760) = Nr. 103. mit dem gleichen Einband.

Fragment: Pergament-Hs. (Homilie ?), schwarze u. rote Schrift (beide Spiegel)

Alte Jesuitensign.: B und B. C. (auf Rücken)

Sign.: B 459

98

Biblia

Biblia <lat> Mit Postilla von Nicolaus de Lyra. Expositiones prologorum von Guilelmus Brito. Additiones ad Postillam Nicolai de Lyra von Paulus Burgensis et Replica contra Burgensem von Matthias Doering.- Daran: *Nicolaus <de Lyra>*: Quaestiones Judaicam perfidiam improbant; Probatio incarnationis Christi.- Band 2.

Straßburg: [Johannes Grüninger] 1492.XI.3. (Bd. 4) 2°

GW 4292, HC 3169, Pell 2348, Polain(B) 678, IGI 1689, Pr 462, BMC I 108, Goff B-617, ISTC B*617, Oates 185.186, Voull(B) 2286, Ohly-Sack 564.565, Hubay(Wü) 430, BSB B-468, Renz 333 (Nicolaus de Lyra)

Angeb. Lage j von P.IV (Bl. 379-384).-Lagen rr u.zz vertauscht.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband restauriert. Rücken neu. Braune Lederreste wieder aufgebracht. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden 4 fach Rahmen mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Akelei, rund, umrandet, in 4 Ecken.- Ranke mit Blüte, viereckig. Blüte, quadratisch, 4 blättrig, gefiedert, in 4 Ecken.- Blüte, quadratisch, rhombisch aneinandergereiht. Akelei in 4 Ecken.. Schriftband 'maria hilf'. Innenfeld: Blattwerk mit Krause, offen. RD: Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Lilie, s. o. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Akelei. Schriftband 'maria hilf'. Lilie. Herz, rhombisch, durchstoehen n. l., umrandet. Blatt, dreigeteilt, offen. Blüte, klein. Blüte, sehr klein.

Einband ähnlich wie O 205 = Bd. 1 (Nr. 96) und N 149 = Bd. 2 (Nr. 100). Titel auf Schnitt.

Einband restauriert. Rücken neu.

Fragment: Pergament-Hs., Plenarmissale, X./I, Mailand?(laut Mitteilung Bernhard Bischoff; Beschreibung bei J. Hofmann u. H. Hauke S. 194f.: Fragm. 23) (ausgelöst, vorgebunden); weitere Fragmente aus derselben Hs in O 205 und N 149)

Fragment: Theol.Hs, 15./16.Jh. (ausgelöst, nachgebunden)

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S.194 (Fragm.23).- Lit.: K. Gamber, Missa Romensis. Beiträge zur frühen römischen Liturgie und zu den Anfängen des Missale Romanum. Regensburg 1970 (Studia patristica et liturgica; 3)

Sign.: O 206

99

Biblia

Biblia <lat> Mit Postilla von Nicolaus de Lyra. Expositiones prologorum von Guilelmus Brito. Additiones ad Postillam Nicolai de Lyra von Paulus Burgensis et Replica contra Burgensem von Matthias Doering.- Daran: *Nicolaus <de Lyra>*: Quaestiones Judaicam perfidiam improbant; Probatio incarnationis Christi.- Bd. 2.

Straßburg: [Johannes Grüninger] 1492.XI.3. (Bd. 4) 2°

[2. Exemplar]

GW 4292, HC 3169, Pell 2348, Polain(B) 678, IGI 1689, Pr 462, BMC I 108, Goff B-617, ISTC B*617, Oates 185.186, Voull(B) 2286, Ohly-Sack 564.565, Hubay(Wü) 430, BSB B-468, Renz 334 (Nicolaus de Lyra)

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.1: Elberth, Hans [Hans elberth 1542] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg. (Bl. 1a u. S. 745)

Ähnlicher Einband wie B 459 (Pars 1). Pars 2 (Rücken). Andere Einzelstempel: Schriftband „maria“. Lilie, rhombisch, umrandet. Blumenstrauß mit 3 Blüten, offen. Blattwerk mit Blüte; offen und in Rautenplatte.

Bd. 1 (B 459) = Nr. 97; Bd. 2 (B 461) = Nr. 99; Bd. 3 (B 460) = Nr. 101; Bd. 4 (A 760) = Nr. 103. mit dem gleichen Einband.

Fragment: Pergament-Hs., Missale (Lesung vom Schatz im Acker nach Matth. (VD) und Maria besucht Elisabeth nach Lukas (RD), 12./13.Jh.(Vorsatzblatt und letztes Blatt)

Theol Hs. (aus Homilie auf Spiegel VD)

Lit.: H. Reifenberg, Messe und Missalien im Bistum Mainz seit dem Zeitalter der Gotik. Münster 1960 (Liturgiewiss. Quellen und Forschungen; 37)

Alte Jesuitensign.: B und B. C. (auf Rücken)

Sign.: B 461

100

Biblia

Biblia <lat> Mit Postilla von Nicolaus de Lyra. Expositiones prologorum von Guilelmus Brito. Additiones ad Postillam Nicolai de Lyra von Paulus Burgensis et Replica contra Burgensem von Matthias Doering.- Daran: *Nicolaus <de Lyra>*: Quaestiones Judaicam perfidiam improbant; Probatio incarnationis Christi.- Band 2.

Straßburg: [Johannes Grüninger] 1492.XI.3. (Bd. 4) 2°

GW 4292, HC 3169, Pell 2348, Polain(B) 678, IGI 1689, Pr 462, BMC I 108, Goff B-617, ISTC B*617, Oates 185.186, Voull(B) 2286, Ohly-Sack 564.565, Hubay(Wü) 430, BSB B-468, Renz 333 (Nicolaus de Lyra)

Bl. 1 (Titelblatt) fehlt.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Einband ähnlich wie Bd. 1 (Nr. 97) und Band 3 (Nr. 101)

Fragment: Pergament-Hs., Plenarmissale, X./I, Mailand? (laut Mitteilung Bernhard Bischoff; Beschreibung bei J. Hofmann u. H. Hauke S. 194f.: Fragm. 23) (ausgelöst, vorgebunden); weitere Fragmente aus derselben Hs in O 205 und O 206);

Fragment: Theol.Hs, 15./16.Jh. (ausgelöst, nachgebunden).- Bibeldruck 15. Jh. (Spiegel)

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S.194f. (Fragm.23).- Lit.: K. Gamber, Missa Romensis. Beiträge zur frühen römischen Liturgie und zu den Anfängen des Missale Romanum. Regensburg 1970 (Studia patristica et liturgica; 3)

Sign.: N 149

101

Biblia

Biblia <lat> Mit Postilla von Nicolaus de Lyra. Expositiones prologorum von Guilelmus Brito. Additiones ad Postillam Nicolai de Lyra von Paulus Burgensis et Replicae contra Burgensem von Matthias Doering.-Daran: Nicolaus <de Lyra>: Quaestiones Judaicam perfidiam improbant; Probatio incarnationis Christi.- Band 3.

Straßburg: [Johannes Grüninger] 1492.XI.3. (Bd. 4) 2°
[2. Exemplar]

GW 4292, HC 3169, Pell 2348, Polain(B) 678, IGI 1689, Pr 462, BMC I 108, Goff B-617, ISTC B*617, Oates 185.186, Voull(B) 2286, Ohly-Sack 564.565, Hubay(Wü) 430, BSB B-468, Renz 334 (Nicolaus de Lyra)

Bl. 343 (S 687, 688) fehlt.-Angeb. Lage j von P. 4 (Bl. 379-384)

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.1: Elbert, Hans -[Hans elberth 1542] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg. (Bl. 1a und S. 710)

Bd. 1 (B 459) = Nr. 97; Bd. 2 (B 461) = Nr. 99; Bd. 3 (B 460) = Nr. 101; Bd. 4 (A 760) = Nr. 103. mit dem gleichen Einband.

Fragment: Pergament-Hs. aus Missale mit Oratio aus der Danksagung nach der Messe von den drei Jünglingen im Feuerofen (VD und RD) wie B 461 (Band 2)

Alte Jesuitensign.: B und B. C. (auf Rücken)

Sign.: B 460

102

Biblia

Biblia <lat> Mit Postilla von Nicolaus de Lyra. Expositiones prologorum von Guilelmus Brito. Additiones ad Postillam Nicolai de Lyra von Paulus Burgensis et Replicae contra Burgensem von Matthias Doering.-Daran: *Nicolaus <de Lyra>*: Quaestiones Judaicam perfidiam improbant; Probatio incarnationis Christi.- Band 4.

Straßburg: [Johannes Grüninger] 1492.XI.3. 2°

GW 4292, HC 3169, Pell 2348, Polain(B) 678, IGI 1689, Pr 462, BMC I 108, Goff B-617, ISTC B*617, Oates 185.186, Voull(B) 2286, Ohly-Sack 564.565, Hubay(Wü) 430, BSB B-468, Renz 334 (Nicolaus de Lyra)

Lage j an P. 3.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). Titel auf Schnitt.

Sign.: N 1

103

Biblia

Biblia <lat> Mit Postilla von Nicolaus de Lyra. Expositiones rologorum von Guilelmus Brito. Additiones ad Postillam Nicolai de Lyra von Paulus Burgensis et Replicae contra Burgensem von Matthias Doering.-Daran: *Nicolaus <de Lyra>*: Quaestiones Judaicam perfidiam improbant; Probatio incarnationis Christi.-Band 4.

Straßburg: [Johannes Grüninger] 1492.XI.3. 2°
[2. Exemplar]

GW 4292, HC 3169, Pell 2348, Polain(B) 678, IGI 1689, Pr 462, BMC I 108, Goff B-617, ISTC B*617, Oates 185.186, Voull(B) 2286, Ohly-Sack 564.565, Hubay(Wü) 430, BSB B-468, Renz 334 (Nicolaus de Lyra)

Lage j an P. 3.

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.1: Elberth, Hans (Hans elberth 1542] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg. 1639 (Bl. 1a u.2a)

Bd. 1 (B 459) = Nr. 97; Bd. 2 (B 461) = Nr. 99; Bd. 3 (B 460) = Nr. 101; Bd. 4 (A 760) = Nr. 103. mit dem gleichen Einband.

Fragment: Pergament-Hs. (Psalmen), schwarze u. rote Schrift (beide Spiegel) vgl. Bd. 1.-
Philosophischer Text (beide Spiegel)

Sign.: A 760

104

Biblia

Biblia <lat.> Mit Marginalkonkordanzen und Kapitularien zum A.T. und N.T. und Gedicht 'Fontibus ex Graecis...' (Walther, Initia 6750). Mit glossiertem Summarium biblicum von Alexander de Villa Dei und Tabula von Gabriel Brunus in ursprünglicher Fassung.- Daran: *Interpretationes Hebraicorum nominum*.

Venedig: Simon Bevilacqua 1498.V.8. 4° (mit Druckermarke)

GW 4280 Ex.n.v., HC 3124, Pell 2340, Polain(B) 668, IGI 1682, Pr 5406, BMC V 522, Goff B-603, ISTC B*603, Oates 2096, Ohly-Sack 544, BSB B-479, Renz 83

Rubriziert. Gold-Initiale I(n principio) und Rankenwerk (Sign. a)

Bildtafel mit 6 Bildchen von der Schöpfung (Vorblatt); weitere Holzschnitte koloriert (Sander 995)

Prov.1: Augustinerkloster Nürnberg [Conventus ordinis fratrum Eremitarum/ Sancti Augustini In Nuremberga/ Anno 1506. Sub Reverendo prelectore/ Augustino lupff... in Conventu priore] (Spiegel VD)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Rollenstempel: Laubstab mit Lilie. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe und Krause, offen und in Rautenplatte. RD: Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: . Blattwerk mit Knospe, offen. Blattwerk, rhombisch, umrandet..

Lit.: Lochner, G. W. K.: Die Prioren des ehemaligen Augustinerklosters in Nürnberg. In: Anzeiger für die Kunde der deutschen Vorzeit N. F. 22,1875, 151f., 180f., hier S. 181 („Augustin Lupff, der heiligen Geschrift Baccalaureus, Prior“).- Rosenthal-Metzger, Julie: Das Augustinerkloster in Nürnberg. Nürnberg 1930. Diss. Erlangen 1930 (1525 Einführung der Reformation)

Sign.: F 888

105

Biblia

Biblia <lat.>. Mit Postilla von Hugo de Sancto Caro.- Mit Widmungsbrief an Anton Koberger, Basel 29.10.1498 und 7.11.1502 und an den Leser von Johann Amerbach. [P. 1-7, zwischen 1498 und 1502]. Pars 1.

[Basel]: Johann Amerbach für Anton Koberger [nach 1498.X.29., nicht nach 1499] 2°

GW 4285, HC 3175, Pell 2354, Polain(B) 684, IGI 1694, Pr 7613, BMC III 759, Goff B-610, ISTC B*610, Oates 2793, Voull(B) 471, Ohly-Sack 551.552.553, Hubay(Wü) 424, BSB B-481, Renz 85

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Rollenstempel: Ranken mit Blüten. Innenfeld mit Einzelstempel: Rautenplatte: Blattwerk mit Granatapfel, offen, auch frei.
Titelschild VD.

Fragment: Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt> Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffer d. Ä. 1485. III.28.- 1 Bl. der Lage liiij (= Cap. CXXI) (Spiegel VD); Cap. CXVIII und Cap. CXXIII (Spiegel RD). Vgl. Q 32 [Verlust!] (HC 8948)

Lit.: LThK V, Sp. 517; 3. Aufl. V, Sp. 310 (Hugo von St. Cher OP, +1263 Orvieto)

Alte Sign.: ?/?/?/ (Klebereste)

Sign.: C 586

106

Biblia

Biblia <lat.>. Mit Postilla von Hugo de Sancto Caro.- Mit Widmungsbrief an Anton Koberger, Basel 29.10.1498 und 7.11.1502 und an den Leser von Johann Amerbach. Pars 2.

[Basel]: Johann Amerbach für Anton Koberger [nicht nach 1499] 2°

GW 4285, HC 3175, Pell 2354, Polain(B) 684, IGI 1694, Pr 7613, BMC III 759, Goff B-610, ISTC B*610, Oates 2793, Voull(B) 471, Ohly-Sack 551.552.553, Hubay(Wü) 424, BSB B-481, Renz 85

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a).-

Einband wie C 586 (Bd. 1)
Fragment im Falz verdeckt durch Blatt.

Alte Sign.: 1(?) / 2/8

Sign.: C 585

107

Biblia

Biblia <lat.>. Enth.: Proverbia bis Ecclesiastes. Mit Postilla von Hugo de Sancto Caro.- Mit Widmungsbrief an Anton Koberger, Basel 29.10.1498 und 7.11.1502 und an den Leser von Johann Amerbach. Pars 3.

[Basel]: Johann Amerbach für Anton Koberger [nicht nach 1500] 2°

GW 4285, HC 3175, Pell 2354, Polain(B) 684, IGI 1694, Pr 7613, BMC III 759, Goff B-610, ISTC B*610, Oates 2793, Voull(B) 471, Ohly-Sack 551.552.553, Hubay(Wü) 424, BSB B-481, Renz 85

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband wie C 586 (Pars 1)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. 'Tertia Pars' auf VD. Streicheisenlinien bilden 2 fach Rahmen mit Rollen- und Einzelstempel: Ranke mit Blüte (Rollenstempel). Innenfeld: Granatapfel, offen und in Rautenplatte. RD: Innenfeld in 5 vertikale Felder geteilt mit rollenstempel: Ranke mit Blüte.

Fragment: Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffler d. Ä. 1485. III.28.- Bl. XXIII: „Hie ist zu wissen/ so Asa fetida meer/ stincket so es besser ist“ . 1 Blatt, 2 spaltig. Mit Holzschnitt 'Mühle'. (Vorsatzblatt). Vgl. Q 32 [Verlust!] (HC 8948)

Alte Sign.: ?/2/9

Sign.: C 567

108

Biblia

Biblia <lat.>. Mit Postilla von Hugo de Sancto Caro.- Mit Widmungsbrief an Anton Koberger, Basel 29.10.1498 und 7.11.1502 und an den Leser von Johann Amerbach. Pars 4.

[Basel]: Johann Amerbach für Anton Koberger [nicht nach 1501] 2°

GW 4285, HC 3175, Pell 2354, Polain(B) 684, IGI 1694, Pr 7613, BMC III 759, Goff B-610, ISTC B*610, Oates 2793, Voull(B) 471, Ohly-Sack 551.552.553, Hubay(Wü) 424, BSB B-481, Renz 85

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband wie C 586 (Band 1)

Fragment: Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffler d. Ä. 1485.III.28.- Cap. LVIII und Cap. LXIX (Spiegel VD).- Spiegel RD: „Quantum ad quartum miseri/ cordia dicitur...“- Vgl. Q 32 [Verlust!] (HC 8948)

Alte Sign.: 1/2/12

Sign.: C 574

109

Biblia

Biblia <lat.>. Mit Postilla von Hugo de Sancto Caro.- Mit Widmungsbrief an Anton Koberger, Basel 29.10.1498 und 7.11.1502 und an den Leser von Johann Amerbach. Pars 5.

[Basel]: Johann Amerbach für Anton Koberger [1501-1502] 2°

GW 4285, HC 3175, Pell 2354, Polain(B) 684, IGI 1694, Pr 7613, BMC III 759, Goff B-610, ISTC B*610, Oates 2793, Voull(B) 471, Ohly-Sack 551.552.553, Hubay(Wü) 424, BSB B-481, Renz 85

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband wie C 586 (Band 1)

Fragment: Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffer d. Ä. 1485. III.28.- Cap. CCXVII und CCXVIII (Spiegel RD). Vgl. Q 32 (Verlust!) HC 8948. Weiteres Fragment im Falz. Vgl. Q 32 [Verlust!] (HC 8948)

Alte Sign.: ?/2/13

Sign.: C 577

110

Biblia

Biblia <lat.>. Mit Postilla von Hugo de Sancto Caro.- Mit Widmungsbrief an Anton Koberger, Basel 29.10.1498 und 7.11.1502 und an den Leser von Johann Amerbach. Pars 6.

[Basel]: Johann Amerbach für Anton Koberger [1501-1502] 2°

GW 4285, HC 3175, Pell 2354, Polain(B) 684, IGI 1694, Pr 7613, BMC III 759, Goff B-610, ISTC B*610, Oates 2793, Voull(B) 471, Ohly-Sack 551.552.553, Hubay(Wü) 424, BSB B-481, Renz 85

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband wie C 586 (Band 1)

Fragment: Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffer d. Ä. 1485. III.28. Cap. LXVI und LXI (Spiegel VD). Vgl. Q 32 (Verlust!) HC 8948.

Alte Sign.: ?/2/8

Sign.: C 579

111

Biblia

Biblia <lat.>. Mit Postilla von Hugo de Sancto Caro.- Mit Widmungsbrief an Anton Koberger, Basel 29.10.1498 und 7.11.1502 und an den Leser von Johann Amerbach. Pars 7.

[Basel]: Johann Amerbach für Anton Koberger 1502.XI.7. 2°

GW 4285, HC 3175, Pell 2354, Polain(B) 684, IGI 1694, Pr 7613, BMC III 759, Goff B-610, ISTC B*610, Oates 2793, Voull(B) 471, Ohly-Sack 551.552.553, Hubay(Wü) 424, BSB B-481, Renz 85

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband wie C 586 (Band 1)

Fragment: Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffer d. Ä. 1485. III.28. (beide Spiegel). Vgl. Q 32 (Verlust!) HC 8948.

Alte Sign.: ?/?/7

Sign.: C 578

112

Biblia

Biblia <lat.>. Mit Glossa ordinaria. Postilla literalis von Nicolaus de Lyra, Expositiones prologorum von Guilelmus Brito, Additiones ad Postillam Nicolai de Lyra von Paulus Burgensis und Replica contra Burgensem von Matthias Doering.- Davor: *Gadulus, Bernardinus: De libris bibliae canonis et non canonis*. Als Anhang *Translatores bibliae*.- Daran: *Nicolaus <de Lyra>*: *Quaestiones Judaicae perfidiam improbant*; *Probatio incarnationis Christi*.- Mit Inhaltsangaben zu den einzelnen Bibelteilen in Versform, Gedicht an den Leser und Widmungsbrief an Johann von Dalberg, Bischof von Worms, Basel 5.9.1498, hrsg. von Sebastian Brant. [P. 1 - 6]. Pars 1. Basel: Johann Froben u. Johann Petri 1498.XII.1. 2°

GW 4284, HC 3172, Pell 2351, Polain(B) 681, IGI 1693, Pr 7763, BMC III 791, Goff B-609, ISTC B*609, Oates 2842, Voull(B) 598, Ohly-Sack 549, Hubay(Wü) 423, BSB B-480, Renz 84 (Joh. Petrus de Langendorff et Joh. Froben de Hammelburg)
Schramm XXI 649-675, XXII. 1085-1105; Schreiber 3477 (Arche, Gesetzestafeln, Candelaber)
Rubriziert,- Initialen rot.

Prov.1: Will, Tilmann [Legavit M. dylemannus Wyll quondam huius aedis concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. „Prima Pars“ (VD). Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Laubstab mit Lilie. Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet. Innenfeld: Blattwerk mit Krause und Knospe, offen und in Rautenplatte. Blüte, rund, 6 blättrig, offen.

Pars 1 (C 602) = Nr. 112; P. 2 (C 601) = Nr. 113; P. 3 (C 603) = Nr. 114; P. 4 (C 596) = Nr. 115 haben den gleichen Einband.

Fragment: Handschrift., 16. Jh., Kursive (beide Spiegel)

Alte Sign.: ?/3/8

Sign.: C 602

113

Biblia

Biblia <lat.>. Pars 2.

Basel: Johann Froben u. Johann Petri 1498.XII.1. 2°

GW 4284, HC 3172, Pell 2351, Polain(B) 681, IGI 1693, Pr 7763, BMC III 791, Goff B-609, ISTC B*609, Oates 2842, Voull(B) 598, Ohly-Sack 549, Hubay(Wü) 423, BSB B-480, Renz 84 (Joh. Petrus de Langendorff et Joh. Froben de Hammelburg)
Bl.2a mit Signatur a2.

Rubriziert.-Initialen rot.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Secunda Pars (VD)

Pars 1 (C 602) = Nr. 112; P. 2 (C 601) = Nr. 113; P. 3 (C 603) = Nr. 114; P. 4 (C 596) = Nr. 115 haben den gleichen Einband.

Fragment: Papier-Handschrift aus Missale (beide Spiegel)

Alte Sign.: ?/4/5

Sign.: C 601

114

Biblia

Biblia <lat.>. Pars 3.

Basel: Johann Froben u. Johann Petri 1498.XII.1. 2°

GW 4284, HC 3172, Pell 2351, Polain(B) 681, IGI 1693, Pr 7763, BMC III 791, Goff B-609, ISTC B*609, Oates 2842, Voull(B) 598, Ohly-Sack 549, Hubay(Wü) 423, BSB B-480, Renz 84 (Joh. Petrus de Langendorff et Joh. Froben de Hammelburg)

Rubriziert.-Initialen rot.

Prov.1: Will, Tilmann [Legavit M. dylemannus Wyll quondam huius aedis concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Tertia Pars (VD)

Pars 1 (C 602) = Nr. 112; P. 2 (C 601) = Nr. 113; P. 3 (C 603) = Nr. 114; P. 4 (C 596) = Nr. 115 haben den gleichen Einband.

Fragment: Hs., 16. Jh., Kursive (beide Spiegel), wie Pars 1.

Alte Sign.: ?/?/4

Sign.: C 603

115

Biblia

Biblia <lat.>. Pars 4.

Basel: Johann Froben u. Johann Petri 1498.XII.1. 2°

GW 4284, HC 3172, Pell 2351, Polain(B) 681, IGI 1693, Pr 7763, BMC III 791, Goff B-609, ISTC B*609, Oates 2842, Voull(B) 598, Ohly-Sack 549, Hubay(Wü) 423, BSB B-480, Renz 84 (Joh. Petrus de Langendorff et Joh. Froben de Hammelburg)

Rubriziert-Initialen rot.

Prov.1: Will, Tilmann [Legavit M. dylemannus Wyll quondam huius aedis concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Quarta Pars (VD)

Pars 1 (C 602) = Nr. 112; P. 2 (C 601) = Nr. 113; P. 3 (C 603) = Nr. 114; P. 4 (C 596) = Nr. 115 haben den gleichen Einband.

Fragment: Handschrift, 16. Jh., Kursive (beide Spiegel), wie Bd. 1.

Sign.: C 596

116

Biblia

Biblia <lat.>. Pars 5.

Basel: Johann Froben u. Johann Petri 1498.XII.1. 2°

GW 4284, HC 3172, Pell 2351, Polain(B) 681, IGI 1693, Pr 7763, BMC III 791, Goff B-609, ISTC B*609, Oates 2842, Voull(B) 598, Ohly-Sack 549, Hubay(Wü) 423, BSB B-480, Renz 335 (Joh. Petrus de Langendorff et Joh. Froben de Hammelburg)

Rubriziert-Initialen rot.

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripolitanj Anno 1586] (durchgestrichen, Bl. 1a und Perg. Bl. am Ende)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer rotbrauner Rindslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 1 Schließe, erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Verzierung, Reste erhalten. Innenfeld: Blüte, rund, 6 blättrig, umrandet, offen und in Rautenplatte. RD: Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Rosette (Reste). Blattwerk mit Blüte, offen.

Fragment: Perg. Hs., Brevier, 12.Jh./II; zeitgenössische Sankt-Galler-Neumierung. (Anfang und Ende des Bandes)

Alte Jesuitensign.: B (auf Rücken)

Sign.: N 68

117

Biblia

Biblia <lat.>. Pars 6.

Basel: Johann Froben u. Johann Petri 1498.XII.1. 2°

GW 4284, HC 3172, Pell 2351, Polain(B) 681, IGI 1693, Pr 7763, BMC III 791, Goff B-609, ISTC B*609, Oates 2842, Voull(B) 598, Ohly-Sack 549, Hubay(Wü) 423, BSB B-480, Renz 335 (Joh. Petrus de Langendorff et Joh. Froben de Hammelburg)

Initialen rot.

[Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripolitanj Anno 1586] (durchgestrichen, Bl.1a und Perg. Bl. am Ende)
Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Sign.: N 68(1)

Biblia pauperum siehe: Nicolaus <de Hannapes>: Biblia pauperum. Straßburg 1490

118

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Canonis missae expositio. Mit Brief an Friedrich Meynberger 11.11.1499, hrsg. von Wendelin Steinbach. Mit Gedicht an die Geistlichkeit von Heinrich Bebel. Mit Registrum.
Tübingen: [Johann Otmar] für Friedrich Meynberger 1499.XI.29. (in vigilia s. Andree) 2°

GW 4333, HC 3179, Pell 2390, Polain(B) 687, IGI 1717, Pr 3231, BMC III 703, Goff B-660, ISTC B*660, Oates 1346, Voull(B) 2568, Ohly-Sack 581-583, Hubay(Wü) 437, BSB B-504, Renz 91

Rubriziert. Initialen rot und blau.
Bl. 1 fehlt.
Glossen.

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripolitani A° [15]89] (durchgestrichen, Bl. 1a)
Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, möglicherweise gebunden bei den Augustinern in Erfurt. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Herz, rhombisch, durchstoehen, n. r., umrandet (Schunke 136/87 Erfurt Augustiner). Vierblatt, quadratisch, umrandet, in 4 Ecken (Schunke 73/70a Erfurt Augustiner). Innenfeld aufgeteilt in 2 vertikale Felder mit Einzelstempel: Hund, rhombisch, n. l., umrandet (Schunke 143/19 Erfurt Augustiner). Rosette, 3 fach, 6 blättrig, offen (Schunke 258/228 Erfurt Augustiner)

Fragment: Liturgische Pergament Hs, 12. Jh. (beide Spiegel)

Lit.: M. Elze: Handschriften von Werken Gabriel Biels aus seinem Nachlaß in der Gießener Universitätsbibliothek. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte 1,1970,70ff.; LThK 3. Aufl. II, Sp. 437.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 853ff.- LM II, Sp. 127.

Sign.: M 85

119

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Canonis missae expositio. Mit Brief an Friedrich Meynberger 11.11.1499, hrsg. von Wendelin Steinbach. Mit Gedicht an die Geistlichkeit von Heinrich Bebel.
Tübingen: [Johann Otmar] für Friedrich Meynberger 1499.XI.29. 2°
[2. Exemplar]

GW 4333, HC 3179, Pell 2390, Polain(B) 687, IGI 1717, Pr 3231, BMC III 703, Goff B-660, ISTC B*660, Oates 1346, Voull(B) 2568, Ohly-Sack 581-583, Hubay(Wü) 437, BSB B-504, Renz 91.

Prov.1: Viridis, Wilhelm [Semper vivens/W.V./Immortalitatis vigor mortis ius absorbit: / Ao.1564, ultimo Julij/ Deo propitio, nil pertinesco:...Wilhelmis viridis] (Vorsatzblatt)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden 5 vertikale Felder mit Rollenstempel: Ranke mit Blüte. Adler, natürlich, rund, n. l. RD zusätzlich Einzelstempel: Rosette, 2 fach, 5 blättrig, offen. Blüte (Glockenblume), rund. Schriftband „ihs“.

Sign.: E 523

120

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Canonis missae expositio. Mit Brief an Friedrich Meynberger 11.11.1499, hrsg. von Wendelin Steinbach. Mit Gedicht an die Geistlichkeit von Heinrich Bebel.

Tübingen: [Johann Otmar] für Friedrich Meynberger 1499XI.29. 2°

[3. Exemplar]

GW 4333, HC 3179, Pell 2390, Polain(B) 687, IGI 1717, Pr 3231, BMC III 703, Goff B-660, ISTC B*660, Oates 1346, Voull(B) 2568, Ohly-Sack 581-583, Hubay(Wü) 437, BSB B-504, Renz 91.

Prov.: Stift St. Peter u. Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Verzierung nicht mehr kenntlich.

Fragment: Philolog./Philosoph. Druck 15./16. Jh. (VD); Jur. Druck (Text u. Komm.) 15./16. Jh. (RD)

Alte Sign.: ?/5/6

Sign.: F 642

121

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Epitoma expositionis canonis missae. <Ausz.> Expositio brevis et interlinearis canonis missae. [Tübingen: Johann Otmar, ca.1499] 4°

GW 4337, HC 3183, Pell 2392, Pr 750, BMC III 703, Goff B-657, ISTC B*657, Ohly-Sack 588, Hubay(Wü) 440, BSB B-509, Renz 92 (Straßburg: Georg Husner)

Schramm IX 846; Schreiber 3493 (Kreuzigung)

Bl. 16b Z. 6: christum

Initialen rot.

4 Beibände:

H 812: Manuale curatorum predicandi prebens modum. Basel: Michael Furter 1508

H 812(2): Manipulus curatorum officia sacerdotum secundum ordinem septem sacramentorum per breviter complectens. Hagenau: Heinrich Gran 1508

H 812(3: Marcepallo, Jacobo de: Tractatus in elucidationem cuiusdam hostie rubricate in urbe inclita Berna. Basel: Petri ca. 1510

H 812(4: Die historien von sant// Ursule vnd den Eylff// Thausent jonffrauwen vnd dair bey aloler kyrchen// vnd gotsheuser mit yren principail heyltom der wir//diger Stat Coellen. Köln: vff sant Gereoins// straysse in der Roeder portzen 1511

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a von H 812)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden vertikale Felder mit Einzelstempel: Blüte, quadratisch, 6 blättrig, gefiedert, umrandet. Blattwerk mit Krause, offen. Blattwerkornament Bordüre (ähnlich Schunke 67/37). RD: Innenfeld diagonal geteilt mit Einzelstempel: Blüte. Blattwerk. (s. o.)

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz).- Astronomischer Druck (Vorsatz)

Sign.: H 812(1)

122

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Epitoma expositionis canonis missae. Mit Brief an Friedrich Meynberger, Tübingen 20.2.1499, hrsg. von Wendelin Steinbach. Mit Gedicht an die Geistlichkeit und an Wendelin Steinbach von Heinrich Bebel und mit Epitaph auf Gabriel Biel.

Tübingen: [Johann Otmar für Friedrich Meynberger 1499.II.20.] 4°

GW 4336 [ca. 1500], H 3180, Pell 2391, IGI 1715, Pr 3232, BMC III 702, Goff B-656, ISTC B*656, Voull(B) 2572, Ohly-Sack 584. 585. 586; Hubay(Wü) 439, BSB B-507, Renz 89

Schramm IX 846; Schreiber 3493 (Kreuzigung)

Variante von GW 4336 (Rückseite des Titelblattes., 1b, wie GW 4334 mit Datierung 1499).- Lage K verbunden.- Bl. 149 (Kolophon) nach Bl. 1.

Prov.: unbekannt

Neuer Pergamenteinband auf Pappe.

Sign.: F 890

123

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Epitoma expositionis canonis missae. Mit Brief an Friedrich Meynberger, Tübingen 20.2.1499, hrsg. von Wendelin Steinbach. Mit Gedicht an die Geistlichkeit und an Wendelin Steinbach von Heinrich Bebel und mit Epitaph auf Gabriel Biel.

Tübingen: [Johann Otmar für Friedrich Meynberger, zwischen 1499.II.20. und XI.29.] 4°

GW 4334, HC 3181, C 1050, Polain(B) 688, Pr 3233, BMC III 702, Goff B-654, ISTC B*654, Voull(B) 2572.5, Hubay(Wü) 438, BSB B-506, Renz 90

Rubriziert; Initialen rot.

Beiband:

D 591: Caracciolus, Robertus OFM: Sermones de laudibus sanctorum. Sermo de sancto Bernardino. (GW 6060)

[Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. (Vorsatzblatt; fol. 1r)]

Lit.: LThK II, Sp. 934.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140.

Sign.: D 591(1)

124

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Epitoma expositionis canonis missae. Mit Brief an Friedrich Meynberger, Tübingen 20.2.1499, hrsg. von Wendelin Steinbach. Mit Gedicht an die Geistlichkeit und an Wendelin Steinbach von Heinrich Bebel und mit Epitaph und Gedicht auf Gabriel Biels Tod.
Speyer: Conrad Hist [ca. 1500] 4°

GW 4335, H 3182, Polain(B) 689, Pr 2452, BMC II 509, Goff B-655, ISTC B*655, Oates 1139, Voull(B) 2068, Ohly-Sack 587, BSB B-508, Renz 88 (1499)
Schramm XVI p. 15; Schreiber 3491 (Gott Vater mit Sohn)
Bl. 64 fehlt.
Glossen.

Beiband:

Q 431: Voerda, Nicasius: Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1505

Prov.:Garttner, Erasmus [Erasmus Gartenus] (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)
Renz kennt 2 Exemplare; dieses Exemplar nicht!

Sign.: Q 431(1)

125

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Epitoma expositionis canonis missae. Mit Brief an Friedrich Meynberger, Tübingen 20.2.1499, hrsg. von Wendelin Steinbach. Mit Gedicht an die Geistlichkeit und an Wendelin Steinbach von Heinrich Bebel und mit Epitaph und Gedicht auf Gabriel Biels Tod.
Speyer: Conrad Hist [ca. 1500] 4°
[2. Exemplar]

GW 4335, H 3182, Polain(B) 689, Pr 2452, BMC II 509, Goff B-655, ISTC B*655, Oates 1139, Voull(B) 2068, Ohly-Sack 587, BSB B-508, Renz 88 (1499)
Schramm XVI p. 15; Schreiber 3491 (Gott Vater mit Sohn)

2 Beibände:

P 450: Jacobus, Magdalius: Correctorium bibliae cum difficilium quarundam dictionum Loculenta interpretatione.
Köln: Heinrich Quentell 1508

P 450(2: Petrus <Lombardus> : Thesaurus Magistri sententiarum. (HC 10201)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf VD. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Blüte, offen. Blattwerk mit Knospe und Krause in Rautenplatte. Stark abgerieben.

Sign.: P 450(1)

126

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Epitoma expositionis canonis missae. Mit Brief an Friedrich Meynberger, Tübingen 20.2.1499, hrsg. von Wendelin Steinbach. Mit Gedicht an die Geistlichkeit und an Wendelin Steinbach von Heinrich Bebel und mit Epitaph und Gedicht auf Gabriel Biels Tod.

Speyer: Conrad Hist [ca. 1500] 4°

[3. Exemplar]

GW 4335, H 3182, Polain(B) 689, Pr 2452, BMC II 509, Goff B-655, ISTC B*655, Oates 1139, Voull(B) 2068, Ohly-Sack 587, BSB B-508, Renz 88 (1499)

Schramm XVI p. 15; Schreiber 3491 (Gott Vater mit Sohn)

Beiband:

E 571: Johannes <von Paltz>: Coelifodina: absconditos Scripturae Thesaurus pandens. Leipzig: 1515

Prov.1: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus Viten par. ost.] (Bl. 2a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Holz abgebrochen. 3 Doppelbünde. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe, offen und in Rautenplatte.

Alte Jesuitensign.: überklebt mit Signatureschild

Sign.: E 571(1)

127

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Sermones de tempore. [1-4]. Nur Pars 4. Mit Vorrede (in T. 4) hrsg. von Wendelin Steinbach. Mit Gedicht von Heinrich Bebel auf den Hrsg. und auf das Werk. Daran: Quaestio de fuga pestis. Defensorium oboedientiae apostolicae ad Pium Secundum destinatum ac ab eodem approbatum. Registrum.

Tübingen: Johann Otmar für Friedrich Meynberger 1500.III.10. (P. 4) 4°

GW 4340, HC 3185, Pell 2393, Polain(B) 691, IGI 1718, Pr 3234, BMC III 703, Goff B-662, ISTC B*662, Sack(Freiburg) 692, Hubay(Wü) 441, BSB B-515, Renz(Ha) 93a (20.III.1500)

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.1: Heil, Fulgentius [Fulgentius Heyll Aschaffenburgensis] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelpelrahmen mit Einzelstempel: Ranke mit Rosette, rund, 2fach, 5 blättrig, offen, im

Rahmen und in 4 Ecken. Löwe, rhombisch, n.l., umrandet. Innenfeld: Blatt, dreigeteilt, offen (Schunke 24/66). Blattwerk mit Blüte, verflochten, in Rautenplatte. RD: Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Rosette (s. o.)
Preis: VIII batz (Bl. 1a)

Alte Sign.: ?/3/3

Sign.: L 1292

128

Biel, Gabriel (+1495 Einsiedel b. Tübingen)

Sermones de tempore (Advent bis 25. Sonntag). Contra pestilentia: Sermo medicinalis. De fuga pestis. Defensorium oboedientiae apostolicae. Mit Widmung von Wendelin Steinbach an die Prediger. Mit Registrum.

Tübingen: Johann Otmar für Friedrich Meynberger 1500.III.10. 4°
[2. Exemplar]

GW 4340, HC 3185, Pell 2393, Polain(B) 691, IGI 1718, Pr 3234, BMC III 703, Goff B-662, ISTC B*662, Sack(Freiburg) 692, Hubay(Wü) 441, BSB B-515, Renz(Ha) 93a (20.III.1500)
Endet m. Lage SSS (Bl. 283).-Registrum (Lagen <1234> u. <5678>) nach Bl. 4.

Prov.: unbekannt.

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: H 793

129

Bindus <de Senis> AugEr (+17.10.1390 Siena)

Aureum bibliae repertorium. Mit Vorrede des Autors.

Nürnberg: Friedrich Creussner 1481. 2°

H 13683, Polain(B) 3302, IGI VI 1736-C, Pr 2151, BMC II 451, Goff R-16 (Prologue only by Antonius Rampigollis, text by Bindo of Siena), ISTC R*16 (Rampigollis, Antonius), Voull(B) 1812, BSB B-523, Renz 390 (Rampigollis de Senis, Antonius)

Rubriziert. Initialen rot und blau.
Glossen.

Beiband:

M 99(1: Platea, Franciscus de, OFM: Opus de restitutionibus, usuris et excommunicationibus. (H 13037)

Prov.: unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts., Einband ?; Teil von Bl. 1, eventuell Besitzeintrag, herausgerissen)

Spätgotischer Holzdeckelband mit braunem Kalbsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nur Ösen erhalten. Papiertitelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Hund, quadratisch, n.l., umrandet. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Hund in 4 Ecken im Zwischenrand; wie M 98 (R. Holkot). Lilie, rhombisch, umrandet, in Raute, klein; wie M 98. Blüte, rund, 6-blättrig, offen, in Rauten-Dreieck und an Enden der Bünde; wie Ms. Pap. 36.37, Q 226. D 590. D 591. M 92. M 95. M 98 (das sind Bände von den Fraterherren aus Königstein i. T.)

Lit.: LThK I, Sp.675; 3. Aufl. I, Sp. 792. (Antonius Rampegolus).- LThK II, Sp.483; 3. Aufl. II, Sp. 466 (Bindo v. Siena).- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.14.1

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 31

Sign.: M 99

130

Blanchinus, Johannes (15. Jh. Bologna)

Tabulae caelestium motuum et in eas canones. Mit Widmungsbrief des Autors an Kaiser Friedrich III. und an Leonello d'Este. Mit Gedicht an den Leser v. Joh. Basilius Augustonus.- Mit Widmungsbrief an Andreas Stiborius, Padua 1.1.1495, hrsg. von Augustinus Moravus. Venedig: Simon Bevilacqua 1495.VI.10. 4° (mit Druckermarken)

GW 4410, H 3233, Pell 2412, Polain(B) 699, IGI 1755, Pr 5391, BMC V 520, Goff B-697, ISTC B*697, Voull(B) 4397, Ohly-Sack 597, BSB B-547, Renz 94

Beiband:

G 688(1: Regiomontanus, Johannes: Ephemerides sive Almanach perpetuum. (HC 13798)

G 688(2: Tabulae Astronomicae Elisabeth Reginae. Venedig: Petrus Liechtenstein 1503.

Prov.1: Brotbeyhel, Jeremias [Familie Brotbeyhel-Artotomus, Aquila (gedr. Wappen Bl. 344b Rückseite des Kolophons eingeklebt)]

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz einer unbekanntenen Tübinger Werkstatt (Kyriß 123). 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden 2 fach Rahmen mit Rollenstempel: Jagd-Rolle (Kyriß 123/2 und 3). Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, offen (Kyriß 123/1) und in Rautenplatte (Kyriß 123/4)

Preis: Emptus pro XVIII patz. (Spiegel VD)

Alte Sign.: 10/3/20

Sign.: G 688

Boccaccio, Giovanni: *Decameron* <lat., Ausz.>: *De amore Guiscardi et Sigismundae. Aus dem Ital. übers. von Leonardus Brunus.*

An: Bracciolinus, Poggius: Epistola de morte Hieronymi Pragensis. Leipzig 1490-1495

131

Boccaccio, Giovanni (+1375 Certaldo)

Genealogiae deorum gentilium. Mit Register und Gedicht auf das Werk von Dominicus Silvester; De montibus, silvis, fontibus, lacubus, fluminibus, stagnis seu paludibus, de nominibus maris. Venedig: Bonetus Locatellus für Octavianus Scotus 1494/95. II.23. 2°

GW 4478, HC 3321, Pell 2468, Polain(B) 714, IGI 1800, Pr 5052, BMC V 444, Goff B-753, ISTC B*753, Oates 1978, Voull(B) 4184, Ohly-Sack 601, BSB B-586, Renz 95

Beiband:

C 526: Statius, Publius Papinius: Opera. (HC 14979)

[Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus Will] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK II, Sp.550f.; 3. Aufl. II, Sp. 543.- LM II, Sp.298ff.

Sign.: C 526(1)

132

Boethius (+524 bei Pavia)

De consolatione philosophiae. Mit Kommentar von Pseudo-Thomas Aquinas. Daran: Compendiosa resumptio dictorum in libros Boethii de consolatione philosophiae. Mit Tabula.

Hagenau: [Heinrich Gran] 1491.II.21. (9. Kal. Mart.) 4°

GW 4549 Ex.n.v., H 3383, Pell 2530, Pr 3172, BMC III 682, Goff B-791, ISTC B*791, Voull(B) 1168, Ohly-Sack 608, Hubay(Wü) 456, BSB B-605, Renz 96

Rubriziert z.T.

Glossen und handschriftliche Notizen.

Beiband:

H 804(1: Boethius <Pseudo->: De disciplina scholarium. (GW 4595)

Prov.1: Ranelius, Aegidius [Ex libris Aegidij Rhaunelij Tyrolensis, halt inn/ dir christus besinn/ α.φ.ζ.δ (= 1574] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)

Einband: Pergament-Hs, grammatischer Text. Titelschild auf Rücken.

Lit.: LThK II, Sp. 554ff.; 3. Aufl. II, Sp. 547f.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 908ff.- LM II, Sp. 308ff.

Sign.: H 804

133

Boethius (+524 bei Pavia)

Opera. [Enth.:] In Porphyrii Isagogen editio prima et secunda; In Praedicamenta Aristotelis; In librum Aristotelis Perihermenias editio prima et secunda; De divisionibus; Introductio ad categoricos syllogismos; De differentiis topicis; Commentaria in Topica Ciceronis; De syllogismo categorico; De syllogismo hypothetico; Opuscula sacra; De arithmetica; De musica; De consolatione philosophiae. Mit Kommentar von Pseudo-Thomas Aquinas.- *Boethius <Pseudo.>* : De geometria [II und I]. Mit Brief an Donatus Civaellus von Nicolaus Judaecus; De disciplina scholarium. Mit Kommentar von Pseudo-Thomas Aquinas und mit Gedicht von Conradus [Intzverger?]- *Marius Victorinus, Gaius*: De definitionibus. [1-2]

Venedig: Johannes u. Gregorius de Gregoriis [1]: 1492.VIII.18; [2]: 1491.III.26. 2°

GW 4511, H 3351, Pell 2490, Polain(B) 720, IGI 1816, Pr 4517, BMC V 341, Goff B-767, ISTC B*767, Oates 1803.1804.1805, Voull(B) 3867 (I). 3863 (II), Ohly-Sack 603. 604, BSB B-618, Renz 98

Nach Lage u⁶ folgt uu⁶.uuu⁶.uuuu⁶.v⁸. Seitenzahlen eingedruckt.

Schweinslederband der Renaissance. 3 Doppelbände. 2 Schließen, nicht erhalten. Verzierung stark abgegriffen, kaum noch kenntlich.

Werkstatt wie D 595 (=Nr. 14). Register separat: D 595(4).

Alte Sign.: 10/3/21

Sign.: D 575

136

Bonaventura OFM (+1274 Lyon)

Commentarius in secundum librum Sententiarum. Hrsg. von Thomas Penketh.

Venedig: Reynaldus de Nimwegen u. Theodorus de Reynsburch 1477. 2°

GW 4659, HC 3538, Pell 2712&2712A, Polain(B) 800&800A, IGI 1885, Pr 4428, BMC V 254, Goff B-873, ISTC B*873, Voull(B) 3821.5, Ohly-Sack 646. 647, Hubay(Wü) 476, BSB B-659, Renz 102 (2°)

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl.2a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: LThK II, Sp. 582ff.; 3. Aufl. II, Sp. 570ff.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 937ff.

Sign.: F 752

137

Bonaventura OFM (+1274 Lyon)

[Opuscula] .[Enth.] Breviloquium. Soliloquium. Itinerarium mentis in deum 'In principio...: Lignum vitae Christo confixus..'. Epistula continens viginti quinque memoralia. De reductione artium ad theologiam. De triplici via. Quaestiones disputatae de perfectione evangelica <Ausz. Quaetio 2> De paupertate Christi contra magistrum Guilelmum. De quinque festivitibus pueri Jesu. De regimine animae. Epistula de tribus quaestionibus ad magistrum innominatum. Epistula de scandaliis apostolorum. Epistula ad omnes ministros provinciales et custodes praeceptis. Apologia pauperum contra calumniatorem.- *Marchesinus <de Regio>*: Centiloquium.- *Bonaventura <Pseudo>*: De tribus ternariis peccatorum infamibus. De septem gradibus contemplationis. Expositio orationis dominicae 'Oratio...?' - Paretra doctorum. Systematisch geordnete Fassung.- *David <de Augusta>*: De exterioris et interioris hominis compositione <Ausz. Lib. 1, P. 2> Viginti passus de virtutibus bonorum religiosorum ad novitios.- *Octavianus <de Martinis>*: Oratio in vitam et merita Bonaventurae. Mit Widmungsvorrede des Autors an Kardinal Giuliano della Rovere
Straßburg: Martin Flach 1489.X.31. (pridie Kal. Nov. 1489) 2°

GW 4647, HC 3465, Pell 2620, Polain(B) 776, IGI 1932, Pr 683, BMC I 150, Goff B-927, ISTC B*927, Voull(B) 2486, Ohly-Sack 641, Hubay(Wü) 471, BSB B-671, Renz 110
Glossen.

3 Beibände:

N 86: Johannis, Johannes OSB: [Memoriale Decreti <Ausz.>] Concordantiae Bibliae et canonum. (HC 9412)

N 86(1: Ephraem <Syrus>: [Sermones <lat.>] De compunctione cordis; De iudicio dei et resurrectione; De beatitudine animae; De poenitentia; De luctamine spiritali; De die iudicii. (GW 9334)
N 86(2: Statuta Moguntinensia. Provincialia. (HC 15041)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)]

Sign.: N 86(3)

138

Bonaventura OFM (+1274 Lyon)

Opuscula.

Straßburg: Martin Flach 1489.X.31. (pridie Kal. Nov. 1489) 2°
[2. Exemplar]

GW 4647, HC 3465, Pell 2620, Polain(B) 776, IGI 1932, Pr 683, BMC I 150, Goff B-927, ISTC B*927, Voull(B) 2486, Ohly-Sack 641, Hubay(Wü) 471, BSB B-671, Renz 110

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 3a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, möglicherweise gebunden in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren (Kyriß 160). 3 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Einhorn, rhombisch, umrandet (Kyriß 160/5). M(aria), gekrönt (Kyriß 160/1). Osterlamm, rund, n. l. umrandet. Innenfeld: Blattwerk mit Krause in Rautenplatte. Dreiblatt, Eiche. RD in Doppelrahmen: Adler, heraldisch, rhombisch, umrandet. Einhorn (Kyriß 160/5). Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler s. o.

Fragment: Vocabularium (Spiegel VD)

Alte Jesuiten-Sign.: O (auf Rücken)

Sign.: M 271

139

Bonaventura OFM (+1274 Lyon)

Soliloquium.

[Straßburg: Heinrich Eggestein, nicht nach 1474] 4°

GW 4686 Ex.n.v., H 3483, Pell 2672, Polain(B) 816, BMC I 72, Goff B-953, ISTC B*953, Voull(B) 2146.6, BSB B-674, Renz 109 (2°)
Zwischen Bl. 4 und 5, leeres Blatt.

Rubriziert. Initialen z. T. rot.

Beiband:

O 86: Anselmus <Cantuariensis>, OSB: Opera. (GW 2034)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: O 86(1)

Bonaventura <Pseudo->: Biblia pauperum.
siehe: Nicolaus <de Hannapes->: biblia pauperum. Straßburg 1490

140

Bonaventura <Pseudo->

De castitate et munditia sacerdotum. Mit Anhang.
Leipzig: Konrad Kachelofen [14]98. 4°

GW 4716 Ex.n.v., HCR 3504=H 11641, BMC III 628, Goff B-866, ISTC B*866, Voull(B) 1239, Ohly-Sack 643, BSB B-678, Renz 101

Initialen rot und blau.
Glossen.

6 Beibände:

H 784(1: Balthasar <de Porta> SOCist: Expositio canonis missae cum textu. (GW 3218)

H 784(2: Lochmayr, Michael: Parochiale curatorum. (H 10168)

H 784(3: Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum. (H 9960)

H 784(4: Thomas <Aquinas, Pseudo->: Tractatus resolvens dubia circa septem sacramenta de scriptis S. Thomae de Aquino et aliorum doctorum. (HC 15591)

H 784(5: Kirchsclag, Petrus OP: Passio Christi ex quattuor evangelistis. (HC 9779)

H 784(6: Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12915)

Prov.1: Hoffmann, Konrad [Codex Conradi Hoffemans] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf VD.
Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, offen, an Schnittpunkten. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe und Krause, offen und in Rautenplatte.

Fragment: Handschriftliche Expositio (beide Spiegel und letztes Bl.)

Alte Sign.: ?/7/1

Sign.: H 784

Bonaventura <Pseudo->: De tribus ternariis peccatorum infamibus. De septem gradibus contemplationis.
Expositio orationis dominicae.
An: Bonaventura: Opuscula. Straßburg 1489 (GW 4647)

141

Bonaventura <Pseudo->

Sermones de tempore et de sanctis.
Reutlingen: [Johann Otmar] 1485. (Autumni tempore) 2°.

GW 4814 Ex.n.v., H 3517, IGI 1941, Pr 2707, BMC II 585, Goff B-951, ISTC B*951, Voull(B) 1975.5, Ohly-Sack 654, Renz 106

Initialen rot.

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus wyll olim/huius ecclesie concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz mit Einzelstempeln in Blindpressung. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Osterlamm, quadratisch, n.l., umrandet (ähnlich Schunke 153/22c Rastatt 1480). Granatapfel, birnenförmig, umrandet (ähnlich Schunke 123/156). Rosette, rund, einfach, 6 blättrig, offen. Drache, quadratisch, n.l., umrandet. Doppeladler, rund, umrandet. Innenfeld mit Einzelstempel: Rosette, rund, 6 blättrig, gefiedert, umrandet, in Raute. Hirsch, rund, n.l., umrandet (ähnlich Schunke 141/71 Bamberg Karmeliter).

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Sign.: E 555

142

Bonaventura <Pseudo->

Sermones mediocres de tempore.- Daran: Sermones de eucharistia.- Sermo de passione domini. Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1496.III.12. (in die s. Gregorii) 4°

GW 4801, HC 3523, Pell 2650, Polain(B) 808, IGI 1943, Pr 668, BMC I 145, Goff B-942, ISTC B*942, Voull(B) 2461, Ohly-Sack 652, BSB B-691, Renz 107

3 Beibände:

F 635(1: Ferrerius, Vincentius OP: De vita spirituali. (GW 9847)

F 635(2: Stella clericorum. (H 15064)

F 635(3: Johannes <de Lapide> OCarth: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. (HC 9909)

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Rotschnitt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Doppeltes Bogenfries, gepunktet mit Blattwerk, wie O 183. RD: Innenfeld mit Einzelstempel: IHS, spitzoval, im Kranz.

Sign.: F 635

143

Bonaventura <Pseudo->

Sermones quattuor novissimorum.

[Paris: Antoine Chappiel] für Robert Gourmont [nach 1500?] 8°

GW 4803, C 1152(I), Pell 2652(I), Polain(B) 802 (ca. 1498), IGI VI, p.98, Goff B-944, ISTC B*944, Oates 3170. 3171, Voull(B) 4767.15, Renz 108

Mit Titelholzschnitt Robert Gourmont.

2 Beibände:

V 253: Gerardus <de Vliederhoven>: Cordiale de quattuor novissimis. (GW 7501)

V 253(1: Bonaventura <Pseudo->: Sermones quattuor novissimorum. (GW 4809)

[Prov.: unbekannt]

Sign.: V 253(2)

144

Bonaventura <Pseudo->

Sermones quattuor novissimorum.

[Paris: Antoine Chappiel für Robert Gourmont, nach 1500?] 8°

GW 4809, C 1152 (II), Pell 2652 (II), Polain(B) 804=802 (II), ISTC B*946.5, Renz 108
Glossen.

2 Beibände:

V 253: Gerardus <de Vliederhoven>: Cordiale de quattuor novissimis. (GW 7501)

V 253(2): Bonaventura <Pseudo->: Sermones quattuor novissimorum. (GW 4803)

[Prov.: unbekannt]

Sign.: V 253(1)

145

Bonifatius <Papa, VIII.> (+1303)

Liber Sextus. Mit der Glosse von Johannes Andreae.- Davor: *Johannes <Andreae>*: Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis. Seitentitel handschriftlich.

Venedig: Andreas de Bonetis 1486.V.22. 2°

GW 4878 Ex.n.v., HC 3611, C 1207 (I), Pell 2753 (I), IGI 1978, Pr 4820, BMC V 362, Goff B-1000, ISTC B*1000, BSB B-722, Renz 153 (Decretalium liber VI. cum commentariis)

Schreiber 1416a (Holzschnitt, Bl. 4a, dreifarbig koloriert; eingeklebt. Papst Bonifaz kniend; rubrizierte Federstrichzeichnung Einhorn).

Inhaltsverzeichnis (Bl. 1a)

Vgl. Ms. Perg. 8, fol. 1ra-139vb und 141rb-142vb

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Beiband:

N 233(1: Clemens, <Papa, V.>: Constitutiones. (GW 7112)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: LThK II, Sp. 589ff.; 3. Aufl. II, Sp. 579ff.

Sign.: N 233

146

Boniohannes <de Messana> OP (Anfang 14. Jh.)

Speculum sapientiae <dt.> Das b°uch der Natürlichen weißheit. Aus dem Lat. übers. von Ulrich von Pottenstein.-Daran: [Lehre und Unterweisung] Hienach volgent gu°te nuczliche ler vnd

vnderweysung genommen vnd gezogen auß den parabolon vnd beisprüchen Salomonis..Darinnen ein mensch vnderrichtt wirt wie er sich erberkeit vnd gyten siten auch natürlicher weißheit gegengot vnd den menschen halten sol.

Augsburg: Anton Sorg 1490.V.25. (an santt Urbanstage 1490) 2° (mit Druckermarke)

GW 7896, HC 4047, Pr 1715, BMC II 355, Goff C-1023, ISTC C*1023 (Cyrillus <Pseudo->), Voull(B) 154, BSB B-745, Renz 123 (Buch der natürlichen Weisheit...)

Schramm IV 2785, 2787-2846; Schreiber 3650

Bll. 132-136 (Register) fehlen, nachkopiert.

2 Beibände:

F 629: Jacobus <de Teramo>: Consolatio peccatorum seu processus Belial <dt.> Der Teutsch Belial. (BMC II 366)

F 629(1: Historia septem sapientium Romae <dt.> Die syben weisen Maister. (GW 5793; ISTC S*453.21)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: LThK 3. Aufl. II, Sp.1370.- Kaeppli I Nr. 699

Sign.: F 629(2)

147

Bossus, Matthaeus CSA (+1502 Verदारo)

Recuperationes Faesulanae. Editio II aucta. [Enth.:] De tolerandis adversis; De gerendo magistratu iustitiaque colenda; De honesto cultu feminarum; Oratio in die azymorum; Oratio in beata domini cena; Oratio in magni Aurelii natalem; Oratio in laudem sanguinis domini Jesu Christi; Oratio in die omnium sanctorum et caelestium; Oratio in beata domini cena et de sacramenti effectibus; Epistulae.- Mit Brief des Autors an Kardinal Giovanni de' Medici, Fiesole 31.3.1492, und an den Leser von Philippus Beroaldus.

Bologna: Bazalerius de Bazaleriis 1493.X.28. (Kal.Oct.) 4°

GW 4959 Ex.n.v., HC 3670, Pell 2783, IGI 2023, Pr 6580, BMC VI 834, Goff B-1046, ISTC B*1046, Oates 2485, Voull(B) 2746, BSB B-763, Renz 112

3 Beibände:

Q 241: Niger, Franciscus: Ars epistolandi. (HC 11863)

Q 241(1: Philelphus, Johannes Marius: Epistolarum novum. (HC 12976)

Q 241(3: Phalaris <Akragas, Tyrann, Pseudo->: Epistolae traductae a Francisco Aretino e graeco in latinum. (H 12878)

[Prov.1: Ditijs, Johannes [Emi duobus albis A°1494 moguntie Jo. Ditijs(?)] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 2a)]

Preis: „comperavi VII albis (Bl. 1a)

Lit.: GW Bd. 4, Sp. 578ff.

Sign.: Q 241(2)

148

Bracciolinus, Poggius <Florentinus> (+1459 Florenz)

Epistola de morte Hieronymi Pragensis ad Leonardum Brunum.- Daran: *Boccaccio, Giovanni*: [Decamerone <lat., Ausz.>] De amore Guiscardi et Sigismundae. Aus dem Ital. übers. von Leonardus Brunus.

[Leipzig: Konrad Kachelofen, zwischen 1490-1495] 4°

HC 13210, Pell-Pol 9432, BMC III 630, Goff P-854, ISTC P*854 (Poggius Florentinus), Oates 1275, Voull(B) 1270, BSB B-777, Renz 00
8 Bl.

Prov.: unbekannt
(zeitweise vermißt!)

Pappband.

Lit.: LThK VIII, Sp.577 (Poggio-Bracciolini, Giovanni Francesco).- LM VII, Sp. 38.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Oenipotentia 1899. Tom. IV, Sp.769.1032 (=+1457)

Sign.: X 1310

149

Brack, Wenzeslaus (Rektor d. Konstanzer Stadtschule, +Ende 15. Jh.)

Vocabularius rerum. Lat./dt. Mit Brief des Autors an seine Schüler; Etymologiae nominum quorundam et est liber decimus Isidori in etymologiis ordine alphabet; De verbis; de modo epistolandi. Gewidmet Johannes Lantz, Propst in Hofen, Konstanz 4. und 12.9.1483.- Daran: *Hugo <de Sancto Victore>*: Didascalion de studio legendi. Mit vollständigem Prolog.

[Straßburg: Johannes Grüninger, ca. 1485/87] 2°

GW 4986 Ex.n.v., HC 3697, Pell 2804, IGI 2031, Pr 448, BMC I 104, Goff B-1060, ISTC B*1060, Voull(B) 2319, Ohly-Sack 688. 689. 690, Hubay(Wü) 508, BSB B-793, Renz 113
Bl. 78 (leer) fehlt. Endet Liber VI: „Explicit sextus et persequentes totus Hugonis in Didascalicon liber. De modo studendi et ordine legendi“.

Prov.1: Schreiner, Theobald [Theobaldus Schreyner Can. Cap.] (Bl. 1a)
Prov.2: Garttner, Erasmus [Erasmus Gartenus emit 5.Julij anno 1592] (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 983.- Amrhein, Die Prälaten S. 292 (Theobald Schreiner +1590).- H. Hinkel: Pfarrer und Seelsorge im Aschaffenburg Raum. S.144 (Stiftsvikar Garttner +1610)

Sign.: P 475

150

Brant, Sebastian (+1521 Straßburg)

Carmina in laudem virginis Mariae multorumque sanctorum.

[Basel: Johann Begmann, nicht vor 1494] 4°

GW 5067 Ex.n.v., H 3733=3734=16171 (II), Pell 2818, Polain(B) 862, Pr 7772A, BMC III 795, Goff B 1077, ISTC B*1077, Ohly-Sack 695. 696, Hubay(Wü) 515, BSB B-807, Renz 115
Schramm XXII 1230, 1234-1240; Schreiber 3554 (Mariendarstellungen u.a.)
Bl. 1-8 (Lage A) fehlen, Lage F nicht angebunden.

7 Beibände:

- Q 113(1: Maino, Jason de: Epithalamium in nuptiis Maximiliani regis et Blancae Mariae (Sforza) (H Add. 10972)
- Q 113(2: Ovidius Naso, Publius: Remedia amoris (H 12233)
- Q 113(3: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (ISTC P*1089.8)
- Q 113(4: Aristoteles: Problemata <lat.> Aristotelis determinantia multas questiones de variis corporum humanorum dispositionibus valde audientibus suaves. O. O. o. Dr. ca 1501 (H 1727)
- Q 113(5: Albertus <Magnus, Pseudo->: Secreta mulierum et virorum. (GW 734)
- Q 113(6: Aesopus: Aesopus moralisatus <lat.>. Köln: Heinrich Quentell 1478 (GW 401)
- Q 113(7: Ludus Pythagorae. (HC 13625)

Prov.: unbekannt (siehe aber Q 113(4 „Jo phenngh“ S. 162)

Pergamenteinband neu, ohne Verzierung.

Lit.: LThK II, Sp. 649; 3. Aufl. II, Sp.634.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp.992ff.- LM II, Sp. 574f.

Sign.: Q 113

Brant, Sebastian: *Epithalamium in nuptiis Maximiliani regis et Blancae Mariae (Sforza).*

An: Maino, Jason de: Epithalamium in nuptiis Maximiliani regis et Blancae Mariae (Sforza).- Basel 1494 (H add. 10972)

151

Brant, Sebastian (+1521 Straßburg)

Expositiones sive declarationes omnium titulorum legalium. Mit Widmungsvorrede des Autors an Andreas Helmut, Basel 1.5.1500, und Gedicht an den jungen Studenten. Davor: *Johannes Baptista de Caccialupis*: Tractatus de modo studendi in utroque jure et vita doctorum. Mit Widmungsgedicht an Arnold zum Lufft hrsg. von Sebastian Brant.

Basel: Michael Furter 1500.IX.1. (Kal. Sept.) 4°

GW 5071 Ex.n.v., HC 4209= H 11476, C 1237, Pell 2816+3134, Polain(B) 949, IGI 2041, Pr 7741, BMC III 786, Goff B-1079, ISTC B*1079, Voull(B) 579, Hubay(Wü) 517, BSB B-815, Renz 249 (Johannes de Gazalupis)

6 Beibände:

- F 811(1: Voerda, Nicasius: Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1504
- F 811(2: Exceptiones legum Romanorum. (GW 9493)
- F 811(3: Processus Satanae contra genus humanum. (GW 3653)
- F 811(4: Friedrich <Röm.-deutsches Reich, Kaiser, I.> : Authentica, continens privilegia et libertates. (GW 10330)
- F 811(5: Flores legum. (GW 10055)
- F 811(6: Nauclerus, Johannes: De simonia. (HC 11681)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Einband restauriert. Holz und Rücken neu. Lederreste wieder aufgebracht. 3 Doppelbünde. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder mit Einzelstempel: Herz, rhombisch, durchstoßen, n. l., umrandet. Blattornament, offen.

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp. 738 (Caccialupo, +1460)

Sign.: F 811

Brant, Sebastian: Stultiferae naves

siehe: *Badius Ascensius, Jodocus: Sebastian Brant. Paris 1500/1501*

152

Breviarium

Breviarium Moguntinum. [Enth.: Calendarium, Psalterium, Pars hiemalis Proprium der tempore, Proprium de sanctis, Commune sanctorum]

[Marienthal i. Rheingau: Fraterherren, zwischen 1475 und 1480] 8°

GW 5393, .Pell 2895, Goff B-1170, ISTC B*1170, Boh(LB) 295=297, Renz 118

[Enth.: T. 1.2.3.4.5.8]. Endet ohne Kolophon.

Rubriziert. Initialen rot und blau. Titelblatt (hs): Jesus. maria. Johannes/ Pars hiemalis/ breviarij moguntine/ diocesis..

Prov.1: Mainz, St. Alban [Hic liber Impressus est ad sanctum albanum de propr. moguntinij] (Spiegel RD)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Rollenstempel. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Krause, offen und in Rautenplatte. VD und RD stark abgegriffen.

Fragment: Pergament-Hs, Brevier, 15.Jh., fränkische Bastarda (Spiegel VD);

Fragment: Inkunabel auf Pergament, Breviarium Moguntinum; wie oben: Proprium de tempore, pars aestivalis; 1 Bl. (Spiegel RD)

Lit.: H. Reifenberg, Stundengebet und Breviere im Bistum Mainz seit der romanischen Epoche. Münster 1964 (Liturgiewiss. Quellen und Forschungen; 40). - Franz Falk: Die Correctoren und die Correctur der gedruckten liturgischen Bücher des ehem. Erzstiftes Mainz. In: Der Katholik 80,1900,II,530-546.- Franz Falk: Die Mainzer Brevier-Ausgaben. In: Z(C)entralblatt für Bibliothekswesen 4,1887,377-393.- Franz Falk: Die Marienthaler Presse. Mainz 1882.- Franz Falk: Zu den Marienthaler Drucken. In: Z(C)entralblatt für Bibliothekswesen 17,1900,481-483.- Franz Falk: Zur Bibliographie des 16. Jahrhunderts. In: Z(C)entralblatt für Bibliothekswesen 18,1901,61-65.- F. W. E. Roth: Zur Bibliographie der liturgischen Drucke des Erzstiftes Mainz. In: Z(C)entralblatt für Bibliothekswesen 12,1895,326-352 (korrigiert Falk).- Gerhardus von Hennen: Unbekannte und unzulänglich gewürdigte Marienthaler nebst Beiträgen zur Zeitfolge der Marienthaler Presseerzeugnisse. In: Z(C)entralblatt für Bibliothekswesen 4,1887,342-350.- A. Tronnier: Von Einbandspiegeln / Mainzer Rechnungsbücher und Gülden der Gensfleisch-Familie. In: Gutenberg-Jahrbuch 1936. S. 30-47.

Alte Sign.: 1/9/8

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 48 (Spiegel VD)

Sign.: U 286

153

Breviarium

Breviarium Moguntinum.

[Italien(?): Drucker d. B.M., ca. 1480] 8°

GW 5395, C 1283, Boh(LB) 294, ISTC B*1170.2, Oates 2735, Renz 119

Enth.: T.1.3.2.4.5.8 (bis Bl. 20; Bll. 21 u. 22 fehlen), Titelblatt fehlt; dafür Federstrichzeichnungen: Gans, Hase, Storch; endet Bl. 214 („Inventa. Adiuuabit / eam deus vultu suo. Adiuuabit“)

Rubriziert..

Prov.1: Schreiner, Theobald [Theobaldus Schreyner] (Bl. 1b)

Prov.2: Garttner, Erasmus [Erasmus Gartenus 1595] (Bl. 1a)

Roter Kalbslederband auf Holz. Einband restauriert. Leder erneuert. 3 Doppelbünde.

Fragment: Pergament-Hs., Sermones, 14. Jh., Gotica textualis, 2 Bll.- (Spiegel VD)

Einträge im Kalendarium.

Letztes Blatt: „von Berlin, Wertung M 500.- 21.11.19 zurück. St.“

Lit.: H. Reifenberg, Stundengebet und Breviere im Bistum Mainz seit der romanischen Epoche. Münster 1964 (Liturgiewiss. Quellen und Forschungen; 40)

Sign.: V 448

154

Breviarium

Breviarium Moguntinum.

[Straßburg: Johannes Grüninger] 1487.XI.16. (Kal.dec.XVI) 2°

GW 5398, H 3863=3861, ISTC B*1170.8, Ohly-Sack 724-735, Boh(LB) 300=301, Renz 116 (Johann Prüss)

Kalendarium (8 Bll.) und Psalterium bis Commune sanctorum (Bl. I - LXIII) fehlen. Endet Bl. 214.

Prov. unbekannt

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. Einband restauriert. Leder z. T. erneuert. Blindpressung. 3 Doppelbünde. Titel in Blindpressung auf VD. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke, rechteckig. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe, offen und in Rautenplatte. Stark abgegriffen.

Fragment: Hs: De sancto Anthonio. In Vesperis...In Matutinis. (beide Spiegel)

Lit.: H. Reifenberg, Stundengebet und Breviere im Bistum Mainz seit der romanischen Epoche. Münster 1964 (Liturgiewiss. Quellen und Forschungen; 40)

Alte Sign.: Kleine Bibliothek Nr. 193

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 53 (Spiegel VD); Inc. 3 (fol. LXIII, Signatur E2)

Sign.: E 707

155

Breviarium

Breviarium Moguntinum. Mit Beigaben von Johannes Godfridi.

Venedig: Bernardinus Stagninus für Andreas Grindelhardt 1495/96.II.10. 8° (mit Druckermarke)

GW 5400, HC 3864, Pell 2899, Goff B-1171, ISTC B*1171, Voull(B) 4055.5, Benzing(A) 39, Renz 117
Einträge im Kalendarium (Mitte 16. Jh.)

Prov.1: Hoffmann, Valentin [Valentinus Hoffmann ostheymensis. Anno 70] (Bl. 1a)

Prov.2: Ecclesia Aschaffenburgensis. M. Andreas Drucka Decanus (Bl. 1a)

Schweinslederband der Renaissance auf Holz. Blindpressung. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten.
Titel auf Rücken. Streicheisenlinien bilden vertikale Felder mit Einzelstempel: Figürliche Darstellungen
mit Kreuz, Heilige, Tugenden. Stark abgegriffen.

Lit.: H. Reifenberg, Stundengebet und Breviere im Bistum Mainz seit der romanischen Epoche. Münster
1964 (Liturgiewiss. Quellen und Forschungen; 40)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 46

Sign.: S 158

156

Bricot, Thomas (+ca. 1494)

Textus abbreviatus totius logices Aristotelis.

Paris: Pierre Le Dru für Antoine Baquelier [ca.1495] 8°

GW 5531 Ex.n.v., ISTC B*1200.3, Sack(Freiburg) 841, Renz(Ha) 119a
Glossen.

Prov.1: Garttner, Christian [Erasmus donavit Christiano garteno <15>85] (Bl. 1a)

Prov.2: Garttner, Erasmus [Hunc libellum datum Erasmo Gart Rev. Philippy Abbas a° 67] (Bl. 1a)

Neuer Ledereinband. 2 Bünde.

Druck ist nur in 2 Exemplaren bekannt!!

Lit.: GW Bd. 5, Sp. 528f.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom.
IV, Oenipotentia 1899, Sp. 822.

Sign.: L 1203

157

Brulefer, Stephanus OFM (+ ca. 1496 Bernon)

Opuscula. [Enth.:] Sermo de verbo divino; Positio decem propositionum an personae in divinis
sint depingendae; Tractatus de timore servili; Tractatus de paupertate Christi et apostolorum eius;
Quaestio de simonia in synodo quadam Moguntinensi edita et clero proposita; Quaestio de valore
missae, facta in synodo Moguntinensi; Declaratio mysteriorum missae; Sermo de virgine Maria.

Mit Brief an den Hrsg. und dessen Erwiderung.

Paris: André Bocard für Jean Petit 1500.IV.24. 8°

GW 5587, H 4004, Pell 3030, Polain(B) 912, IGI 2180, Pr 8165, BMC VIII 157, Goff B-1222, ISTC B*1222, Oates 3050, BSB B-929, Renz 120
Bl. 1 u. 2 stark beschädigt.
Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 271b nach Tabula)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf Rücken. Blindpressung nicht mehr kenntlich.

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.823f. (Prof. in Paris, Mainz, Metz).- LThK II, Sp. 725; 3. Aufl.

Sign.: V 527

158

Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena 1493>

Tractatus de indiciis et tortura.

[Pavia: Leonardus Gerla (?)] für Johannes de Legnano [ca.1497] 2°

GW 5599, H 4023, Pell 3042, Pr 6085, BMC VII 1021, Goff B-1230, ISTC B*1230, BSB B-935, Renz 121
(Mailand: Dr. unbekannt)

Rubriziert. Initialen rot und blau.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(1): Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2): Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3): Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)

M 121(4): Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)

M 121(5): Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)

M 121(6): Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)

M 121(7): Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)

M 121(9): Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)

M 121(10): Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)

M 121(11): Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)

M 121(12): Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)

M 121(13): Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: GW Bd. 5, Sp. 579f.

Sign.: M 121(8)

159

Brutus, Jacobus OSSalv <15. Jh.>

Corona aurea. Mit Widmungsbrief des Autors an Gianfrancesco Gonzaga. Mit Privileg vom 13.11.1496.

Venedig: Johannes Tacuinus 1496/97.I.15. 4° (mit Druckermarke)

GW 5657, HC 4026, Pell 3044, Polain(B) 4257, IGI 2211, Pr 5445, BMC V 531, Goff B-1262, ISTC B*1262, Oates 2116, Voull(B) 4433, BSB B-950, Renz 122
Husung, Druckerzeichen 220

Beiband:

E 503: Orbellis, Niocolaus de OFM: Tractatus declarationum quorundam terminorum secundum doctrinam illuminati doctoris (Fr. Mayronis), estque declaratio divinorum nominum et attributorum. Erfurt: Wolfgang Schenk [um 1506]. (Hase 75)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blüte. Ranke. Stark abgegriffen.

Spiegel RD: „am 9.8.20 v. d. Bay. Staatsbibl. ...Wert 500 M zurück. St(einheimer)“ // „Am 16.8.20 v. Prof. Dr. Häbler...im Amt eingesehen...am 25.8.20 eingestellt. St(einheimer)“

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp. 838 (Birgittenorden verehrt bes. Maria)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 13 (Spiegel VD)

Sign.: E 503(1)

Buch der natürlichen Weisheit

siehe: *Boniobannes <de Messana>: Speculum sapientiae <dt.> Augsburg 1490*

160

Buridanus, Johannes (+nach 1366)

Quaestiones super decem libros Ethicorum Aristotelis. Mit Gedicht hrsg. von Aegidius Delphus. [Paris:] Wolfgang Hopyl 1489.VII.14. 2°

GW 5752 Ex.n.v., HC 4106, Pell 3063, Polain(B) 928, IGI 2246, Pr 8126, BMC VIII 132, Goff B-1294, ISTC B*1294, BSB B-987, Renz 124

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 2a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet. Schriftbände: 'maria hilf' und 'n(?oder u)*a*d*a'. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe in Rautenplatte. Werkstatt: Dominikanerkloster Frankfurt (?)
Preis: 23 alb. (Vorsatzblatt)

Lit.: LThK V, Sp.1013; 3 Aufl. V, Sp. 886.- LM V, Sp. 558f.

Sign.: E 531

Burlaens, Gualterus: Historie von den sieben weisen Meistern

siehe: *Historia septem sapientium. Augsburg 1490*

Busch, Johann: Speculum exemplorum
siehe: *speculum exemplorum. Straßburg 1495*

161

Bustis, Bernardinus de OFM (+1513)

Mariale. Mit Widmungsvorrede des Autors an Papst Alexander VI. Mit Approbation und mit Gedicht an den Autor von Dominicus Ponzonus; Officium de conceptione beatae Mariae virginis. Mit Widmungsgedicht des Autors an Papst Sixtus IV. und mit Breve 'Libenter' von Sixtus IV. Straßburg: Martin Flach 1496.VII.26. 2°

GW 5805, HC 4161, Pell 3110, Polain(B) 2614, IGI 2283, Pr 704, BMC I 154, Goff B-1334, ISTC B*1334, Voull(B) 2504, Ohly-Sack 754. 755, Hubay(Wü) 548, BSB B-1016, Renz 73

Initialen rot. Bl. 378 Wappen (geteiltes Schild: rote Teilfläche und schwarzer Hund; Mann mit Schwertern (?) in beiden ausgestreckten Händen)

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a, 377b)

Spätgotischer brauner Lederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Ösen mit Schrift 'maria'. Titel auf VD. Streicheisenlinien bilden 3 fach Rahmen mit Rollen- und Einzelstempel: Ranke mit Beere (Rolle). Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Lilie, rhombisch, umrandet. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk in Rautenplatte. RD: diagonal in 4 Felder aufgeteilt

Lit.: LThK II, Sp.251; 3. Aufl. II, Sp. 278.- LM I, Sp. 1972.

Sign.: A 759

162

Bustis, Bernardinus de OFM (+1513)

Mariale. Mit Widmungsvorrede des Autors an Papst Alexander VI. Mit Approbation und mit Gedicht an den Autor von Dominicus Ponzonus; Officium de conceptione beatae Mariae virginis. Mit Widmungsgedicht des Autors an Papst Sixtus IV. und mit Breve 'Libenter' von Sixtus IV. Straßburg: Martin Flach 1496.VII.26. 2°

[2. Exemplar]

GW 5805, HC 4161, Pell 3110, Polain(B) 2614, IGI 2283, Pr 704, BMC I 154, Goff B-1334, ISTC B*1334, Voull(B) 2504, Ohly-Sack 754. 755, Hubay(Wü) 548, BSB B-1016, Renz 73
Bl. 1 (Titel) fehlt.

Prov.1: Amstege, Johann (Ego Johann Amsteg... (Bl. 1a)
Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl.2a)

Spätgotischer brauner Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt, ohne Verzierung.

Fragment: Pergament-Hs., Astronomische Tafel (beide Spiegel)

Lit.: LThK II, Sp.251; 3. Aufl. II, Sp. 278.

Alte Sign.: 4/?/?

Sign.: A 765

Caccialupis, Johannes Bapt. de: *Tractatus de modo studendi in utroque iuris et vita doctorum. Mit Widmungsgedicht an Arnold zum Lufft. Hrsg. von Sebastian Brant.*
An: Brant, Sebastian: Expositiones sive declarationes omnium titulorum legalium. Basel 1500 (GW 5071)

163

Caesar, Gaius Julius (+44 v. Chr.)

Commentarii de bello Gallico. Mit der Fortsetzung des Aulus Hirtius; Commentarii de bello civili. Mit den Commentarii de bello Alexandrino, Africano, Hispaniensi. Daran: *Marlianus, Raymondus*: Index locorum in commentariis Caesaris de bello Gallico descriptorum.- Mit Brief an Antonius Zoianus und Gedicht von Hieronymus Bononius. Hrsg. von Hieronymus Bononius. Venedig: Philippus Pincius 1494.X.25. 2°

GW 5871, HC 4220, Pell 3147, Polain(B) 951, IGI 2328, Pr 5304, BMC V 496, Goff C-24, ISTC C*24, Voull(B) 4350, Ohly-Sack 761, BSB C-30, Renz 126

Beiband:

C 476: Lucanus, Marcus Annaeus: *Pharsalia*. (HC 10241)

[Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus Will olim/ hic concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: C 476(1)

Caesarius <Arelatensis>: *De honestate mulierum.- De ebrietate.*
An: Augustinus, Aurelius: Opuscula plurima. Straßburg 1491 (GW 2868)

Caesarius <Arelatensis>: *Homilia de confessione peccatorum.*
An: Augustinus, Aurelius <Pseudo->: Sermones ad fratres in eremo. Straßburg 1487 (GW 3002)

Calderinus, Domitius: *Defensio adversus Brotheum grammaticum.*
An: Iuvenalis, Decimus Iunius: Satirae. Venedig 1494 (HC 9704)

164

Caracciolus, Robertus OFM (+1494 Lecce i. Apulien)

Sermones de laudibus sanctorum. Sermo de sancto Bernardino
Basel: Nikolaus Kessler 1490.II.26. (4 Kal. marcij) 2° (mit Druckermarke)

GW 6057, H 4485, Pell 3291, Polain(B) 1002, Pr 7678, BMC III 769, Goff C-148, ISTC C*148, Voull(B) 528, Hubay(Wü) 578, BSB C-118, Renz 127 (Carazoli de Licio, Robertus)
Schramm XXI 722.

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.1: Vitensis, Johannes Dominikus [Joannes Dominicus Viten par. osth.] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien teilen Feld diagonal mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet.

Fragment: Pergament-Hss. (1.Kor.), 4Bll., 15.Jh./II., Bastarda (beide Spiegel)

Lit.: LThK II, Sp. 933; 3. Aufl. II, Sp.939 (Caracciolo, Roberto v.Lecce; DBI 19, 446-452 (WW u. QQ).- LM VII, Sp. 908f.

Sign.: O 179

165

Caracciolus, Robertus OFM (+1494 Lecce i. Apulien)

Sermones de laudibus sanctorum. Sermo de sancto Bernardino
[Reutlingen: Michael Greyff, nicht nach 1492] 4°

GW 6060(ca. 1495)Ex.n.v., HC 4476, Pell 3284, Polain(B) 997, Pr 2746, BMC II 582, Goff C-151, ISTC C*151, Voull(B) 1960, Ohly-Sack 790. 791, BSB C-121 (nicht nach 1492), Renz 128

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

D 591(1: Biel, Gabriel: Epitoma expositionis canonis missae. (GW 4334)

Prov.: Fraterherren Königstein [Liber capituli ecclesie beate marie In konigstein] (Fol. 1r)

Spätgotischer Holzdeckelband mit braunem Leder überzogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Rücken beschädigt. Papier-Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel. Innenfeld diagonal in Rauten und in der Mitte aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, rund, 6-blättrig; offen (Kyriß 101/10). Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig („Mainzer Rad“) Einband wie Ms.Pap.36.37.Q 226. D 590.

Lit.:L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140

Sign.: D 591

166

Caracciolus, Robertus OFM (+1494 Lecce i. Apulien)

Sermones de laudibus sanctorum. Sermo de sancto Bernardino
[Reutlingen: Michael Greyff, nicht nach 1492] 4°
[2. Exemplar]

GW 6060(ca. 1495)Ex.n.v., HC 4476, Pell 3284, Polain(B) 997, Pr 2746, BMC II 582, Goff C-151, ISTC C*151, Voull(B) 1960, Ohly-Sack 790. 791, BSB C-121 (nicht nach 1492), Renz 128
4 Bll. leer (als Vorsatz)

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Holzdeckelband, ehemals teilweise mit Leder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Ohne Verzierung. Rundes gezacktes Schild auf Rücken.

Fragment: Theologische Pergament-Hs., 12. Jh.

Lit.: LThK II, Sp. 934

Sign.: E 225

Carfaxiis, Martinus de siebe: Martinus <Laudensis>

Carractus, Martinus siebe: Martinus <Laudensis>

167

Cassianus, Johannes (+430/35)

De institutis coenobiorum et de octo principalium vitiorum remediis; Collationes patrum.

Basel: Johann Amerbach 1497. 4°

GW 6162, HC 4564, Pell 3338, Polain(B) 1014, IGI 2547, Pr 7611, BMC III 758, Goff C-235, ISTC C*235, Voull(B) 468, Ohly-Sack 816. 817, Hubay(Wü) 598, BSB C-167, Renz 130

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

Q 340(1: Augustinus, Aurelius <Pseudo->: Sermones ad fratres in eremo. (GW 3002)

Prov.1: Doliatoris (Huss), Nicolaus OP [Nicolao doliatoris concessus et signatus] (Bl. 12b), ordinis predicatorum franckfordie (Bl. 13a) [=Nicolaus Huß]

Prov.2: Dodt, Konrad [Concessus mihi fratri Conrado Dodt ad incertum (?) vsum a Reuerendissimo magistro eximio Iohannis Dytenbergenn (= Dietenberger)] (Pergament-Schmutzblatt am Ende)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer roter Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Schriftband 'maria hilf'. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, rund, 5 blättrig, umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. RD zusätzliche Einzelstempel: Blüte, rund, 4 blättrig, klein. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet.

Fragment: Pergament-Hss., Grammatik mit Randkommentar, 13./14. Jh. (beide Spiegel u.Vorsatz)

Lit.: LThK V, Sp. 1016f.; 3. Aufl. V, Sp. 888f. (Johannes C.)- LM II, Sp. 1550f.

Sign.: Q 340

168

Cassiodorus, Flavius Magnus Aurelius (+nach 580)

Expositio in Psalterium. Mit Brief an den Drucker von Johannes de Lapide.

Basel: Johann Amerbach 1491. 2°

GW 6163, HC 4574, Pell 3350, Polain(B) 1020, IGI 2552, Pr 7591, BMC III 753, Goff C-236, ISTC C*236, Oates 2777. 2778, Voull(B) 454, Ohly-Sack 818. 819, Hubay(Wü) 599, BSB C-168, Renz 131

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus wyll huius sacre aedis concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter u. Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen und Buckel, nicht erhalten. Titel in Blindpressung auf VD. Streicheisenlinien bilden dreifachen Rahmen mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Dreiblatt mit Blüte. Ranken. Rollenstempel: Ranke. Innenfeld: Granatapfel in Raute. RD: Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Rollenstempel: Ranke. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Rollenstempel: Ranke.

Lit.: LThK II, Sp. 970f.; 3. Aufl. II, Sp.970f.- LM II, Sp. 1551ff.

Sign.: F 720

169

Cassiodorus, Flavius Magnus Aurelius (+nach 580)

Historia ecclesiastica tripartita. Die lat. Übers. der griech. Texte aus Sokrates, Sozomenus und Theodoretus von Epiphanius Scholasticus.

[Straßburg: Johann Prüss, nach 1500 ?] 2°

GW 6167, HC 4572, Pell 3348, Polain(B) 1018, Pr 583, BMC I 130, Goff C 240., ISTC C*240, Oates 219.5, BSB C-172, Renz 132

Beibände:

E 541: Eck, Johann: Homiliarum doctissimi viri D. Iohannis Eckij...adversus quoscumque hereticorum insultus columnae, Tomus IIII. peculiariter agens de septem Catholicae Ecclesiae sacramentis. Köln: Kaspar Gennepaeus 1549

Prov.: Stift St. Peter u. Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: E 541(1)

Cato: De senectude

siehe: Cicero, Marcus Tullius: Opera. Venedig 1484

Casus in terminis super institutis

siehe: Guido <de Cumis>: Casus longi super institutis. Lyon 1491

Caus Summarii decretalium, Sexti ac Clementinorum

siehe: Michael <de Dalen>: Caus Summarii decretalium, Sexti ac Clementinorum. Straßburg 1493

170

Cepolla, Bartholomaeus (+1477)

Tractatus de simulatione contractuum. Mit Vorrede des Autors an Hermolaus Barbarus den Älteren.

Pavia: Leonardus Gerla 1498.II.15. 2° (mit Druckermarken)

GW 6512, HC 4874, Pell 3486=3491, IGI 2706, BMC XII 72, Goff C-400, ISTC C*400, BSB C-240, Renz 135
Husung, Italien S. 60
Rubriziert. Initialen rot u. blau.

13 Beibände:

- M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)
M 121(1): Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)
M 121(2): Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)
M 121(3): Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)
M 121(5): Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)
M 121(6): Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)
M 121(7): Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)
M 121(8): Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de iudiciis et tortura. (GW 5599)
M 121(9): Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)
M 121(10): Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)
M 121(11): Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)
M 121(12): Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)
M 121(13): Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Sign.: M 121(4)

Chirius Consultus Fortunatianus siehe: Fortunatianus, Chirius Consultus

171

Chrysolaras, Manuel OP (+1415 auf d. Konzil zu Konstanz)

Erotemata. <griech.> Verkürzte Bearbeitung von Guarinus Veronensis mit einer lat. Übersetzung. Mit griech. und lat. Pater noster und Ave Maria.

Vicenza: Leonardus Achates de Basilea 1481.XII.23. 4°

GW 6700, HC 5022=9923, Pell 3581, IGI 2785, Pr 7132, BMC VII 1034, Goff C-496, ISTC C*496, Oates 2673, Renz 138
Glossen.

3 Beibände:

- Q 227: Georgius <Trapezuntius>: De partibus orationis ex Prisciano compendium. (GW 10663)
Q 227(1): Publicius, Jacobus: Artes orandi, epistolandi, memorandi. (HC 13546)
Q 227(3): Fortunatianus, Chirius Consultus: Ars rhetorica. (GW 10228)

[Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henrici Sotirias Tripolitanis. A° 93] (Bl. 1a.)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Lit.: LThK II, Sp. 1195; 3. Aufl. II, Sp.1192.- LM II, Sp. 2052f.- Th. Papadopoulos: Hellenike Bibliographia (1466-1800. Bd. 1, 1984, S.123-127; Bd. 2, 1986, S.594.602.

Sign.: Q 227(2)

Cicero, Quintus Tullius: Commentariolum petitionis.

An: Cicero, Marcus Tullius: Opera. Venedig 1494 (GW 6904) und Venedig 1495 (GW 6752)

172

Cicero, Marcus Tullius (+43 v.Chr.)

Epistolae ad familiares. Mit Kommentar von Hubertinus Clericus. Brief und Nachwort an Bonus Accursius Pisanus von Hubertinus Clericus. Mit Brief an Johannes Franciscus Turrianus von Bonus Accursius Pisanus. Mit Gedicht von Hubertinus Clericus und von Petrus Antonius Platinus. Venedig: Andreas Torresanus u. Bartholomaeus de Blavis 1483/84.I.31. 2°

GW 6838, H 5190, Pell 3611, Polain(B) 4284, IGI 2836, Pr 4699, BMC XII 22, Goff C-524, ISTC C*524, Ohly-Sack 864. 865, BSB C-335, Renz 139

Prov.1: Bestenheit, Konrad [Per Conradum Bestennheit In/ gymnasio Insioni (?) perusino S./ Anno Dni MccccLxxxv (1485)] (Bl. 266b)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt und VD. Ohne Verzierung.

Fragment: Philosophischer Text auf Pergament, mit Kommentar (beide Spiegel)

Lit.: LThK 3. Aufl. II, Sp.1197.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 1274.

Sign.: C 612

173

Cicero, Marcus Tullius (+43 v.Chr.)

[Opera] De officiis. Mit Kommentar uund Widmungsbrief an Kardinal Francesco Gonzaga von Petrus Marsus; Laelius de amicitia. Mit Kommentar von Omnibonus Leonicensus; Cato maior de senectute. Mit Kommentar von Martinus Phileticus; Paradoxa Stoicorum. Mit Konmmmentar von Omnibonus Leonicensus.

Venedig: Bernardinus Rizus u. Bernardinus Celerius 1484.X.12. 2° (mit Druckermarke)

GW 6954, HC 5274, Pell 3752, IGI 2910, Pr 4942, BMC V 400, Goff C-601, ISTC C*601, BSB C-361, Renz 140

Handschriftliches Inhaltsverzeichnis (Spiegel VD)

Rubriziert. Initialen rot.

Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Vorsatzblatt)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Rindsleder bezogen, gebunden in Nürnberg von Franz Staindorffer (Kyrß 65). Leder vom Rücken, nicht erhalten. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet (Kyrß 65/8). Greif, geflügelt, rhombisch, n. l., umrandet (Kyris 65/5)

Alte Sign.: ?/1/5

Sign.: A 609

174

Cicero, Marcus Tullius (+43 v.Chr.)

Opera. [Enth.:] De natura deorum; De divinatione; De legibus; Academica; De finibus bonorum et malorum; [dazwischen Inhaltsverzeichnis gedruckt vor Signatur HH!] De fato; De universitate; Somnium Scipionis. *Cicero, Quintus Tullius*: Commentariolum petitionis. [1-4]
Venedig: Christophorus de Pensis [u. 1-2: Philippus Pincius] [4:] 1494.III.18. (15. Kal.Apr.) 2°

GW 6904, H 5340, Pell 3791, IGI 2880, BMC V 469, Goff C-570, ISTC C*570, Hubay(Wü) 639, BSB C-371, Renz 141

Lage b in sich verbunden. Bl. 5 zwischen Liber primus und Liber secundus Kolummentitel „Liber tertius“.

Beiband:

B 393: Cicero, Marcus Tullius: Tusculanae disputationes. (GW 6899)

[Prov.1: Vess, Walter [Gualtherus Vess a Ressa.] (Bl. 1a, durchgestrichen)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1641 (Bl. 1a und bei Kolophon B 393(1)]

Sign.: B 393(1)

175

Cicero, Marcus Tullius (+43 v.Chr.)

[Opera] De oratore. Mit Kommentar von Omnibonus Leonicensus; Orator; Topica. Mit Brief Ciceros an Gaius Trebatius (Ep. ad fam. VII, 19); Partitiones oratoriae; Brutus; De optimo genere oratorum.- *Omnibonus <Leonicensus>*: Oratio de laudibus eloquentiae.- *Cicero, Quintus Tullius*: Commentariolum petitionis. - *Aeschines*: Contra Ctesiphontem <lat.>-*Demosthenes*: De corona <lat.>- *Aeschines <Pseudo->*: Epistola <lat.> (Ep. 12).- Aeschines und Demosthenes aus dem Griech. übers. von Leonardus Brunus.

[Venedig: Philippus Pincius] 1495.VII.15. 2° (mit Druckermarke)

GW 6752, HC 5109=H 5110, Pell 3670, Polain(B) 1090, IGI 2951, BMC V 598, Goff C-664, ISTC C*664, Oates 2071, BSB C-373, Renz 145 (Venetiis: Antonius de Strata)
Glossen.

2 Beibände:

M 53(1: Cicero, Marcus Tullius: Orationes Philippicae. (GW 6797)

M 53(2: Sallustius Crispus, Gaius: Opera. (HC 14226)

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus will olim hic a cannonibus ?] (Bl. 1b)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). Titel auf Schnitt.

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 27d (Spiegel VD)

Sign.: M 53

176

Cicero, Marcus Tullius (+43 v.Chr.)

Orationes Philippicae. Mit Komm. u. Widmungsbrief an den Korrektor Johannes Maria Aureolus von Franciscus Mataratius.

Venedig: Johannes Tacuinus 1494.III.22. 2°

GW 6797, HC 5139, Pell 3703, IGI 2938, Pr 5430, BMC V 528, Goff C-557, ISTC C*557, Voull(B) 4419, BSB C-390, Renz 144

2 Beibände:

M 53: Cicero, Marcus Tullius: [Opera] De oratore. (GW 6752)

M 53(2: Sallustius Crispus, Gaius: Opera. (HC 14226)

[Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus will olim hic a cannonibus ?] (Bl. 1b)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: M 53(1)

177

Cicero, Marcus Tullius (+43 v.Chr.)

Tusculanae disputationes. Mit Komm. u. Widmungsbrief an Philippus Mora von Philippus Be-roaldus.

Bologna: Benedictus Hectoris Faelli 1496.VII.27. (6. Kal. Aug. 1496) 2° (mit Druckermarken)

GW 6899, H 5323=2947, Pell 3784, IGI 2996, Pr 6632, BMC VI 843, Goff C-640, ISTC C*640, Voull(B) 2777, Hubay(Wü) 638, BSB C-408, Renz 142

Glossen.

Beiband:

B 393(1: Cicero, Marcus Tullius: Opera. (GW 6904)

Prov.1: Vess, Walter [Gualtherus Vess a Ressa., durchgestrichen] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1641 (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen, möglicherweise gebunden in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren (Kyriß 160). 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, rhombisch, n. l., umrandet (Kyriß 160/2 und Kyriß 160/4; Schunke 8/210 Mainz Karmeliter). Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler.

Restauriert.

Preis: Emptus Moguntiae an. 1572. 3 baz (gleiche Hand wie 'Vess', Bl. 1a)

Alte Jesuitensign.: I (? , teilweise überklebt auf Rücken)

Sign.: B 393

178

Clemens <Papa, V.> (+1314)

Constitutiones. Mit der Glosse des Johannes Andreae.- Daran: Extravagantes. Redaktion des Petrus Albignanus. Tractatus jubilei editus. (Hs.)

Venedig: Andreas de Bonetis 1486.VI.13. (VII. idus Aug.1472!) 2°

GW 7112, HC 5436, C 1207 (II), Pell 2753, (II), IGI 3034, Pr 4821, BMC V 362, Goff C-738, ISTC C*738, BSB C-455 (13.VI. 1486), Renz 146. (VII. idus Augu. 1472)

Rubriziert. Initialen rot u. blau. Mit 2 Schrotblättern.

Bl.48: Kolorierter Holzschnitt aufgeklebt (nicht bei Schreiber), 47x30 mm. Franziskus (rechts) empfängt kniend mit erhobenen Händen von dem über ihm schwebenden Kreuz die Stigmata. Links Nonne; Hintergrund gebirgig; Oben Schriftband S.Francisc.

Beiband:

N 233: Bonifatius <Papa, VIII.>: Liber Sextus. (GW 4878)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)]

Lit.: LThK II, Sp.1224f.; 3. Aufl. II, Sp.1221

Sign.: N 233(1)

Compendiosa resumptio in libros Boethii de consolatione philosophiae.

An: Boethius: De consolatione philosophiae. Hagenau 1491 (GW 4549)

179

Conradus <de Brundelsheim> SOCist (+1321 Heilsbronn)

Sermones de sanctis.

[Reutlingen: Michael Greyff, nicht nach 1478] 2°

GW 7412, H 14829=14830, Pell 3929, Polain(B) 4299, Pr 2683, BMC II 574, Goff S-585, ISTC S*585 (Soccus, Frater Ord. Cist.), Oates 1212, Voull(B) 1969.7, BSB C-517, Renz 414 (Soccus)

Endet S. 247a. Z. 21: „tuus in caput et non in caudam et eris semper supra et non subter etc.“

Initialen rot.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bll. 2a, 246b)

Spätgotischer (schwarzer) Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund (?stark abgegriffen). Innenfeld diagonal aufgeteilt.

Fragment: Inkunabel Albertus super de plantis (?). Titulus XXXXIX (beide Spiegel; Type wie vor l. Druck.)

Lit.: LThK IX, Sp. 842f. (Soccus); VI, Sp.462 (Konrad von Brundelsheim).- Zur Verfasserfrage vgl. Verfasserlexikon Bd. 5, Sp.147-152

Alte Jesuitensign.: E (oder F, teilweise überklebt auf Rücken)

Sign.: A 608

Copulata supra veterem artem Aristotelis secundum viam Thomistarum
siehe: Aristoteles: [Libri logicales <lat.>] Logica vetus. Köln 1488

Conway, Rogerius: Defensiones pro mendicantibus contra Armachanum.

An: Fitzralph, Richardus: Defensorium contra eos, qui privilegiatos se dicunt. Lyon 1496 (HC 13675)

Cordiale sive de quattuor novissimis

siehe: Gerardus <de Vliederhoven>: *Cordiale de quattuor novissimis*.

180

Corpus

Corpus iuris civilis. Authenticum; Codex. Liber 1-12. Mit der Glossa ordinaria von Accursius Florentinus.-Daran: *Liber feudorum*. Mit der Glosse von Jacobus Columbi.

Basel: Michael Wenssler 1478.XI.29. 2°

GW 7752, H 9625+9507(II), Polain(B) 2386, Pr 7488, BMC III 725, Goff J-590, ISTC J*590 (Justinianus), Voull(B) 363, Ohly-Sack 970, Hubay(Wü) 726, BSB C-546, Renz 276 (Justinianus)

Rubriziert. Initialen rot und blau. Kolumnentitel rot.

Beiband:

M 108: Corpus iuris civilis. Institutiones. (GW 2597)

[Prov.: unbekannt (Fraterherren Königstein?. Einband?)]

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 15

Sign.: M 108(1)

181

Corpus

Corpus iuris civilis. Codex Iustinianus. Mit der Glossa ordinaria von Accursius Florentinus.

Venedig: [Andreas Torresanus für] Antonius de Papia u. Genossen 1482.VIII.4. 2°

GW 7727 ber.(nicht 258 Bll., sondern 288 Bll.; nach Lage n¹⁰ folgt Lage o¹⁰), H 9602, IGI 5434, ISTC J*577.5, Renz 277

Bl. 288 (leer) fehlt.

Rubriziert. Initialen rot und blau, mehrfarbige Initialen, mit Blattgold Bll. 2a, 4a, 35a, 62a, 87b, 125a, 161a, 204b, 237b, 266b. Bl. 2a: mehrfarbige Miniatur: Kaiser Iustinian mit 5 Richtern.

Prov.: unbekannt (Königstein?)

Spätgotischer brauner Lederband auf Holz, möglicherweise gebunden bei den Fraterherren in Köln-Weidenbach (Kyriß 160). Restauriert. Papier-Signaturenschild auf VD, nicht lesbar. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: M(aria), gekrönt (Kyriß 160/1). Doppeladler, rund (Kyriß 160/11). Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet. Innenfeld diagonal geteilt mit Einzelstempel: Doppeladler (Kyriß 160/11). RD: Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Affe, rechteckig (Schunke 21/1). Schwan, n. r., umrandet (Kyriß 160/7). Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Schwan. Einband wie M 104 (Albericus <de Rosate> Nr. 7)

Spiegel VD: „aus München zurück 1.7.1918“

Lit.: LThK 3.Aufl. II, Sp.1324.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 16

Sign.: M 112

182

Corpus

Corpus iuris civilis. Digestum novum. Mit der Glossa ordinaria von Accursius Florentinus.
[Basel: Berthold Ruppel, ca. 1478/79] 2°

GW 7703, H 9579, Pell-Pol 6777, Pr 7451, BMC III 715, Goff J-567, ISTC J*567, Voull(B) 346,
Hubay(Wü) 716, BSB C-581, Renz 275 (Justinianus)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: LThK 3. Aufl. II, Sp.1324

Sign.: B 512

183

Corpus

Corpus iuris civilis. Digestum vetus. Mit der Glossa ordinaria des Accursius Florentinus.- Sum-
maria von Petrus Fossanus
[Lyon: Johann Siber, ca.1498/1500] 2°

GW 7676 Ex.n.v., ISTC J*554.3, Voull(B) 4694.5, Renz 279 (Justinianus)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Restauriert. 4 Doppelbünde. 2
Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blattwerkornament,
Bordüre spitzoval in Rahmen (ähnlich Erfurter Werkstatt Schunke 67/47). Blüte, rhombisch, 6 blättrig,
umrandet. Innenfeld mit Einzelstempel: Granatapfel, offen und in Rautenplatte. Einband restauriert.

Fragmente herausgelöst: 1. Theologischer Druck (Paulus-Kommentar), 15./16. Jh. (beide Spiegel). 2.
Handschrift.

Sign.: B 513

184

Corpus

Corpus iuris civilis. Institutiones. Mit der Glossa ordinaria von Accursius Florentinus.
Basel: Michael Wenssler 1478.VII.31. (pridie Kal. Aug. 1478) 2° (mit Druckermarken)

GW 7597, H 9507(I), Pr 7487, BMC III 725, Goff J-518, ISTC J*518, Voull(B) 362, BSB C-639, Renz
276 (Justinianus)

Rubriziert. Initialen rot und blau. Einige einfache Fleuronée-Initialen..

Glossen. Handschriftlicher Index am Schluß.

Beiband:

M 108(1: Corpus iuris civilis. Authenticum; Codex. Liber 1-12. (GW 7752)

Prov.: Unbekannt (Fraterherren Königstein ?)

Spätgotischer brauner Lederband auf Holz., möglicherweise gebunden bei den Fraterherren in Köln-Weidenbach (Kyriß 160). 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nur Ösen erhalten. Papier-Titelschild auf VD. Rücken schadhaft. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: M(aria), gekrönt (Kyriß 160/1). Schriftband Maria hilf. Adler, im Sechseck (Schunke 15/363). Doppeladler mit Nimbus, rund, in 4 Ecken, sowie oben und unten (Kyriß 160/11). Distelblüte, quadratisch, offen (Schunke 69/29). Affe, rechteckig, offen (Schunke 21/1). Innenfeld diagonal geteilt mit Einzelstempel: Eichelrad in 4 Ecken (Schunke 87/20). Adler im Sechseck. RD zusätzlich: Adler, rhombisch, n.l., umrandet (Kyriß 160/2). Wildleute, quadratisch, in 4 Ecken (Schunke 204/60). Blüte, rund, 5 blättrig, in 4 Ecken und Mitte.

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.15

Sign.: M 108

185

Corpus

Corpus iuris civilis. Institutiones. Mit der Glossa ordinaria von Accursius Florentinus. [Lyon: Johann Siber, ca. 1488 - 90] 2° (mit Druckermarken)

GW 7616 (ergänzt: Bl. 1 leer), ISTC J*530.3, Sack 1159, Renz 278

Handschriftliche alphabetische Rubrizierungstabelle (Bl. 1a)

Mehrfarbig kolorierte Federstrichzeichnung: Nährmutter Weisheit unter der Dreifaltigkeit (Blatt restauriert. Größe 37,2 x 29,7 cm. Links und unten beschnitten. Vorne eingebunden bei der Restaurierung des Bandes)

Prov.: unbekannt

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Buchblock restauriert. 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blüte, rund, 5 blättrig, offen. Lilie, rhombisch, umrandet. Innenfeld: Blattwerk mit Blüte, offen und in Rautenplatte. Rosette, rund, einfach, 5 blättrig, umrandet.

Fragment: Liturgische Pergament-Hs. (Lesungen zu Epiphanie), Notation, 12./13.Jh.-(2 Bll. zerteilt, ausgelöst und vorgebunden)

Lit.: L. Möller: Nährmutter Weisheit. Eine Untersuchung über einen spätmittelalterlichen Bildtypus. In: Dt. Vierteljahrsschrift für Literaturwiss. u. Geistesgesch. 24,1950,347-359 mit Abb.

Sign.: A 505

186

Crescentiis, Petrus de (+ um 1316 Bologna)

Ruralia commoda. <dt.> Petrus de Crescentiis zu deutsch mit Figuren.

[Speyer: Peter Drach d. Mittlere] 1493.X.1. 2°

GW 7831, HC 5834=5835, H 5832, Pr 2391, BMC II 499, Goff C-971, ISTC C*971, Voull(B) 2022, Hubay(Wü) 739, BSB C-698, Renz 361 (Petrus de Crescentiis)
Schramm XVI 17-108, 110-135, 137-140, 142-159, 161-183, 185-188, 190-270, 292; Schreiber 3790.-
Holzschnitte mehrfarbig koloriert.
Alphabetisches Verzeichnis dt. Pflanzen und Anwendungen. Hs. (Bl. 2-5)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. Bünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, mit Krause, rhombisch, offen. Innenfeld aufgeteilt in Rauten darin Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Blüte, quadratisch, 6 blättrig, umrandet. RD ohne Einzelstempel.

Lit.: GW (+ um 1316, Senator in Bologna).- LM VI, Sp. 1969.- Jöcher Bd. I, Sp.2191

Sign.: A 616

187

Crispus, Johannes <de Montibus> (Ende 15. Jh.)

Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. Gewidmet Ludovicus Scledeus.

Venedig: Johann Hamann 1490.X.19. (13. Kal. Nov.) 2° (mit Druckermarke)

GW 7836, HC 11607, IGI VI 3269-A, Pr 5185, BMC V 424, Goff C-977, ISTC C*977, Voull(B) 4279, BSB C-701, Renz 150

Bl. 1 fehlt.

Z. T. rubriziert. Initialen rot und blau.

Bl. 16b und 17a: Stammbaum, grün koloriert.

13 Beibände:

M 121(1): Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2): Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3): Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)

M 121(4): Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)

M 121(5): Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)

M 121(6): Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)

M 121(7): Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)

M 121(8): Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de iudiciis et tortura. (GW 5599)

M 121(9): Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)

M 121(10): Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)

M 121(11): Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)

M 121(12): Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)

M 121(13): Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

Prov.: unbekannt

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen, möglicherweise gebunden in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren (Kyriss 160). Restauriert. Rücken und Holz neu. 4 Doppelbünde. Titel auf Schnitt. Titelschild auf VD. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, einfach, 6 blättrig, gefiedert, umrandet (ähnlich Schunke 268/535 Erfurt). Innenfeld: diagonal aufgeteilt. RD: Einzelstempel: Doppeladler, gekrönt, rund, umrandet (Kyriss 160/11)

Lit.: GW Bd. 7, Sp. 201

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 43 (Bl. 1b, durchgestrichen)

Sign.: M 121

188

Cultificis, Engelbertus OP (+1491)

Epistola declaratoria iurium et privilegiorum fratrum ordinum mendicantium; Epistola de simonia vitanda in receptione novitiorum et novitiarum ad religionem.

Reutlingen: Johann Otmar 1492.XII.15. 4°

GW 7848, HC 5852, Pr 2718, BMC II 587, Goff C-984, ISTC C*984 (Cultrificis, Engelbertus), Oates 1219, Ohly-Sack 978. 979, BSB C-706, Renz 151 (Cultificis)

Beiband:

H 824: Lochmayr, Michael: Parochiale curatorum. (HC 10169)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp. 896 (Cultifex=Messmacker)

Sign.: H 824(1)

189

Curtius Rufus, Quintus (2. Jh.)

Historiae Alexandri Magni regis Macedonum. Mit Widmungsbrief an Franciscus Georgius Cornelius, Venedig 5.7.1494, hrsg. von Bartholomaeus Merula.

Venedig: Johannes Tacuinus 1494.VII.17. 2°

GW 7875, HC 5885, Pell 4067, Polain(B) 4309, IGI 3290, Pr 5433, BMC V 528, Goff C-1002, ISTC C*1002, Oates 2109, Voull(B) 4423, BSB C-721, Renz 152

Rubriziert. Initialen rot.

2 Beibände:

C 482: Macrobius, Ambrosius Theodosius: In Somnium Scipionis Ciceronis expositio. Saturnalia. (HC 10429)

C 482(2): Valerius <Maximus>: Facta et dicta memorabilia. (HC 15791)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: C 482(1)

Cyprianus: *De ligno crucis carmen (de Pascha).*

An: Pico DellaMirandola, Giovanni: Opera. Venedig 1498 (HC 12993)

Cyrellus <Pseudo->: Speculum sapientiae

siehe: Boniobannes <de Messana>: Speculum sapientiae. Augsburg 1490

Dank, Johannes: *Canones in Tabulas Alphonsi.*

An: Tabulae astronomicae Alphonsinae. Venedig 1483 (GW 1257)

David <de Augusta>: *De exterioris et interioris hominis compositione <Ausz.: Lib. 1, P. 2> Viginti passus de virtutibus bonorum religiosorum ad novitios.*

An: Bonaventura: Opuscula. Straßburg 1489 (GW 4647)

De Communione et conversatione Judaeorum et Christianorum

siehe: Tractatus de Judaeorum et Christianorum communionem et conversationem. Basel 1474

De pronomine sui.

An: Valla, Laurentius: Elegantiae linguae latinae. Venedig 1499 (HC 15822)

Demosthenes: *De corona <lat.>.*

An: Cicero, Marcus Tullius: Opera. Venedig 1495 (GW 6752)

Dialogus beatae Mariae et Anselmi de passione Christi.

An: Anselmus <Cantuariensis>: Opera. Straßburg 1496 (GW 2034)

190

Diel, Florentius (+nach 1518 Mainz)

Modernorum summulae logicales.

Speyer: Peter Drach d. Mittlere [nicht vor 1489] 2°

GW 8337, HC 15185=15184(I), Polain(B) 2745, IGI VI 3428-A, Pr 2379(I), BMC II 497, Goff D-190, ISTC D*190, Voull(B) 2046=2018.7, Ohly-Sack 1015. 1016, BSB D-136, Renz 319

Bl. 180 (leer) fehlt.

Glossen.

2 Beibände

E 566(1: Diel, Florentius: Modernorum de Collegio Maguntino exercitata librorum Perihermenias. (GW 8336)

E 566(2: Aristoteles: [Libri logicales <lat.>] Organon. (GW 2393)

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricij Sotirias Tripo-/ litanj. A°1593] (Bl. 2a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg. (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. Von 2 Schließen, 1 erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet. Innenfeld: Blatt, dreigeteilt, offen und in Rautenplatte (ähnlich Schunke 24/66). RD: Greif, rhombisch, umrandet. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Granatapfel, in Raute.

Nach Kolophon 2 Bll. mit Notizen: „hec sunt festa que observantur per doctores, licentiatos, Magistros et studentes singulariumque facultatem almae universitatis Maguntinae“. Spiegel RD: „Ordo almae universitatis moguntinae“

Lit.: GW: (+nach 1518; Prof. Philos.und Theol. Mainz; Pfarrer von St.Christoph, Mainz).- K. Diel: Florentius Diel und die geistigen Strömungen in der Frühzeit der Mainzer Universität- In: Jahrbuch für das Bistum Mainz 1949 (= Festschrift August Reatz), S. 361-373.- F. Falk: Die pfarramtlichen Aufzeichnungen des Florentius Diel. Freiburg 1904 (In: Janssen: Geschichte des deutschen Volkes; 4. Bd. Erl. u. Erg.)

Alte Jesuitensign.: I (auf Rücken)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 18 (Spiegel VD)

Sign.: E 566

191

Diel, Florentius (+nach 1518 Mainz)

Modernorum summulae logicales.

Speyer: Peter Drach d. Mittlere [nicht vor 1489] 2°
[2. Exemplar]

GW 8337, HC 15185=15184(I), Polain(B) 2745, IGI VI 3428-A, Pr 2379(I), BMC II 497, Goff D-190, ISTC D*190, Voull(B) 2046=2018.7, Ohly-Sack 1015. 1016, , BSB D-136, Renz 319

Rubriziert. Initialen rot.

Zahlreiche Glossen und Notizen (auch auf Spiegel VD, Bl. 1a und letztes Blatt)

Beiband:

E 566a(1: Diel, Florentius: Modernorum de Collegio Maguntino exercitata librorum Perihermenias. (GW 8336)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur - Reste)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel in Holz des VD eingeschnitten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blatt mit Stil, rechteckig, umrandet. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet. Innenfeld diagonal und vertikal aufgeteilt mit Einzelstempel: Eichelzweig, rechteckig, umrandet. Ranke, rechteckig, umrandet. Rosette, s. o.

Alte Sign.: ?/?/5

Sign.: E 566a

192

Diel, Florentius (+nach 1518 Mainz)

Modernorum summulae logicales.

Speyer: Peter Drach d. Mittlere [nicht vor 1489] 2°
[3. Exemplar]

GW 8337, HC 15185=15184(I), Polain(B) 2745, IGI VI 3428-A, Pr 2379(I), BMC II 497, Goff D-190, ISTC D*190, Voull(B) 2046=2018.7, Ohly-Sack 1015. 1016, , BSB D-136, Renz 319

Bll 167-180 herausgerissen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, einfach, 6 blättrig, gefiedert, in 4 Ecken. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, klein, 6 blättrig, offen. Lilie, rhombisch, umrandet. Rosette s. o.

Fragment: Theologische Pergament-Hs., verschiedener Hände (beide Spiegel)

Alte Sign.: 10/2/13

Sign.: F 721

193

Diel, Florentius (+nach 1518 Mainz)

Modernorum de Collegio Maguntino exercitata librorum Perihermenias.

[Speyer: Peter Drach d. Mittlere, nicht vor 1490] 2°

GW 8336, H 15184 (II)= HC 11439=11440, Pr 2379 (II), ISTC D*190.1, Voull(B) 2085.5, Ohly-Sack 1014, BSB D-135, Renz 320 (Modernorum...)

Bll. 11 und 12 doppelt.

Glossen.

2 Beibände

E 566: Diel, Florentius: Modernorum summulae logicales. (GW 8337)

E 566(2: Aristoteles: [Libri logicales <lat.>] Organon. (GW 2393)

[Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripo-/ litanj. A°1593] (Bl.-1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg. (Bl. 1a)]

Sign.: E 566(1

194

Diel, Florentius (+nach 1518 Mainz)

Modernorum de Collegio Maguntino exercitata librorum Perihermenias.

[Speyer: Peter Drach d. Mittlere, nicht vor 1490] 2°

[2. Exemplar]

GW 8336, H 15184 (II)= HC 11439=11440, Pr 2379 (II), ISTC D*190.1, Voull(B) 2085.5, Ohly-Sack 1014, BSB D-135, Renz 320a (Modernorum...)

Glossen.

Letztes Bl.: Et sic finiuntur quaestiones.. anno 1490 Collectionis in Collegio moguntine facte.

Beiband:

E 566a: Diel, Florentius: Modernorum summulae logicales. (GW 8337)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur - Reste)

Alte Sign.: ?/?/5

Sign.: E 566a(1

Dionysius <Periegetes>: *De situ orbis <lat.>*

An: Priscinianus <Caesariensis>: *Opera. Venedig 1500 (HC 13365)*

Discipulus siehe: Herolt, Johannes

195

Diurnale

Diurnale Hildensemense.
Nürnberg: Georg Stuchs 1493.II.24. 16°

GW 8540(berichtigt), HR 6296, Goff D-284, ISTC D*284, Boh(LB) 615, Renz(Ha) 153a
Lagen AA bis DD fehlen.
Einträge im Kalendarium.

Angebunden: Directorium Hildensemense <Ausz.>. Pergament-Hs. Gotica textualis. 15. Jh. 6 Bl., Bl. 6
leer.

Prov.: unbekannt

Neuer Pergamenteinband.

Fragment: Druck von Johann Jacob Immel aus Bamberg, zwischen 1675 und 1691 (Vorsatzbll. und Ende)

Lit.: K. Algermissen: Die Eigenmessen des Bistums Hildesheim. 2. Aufl. Freiburg 1951

Sign.: Z 305

Donatus, Aelius: Vita Terentii.

An: Terentius <Afer>, Publius: Comoediae. Straßburg 1489(HC 15398) und Venedig 1499 (HC 15432)

Duns Scotus, Johannes: Abbreviatus, in quo doctorum et Scoti opiniones in 4 libris sententiarum compendiose elucidatur

siehe: Gorris, Guilelmus: Scotus pauperum super quattuor libris Sententiarum. Speyer 1492

196

Duns Scotus, Johannes OFM (+1308 Köln)

Quaestiones super Sententias. Liber 1. Mit Additiones hrsg. von Frater Rufinus.
[Venedig:] Wendelin von Speyer 1472.XI.5. 2°

GW 9079, H 6422, Pell 4456, IGI 3603, BMC V 159, Goff D-374, ISTC D*374, BSB D-300, Renz 154
Bll. 211-224 fehlen.

Rubriziert. Initialen rot. (Schöne Initialen!)

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripolitanj Anno 1597] (Vorsatzblatt)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Holz z. T. abgebrochen. 4 Doppelbünde. Von 2 Schließen 1 erhalten. Titel auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Rollenstempel: Ranke mit Blüte. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe in Rautenplatte.

Vorsatz: „War vom 9.1. mit 14.2.14 bei der K. Bibliothek Berlin VW-Kommission für den Gesamtkatalog der Wiegendrucke. 19.2.14 eingestellt. St(einheimer)“

Lit.: LThK III, Sp.603ff.- 3. Aufl. III, Sp. 403f.- M. Grabmann: Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S.85ff.

Alte Jesuitensign.: B.C. (auf Rücken)

Sign.: M 24

197

Duns Scotus, Johannes OFM (+1308 Köln)

Quaestiones super Sententias. Liber 1. Mit Additiones von Thomas Penketh und Bartholomaeus Bellatus

Nürnberg: Anton Koberger [14]81. 2°

GW 9074, HC 6417, Pell 4452, IGI 3599, Pr 2011.2001.2002.2003, BMC II 419, Goff D-380, ISTC D*380, Voull(B) 1665. 1673. 1666, 1675, Ohly-Sack 1053, Hubay(Wü) 787, BSB D-304, Renz 155
Rubriziert. Initialen rot. Federstrichinitiale C(upientes) rot.
Glossen.

Beiband:

B 492(1: Duns Scotus, Johannes, OFM: Quodlibeta. (GW 9069)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 4a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen und teiltem Innenfeld in Rauten, darin Einzelstempel: Hl. Katharina (Kyriß 152/3). Blüte (Kyriß 152/5 und 152/2). Blattwerk mit Krause (Kyriß 152/1)
Band 1 (B 492), Band 2 und 3 (A 511) und Band 4 (A 512) mit gleichem Einband.

Sign.: B 492

198

Duns Scotus, Johannes OFM (+1308 Köln)

Quaestiones super Sententias. Liber 2. Mit Additiones von Thomas Penketh und Bartholomaeus Bellatus. Mit Tabula.

Nürnberg: Anton Koberger [14]81.IV.23. 2°

GW 9074, HC 6417, Pell 4452, IGI 3599, Pr 2011.2001.2002.2003, BMC II 419, Goff D-380, ISTC D*380, Voull(B) 1665. 1673. 1666, 1675, Ohly-Sack 1053, Hubay(Wü) 787, BSB D-304, Renz 155
Bl. 1a mehrfarbige Federstrichzeichnung (Mariae Verkündigung)
Rubriziert. Initialen rot.
Glossen.

Beiband:

A 511(1: Duns Scotus, Johannes, OFM: Quaestiones super Sententias. Liber 3. (GW 9074)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel. VD: Blattwerk mit Blüte und Krause, rhombisch, umrandet (Kyriß 152/1). Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, offen (Kyriß 152/2). RD zusätzlich: Hl. Katharina (Kyriß 152/3)
Handschriftliche Notizen (enthalten das Datum 9. September 1483)
Band 1 (B 492), Band 2 und 3 (A 511) und Band 4 (A 512) mit gleichem Einband.

Alte Sign.: 1/?/8

Sign.: A 511

199

Duns Scotus, Johannes OFM (+1308 Köln)

Quaestiones super Sententias. Liber 3. Mit Additiones von Thomas Penketh und Bartholomaeus Bellatus.

Nürnberg: Anton Koberger [14]81. 2°

GW 9074, HC 6417, Pell 4452, IGI 3599, Pr 2011.2001.2002.2003, BMC II 419, Goff D-380, ISTC D*380, Voull(B) 1665. 1673. 1666, 1675, Ohly-Sack 1053, Hubay(Wü) 787, BSB D-304, Renz 155

Rubriziert. Initialen rot. Bl. 1a mehrfarbige Federstrichzeichnung (Maria mit Jesuskind)
Glossen.

Beiband:

A 511: Duns Scotus, Johannes, OFM: Quaestiones super Sententias. Liber 2. (GW 9074)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)]

Sign.: A 511(1)

200

Duns Scotus, Johannes OFM (+1308 Köln)

Quaestiones super Sententias. Liber 4. Mit Additiones von Thomas Penketh und Bartholomaeus Bellatus.

Nürnberg: Anton Koberger [14]81.V.19. 2°

GW 9074, HC 6417, Pell 4452, IGI 3599, Pr 2011.2001.2002.2003, BMC II 419, Goff D-380, ISTC D*380, Voull(B) 1665. 1673. 1666, 1675, Ohly-Sack 1053, Hubay(Wü) 787, BSB D-304, Renz 155
Rubriziert. Initialen rot. Bl. 1a mehrfarbige Federstrichzeichnung mit Initiale 'S' (mit Bischofswappen, vielleicht von Adalbert, Herzog von Sachsen, Administrator des Erzstiftes Mainz 1482-1484)
Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen und teilen Innenfeld in Rauten, darin Einzelstempel: Hl. Katharina (Kyriß 152/3). Blüte (Kyriß 152/5 und 152/2). Blattwerk mit Krause (Kyriß 152/1)
Band 1 (B 492), Band 2 und 3 (A 511) und Band 4 (A 512) mit gleichem Einband.

Fragmente: Handschriftlicher Text zu den Sakramenten (vorgebunden).- Hs. im Falz (VD).- Hs-Notiz (Bl. 1a)

Lit.: L. Falk: Wappen des Kurfürstentums Mainz. In: Mainzer Zeitschrift 65,1970,189ff.

Alte Sign.: ?/?/3

Sign.: A 512

201

Duns Scotus, Johannes OFM (+1308 Köln)

Quodlibeta. Mit Additiones hrsg. von Thomas Penketh.
Nürnberg: Anton Koberger 1481. 2°

GW 9069, H 6435, Pell 4468, IGI 3594, Pr 2003 (II), BMC II 420, Goff D-394, ISTC D*394, Voull(B) 1664, Ohly-Sack 1049, BSB D-319, Renz 157

Bl. 1 leer.

Rubriziert. Initialen rot. Bl.2a rote Federstrichzeichnung (Mönch übergibt gefäß)
Glossen.

Beiband:

B 492: Duns Scotus, Johannes, OFM: Quaestiones super Sententias. Liber 3. (GW 9074)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander] (Bl. 4a)

Sign.: B 492(1)

202

Duranti, Guilelmus d. Ä. (+1296 Rom)

Rationale divinorum officiorum.

Nürnberg: Anton Koberger 1480.IV.19. 2°

GW 9121, HC 6483, Pell 4502, Polain(B) 1376, IGI 3630, Pr 1996, BMC II 418, Goff D-422, ISTC D*422, Voull(B) 1662, Ohly-Sack 1068, Hubay(Wü) 799, BSB D-341, Benzing(A) 52, Renz 158

Bl. 1 (leer) fehlt.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen, ohne Verzierung. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe in Rautenplatte. RD: ohne Rautenplatte

Handschriftliche Notiz (Spiegel VD)

Vgl. Ms. Perg. 10 (Guilelmus Duranti: Speculum iudiciale)

Lit.: LThK III, Sp.611; 3. Aufl. III, Sp. 411.- LM III, Sp. 1469f.- M. Grabmann: Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S.139 („Das bedeutenste liturgische Werk des Mittelalters“)

Sign.: O 204

203

Duranti, Guilelmus d. Ä. (+1296 Rom)

Rationale divinorum officiorum.

Nürnberg: Anton Koberger 1481.XI.6.(8. ydus Nov.) 2°

GW 9123, HC 6485, Pell 4504, IGI 3631, Pr 2009, BMC II 421, Goff D-425, ISTC D*425, Voull(B) 1679, BSB D-342, Renz 159

Prov.1: Molitor, Johannes [Ex libris Jo.Molitoris XDLDMDX] (Vorsatzblatt..)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Rindslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Buckel (5 auf VD und RD), nicht erhalten. Metallecken erhalten. Blindpressung. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Adler, natürlich, auffliegend, rhombisch, n. l., umrandet (Johannes-Evangelist?). Rosettenornament, quadratisch, 2 fach, 5 blättrig, offen, in 4 Ecken. Laubstab, rechteckig. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt. Einzelstempel: Affe, rhombisch, n. l., umrandet (ähnlich Schunke 21/6a Erfurt). Vögel am Lebensbaum, rhombisch, umrandet. Traube, in 4 Ecken. Blüte, klein, rund, 6 blättrig, offen. RD zusätzlich: Blattwerk, rhombisch, umrandet. Drache, quadratisch, umrandet. Osterlamm, rund, n. r., umrandet. Pelikan, quadratisch, n. r., umrandet. Vogel, rhombisch, umrandet.

Fragment: Pergament-Hs., Missale, (beide Spiegel)

Sign.: O 48

204

Duranti, Guilelmus d. Ä. (+1296 Rom)

Rationale divinatorum officiorum.

[Straßburg. Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner, nicht nach 1483] 2°

GW 9125, H 6469 = 6470 = 6488, Pell 4482, Polain(B) 1370, IGI 3633, Pr 633, BMC I 130, Goff D-427, ISTC D*427, Oates 240, Voull(B) 2470, Ohly-Sack 1071, Hubay(Wü) 800, BSB D-344, Renz 206 (Guilelmus Minatensis)

Prov.1: Schelhorn, Johannes [Schelhornus Canonici Aschaff.] (Bl. 1a)

Prov.2: Schreiner, Theobald [Theobaldus Schreijner Can. Cap.] (Bl. 1a)

Prov.3: Garttner, Erasmus [Erasmus Gartenus emit A° 1592 5t Julij] (Bl. 1a)

Prov.4: Drucka, Andreas [Eccliae Aschaffenburg: D.Andreas Drucka Decanus] (fol. CCCX)

Prov.5: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. Leder entfernt. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Einband ohne Verzierung.

Sign.: Q 344

Eadmerus: *De sancti Anselmi similitudinibus. Kap. 1-185*

An: Anselmus <Cantuariensis>: Opera. Straßburg 1496 (GW 2034)

Ekbertus <de Schönau>: *Stimulus amoris.*

An: Anselmus <Cantuariensis>: Opera. Straßburg 1496 (GW 2034)

Engelbertus Cult(r)ificis siehe: Cultificis, Engelbertus

205

Ephraem <Syrus> (+323)

[Sermones <lat.>] De compunctione cordis; De iudicio dei et resurrectione; De beatitudine animae; De poenitentia; De luctamine spiritali; De die iudicii. Übers. aus dem Griech.

[Freiburg: Kilian Fischer, nicht nach 1491] 2°

GW 9334, HC 6597=H 6598, Pell 4580, Polain(B) 1400, IGI VI 3681-A, Pr 7711, BMC III 693, Goff E-44, ISTC E*44, Voull(B) 555, Hubay(Wü) 815, BSB E-70, Renz 160

Rubriziert. Initialen rot.

3 Beibände:

M 267: Guilelmus <Alvernus> : Rhetorica divina. (HC 8303)

M 267(2: Johannes <Andreae>: Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis. (GW 1711)

M 267(3: Johannes <Andreae>: Summa de sponsalibus et matrimoniis. (1309-13) (GW 1749)

[Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Der Text ist eingebunden in Guilelmus <Alvernus>: Rhetorica divina (M 267), zwischen Tabula und Text.

Lit.: LThK 3. Aufl. III, Sp. 708f.

Sign.: M 267(1)

206

Ephraem <Syrus> (+323)

[Sermones <lat.>] De compunctione cordis; De iudicio dei et resurrectione; De beatitudine animae; De poenitentia; De luctamine spiritali; De die iudicii. Übers. aus dem Griech.

[Freiburg: Kilian Fischer, nicht nach 1491] 2°

[2. Exemplar]

GW 9334, HC 6597=H 6598, Pell 4580, Polain(B) 1400, IGI VI 3681-A, Pr 7711, BMC III 693, Goff E-44, ISTC E*44, Voull(B) 555, Hubay(Wü) 815, BSB E-70, Renz 160

3 Beibände:

N 86: Johannis, Johannes OSB: [Memoriale Decreti <Ausz.>] Concordantiae Bibliae et canonum. (HC 9412)

N 86(2: Statuta Moguntinensia. Provincialia. (HC 15041)

N 86(3: Bonaventura OFM: [Opuscula] (GW 4647)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)]

Sign.: N 86(1)

207

Eusebius <Cremonensis, Pseudo->

Epistola ad Damasum et Theodosium de morte Hieronymi.

[Köln: Ulrich Zell, ca. 1470] 4°

GW 9446, H 6719, Polain(B) 3976, IGI 3726, Pr 868, BMC I 188/189, Goff H-238, ISTC H*238 Hieronymus), Oates 366. 367. 360, Voull(B) 671, Voull(Köln) 403, BSB E-120, Renz 161

Rubriziert. Initialen rot u. blau.

6 Beibände:

Fol. 48r-71v: Rolevinck, Werner OCarth: Formula vivendi canonicorum sive saecularium aut etiam devotorum presbyterorum. (H 7252)

Fol. 73r-103r: Hieronymus: Ordo sive Regula vivendi deo ad Eustachium. (Hs.- Druck: PL 30, 391-426)

Fol. 109r-128v: Bernardus <Claravallensis, Pseudo->: Tractatus de ordine vitae. (Hs.- Druck: PL 184, 559-584)
Fol. 129r-153v: Hugo <de S. Victore>: De institutione novitiorum. (Hs.- Druck: PL 176, 925-952)
Fol. 153v-165v: Henricus <de Frimaria d. Ä.>: De quatuor instinctibus. (Hs)
Fol. 166r-201v: Hugo <de S. Victore>: Expositio super regulam beati Augustini. (Hs.- Druck: PL 176, 881-924)

Prov.: Fraterherren Königstein [Liber Capituli Ecclesie beate marie in konickstein] (Fol. 1r)

Holzdeckeleinband mit braunem Leder überzogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Papier-Titelschild auf Rücken. Sammelband, dessen Werke einzeln zeitgenössisch foliiert sind. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt. Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet, 1 Spitze beschnitten, in Raute. Blüte, 6 blättrig, offen (Kyriß 101/10). Doppeladler, rund, umrandet, in 4 Ecken. Einband wie Ms.Pap.36 (Johannes Gerson und Gregorius Magnus).

Lit.: LThK III, Sp.1199f.; 3. Aufl. III, Sp. 1010.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 179.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.5

Alte Sign.: D 592 (Spiegel VD, fol. 1r und 201v)
Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 10 (Spiegel VD)

Sign.: Ms. Pap. 37/I., fol.1r-47v

208

Evangelium Nicodemi

[Augsburg: Günther Zainer, ca. 1473] 2°

H 11749, IGI 6793, Pr 1572, BMC II 320, Goff N-45, ISTC N*45 (Nicodemus), Voull(B) 39, BSB E-131, Renz 326

Ersten 7 Zeilen rubriziert, Initiale 'F' (Bl. 2) mehrfarbig.

2 Beibände:

M 100: Margarita Davidica seu expositio psalorum. (H 10754)

M 100(1): Johannes <de Fonte> OFM: Conclusiones in quattuor libros Sententiarum. (HC 7225)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: E. Hennecke: Neutestamentliche Apokryphen in dt. Übers. Bd. 1. Evangelien. Tübingen 1959. S. 330ff.

Sign.: M 100(2)

209

Exceptiones

Exceptiones legum Romanorum. Daran: Tractatus actionum.

Straßburg: Johann Schott 1500.XI.4. 4°

GW 9493 (genannt ist ein nicht näher bekannter „Petrus“), HC 6759, Polain(B) 1437, IGI 3769, Pr 764, BMC I 167, Goff E-135, ISTC E*135, Voull(B) 2563, Ohly-Sack 1112, Hubay(Wü) 827, BSB (s. Petrus), Renz 162

6 Beibände:

F 811: Brant, Sebastian: Expositiones sive declarationes omnium titulorum legalium. Basel 1500 (GW 5071)

F 811(1: Voerda, Nicasius: Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1504
F 811(3: Processus Satanae contra genus humanum. (GW 3653)
F 811(4: Friedrich <Röm.-deutsches Reich, Kaiser, I.> : Authentica, continens privilegia et libertates. (GW 10330)
F 811(5: Flores legum. (GW 10055)
F 811(6: Nauclerus, Johannes: De simonia. (HC 11681)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Lit.: J. Ficker: Über die Entstehungsverhältnisse der Exceptiones Legum Romanorum. In: MIÖG Erg. Bd. 2, 1888, 1-76.- Vgl. GW Bd. 8, Sp. 158

Sign.: F 811(2)

Exequiale Sacramentorum

siehe: *Rituale. Exequiale sacramentorum. Straßburg 1500*

Expositio Hymnorum

siehe: *Hilarius: Expositio Hymnorum. Straßburg 1492 und Reutlingen 1496*

Eyn bürdin oder versammlung der zyt.

siehe: *Rolevinck, Werner: Fasciculus temporum <dt.>. Basel 1481*

210

Faber, Johannes <Runcinus> (14. Jh. aus Roussines)

Lectura super Institutionibus. Hrsg. von Petrus Albignanus (Trecius).

Venedig: Andreas Calabrensis 1492.VII.23. 2° (mit Druckermarke)

GW 9635, H 6841, Polain(B) 1456, IGI 3786, ISTC F*10.5, Voull(B) 4151.5, Ohly-Sack 1120, BSB F-4, Renz 165

Initialen rot u. blau.

Prov.: unbekannt (Fraterherren Königstein?)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen, möglicherweise gebunden in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren (Kyriß 160). 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken und VD. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel. Einzelstempel: Doppeladler (Kyriß 160/11). Adler (Kyriß 160/4). Fabeltier (Kyriß 160/3). Schwan (Kyriß 160/7).

Sign.: M 105

Fanckel, Johannes siehe: Kölner, Johannes

211

Felicianus OP (um 1300?)

De divina praedestinatione.

[Speyer: Konrad Hist] 1495. 4°

GW 9735, HC 6954, Pell 4753, Polain(B) 4360, IGI 3809, Pr 2429, BMC II 506, Goff F-57, ISTC F*57, Voull(B) 2062, Renz 166
Schramm XVI 553; Schreiber 3975 (Divina Providentia)

3 Beibände:

H 813: Gregorius <Papa, I.> : Regula pastoralis. (GW 11448)

H 813(1: Isidorus <Hispalensis> : Sententiae. (H 9288)

H 813(2: Alanus <de Insulis> : De maximis theologiae. (GW 510)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)]

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp. 839

Sign.: H 813(3)

212

Felicianus OP (um 1300?)

De divina praedestinatione.

[Speyer: Konrad Hist] 1495. 4°

[2. Exemplar]

GW 9735, HC 6954, Pell 4753, Polain(B) 4360, IGI 3809, Pr 2429, BMC II 506, Goff F-57, ISTC F*57, Voull(B) 2062, Renz 166
Schramm XVI 553; Schreiber 3975 (Divina Providentia)

6 Beibände:

F 730 Aegidius <Romanus>: Theoremata de corpore Christi. (GW 7209)

F 730(1: Alanus <de Insulis>: De maximis theologiae. (GW 510)

F 730(2: Johannes <de Lapide>: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. (H 9910)

F 730(3: Thomas <Aquinas, Pseudo->: De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. (H 1380)

F 730(5: Astesanus <von Asti> OFM: Summa de casibus <Ausz. Lib. 5, Tit. 32> Canones poenitentiales. (GW 2747)

F 730(6: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. (C 562)

[Prov.:Stift St. Peter und Alexander] (Bl. 1a)

Sign.: F 730(4)

213

Ferrariis, Johannes Petrus de (+zwischen 1416 und 1421)

Practica iudicialis. Mit Brief an Martinus Plumatius hrsg. von Franciscus Gardensis.

Venedig: Andreas de Bonetis 1484.X.25. 2° (Druckermarke)

GW 9817, HC 6991, IGI 3833, Pr 4814, BMC V 361, ISTC F*113.5, Ohly-Sack 3072, Hubay(Wü) 844, BSB F-79, Renz 245 (Johannes Petrus de Ferrariis)

Vorgebunden Lage mit 10 Bll.: Alphabetisch geordnete Worterklärungen.(=Vocabularium) und Abhandlung über die ignorancia. (Hs.)

Rubriziert. Initialen rot.

Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt. Einzelstempel: Schriftband maria, im Rahmen. Blüte, 5 blättrig, gefiedert, im Rahmen und im Innenfeld. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt: RD diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, rhombisch, n.l., umrandet, groß und kleiner. Herz, rhombisch, durchstochen n. r., umrandet. Blüte, 4 blättrig, offen. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, an den 4 Eckpunkten der Linien. Blattwerk, gebündelt, offen, an den Bündeln.

Fragment: 2 übereinandergeklebte liturgische Pergament-Hss (Spiegel VD)

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.587

Alte Sign.: 8/1/5

Sign.: A 501

214

Ferrerus, Vincentius OP (+1419 Vannes, Bretagne)

De vita spirituali.

Magdeburg: Moritz Brandis 1493. 4°

GW 9847, HC 7024, IGI 10273, Pr 2759, BMC II 598, Goff F-126, ISTC F*126, Voull(B) 1498, BSB F-84, Renz 457 (Vincentius)

3 Beibände:

F 635: Bonaventura <Pseudo->: Sermones mediocres de tempore. (GW 4801)

F 635(2): Stella clericorum. (H 15064)

F 635(3): Johannes <de Lapide> OCarth: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. (HC 9909)

[Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Lit.: LThK X, Sp. 798f.- Verfasserlexikon Bd. 2, Sp. 726f.

Sign.: F 635(1)

215

Ferrerus, Vincentius OP (+1419 Vannes, Bretagne)

Sermones de tempore et de sanctis. P.1-3.

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] P.1: 1488, P.2: 1489.II.10., P.3: 1489. III.27. 2°

GW 9837, HC 7005, Polain(B) 3954(II), IGI 10287. 10298. 10277, Goff F-132, ISTC F*132, Voull(B) 2418.2424.2427, Ohly-Sack 1134.1135, BSB F-88, Renz(Ha) 166a

Letztes Bl. (leer) fehlt.

Initialen rot.

Prov.1: Sartor, Petrus [T/ Presentem librum erogavit Ecclesie In kirchberg/ Petrus Sartoris Plebanus In Walgen (?) Pro testamento et In/ honorem gloriose virginis marie Ob salutem anime ipsius et eius soro-

ris/ Anno domini M° cccc° LXXXIX (1489) In die sancti Antonij abbatis et confessoris habent anniversarium...parochiali ecclesia kirchberg] (Spiegel VD)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander [Ecclesiae Collegiatae Aschaffenburgi] (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel, die nicht mehr kenntlich sind. Innenfeld vertikal geteilt. Handschriftliche Notizen.

Sign.: E 549

216

Ficinus, Marsilius (+1499 Careggi b. Florenz)

De triplici vita. Mit Widmungsvorreden des Autors an Lorenzo de' Medici und Lib.1 an Georgius Antonius Vespuccius und Johannes Baptista Boninsegnius, Lib.2 an Philippus Valor und Lib.3 an Matthias Corvinus, König von Ungarn, 10.7.1489. Mit einer Apologie des Autors für die Magie an Petrus Nerus, Petrus Guicciardinus und Petrus Soderinus, Careggi 15.9.1489, und mit Brief an Bernardus Casinianus, Johannes Canaccius und Amerigus Corsinus, Careggi 16.9.1489. Mit Register.

[Basel: Johann Amerbach, ca. 1497] 4°

GW 9885, HC 7063, Pell 4798, Polain(B) 4364, IGI 3872, Pr 7650, BMC III 759, Goff F-160, ISTC F*160, Oates 2806, Voull(B) 480, BSB F-117, Renz 306 (Marsilius Ficinus)

2 Beibände:

G 704(1: Ficinus, Marsilius: De religione christiana et fidei pietate opusculum. Straßburg: Johann Knobloch 1507.

G 704(2: Geiler, Johannes <von Kaysersberg>: Navicula penitentie. Straßburg: Matthias Schürer 1509.

Prov.1: Pistor, Johannes [Est Ioannis pistoris] (Bl. 1a von G 704(2)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). 3 Doppelbünde

Lit.: LThK IV, Sp. 116; 3. Aufl. III, Sp. 1271.- LM IV, Sp. 430f.- T. Albertini: Marsilio Ficino. Das Problem der Vermittlung von Denken und Welt in einer Metaphysik der Einfachheit. München 1997.- 319 S. (Die Geistesgeschichte und ihre Methoden; 20).- Euler, Walter A.: „Pia philosophia“ et „docta religio“. Theologie und Religion bei Marsilio Ficino und Giovanni Pico della Mirandola. München 1998 (mit neuesten Literaturhinweisen).

Sign.: G 704

217

Fitzralph, Richardus (EB von Armagh, +1360 Avignon)

Defensorium curatorum contra eos, qui privilegiatos se dicunt.- Daran: *Conway, Rogerius OFM*: Defensiones pro mendicantibus contra Armachanum.- Mit Widmungsbrief an Marcus Alexander, Lyon 15.10. 1496, von Jodocus Badius Ascensius.

[Lyon:] Johann Trechsel 1496.X.20. 2°

HC 13675, Pell-Pol 9758, IGI 8362, Pr 8611, BMC VIII 300, Goff R-3 (Radulphis, Riccardus), ISTC R*3, Oates 3220. 3221, BSB F-131, Renz 395 (Richardus de Radulphis)

Rubriziert z. T. Initialen rot und blau.

3 Beibände:

E 518: Platea, Franciscus de, OFM: Opus de restitutionibus, usuris et excommunicationibus. (HC 13041)

E 518(1: Attavanti, Paulus OSM: Breviarium totius iuris canonici. (HC 7163)

E 518(3: Guilelmus <de Ockham> OFM: Decisiones octo quaestionum super potestate summi pontificis. (HC 11952)

[Prov.1: Schweizer, Andreas [Ex libris Andreae Schweitzers] (Bl. 1a und Spiegel VD)

Prov.2: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus Vitensis (Bl. 1a)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a, Bl. 42a von E 518(3)]

Lit.: LThK VIII, Sp. 1289f. (Ausgabe London 1690). - LM IV, Sp. 506f.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Oenipotente 1899. Tom. IV, Sp.520A (Rogerus Conwajus OFM, *1360)

Sign.: E 518(2)

218

Flores

Flores legum.

Straßburg: [Johannes Grüninger] 1496. 4°

GW 10055, H 7170, Pell 4845, Pr 475, BMC I 110, Goff F-213, ISTC F*213, Ohly-Sack 1149, Hubay(Wü) 858, BSB F-151, Renz 167

6 Beibände:

F 811: Brant, Sebastian: Expositiones sive declarationes omnium titulorum legalium. Basel 1500 (GW 5071)

F 811(1: Voerda, Nicasius: Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1504

F 811(2: Exceptiones legum Romanorum. (GW 9493)

F 811(3: Processus Satanae contra genus humanum. (GW 3653)

F 811(4: Friedrich <Röm.-deutsches Reich, Kaiser, I.> : Authentica, continens privilegia et libertates. (GW 10330)

F 811(6: Nauclerus, Johannes: De simonia. (HC 11681)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Sign.: F 811(5)

Formula vivendi canonicorum...

siehe: Rolevinck, Werner: *Formula vivendi canonicorum. Köln 1472*

219

Formulare

Formulare und Deutsch Rhetorica. (Redaktion: Straßburg-Heidelberg-Speyer-Köln)

Straßburg: Johann Prüss 1483. 2°

GW 10184, HCR 7260, Pell 4866 & 4866A, Goff F-244, ISTC F*244, Voull(B) 2337.15, Ohly-Sack 1154, Renz 169

Titelblatt. Register (3 Bll.). Beginn: a2. Bll. 14, 15, 16, 37-42, 80, 81, 104 fehlen; nach Bl. 79 nochmals Bll. 79, 77.

Ex. wie Pell. 4866 A.- Bl. 109 (leer) fehlt.

Prov.: Kieningen

Roter Ziegenlederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt. Stark beschädigt.

Fragment: Theologische Pergament-Hs., 11./12.Jh. (beide Spiegel)

Lit.: Verfasserlexikon. 2. Aufl. Bd. 2. S. 794ff.- GW Bd. 9, Sp. 32ff., bes. 37f.

Sign.: Ki 347

220

Formularium

Formularium instrumentorum. Mit Index.

[Hagenau: Heinrich Gran 1495-1497] 4°

GW 10213, H 7278, ISTC F*260.8, Voull(B) 2531, BSB F-218, Renz 171 (Straßburg: Georg Husner)
Lagen a⁸-z⁸, A⁸-C⁸, D⁸ E⁸ (E² verdruckt) [i-iv]⁸, 40 Z. (Bl. 5a)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde, ohne Schließen. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: (stark abgegriffen; nur noch zu erkennen:) Schriftband Maria(?). Lilie, rund, umrandet.

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Lit.: LThK IV, Sp. 210f., 3. Aufl. IV, Sp. 1352 (Päpstliche Formelbücher)

Sign.: G 787

221

Formularium

Formularium instrumentorum.

Köln: Heinrich Quentell 1495.VIII.11. 4°

GW 10214, H 7288, Pell 4878, Polain(B) 1503, IGI 4033, Goff F-261, ISTC F*261, Oates 761.5,
Voull(Köln) 421, Ohly-Sack 1156, BSB F-216, Renz 170
Glossen.

6 Beibände:

D 586: Landsberger, Johannes: Dialogus recommendationis exprobatationisque poetices. (HC 9896)

D 586(1): Niger, Franciscus: Ars epistolandi. (H 11875)

D 586(2): Lescherius, Paulus: Rhetorica pro conficiendis epistolis accomodata. (HC 10038)

D 586(3): Bartholomäus <Coloniensis> : Epistola mythologica cum quorundam difficilium vocabulorum interpretatione. (GW 3445)

D 586(4): Annius, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (seu glossa super apocalypsin). (GW 2024)

D 586(5): Molitoris, Ulricus: De lamiis et pythonicis mulieribus. (C 4338)

[Prov.1: Barth, Laurentius [sum ex libris Laurentii Barth Lanpachensis] (Bl. 1a)
Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Sign.: D 586(6)

222

Fortunatianus, Chirius Consultus (4. Jh.)

Ars rhetorica.

[Mailand: Philippus de Mantegatiis, ca. 1493] 4°

GW 10228, HCR 7306, Pell 4888 (Venedig: Christophorus de Pensis), IGI 4047 (1490-1496), Pr 5257,
Goff F 275 (Venedig), ISTC F*272.9, BSB F-226, Renz 172
Bl. 1 u.2 (Dedication) fehlen, Bl. 3 leer. Endet Bl. 63b Z. 3 „figur“.
Glossen.

3 Beibände:

Q 227: Georgius <Trapezuntius>: De partibus orationis ex Prisciano compendium. (GW 10663)

Q 227(1: Publicius, Jacobus: Artes orandi, epistolandi, memorandi. (HC 13546)

Q 227(2: Chrysolaras, Manuel OP: Erotemata. <griech.>. (GW 6700)

[Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henrici Sotirias Tripolitanis. A° 93] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Preis: 8 bolongninos (Bl. 1a)

Sign.: Q 227(3)

223

Franciscus <de Mayronis> OFM (+nach 1328 in Piacenza)

Scriptum super primum librum Sententiarum.

Basel: Nikolaus Kessler 1489.X.15. (18.Kal.Nov.) 2°

H 10535, Pell 4914, IGI 6315, Pr 7675, BMC III 768, Goff M-91, ISTC M*91 (Maioranis, Franciscus de),
Voull(B) 525, Hubay(Wü) 1434, BSB F-245, Renz 173
Bl. 1 (Titel) fehlt.

Prov.1: Will, Tilman [Legat M. Dylemadnus (!)will olim hic concionator] (Ers. Bl. 1b)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien teilen den Lederteil diagonal, ohne Verzierung.

Fragment: Juristischer Druck, 15./16.Jh., Text von Kommentar umrahmt (beide Spiegel)

Lit.: LThK IV, Sp.240; 3. Aufl. IV, Sp. 49.- LM IV, Sp. 684f.

Sign.: C 460

Franciscus <de Platea> siehe: Platea, Franciscus de

Franciscus <de Piazza> siehe: Platea, Franciscus de

Franciscus <Niger> siehe: Niger, Franciscus>

Franciscus <Philelphus> siehe: Philelphus, Franciscus

224

Friedrich <Röm.-deutsches Reich, Kaiser, I.> (+1190)

Authentica, continens privilegia et libertates. Mit Abhandlung von Henricus Greve.
[Leipzig: Drucker des Capotius (Martin Landsberg?) nach 1487.VIII.13.] 4°

GW 10330, H 7382, BMC III 635, Goff F-314, ISTC F*314, Hubay(Wü) 874, Renz 59 (Authentica Friderici)

6 Beibände:

F 811: Brant, Sebastian: Expositiones sive declarationes omnium titulorum legalium. Basel 1500 (GW 5071)

F 811(1: Voerda, Nicasius: Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1504

F 811(2: Exceptiones legum Romanorum. (GW 9493)

F 811(3: Processus Satanae contra genus humanum. (GW 3653)

F 811(5: Flores legum. (GW 10055)

F 811(6: Nauclerus, Johannes: De simonia. (HC 11681)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

(GW Bd. 9, Sp. 136f.: "Authentica ist ein Privileg, das Kaiser Friedrich I. 1158 auf dem Reichstag zu Roncaglia der Rechtsschule erteilte und das auch für andere Hochschulen Bedeutung gewann. Heinrich Greve aus Göttingen hat vermutlich die Abhandlung an der Juristischen Fakultät zu Leipzig verfaßt, die das Privileg kommentiert“)

Sign.: F 811(4

Fulgentius <Ruspensis>: De fide ad Petrum diaconum.

An: Augustinus, Aurelius: Opuscula plurima. Straßburg 1491 (GW 2868)

Fusignano, Jacobus siehe: Jacobus <de Fusignano>

Gadolus, Bernardinus: De libris bibliae canonis et non canonis.

An: Biblia <lat.> Basel: Froben 1498 (GW 4284 Anm.)

Garlandia, Johannes de siehe: Johannes <de Garlandia>

Gart der Gesundheit siehe: Hortus sanitatis <dt.> Mainz: P. Schöffer 1485

Gaunilo: Liber pro insipiente.

An: Anselmus <Cantuariensis>: Opera. Straßburg 1496 (GW 2034)

225

Gellius, Aulus (2. Jh. n. Chr.)

Noctes Atticae.

Venedig: Christophorus de Quaietis u. Martinus de Lazaronibus 1493.VII.17. 2°

GW 10599, HCR 7524, Pell 5014, Polain(B) 1561, IGI 4192, Pr 5509, BMC V 545, Goff G-124, ISTC G*124, Renz 178 (Venetiis: Bonetus Locatellus..Idibus Nov. 1493)

Beiband:

C 471: Quintilianus, Marcus Fabius: Institutiones oratoriae. (HCR 13654)

[Prov.1: Will, Tilman [Legat M. Thilmanus Will/ quondam huius edis concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: Kleine Pauly II, Sp.727f.

Sign.: C 471(1)

Gennadius: *De ecclesiasticis dogmatibus. Straßburg: Martin Flach 1491.VIII.11.*
An: Augustinus, Aurelius: Opuscula plurima. Straßburg 1491 (GW 2868)

226

Georgius <Trapezuntius> (+vor 1484 in Rom)

De partibus orationis ex Prisciano compendium. Mit Vorrede des Autors an seinen Sohn Andreas und Widmungsbrief an Cola Montanus, Rom 29.10.1471.

[Bologna:] Dominicus de Lapis 1480.I.10. 4°

GW 10663, R 531, IGI 4219, ISTC G*156.6, BSB G-92, Renz 179

3 Beibände:

Q 227(1: Publicius, Jacobus: Artes orandi, epistolandi, memorandi. (HC 13546)

Q 227(2: Chrysolaras, Manuel OP: Erotemata. <griech.>. (GW 6700)

Q 227(3: Fortunatianus, Chirius Consultus: Ars rhetorica. (GW 10228)

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henrici Sotirias Tripolitanis. A° (15)93] (Bl. 1a.)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Einband restauriert. Rücken neu. Lederreste wieder aufgebracht. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf VD und Schnitt. Lederreste mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet.

Handschriftliches gr./lat.Vocabularium.

Preis: 8 bolongninos (Q 227(3 Bl. 1a)

Fragment: Pergament-Hs. (aus Falz gelöst)

Lit.: LThK IV, Sp.706; 3. Aufl. IV, Sp. 488.- LM IV, Sp. 1280.

Sign.: Q 227

227

Gerardus <de Vliedervoven> (+ um 1402)

Cordiale de quattuor novissimis.

[Paris: Jean Poitevin, ca. 1498/99] 8°

GW 7501, C 1775, Pell 5079, Pr 8084, Goff C-894 (Cordiale), ISTC 00, Renz 149 (Cordiale)
Beginnt mit der Signatur aⁱⁱ, endet mit g⁴. Titel handschriftlich auf Vorsatzblatt. Inhaltsverzeichnis auf Bl. 3 des Vorsatzes.

2 Beibände:

V 253(1): Bonaventura <Pseudo->: Sermones quattuor novissimorum. (GW 4809)

V 253(2): Bonaventura <Pseudo->: Sermones quattuor novissimorum. (GW 4803)

Prov.: unbekannt 1585 (möglicher Besitzeintragung geschwärzt! Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, gebunden in Schwäbisch Gmünd ? (Kyriß 132). Restauriert, Rücken neu. Titel auf VD. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blattwerk, rechteckig, offen (Kyriß 132/2). Innenfeld vertikal geteilt mit Einzelstempel: Laubstab, rechteckig, offen (Kyriß 132/1)
Letzte Seite: „zurück 2.5.20 Steinh.“

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Lit.: LThK 3. Aufl. II, Sp.268ff.- Verfasserlexikon Bd. 2, Sp.1217ff.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.2.1

Sign.: V 253

228

Gerardus <de Vliedervoven> (+ um 1402)

Cordiale de quattuor novissimis. Mit Exempla.

Deventer: Richard Paffraet (In platea episcopi) 1489. 4° (mit Druckermarke)

GW 7506, HC 5705, Pell 5103&5103A, Polain(B) 1179, Pr 8984, BMC IX 51, Goff C-895, ISTC C*895, Voull(B) 4832, Voull(Bonn) 455, Voull(Trier) 2378, Hubay(Wü) 688, BSB G-114, Renz 387 (Quattuor novissima)

Juchhoff, Druckerzeichen 28.

Rubriziert. Initialen rot.

3 Beibände:

P 448: Thomas <a Kempis> CanAug: Imitatio Christi. (HC 9081)

P 448(1): Hermannus <de Schildesche> OESA: Speculum sacerdotum de tribus sacramentis principalibus. (HC 14517)

P 448(2): Hs: Memoriale Evangeliorum. (siehe: Ms. Pap. 33/XIII, fol. 273r-280r = H 13991)

[Prov.1: Kempf, Johann [Johan Kempff Sacellanus] (Spiegel VD)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

„Anno domini 94 ipso die s. oswaldi quae est 5 augusti/ obiit frater magister peter pfeffer felicitis recordationis eodem die anno/ sequenti obiit filius eius address (sic!)“ (Bl. 1b)

Sign.: P 448(3)

229

Gerardus <de Zutphania>, Fraterherr (+1398 Windesheim)

De reformatione virium animae.

[Basel: Johann Amerbach] 1492. 8°

GW 10698, HC 16 291, Pell 5120, Polain(B) 1586, IGI 4233, Pr 7594, BMC III 755, Goff G-171, ISTC G*171, Voull(B) 457, Ohly-Sack 1202, BSB G-123, Renz 181
Schramm XXI 645; Schreiber 4096 (Adam und Eva, Bl. 1b)

2 Beibände:

L 1149(1: Richardus <de Sancto Victore> CanAug: De duodecim patriarchis. (HC 13912)

L 1149(2: Richardus <de Sancto Victore> CanAug: De arca mystica. (HC 13912)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken, stark beschädigt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blüte, rund, 5 blättrig, in Schnittpunkten. Rosette, rund, einfach, 5 blättrig, umrandet, in 4 Ecken. Schriftband 'maria'. Innenfeld: Blattwerk in Rautenplatte.

Fragment: Liturgische Pergament-Hs. mit Neumen (beide Spiegel)

Lit.: LThK IV, Sp.724; 3. Aufl. IV, Sp. 512.- Verfasserlexikon 1. Aufl. Bd. 4, Sp. 1142f. (Zerbold van Zutphen)

Sign.: L 1149

230

Gerardus <de Zutphania>, Fraterherr (+1398 Windesheim)

De reformatione virium animae.

[Paris: Georg Mittelhus] 1493. 8°

GW 10699, H 16292=HC 16293, Pell 5121, Polain(B) 1587, Pr 8111, BMC VIII 126, Goff G-172, ISTC G*172, Renz 182

Beginnt mit Signatur Aij (Titelblatt fehlt).

Rubriziert (in Köln-Weidenbach; vgl. Perlstab). Initialen rot, blau und grün.

3 Beibände:

Z 48: Anianus: Compotus. Paris 1512

Z 48(2: Johannes <de Tambaco> : De consolatione theologiae. (HC 15238)

Z 48(3: Losow, Clemens OP: Sermones rosarii populo praedicabiles. Köln: Martin von Werden 1508

Prov.: unbekannt

Spätgotischer Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, Reste erhalten. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke mit Blüte. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe, mit Krause, offen und in Rautenplatte. RD: Rosette, rund, 2fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet, in 4 Ecken. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe s. o.

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 52 (Spiegel VD)

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. (zur Rubrizierung)

Sign.: Z 48(1)

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

Collectorium super Magnificat.

[Esslingen: Konrad Fyner] 1473. 2°

GW 10765, H 7717, Pell 5140, Pr 2458, BMC II 512, Goff G-199, ISTC G*199 (Straßburg: Dr. von Thomas v. A. „Summa“ v. 1472), Voull(B) 1135, Renz 184

Inhaltsverzeichnis (fol. 1r); fol. 1v-10 leer.

Rubriziert. Initialen rot und blau. An den Buchanfängen Lombarden, teilweise mit einfachen Fleuronée-Initialen (fol. 11r. 11v)

10 Beibände:

Fol. 179ra-186vb: Heinrich <von Langenstein>: Expositio super Pater Noster. (Hs)

Fol. 186vb-187va: Heinrich <von Langenstein>: Expositio super Ave Maria. (Hs)

Fol. 188va-194rb: Gerson, Johannes: Tractatus de remediis contra pusillanimitatem et scrupulositatem conscientiae. (Hs)

Fol. 194va-195ra: Gerson, Johannes: Sermo de efficacia orationis <Exzerpt>. (Hs)

Fol. 195rb-205ra: Gerson, Johannes: Tractatus de diversis diaboli tentationibus. (Hs)

Fol. 205rb-212va: Gerson, Johannes: Tractatus pro devotis simplicibus. (Hs)

Fol. 121va-219rb: Gerson, Johannes: Tractatus de parvulis trahendis ad Christum. (Hs)

Fol. 219va-221vb: Expositio symboli Athanasii. (Hs)

Fol. 219vb-220rb: Expositio super Pater Noster. (Hs)

Fol. 227ra-307va: Gregorius <Papa, I.>: Dialogi de vita et miraculis patrum Italicorum. (GW 11394)

Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. [liber Capituli beate marie in konicksteyn] (Fol. 1r, rot)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, möglicherweise gebunden in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren (Kyriß 101). Titelaufschrift auf dem Einbandleder, darüber Papierschild mit Signatur 'D. 3' (Fraterherren Königstein). Papiertitelschild auf Rücken. 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streichenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Doppeladler, rund, umrandet, in 4 Ecken. Lilie, rhombisch, unten beschnitten, umrandet, in Raute. Blüte, rund, 6 blättrig, offen, in Raute (Kyriß 101/10)

Lit.: LThK V, Sp.1036ff.; 3. Aufl. V, Sp. 909f.- Verfasserlexikon Bd. 2, Sp. 1266ff.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 4.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S.176.- Krit. Ausg.: Oeuvres compl., ed. P. Glorieux. Vol. 8. Paris 1971

Alte Sign.: M 97

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 36

Sign.: Ms. Pap. 36/I., fol.11r-178v

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

De consolatione theologiae.

[Köln:] Arnold Terhoernen [ca. 1472] 4°

GW 10750, HC 7629, Pell 5159, Polain(B) 1606, Pr 960, BMC I 204, Goff G-214, ISTC G*214, Oates 441, Voull(Köln) 491, Renz 185

Rubriziert. Initialen rot u. blau.

Beiband:

D 590: Nider, Johannes OP: Consolatorium timoratae conscientiae. (HC 11808)

[Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. (Bl. 1a, rot)]

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.7

Sign.: D 590(1)

233

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

De laude scriptorum.

[Köln: Drucker des Augustinus 'De fide' d.i. Johannes Schilling, ca. 1473] 4°

GW 10764, HC 7688, Pell 5180, Pr 1097, BMC I 233, Goff G-230, ISTC G*230, Oates 573, Voull(B) 825, Voull(Köln) 492, BSB G-154, Renz 186

Rubriziert. Initialen rot u. blau.

10 Beibände:

Fol. 5r-45v: Albertus <Magnus, Pseudo->: Paradisus animae seu de virtutibus animae. (Hs)

Fol. 45v-53v: Albertus <Magnus>: De quibusdam vitiis. (Hs)

Fol. 54r-85r: Jacobus <de Paradiso>: De arte moriendi (Hs)

Fol. 85r-97v: Nikolaus <von Dinkelsbühl>: De arte bene moriendi. (Hs)

Fol. 98r-123v: Jacobus <de Paradiso>: De apparitionibus animarum separatam a corporibus. (Hs von 1469)

Fol. 124r-138r: Libellus de raptu animae Tundali et eius visione. (Hs)

Fol. 138v-150v: Johannes <Gobius>: De spiritu Guidonis. (Hs)

Fol. 150v-159r: Quaestio de animabus separatis a corpore. (Hs)

Fol. 172r-219v: Richardus <de Bury>: Philobiblon. (HC 4151)

Fol. 220r-255r: Thomas <Aquinas>: De beatitudine aeternitatis. (HC 1363)

Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. [Liber Capituli sancte marie in konicksteyn] (Fol. 1r, rubriziert)

Holzdeckeleinband mit dunkelbraunem Leder überzogen, sehr abgerieben. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Einzelstempel (VD und RD): Adler, heraldisch, n.l., rhombisch, umrandet. Lilie, rhombisch, Spitze beschnitten, umrandet in Raute, wie Ms. Pap. 36, 37 und D 590. Blüte, 6-blättrig, in Raute und in den Ecken die Lilie quadratisch einfassend (Kyriß 101/10)

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.1

Alte Sign.: E 504

Sign.: Ms. Pap. 29/II., fol.160r-171v

Gerson, Johannes: *De meditatione cordis.* [Ulm: Johann Zainer d. Ä.] 1487.

An: Thomas <a Kempis>: *Imitatio Christi.* Ulm 1487(HC 9091)

Gerson, Johannes: *De meditatione cordis.* Magdeburg: Moritz Brayandis 1498/1500

An: Thomas <a Kempis>: *Imitatio Christi.* Magdeburg 1498/1500 (HC 9081)

Gerson, Johannes: *De remediis contra recidivum peccati.* .

An: Thomas <a Kempis>: Imitatio Christi. Ulm 1487 (HC 9091) und Magdeburg 1498/1500 (HC 9081)

234

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

Opera. [Pars 1 - 3]. Inventarium. (vor Pars 1 gebunden)

Straßburg: Martin Flach 1494. Pars 1 und 2: 13. Dez. 1494 (Idibus Decembris); Pars 3: 11. Aug. 1494 (Idibus Aug.) 2°

GW 10717, HC 7625, Pell 5128, Polain(B) 1593, IGI 4241, Pr 698, BMC I 152, Goff G-189, ISTC G*189, Oates 255.256.257, Voull(B) 2501+2500, Ohly-Sack 1211, BSB G-186, Renz 187
Schramm XX 1232; Schreiber 4104 (Gerson mit seinem Hund)

Beiband:

D 502(1: Opera. Pars 1. Straßburg 1494 (GW 10717)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: D 502

235

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

Opera. [Pars 1 - 3]. Inventarium. (vor Pars 1 gebunden)

Straßburg: Martin Flach 1494. Pars 1 und 2: 13. Dez. 1494 (Idibus Decembris); Pars 3: 11. Aug. 1494 (Idibus Aug.) 2°

[2. Exemplar]

GW 10717, HC 7625, Pell 5128, Polain(B) 1593, IGI 4241, Pr 698, BMC I 152, Goff G-189, ISTC G*189, Oates 255. 256. 257, Voull(B) 2501+2500, Ohly-Sack 1211, BSB G-186, Renz 187
Schramm XX 1232; Schreiber 4104 (Gerson mit seinem Hund)

2 Beibände:

C 517(1: Gerson, Johannes: Opera. Pars 1. (GW 10717)

C 517(2: Gerson, Johannes: Opera. Pars 2. (GW 10717)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke, rechteckig. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. und Ranke.

Einband wie Pars 3: C 516 (=Nr. 241)

Sign.: C 517

236

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

Opera. Pars 1.

Straßburg: Martin Flach . 1494. XII.13.(Id. Dec.) 2°

GW 10717, HC 7625, Pell 5128, Polain(B) 1593, IGI 4241, Pr 698, BMC I 152, Goff G-189, ISTC G*189, Oates 255. 256. 257, Voull(B) 2501+2500, Ohly-Sack 1211, BSB G-186, Renz 187
Schramm XX 1232; Schreiber 4104 (Gerson mit seinem Hund)

Beiband:

D 502: Gerson, Johannes: Opera. [Pars 1 - 3]. Inventarium. (GW 10717)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: D 502(1)

237

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

Opera. Pars 1.

Straßburg: Martin Flach 1494.XII.13.(Id. Dec.) 2°

[2. Exemplar]

GW 10717, HC 7625, Pell 5128, Polain(B) 1593, IGI 4241, Pr 698, BMC I 152, Goff G-189, ISTC G*189, Oates 255. 256. 257, Voull(B) 2501+2500, Ohly-Sack 1211, BSB G-186, Renz 187
Schramm XX 1232; Schreiber 4104 (Gerson mit seinem Hund)

2 Beibände:

C 517: Gerson, Johannes: Opera. [Pars 1 - 3]. Inventarium. (GW 10717)

C 517(2): Gerson, Johannes: Opera. Pars 2. (GW 10717)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander. (Bl. 1a)]

Sign.: C 517(1)

238

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

Opera. Pars 2.

Straßburg: Martin Flach 1494.XII.13.(Id. Dec.) 2°

GW 10717, HC 7625, Pell 5128, Polain(B) 1593, IGI 4241, Pr 698, BMC I 152, Goff G-189, ISTC G*189, Oates 255. 256. 257, Voull(B) 2501+2500, Ohly-Sack 1211, BSB G-186, Renz 187

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: F 625

239

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

Opera. Pars 2. Mit Tabula.

Straßburg: Martin Flach 1494.XII.13.(Id. Dec.) 2°

[2. Exemplar]

GW 10717, HC 7625, Pell 5128, Polain(B) 1593, IGI 4241, Pr 698, BMC I 152, Goff G-189, ISTC G*189, Oates 255. 256. 257, Voull(B) 2501+2500, Ohly-Sack 1211, BSB G-186, Renz 187
Schramm XX 1232; Schreiber 4104 (Gerson mit seinem Hund)

2 Beibände:

C 517: Gerson, Johannes: Opera. [Pars 1 - 3]. Inventarium. (GW 10717)

C 517(1: Gerson, Johannes: Opera. Pars 1. (GW 10717)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: C 517(2)

240

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

Opera. Pars 3.

Straßburg: Martin Flach 1494.VIII.11.(Id. Aug.) 2°

GW 10717, HC 7625, Pell 5128, Polain(B) 1593, IGI 4241, Pr 698, BMC I 152, Goff G-189, ISTC G*189, Oates 255. 256. 257, Voull(B) 2501+2500, Ohly-Sack 1211, BSB G-186, Renz 187
Schramm XX 1232; Schreiber 4104 (Gerson mit seinem Hund)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: Q 346

241

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

Opera. Pars 3.

Straßburg: Martin Flach 1494.VIII.11.(Id. Aug.) 2°

[2. Exemplar]

GW 10717, HC 7625, Pell 5128, Polain(B) 1593, IGI 4241, Pr 698, BMC I 152, Goff G-189, ISTC G*189, Oates 255. 256. 257, Voull(B) 2501+2500, Ohly-Sack 1211, BSB G-186, Renz 187
Schramm XX 1232; Schreiber 4104 (Gerson mit seinem Hund)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke, rechteckig. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. und Ranke. Einband wie Pars 1 mit Inventarium: C 517 (=Nr. 235) mit C 517(1 (=Nr. 237)

Sign.: C 516

242

Gerson, Johannes (+1429 Lyon)

[Quaestiones quattuor circa poenitentiam et de detractone <Ausz., Qu. 1>] Quaestio de custodia linguae et corde bene ruminanda.

[Mainz: Peter Schöffler nicht nach 1470.IX.] 4°

Umfang: 6 Bll.

GW 10758, H 7684, Pell 5164, Pr 88, ISTC G*218.4, Renz 183 (nicht nach 1469)

5 Beibände:

Ms. Pap. 31/I, fol.2r-117r: Guido <de Monte Rocherii>: Manipulus curatorum. (Hs)

Ms. Pap. 31/I, fol. 117v-159v: Tractatus de peccatis et virtutibus. (Hs)

Ms. Pap. 31/II(1: - Vegius, Maphaeus CanAug: Philalethes. (GW 15927)

Ms. Pap. 31/II(2- Antoninus Pierozzi <Florentinus>, OP:Confessionale 'Defecerunt... Scrutantes aliorum peccata sunt confessores'. (GW 2081)

Ms. Pap. 31/II(3: Beichtbüchlein. (GW 3769)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander, 16. Jh. (fol. 1r)]

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 155 „nicht nach 1467/70“)

Alte Sign.: H 785 (Bl. 1r)

Sign.: Ms. Pap. 31/II(4)

243

Gerticz, Petrus (um 1425 als Anhänger des Hus hingerichtet)

Parvulus philosophiae naturalis. Mit Kommentar hrsg. von Bartholomaeus Arnoldi.- Daran: *Arnoldi, Bartholomaeus*: Quaestio de quidditate quantitatis continuae.

Leipzig: Wolfgang Stoeckel 1499.II.23. (vigil. St. Mattie) 4°

GW 3465 Ex. n.v. (Bartholomäus von Usingen), H 2534, Goff B 176, ISTC G*277.75, Voull(B) 1414, Ohly-Sack 406, BSB G-201a (Gerticz), Renz 67 (Bartholomaeus de Usingen)

Beiband:

P 484(1: Faber, Jacobus <Stapulensis>: Introductio moralis in Ethicorum Aristotelis. Venedig 1506

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Einband restauriert. Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Holz neu. 3 Doppelbünde. Titel auf Schnitt.

Lit.: GW Bd. 3, Sp. 449; LThK I, Sp. 896f.; 3. Aufl. I, Sp. 1025f. (zu Arnoldi)

Sign.: P 484

Gilbertus <Porretanus, Pseudo->: Liber sex principiorum.

An: Aristoteles: Opera <lat.> Venedig 1496 (GW 2341)

Gilbertus <Porretanus, Pseudo->: *Liber sex principiorum*. Venedig: Baptista de Tortis, 1484.I.27.
An: Aristoteles: *Libri logicales* <lat.> Venedig 1484 (GW 2393)

Gilbertus <de Hoilandia>: *Sermones super Cantica canticorum*. Straßburg: Martin Flach 1497.
An: Bernardus <Claravallensis>: *Sermones super Cantica canticorum*. Straßburg 1497 (GW 3937)

244

Gorris, Guilelmus (15. Jh.; aus Aragonien)

Scotus pauperum super quattuor libris Sententiarum. Mit Widmungsvorrede des Autors an Alfons von Aragonien, Erzbischof von Saragossa.

[Speyer: Peter Drach d. Mittlere] ca. 1492. 4°

GW 10961, (HP)C 6456, Pell 5283 (Toulouse: Henricus Mayer), Polain(B) 1669, IGI 4351 (Toulouse: Henricus Mayer), Pr 1387, Goff G-325, ISTC G*325, Oates 3256, BSB G-230, Renz 156 (Duns Scotus, Johannes)

Prov.1: Glauburg, Johannes [Johannes Gliburgus Hauensis] (Spiegel VD)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Rollenstempel: Blattwerk mit Blüte und Akelei, Figur und Fischreiherr (Schunke 229/200). Innenfeld vertikal geteilt mit Rollenstempel: Blattwerk mit Akelei, Adler auffliegend und Schriftband 'baulus' (Schunke 229/201 Straßburg Johann Schwyzer).

Fragment: Pergament-Hs., Bibel, Ps.79-81, 84-86, 14.Jh. (beide Spiegel)

Vorsatzbl.: „am 28.7.09 von der Hof- u. Staatsbibliothek zurück/ nicht benötigt. Stei“ (Eduard Steinheimer, ab 1.9.1909 Leiter der Stiftsarchivbibliothek)“

Lit.: *Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae*...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp. 822

Sign.: T 450

Gottfried <III. Schenk von Limburg>: *Satzungen und Ordnungen* 1447 <dt.>

An: *Statuta Herbipolensia*. Würzburg 1486 [HC 15036]

245

Gratian OSBCam (12. Jh.)

Decretum. Mit der Glossa ordinaria von Johannes Teutonicus in der Bearbeitung von Bartholomaeus Brixienensis.

Basel: Michael Wenssler 1482.IX.5. 2° (mit Druckermarken)

GW 11363, HC 7896, Pell 5318, Polain(B) 1678, Pr 7497, BMC III 728, Goff G-371, ISTC G*371, Voull(Bonn) 475, BSB G-263, Renz 190
Ohne Titelblatt. Bl. 56-81 fehlen.

Initialen rot und blau.

Glossen.

Prov.: unbekannt

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 6 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Stark abgegriffen, Rücken fehlt. Einzelstempel: Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Osterlamm, rund, n. l. umrandet. Pfau (?), rund, umrandet. Ranke, rechteckig.

Handschriftliche Notizen (Bl. 1b und letztes Bl.)

Lit.: LThK IV, Sp. 1168 f.; 3. Aufl. IV, Sp. 988 (Gratian).- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotente 1899, Sp.115.- LThK II, Sp. 11 (Bartholomaeus von Brescia +1258)

Sign.: A 460

246

Gregorius <Ariminensis> OESA (+1358)

Lectura super primum librum Sententiarum. Hrsg. von Joannes Verdu.

Valencia: Christoph Kaufmann 1500.X.21. (12. kal. Nov.) 2°

GW 11504, H 1644, R 1452, Pell 5345=1166, Polain(B) 1692, IGI 4480, BMC X 24, Goff G-481, ISTC G*481, Renz(Ha) 197a

5 leere Bll. als Vorsatz.

Beiband:

E 700(1: Paulus <de Perusio> OCarm: Lectura in Johannem Duns Scotum super libro primo Sententiarum. (H 12493)

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. dylemanus wyll, quondam huius ecclesie concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Granatapfel offen und in Rautenplatte, wie O 227 (=Nr. 248)

Lit.: LThK IV, Sp. 1193; 3. Aufl. IV, Sp. 1025.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotente 1899, Sp.508.

Sign.: E 700

247

Gregorius <Papa, I.> (+604 Rom)

Dialogi de vita et miraculis patrum Italicorum.

[Köln: Ulrich Zell, ca. 1473] 2°

GW 11394, HC 7955, Pell 5354, Polain(B) 1699, Pr 893, BMC I 195, Goff G-400, ISTC G*400, Voull(B) 689, Voull(Köln) 505, Benzing(A) 72, Renz 191

Rubriziert. Initialen rot.

10 Beibände:

Fol. 11r-178v: Gerson, Johannes: Collectorium super Magnificat. (GW 10765)

Fol. 179ra-186vb: Heinrich <von Langenstein>: Expositio super Pater Noster. (Hs)
Fol. 186vb-187va: Heinrich <von Langenstein>: Expositio super Ave Maria. (Hs)
Fol. 188va-194rb: Gerson, Johannes: Tractatus de remediis contra pusillanimitatem et scrupulositatem conscientiae. (Hs)
Fol. 194va-195ra: Gerson, Johannes: Sermo de efficacia orationis <Exzerpt>. (Hs)
Fol. 195rb-205ra: Gerson, Johannes: Tractatus de diversis diaboli tentationibus. (Hs)
Fol. 205rb-212va: Gerson, Johannes: Tractatus pro devotis simplicibus. (Hs)
Fol. 121va-219rb: Gerson, Johannes: Tractatus de parvulis trahendis ad Christum. (Hs)
Fol. 219va-221vb: Expositio symboli Athanasii. (Hs)
Fol. 219vb-220rb: Expositio super Pater Noster. (Hs)

[Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. [liber Capituli beate marie in konicksteyn] (Fol. 1r, rot)]

Lit.: LThK IV, Sp.1177ff.; 3. Aufl. IV, Sp. 1010ff.- Verfasserlexikon Bd. 3, Sp. 233ff.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 4.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 179 („Peter Schöffler, Mainz, um 1470“).-

Alte Sign.: M 97

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 36

Sign.: Ms.Pap.36/III., fol.227ra-320va

248

Gregorius <Papa, I.> (+604 Rom)

Moralia sive expositio in Job.

Basel: Nikolaus Kessler 1496. 2° (mit Druckermarken)

GW 11434, HC 7934, Pell 5381, Polain(B) 1717, IGI 4444, Pr 7690, BMC III 772a, Goff G-432, ISTC G*432, Voull(B) 538, Hubay(Wü) 960, BSB G-320, Renz 192
Schramm XXI 722

Beiband:

O 277(1: Aristoteles: Ethica ad Nicomachum.<lat.> (GW 2379)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Restauriert. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. (Ehemaliges) Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Granatapfel offen und in Rautenplatte, wie E 700 (= Nr. 246).

Fragment: Theologische Pergament-Hs. aus Falz gelöst.

Sign.: O 277

249

Gregorius <Papa, I.> (+604 Rom)

Regula pastoralis.

[Köln: Ulrich Zell, nicht nach 1470] 4°

GW 11440, HC 7981, Pell 5386, Polain(B) 1721, Pr 851, BMC I 187, Goff G-436, ISTC G*436, Oates 341. 342, Voull(B) 690, Voull(Köln) 509, Ohly-Sack 1290. 1291, Hubay(Wü) 967, BSB G-323, Renz 194

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

G 792: Ambrosius <Mediolanensis>: De officiis ministrorum. (GW 1606)

[Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmannus Will huius quondam Concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: G 792(1)

250

Gregorius <Papa, I.> (+604 Rom)

Regula pastoralis.

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1496.III.12. (in die eiusdem s. Gregorii)
4°

GW 11448, HC 7987, Pell 5391, Polain(B) 1723, IGI VI 444-A, Pr 642, BMC I 145, Goff G-442, ISTC
G*442, Voull(B) 2462, Ohly-Sack 1298, Hubay(Wü) 969, BSB G-329, Renz 193

3 Beibände:

H 813(1: Isidorus <Hispalensis> : Sententiae. (H 9288)

H 813(2: Alanus <de Insulis> : De maximis theologiae. (GW 510)

H 813(3 Felicianus OP: De divina praedestinatione. (GW 9735)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit schwarzem Schweinsleder bezogen. Restauriert. Ohne Ver-
zierung. 3 Doppelbünde.

Fragment: Liturgische Pergament-Hs. (ausgelöst)

Sign.: H 813

251

Gregorius <Papa, I.> (+604 Rom)

Regula pastoralis.

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner 1496.III.12.] 4°
[2. Exemplar]

GW 11448, HC 7987, Pell 5391, Polain(B) 1723, IGI VI 444-A, Pr 642, BMC I 145, Goff G-442, ISTC
G*442, Voull(B) 2462, Ohly-Sack 1298, Hubay(Wü) 969, BSB G-329, Renz 193

Beiband:

P 449: Johannes <a Sancto Geminiano> OP: Sermones funebres. (HC 7548)

[Prov.1: Drucka, Andreas [Ecclesia Aschaff. M. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Prov.2: Weiterer Besitzeintrag, nicht leserlich.]

Sign.: P 449(1)

252

Gregorius <Papa, IX.> (+1241)

Decretales. Mit der Glosse von Bernardus Parmensis. Mit Gedicht 'Haud ego nec scriptas...'
Basel: Michael Wenssler 1482.III.15. 2°

GW 11463, HC 8012, Pr 7496, BMC III 728, Goff G-454, ISTC G*454, Voull(B) 367, Voull(Bonn) 493,
Ohly-Sack 1303, Hubay(Wü) 976, BSB G-341, Renz 195
Rubriziert. Initialen rot u. blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 6 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Rücken be-
schädigt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfläche in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel:
Barbara, rhombisch, umrandet (ähnlich Schunke 130/10 Hildesheim). Einhorn, rhombisch, umrandet
(Schunke 90/5 Köln Gereon-Meister ?). Ranke, Bordüre, rechteckig. Lilie, rund, umrandet. Rosette, rund,
gefiedert, 6 blättrig, umrandet (Schunke 264/394 Köln Gereon-Meister). Rosette, 6 blättrig, offen klein.
Rosette, 2 fach, 6 blättrig, rund, umrandet in 4 Ecken. Krone über S, rund, offen. Schriftband „ihs maria
io(seph)“.

Lit.: LThK IV, Sp. 1186f., 3. Aufl. IV, Sp. 1019

Sign.: B 501

253

Gregorius <Papa, IX.> (+1241)

Decretales. Mit der Glosse von Bernardus Parmensis.
Speyer: Peter Drach d. Mittlere 1492.V.28. (5. Kal. Jun.) 2°

GW 11486, HC 8028, Pr 2388, BMC II 498, Goff G-468, ISTC G*468, Voull(B) 2021, Hubay(Wü) 981,
BSB G-354, Renz 196
Bl. 274 (leer) fehlt.

Rubriziert. Initiale Bl. 2a mehrfarbig koloriert, übrige Initialen blau.

Prov.: unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts. Einband ?); vgl. M 92 (J. Reuchlin: Vocabularius brevilocu-
quus)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, gebunden möglicherweise bei den Fraterherren in Köln-
Weidenbach (Kyriß 101). Rücken beschädigt. 5 Doppelbünde. 2 Schließen. Blindpressung. Streicheisenli-
nien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt. Einzelstempel: Blüte, 6 blättrig, offen (Kyriß 101/10).
Rosette, 6 blättrig („Mainzer Rad“). Adler, gekrönt, heraldisch, rhombisch, n. l., umrandet. Lilie, rhom-
bisch, umrandet. Blattwerk, rhombisch, offen. Blattwerk in Raute. Rankenwerk, Ornament.

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140.
Nr. 17

Sign.: M 125

254

Gregorius <Papa, IX.> (+1241)

Decretales. Mit der Glosse von Bernardus Parmensis.

Speyer: Peter Drach d. M. 1492.V.28. 2°

[2. Exemplar]

GW 11486, HC 8028, Pr 2388, BMC II 498, Goff G-468, ISTC G*468, Voull(B) 2021, Hubay(Wü) 981, BSB G-354, Renz 196

Bll. 266-274 nur zur Hälfte erhalten.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Blindpressung kaum noch kenntlich. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Rosette, rund, umrandet.

Handschriftliche Notizen (Spiegel VD)

Alte Sign.: 8/2/2

Sign.: A 564

255

Gregorius <Papa, IX.> (+1241)

Decretales. Mit der Glosse von Bernardus Parmensis und den Erläuterungen von Hieronymus Clarius. Mit Vorrede an den Leser.

Nürnberg: Anton Koberger 1493.III.10. 2°

GW 11487, HC 8030, Polain(B) 1732, Pr 2082, BMC II 436, Goff G-470, ISTC G*470, Voull(B) 1741, Ohly-Sack 1310, Hubay(Wü) 983, BSB G-356, Renz 197

Tabula vor den Text gebunden. (Bl. 1a-d). Initialen rot und blau. Bl. 6a Initiale 'G' mehrfarbig. Druck rot und schwarz.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a der Tabula, Bl. 5a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Rücken nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Laubstab mit Blüte. Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, offen in 4 Ecken. Innenfeld. Blattwerk mit Blüte in Rautenplatte. Blatt, dreigeteilt, vierfach, sternförmig, in Rautenplatte.

Sign.: N 230

256

Grütsch, Conradus OFM (+ vor dem 20.X.1475)

Quadragesimale.

[Reutlingen: Michael Greyff, nicht nach 1478] 2°

GW 11543, H 8060, Polain(B) 1743, Pr 2682, BMC II 575, Goff G-495, ISTC G*493.5, Oates 1211, Voull(B) 1964.5, Sack(Freiburg) 1671, BSB G-395, Renz 198(Gritsch, Johannes)

Bl. 1 (leer) fehlt.

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenburgensi donavit D. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp. 720f.- Vgl. K. Eubel: Geschichte der oberdt. Minoritenprovinz. Würzburg 1886, S.35.- Zum Autor vgl. Verfasserlexikon Bd. 3, Sp.291ff. (Johannes Grütsch d. i. Conrad Grütsch)

Sign.: A 623

257

Grütsch, Conradus OFM (+ vor dem 20.X.1475)

Quadragesimale.

[Nürnberg]: Georg Stuchs de Sulzbach 1488. 4°

GW 11553, H 8072, Polain(B) 1754, IGI 4494, Pr 2261, BMC II 468, Goff G-503, ISTC G*503, Hubay(Wü) 999, BSB G-404, Renz 199
Bl. 1-9 fehlen (beginnt mit bb²).- Glossen.
Rubriziert.

Prov.1: Philesius, Johannes [Ex libris Joannis Philesij parochi Kissingensis] (Bl. 10, Sign.: bb2)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 10)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Verfasser 'Brisch' auf Holz des VD eingeschnitten. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Stark abgegriffen. RD Holz abgebrochen.

Preis: 1495 emptum (Sign.: a²)

Fragment: Liturgische Pergament-Hs., mit Notation (am Ende)

Lit.: Franz Warmuth: 150 Jahre Herz-Jesu-Pfarrei Bad Kissingen. Bad Kissingen 1984, S. 95 (Johannes Philesius Pfarrer in Bad Kissingen 1584-1586)

Sign.: F 656

Guarinus <Veronensis>: Ars diphtongandi. Basel: [Johann Amerbach] 1478

An: Reuchlin, Johannes: *Vocabularius breviloquus*. Basel 1478 (C 6285)

Guarinus <Veronensis>: Ars diphtongandi. [Reutlingen: Michael Greiff, nicht nach 1483]

An: Reuchlin, Johannes: *Vocabularius breviloquus*. Reutlingen 1483 (ISTC R*161)

Guido <de Baysio> siehe: Baysio, Guido de

258

Guido <de Cumis> (13. Jh./II.)

Casus longi super Institutis.

[Lyon: Johann Silber, ca. 1490 - 1493] 2°.

GW 11713, H 4664, IGI VI 2561-A, ISTC G*555.3, Hubay(Wü)1005, BSB G-439, Renz 134 (Casus in terminis institutis)

45 Bll., Bl.1 leer.

2 Beibände:

A 559(1: Tuscus, Vivianus: Casus longi super Digesto vetere. (Goff T-559)

A 559(2: Tuscus, Vivianus: Casus longi super Infortiato. (Goff T-561)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bll. 1a und 2a).-

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Rücken nicht erhalten. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Holz VD. Ohne Verzierung.

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Lit.: R. Feenstra: Les casus Institutionum de Guido de Cumis. In: Mémoires de la Société pour l'Histoire du Droit et des Institutions des anciens pays bourguignons, comtois et romands 29,1972,231-253.

Alte Sign.: Signaturenreste

Sign.: A 559

259

Guido <de Monte Rocherii> (14. Jh.)

Manipulus curatorum.- Daran: *Jacobus <de Fusignano>*: De arte praedicandi. Mit Gedicht 'Percutiens clerum sine pena...'

Köln: Johann Koelhoff d. Ältere 1487.IV.5. (in vig. ressur.domini) 2°

GW 11725, H 8161+HC 7400, Pell-Pol 5545, BMC I 227, Goff G-592, ISTC G*592, Voull(Köln) 519, BSB G-453, Renz 201 und 177

Initialen rot.

Beiband:

E 513: Nicolaus <de Blony>: De sacramentis. (HC 3250)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp. 500f.

Sign.: E 513(1)

260

Guido <de Monte Rocherii> (14. Jh.)

Manipulus curatorum. Mit kirchenrechtlicher Instruktion zur Meßfeier und Casus episcopales in Memorialversen. (Walther, Initia 15482)

Straßburg: Martin Flach 1489.II.9. 4°

GW 11816, HC 8197, Pr 680, BMC I 149, Goff G-595, ISTC G*595, Voull(B) 2483, Hubay(Wü) 1011, BSB G-455, Renz 202

Rubriziert. Initialen rot.

5 Beibände:

H 819(1: Tractatus pro infirmis visitandis et confessionem eorum audiendis. (R 348)

H 819(2: Nicolaus <de Blony> : De sacramentis. (HC 3253)

H 819(3: Manuale parochialium sacerdotum. (HC 10726)

H 819(4: Antoninus Pierozzi <Florentinus> OP: Confessionale 'Defecerunt... Scrutinium quidem est confessio'; [Summa theologica <Ausz. P. 2, Tit. 2, Kap. 1-2>] De restitutionibus. (GW 2125)

H 819(5: Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12911)

Prov.: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenb. M. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Rindslederband auf Holz. Restauriert. Lederreste wieder aufgebracht. 2 Doppelbünde. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien neu (ursprünglich Doppelrahmen mit Einzelstempel).

Sign.: H 819

Guigo <Cartusiensis II.>: Scala paradisi. Straßburg: Martin Flach 1491.VIII.11.
An: Augustinus, Aurelius: Opuscula plurima. Straßburg 1491 (GW 2868)

261

Guilelmus <Alvernus> (+1249 Paris)

De sacramentis; Cur deus homo; De poenitentia. Mit Register.

[Nürnberg: Georg Stuchs de Sulzbach, nicht nach 1497] 2°

GW 11869, HC 8316, Polain(B) 1816, IGI 4608, Pr 2276, BMC II 470, Goff G-723, ISTC G*716.5, Voull(B) 1911, Ohly-Sack 1338(III), Hubay(Wü) 1018, BSB G-472, Renz(Ha) 214a

Repertorium summarium (2 Bl. vorgebunden)

Glossen.

2 Beibände:

O 283(1: Guilelmus <Alvernus> : De universo. Pars 1. (= Teil 2 des "Magisterium") (HC 8319)

O 283(2: Guilelmus <Alvernus> : Opera. (HC 8300)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, offen. RD ohne Verzierung.

Handschriftliche Notizen (Bl. 1a)

Lit.: LThK X, Sp. 1127f. - M. Grabmann: Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S.60.

Alte Sign.: Kl(eine Bibliothek) 300 (auf Rücken)

Sign.: O 283

262

Guilelmus <Alvernus> (+1249 Paris)

De universo. Pars 1. (= Teil 2 des "Magisterium")

Nürnberg: Georg Stuchs de Sulzbach, 1495.III.31. (pridie kal. Aprilis) 2°

GW 11870, HC 8319, IGI 4606, Pr 2277, BMC II 470, Goff G-717, ISTC G*717 (nicht nach 1497),
Voull(B) 1912, Ohly-Sack 1338, Hubay(Wü) 1017, BSB G-473, Renz(Ha) 214a
Lage Aa⁸ (BMC: Aa⁸⁺¹).Bb⁸.- Bl. 2 leer.

2 Beibände:

O 283: Guilelmus <Alvernus> : De sacramentis; Cur deus homo; De poenitentia. (HC 8316)

O 283(2): Guilelmus <Alvernus> : Opera. (HC 8300)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: O 283(1)

263

Guilelmus <Alvernus> (+1249 Paris)

Opera.

[Enth.:] De fide et de legibus; Summa de virtutibus et vitiis; De tentationibus; De resistentiis; De meritis; De retributionibus. De immortalitate animae. Inventarium. - Mit Registrum von Johannes Rosenbach OP (Handschriftlich: frater Johannes Rosenbach ordinis praedicatorum pro suo conventu Nurembergensi orationum et utilitatum in eo legentium cupiens se partem fieri. 1440 die 26 Marcij totum etc. hunc librum rubricis et numeris foliorum inscripsit et correcturas ingrossavit...). Mit Widmungsbrief an Theodoricus Ulsenius und dessen Erwiderung, Nürnberg, 31.3.1496, hrsg. von Peter Danhauser. Prologus. Mit Registrum.

[Nürnberg: Georg Stuchs de Sulzbach, nach 1496.III.31., nicht nach 1497] 2°

GW 11862, HC 8300, Pell-Pol 5588, Polain(B) 1806, IGI 4601, Pr 2275, BMC II 470, Goff G-708, ISTC G*708, Oates 1094. 1095, Voull(B) 1910, Ohly-Sack 1338(I), Hubay(Wü) 1015, BSB G-474, Renz(Ha) 214a

Glossen.

2 Beibände:

O 283: Guilelmus <Alvernus> : De sacramentis; Cur deus homo; De poenitentia. (HC 8316)

O 283(1): Guilelmus <Alvernus> : De universo. Pars 1. (= Teil 2 des "Magisterium") (HC 8319)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: O 283(2)

264

Guilelmus <Alvernus> (+1249 Paris)

Rhetorica divina. Mit Gedicht 'Cum suadere doces...'

[Freiburg: Kilian Fischer, nicht nach 1491] 2°

GW 11866, HC 8303, C 2873, Polain(B) 1808, IGI 4605, Pr 7623, BMC III 693, Goff G-714, ISTC G*714, Oates 1339, Voull(B) 484, Hubay(Wü) 1016, BSB G-476, Renz 214 (Basel: Johann von Amerbach)

Rubriziert. Initialen rot.

3 Beibände:

M 267(1: Ephraem <Syrus>: [Sermones <lat.>] (GW 9334)

M 267(2: Johannes <Andreae>: Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis. (GW 1711)

M 267(3: Johannes <Andreae>: Summa de sponsalibus et matrimoniis. (GW 1749)

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Buchblock restauriert. Rücken neu. 4 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit dem gleichen Einzelstempel. Handschriftliche Notizen (beide Spiegel, Vorsatzbl. und rückwärtiges Schmutzblatt. Zwischen Tabula (Lage 8) u. Text ist Ephraem <Syrus> (=M 267(1) gebunden.

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 36 (Spiegel VD)

Sign.: M 267

265

Guilelmus <Alvernus> (+1249 Paris)

Rhetorica divina. Mit Gedicht 'Cum suadere doces...!'- Daran: *Ephraem <Syrus>*: [Sermones <lat.>] De compunctione cordis; De iudicio dei et resurrectione; De beatitudine animae; De poenitentia; De luctamine spiritali; De die iudicii. Übers. aus dem Griech.

[Basel: Johann Froben, ca. 1491] 8° (mit Druckermarke)

GW 11867, HC 8305, Polain(B) 4402, Pr 8496, BMC III 790, Goff G-715, ISTC G*715, Voull(B) 601, BSB G-477, Renz 213 (ca. 1500)

Prov.1: Schreiner, Theobald [Theobaldus Schreyner Can. Cap.] (Bl. 1a)

Prov.2: Garttner, Erasmus [Erasmus Gartenus emit A° 92/ den 5t Julij] (Bl. 1a)

Prov.3: Drucka, Andreas [Ecclesiae. Aschaffenb.. M. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: K 693

266

Guilelmus <Autissiodorensis> (+1231 Rom)

Summa aurea in quattuor libros Sententiarum. Mit Tabula hrsg. von Guilelmus de Quercu und mit Brief an die Leser.

Paris: Philippe Pigouchet für Nicolas Vaultier u. Durand Gerlier 1500/01.IV.3. 2° (mit Druckermarke)

GW 11861, HC 8324, Polain(B) 1787, IGI 4600, Pr 8206, BMC VIII 122, Goff G-718, ISTC G*707.5, Oates 3078.3079, Ohly-Sack 1336. 1337, Hubay(Wü) 1014, BSB G-479, Renz 204

Beiband:

E 561(1: Alexander <Carpentarius>: Destructorium vitiorum. (GW 867)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe und mit Krause.

Lit.: LThK X, Sp. 1128f.- M. Grabmann: Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S. 58f.

Alte Sign.: 4/3/8

Sign.: E 561

267

Guilelmus <de Ockham> OFM (+um den 9. 4. 1349 München)

Decisiones octo quaestionum super potestate summi pontificis. Mit Widmungsbrief an Marcus Beneventanus, Lyon 1.10. "MCCCCXVI" (vielm 1496), von Jodocus Badius Ascensius. Hrsg. von Johann Trechsel.

Lyon: Johann Trechsel 1496.X.8. 2°

GW 11906, HC 11952= H 6041, Polain(B) 2909, IGI 6946, Pr 8609, Goff Suppl. O-7a, ISTC O*7.5, BSB G-500, Renz 211

Rubriziert z. T. Initialen rot und blau.

3 Beibände:

E 518: Platea, Franciscus de, OFM: Opus de restitutionibus, usuris et excommunicationibus. (HC 13041)

E 518(1: Attavanti, Paulus OSM: Breviarium totius iuris canonici. (HC 7163)

E 518(2: Fitzralph, Richardus (Erzbischof von Armagh>: Defensorium curatorum contra eos, qui privilegiatos se dicunt. (HC 13675)

[Prov.1: Schweizer, Andreas [Ex libris Andreae Schweitzers] (Bl. 1a und Spiegel VD)

Prov.2: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus Vitensis (Bl. 1a)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a, Bl. 42a von E 518(3)]

Lit.: LThK X, Sp.1142ff.

Sign.: E 518(3)

268

Guilelmus <de Ockham> OFM (+um den 9.4.1349 München)

Dialogi adversos haereticos. P.1-3; Compendium errorum papae Johannis XII. Mit Brief, Lyon 12.9.1494, und Gedicht an Johannes Trithemius von Jodocus Badius Ascensius.

[Lyon]: Johann Trechsel [nicht vor 1494.IX.12] 2°

GW 11908, HC 11938+HC 11946, Pell-Pol 8512+8513, Polain(B) 2909, IGI 6947, Pr 8603, BMC VIII 296, Goff O-9, ISTC O*9, Oates 3213.5, Ohly-Sack 1353, Hubay(Wü) 1022, BSB G-502, Renz 208 Schramm VIII 484 (Magister und discipuli, Bl. 10b)

Beiband:

E 520(1): Guilelmus <de Ockham> OFM: Opus nonaginta dierum. (GW 11910)

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus will/ olim huius eccl. concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). Titel auf Schnitt.

Sign.: E 520

269

Guilelmus <de Ockham> OFM (+um den 9.4.1349 München)

Opus nonaginta dierum. Hrsg. von Augustinus de Ratisbona.- Daran: *Michael <de Cesena>*: Litterae.- Mit Gedicht an den Leser von Jodocus Badius Ascensius.

Lyon: Johann Trechsel 1495.VII.16. 2°

GW 11910, HC 11935, Pell-Pol 8514, Polain(B) 2909 (III), IGI 6948, Pr 8605, BMC VIII 297, Goff O-13, ISTC O*13, Oates 3214, Hubay(Wü) 1023, BSB G-504, Renz 210

Beiband:

E 520: Guilelmus <de Ockham> OFM: Dialogi adversos haereticos. P.1-3; Compendium errorum papae Johannis XII. (GW 11908)

[Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus will/ olim huius eccl. concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: M. Grabmann: Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S. 110f.

Sign.: E 520(1)

270

Guilelmus <de Ockham> OFM (+um den 9.4.1349 München)

Quodlibeta septem. Mit Gedicht auf den Autor; De sacramento altaris. [Enth.:] De quantitate; De corpore Christi.

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner. nach 1491.I.6.] 2°

GW 11912, HC 11941, Pell-Pol 8518, Polain(B) 2903, IGI 6951, Pr 661, BMC I 141, Goff O-18, ISTC O*18, Voull(B) 2473. 2442.5, Ohly-Sack 1354, Hubay(Wü) 1024, BSB G-505, Renz 207
Rubriziert. Initialen rot und blau. Bl. 7 u. 120 Rankenwerk.

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. dylmandus wyll quondam concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, gefiedert, umrandet. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk (schildförmig), offen und in Rautenplatte (wie E 542 = Nr. 534).

Fragment: Philosophischer Text (beide Spiegel)

Sign.: E 596

271

Guilelmus <de Ockham> OFM (+um den 9.4.1349 München)

Super quattuor libros Sententiarum; Centilogium theologicum (1495.XI.9).- Hrsg. von Augustinus de Ratisbona. Mit Brief an Johannes Trithemius, Lyon 8.11.1495, und Gedicht an den Leser von Jodocus Badius Ascensius. Tabula.

Lyon: Johann Trechsel 1495.XI.10.und 9. 2° (mit Druckermarke)

GW 11916, HC 11942, Pell-Pol 8515, Polain(B) 2909 (IV), IGI 6956, Pr 8606, BMC VIII 297, Goff O-15, ISTC O*15, Oates 3216.3217, Voull(B) 4702, Voull(Trier) 2246, Ohly-Sack 1355, Hubay(Wü) 1025, BSB G-508, Renz 209

Prov.1: Will, Tilmann [Thilmann Will] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Ranke, rechteckig. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Ranke. Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet, auch an Schnittpunkten.

Alte Sign.: ?/4/10

Sign.: E 551

Guilelmus <de Parisiis>: Dialogus de septem sacramentis.

siehe: Thomas <Aquinas, Pseudo->: *Tractatus resolvens dubia circa septem sacramenta. Straßburg 1496 (HC 15591)*

Guilelmus <Minatensis>: Rationale divinorum officiorum

siehe: *Duranti, Guilelmus d. Ä.: Rationale divinorum officiorum. Straßburg 1483*

Guilelmus <Parisiensis>: Postilla

siehe: *Herolt, Johannes: Postilla*

272

Guilelmus <Peraldus> OP (+1271 Lyon)

Summa de virtutibus.

[Basel: Michael Wenssler, nicht nach 1475] 2°

GW 12049, H 12383, Polain(B) 3034, IGI 7209, Pr 7464, BMC III 722, Goff P-83, ISTC P*83 (Peraldus, Guilelmus), Voull(B) 393, Ohly-Sack 1374, Hubay(Wü) 1029, BSB G-522, Renz 349 (Peraldus, Guilelmus)

Glossen. Tabula handschriftlich, 3 Bll. als Vorsatz und 2 Bll. als Nachsatz.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. 5 Buckel je Deckel, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden 3 fach Rahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 6

blättrig, umrandet. Löwe, rund, aufsteigend, n. l., umrandet. Hirsch, quadratisch, n. l., umrandet. Hirsch (?), rund, umrandet. Ranke, rechteckig. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Osterlamm, quadratisch, n. l., umrandet. Stark abgegriffen.
Handschriftliche Notiz (Spiegel RD)

Lit.: LThK X, Sp.1147 („eine der populärsten Abhandlungen des Mittelalters über Moral“)

Alte Sign.: 4/4/1

Sign.: O 65

Hannibaldus <de Hannibaldis>: Super quattuor libros Sententiarum.
siehe: Thomas <Aquinas, Pseudo->: Scripta ad Hannibaldum episcopum super quattuor libros Sententiarum.
Basel 1492 (C 579)

273

Hemmerli, Felix (+1458 Luzern)

Opuscula et tractatus. Mit Gedicht an Hermann von Hessen, Kurfürst von Köln, Basel 13.8.1497, hrsg. von Sebastian Brant.
[Straßburg: Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner, nach 1497.VIII.13.] 2°

GW 12187, HC 8424, Pell-Pol 5694, Polain(B) 1853, IGI 4651, Pr 482, BMC I 172&102, Goff H-17, ISTC H*17, Voull(B) 2322, Ohly-Sack 1395. 1396, Hubay(Wü) 1056, BSB H-42, Renz 215 (Straßburg: Joh. Grüninger)
Schramm XX 1024; Schreiber 4198 (Gestalt mit Biene)
Bl.1 u. 4 (beide leer) fehlen. Glossen.

Prov.1: W., Johannes [Anno 65 Johann W.] (Spiegel RD)

Prov.2: Leucht, Valentin [Valentinus Leycht] (Spiegel VD)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, Öse erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden 3 fach Rahmen mit Einzelstempel: Blüte, rund, 6 blättrig, gefiedert, offen. Schriftband 'A'. Brunnenornament(?). Palmette, offen. Rosette, rund, einfach, 5 blättrig, umrandet. Laubstab, offen. Blattwerk mit Blüte. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Rosette, Laubstab. Schriftband. RD Innenfeld: Rosette und Palmette in Rautenplatte.
Auf Schnitt: 95

Lit.: LThK V, Sp. 227f.; 3. Aufl. IV, Sp. 1418f.- Verfasserlexikon Bd. 3, Sp. 989ff.

Alte Jesuitensign.: D (auf Rücken)

Sign.: Q 192

Henricus <de Hassia> siehe: Henricus <de Langenstein>

Henricus <de Langenstein>: De confessione <Ausꝝ> Regulae ad cognoscendum differentiam inter peccatum mortale et veniaoe. Tractatus pro expurgandis vitiis. Expositio missae. Speculum monachorum. De horis canonicis dicendi. tractatulus. De modo bene moriendi. [Magdeburg: Moritz Brandis für] Johann Numburg [ca. 1498 - 1500]

An: Thomas <a Kempis>: Imitatio Christi. Magdeburg 1498/1500. (HC 9081)

274

Henricus <de Langenstein> (+1397 Wien)

Secreta sacerdotum. Bearb. u. hrsg. von Michael Lochmayr.- Daran: *Jacobus <de Paradiso>*: De missis votivis pro defunctis.

[Köln: Cornelius de Zyrikzee, nach 1500] 8°

H 8378, Pr 1513, BMC(Germ) p. 392, Goff H-36(ca. 1500), ISTC H*36(ca. 1505), Voull(B) 1096, BSB H-80 (nach 1500), Renz 216

Schreiber 4201.

Lagen aa⁸-cc⁷. cc⁸ (leer) fehlt.

Beiband:

W 638: Bonaventura: *Dieta salutis*. Paris: Robert Govrmon 1502

W 638(2): Casus papales, episcopales et abbatiales. Köln: Martin von Werden ca. 1510

W 638(3): Guilelmus <de Oekham>: *Tractatus de sacramento altaris*. Paris: Nicolaus de la Barre 1513

W 638(4): Hugo <de Folieto>: *Tractatus de Claustro animae*. Köln: Martin von Werden 1504

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes, gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Rollenstempel: Doppeltes Bogenfries, gepunktet. Innenfeld: diagonal aufgeteilt, ohne Verzierung.

Lit.: LThK V, Sp.190f.; 3. Aufl. IV, Sp. 1390f.- Verfasserlexikon Bd. 3, Sp. 763ff.

Sign.: W 638(1)

275

Henricus <de Langenstein, Pseudo->

De arte praedicandi.

[Leipzig: Konrad Kachelofen, ca. 1487 -1494] 4°

H 1352, Pr 2902, BMC III 630, ISTC T*270.3(Thomas Aquinas), Voull(B) 1281, Renz 439 (Thomas de Aquino: *Tractatus solemnus de arte et vero modo praedicandi una cum tractatulo Henrici de Hassia de arte praedicandi*)

Beibände:

Fol. 1r-26r: Laurentius Corvinus: *Hortulus elegantiarum*. Mainz: Joh. Schöffner 1508

Fol. 27r-64r: Niavis, Paulus: *Ars epistolandi*. (HR 11721)

Fol. 65r-91v: Wimpeling, Jacobus: *Elegantiarum medulla*. (H 16166)

Fol. 93r-99r: Johannes Poggius Bracciolini: *Modus epistolandi*. (Hs)

Fol. 101r-112v: *Ars oratoria*. (H 13315)

Fol. 113r-119r: Luder, Peter: *De arte oratoria*. (GW 2667)

Fol. 120rv: *Introductio ad artem oratoriam*. (Hs)

Fol. 120v-173v: Publicius, Jacobus: *Oratoriae artis epitoma*. (Hs)

Fol. 176-191: Publicius, Jacobus: *Ars epistolandi*. (C 4983)

Fol. 192-217: Publicius, Jacobus: *Ars memorativa*. (Hs)

Fol. 207r-209v: *Ludi memoriales et regulae*. (Hs)

Fol. 210r-217v: *Ars memorandi*. (Hs)

Fol. 218r-222v: Matheolus <Perusinus>: *De memoria*. (C 3912)

Fol. 224r-232r: Ficinus, Marsilius: *Regimen sanitatis* (Exzerpt)

Fol. 233r-247r: Reuchlin, Johannes: *Liber gestorum de arte praedicandi*. Pforheim 1504

Fol. 261r-272v: Magister Koburck: Ars praedicandi. (Hs)
Fol. 273r-280r: Memoriale evangeliorum. (H 13991)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1r)]

Lit.: LThK X, Sp. 119ff.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 170

Alte Sign.: E 483

Sign.: Ms. Pap. 33/XI., fol.249r - 260r

276

Henricus <de Langenstein, Pseudo->

Tractatulus de arte praedicandi.

[Leipzig: Arnold von Köln, ca. 1493-95] 4°

H 8398, Pr 725, ISTC H*36.5 (ca. 1500), Voull(B) 2512.10, Hubay(Augsburg) 1017, BSB H-81, Renz 217 (Straßburg: Martin Flach)

Rubriziert.

4 Beibände:

F 740: Voerda, Nicasius: Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1502

F 740(1: Raimundus <de Pennaforti>: Summula...demum revisa ac castigatissime correcta brevissimo compendio sacramentorum alta complectens mysteria. Straßburg: Johann Knobloch 1504

F 740(3: Nicolaus <de Hanapis / Diöz. Reims> OP:Biblia pauperum. Straßburg: Johann Prüss 1490. (HC 3502)

F 740(4: Lavacrum conscientiae ex verissimis sanctorum patrum scriptis fideliter compilatum. Köln: Heinrich Quentell 1506.

Prov.: M. I.

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blüte, rhombisch, 4 blättrig, gefiedert, offen. Blattwerk (?), rhombisch, umrandet. Stark abgegriffen. Handschriftliche Notizen (Vorsatz und Bl. 1a)

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Sign.: F 740(2)

277

Hermannus <de Schildesche> OESA (+1357 Würzburg)

Speculum sacerdotum de tribus sacramentis principalibus.

[Bamberg: Johann Sensenschmidt 1485-1490] 4°

HCR 14517, Pr 791, BMC I 176, ISTC S*319.5 (Schildiz, Hermannus), Geldner(Bamberg) 56, Hubay(Wü) 1897, Renz 218 (Hermannus de Schilditz. Straßburg: Joh. Grüninger)

3 Beibände:

P 448: Thomas <a Kempis> CanAug: Imitatio Christi. (HC 9081)

P 448(2: Hs: Memoriale Evangeliorum. (siehe: Ms. Pap. 33/XIII, fol. 273r-280r = H 13991)
448(3: Gerardus <de Vliederhoven> : Cordiale de quattuor novissimis. (GW 7506)

[Prov.1: Kempf, Johann [Johan Kempff Sacellanus] (Spiegel VD)
Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK V, Sp.253; 3. Aufl. IV, Sp. 1446.- Verfasserlexikon Bd. 3, Sp. 1107ff.- LM IV, Sp. 2169.

Sign.: P 448(1)

278

Herolt, Johannes OP (+31.8.1468 Regensburg)

Discipulus de eruditione christifidelium.

Straßburg: Johann Prüss 1490. 2°

HC 8521, Polain(B) 1916, IGI 4697, Pr 548, BMC I 123, Goff H-95, ISTC H*95, Voull(B) 2360, Ohly-Sack 1438.1439, Hubay(Wü) 1088, BSB H-127, Renz(Ha) 219a
136rv leer.

Rubriziert. Initialen rot.

Beibände:

Fol. 137r*-226r*: Sermones super epistolis dominicalibus per anni circulum. (C 5402)

Fol. 1r-89r: Commentarius in librum de consolatione philosophiae Boethii. (Hs.)

Fol. 89v-98v: Eberhardus Bethunensis: Labyrinthum sive carmen de miseriis rectorum scholarum, Tract. I. (Hs.)

Fol. 99r-122v: Tractatus de labyrintho Eberhardi Bethunensis. (Hs.)

Fol. 123r-146v: Alanus ab Insulis: Doctrinale minus sive compilatio proverbiorum versibus elegiacis. (Hs.)

Prov.1 Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripolitanj/ Anno 1576] (Bl. 1r)

Prov.2 Jesuitenkolleg Aschaffenburg. (Bl. 1r)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf VD. Auf dem Rücken Titelschildchen über älterer Titelaufschrift und Signaturschildchen. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Schriftband maria. Lilie, rhombisch, umrandet. Innenfeld mit Einzelstempel: Blumenstrauß, 3 Blüten. Blattwerk mit Blüte und Krause, offen und in Rautenplatte.

Fragment: Grammatik-Hs, 14. Jh. (beide Spiegel)

Lit.: LThK V, Sp.267f.; 3. Aufl. V, Sp. 16.- Verfasserlexikon Bd. 3, Sp. 1123ff.- LM IV, Sp. 2175.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S.183

Alte Sign.: Z 731 (fol. 1r und Rücken; 19. Jh.)

Sign.: Ms. Pap. 40/I., fol.1r*-135v*

279

Herolt, Johannes OP (+31.8.1468 Regensburg)

Postilla super epistolas et evangelia.

[Speyer: Peter Drach d. Ältere, ca. 1476] 2°

GW 11924 (nicht vor 1476 Guillelmus de Parisiis), H 8226, Pr 2347, BMC II 488, Goff G 648 (Guillelmus), ISTC G*648, BSB H-134, Renz 212 (Guilelmus Parisiensis)

Rubriziert. Initialen rot u. blau. Initialen Bl. 2 und 61 mehrfarbig koloriert.
Fol. 1r und 160r Fleuronnée-Initialen, Perlstab, grüne Perlen.
Handschriftliche Randbemerkungen.

Beiband:

M 95(1: Thomas <Cantipratensis> OP: Bonum universale de proprietatibus apum. (C 1218)

Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. [liber capituli ecclesie beate marie in konigsteyn] (Bl. 1a, rot)

Spätgotischer heller Kalbslederband auf Holz, gebunden möglicherweise bei den Fraterherren in Köln-Weidenbach. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, Ösen nicht erhalten. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt. Einzelstempel: Blüte, rund 6 blättrig, im Rautendreieck und an den Enden der Bünde (Kyriß 101/10). Heiliger (Hieronymus?), sitzend vor Pult, mit Löwe, rund, im Rahmen. Heilige (Katharina von Siena?) mit kleiner Figur, welche die Hand erhebt; viereckig, umrandet, in 4 Ecken und in Raute.

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.12

Sign.: M 95

280

Herolt, Johannes OP (+31.8.1468 Regensburg)

Sermones de tempore; Sermones de sanctis; Promptuarium exemplorum secundum ordinem alphabeti; Promptuarium de miraculis beatae Mariae virginis.

Speyer: Peter Drach d. Mittlere 1483. 2° (mit Druckermarke)

HC 8488, Goff H-110, ISTC H*110, Voull(B) 2008.8, Voull(Bonn) 543, Ohly-Sack 1445, Hubay(Wü) 1080, BSB H-196, Renz 219

Bl. 1 (Titel) u. 392 (leer) fehlen.

Glossen.

Rubriziert. Initialen rot (außer in Tabula)

Prov.1: Kirchenstiftung [Ex libris Fabricae Templi (cuius templi?) in vsum pro tempore Parochorum, qui legit, intelligat, quid (Bl. 2a).- Joannes Herold . 1627 (von gleicher Hand, Spiegel VD)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur!)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, rhombisch, n. l., umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Rosette, rund, einfach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit den gleichen Einzelstempeln.

Fragment: Pergament-Hs., Kursive, 15. Jh. (beide Spiegel)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 38 (Spiegel VD)

Alte Sign.: 5/1/7

Sign.: N 93

Herolt, Johannes OP (+31.8.1468 Regensburg)

Sermones de tempore; Sermones de sanctis; Mit Tabula. Casus papales. Casus episcopales. Inhibitiones a sacra communione. Promptuarium exemplorum secundum ordinem alphabeti; Promptuarium de miraculis beatae Mariae virginis.

Straßburg: [Martin Flach] 1499.VIII.28. 2°

H 8505 (1495), H 8508 (28.8.1499), Pell-Pol 5817, Polain(B) 1909, IGI 4719, Pr 702, BMC I 153, Goff H-120, ISTC H*120 („1495“), Hubay(Wü) 1081, BSB H-213/210, Renz(Ha) 219b
Bll. 403-410 (Lage ii) fehlen; endet: (hh⁸):“nivit. Deinde gaudio ad domum divitis“.

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Glossen.

Prov.1: Buchilus, Valentin [Valentinus Buchilus emit hos sermones] (durchgestrichen, Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a und 2a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. Leipziger Werkstatt (Kyriß 104). Restauriert. Rücken neu. Lederreste wieder aufgebracht auf VD und RD. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Laubstab (Kyriß 104/3). Rosette (Kyriß 104/5) in 4 Ecken. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe (Kyriß 104/1) in Rautenplatte (Kyriß 104/2).

Notizen zum Werk und Verfasser (Bl. 1a)

Sign.: Z 732

Hervaeus <Burgidolensis>: Homilia in Lucam (10,38). [Straßburg: Drucker des Jordanus, d. i. Georg Husner, nach 1496?]

An: Anselmus <Cantuariensis>: Opera. Straßburg nach 1496 (GW 2034)

Hieronimus <de Villa Vitis> CanAug (+1539)

Panis quotidianus de tempore et de sanctis. P. 1-2. Registrum. Carmina fratris Judoci Fabricii romuli ordinis sancti Augustini Canonicorum regularium super scripta fratris Hieronymi de Villa Vitis eiusdem ordinis professi. Carmen saphicon eiusdem de eodem ad lectorem. Prologus. Mit Tabula.

[Hagenau: Heinrich Gran für Johann Rynman 1509.VI.19. (=P. 2)] 4°

HCR 8658, IGI III p. 95, BMC(Germany) p. 405, Goff H-266, ISTC H*266, Ohly-Sack 1467a, BSB (H-237), Renz 223

Signaturen a-z. A-R⁸.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). Titel auf Schnitt.

Lit.: J. Höcherl MSC: Kloster Rebdorf. von der Gründung bis zur Gegenwart. Kloster Rebdorf: 1996.-S. 61 (Jeronymus de Vitisvilla, Augustinerchorherr in Rebdorf). W. German: Der Buchhändler Johannes Rynmann von Öhringen 1460 bis 1522. In: Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte, N. F. 23,1914,155-194.- F. Landmann: Der Augsburger Buchhändler Johannes Rynmann und die von ihm in den Jahren 1497-1522 verlegten Predigtbücher. In: Kirche und Kanzel 13,1930,35-44.

Sign.: H 803

Hieronymus <de Zanitinis> siehe: Zanitinis, Hieronymus de

Hieronymus, Sophronius Eusebius: *De oboedientia et humilitate. Straßburg: Martin Flach 1491.VIII.11.*

An: Augustinus, Aurelius: Opuscula plurima. Straßburg 1491 (GW 2868)

Hieronymus, Sophronius Eusebius: *Epistola ad Paulinum presbyterum. [Magdeburg: Moritz Brandis] für Johann Numburg [ca. 1498-1500]*

An: Thomas <a Kempis>: Imitatio Christi. Magdeburg 1498/1500 (HC 9081)

283

Hieronymus, Sophronius Eusebius (+420)

Epistolae. Mit Tabula von Theodorus Lelius und biographischem Gedicht auf Hieronymus (BHM, T.III B, 944).-Davor: *Sebastianus <Casinensis, Pseudo->*: Vita sancti Hieronymi. P. 1-2. Basel: Nikolaus Kessler 1489.VIII.8. 2° (mit Druckermarken)

H 8559, Pell-Pol 5973, IGI 4741, Pr 7673, BMC III 768, Goff H-171, ISTC H*171, Voull(B) 523, Ohly-Sack 1459. 1460, Hubay(Wü) 1099, BSB H-250, Renz 220

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder mit Einzelstempel: Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Hund, rhombisch, n. l., umrandet. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet. Letztes Bl.: „Oberst. Dir. Stei z.K. 28.4.19“

Lit.: LThK V, Sp.326ff.; 3. Aufl. V, Sp. 91ff.- Verfasserlexikon Bd. 3, Sp. 1221ff.

Sign.: M 275

Hieronymus, Sophronius Eusebius: Libri 5 de vitis sanctorum patrum siehe: Vitae patrum

284

Hieronymus, Sophronius Eusebius (+420)

Opera. [Enth.:] Explanaciones super tota sacra scriptura (Super Mt, Mc, Gal, Eph, Tit, Philemon, Salomon, Eccl, Psalmen); Interpretatio hebraicorum nominum.-*Beda <Venerabilis>*: De nominibus locorum de actibus apostolorum.- *Hieronymus, Sophronius Eusebius <Pseudo->*: De formis hebraicarum litterarum.- Hrsg. und mit Vorrede an den Leser zur Expositio in Psalterium von Bernardinus Gadolus. Mit Widmungsbrief an Ercole I. d'Este, Herzog von Ferrara, von Gregorius de Gregoriis. Bd. 1 und 2 in 1 Band.

Venedig: Johannes u. Gregorius de Gregoriis Bd. I: 1497 (Bl. 194); Bd. II: 1498,VIII.25. (Bl. 826) 2° (mit Druckermarken)

H 8581, CR 2952, Polain(B) 1946, IGI 4729, Pr 4558, BMC V 350, Goff H-160, ISTC H*160, Ohly-Sack 1455.1456.1457, Hubay(Wü) 1094, BSB H-259, Renz 221
Beginn: Lage aa⁸-ss⁸.a⁸.b⁶c⁶.AA⁶.BB⁶H⁹.uu⁷.xx⁸y⁷.y⁸ leer.zz⁸.&&¹¹.§§¹² leer.
Beginn: P-Initiale. Holzschnitt: Hieronymus. Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Schriftband 'maria hilf uns'. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Blüte, offen und in Rautenplatte. RD ohne Verzierung. Stark abgegriffen.

Fragment: Zeitgenössisches Brieffragment (Spiegel RD). Pergament-Hs. (im Falz)

Alte Sign.: ?/2/10

Sign.: N 60

285

Hieronymus, Sophronius Eusebius (+420)

Opera. [Enth.:] Explanaciones; Interpretatio.- P. 1.[von 2].

Venedig: Johannes u. Gregorius de Gregoriis Bd. I: 1497 (Bl. 194); Bd. II: 1498,VIII.25. (Bl. 826)
2°

[2. Exemplar]

H 8581, CR 2952, Polain(B) 1946, IGI 4729, Pr 4558, BMC V 350, Goff H-160, ISTC H*160, Ohly-Sack 1455.1456.1457, Hubay(Wü) 1094, BSB H-259, Renz 222
Nur bis einschließlich Lage LL (Daniel; am Ende Textverlust)

Prov.1: Will, Tilmann [Legavit M. Tilmanus Wil huius aedis concionator (Bl. 1a)]

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld: diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Schriftband (?). Blüte (?). Blattwerk (?). Stark abgegriffen.

Fragment: Theologische Pergament-Hs., 14. Jh. (im Falz)

Alte Sign.: ?/2/5

Sign.: O 38

Hieronymus, Sophronius Eusebius: Vita et transitus

siehe: *Eusebius <Cremonensis, Pseudo->: Epistola ad Damasum...Köln 1470*

Hieronymus, Sophronius Eusebius <Pseudo->: De formis hebraicarum litterarum.

An: *Hieronymus, Sophronius Eusebius: Opera. Venedig 1497 (H 8581)*

Hieronymus, Sophronius Eusebius <Pseudo->: Vitae sanctorum patrum.

siehe: *Vitae patrum. Köln 1479*

286

Hilarius (12. Jh.)

Expositio Hymnorum. Fassung P.

[Straßburg: Johann Prüss, nicht nach 1492] 4°

H 6779, Pell 4674 (I), Goff E-148 (Reutlingen: Michael Greyff, c.1489-93), ISTC E*148 (Expositio hymnorum), Boh(LB) 660, Voull(B) 1963, Ohly-Sack 1526, Hubay(Wü) 1149, BSB H-263, Renz 164 (Expositio hymnorum. Reutlingen: Martin Greyff 1496)

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

F 892(1: Sequentiae. Textus sequentiarum, cum optimo commento. (HC 14683)

Prov.1: Schwab, Andreas [Andreas Schwab uerus huius libri possessor] (durchgestrichen; Bl. 1a)

Prov.2: Molitor, Johannes [sum nunc vero Joannes Molitor Aschaffenburgensis (Bl. 1a)

Prov.3: Kappes, Wolfgang [fuit, nunc/ vero Wolffgangus Kappes Miltenburgensis] (Bl. 1a)

Prov.4: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Schweinslederband auf Holz. Leder entfernt. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Rundes, gezacktes Schild auf Rücken.

Spiegel VD: „war in Leder 12. Stei.“

Fragment: Theol. Perg. Hs., 12./13.Jh. (Spiegel RD)

Lit.: LThK V, Sp.336

Sign.: F 892

287

Hilarius (12. Jh.)

Expositio Hymnorum. (Eine von Q erheblich abweichende Fassung)

Reutlingen: Michael Greyff 1496. 4°

H 6787, Pr 2745, BMC II 582, Goff E-154, Boh(LB) 684, ISTC E*154, BSB H-267, Renz 163 Schramm IX 606; Schreiber 3936 (Maria im Strahlenkranz)

4 Beibände:

F 864: Viola Sanctorum. Martyrologium seu Viola sanctorum. Straßburg: Matthias Hupfauf 1516

F 864(2: Gerardus <de Vliederhoven>: Cordiale de quattuor novissimis. Köln: Heinrich Quentell 1506

F 864(3: Guilelmus <de Gouda> OFM: Expositio (mysteriorum) missae. Straßburg: Johann Knobloch [1507]

F 864(4: Henricus <de Langenstein>: Secreta sacerdotum que in missa teneri debent multum utilia. Straßburg: Johann Knoloch 1508

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricij Sotirias Tripolitanj A° 1592] (Bl. 1a)

Prov.2: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus Viten paroch. osth.] (Bl. 1a)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz; Holz des RD teilweise abgebrochen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes, gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Ranke. Rosette, rund, 2 fäch, 6 blättrig, offen auf Rücken. Stark abgegriffen.

Fragment: Hs., philosophischer Text, 15. Jh. (beide Spiegel)

Alte Inkunabelsign.. Inc. Aschaff. 22 (Spiegel VD)

Sign.: F 864(1)

288

Historia septem sapientium

Historia septem sapientium Romae <dt.> Die syben weisen Maister. Übers. aus dem Lat. Augsburg: Johann Schönsperger, vor 1490.XI.25. 2°

Umfang: 48 Bll.

GW 5793 (so Renz! fälschlich), H 8734 (1497) ähnlich, BMC II 366 (ähnlich), ISTC S*453.21 (Septem sapientes Romae), BSB H-305 (ähnlich), Renz 125 (Burlaeus, Gualterus: Historia von den sieben weisen Meistern. „afftermontag nach sant Felicentag“)

Bll. 71-117, Lagen a-f⁷, 2 Kolumnen, 42 Z. (Bl. 2a), Holzschnitte (a¹: Tugenden. a³: Hund mit Vogel. a^{3v}: Adler mit Sonne. a^{4v}: Tiere). Bl. 48 (leer) fehlt.

Initiale rubriziert.

Endet Bl. 47b Z. 1, Sp. 2: jm menigklich darumb wolspra/ che.// Ein ende hat die hystori von/ den sibem weysen meystern. vnnd/ die hat getrucket vnnd volendet/ Hanns schoⁿsperger. In der key/ serlichen vnd künigklichen reych/ statt czu Augspurg am montag/ vor sant Katherina tag. do man/ zalt nach Cristi geburte. M.cccc./ vnd in dem. lxxxx.jar.//

2 Beibände:

F 629: Jacobus <de Teramo>: Consolatio peccatorum seu processus Belial <dt.> Der Teutsch Belial. (BMC II 366)

F 629(2): Boniohannes <de Messana>: Speculum sapientiae <dt.> Das b^ouch der Natürlichen weißheit. (GW 7896)

[Prov. unbekannt]

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotente 1899, Sp.425A. (Burlaeus, Gualterus). Verfasserlexikon Bd. 8, Sp. 1174ff.

Sign.: F 629(1)

289

Holcot, Robertus OP (+1349 Nothampton)

Quaestiones super quattuor libros Sententiarum; Conferentiae; Disquisitio de imputabilitate peccati; Determinationes quarundum quaestionum. Tabulae duplices omnium predictorum. Hrsg. von Augustinus de Ratisbona und Jodocus Badius Ascensius. Mit Widmungsbrief an Marcus Be-
neventanus, Lyon 20.4.1497, und Gedicht von Jodocus Badius Ascensius.

Lyon: Johann Trechsel 1497.IV.5.(vielm.: nach 20.IV.) 2° (mit Druckermarke)

HC 8763, Pell-Pol 6037, Polain(B) 1980, IGI 4788, Pr 8612, BMC VIII 300, Goff H-287, ISTC H*287, Oates 3222, Ohly-Sack 1470, Hubay(Wü) 1119, BSB H-310, Renz 227

Rubriziert z. T.

Prov.1: Will, Tilmann [M. Thilmannus Will olim concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder mit Einzelstempel: Ranke, viereckig und Ranke mit Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert. umrandet.

Lit.: LThK VIII, Sp. 1339f. ("nominalist. Einflüsse").- LM VII, Sp. 907.

Sign.: E 564

290

Holcot, Robertus OP (+1349 Nothampton)

Super sapientiam Salomonis.

Speyer: Peter Drach d. Mittlere 1483.II.26. 2°

HC 8757, Pell-Pol 6032, Polain(B) 1976, IGI 4789, Pr 2352, BMC II 493, Goff H-289, ISTC H*289, Voull(B) 2009, Ohly-Sack 1472, Hubay(Wü) 1116, BSB H-312, Renz 225

Rubriziert. Initialen rot u. blau.

Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. [Liber capituli beate Marie(rot) in konicksteyn] (Spiegel VD, Bl. 17)

Spätgotischer brauner Lederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nur Ösen erhalten. Papier-Titelschild auf Rücken. Zum Teil alte Folierung. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt. Einzelstempel: Hund, quadratisch, n. l., umrandet, in Raute und in 4 Ecken außerhalb des Rahmens (Schunke 143/20, wie M 99). Lilie, rhombisch, 2 blättrig, umrandet in Raute, klein. Adler, gekrönt, rhombisch, umrandet, in Raute, groß. Heiliger (Hieronymus?), rund, sitzend vor Pult, im Rahmen, wie M 92 und M 95. Rosette, rund, 6-blättrig, umrandet, in Rauten-Dreieck, an Enden der Bünde und bei Kreuzung der Streicheisenlinien, wie Ms. Pap. 36. 37. Q 226. D 590. D 591 und M 95. Laubstab, viereckig, umrandet in Rahmen. Heilige mit Palmzweig und Lilie in den Händen und kleiner Figur mit erhobener Hand (Katharina von Siena?), viereckig, umrandet in 4 Ecken und in Raute, wie M 95.

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.13

Sign.: M 98

291

Holcot, Robertus OP (+1349 Nothampton)

Super sapientiam Salomonis.

Hagenau: [Heinrich Gran] 1494. 2°

HC 8761, Pell-Pol 6036, Polain(B) 1979, IGI 4793, Pr 3181, BMC III 683, Goff H-293, ISTC H*293, Voull(B) 1173, Ohly-Sack 1474. 1475, Hubay(Wü) 1118, BSB H-316, Renz 226

Beiband:

E 558: Bernardus <Claravallensis> SOCist: Sermones super Cantica Canticorum. (GW 3937)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: E 558(1)

Homiliarius

Homiliarius doctorum de tempore et de sanctis. Mit Widmungsbrief an den Drucker hrsg. von Johann Ulrich Surgant.

Basel: Nikolaus Kessler 1498.VII.23. („decimo Nonas Augusti“) 2° (mit Druckermarke)

HC 8793, Pell-Pol 8896, Polain(B) 3004, IGI VI 4803-E, Pr 7694, BMC III 773, Goff H-319, ISTC H*319 (Bl. 2a: a Paulo Diacono Collectus), Ohly-Sack 1483, Hubay(Wü) 1123, BSB H-327, Renz 228 Schramm XXI 722 u. 793 (Allerheiligen mit Papst und Kaiser)
Zwischen Bl. 152 und 153, 154 und 155, 155 und 156, 156 und 157, 164 und 165 jeweils ein leeres Blatt.
Mehrere Notizzettel eingebunden.
Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Ranke, viereckig. Innenfeld mit Einzelstempel: Ranke. Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet.

Werkstatt wie C 516?

Vgl. Ms. Perg. 3 (Homiliarius. 13. Jh.)

Lit.: LThK VIII, Sp. 230f.(=PL 95, 1159-1566. Paulus Diaconus +799? Montecassino)

Alte Sign.: -/5/2

Sign.: O 49

Homodeis, Signorellus siehe: Signorolus <de Homodeis>

Honoratus Servius <Maurus> siehe: Servius <Maurus>, Honoratus

Honorius <Augustodunensis>: De cognitione verae vitae. Straßburg: Martin Flach. 1491.VIII.11.
An: Augustinus, Aurelius: Opuscula plurima. Straßburg 1491 (GW 2868)

Honorius <Augustodunensis>: De imagine mundi. [Straßburg: Drucker des Jordanus d. i. Georg Husner. nach 1496?]

An: Anselmus <Cantuariensis>: Opera. Straßburg 1496 (GW 2034)

Horatius Flaccus, Quintus (+8 v. Chr.)

Ars poetica.

[Leipzig: Martin Landsberg ca. 1497-1499] 2° (mit Druckerzeichen)

H 8919 (ähnlich), Leipzig (Günther 1427, lt. Mitteilung GW), Renz 00 Weil, Druckerzeichen 71b.

12 Bl. (A⁶ B⁵). Bl. B⁶ (leer) fehlt. 24 Zeilen (A³). Endet B⁵b Z. 21: „Non missura cutem nisi plena cruoris hirudo“.

Glossen

3 Beibände:

C 547: Ovidius Naso, Publius: Metamorphosen. (H 12168)

C 547(1: Vergilius Maro, Publius: Bucolica. Leipzig: Martin Landsberg ca. 1492-1496

C 547(2: Vocabularium. 6 Bl. (Hs.)

[Prov.: Garttner, Erasmus [Erasmus Gartenus 29 (Bl. 1a)]

Sign.: C 547(3)

294

Horatius Flaccus, Quintus (+8 v. Chr.)

Opera. [Enth.:] Carmina. Epodon liber. Carmen saeculare. Ars poetica. Sermones. Epistulae. Mit Komm. von Antonius Mancinellus, Pseudo-Acro, Pomponius Porphyrio und Christophorus Landinus. Mit Widmungsbrief an Julius Pomponius, Venedig 13.10. 1492, einer Definition der Ode und Vita des Horaz hrsg. von Antonius Mancinellus.

Venedig: Philippus Pincius für Bernardus Resina 1492/93.II.28. 2° (mit Druckermarke)

HC 8888, Pell-Poll 6075, IGI 4887, Pr 5291, BMC V 494, Goff H-455, ISTC H*455, BSB H-367, Renz 229

Glossen.

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Beiband:

C 559(1: Ovidius Naso, Publius: Tristia. (HC 12248)

Prov.1: Brotbeyhel, Hieronymus [α.φ.λ.ε (=‘1535’)/ Sum hieronimiae Artaximaei Kaufbeurensis/ επομοι τω θεω] (Spiegel VD)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blüte, rhombisch, 6 blättrig, umrandet. Granatapfel, offen und in Rautenplatte.

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 6d

Alte Sign.: 12/4/12

Sign.: C 559

Hortus sanitatis <dt.> siehe: *Wonnecke, Johann: Gart der Gesundheit.*

295

Hugo <Argentinensis> OP (+ ca. 1270)

Compendium theologiae veritatis. Mit Tabula von Thomas Dornberg (in vigilia Bartholomaei apost. 1473).

[Straßburg: Martin Schott, nicht vor 1481] 2°

GW 602, HC 435, Pell 275, Polain(B) 2013, Pr 392, BMC I 93, Goff A-237, ISTC A*237 (Albertus Magnus), Oates 165, Voull(B) 2241, Sack(Freiburg) 66. 67 (nicht nach 1483), Ohly-Sack 33, Hubay(Wü) 25, BSB H-401, Renz 12 (Albertus Magnus: Compendium theologiae veritatis)

Bll. 1-13 am Schluß des Bandes; Bll. 14 und 15 (leer) fehlen.

Rubriziert (Bücher 1-5); Initialen rot.

Prov.1: Frantz, ? [Frantz Emptus pro iii alb/ anno 1554/ spes mea Christus] (Bl. 1a)

Prov.2: Baur, Ambrosius [Ambrosius Baur est possessor huius libri Anno 1574] (durchgestrichen! Spiegel VD)

Prov.3: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus Viten Parochus osth:] (Bl. 1a)

Prov.4: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a, 2a und letztes Bl.)

Hs. Eintrag Spiegel RD: R.D.M. Aloysius Granatensis author novi.

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. Unbekannte Werkstatt (Kyriß 169). 4 Doppelbünde. 1 Schließe, erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden 3 fach Rahmen mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, rund, n. l., umrandet. Blütenrolle (Kyriß 169/6). Osterlamm, rund, n. l., umrandet (Kyriß 169/4). Rollenstempel Ranke mit Blüte (Kyriß 169/6). Schriftband 'Jesus und maria hilf uns'. Innenfeld mit Einzelstempel: Granatapfel (Stempelblüte), offen und in Rautenplatte. (Kyriß 169/1)

Lit.: LThK V, Sp.519f.; 3. Aufl. I, Sp. 337ff.- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 252ff.- M. Grabmann: Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S. 35.- Ders.: Mittelalterliches Geistesleben. München 1926ff.- Bd.1, 1926, S.174-185

Sign.: D 571

296

Hugo <Argentinensis> OP (+ ca. 1270)

Compendium theologiae veritatis. Mit Tabula von Thomas Dornberg (in vigilia Bartholomaei apost.1473).

[Straßburg: Martin Schott, nicht vor 1481] 2°

[2. Exemplar]

GW 602, HC 435, Pell 275, Polain(B) 2013, Pr 392, BMC I 93, Goff A-237, ISTC A*237 (Albertus Magnus), Oates 165, Voull(B) 2241, Sack(Freiburg) 66. 67 (nicht nach 1483), Ohly-Sack 33, Hubay(Wü) 25, BSB H-401, Renz 13 (Albertus Magnus: Compendium theologiae veritatis)

Bll. 1-14 (Tabula) am Schluß des Bandes.

Rubriziert.

Beiband:

F 645: Paulus <Burgensis> : Scrutinium scripturarum. (HC 10766)

[Prov.1: Molitor, Johannes [Ex libris Joannis Molitoris. / DLDMD] (Bl. 1a)

Prov.2: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus Viten paroch.] (Bl. 1a)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Sign.: F 645(1)

297

Hugo <Argentinensis> OP (+ ca. 1270)

Compendium theologiae veritatis. Mit Tabula von Thomas Dornberg.

Straßburg: [Johann Prüss] 1489. 2°

GW 603, HC 442, Pell 280, Polain(B) 4447, IGI 173, Pr 544, BMC I 123, Goff A-239, ISTC A*239, Voull(B) 2356.3, Voull(Trier) 1464, Ohly-Sack 34, Hubay(Wü) 26, BSB H-405, Renz 14/I

4 Beibände:

F 630(1: Raimundus <de Sabunda> : Theologia naturalis sive creaturarum. (HC 14069)

F 630(2: Jacobus <de Paradiso> OCarth: De veritate dicenda aut tacenda. (H 9336)

F 630(3: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. De regimine Judaeorum. (HC 1430)

F 630(4: Tractatus de Judaeorum et Christianorum communione et conversatione. (GW 7258)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, einfach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet (oben und unten). Schriftband 'NAR' (in Spiegelschrift, wie F 724 = Nr. 373). Innenfeld mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet.

Fragment: Pergament-Hs., Kursive, 15.Jh. (Spiegel VD)

Sign.: F 630

298

Hugo <Argentinensis> OP (+ ca. 1270)

Compendium theologiae veritatis. Mit Tabula von Thomas Dornberg.

Straßburg: [Johann Prüss] 1489. 2°

[2. Exemplar]

GW 603, HC 442, Pell 280, Polain(B) 4447, IGI 173, Pr 544, BMC I 123, Goff A-239, ISTC A*239, Voull(B) 2356, Voull(Trier) 1464, Ohly-Sack 34, Hubay(Wü) 26, BSB H-405, Renz 14/I

Beiband:

E 542: Thomas <Aquinas>: Quaestiones de duodecim quodlibet. (HC 1405)

[Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus Wyll] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: E 542(1)

299

Hugo <de Prato Florido> OP (+1322)

Sermones dominicales super evangelia et epistolas.

[Straßburg: Georg Husner, nicht nach 1478] 2°

H 8997, Polain(B) 2016, Pr 364, BMC I 85, Goff H 506, ISTC H*506, Voull(B) 2204.2, Ohly-Sack 1508, BSB H-412, Renz 230

Bl. 1 leer.

Prov.1: Sperling, Hans [HS/ A° 1577] (in Initiale 'A' Bl. 2a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 2a), und Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 477b)

Spätgotischer brauner Rindslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Einband stark abgegriffen. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld mit nicht mehr kenntlichen Einzelstempeln.

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.403

Sign.: N 218

300

Hugo <de Sancto Victore> CRSA (+1141 Paris)

De sacramentis Christianae fidei. Lib. 2.

[Augsburg: Günther Zainer, ca. 1477] 2°

HC 9023, IGI 4939, Pr 1554, BMC II 325, Goff H-536, ISTC H*536, Voull(B) 33, BSB H-434, Renz 232

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: LThK V, Sp. 518f.- 3. Aufl. V, Sp. 311f.

Sign.: D 582

301

Hugo <de Sancto Victore> CRSA (+1141 Paris)

De sacramentis christianae fidei. Liber 1-2.

Straßburg:[Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1485.VII.30. 2°

HC 9025, Pell-Pol 6163, Polain(B) 2034, IGI 4940, Pr 597, BMC I 133, Goff H-535, ISTC H*535, Oates 226, Voull(B) 2407, Ohly-Sack 1515. 1516. 1517, Hubay(Wü) 1143, BSB H-433, Renz 231

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

A 659(1: Nider, Johannes OP: Praeceptorium divinae legis. (H 11795)

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, teilweise zerstört. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, 1 erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Blüte in Rautenplatte.

Fragment: Liturgische Pergament-Hs. (Brevier), 14.Jh., Gotica textualis, Hufnagelnotation (beide Spiegel; wie F 724 = Nr. 373). Weitere Pergament-Hs. auf Rücken.

Sign.: A 659

Hugo <de Sancto Victore>: Didascalion de studio legendi.

An: Brack, Wenzeslaus: Vocabularius rerum. Straßburg 1485/87 (GW 4986)

Hymnarius siehe: Hilarius: Expositio hymnorum

Hymni. Expositio hymnorum
siehe: Hilarius: Expositio hymnorum

Hymnus de fide Christi.

An: Augustinus, Aurelius: Opera sermonum. Basel 1494/95 (GW 2920)

Imitatio Christi siehe: Thomas <a Kempis>: Imitatio Christi

Infirmorum visitatio
siehe: Tractatus pro infirmis visitandis et confessionem eorum audiendis

302

Institoris, Henricus OP (+1505) und Jakob Sprenger OP (+1495)

Malleus maleficarum. (Hexenhammer)

[Speyer: Peter Drach d. Mittlere, ca. 1486-87] 2°

HC 9238, Pell-Pol 6316, Polain(B) 2121, IGI 5181, Pr 526, BMC I XXVI, Goff I-163, ISTC I*163, Ohly-Sack 1611, Hubay(Wü) 1166, BSB I-225, Renz 234 (Straßburg: Joh. Prüss)
Lagen a⁸-q¹⁰ (Bll. n² und n⁷ leer); ab Lage q Bll. teilweise zerstört, mit etwas Textverlust.
Rubriziert. Initialen rot.

3 Beibände:

M 286: Statuta Moguntinensia. Provincialia. (HC 15040)

M 286(1: Raphael <de Pornassio> OP: De potestate Papae et Concilii Generalis. (HC 15729)

M 286(2: Johannes <Andreae>: Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis. (GW 1688)

[Prov.: Caers, Henricus [Henricus Caers Antverpiensis] (Bl. 1a)]

Lit.: LThK V, Sp.713; 3. Aufl. V, Sp. 543f.- IX, Sp.987.- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 408ff.

Sign.: M 286(3)

Interpretationes Hebraicorum nominum. *Venedig: Simon Bevilaqua 1498.V.8.*

An: Biblia <lat.> Venedig 1498 (GW 4280)

303

Isidorus <Hispalensis> (+633)

Sententiae. Mit Tabula.

Leipzig: Arnold von Köln 1493.X.1. 4°

H 9288, IGI 5416, Pr 2996, BMC III 644, Goff I-197, ISTC I*197, Voull(B) 1357.5, Ohly-Sack 1723.1724, Hubay(Wü) 1179, BSB I-639, Renz 235

3 Beibände:

H 813: Gregorius <Papa, I.> : Regula pastoralis. (GW 11448)

H 813(2: Alanus <de Insulis> : De maximis theologiae. (GW 510)

H 813(3 Felicianus OP: De divina praedestinatione. (GW 9735)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)]

Lit.: LThK V, Sp. 786f.; 3. Aufl. V, Sp. 618f.- B. Altaner u. A. Stuiber: Patrologie. Freiburg u.a. 1978. S.494ff.

Sign.: H 813(1)

304

Juvenalis, Decimus Iunius (+nach 127)

Satirae. Mit den Kommentaren und den Widmungsbriefen an Giuliano de' Medici bzw. an Johannes Tuccius von Domitius Calderinus und Georgius Valla. Mit Vita Iuvenalis.- Daran: *Calderinus, Domitius*: Defensio adversus Brotheum grammaticum. Mit der Polemik gegen Fidentinus, d. i. Angelus Sabinus.

Venedig: Theodorus de Ragazonibus 1491.VI.16. 2°

HC 9704, Pell-Pol 6874, Polain(B) 2399, IGI 5594, Pr 5265, BMC V 477, Goff J-657, ISTC J*657, Hubay(Wü) 1317, BSB I-688, Renz 281

Initialen z. T. rot und blau.
Glossen.

Beiband:

O 201: Terentius Afer, Publius: Comoediae. (HC 15398)

[Prov.1: Wirnza, Johannes Kaspar [Joannes casparus Wirnza(?) me mancipio habet. cum fortuna et deo juvante. H C r W] (Bl. 1a)

Prov.2: Vorster, Bernhard [Bernhardus Vorster Canonicus?] (Bl. 2a)

Prov.3: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 2a)]

Sign.: O 201(1)

Jacobus <de Clusa> siehe: Jacobus <de Paradiso>

Jacobus <de Fusignano>: *De arte praedicandi*. Köln: Johann Koelhoff d. Ä. 1487.IV.5.
An: Guido <de Monte Rocherii>: *Manipulus curatorum*. Köln 1487 (GW 11725)

Jacobus <de Gruytrode, Pseudo->: *Lavacrum conscientiae*
siehe: Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum

Jacobus <de Juterbog> siehe: Jacobus <de Paradiso>

305

Jacobus <de Paradiso> OCarth (+1465 Erfurt)

De veritate dicenda aut tacenda.

[Basel: Martin Flach, nicht nach 1474] 2°

H 9336, Pell-Pol 6403, IGI 4976, Pr 7547, BMC III 740, Goff J-41, ISTC J*41, Ohly-Sack 1556, Hubay(Wü) 1196, BSB I-43, Renz 237

4 Beibände:

F 630: Hugo <Argentinensis> OP: Compendium theologiae veritatis. (GW 603)

F 630(1: Raimundus <de Sabunda> : Theologia naturalis sive creaturarum. (HC 14069)

F 630(3: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. De regimine Judaeorum. (HC 1430)

F 630(4: Tractatus de Judaeorum et Christianorum communionem et conversationem. (GW 7258)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK V, Sp. 841f.; 3. Aufl. V, Sp. 728.- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 478ff.- L. Meier, Die Werke des Erfurter Kartäusers Jakob von Jüterbog in ihrer handschriftlichen Überlieferung. Münster 1955

Sign.: F 630(2)

306

Jacobus <de Paradiso> OCarth (+1465 Erfurt)

Sermones dominicales.

[Speyer: Drucker der Gesta Christi, ca. 1472] 2°

HC 9333, Polain(B) 2170, Pr 2324, BMC II 482, Goff J-35, ISTC J*35, Voull(B) 1996.8, BSB I-47, Renz 236

Bl. 1 fehlt.

Rubriziert. Initialen z. T. rot.

Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen und 5 Buckel, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, gekrönt, rhombisch, umrandet. Blüte, rund, 5 blättrig, offen. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Blattwerk mit Krause, rhombisch, umrandet. An Schnittpunkten: Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, offen. RD: Hirsch, rhombisch, n.l., umrandet. Hund, quadratisch, n.l., umrandet.

Fragment: Pergament-Hs., nur z. T. erhalten (beide Spiegel)

Alte Sign.: ?/?/1

Sign.: E 517

307

Jacobus <de Theramo> (+1417)

Consolatio peccatorum seu processus Belial <dt.> Der Teutsch Belial.

Augsburg: Johann Schönsperger 1490.VI.23. 2°

C 5816, BMC II 366, ISTC J*79.3, BSB I-62, Renz 240

Schreiber 4292 (Holzschnitte z. T. Verlust)

Bll. 1-11, 37 fehlen (nachkopiert aus dem Exemplar der Jesuiten von Bamberg bis b iiiij); Bll. 12 und 52 nur zur Hälfte erhalten.-Bll. 25, 35, 40, 70, 71 ergänzt mit Textverlust. Bl. 132 (Register) auf Lage s¹, 4 Bll. nachkopiert.

Endet Bl. 82a, Z. 13: Hye endet sich das bu^och Belial genant von des gericht/ .../ gedrucket Hanns Scho^onsperger in der keyserlichen statt/ Augspurg. vnd volendet an sant Johannis abent des tauf/ fers. Nach cristi geburt M.cccc vnd. lxxx.jare.// Holzschnitt.

Rubriziert. Initialen.

2 Beibände:

F 629(1: Historia septem sapientium Romae <dt.> Die syben weisen Maister. (GW 5793; ISTC S*453.21)

F 629(2: Boniohannes <de Messana>: Speculum sapientiae <dt.> Das b^ouch der Natürlichen weißheit. (GW 7896)

Prov.: unbekannt.

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. Band restauriert. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Lederreste auf VD und RD wieder aufgebracht. Bll. ergänzt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke, viereckig, 3-Blatt mit Stil. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Löwe, quadratisch, n. l., offen. Adler im Schild, n. l., umrandet. Blüte, rund, 4 blättrig, gefiedert, offen. Blüte, rund, klein, 5 blättrig, offen. RD: Rosette, rund, 3 fach, 6 blättrig, offen. Adler, heraldisch, n. l., umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Rosette (?).

Fragment: Pergament-Hs., 2 halbe Bll. aus Missale (ausgelöst).

Lit.: LThK V, Sp. 848 (1559 bis 1596 indiziert).- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 441ff.

Sign.: F 629

308

Jacobus <de Voragine> OP (+1298)

Legenda aurea. Mit Tabula.

Köln: [Ulrich Zell] 1482.V.19. (14. Kal. Jun.) 2^o

C 6428, Pell(V) 23, Pell-Pol 6460, Polain(B) 2195, Pr 902, BMC I 196, Goff J-102, ISTC J*102, Oates 407, Voull(Köln) 622, Renz 241

Handschriftliche Notizen (Bl. 9, ebenso vor LII, CCXL)

Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Einband stark beschädigt.

Fragment: Liturgischer Druck (Benedictionale), Text schwarz u. rot, 15./16.Jh. (Spiegel VD); Missale (Karfreitag Kreuzverehrung mit Signatur m iii) (Spiegel RD)

Lit.: LThK V, Sp. 849f.; 3. Aufl. V, Sp. 733.- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 448ff.

Alte Sign.: 5/3/2

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 12 (Bl. 1a)

Sign.: E 449

309

Jacobus <de Voragine> OP (+1298)

Legenda aurea.

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner.] 1490.VIII.16.(altero die assumpt. Mariae) 2°

CR 6454, Pell(V) 48, Pr 622, Goff J-124, ISTC J*124, Voull(B) 2437.5, Hubay(Wü) 1223, BSB I-96, Renz 294

Bl. 262 (leer) fehlt

Rubriziert bis Lage z.-Initialen rot bis Lage z..

Prov.1: Zengell, Johannes [Ex libris Joannis Zengell] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 2a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Laubstab mit Rosette (rund, 2 fach, 6 blättrig, gefiedert, offen). Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, mit Krause, offen und in Rautenplatte.

Sign.: C 465

310

Jacobus <de Voragine> OP (+1298)

Legenda aurea. Mit Gedicht auf den hl. Sebald von Conradus Celtis und Sebald Schreyer ('Clamosus').

Nürnberg: [Anton Koberger] 1496.IV.2. (in vig. Pasche) 2°

C 6468, Pell(V) 61, Pell-Pol 6487, Polain(B) 2209, IGI 5031, Pr 2105, BMC II 441, Goff J-132, ISTC J*132, Voull(B) 1761, BSB I-101, Renz 242

Initialen z. T. rot und blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Kalbslederband auf Holz. Rücken z. T. zerstört. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Einhorn, quadratisch, n.l., umrandet. Hirsch, quadratisch, n.r., umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Ranke mit Traube, viereckig. Innenfeld in 2 Felder aufgeteilt durch Leiste mit Einzelstempel: Einhorn, Hirsch, Gerank mit Blüte und Gerank 'T'-förmig. RD: Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt ohne Verzierung.

Lit.: LThK V, Sp.849f.

Alte Sign.: 5/-/- (früher: 5/2/1)

Sign.: O 79

Jacobus <Junterburgiensis> siehe: Jacobus <de Paradiso>

Jacobus Philippi siehe: Philippi, Jacobus

Jacobus Publicius siehe: Publicius, Jacobus

Jodocus <Trutfetter> siehe: Trutfetter, Jodocus

Jodocus <Isenacensis> siehe: Trutfetter, Jodocus

311

Johannes <Andreae> (+1348 Bologna)

Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis. Daran: Lectura super arbore cognitionis spiritualis.

Nürnberg: Friedrich Creussner 1477. 2°

GW 1688 Ex.n.v., H 1030, Pell 645, Polain(B) 176, Pr 2135, BMC II 449, Goff A-604, ISTC A*604 (Andreae, Johannes), Ohly-Sack 138, BSB I-289, Renz 26 (Andreae, Johannes)
Schramm XVIII S.3; Schreiber 3279. - Bl. 8a Holzschnitt koloriert.- 2 Holzschnitte (arbor affinitatis. arbor cognitionis spiritualis). Bl. 4 fehlt.
Rubriziert (9 Bl.), Initialen rot.

3 Beibände:

M 286: Statuta Moguntinensia. Provincialia. (HC 15040)

M 286(1: Raphael <de Pornassio> OP: De potestate Papae et Concilii Generalis. (HC 15729)

M 286(3: Institoris, Henricus OP (+1505) und Jakob Sprenger OP: Malleus maleficarum. (Hexenhammer) (HC 9238)

[Prov.: Caers, Henricus [Henricus Caers Antverpiensis] (Bl. 1a)]

Vgl. Ms. Perg. 8, fol. 141rb-142vb

Lit.: LThK V, Sp.998; 3. Aufl. V, Sp. 879.- Verfasserlexikon Bd. 1, Sp. 336ff.

Sign.: M 286(2)

312

Johannes <Andreae> (+1348 Bologna)

Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis. Daran: Lectura super arbore cognitionis spiritualis.- Lectura super arbore cognitionis legalis.- Mit Kommentar von Heinrich Greve.

[Leipzig: Martin Landsberg, nicht vor 1492] 2°

GW 1711 Ex.n.v., H 1041, Goff A-621, ISTC A*621, Voull(B) 1310, Hubay(Wü) 102, BSB I-302, Renz 28

Schramm XIII p. 3; Schreiber 3295. Holzschnitt mehrfarbig koloriert (Wappen Leipzigs)

Rubriziert.-Initialen rot.

3 Beibände:

M 267: Guilelmus <Alvernus> : Rhetorica divina. (HC 8303)

M 267(1: Ephraem <Syrus>: [Sermones <lat.>] (GW 9334)

M 267(3: Johannes <Andreae>: Summa de sponsalibus et matrimoniis. (1309-13) (GW 1749)

[Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Sign.: M 267(2)

Johannes <Andreae>: *Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis. Venedig: Andreas de Bonetis. 1486.V.22.*

An: Bonifatius <Papa, VIII.> Venedig 1486 (GW 4878)

313

Johannes <Andreae> (+1348 Bologna)

Quaestiones mercuriales super regulis iuris.

Venedig: Bernardinus Stagninus de Tridino 1490.XII.15. 2° (mit Druckermarke)

GW 1739 Ex.n.v., H 1060, IGI 496, ISTC A*638.4, Voull(B) 4051, Ohly-Sack 147, BSB I-325, Renz 27

Initialen rot und blau.

Beiband:

M 178: San Giorgio, Giovanni A.: Super quarto libro decretalium. (HC 7588)

[Prov.: unbekannt]

Vgl. Ms. Perg 8 (Johannes Andreae, Hs. 2. H. 14. Jh.)

Sign.: M 178(1)

314

Johannes <Andreae> (+1348 Bologna)

Summa de sponsalibus et matrimoniis. (1309-13)

[Leipzig: Wolfgang Stoeckel, ca. 1495/1500] 2°

GW 1749 Ex.n.v., C 445, R 808, Polain(B) 181, Goff A-647, ISTC A*647, Voull(B) 1418, Renz 29

Bl. 6 (leer) fehlt.

Rubriziert. Initialen rot.

3 Beibände:

M 267: Guilelmus <Alvernus> : Rhetorica divina. (HC 8303)

M 267(1): Ephraem <Syrus>: [Sermones <lat.>] (GW 9334)

M 267(2): Johannes <Andreae>: Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis. (GW 1711)

[Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Vgl. Ms. Perg 8 (Johannes Andreae, Hs. 2. H. 14. Jh.)

Sign.: M 267(3)

Johannes Antonius de Sancto Georgio siehe: San Giorgio, Giovanni A.

315

Johannes <a Sancto Geminiano> OP (um 1300)

Sermones funebres. Mit Widmungsbrief an Johannes Genati, 13.4.1499, hrsg. von Jodocus Badius Ascensius

Lyon: Johann Klein 1499.V.11. 4°

HC 7548, Pell-Pol 6688, Polain(B) 2312, IGI 5358, Pr 8683, BMC VIII 338, Goff J-432, ISTC J*432, Hubay(Wü) 1291, BSB I-520, Renz 263
Bll. 1-8 fehlen., beginnt mit Signatur b¹.

Beiband:

P 449(1: Gregorius <Papa, I.> : Regula pastoralis. (GW 448)

Prov.1: Drucka, Andreas [Ecclesia Aschaff. M. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a = Signatur b1)

Prov.2: Weiterer Besitzeintrag nicht leserlich.

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Blindpresung. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke, rechteckig. Rosette, rund, einfach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel in 4 Feldern: Blattwerk mit Krause, spitzoval.

Lit.: LThK V, Sp.1078; 3. Aufl. V, Sp. 965

Sign.: P 449

Johannes <Chrysostomus, Pseudo->: Sermo de poenitentia. [Köln: Ulrich Zell, ca. 1470]
An: Antoninus Pierozzi <Florentinus>: Confessionale. Köln 1468 (GW 2080) und 1470 (GW 2081)

Johannes Crispus <de Montibus> siehe: Crispus, Johannes <de Montibus>

316

Johannes <de Bromyard> OP (+um 1409)

Summa praedicatorum.

Nürnberg: Anton Koberger 1485.VI.29. 2°

H 3994, Pell 3026, Polain(B) 2247, IGI 5253, Pr 2043, BMC II 427, Goff J-261, ISTC J*261, Oates 1006, Voull(B) 1707, BSB I-374, Renz 243

Rubriziert. Initialen rot u. blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, gebunden möglicherweise in Erfurt. 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel. VD: Lilie, rhombisch, umrandet. Blattwerk mit Knospe, rhombisch, offen. Adler, heraldisch, n. l. gekrönt, umrandet. Blüte, sehr klein. 4-Blatt-Blüte, rund in Vierergruppe. Akelei rund umrandet (Schunke 69/34 = Erfurter Augustiner). Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt: Blattwerkornamentik. Adler, s. o. Blattwerk mit Knospe, s. o. 4 Blatt Blüte, s. o. RD: Streicheisenlinien bilden Rauten, darin Einzelstempel: Adler, wie VD. Blattwerk mit Knospe, wie VD)

Lit.: LThK V, Sp.1012; 3. Aufl. V, Sp. 879.- LM V, Sp. 558.

Alte Sign.: ?/1/2

Sign.: A 498

317

Johannes <de Bromyard> OP (+um 1409)

Summa praedicatorum. [Pars 1 - 2] (Nur) Pars 2.

[Basel: Johann Amerbach, nicht nach 1484] 2°

HC 3993, Pell 3025, Polain(B) 2246, IGI VI 5252-A, Pr 7615, BMC III 747, Goff J-260, ISTC J*260, Oates 2794, Voull(B) 486, Hubay(Wü) 1240, BSB I-373, Renz 244

Bl. 1 (leer) fehlt.

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.1: Hoffmann, Erhard [Erh...Hoffmannj Osth.] (Bl. 1a)

Prov.2: Drucka, Andreas [Eccl.Aschaffenb. And. Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Prov.3: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden senkrechte und wagrechte Rahmenfelder mit Rollen- und Einzelstempel in Blindpressung (Kyriss 147/2 u.a.), stark abgegriffen.

Fragment: Pergament-Hs. ('lapides'-Thema, 14. Jh. (beide Spiegel))

Alte Sign.: ?/4/8

Sign.: A 698

*Johannes <de Capestrano>: Tractatus de Judaeorum et Christianorum communione et conversatione.
siehe: Tractatus de Judaeorum et Christianorum communione et conversatione.*

318

Johannes <de Fonte> OFM (+1440)

Conclusiones in quattuor libros Sententiarum.

[Augsburg: Günther Zainer 1475-76] 2°

HC 7225, Pell-Pol 6599, Polain(B) 2274, IGI 5261, Pr 1557, BMC II 324, Goff J-314, ISTC J*314, Voull(B) 36, Hubay(Wü) 1261, BSB I-391, Renz 246

Rubriziert. Initialen 'A' (Bl. 1a) mehrfarbig koloriert. Federstrichzeichnungen (Gesichter) des Rubrikators.

2 Beibände:

M 100: Margarita Davidica seu expositio psalmodum. (H 10754)

M 100(2): Evangelium Nicodemi. (H 11 749)

[Prov.:unbekannt]

Lit.: LThK V, Sp.1033.- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 595f.

Sign.: M 100(1)

319

Johannes <de Garlandia> (+um 1272)

Aequivoca. Mit Kommentar.

[Köln: Heinrich Quentell, ca. 1487] 4°

H 7482, ISTC G*72.7 (Garlandia, Johannes de), Voull(B) 1023, Voull(Köln) 660, BSB I-396, Renz 248

Beiband:

R 412(1: Johannes <de Garlandia> : Synonyma. (HC 7471)

Prov.1: Crispus, Johannes [Ioan. Crispus] (Vorsatzblatt)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband (ohne Holz). 3 Doppelbünde. 2 Schlaufen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Innenfeld: Blattwerk, spitzoval, offen. Rosette, rund, 6 blättrig, umrandet. RD Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt. Notizen auf Vorsatz und letzten 2 Bl.

Lit.: LThK V, Sp.1035; 3. Aufl. V, Sp. 908.- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 612ff.- LM V, Sp. 577f.

Sign.: R 412

320

Johannes <de Garlandia> (+um 1272)

Synonyma. Mit Kommentar.

[Köln: Heinrich Quentell, ca. 1486] 4°

HC 7471, Pr 1376, BMC I 273, ISTC G*83.5 (Garlandia, Johannes de), Voull(Köln) 666, BSB I-418, Renz 247

Beiband:

R 412: Johannes <de Garlandia>: Aequivoca. (HC 7482)

[Prov.1: Crispus, Johannes [Ioan. Crispus] (Vorsatzblatt)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Sign.: R 412(1)

Johannes <de Gazalupis>: De modo studentii.. siehe:

Caccialupis, Johannes Baptista . de: *Tactatus de modo studendi in utroque iure et vita doctorum. Basel: Michael Furter. 1500.IX.1.*

An: Brant, Sebastian: Expositiones sive declarationes omnium titulorum legalium. Basel 1500 (GW 5071)

Johannes <de Lapide>: *Dialogus De accentu. De arte punctandi. Basel: [Johann Amerbach] 1478 und [Reutlingen: Michael Grejff. nicht nach 1483]*

An: Reuchlin, Johannes: Vocabularius breuiloquus. Basel: 1478 (C 6285) und Reutlingen 1483 (C 6285)

321

Johannes <de Lapide> OCarth (+1496)

Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium.

Deventer: Richard Paffraet 1493. 8°

HC 9908, Pell-Pol 5949, Polain(B) 1937, BMC IX 56, Goff J-360, ISTC J*360, Oates 3505, Renz 250
Bll. 69-72 fehlen.

Rubriziert.

Beiband:

V 579: Philippi, Jacobus: Praecordiale sacerdotum. (GW 4830)

[Prov.1: Brakelmann, Heinrich [De anno 1499/ Dominus hinricus Brakelman.de anno 1516 est possessor
huius libri] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Lit.: LThK V, Sp.1055; 3. Aufl. V, Sp. 82.- Verfasserlexikon Bd. 3, Sp. 1213ff.- LM V, Sp. 586f.

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 51 (Spiegel VD)

Sign.: V 579(1)

322

Johannes <de Lapide> OCarth (+1496)

Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. Mit Summarium.

Straßburg: Martin Flach 1494. 4°

HC 9909, Pell-Pol 5950, Polain(B) 1940, IGI 5681, Pr 699, BMC I 153, Goff J-361, ISTC J*361, Hu-
bay(Wü) 1277, BSB I-475, Renz 251

Rubriziert teilweise. Initialen rot, teilweise.

3 Beibände:

F 635: Bonaventura <Pseudo->: Sermones mediocres de tempore. (GW 4801)

F 635(1: Ferrerius, Vincentius OP: De vita spirituali. (GW 9847)

F 635(2: Stella clericorum. (H 15064)

[Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Sign.: F 635(3)

323

Johannes <de Lapide> OCarth (+1496)

Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium.

Köln: Heinrich Quentell 1495. 4°

H 9910, Pell-Pol 5952, Polain(B) 1942, IGI 5682, Goff J-364, ISTC J*364, Voull(Köln) 570, BSB I-476,
Renz 252

Schramm VIII 484; Schreiber 4473 (Lehrer mit 2 Schüler)

6 Beibände:

F 730 Aegidius <Romanus>: Theoremata de corpore Christi. (GW 7209)

F 730(1: Alanus <de Insulis>: De maximis theologiae. (GW 510)

F 730(3: Thomas <Aquinas, Pseudo->: De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. (H 1380)

F 730(4: Felicianus: De divina praedestinatione. (GW 9735)

F 730(5: Astesanus <von Asti>: Summa de casibus <Ausz. Lib. 5, Tit. 32> Canones poenitentiales. (GW 2747)

F 730(6: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. (C 562)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: F 730(2)

Johannes <de Montereio>: Calendarium

siehe: Regiomontanus, Johannes: Calendarium. Augsburg 1496

Johannes de Montevilla siehe: Mandeville, Jean de

324

Johannes <de Sacro Bosco> (+1291)

Sphaera mundi.- Daran: *Regiomontanus, Johannes: Disputationes contra Cremonensia in planetarum theoreticas deliramenta*. Mit Widmungsvorrede des Autors an die Gelehrten.- *Penerbach, Georg: Theoreticae novae planetarum*.

Venedig: Guilelmus de Anima Mia 1491.I.14. 4°

HC 14114, Polain(B) 2304, IGI 5347, Pr 5113, BMC V 412, Goff J-410, ISTC J*410, Oates 2008, Ohly-Sack 1687, BSB I-508, Renz 262 (Johannes de Sacrobusto)

Inhaltsverzeichnis (Bl. 1a). Holzschnitt ('Astronomia' S. 4), Diagramme und Initialen .mehrfarbig koloriert.

5 Beibände:

T 592(1: Anianus: Compotus manualis cum commento. (GW 1970)

T 592(2: Methodius <Pseudo->: Revelationes divinae a sanctis angelis factae. (HC 11121)

T 592(3: Mandeville, Jean de: [Voyages <lat.>] Itinerarius. (C 3832)

T 592(4: Johannes <Presbyter>: Epistola ad Emanuelem de ritu et moribus Indorum. (HC 9429)

T 592(5: Annius, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (GW 2020)

Prov.1: Wernsmann, Johann Ernst [prius Joannis Ernesti Wernsmann par. in Hörstein] (Bl. 3a)

Prov.2: Lanius, Johann Peter [modo Joannis petri Lanio par. in Mömbris] (Bl. 3a)

Prov.3: Roselius, Arnold [Arnoldi Roselii] (Bl. 3b)

Spätgotischer brauner Rindslederband auf Holz. Restauriert. 4 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Blindpressung. Streicheisenlinien und Einzelstempel, nicht erhalten.

Fragment: Liturgische-Hs., Graduale, 14.Jh., Hufnagelnotation. (Vorsatzblatt und im RD)

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 731ff.- LM V, Sp. 598f.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, IV, Sp.313

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 47

Sign.: T 592

325

Johannes <de Tambaco> OP (+1372 Freiburg)

De consolatione theologiae.

Paris: Georg Mittelhus [14]93. 8°

HC 15238, Pell-Pol 6697, Polain(B) 2318, Pr 8112, BMC VIII 126, Goff J-438, ISTC J*438, Renz 267

Initialen rot und blau.

3 Beibände:

Z 48: Anianus: Compotus. Paris 1512

Z 48(1: Gerardus <de Zutphania>, Fraterherr: De reformatione virium animae. (GW 10699)

Z 48(3: Losow, Clemens OP: Sermones rosarii populo praedicabiles. Köln: Martin von Werden 1508

[Prov.: unbekannt]

Lit.: LThK V, Sp.1026; 3. Aufl. V, Sp. 899f.- (Joh. v. Dambach).- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 571 ff.- LM V, Sp. 568.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipontente 1899, Sp.543f.

Sign.: Z 48(2)

326

Johannes <de Tambaco> OP (+1372 Freiburg)

De consolatione theologiae. Kurze Fassung.

Basel: Johann Amerbach [14]92. 8°

HC 15237, Polain(B) 2317, IGI 5360, Pr 7595, BMC III 754, Goff J-437, ISTC J*437, Voull(B) 457.5, BSB I-525, Renz 266.

Bl. 112 (leer) fehlt.-

Z. T. rubriziert. Initialen rot und blau.

3 Beibände:

W 609(1: Bernardus <Claravallensis, Pseudo->: Meditationes de interiori homine. (GW 4032)

W 609(2: Philippi, Jacobus: Refractorium vitae morumque et honestatis clericorum. (HC 13720)

W 609(3: Zabern, Jacobus: Ars bene cantandi choralem cantum in multitudine personarum laudem dei resonantium.

Mainz: Friedrich Hewmann 1509.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. Einband restauriert. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Ohne Verzierung.

Sign.: W 609

Johannes <de Turrecremata>: De potestate Papae et Concilii Generalis.

siehe: Raphael <de Pornassio>: De potestate pape et Concilii Generalis. Köln 1480

327

Johannes <de Turrecremata> OP (+1468 Rom)

Expositio super toto psalterio. Mit Widmung an Pius II.
Mainz: Peter Schöffler 1476.III.10. 2° (mit Druckermarke)

HC 15699, Pell Ms 11253, Polain(B) 3860, IGI 9870, Goff T-522, ISTC T*522 (Turrecremata, Johannes de), Oates 34, Benzing(A) 158, Renz 268

Z. T. rubriziert..

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus wyll olim huius sacre edis concionator] (Bl. 1a)
Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. Einband restauriert. Lederrreste wieder aufgebracht. Rücken neu. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Buckel (je 5 auf VD und RD), nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Herz, rhombisch, durchstochen, n.r., umrandet. Innenfeld in 2 vertikale und 2 horizontale Felder aufgeteilt mit Einzelstempel: Vier-Blatt, quadratisch, offen, je 4 um: Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet, in 4 Ecken. Innenfelder: Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, offen. Hund, rhombisch, n.l., umrandet. Löwe, quadratisch, n.l., umrandet.

Fragment: Theologische Pergament-Hs., aus Falz ausgelöst, 3 Teile.

Lit.: LThK V, Sp. 1093f.; 3. Aufl. V, Sp. 973f.- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 546f.- LM V, Sp. 609.

Sign.: E 560

328

Johannes <de Turrecremata> OP (+1468 Rom)

Expositio super toto psalterio.
Mainz: Peter Schöffler 1478.IV.4. 2°

H 15701, Pell Ms 11254, Polain(B) 3861, Pr 115, BMC I 34, Goff T-524, ISTC T*524 (Turrecremata, Johannes de), Voull(B) 1536, Hubay(Wü) 2115, Benzing(A) 159, Renz 269

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:
M 94(1: Paulus <Burgensis> : Scrutinium scripturarum. (HC 10766)

Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. [liber capituli ecclesie beate marie In konigstein] (Bl. 1a)

Spätgotischer Kalbslederband auf Holz, gebunden möglicherweise bei den Fraterherren in Köln-Weidenbach (Kyriß 101). Restauriert. Rücken neu. 3 Doppelbünde. 2 Schließen. Altes Leder wieder aufgezogen (auf dem Rücken irrtümlich um 90° gedreht). VD: Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blattwerk, Bukett, rhombisch, offen. Innenfeld, diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blatt, dreigeteilt (Schunke 24/53 oder 66). RD: Streicheisenlinien bilden Dreifachrahmen mit Einzelstempel: Blattwerk, Bukett, rhombisch, offen. Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet in 4 Ecken (Kyriß 101/6 Kölner Werkstatt). Dreiblatt, s. o.; Adler, rhombisch, n. l., umrandet. Rankenwerk, rechteckig. Blattwerk, 3 Blätter, quadratisch, umrandet, als Viererstempel (Knaus a. a. O. S. 338)

Fragment: Papierurkunde v.1472. Johannes Castmester, Notarius.

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.11.1

Sign.: M 94

329

Johannes <de Turrecremata> OP (+1468 Rom)

Quaestiones evangeliorum de tempore et de sanctis. Daran: *Nicolaus de Byard*: [Dictionarius pauperum] Flos theologiae.

[Straßburg: Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner, ca. 1485] 2°

HC 15713, Pell Ms 11271, Polain(B) 3868, IGI 9890, Pr 634, BMC I 136, Goff T-554, ISTC T*554 (Turrecremata, Johannes de), Ohly-Sack 2863, Renz 271

4 Bl. Vorsatz (leer).

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus Wyll olim sacre huius aedis concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Hund, quadratisch, n.l., umrandet. Blüte, rund, einfach, 6 blättrig, offen. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Hund. Rosette, 2 fach. Rosette, einfach. RD zusätzlich: Geflügeltes Tier (Evangelist Markus ?), rund, n.r., umrandet.

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.293 (Nicolaus de Byart OSA, 13. oder 15. Jh.)

Alte Sign.: 1/6/4

Sign.: O 73

Johannes <de Vanckel> siehe: Kölner, Johannes

330

Johannes <de Verdena> OFM (+1437)

Sermones 'Dormi secure' de tempore et de sanctis. [Pars 1-2]. [Nur] Pars 2.

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1493.III.18. (secunda feria post Laetare) 2°

H 15965, BMC III 860(II), Goff J-465, ISTC J*465, Voull(B) 2451.5&2449.5, BSB I-557, Renz 00
Lagen (-123--)⁶A⁸B⁶-R⁶S⁷,S (fehlt) 52 Z (Lage A), 2 Spalten.

Beiband:

O 81: Petrus <de Palude, Pseudo->: Sermonum thesaurus novus de sanctis. (CR 5427)

[Prov.1: Drucka, Andreas [Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)]

Lit.: LThK V, Sp.1096; 3. Aufl. V, Sp. 976.- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 811ff.

Alte Sign.: 4(?) / 2 / 10

Sign.: O 81(1)

331

Johannes <Presbyter> (legendarisch zur Zeit der Kreuzfahrer)

Epistola ad Emanuelem de ritu et moribus Indorum.

[Straßburg: Heinrich Knoblochzer, ca. 1482] 4°

HC 9429, Pell-Pol 9540, Pr 386, BMC I 90, Goff J-396, ISTC J*396, Oates 162, BSB I-594, Renz 258
Glossen.

5 Beibände:

T 592: Johannes <de Sacro Bosco> : Sphaera mundi. (HC 14114)

T 592(1): Anianus: Computus manualis cum commento. (GW 1970)

T 592(2): Methodius <Pseudo->: Revelationes divinae a sanctis angelis factae. (HC 11121)

T 592(3): Mandeville, Jean de: [Voyages <lat.>] Itinerarius. (C 3832)

T 592(5): Annius, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (GW 2020)

[Prov.1: Wernsmann, Johann Ernst [prius Joannis Ernesti Wernsmann par. in Hörstein] (Bl. 3a)

Prov.2: Lanius, Johann Peter [modo Joannis petri Lanio par. in Mömbris] (Bl. 3a)

Prov.3: Roselius, Arnold [Arnoldi Roselii] (Bl. 3b)]

Lit.: LThK V, Sp.1072; 3. Aufl. V, Sp. 959.- LM V, Sp. 530f.

Sign.: T 592(4)

332

Johannes <Presbyter> (legendarisch zur Zeit der Kreuzfahrer)

Epistola ad Emanuelem de ritu et moribus Indorum.

[Straßburg: Heinrich Knoblochzer, ca. 1482] 4°

[2. Exemplar]

HC 9429, Pell-Pol 9540, Pr 386, BMC I 90, Goff J-396, ISTC J*396, Oates 162, BSB I-594, Renz 258
Bl. 10 (leer) fehlt. Titelblatt-Holzschnitt: Rankenwerk mit Tieren, um Text.
Rubriziert.

11 Beibände:

G 693: Philelphus, Franciscus: Conviviorum libri duo. Speyer: Konrad Hist 1508

G 693(1): Peutinger, Konrad: Sermones convivales de mirandis Germaniae Antiquitatibus. Straßburg: Johann Prüss 1506

G 693(2): Beroaldo, Filippo: Declamatio de tribus fratribus: ebrosio, scortatore et lusore. - Wimpfeling, Jacob: Germania ad Rempublicam Argentinensesem.- Ad universitatem heydelbergensem Oratio...de annuntiatione angelica. Straßburg: Johann Prüss 1501. (Knepper S. XII)

G 693(3): Handschrift Wimpfeling, Jacob: Declaratio ad mitigandum adversarium. (Knepper S. XIII)

G 693(4): Mandeville, Jean de: [Voyages <lat.>] Itinerarius. (HC 10643)

G 693(6): Helianus, Ludovicus: De bello suscipiendo adversus Venetianos et Turcas oratio Maximiliano Augusto... dicta in Augusta Vindelica. III. Idus Aprilis. Augsburg: Otmar 1510

G 693(7): Julius <Papa, II.>: Monitorium contra Venetos. Rom: Jacobus Mazochius 1509

G 693(8): Konstantin <Römischer Kaiser, I.>: Donatio Constantini Imperatoris. Bartholomei Picerni de Montearduo ad Julium II.... Rom: Marcellus Silber ca. 1513

G 693(9): Rerum gestarum Turcarum et sphi Persarum imp. Augsburg: Johann Miller 1514
G 693(10): Natura intellecto et costumi de 10 Elephante cavato da Aristotele, Plinio et Solino et alcuni exempli de esso Elephante. Rom: Guileretus ca. 1520
G 693(11): Hutten, Ulrich von: In laudem Reverendissimi Alberthi Archiepiscopi Moguntini Equitis Panegyricus. Tübingen: Thomas Anselm 1515 (Benzing, Hutten Nr. 47)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: G 693(5)

Johannes Faber <Runcinus> siehe: Faber, Johannes <Runcinus>

Johannes Gerson siehe: Gerson, Johannes

Johannes Johannis s. Johannis, Johannes

Johannes Koelner de Vanckel (Fanckel a. d. Mosel) siehe: Kölner, Johannes

Johannes Magistri siehe: Magistri, Johannes

Johannes Nannis Viterbiensis siehe: Annius, Johannes

Johannes Nauclerus siehe: Nauclerus, Johannes

Johannes Nider siehe: Nider, Johannes

Johannes Nivicellensis siehe: Johannis, Johannes

Johannes Petrus de Ferrariis siehe: Ferrariis, Johannes Petrus de

Johannes Regiomontanus siehe: Regiomontanus, Johannes

333

Johannis, Johannes OSB (15. Jh.)

[Memoriale Decreti <Ausz.>] Concordantiae Bibliae et canonum.

[Basel: Nikolaus Kessler, ca. 1488] 2°

HC 9412, Pell-Pol 6639, Polain(B) 2296, IGI 5332, Pr 7701, BMC III 773, Goff J-381, ISTC J*381 (Johannes Nivicellensis, Abbas), Voull(B) 547, Ohly-Sack 1677.1678.1679, BSB I-605, Renz 256 (Johannes Nivicellensis. 1489)

Bl. 1 fehlt. Beginnt mit Signatur Aij.

3 Beibände:

N 86(1: Ephraem <Syrus>: [Sermones <lat.>] De compunctione cordis; De iudicio dei et resurrectione; De beatitudine animae; De poenitentia; De luctamine spiritali; De die iudicii. (GW 9334)

N 86(2: Statuta Moguntinensia. Provincialia. (HC 15041)

N 86(3: Bonaventura OFM: [Opuscula] (GW 4647)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Holz des VD abgebrochen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder mit Einzelstempel: Granatapfel, offen und in Rautenplatte.

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.891(=Joh. Nivicellensis)

Alte Sign.: 2/6/1

Sign.: N 86

334

Johannis, Johannes OSB (15. Jh.)

[Memoriale Decreti <Ausz.>] Concordantiae Bibliae et canonum.

[Basel: Nikolaus Kessler, ca. 1488] 2°

[2. Exemplar]

HC 9412, Pell-Pol 6639, Polain(B) 2296, IGI 5332, Pr 7701, BMC III 773, Goff J-381, ISTC J*381 (Johannes Nivicellensis, Abbas), Voull(B) 547, Ohly-Sack 1677.1678.1679, BSB I-605, Renz 257 (Johannes Nivicellensis. 1489)

3 Beibände:

F 724: Martinus <Oppaviensis> OP: Margarita decreti seu Tabula Martiniani decreti. (HC 10847)

F 724(1: Bartholomäus <Brixienensis>, OFM: Casus decretorum. (Überarbeitet) (GW 3426)

F 724(3: Margarita decretalium (HC 10755)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: F 724(2)

335

Jordanus <de Quedlinburg> OESA (+1380 oder 1370 in Wien)

Sermones de sanctis.

Straßburg: Johannes Grüninger 1484.III.28. 2°

HC 9440, Pell-Pol 6710, Polain(B) 2330, IGI 5382, Pr 439, BMC I 102, Goff J-479, ISTC J*479, Voull(B) 2270, Ohly-Sack 1711. 1712, Hubay(Wü) 1308, BSB I-612, Renz 259

Rubriziert. Initiale Bl. 15a mehrfarbig koloriert, mit Blattgold. Übrige Initialen rot und blau.

Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen und Beschläge, nicht erhalten. Titel in Blindpressung auf VD. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Blüte, offen und in Rautenplatte. RD innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, offen.

Preis: „Anno salutis etc. XCIII copravi... pro floreno in auro atque pro.. „(mehr nicht lesbar; Spiegel VD)

Lit.: LThK V, Sp.1120; 3. Aufl. V, Sp. 994.- Verfasserlexikon Bd. 4, Sp. 853ff.- LM V, Sp. 629.

Alte Sign.: ?/2/3

Sign.: O 53

Judaei. De Judaeorum et Christianorum communione et conversatione.
siehe: Tractatus de Judaeorum et Christianorum communione et conversatione.

336

Justinus, Marcus Junianus (2. Jh.)

Epitomae in Trogi Pompeii Historias.

[Mailand]: Antonius Zarotus 1474.VI.13. 4°

HC 9649, Pell-Pol 6844, IGI 5554, Pr 5780, BMC VI 711, Goff J-616, ISTC J*616, Voull(B) 3029, Renz 280

Bll. 119-124 fehlen.

Initialen rot und blau.

Glossen.

Prov.: unbekannt

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 7 (Spiegel VD)

Sign.: D 573

Keyerslach, Petrus siehe: Kirchsschlag, Petrus

337

Kirchsschlag, Petrus OP (+1483 Stuttgart)

Passio Christi ex quattuor evangelistis.- Daran: *Oglerius <de Tridino>*: De laudibus sanctae dei genetricis <Ausz.> De planctu beatae Mariae.

[Köln: Ulrich Zell] »1487« (vielmehr: 1497? oder ca. 1495) 4°

HC 9779, Pell-Pol 6930, IGI 5618, Pr 908, ISTC K*21.5 (Keyerslach, Petrus; ca. 1495), Voull(B) 644, Voull(Köln) 717 [vielm.: c. 1495], BSB K-29, Renz 282 (Keyerslach, 1487)

Schramm VIII 63; Schreiber 4458 (Kreuzigung)

Initialen rot und blau.

Glossen.

6 Beibände:

H 784: Bonaventura <Pseudo->: De castitate et munditia sacerdotum. (GW 4716)

H 784(1): Balthasar <de Porta> SOCist: Expositio canonis missae cum textu. (GW 3218)

H 784(2): Lochmayr, Michael: Parochiale curatorum. (H 10168)

H 784(3): Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum. (H 9960)

H 784(4): Thomas <Aquinas, Pseudo->: Tractatus resolvens dubia circa septem sacramenta de scriptis S. Thomae de Aquino et aliorum doctorum. (HC 15591)

H 784(6): Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12915)

[Prov.1: Hoffmann, Konrad [Codex Conradi Hoffemani] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 4, Sp.1156f.

Sign.: H 784(5)

338

Kölner, Johannes (+1490)

Summarium textuale et conclusiones super Sextum et Clementinas; Summaria et effectus Extravagantium.

[Köln]: Johann Koelhoff d. Ältere. I.: 1488.VII.1. - II.: 1488.IX.7. (Vig. nativ. Mariae) 2°

GW 9713, H 9787, Goff K-31, ISTC K*31 (Koelner de Vanckel, Johannes), Voull(B) 792. 793, Voull(Köln) 694, BSB K-42, Renz 272 (Johannes de Vanckel)

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen, möglicherweise gebunden in Köln-Weidenbach (Kyriß 160). 3 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, rhombisch, n.l., umrandet (Kyriß 160/6). Doppeladler, rund, gekrönt, umrandet (Kyriß 160/11)

Ein weiteres Ex. aus der Franckschen Bibliothek (C 276) ist im Würzburger Priesterseminar 1945 verbrannt.

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.790 (Koelner de Vankel, Joh.)

Sign.: E 515

339

Lactantius, Lucius Caelius Firminianus (+nach 317 Trier?)

[Opera] Divinae institutiones; De ira dei; De opificio dei: De ave Phoenice. Mit Ausz. aus Ovids Metamorphosen (15, 391-402) und aus Dantes La Comedia (Inf. 24, 106-111); Epitome divinarum institutionum <Ausz.>- Darin: *Venantius* <*Fortunatus*>: De resurrectione domini.-Mit den Errata zu Lactantius von Antonius Raudensis. Mit Vorwort an den Leser, Zitaten zu Lactantius aus Hieronymus 'De viris illustribus u. aus einem Brief des Leonardus Brunus an Constanza Varano Sforza. Mit der gereimten Schlußschrift aus der Lactantius-Ausgabe des Adam von Amegau, 1471 (H 9809). Hrsg. von Johannes <Andreae>.

Venedig: Vincentius Benalius 1493.III.22. 2°

HC 9816, Polain(B) 2423, IGI 5628, Pr 5376, BMC V 525, Goff L-11, ISTC L*11, Oates 2091, Voull(B) 4387, BSB L-10, Renz 283

Beiband:

C 541(1: Plato: Opera. (HC 13063)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen, gebunden ursprünglich möglicherweise gebunden in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren (Kyriß 160). Restauriert. Holz neu. Lederreste wieder aufgebracht. 3 Doppelbünde. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Doppeladler (Kyriß 160/11). Innenfeld: Blattornament mit Krause in Rautenplatte. Blatt, dreigeteilt (Kyriß 160/9). RD: Adler (Kyriß 160/6).

Lit.: LThK VI, Sp. 726ff., 3. Aufl. VI, Sp. 583f.

Sign.: C 541

340

Lambertus <de Monte> (+1499 Köln)

Quaestio de salvatione Aristotelis. Mit Gedicht auf den Autor 'Livida ne timeas..' (Walther, Initia 10372) und 'Te decet eterne.'

[Köln: Heinrich Quentell, ca. 1498] 2°

H 11586, Pell-Pol 6968, Polain(B) 2436, IGI 6717 (ca. 1499), ISTC M*839.5 (Monte, Lambertus de), Voull(B) 1029, Voull(Köln) 732, BSB L-43, Renz 285
11 Bl. (A⁶. B⁶). Bl. 12 leer.
Glossen.

Beiband:

N 155: Augustinus, Aurelius: Epistolae. (GW 2906)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK VI, Sp.760; 3. Aufl. VI, Sp. 617

Sign.: N 155(1)

Landrecht siehe: Schwabenspiegel. Augsburg 1475

341

Landsberger, Johannes

Dialogus recommendationis exprobatonisque poetices. Mit Widmungsbrief und Widmung des Autors an Jacobus Barinus, Leipzig 1494, und mit Gedicht an den Leser und Brief an den Autor von Barinus, Leipzig 4.7.1494.

[Speyer: Konrad Hist, nach 1494.VII.4.] 4°

HC 9896, Pell-Pol 6994, IGI VI 5678-A, Pr 2427, BMC II 506, Goff L-61, ISTC L*61 (Lantzberger), Ohly-Sack 1781.1782, BSB L-48, Renz 286 (Lantzberger, Johann. Leipzig: Martin Landsberg 1494 = HR 9897)

Rubriziert. Initialen rot.

6 Beibände:

D 586(1: Niger, Franciscus: Ars epistolandi. (H 11875)

D 586(2: Lescherius, Paulus: Rhetorica pro conficiendis epistolis accomodata. (HC 10038)

D 586(3: Bartholomäus <Coloniensis> : Epistola mythologica cum quorundam difficilium vocabulorum interpretatione. (GW 3445)

D 586(4: Annius, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (seu glossa super apocalypsin). (GW 2024)
D 586(5: Molitoris, Ulricus: De lamiis et phitoniciis mulieribus. (C 4338)
D 586(6: Formularium instrumentorum. (GW 10214)

Prov.1: Barth, Laurentius [sum ex libris Laurentii Barth Lanpachensis] (Bl. 1a)
Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: LThK VI, Sp.780, 3. Aufl. VI, Sp. 634f.- M. Martin: Johannes Landsberger. Die unter diesem Namen gehenden Schriften und ihre Verfasser. Augsburg 1902

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 8

Sign.: D 586

342

Lanfrancus <de Oriano> (+1488)

De arbitris.

Pavia: [Franciscus de Guaschis für] Johannes deLegnano u. Girardus de Zeis 1499.V.10. 2° (mit Druckermarke)

Umfang: 20 Blätter (Signaturen a³.b⁴ - e⁴, Bl. 20 leer).

H 9891, Pell-Poll 6991, IGI 5672, Pr 7112, Goff L-53, ISTC L*53, BSB L-51, Renz 284

Rubriziert. Initialen rot.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(1: Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2: Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3: Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)

M 121(4: Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)

M 121(5: Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)

M 121(6: Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)

M 121(8: Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de iudiciis et tortura. (GW 5599)

M 121(9: Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)

M 121(10: Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)

M 121(11: Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)

M 121(12: Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)

M 121(13: Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.894

Sign.: M 121(7)

Laurentius Vallensis siehe: Valla, Laurentius

343

Lavacrum conscientiae

Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum.

Leipzig: Konrad Kachelofen 1497. 4°

H 9960, Pr 2871, BMC III 628 (Jacobus de Gruytrode), Goff L-102, ISTC L*102, Voull(B) 1237, Ohly-Sack 1542, BSB L-72, Renz 238 (Jacobus de Gruytrode)

Initialen rot u. blau.

Glossen.

6 Beibände:

H 784: Bonaventura <Pseudo->: De castitate et munditia sacerdotum. (GW 4716)

H 784(1: Balthasar <de Porta> SOCist: Expositio canonis missae cum textu. (GW 3218)

H 784(2: Lochmayr, Michael: Parochiale curatorum. (H 10168)

H 784(4: Thomas <Aquinas, Pseudo->: Tractatus resolvens dubia circa septem sacramenta de scriptis S. Thomae de Aquino et aliorum doctorum. (HC 15591)

H 784(5: Kirchsclag, Petrus OP: Passio Christi ex quattuor evangelistis. (HC 9779)

H 784(6: Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12915)

[Prov.1: Hoffmann, Konrad [Codex Conradi Hoffemani] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: H 784(3)

344

Leo <Papa, I.> (+461)

Sermones. Mit Widmungsbrief an Papst Paulus II. von Johannes Andreas de Buxis.

[Basel: Michael Wenssler, ca. 1474/75] 2°

H 10014, Pell-Pol 7066, Polain(B) 2468, IGI 5724 (vor 1475), Pr 7470, Goff L-132, ISTC L*132, Voull(B) 391, Ohly-Sack 1790, Hubay(Wü) 1337, BSB L-100, Renz 288

Bl. 1 fehlt.

Glossen.

Beiband:

E 568(1: Petrus <de Alliaco> : Tractatus et Sermones. (HC 848)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: LThK VI, Sp.945ff., 3. Aufl. VI, Sp. 820f.

Sign.: E 568

345

Leonardus <de Utino> OP (+1469 Udine)

Sermones aurei de sanctis.'

[Augsburg: Kloster St. Ulrich und Afra] 1474.XII.19. 2°

HC 16130, Pell-Pol 7089, IGI 5738, Pr 1632, BMC II 339, Goff L-154, ISTC L*154, Voull(B) 96, BSB L-110, Renz 289

Bl. 1 (leer), Bl. 2 (Tabula), Bl. 432 (leer) fehlen. Initiale Bl. 3a mehrfarbig koloriert, übrige Initialen rot. Rankenwerk mit Menschen und Tieren um Text.

Rubriziert.

Glossen.

Prov.1: Hoffmann, Johann Christian [Ex libris Johannis Christiani Hoffmanni../.Gangolphi canonicj.et...BMV] (Bl. 1a)

Prov.2: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenburg D. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975); Buchblock beschnitten.

Lit.: LThK VI, Sp.967, 3. Aufl. VI, Sp. 836

Sign.: E 534

346

Leupoldus <de Austria>

Compilatio de astrorum scientia. Mit Widmungsbrief an Ulrich von Frundsberg, Bischof von Trient, von Erhard Ratdolt.

Augsburg: Erhard Ratdolt 1489.I.9. (5. Idus Jan.) 4°

HC 10042, Pell-Pol 7102, Polain(B) 2485, IGI 5747, Pr 1879, BMC II 382, Goff L-185, ISTC L*185, Oates 958, Voull(B) 291, Hubay(Wü) 1347, BSB L-130, Renz 291

SchrammXXIII 119-132, 134, 136-147, 192, 193; Schreiber 4493 (Tierkreiszeichen u. a.)

Bl. 109a Kolophon beginnt wie H, nicht wie BMC (Compilatio Leupoldi dicatus Au-/ strie..)

4 Beibände:

D 595: Albumasar: Introductorium in astronomiam<lat.> (GW 840)

D 505(1: Albumasar: De magnis coniunctionibus <lat.> Augsburg: Erhard Ratdolt 1489. (GW 836)

D 595(2: Alchabitius cum commento. Venedig: Johannes und Gregorius de Gregoriis 1503

D 595(4: Johannes <de Sacro Bosco>: Sphaera mundi. Venedig: Johannes B. Sessa 1501

[Prov.1: Brotbeyhel, Jeremias [Hieremias Brotbeyhell me possidet./ επομαι τω θεω //]. Compartus. nouo.15. Martij A° C. 1560]

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Lit.: NDB Bd. 14, S. 299.- ADB Bd. 18, S. 404.- LM V, Sp. 1903.-

Sign.: D 595(3)

347

Lescherius, Paulus (Ende 15. Jh.)

Rhetorica pro conficiendis epistolis accomodata. Mit Gedicht 'Plaudite vos iuvenes.'

Köln: Heinrich Quentell, [ca. 1495] 4°

HC 10033, Pr 1420, BMC I 294, Goff L-183, ISTC L*183, Voull(B) 1029.5, Voull(Köln) 747, BSB L-129, Renz 290

Schramm VIII 484; Schreiber 4491 (Lehrer der Dogmata sancta)
Rubriziert. Initialen rot.

6 Beibände:

D 586: Landsberger, Johannes: Dialogus recommendationis exprobatonisque poetices. (HC 9896)

D 586(1: Niger, Franciscus: Ars epistolandi. (H 11875)

D 586(3: Bartholomäus <Coloniensis> : Epistola mythologica cum quorundam difficilium vocabulorum interpretati-
one. (GW 3445)

D 586(4: Annius, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (seu glossa
super apocalypsin). (GW 2024)

D 586(5: Molitoris, Ulricus: De lamiis et phitonis mulieribus. (C 4338)

D 586(6: Formularium instrumentorum. (GW 10214)

[Prov.1: Barth, Laurentius [sum ex libris Laurentii Barth Lanpachensis] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Lit.: A. M. Kobolt: Bairisches Gelehrtenlex.1795.-S. 403f. (aus Eßlingen, Prof. in Ingolstadt).- Verfasser-
lexikon Bd. 5, Sp. 733f.

Sign.: D 586(2)

***Liber feudorum.** Mit der Glosse von Jacobus Columbi.*

An: Corpus Iuris Civilis. Basel 1478 (GW 7752)

348

Lochmayr, Michael (+1499 Passau)

Parochiale curatorum.

Hagenau: Heinrich Gran für Johannes Rynman 1498.VIII.20. 4°

HC 10169, Pell-Pol 7181, IGI 5790, Pr 3196, BMC III 686, Goff L-268, ISTC L*268, Oates 1329, Ohly-
Sack 1819, BSB L-212, Renz 293

Lage m vor Lage l, Lage o vor Lage n gebunden.

Beiband:

H 824(1: Cultificis, Engelbertus OP: Epistola declaratoria iurium et privilegiorum fratrum ordinum mendicantium;
Epistola de simonia vitanda in receptione novitiorum et novitiarum ad religionem. (GW 7848)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 5, Sp. 891ff.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H.
Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.904.- W. German: Der Buchhändler Johannes Rynmann von Öh-
ringen 1460 bis 1522. In: Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte, N. F. 23,1914,155-
194.- F. Landmann: Der Augsburgener Buchhändler Johannes Rynmann und die von ihm in den Jahren
1497-1522 verlegten Predigtbücher. In: Kirche und Kanzel 13,1930,35-44.

Sign.: H 824

349

Lochmayr, Michael (+1499 Passau)

Parochiale curatorum. Mit Tabula.

Leipzig: Konrad Kachelofen 1497. 4° (mit Druckermarke)

Umfang: 126 Blätter.

H 10168, ISTC L*267.5, BSB L-211, Renz 292
Schramm XIII 9

Lagen A⁶-C⁶D⁴E⁶F⁶G⁴H⁶I⁶K⁴L⁶M⁶N⁴O⁴Q⁶R⁶S⁶T⁴V⁶X⁶Y⁴Z⁸, 40 Z.(Bl. 3a)
Rubriziert.-Initialen rot und blau.-
Glossen

6 Beibände:

H 784: Bonaventura <Pseudo->: De castitate et munditia sacerdotum. (GW 4716)

H 784(1: Balthasar <de Porta> SOCist: Expositio canonis missae cum textu. (GW 3218)

H 784(3: Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum. (H 9960)

H 784(4: Thomas <Aquinas, Pseudo->: Tractatus resolvens dubia circa septem sacramenta de scriptis S. Thomae de Aquino et aliorum doctorum. (HC 15591)

H 784(5: Kirchsclag, Petrus OP: Passio Christi ex quattuor evangelistis. (HC 9779)

H 784(6: Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12915)

[Prov.1: Hoffmann, Konrad [Codex Conradi Hoffemani] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a]

Sign.: H 784(2)

350

Lucanus, Marcus Annaeus (+65)

Pharsalia. Mit Kommentar von Johannes Sulpitius u.von Omnibonus Leonicensus in der Bearbeitung des Johannes Taberius. Mit Tabula zum Kommentar, Widmungsbrief an Kardinal Antonius Pallavicinus, Vita Lucani und Gedichten von Johannes Sulpitius. Mit Widmungsbrief an Hieronymus Advocatus von Johannes Britannicus, Vita Lucani nach antiken Quellen und von *Julius Pomponius*, Gedicht 'Si generi socerique...' (Walther, Initia 17744), Widmungsbrief an Franciscus Barbarus von Johannes Taberius, Brescia 30.4.1486, und Gedicht von Christophorus Lanfrancus. Venedig: Simon Bevilacqua 1493/94.I.31. 2°

HC 10241, Pell-Pol 7228, Polain(B) 2517, IGI 5822, Pr 5381, BMC V 517, Goff L-305, ISTC L*305, Oates 2092, Ohly-Sack 1825, Hubay(Wü) 1366, BSB L-235, Renz 295

Holzschnitt Hl. Antonius (letztes Bl.)

Glossen.

Beiband:

C 476(1: Caesar, Gaius Julius: Commentarii de bello Gallico. (GW 5871)

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus Will olim/ hic concionator. (Bl. 1a)]

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Löwe, rhombisch, n. l., umrandet. Rosette, rund 2 fach, 5 blättrig, umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, offen und umrandet. Innenfeld: Lilie. Blattwerk in Rautenplatte. Blüte, klein. Werkstatt wie C 471 = Nr. 479 (Quintillian)

Letztes Blatt: 'Defende nos Pater Antonius (mit Holzschnitt)

Fragment: Theologische Pergament-Hs. (beide Spiegel)

Sign.: C 476

351

Luder, Peter (+1472)

De arte oratoria. (Titelblatt:) Tractatus de arte oratoria
[Basel: Johann Amerbach, ca. 1488-1489] 4°

GW 2667 Ex.n.v., H 1858, Pell 1373, IGI 905, Pr 7634, BMC III 750, Goff A-1137, ISTC A*1137 (ca. 1490), Oates 2798, Voull(B) 500, BSB L-255, Renz 443 (Tractatus de arte oratoria)

Beibände:

- Fol. 1r-26r: Laurentius Corvinus: Hortulus elegantiarum. Mainz: Joh. Schöffler 1508
- Fol. 27r-64r: Niavis, Paulus: Ars epistolandi. (HR 11721)
- Fol. 65r-91v: Wimpfeling, Jacobus: Elegantiarum medulla. (H 16166)
- Fol. 93r-99r: Johannes Poggius Bracciolini: Modus epistolandi. (Hs)
- Fol. 101r-112v: Ars oratoria. (GW 286)
- Fol. 120rv: Introductio ad artem oratoriam. (Hs)
- Fol. 120v-173v: Publicius, Jacobus: Oratoriae artis epitoma. (Hs)
- Fol. 176-191: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (C 4983)
- Fol. 192-217: Publicius, Jacobus: Ars memorativa. (Hs)
- Fol. 207r-209v: Ludi memoriales et regulae. (Hs)
- Fol. 210r-217v: Ars memorandi. (Handschrift)
- Fol. 218r-222v: Matheolus <Perusinus>: De memoria. (C 3912)
- Fol. 224r-232r: Ficinus, Marsilius: Regimen sanitatis (Exzerpt)
- Fol. 233r-247r: Reuchlin, Johannes: Liber gestorum de arte praedicandi. Pforzheim 1504
- Fol. 249r-260r: Henricus <de Langenstein, Pseudo->: De arte praedicandi. (H 1352)
- Fol. 261-272: Magister Koburck: Ars praedicandi. (Hs)
- Fol. 273r-280r: Memoriale evangeliorum. (H 13991)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1r)]

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 5, Sp. 957 (zur Verfasserfrage).- LM V, Sp. 2165.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S.168

Alte Sign.: E 483

Sign.: Ms. Pap. 33/V, fol.113r - 119r

352

Ludolphus <de Saxonia> OP/OCarth (+1378 Straßburg)

Expositio in Psalterium. Mit Gedicht auf den Autor 'Perge ludolfe foras..!'- Daran: *Petrarca, Francesco*: Psalmi poenitentiales.- *Petrarca, Francesco* <Pseudo->: Psalmi confessionales. Mit Vorrede, Speyer 1.1.1491, hrsg. von Jacobus Wimpfeling.
[Speyer: Peter Drach d. Mittlere, nach 1491.I.1.] 2°

HC 10304, Pell-Pol 7277, Polain(B) 2530, IGI 5870, Pr 2381, BMC II 497, Goff L-336, ISTC L*336, Voull(B) 2037, Hubay(Wü) 1368, BSB L-258, Renz 296

Z.T. rubriziert.-Initialen rot und blau.

Prov.1: Frantz, Manfred? [Ex libris Manfriti(?)frantz vicarij ecclesiae s.albanj (Mainz). Emptus pro 6 albis anno 1559. Spes mea XPS] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Rindslederband auf Holz, gebunden möglicherweise in Leipzig (Kyriß 107). Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet in 4 Ecken (Kyriß 107/7). Laubstab, frei (Kyriß 107/1). Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe (Kyriß 107/2) offen und in Rautengerank (Kyriß 107/3). Titel (?) auf VD.

Preis: Emptus pro 6 albis anno 1559.

Lit.: LThK VI, Sp.1180; 3. Aufl. VI, Sp. 1088. - Verfasserlexikon Bd. 5, Sp. 967ff.- LM V, Sp. 2167.

Sign.: M 52

353

Ludovicus <de Prussia> OFMObs (15.JH.)

Trilogium animae. Mit Tabula. Mit Brief von Paulin OFMObs von Lemberg, Brünn 10.2.1496, an Nikolaus Glasberger und dessen Antwort, Nürnberg 20.2.1498. Mit einer Ergänzung zu P. 3 Kap. 6 hrsg. von Nikolaus Glasberger.

Nürnberg: Anton Koberger 1498.III.6. 4°

HC 10315=H 10008, Pell-Pol 7292, Polain(B) 2550, IGI 5896, BMC II 444, Goff L-379, ISTC 00, BSB L-276, Renz(Ha) 296a

Schramm XVII 581-583, Schreiber 4555 (Papst und Kaiser; Arbor virtutum; Kopf ABCDEF)

Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf Schnitt und VD. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Adler, rund, umrandet mit Umschrift 'S. Johannes, offen und in Rautenplatte.

Fragment: Missale (Palmsonntag) Straßburg: Johann Prüss, um 1500 (?). 4°, Blätter 55-60 [GW 455] (beide Spiegel und Vorsatzblatt)

Lit.: LThK VI, Sp.1195; 3. Aufl. VI, Sp. 1103.- Verfasserlexikon Bd. 5, Sp. 1030.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.838 (Handbuch des Wissens für den Ordensmann)

Sign.: T 563

Ludovicus <de Sardis> siehe: Sardis, Ludovicus de

354

Ludovicus <Pontanus> (+1439)

Singularia. Daran: *Matthaeus <Mattesillani>*: Singularia iuris dicta. Mit Tafeln von Matthaeus Barlasina.

Venedig: Andreas de Bonetis 1485/86.I.26. 2°

HC 13271, IGI 8015, Pr 4815, BMC V 361, Goff P-931, ISTC P*931 (Pontanus, Ludovicus), Renz 378

Initialen rot und blau.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(1: Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2: Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3: Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)

M 121(4: Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)

M 121(5: Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)

M 121(6: Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)

M 121(7: Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)

M 121(8: Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de indicibus et tortura. (GW 5599)

M 121(9: Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)

M 121(10: Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)

M 121(11: Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)

M 121(12: Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipontente 1899, Sp.713

Sign.: M 121(13

355

Ludus Pythagorae

[Padua: Matthaeus Cerdonis] 1482.VIII.21. 4°

HC 13625, Goff P-1146, ISTC P*1146 (Pythagoras), BSB L-281, Renz 298.

Umfang: 9 Blätter (pag. 1-6, 8-10), 32 Z. (Bl. 2a), Type 1 (VGT 1683)

Ab '30 Caprcornus 30 Cereos' Textverlust.

Rubriziert.

7 Beibände:

Q 113: Brant, Sebastian: Carmina in laudem virginis Mariae multorumque sanctorum. (GW 5067)

Q 113(1: Maino, Jason de: Epithalamium in nuptiis Maximiliani regis et Blancae Mariae (Sforza) (H Add. 10972)

Q 113(2: Ovidius Naso, Publius: Remedia amoris (H 12233)

Q 113(3: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (ISTC P*1089.8)

Q 113(4: Aristoteles: Problemata <lat.> Aristotelis determinantia multas questiones de variis corporum humanorum dispositionibus valde audientibus suaves. O. O. o. Dr. ca 1501 (H 1727)

Q 113(5: Albertus <Magnus, Pseudo->: Secreta mulierum et virorum. (GW 734)

Q 113(6: Aesopus: Aesopus moralisatus <lat.>. Köln: Heinrich Quentell 1478 (GW 401)

[Prov.: unbekannt]

Sign.: Q 113(7

356

Lupoldus <de Bebenburg>, Bischof v. Bamberg (+1363)

Germanorum veterum principum zelus et fervor in christianam religionem deique ministros. Mit Gedichten von Sebastian Brant. Mit Widmungsbrief an Friedrich von Dalberg, Speyer 31.3.

1497, hrsg. von Jacobus Wimpheling.

Basel: Johann Bergmann (de Olpe) 1497.V.15. 2°

HC 2725, Pell-Pol 7103, Polain(B) 2486, IGI 5748, Pr 7777, BMC III 796, Goff L-399, ISTC L*399, Oates 2850. 2851. 2852, Voull(B) 609, Ohly-Sack 1804-1805, BSB L-292, Renz 299

2 Beibände:

C 513: Valerius<Maximus>: Factorum...memorabilium...libri novem. Venedig: Albertinus de Lisona Vercellensis 1503.

C 513(2): Seneca, Lucius A.: Ad Lucillium epistolarum liber de vivendi ratione. Lipsia: Wolfgang Monacensis 1503 (mit Druckermarken WS)

Prov.1: Garttner, Erasmus [Erasmus Gartenus Verus possessor huius codicis emptus: a° (15)73 4½ alb.] (Bl. 1a und 2a)

Prov.2: Drucka, Andreas [Eccl.Aschaffenburg D. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Kleeblatt, rhombisch, umrandet. Innenfeld: Granatapfel, offen und in Rautenplatte.

Preis: 4½ albi

Lit.: LThK VI, Sp.1218; 3. Aufl. VI, Sp. 1124f.- Verfasserlexikon Bd. 5, Sp. 1071.- (L. v. B. war Schüler des berühmten Kanonisten Johannes <Andreae>). - R. Klippel: Die Aufnahme der Schriften Lupolds von Bebenburg im deutschen Humanismus. Diss. Frankfurt a. M. 1953

Alte Sign.: 11/3/12

Sign.: C 513(1)

357

Macrobius, Ambrosius Theodosius (5. Jh.)

In Somnium Scipionis Ciceronis expositio. Saturnalia.

Venedig: [Johannes Rubeus Vercellensis] 1492.VI.29. 2°

HC 10429, Pell-Pol 7310, Polain(B) 2552, IGI 5927, Pr 5131, BMC V 417, Goff M-12, ISTC M*12, Hubay(Wü) 1379, BSB M-4, Renz 143

Rubriziert. Initialen rot.

2 Beibände:

C 482(1): Curtius Rufus, Quintus: Historiae Alexandri Magni regis Macedonum. (GW 7875)

C 482(2): Valerius <Maximus>: Facta et dicta memorabilia. (HC 15791)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: LM VI, Sp. 63f.

Sign.: C 482

Madrigal, Alphonsus de siehe: Tostado, Alfonso

358

Maffei, Celsus CanR (+1508 Verona)

Disuasoria ne Christiani principes ecclesiasticos usurpent census. Gewidmet dem Senat von Venedig. Mit Brief an den Kardinal Jacobus Ammanatus von Domitius Calderinus und an den Autor von Hermolaus Barbarus dem Älteren, Venedig 31.1.1471; Quaestio an aliqua res publica possit conducere Judaeos ad foenerandum sine peccato; Epistula ad cardinalem Papiensem de morte S. Sixti cardinalis episcopi.-Mit Nachwort an den Leser von Philippus Beroaldus. Bologna: Franciscus (dictus Plato) de Benedictis 1494.VI.27. 4°

HC 10443, Pell-Pol 7316, IGI 5932, Pr 6602, BMC VI 827, Goff M-15, ISTC M*15, BSB M-7, Renz 300

2 Beibände:

Q 339: Magninus <Mediolanensis>: Excellentissimi Magni Mediolanensis regimen sanitatis. Straßburg: Johann Prüss 1503

Q 339(1: Scyllacius, Nicolaus: Opuscula. (HCR 14572)

[Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricij Sotirias Tripolitanj anno 1593] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Lit.: LThK VI, Sp.1267

Sign.: Q 339(2)

Magister de Magistris, Johannes siehe: Magistri, Johannes

359

Magistri, Johannes OFM (15. Jh.)

Quaestiones super tota philosophia naturali cum explanatione textus Aristotelis secundum mentem Scoti. Mit handschriftlicher Tabula.

Venedig: Bonetus Locatellus für Octavianus Scotus 1487.V.30. (1487 tertio kalendas Junii: Bl. 164b) 4° (mit Druckermarke)

H 10448=4348, C 3735a, Pell-Pol 7320, Polain(B) 4539, IGI 5940, Goff M-26, ISTC M*26, Oates 1949, Ohly-Sack 1843, BSB M-9, Renz 301 (Magister de magistris, Johannes)

Tabula handschriftlich, 14 Bll., 16.Jh., Kursive. (vorgebunden)

Holzschnitte: Meridies (Bl. 115v). Balo (Bl. 119v). Viris (Bl. 121v)

Rubriziert. Initialen rot.

Glossen.

Beiband:

Q 183(1: Magistri, Johannes OFM: Quaestiones super totum cursum logicae Porphyrii et Philosophi cum explanatione textus. (HC 10452)

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a der handschriftlichen Tabula)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Stark abgegriffen. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke, viereckig. Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, offen in 4 Ecken und im Innenfeld. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: 4-Blatt, rhombisch, umrandet. Blüte mit 2 Blättern, offen. Blüte im 5-Eck, offen.

Preis: VII alb. (Bl. 1a)

Fragment: Theologische Pergament-Hs., 15.Jh/II., Gotica textualis (beide Spiegel)

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. II, Oenipotentia 1896, Sp.468A (um 1487 Prof. in Paris)

Sign.: Q 183 (Bll. 1-164b)

360

Magistri, Johannes OFM (15. Jh.)

Quaestiones super totum cursum logicae Porphyrii et Philosophi cum explanatione textus secundum mentem Scoti. Hrsg. von Franciscus Gregorius.

Venedig: Bonetus Locatellus für Octavianus Scotus 1487.VI.20. (12.Kal. Julij 1487: Bl. 346b) 4° (mit Druckermarke)

H 10 452=9424, Polain(B) 4541, IGI 5943, BMC V 436, Goff M-29, ISTC M*29, Oates 1950, BSB M-12, Renz(Ha) 301a

Z. T. Rubriziert. Initialen z. T. rot.

Beiband:

Q 183: Magistri, Johannes OFM: Quaestiones super tota philosophia naturali cum explanatione textus Aristotelis secundum mentem Scoti. (H 10448)

[Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a der hs Tabula)

Sign.: Q 183(1 (Bll. 168-348)

Magnus, Jason siehe: Maino, Jason de

361

Maino, Jason de (+1519)

Epithalamium in nuptiis Maximiliani regis et Blancae Mariae (Sforza).- Daran: Brant, Sebastian: Epithalamium in nuptiis Maximiliani regis et Blancae Mariae (Sforza).- Mit Brief an Hippolitus Celestinus von Cornelius Niger, Kempten 17.4.1494. Mit Versen von Jacobus Wimpheling..

[Basel: Johann Bergmann, nicht vor 1494.IV.17] 4°

Umfang: 14 Blätter.

H 10972, Pell-Poll 7391, IGI 6025, Pr 7768, BMC III 794, Goff M-413, ISTC M*401.9, Voull(B) 621, Ohly-Sack 1941, Hubay(Wü) 1432, BSB M-52, Renz 310 (Magnus, Jason de)

Bl. 1 fehlt.

Rubriziert.

7 Beibände:

- Q 113: Brant, Sebastian: Carmina in laudem virginis Mariae multorumque sanctorum. (GW 5067)
Q 113(2): Ovidius Naso, Publius: Remedia amoris (H 12233)
Q 113(3): Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (ISTC P*1089.8)
Q 113(4): Aristoteles: Problemata <lat.> Aristotelis determinantia multas questiones de variis corporum humanorum dispositionibus valde audientibus suaves. O. O. o. Dr. ca 1501 (H 1727)
Q 113(5): Albertus <Magnus, Pseudo->: Secreta mulierum et virorum. (GW 734)
Q 113(6): Aesopus: Aesopus moralisatus <lat.>. Köln: Heinrich Quentell 1478 (GW 401)
Q 113(7): Ludus Pythagorae. (HC 13625)

[Prov.: unbekannt]

Fol. 84r: „Actum Inspruck die XVI Martii Anno a nat christ MCCCXCIII ...von Geretzenn(?)“

Lit.: LThK II, Sp. 649; 3. Aufl. II, Sp. 634 (zu S. Brant).- Jöcher Bd. III, Sp.53 (Mainus *1435 in Pesaro, Jurist)

Sign.: Q 113(1)

Maioranis, Franciscus de siehe: Franciscus <de Mayronis>

*Mammotrectus. Liber expositionis totius Bibliae ac aliorum, quae in ecclesia recitantur
siehe: Marchesinus, Johannes: Mammotrectus super Bibliam. Straßburg 1476*

Mancinelli, Antonio: *Lima quaedam Laurentii Valli.
An: Valla, Laurentius: Elegantiae linguae latinae. Venedig 1499 (HC 15822)*

362

Mandeville, Jean de (+1372 Lüttich)

[Voyages <lat.>] Itinerarius.

[Köln: Ludwig Renchen, ca. 1485] 4°

HC 10643, Pell-Pol 7456, Pr 433, BMC I 100, Goff M-161 (Straßburg: Dr. d. Vitas patrum, ca. 1484),
ISTC M*161, Sack(Freiburg) 2319, Hubay(Wü) 1391, BSB M-104, Renz 254 (Joh. de Montevilla. Straß-
burg: Dr. d. vitas patrum v. 1483)

Rubriziert. Initialen rot.

11 Beibände:

- G 693: Philephus, Franciscus: Conviviorum libri duo. Speyer: Konrad Hist 1508
G 693(1): Peutingen, Konrad: Sermones convivales de mirandis Germaniae Antiquitatibus. Straßburg: Johann Prüss 1506
G 693(2): Beroaldo, Filippo: Declamatio de tribus fratribus: ebrosio, scortatore et lusore. - Wimpfeling, Jacob: Ger-
mania ad Rempubicam Argentinensesem.- Ad universitatem heydelbergensem Oratio...de annuntiatione angelica.
Straßburg: Johann Prüss 1501. (Knepper S. XII)
G 693(3): Handschrift Wimpfeling, Jacob: Declaratio ad mitigandum adversarium. (Knepper S. XIII)
G 693(5): Johannes <Presbyter>: Epistola ad Emanuelem de ritu et moribus Indorum. (HC 9429)
G 693(6): Helianus, Ludovicus: De bello suscipiendo adversus Venetianos et Turcas oratio Maximiliano Augusto...
dicta in Augusta Vindelica. III. Idus Aprilis. Augsburg: Otmar 1510
G 693(7): Julius <Papa, II.>: Monitorium contra Venetos. Rom: Jacobus Mazochius 1509
G 693(8): Konstantin <Römischer Kaiser, I.>: Donatio Constantini Imperatoris. Bartholomei Picerni de Montearduo
ad Julium II.... Rom: Marcellus Silber ca. 1513
G 693(9): Rerum gestarum Turcarum et sophi Persarum imp. Augsburg: Johann Miller 1514
G 693(10): Natura intellecto et costumi de 10 Elephante cavato da Aristotele, Plinio et Solino et alcuni exempli de
esso Elephante. Rom: Guileretus ca. 1520

G 693(11: Hutten, Ulrich von: In laudem Reverendissimi Alberthi Archiepiscopi Moguntini Equitis Panegyricus. Tübingen: Thomas Anselm 1515

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf VD. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blattornament, offen. Innenfeld Rollenstempel: Rankenornament mit Blüte.

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 5, Sp.1201ff.- LM VI, Sp. 188f.

Sign.: G 693(4)

363

Mandeville, Jean de (+1372 Lüttich)

[Voyages <lat.>] Itinerarius.

[Köln: Cornelius de Zyrikzee, ca. 1495] 4°

C 3832, Pell-Pol 7458, Polain(B) 2585, Pr 1498, BMC I 309, Goff M-162, ISTC M*162, Voull(Köln) 682, Renz 253

Rubriziert.

Glossen

5 Beibände:

T 592: Johannes <de Sacro Bosco> : Sphaera mundi. (HC 14114)

T 592(1: Anianus: Computus manualis cum commento. (GW 1970)

T 592(2: Methodius <Pseudo->: Revelationes divinae a sanctis angelis factae. (HC 11121)

T 592(4: Johannes <Presbyter>: Epistola ad Emanuelem de ritu et moribus Indorum. (HC 9429)

T 592(5: Annius, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (GW 2020)

[Prov.1: Wernsmann, Johann Ernst [prius Joannis Ernesti Wernsmann par. in Hörstein] (Bl. 3a)

Prov.2: Lanus, Johann Peter [modo Joannis petri Lanio par. in Mömbris] (Bl. 3a)

Prov.3: Roselius, Arnold [Arnoldi Roselii] (Bl. 3b)]

Sign.: T 592(3)

Maniacoria, Nicolaus: Vita sancti Hieronymi.

An: Hieronymus, Sophronius Eusebius: Opera. Venedig 1497 (H 8581)

364

Manuale

Manuale parochialium sacerdotum.

[Köln: Heinrich Quentell, zwischen 1484.III. und 1489] 4°

HC 10726, Pell-Pol 7520, Pr 1378, BMC I 273, Goff M-216, ISTC M*216, Voull(B) 1032, Voull(Köln) 774, Ohly-Sack 1868, BSB M-137, Renz 304

Rubriziert. Initialen rot und schwarz.

5 Beibände:

H 819: Guido <de Monte Rocherii>: Manipulus curatorum. (HC 8197)
H 819(1: Tractatus pro infirmis visitandis et confessionem eorum audiendis. (R 348)
H 819(2: Nicolaus <de Blony> : De sacramentis. (HC 3253)
H 819(4: Antoninus Pierozzi <Florentinus>, OP: Confessionale 'Defecerunt... Scrutinium quidem est confessio';
[Summa theologica <Ausz. P. 2, Tit. 2, Kap. 1-2>] De restitutionibus. (GW 2125)
H 819(5: Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12911)

[Prov.: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenb. M. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)]

Sign.: H 819(3)

Marchesinus <de Regio> siehe: Marchesinus, Johannes

Marchesinus, Johannes: Centiloquium.

An: Bonaventura: Opuscula. Straßburg 1489 (GW 4647)

365

Marchesinus, Johannes OFM <de Regio> (um 1300)

Mammotrectus super Bibliam.

[Köln: Konrad Winters von Homborch] 1476.XII.24. (in vigilia nat. dom.) 2°

HC 10556, Pell-Pol 7535-7536, Polain(B) 2604, Pr 1162, BMC I 245, Goff M-235, ISTC M*235, Voull(B) 860, Voull(Köln) 781, Ohly-Sack 1874.1875, Renz 322

Bl. 76 (leer) fehlt.

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

M 84(1: Vitas patrum. (H 8586)

Prov.1: Eemsteyn, Kloster [Conventus hymstidde] (Spiegel VD)

Prov.2: Fraterherren Königstein/Ts. [liber capituli ecclesie beate marie In konigstein] (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Lederband auf Holz. stark beschädigt. 3 Doppelbünde. Schleife von Schließe erhalten. Titel auf Schnitt oben und unten. Papiertitelschild auf Rücken. Einbandverzierung kaum mehr kenntlich. VD und RD: Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt. Einzelstempel: Lilie, rhombisch, offen in Raute. Blatt, dreigeteilt, kreuzförmig auf VD im Rahmen, auf RD in Raute (Schunke 24/60)

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.329f. - L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 9

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 28

Sign.: M 84

366

Marchesinus, Johannes OFM <de Regio> (um 1300)

Mammotrectus super Bibliam. Daran: Tabula (29 Bll., handschriftlich, Kursive, 16. Jh., angebunden)

[Straßburg: Georg Husner, ca. 1476] 2°

HC 10551, Pell-Pol 7529, Polain(B) 4550, IGI 6148 (nicht nach 1478), Goff M-237 (ca. 1476), ISTC M*237, Oates149, Voull(B) 2205, BSB M-157 (ca. 1478-79), Renz 303 (Mammotrectus)

Rubriziert. Initialen rot und grün, z. T. verziert.

Prov.1: Amstege, Johann [Ego Joh amstege] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 3a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Leder des VD. Ohne Verzierung.

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Sign.: E 567

367

Marchesinus, Johannes OFM <de Regio> (um 1300)

Mammotrectus super Bibliam. Hrsg. von Sebastian Brant.

Straßburg: [Martin Flach] 1494. 4°

H 10573, Polain(B) 4552, IGI 6158, Pr 700, BMC I 153, Goff M-253, ISTC M*253, Oates 258, Voull(B) 2498, BSB M-168, Renz 302

3 Bll. leer (Vorsatz). Bl. 2 nach Bl. 7.

Prov.1: Vitensis, Johannes Dominicus [Joan. Dominicus Vitensis/ me habet Anno 1575 (Bl. 1a)

Prov.2 Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, erhalten. Restauriert. Rücken neu. Lederreste wieder aufgebracht. Titel auf VD. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Herz, rhombisch, durchstoehen, n. r., umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Schriftband 'IHS'.

Fragment: Pergament-Hs., 2 Bll., 15.Jh., Kursive.(ausgelöst, vor-u.nachgeb.)

Sign.: F 865

368

Margarita Davidica

Margarita Davidica seu expositio psalmodum.

[Augsburg: Günther Zainer, nicht nach 1476] 2°

H 10754, C 4950, Pell-Pol 7552, Polain(B) 2611, Pr 1582, BMC II 323, Goff M-262, ISTC M*262, Voull(B) 37, BSB M-171, Renz 305

Anfang rubriziert. P-Initiale (Bl. 5) und übrige Initialen z.T. mehrfarbig koloriert. Initialen vorgedruckt.

2 Beibände:

M 100(1: Johannes <de Fonte> OFM: Conclusiones in quattuor libros Sententiarum. (HC 7225)

M 100(2: Evangelium Nicodemi. (H 11 749)

Prov.: unbekannt.

Roter Kalbslederband auf Holz. Restauriert. Lederreste und Beschläge wieder aufgebracht. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt, ohne Verzierung.

Fragment: Pergament-Urkunde, 15.Jh.. de Syberg can.. Colonien dioec. (ausgelöst Vorblatt)

Sign.: M 100

369

Margarita Decretalium

Margarita decretalium: Annotationes Margaritarum decretalium. Mit Widmungsgedicht von Sebastian Brant an Nikolaus Kessler. Hrsg. von Sebastian Brant

Basel: Nikolaus Kessler [ca. 1496] 2°

HC 10 755, C 2786, Polain(B) 226, IGI 589, Pr 7700, BMC III 773, Goff M-263, ISTC M*263, Oates 2818, Voull(B) 542, Ohly-Sack 1882. 1883. 1884, Hubay(Wü) 1400 (ca. 1496) ,BSB A-548 (Margarita Decretalium siehe: Annotationes sive reportationes margaritarum omnium decretalium secundum alphabeti ordinem), Renz 34

3 Beibände:

F 724: Martinus <Oppaviensis> OP: Margarita decreti seu Tabula Martiniani decreti. (HC 10847)

F 724(1: Bartholomäus <Brixienensis>, OFM: Casus decretorum. (Überarbeitet) (GW 3426)

F 724(2: Johannis, Johannes OSB: [Memoriale Decreti <Ausz.>] Concordantie Bibliae et canonum. (HC 9412)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: F 724(3)

Marianus Socini siehe: Socini Mariano

Marius Victorinus, Gaius: De definitionibus.

An: Boethius: Opera. Venedig 1492/1 (GW 4511)

Marlianus, Raymundus: Index locorum in commentariis de bello Gallico descriptorum.

An: Caesar, Gaius Julius: Commentarii de bello Gallico. Venedig 1494 (GW 5871)

370

Marsilius <de Ingen> (+1396 Heidelberg)

Quaestiones super quattuor libros sententiarum. [P. 1-4] (Nur) Liber 1-2.- In Marsilium Tetrastichon. In Marsilium Distichon. Ad lectorem. Tabula.

[Straßburg: Martin Flach [3:] 1501.VIII.29. (IIII Kal. sept.)] 2°

C 3885(nur I.II.), Pell-Pol 7569, IGI IV p.44, BMC (Ger.) p. 595, Goff M-283, ISTC M*283, BSB (M-185), Renz 307

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a).

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. Von 2 Schließen 1 erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, gefiedert, umrandet. Blattwerk mit Knospe, offen. Laubstab mit Blüte. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, mit Krause, in Rauten des Mittelteils. Blattwerk mit Knospe, offen in übrigen Rauten (wie im Rand)

Fragment: Theologische Pergament-Hs. (im Falz)

Lit.: LThK VII, Sp. 108.- 3. Aufl. VI, Sp. 1416.- Verfasserlexikon Bd. 6, Sp. 136ff.- LM VI, Sp. 331f.

Sign.: D 500

371

Marsilius <de Ingen> (+1396 Heidelberg)

Quaestiones super quattuor libros sententiarum. [P. 1-4] (Nur) Liber 1-2.- In Marsilium Tetrastichon. In Marsilium Distichon Ad lectorem. Tabula.

[Straßburg: Martin Flach [3:]1501.VIII.29. (III Kal. sept.)] 2°
[2. Exemplar]

C 3885(nur I.II.), Pell-Pol 7569, IGI 6200, BMC (Ger.) p. 595, Goff M-283, ISTC M*283, BSB (M-185), Renz(Ha) 307a

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmannus will huius sacre edis concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Ecclesiae Aschaffenburgensis (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: D 500a

Marsilius Ficinus siehe: Ficinus, Marsilius

Martinus de Caraziis siehe: Martinus <de Garatis>

Martinus <Laudensis> siehe: Martinus <de Garatis>

372

Martinus <de Garatis> (15. Jh.)

Disputatio in materia legitimationum. Daran: Dubia disputata.

[Mailand]: Ulrich Scinzenzeller für Johannes de Legnano [ca. 1498] 2°

GW 6118, H 4501=4502, IGI 2510, BMC XII 54, Goff C-188, ISTC C*188 (Caraziis, Martinus de), BSB M-225 (Martinus <Laudensis>), Renz 129 (Carractus, Martinus)

Rubriziert. Initialen rot u. blau.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(1: Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2: Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(4: Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)
M 121(5: Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)
M 121(6: Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)
M 121(7: Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)
M 121(8: Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de iudiciis et tortura. (GW 5599)
M 121(9: Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)
M 121(10: Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)
M 121(11: Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)
M 121(12: Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)
M 121(13: Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.713 (= M. de Carazzi; ital. Moraltheologie)

Sign.: M 121(3)

373

Martinus <Oppaviensis> OP (Polonus, +1279 Bologna)

Margarita decreti seu Tabula Martiniani decreti.

Straßburg: [Drucker des "Casus Breves Decretalium", d.i. Georg Husner] 1493. 2°

HC 10847, Polain(B) 2626, Pr 734, BMC I 160, Goff M-327, ISTC M*327, Voull(B) 2520, Ohly-Sack 1892, Hubay(Wü) 1413, BSB M-236, Renz 308

3 Beibände:

F 724(1: Bartholomäus <Brixianus>, OFM: Casus decretorum. (Überarbeitet) (GW 3426)

F 724(2: Johannes, Johannes OSB: [Memoriale Decreti <Ausz.>] Concordantiae Bibliae et canonum. (HC 9412)

F 724(3: Margarita decretalium (HC 10755)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Rindsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf VD und Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Rosette, rund, einfach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Schriftband 'NAR'.

Einband wie F 630 = Nr. 297.

Fragment: Liturgische Pergament-Hs. (beide Spiegel, wie A 659 = Nr. 301)

Lit.: LThK VII, Sp. 119; 3. Aufl. VI, Sp. 1429.- Verfasserlexikon Bd. 6, Sp. 158ff. (M. von Troppau).- LM VI, Sp. 347f.- M. Grabmann: Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S. 139

Alte Sign.: ?/?/6

Sign.: F 724

374

Martinus <Oppaviensis> OP (Polonus, +1279 Bologna)

Margarita decreti seu Tabula Martiniani decreti.

Straßburg: [Drucker des "Casus breves decretalium", d.i. Georg Husner] 1493. 2°
[2. Exemplar]

HC 10847, Polain(B) 2626, Pr 734, BMC I 160, Goff M-327, ISTC M*327, Voull(B) 2520, Ohly-Sack 1892, Hubay(Wü) 1413, BSB M-236, Renz 308

Beiband:

E 539: Augustinus, Aurelius: Opera plurima. Straßburg 1481 (GW 2868)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: E 539(1)

Martinus <Polonus> siehe: Martinus <Oppaviensis>

Matthaeus <Mattesillani>: Singularia iuris dicta.

An: Ludovicus <Pontanus>: Singularia. Venedig 1485 (HC 13271)

375

Matheolus <Perusinus> (+1470 oder 1480 Padua)

De memoria.

[Straßburg: Heinrich Knoblochtzter 1476 - 1484] 4°

C 3912, Pell-Pol 7705, IGI 6282, Pr 385, BMC I 91, Goff M-359, ISTC M*359, Oates 161, Ohly-Sack 1903, Renz 309

Beibände:

Fol. 1r-26r: Laurentius Corvinus: Hortulus elegantiarum. Mainz: Joh. Schöffner 1508

Fol. 27r-64r: Niavis, Paulus: Ars epistolandi. (HR 11721)

Fol. 65r-91v: Wimpfeling, Jacobus: Elegantiarum medulla. (H 16166)

Fol. 93r-99r: Johannes Poggius Bracciolini: Modus epistolandi. (Hs)

Fol. 101r-112v: Ars oratoria. (H 13315)

Fol. 113r-119r: Luder, Peter: De arte oratoria. (GW 2667)

Fol. 120rv: Introductio ad artem oratoriam. (Hs)

Fol. 120v-173v: Publicius, Jacobus: Oratoriae artis epitoma. (Hs)

Fol. 176-191: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (C 4983)

Fol. 192-217: Publicius, Jacobus: Ars memorativa. (Hs)

Fol. 207r-209v: Ludi memoriales et regulae. (Hs)

Fol. 210r-217v: Ars memorandi. (Hs)

Fol. 224r-232r: Ficinus, Marsilius: Regimen sanitatis (Exzerpt)

Fol. 233r-247r: Reuchlin, Johannes: Liber gestorum de arte praedicandi. Pforzheim 1504

Fol. 249r-260r: Henricus <de Langenstein, Pseudo->: De arte praedicandi. (H 1352)

Fol. 261r-272v: Magister Koburck: Ars praedicandi. (Hs)

Fol. 273r-280r: Memoriale evangeliorum. (H 13991)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1r)]

Lit.: Jöcher Bd.III, Sp.296f.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 170

Alte Sign.: E 483

Sign.: Ms. Pap. 33/IX., fol.218r - 222v

376

Meffret (15. Jh. Priester in Meißen)

Sermones de tempore et de sanctis. Nur Pars: De tempore pars aestivalis.

[Basel: Nikolaus Kessler, vor 1486.VII.11.] 2°

HC 10999, Pell-Pol 7743, Polain(B) 2655, IGI 6332, Pr 7656, BMC III 764, Goff M-441, ISTC M*441, Oates 2809, Voull(B) 549, Ohly-Sack 1955-1957, Hubay(Wü) 1440, BSB (Meffret siehe **Sermones** Mef-freth de tempore et de sanctis), Renz 312

Glossen.

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a und Bl. 315b: J. A 1639)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden 3 fach Rahmen mit Rollenstempel: Doppeltes Bogenfreis, gepunktet (wie F 635 = Nr. 142). Rankenwerk mit Blüte. Innenfeld leer.

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 6, Sp. 297ff.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Onipotente 1899, Sp.835 (leugnet Mariens Freisein von der Erbsünde)

Sign.: O 183

377

Meffret (15. Jh. Priester in Meißen)

Sermones de tempore et de sanctis. (Nur Pars Hiemalis und De sanctis)

Nürnberg: Anton Koberger 1496.VIII.24. 2°

H 11007, Pell-Pol 7747, Polain(B) 2659, IGI 6337, Pr 2110, BMC II 442, Goff M-445, ISTC M*445, Voull(B) 1766, Ohly-Sack 1963, Hubay(Wü) 1445, Renz 311

Nur Bll. 1-188 (Pars hiemalis) und Lagen A-V (162 Bll. De sanctis)

Initialen rot.

Prov.: unbekannt

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: C 533

378

Memoriale

Memoriale evangeliorum.

Nürnberg: Friedrich Creussner 1493.

H 13991, J. Hofmann u. H. Hauke S.171 (als Anhang zu Petrus von Rosenheim: Roseum memoriale divinorum eloquiorum), Renz 00

Beibände:

Fol. 1r-26r: Laurentius Corvinus: Hortulus elegantiarum. Mainz: Joh. Schöffler 1508

Fol. 27r-64r: Niavis, Paulus: Ars epistolandi. (HR 11721)

Fol. 65r-91v: Wimpfeling, Jacobus: Elegantiarum medulla. (H 16166)

Fol. 93r-99r: Johannes Poggius Bracciolini: Modus epistolandi. (Hs)

Fol. 101r-112v: Ars oratoria. (H 13315)

Fol. 113r-119r: Luder, Peter: De arte oratoria. (GW 2667)

Fol. 120rv: Introductio ad artem oratoriam. (Hs)

Fol. 120v-173v: Publicius, Jacobus: Oratoriae artis epitoma. (Hs)

Fol. 176-191: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (C 4983)

Fol. 192-217: Publicius, Jacobus: Ars memorativa. (Hs)

Fol. 207r-209v: Ludi memoriales et regulae. (Hs)

Fol. 210r-217v: Ars memorandi. (Hs)

Fol. 218r-222v: Matheolus <Perusinus>: De memoria. (C 3912)

Fol. 224r-232r: Ficinus, Marsilius: Regimen sanitatis (Exzerpt)

Fol. 233r-247r: Reuchlin, Johannes: Liber gestorum de arte praedicandi. Pforzheim 1504

Fol. 249r-260r: Henricus <de Langenstein, Pseudo->: De arte praedicandi. (H 1352)

Fol. 261-272: Magister Koburck: Ars praedicandi. (Hs)

[Prov.:Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1r]

Vgl. P 448(2 als Hs.

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 171

Alte Sign.: E 483

Sign.: Ms. Pap. 33/XIII., fol.273r - 280r

Menardus <Monachus>: Generalis et compendiosa librorum bibliae notitia.

An: Biblia <lat.>. Nürnberg 1477 (GW 4227)

379

Methodius <Pseudo->

Revelationes divinae a sanctis angelis factae. Hrsg. von Sebastian Brant. Daran: *Wolfgangus Aytinger*: Tractatus super Methodium.

Basel: Michael Furter 1498.I.5. 4°

HC 11121, Pell-Pol 7817, Polain(B) 2682, IGI 6399, Pr 7738, BMC III 785, Goff M-524, ISTC M*524, Oates 2833, Voull(B) 577, Ohly-Sack 1983. 1984, BSB M-352, Renz 313

Schramm XXII p. 43 (Abb. 561-614,1141); Schreiber 4648 ('Adam und Eva u. a.)

Rubriziert..

5 Beibände:

T 592: Johannes <de Sacro Bosco> : Sphaera mundi. (HC 14114)

T 592(1): Anianus: Compotus manualis cum commento. (GW 1970)

T 592(3): Mandeville, Jean de: [Voyages <lat.>] Itinerarius. (C 3832)

T 592(4): Johannes <Presbyter>: Epistola ad Emanuelem de ritu et moribus Indorum. (HC 9429)

T 592(5): Annius, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (GW 2020)

[Prov.1: Wernsmann, Johann Ernst [prius Joannis Ernesti Wernsmann par. in Hörstein] (Bl. 3a)
Prov.2: Lanius, Johann Peter [modo Joannis petri Lanio par. in Mömbris] (Bl. 3a)
Prov.3: Roselius, Arnold [Arnoldi Roselii] (Bl. 3b)]

Lit.: LThK VII, Sp. 369.- Jöcher Bd.III, Sp.482).- Michael Kmosko: Das Rätsel des Pseudomethodius. In: Byzantion 6,1931,273-296

Sign.: T 592(2)

Michael <de Cesena>: Litterae.

An: Guilemus <de Ockham>: *Opus nonaginta dierum*. Lyon 1495 (HC 11935)

380

Michael <de Dalen>

Casus Summarii decretalium, Sexti ac Clementinarum.

Straßburg: [Drucker des Casus breves, d. i. Georg Husner] 1493. 2°

HC 4662, IGI 6404, Pr 732, BMC I 159, Goff M-535, ISTC M*535, Voull(B) 2520.5, BSB M-366, Renz 133

Bl. 1 fehlt.

Rubriziert.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Sign.: Q 343

Mirandola, Giovanni P. della siehe: Pico DellaMirandola, Giovanni

381

Missale Moguntinum (1482)

Missale Moguntinum. Im Auftrag von Erzbischof Diether von Isenburg.

[Würzburg: Georg Reyser, nach 1482.III.18.] 2°

HC 11331, IGI 6571, BMC II 569, ISTC M*673.6, Weale-Boh 622, Meyer-Baer 87, Ohly-Sack 2016, Hubay(Wü) 1480, Benzing(A) 102, BSB M-439 (mit Miniatur Schweißbuch der hl. Veronika wie STIBI 385), Renz 314

Bl. 1 und 2 leer. Ohne Titelblatt. Druck in rot und schwarz. Kein Kanonbild.

Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 3a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Stark abgegriffen. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, in 4 Ecken. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, offen. Blattwerk, Granatapfel, offen. Blattwerk, Ornament, offen. Adler, rund, umrandet. Löwe, rhombisch, n. r., umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Innenfeld: Rautenplatte mit Eichelzweig. Dreiblatt, offen. RD: Innenfeld, diagonal in Rauten aufgeteilt mit weiteren Einzelstem-

pel: Löwe gekrönt, rhombisch, n. l., aufsteigend, umrandet. Herz, rhombisch, durchstochen, n. r., umrandet. Restauriert 1998.

Fragment: Pergament-Hs.(im Falz). Am Schluß 2 Bll. mit handschriftlichen Notizen, eingelegt.

Lit.: LThK III, Sp. 382, 3. Aufl. III, Sp. 221 (Diether von Isenburg).- H. Reifenberg: Messe und Missalien im Bistum Mainz seit dem Zeitalter der Gotik. Münster 1960 (Liturgiewiss. Quellen und Forschungen; 37).- Franz Falk: Missale Moguntinum, sine loco, 1482. In: Z(C)entralblatt für Bibliothekswesen 1,1884,56-60.- Franz Falk: Die Drucke des Missale Moguntium. In: Z(C)entralblatt für Bibliothekswesen 3,1886,305-319.- F. W. E. Roth: Zur Bibliographie der liturg. Drucke des Erzstifts Mainz. In: Z(C)entralblatt für Bibliothekswesen 12,1895,326-352

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 27

Sign.: M 14

382

Missale Moguntinum (1482)

Missale Moguntinum. Im Auftrag von Erzbischof Diether von Isenburg.
[Würzburg: Georg Reyser, nach 1482.III.18.] 2°
[2. Exemplar]

HC 11331, IGI 6571, BMC II 569, ISTC M*673.6, Weale-Boh 622, Meyer-Baer 87, Ohly-Sack 2016, Hubay(Wü) 1480, Benzing(A) 102, BSB M-439, Renz 314
Bll. 1 u. 124 (leer) fehlen, ab Bl. 325 Blätter beschädigt. Kein Kanonbild.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Lederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisen bilden Rahmen mit Einzelstempel: Ranke, rechteckig. Innenfeld mit Einzelstempel. VD: Blattwerk, spitzoval, verflochten in Rautenplatte. RD: Laubstab im Rahmen. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, rhombisch, n. l., offen. Adler im Schild, n. l. Doppeladler, heraldisch, rund, offen. Blatt, dreigeteilt, offen. Rosette, 2 fach, 6 blättrig, offen. Stempel mit Umschrift, rund. Einband stark abgegriffen, z. T. beschädigt.

Fragment: Auf Spiegel des VD Bl. 138, auf Spiegel des RD Bl. 132 desselben Inkunabeldruckes.

Sign.: A 740

383

Missale Moguntinum (1482)

Missale Moguntinum. Im Auftrag von Erzbischof Diether von Isenburg.
[Würzburg: Georg Reyser, nach 1482.III.18.] 2°
[3. Exemplar]

HC 11331, IGI 6571, BMC II 569, ISTC M*673.6, Weale-Boh 622, Meyer-Baer 87, Ohly-Sack 2016, Hubay(Wü) 1480, Benzing(A) 102, BSB M-439, Renz 314
Bll. 1, 2, 124, 133 (leer) fehlen. Kein Kanonbild. Bl. 333r handschriftlich: Officium Misse de sancta Martha hospita Christi (29. Juli). Bl. 333v: Officium de festo Novis (Maria Schnee 5. August). 1 Bl. eingelegt: Missa pro iter agend. (Votivmesse für Pilger und Reisende)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 8a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Laubstab. Innenfeld VD: Blattwerk mit Knospe. RD: Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, rhombisch, n. r. umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Löwe (Drache ?) im Schild. Stark abgegriffen.

Fragment: Liturgischer Druck aus vorliegender Inkunabel. Spiegel VD: 'Agnus Dei'. Spiegel RD: 'Pater Noster' mit Noten.

Sign.: B 510

384

Missale Moguntinum (1482)

Missale Moguntinum. Im Auftrag von Erzbischof Diether von Isenburg.

[Würzburg: Georg Reyser, nach 1482.III.18.] 2°

[4. Exemplar]

HC 11331, IGI 6571, BMC II 569, ISTC M*673.6, Weale-Boh 622, Meyer-Baer 87, Ohly-Sack 2016, Hubay(Wü) 1480, Benzing(A) 102, BSB M-439, Renz 314
Bl. 1- 12, 133 (leer), 146, 319-329 fehlen. Endet CCCII = Bl. 332.

Initialen des Kanons rot und blau. Rubriken in rot. Fleuronnée-Initialen (Bl. 13ar, mit Fabelwesen. 131r. 132v. 133r. 134r. 144r), weitere Initialen in rot und blau. Kein Kanonbild.

Prov.1: Kartäuserkloster Köln [fraternitas beate barbare] (Spiegel VD)

Prov.2: Fraterherren Königstein/Ts. (Renz!)

Holzdeckelband mit braunem Leder überzogen, das auf dem VD nur mehr wenig erhalten ist. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. 4 Buckel, Nägel nicht erhalten. Band unvollständig. Einband mit Schädlen. VD: Reste des Doppelrahmens. Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 5-blättrig, umrandet, in Ecken und Rahmen. Blattwerk, verflochten, offen. Laubstab, pfeilförmig.
RD: Streicheisen bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt. Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 5-blättrig, umrandet, in Ecken und Rahmen. Blattwerk, Bukett, wie M 94. Laubstab, Pfeil. Innenfeld: Rosette wie oben. in Ecken und Rahmen. Blattwerk, verflochten, offen. Blattwerk, Bukett, wie M 94.

Fragment: Rechnungsbuch (ähnlich dem bei A. Tronnier beschriebenen Fragment aus dem Marienthaler Mainzer Brevier; Spiegel VD); Besitz/Kaufeintrag „Hludwicus Job“ (genannt werden: Johannes Sartorius, Simon de Fransheim, Johannes Will de Friedburg u. a.; Spiegel RD)

Lit.: A. Tronnier: Von Einbandspiegeln / Mainzer Rechnungsbüchern und Gülten der Gensfleisch-Familie. In: Gutenberg-Jahrbuch 1936.- S. 30ff.- H. Knaus: Die Kölner Fraterherren, Handschriften und Einbände aus ihrer Werkstatt. In: Gutenberg-Jahrbuch 1958, S. 335-352.- J. Greven: Die Kölner Kartause und die Anfänge der katholischen Reform in Deutschland. Münster 1935. (Katholisches Leben und Kämpfen im Zeitalter der Glaubensspaltung; 6).- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 18

Sign.: M 129

Missale Moguntinum (1482)

Missale Moguntinum. Im Auftrag von Erzbischof Diether von Isenburg.
[Würzburg: Georg Reyser, nach 1482.III.18.] 2°
[5. Exemplar]

HC 11331, IGI 6571, BMC II 569, ISTC M*673.6, Weale-Boh 622, Meyer-Baer 87, Ohly-Sack 2016, Hubay(Wü) 1480, Benzing(A) 102, BSB M-439, Renz 314
Schramm XVI 873; Schreiber 4729 (Diether von Isenburg)
Bll. 124 und 133 (leer) fehlen.-Bll. des Kanons unten stark beschädigt, mit Textverlust. Initiale T(e igitur) mehrfarbig koloriert mit Gold; Seite mit mehrfarbigen Rankenwerk. Andere Initialen rot und blau. Kein Kanonbild.

Prov.1: Dietz, Johann [Ioan. Ditius Canonicus Cap. Colleg. Ecclesie SS. Petri & Alex./ Aschaffenburg hunc librum Missale, iure optimo possidet &/ ex dono honestj Ecberti SaX p. d. p. E./ Actum XII feb. Anno 1554 (Spiegel VD)

Prov.2: Sift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Stark abgegriffen. Streicheisenlinien bilden Dreifachrahmen mit Einzelstempel: Ranke, viereckig. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe, offen und in Rautenplatte.

Fragment: Lat. Gedicht, Hs. „Albertus“ 1555 (Spiegel VD).- Bruchstück (ndt.) Gedicht „...Jacob ic liefen beghinne/ dat ic subtiitre woort van sinne/ ic en hebbe ghehoort/...“ (Spiegel VD).- Lat. Gedicht, Hs. „Puer Iesus ad Pueros“ (Bl. 1a).- Zusätze: Bl. 332r: Collecta contra paganos. Secreta. Postcommunio. Bl. 332v: Missa de desponsatione Mariae et Joseph. Introitus. Collecta. Bl. 333 leer. Bl. 334: „CATALOGUS FRATRUM SOCIETATIS CONVIVIJ MUSICI EX COLLEGIO E. A. MDLXVI (1566)/ qui in domino obdormierung/ anno 66.obiit...IOANNES TOLIANUS CAPLANUS (Amrhein S. 266 Johann Tollmann); anno 67 obiit...Chrestoforus Ioannes...DANIELIS cancellarius; anno 68 obiit...Theobaldus Wagnerus; anno 67 obiit IOANNES FORSTERUS CAN CAP COLL Eccl. SS. Petri et Alexandri...; Daran: Elegicum (auf Forster) (Amrhein S. 237); Bl. 137v: mehrfarbige Federstrichzeichnung Schweiß Tuch der Veronika (vgl. BSB Ink. M-439 bei Nr. 381).

Alte Sign.: 3/?/?

Sign.: M 131

Missale Moguntinum (1488)

Missale Moguntinum.
Basel: Michael Wenssler 1488. 2°

C 4163, IGI 6572, Goff M-674, ISTC M*674, Weale-Boh 625, Meyer-Baer 88, Ohly-Sack 2020, Renz 315
Schramm XXI 8; Schreiber 4732 (Kanonbild)
Bll. 121, 123, 124, 126 fehlen. Text handschriftlich ergänzt. Bll. 276-320 fehlen. Endet gg⁷ (Hostias domine Secreta/ plebis tue propitius intende: et/)

Prov.: unbekannt (Renz: Jesuitenkolleg Aschaffenburg)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, Seiten abgeschrägt. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, 5 Buckel und Beschläge, nicht erhalten. Blindpressung VD nicht mehr kenntlich. RD: Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, rund, 5 blättrig, offen und in Raute. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, offen und in Raute.

Fragment: Bl. 121 und 122 aus derselben Inkunabel (Praefatio, aber ohne Noten, auf beiden Spiegeln)
Pergament-Hs. (im Falz)

Sign.: A 868

387

Missale Moguntinum (1488)

Missale Moguntinum.

Basel: Michael Wenssler 1488. 2°

[2. Exemplar]

C 4163, IGI 6572, Goff M-674, ISTC M*674, Weale-Boh 625, Meyer-Baer 88, Ohly-Sack 2020, Renz 315
Bl. 1 (leer) und Kanonbild fehlen.-Bl. 320 beschädigt mit Textverlust.

Prov.: unbekannt.

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). 4 Doppelbünde

Preis: Emptum 3 batz anno 1589 (Bl. 2a)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 17 (Spiegel VD)

Sign.: E 565

388

Missale Moguntinum (1493)

Missale Moguntinum.

Mainz: Peter Schöffler 1493.IV.3. 2° (mit Druckermarken)

HC 11332=C 4164, Pell-Pol 7961, Pr 131, ISTC M*674.5, Weale-Boh 626, Meyer-Baer 89, Ohly-Sack
2021. 2022, BSB M-440, Renz 316

Initialen rot, blau und mehrfarbig. Kanon auf Pergament, mit Knöpfen. Ohne Titelblatt. Bl. 96, 97 feh-
len, Text handschriftlich auf Pergament ergänzt.

Druck in rot und schwarz. Initiale T(e igitur) mehrfarbig verziert mit Tieren. Pater Noster mit
Noten, handschriftlich (Solemniter, mediocriter et dominicaliter, ferialiter)

Informationes et cauteles. 3 Bl., handschriftlich (Vorsatz). Kein Kanonbild.

Prov.1: Fabri, Konrad [Hunc librum uno floreno et octodecim solidis emi ego Cor/ radus Fabri ex Tes-
tamento cuiusdam Canonici b. Mariae Virginis,/ anno 1593] (Spiegel VD)

Prov.2: Weber, Michael [R. D. M. Michael Weberus/ Canonicus Senior, hoc missale Moguntinum/ pro
hac Ecclesia Collegiata ordinavit 30. No-/ uembris A° 1616 qua die & Anno vitam morte/ commutavit.
R. in pace. Amen] (Bl. 1b)

Schweinslederband der Renaissance auf Holz.-Blindpressung. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten.
Fünffachrahmen mit Rollen- und Einzelstempel: Heilige. Portraits. Doppelfries. Innenfeld: 3 vertikale
Felder mit Rollenstempel: Doppelfries.

Preis: uno floreno et octodecim solidis Spiegel VD)

Lit.: A. Tronnier: Die Missaldrucke Peter Schöfflers und seines Sohnes Johann. Mainz 1908. S.
180-188.

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 4 (Spiegel VD)

Sign.: B 496

389

Missale Moguntinum (1497)

Missale Moguntinum.

[Speyer]: Peter Drach 1497.IX.4. 2° (mit Druckermarke)

HC 11334, Goff M-675, ISTC M*675, Weale-Boh 627, Meyer-Baer 90, Ohly-Sack 2023, Renz(Ha) 315a
Schramm XVI p. 14; Schreiber 4734

Initialen Kanon rot und blau. Kanon auf Pergament. Kanonbild Bl. 94 Kreuzigung, Kupfer von Erhard
Kaltenburger von 1582. Druck in rot und schwarz. T-Initiale in rot und blau.

Bll. 107-116 fehlen

Prov.: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenburg. D. Andreas Drucka decanus] (Spiegel VD)

Grüner Samtband, 18.Jh., auf Holz. 5 Doppelbünde. 2 Schließen erhalten. Goldschnitt.-Beide Deckel je 5
Buckel.

Fragment: Officium de tribus regibus. Hs. (Bl. 298)

Fragment: Vor Bl. 94 Doppelblatt eines Druckes des 17.Jh. eingeklebt (Kanon Tafel)

Sign.: M 306

390

Molitoris, Ulricus (Anfang 15. Jh. aus Costnitz)

De lamiis et pythonicis mulieribus.

[Köln: Cornelius de Zyrikzee, ca. 1500] 4°

C 4338, Pell-Pol 8097, Polain(B) 2765, Pr 1499, BMC I 307, Goff M-803, ISTC M*803, Voull(Köln) 820,
Renz 321

Schramm VIII 928, 930-935; Schreiber 4792 ('Hexen mit Feuer', 'Hexen auf Besen', 'Hexenmahl')

Rubriziert.-Initialen rot.

6 Beibände:

D 586: Landsberger, Johannes: Dialogus recommendationis exprobatationisque poetices. (HC 9896)

D 586(1): Niger, Franciscus: Ars epistolandi. (H 11875)

D 586(2): Lescherius, Paulus: Rhetorica pro conficiendis epistolis accomodata. (HC 10038)

D 586(3): Bartholomäus <Coloniensis> : Epistola mythologica cum quorundam difficilium vocabulorum interpreta-
tione. (GW 3445)

D 586(4): Annii, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (seu glossa
super apocalypsin). (GW 2024)

D 586(6): Formularium instrumentorum. (GW 10214)

[Prov.1: Barth, Laurentius [sum ex libris Laurentii Barth Lanpachensis] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Lit.:Verfasserlexikon Bd. 6, Sp. 637ff. (gegen die Hexenverfolgung)- Nomenclator Literarius recentioris
theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.823A.- Jöcher III, Sp. 600 (Dr. decr.
aus Costnitz; „den er dem Kayser Sigismund dediciret, und welcher mit Jac. Sprengeri malleo maleficarum
gedruckt wurde“)

Sign.: D 586(5)

Murachismus. Mammotrectus super bibliam

siehe: Marchesinus, Johannes: *Mammotrectus super bibliam*. Köln 1476

391

Naclerus, Johannes (+1510 Tübingen)

De simonia.

[Tübingen: Johann Otmar, nach 1500.VI.28 (28. Kal. Jun.)] 4°

HC 11681, Pell-Pol 8216, Polain(B) 2797, Pr 3236, BMC III 704, Goff N-10, ISTC N*10, Oates 1348, Voull(B) 2574, Ohly-Sack 2065-2068, BSB N-7, Renz 323
3 Bl. 1 leer (Vorsatz)

Beiband:

G 865(1: Murner, Thomas OFM: *Epulum comede. Poematum condigna laudatio impudicorum vero miranda castigatio*. 23 Bl. o. O. J. [1503]

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blattwerk, rhombisch, umrandet.

Lit.: LThK VII, Sp.845; 3. Aufl. VII, Sp. 702f.- K. Eubel: *Geschichte der oberdeutschen (Straßburger) Minoritenprovinz*. Würzburg 1886.- S. 68ff.- Th. v. Liebenau: *Der Franziskaner Dr. Thomas Murner*. Freiburg/Br. 1913.- hier S. 32 ff. (Erläuterungen u. Ergänzungen zu Janssens *Geschichte des dt. Volkes*; IX, 4.5)

Sign.: G 865

392

Naclerus, Johannes (+1510 Tübingen)

De simonia.

[Tübingen: Johann Otmar, nach 1500.VI.28 (28. Kal. Jun.)] 4°

[2. Exemplar]

HC 11681, Pell-Pol 8216, Polain(B) 2797, Pr 3236, BMC III 704, Goff N-10, ISTC N*10, Oates 1348, Voull(B) 2574, Ohly-Sack 2065-2068, BSB N-7, Renz 323
Bl. 81 und 82 fehlen.

6 Beibände:

F 811: Brant, Sebastian: *Expositiones sive declarationes omnium titulorum legalium*. Basel 1500 (GW 5071)

F 811(1: Voerda, Nicasius: *Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura*. Köln: Heinrich Quentell 1504

F 811(2: *Exceptiones legum Romanorum*. (GW 9493)

F 811(3: *Processus Satanae contra genus humanum*. (GW 3653)

F 811(4: Friedrich <Röm.-deutsches Reich, Kaiser, I.> : *Authentica, continens privilegia et libertates*. (GW 10330)

F 811(5: *Flores legum*. (GW 10055)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Sign.: F 811(6)

393

Nellus <de Sancto Geminiano> (um 1420 berühmt)

Tractatus de bannitis.

Venedig: Paganinus de Paganinis 1498.X.10. 2°

Umfang: 64 Bll. (bis Lage l)

HR 7551, IGI 6776, Goff N-11, ISTC N*11, Renz 324

Initialen rot und blau.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(1: Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2: Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3: Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)

M 121(4: Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)

M 121(5: Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)

M 121(6: Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)

M 121(7: Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)

M 121(8: Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de iudiciis et tortura. (GW 5599)

M 121(9: Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)

M 121(11: Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)

M 121(12: Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)

M 121(13: Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: Jöcher Bd. II, Sp.913

Sign.: M 121(10)

394

Niavis, Paulus (+ ca. 1520 Bautzen = Paul Schneevogel)

Elegantiae latinitatis; Modus epistolandi.

[Leipzig: Konrad Kachelofen, ca. 1488] 4°

HR 11721, Pell-Pol 8230, Goff N-19 var., ISTC N*19.2, Hubay(Wü) 1511, Renz 325
Glossen.

Beibände:

Fol. 1r-26r: Laurentius Corvinus: Hortulus elegantiarum. Mainz: Joh. Schöffler 1508

Fol. 65r-91v: Wimpfeling, Jacobus: Elegantiarum medulla. (H 16166)

Fol. 93r-99r: Johannes Poggius Bracciolini: Modus epistolandi. (Hs)

Fol. 101r-112v: Ars oratoria. (H 13315)

Fol. 113r-119r: Luder, Peter: De arte oratoria. (GW 2667)

Fol. 120rv: Introductio ad artem oratoriam. (Hs)

Fol. 120v-173v: Publicius, Jacobus: Oratoriae artis epitoma. (Hs)
Fol. 176-191: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (C 4983)
Fol. 192-217: Publicius, Jacobus: Ars memorativa. (Hs)
Fol. 207r-209v: Ludi memoriales et regulae. (Hs)
Fol. 210r-217v: Ars memorandi. (Hs)
Fol. 218r-222v: Matheolus <Perusinus>: De memoria. (C 3912)
Fol. 224r-232r: Ficinus, Marsilius: Regimen sanitatis (Exzerpt)
Fol. 233r-247r: Reuchlin, Johannes: Liber gestorum de arte praedicandi. Pforzheim 1504
Fol. 249r-260r: Henricus <de Langenstein, Pseudo->: De arte praedicandi. (H 1352)
Fol. 261r-272v: Magister Koburck: Ars praedicandi. (Hs)
Fol. 273r-280r: Memoriale evangeliorum. (H 13991)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1r)

Bl. 1r (Titel): Elegantie latinitatis Mgri/ pauli Niauvis vna cum modo/ epistolari.-

Bl. 1v: Paulus Niauvis artium magister Venerando vi-/ ro Erasmo presbitero artium baccalario In kemnicz eta/ tem agenti: dno suo et fautori amando.

Bl. 38 a Z. 11: fuisses. Vale suaussime fautor.

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. Einband 1968 restauriert. Leder wieder aufgebracht. 3 Doppelbünde. Ohne Schließen. Titel auf VD. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Stier mit Umschrift Lucas, rund, n.r., umrandet, in 4 Ecken. Adler, natürlich, rund, n.l., umrandet. Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Innenfeld in Raute aufgeteilt mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet.

Lit.: LM VI, Sp. 1120.- Jöcher Bd.III, Sp.892 (lehrte zu Leipzig).- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 167.- A. Bömer: Die lateinischen Schülergespräche. Berlin 1897

Alte Sign.: E 483

Sign.: Ms. Pap.33/II., fol.27r - 64r

Nicodemus. Evangelium. siehe: Evangelium Nicodemi

Nicolaus <Damascenus>: *De plantis <lat.> Aus dem Arab. übers. von Alfredus de Sareshel.*

An: Aristoteles: Opera. Venedig 1496 (GW 2341)

395

Nicolaus <de Auximo> OFMObs (+ nach 1453 Kloster Ara Coeli)

Supplementum Summae Pisanellae. *Astesanus*: Summa de casibus <Ausz. Lib. 5, Tit. 32>

Canones poenitentiales. *Nevo, Alexander de*: Consilia contra Judaeos foenerantes. Mit Tabula.

Venedig: Franciscus Renner 1483. 8°

HC 2165, Pell 1638, Polain(B) 2806, IGI 6880, Pr 4184, BMC V 197, Goff N-75, ISTC N*75, Oates 1680, Ohly-Sack 2078, BSB N-81, Renz 327

Bl. 1 (leer) fehlt.

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Rollen- und Einzelstempel: Figuren. Ranken mit Blüte. Innenfeld: Blattwerk mit Blüte

Vgl. Astesanus <von Asti>: Summa de casibus. (A 482 und F 730(5))

Lit.: LThk VII, Sp.996 (N. v. Osimo); 3. Aufl. VII, Sp. 861

Sign.: H 890

396

Nicolaus <de Auximo> OFMObs (+nach 1453 Kloster Ara Coeli)

Supplementum Summae Pisanellae. *Astesanus*: Summa de casibus <Ausz. Lib. 5, Tit. 32>

Canones poenitentiales. *Nevo, Alexander de*: Consilia contra Judaeos foenerantes.

Venedig: Leonhard Wild von Regensburg 1489 [richtig: 1479] 4°

HC 2169, R 825, Pell 1642, Polain(B) 4590, IGI 6877, Pr 4457, BMC V 265, Goff N-71 = N 72, ISTC N*71, Sack(Freiburg) 2535, Hubay(Wü) 1526, Renz 328

Ex. wie R 825, nicht wie HC 2169 und BMC V 265.

Bl. 2a mehrfarbige Initiale 'Q', koloriert und Rankenwerk mit Blüten um Text, übrige Initialen rot und blau.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Einband neu. Holzdeckelband, teilweise mit braunem Leder bezogen.

Vgl. Astesanus <von Asti>: Summa de casibus. (A 482 und F 730(5))

Sign.: T 593

397

Nicolaus <de Blony> (Mitte 15. Jh.)

De sacramentis.

[Straßburg: Johann Prüss] 1486.X.21. 2°

HC 3250, Polain 2809, IGI 6798, Goff N-81, ISTC N*81, Oates 207, Voull(Bonn) 819, Ohly-Sack 2084, Hubay(Wü) 1527, BSB N-85, Renz 446 (Tractatus sacerdotalis)

Initialen rot.

Beiband:

E 513(1: Guido <de Monte Rocherii> : Manipulus curatorum. (GW 11725)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: Fr. W. Ödiger: Über die Bildung der Geistlichen im späten Mittelalter. Leiden u. a. 1953. S.105 A. 4

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 15 (Spiegel VD)

Sign.: E 513

398

Nicolaus <de Blony> (Mitte 15. Jh.)

De sacramentis.

Straßburg: [Martin Flach] 1488.X.1. 4°

HC 3253, Polain(B) 4592, Pr 676, BMC I 148, Goff N-83, ISTC N*83, Voull(B) 2482, Ohly-Sack 2085.2086, BSB N-87, Renz 330

Rubriziert. Initialen rot.

Glossen.

5 Beibände:

H 819: Guido <de Monte Rocherii>: Manipulus curatorum. (HC 8197)

H 819(1: Tractatus pro infirmis visitandis et confessionem eorum audiendis. (R 348)

H 819(3: Manuale parochialium sacerdotum. (HC 10726)

H 819(4: Antoninus Pierozzi <Florentinus>, OP: Confessionale 'Defecerunt... Scrutinium quidem est confessio'; [Summa theologica <Ausz. P. 2, Tit. 2, Kap. 1-2>] De restitutionibus. (GW 2125)

H 819(5: Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12911)

[Prov.: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenb. M. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)]

Sign.: H 819(2)

399

Nicolaus <de Blony> (Mitte 15. Jh.)

Sermones de tempore et de sanctis.

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] [1:] 1494.XI.22; [2:] 1495. 2°

HC 3262, Pell-Pol 2428, Polain(B) 2812, IGI 6796, Pr 636, Goff N-91, ISTC N*91, Voull(B) 2455, Hubay(Wü) 1534, BSB N-93, Renz 329

Prov.1: Wolff, Christof [Christoffel Wolff] (Vorsatzbl.)

Prov.2: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenburg. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. Restauriert 1998.

Fragment: Liturgische Pergament-Hs, Notation, schwarz u. rot.-13./14. Jh. (beide Spiegel)

Sign.: E 536

400

Nicolaus <de Blony> (Mitte 15. Jh.)

Sermones de tempore et de sanctis.

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1498.VIII.23 (in vigilia s. Bartholomei) 2°

HC 3263, Pell 2429, IGI 6797, Pr 646, BMC I 146, Goff N-92, ISTC N*92, Voull(B) 2465, Ohly-Sack 2089-2092, Hubay(Wü) 1535, BSB N-94, Renz 331

Rubriziert. Q-Initiale (Bl. 21) mehrfarbig koloriert, Rankenwerk, übrige Initialen rot.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, 5 Buckel, nicht erhalten. Streichenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Schriftband 'san. stef. mrt.' (Schunke 293/379a Würzburg). Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Vögel am Lebensbaum (Schunke 310/41a Erfurt Peterskloster I). Blüte, rund, 6 blättrig, geteilt. Blüte klein, 5 blättrig, offen. Blüten(rad), 5 blättrig, umrandet.

Fragment: Theologische Pergament-Hs., 12. Jh.? (beide Spiegel)

Sign.: E 522

Nicolaus <de Byard>: [*Dictionarius pauperum*] *Flos theologiae*.

An: *Turrecremata, Johannes de: Quaestiones evangeliorum de tempore et de sanctis. Straßburg 1485 (HC 15713)*

401

Nicolaus <de Hanapis / Diöz. Reims> OP (+1291 Akko)

Biblia pauperum.

[Straßburg: Johann Prüss] 1490 4°

HC 3502, Pell-Pol 2582, Polain(B) 757, IGI 6809-A, Goff B-851, ISTC N*103.6, Voull(B) 2279, Ohly-Sack 2100. 2101, Hubay(Wü) 480, BSB N-105, Renz 100 (Straßburg: Johannes Grüninger)

Rubriziert.

4 Beibände:

F 740: Voerda, Nicasius: *Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura*. Köln: Heinrich Quentell 1502

F 740(1): Raimundus <de Pennaforti>: *Summula...demum revisa ac castigatissime correcta brevissimo compendio sacramentorum alta complectens mysteria*. Straßburg: Johann Knobloch 1504

F 740(2): Henricus <de Langenstein, Pseudo->: *Tractatulus de arte praedicandi*. (H 8398)

F 740(4): *Lavacrum conscientiae ex verissimis sanctorum patrum scriptis fideliter compilatum*. Köln: Heinrich Quentell 1506.

[Prov.: M. I.]

Lit.: LThK VII, Sp.986; 3. Aufl. VII, Sp. 851.- *Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae*...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.327.- DThC Bd. XI, Sp. 615

Sign.: F 740(3)

Nicolaus <de Lyra> OFM: *Quaestiones Judaicam perfidiam improbant; Probatio incarnationis Christi*.

An: *Biblia <lat.> Venedig 1481 (GW 4286), Straßburg 1492 (GW 4292), Basel: Froben 1498 (GW 4284 Anm.)*

Nicolaus <de Lyra> OFM: *Dicta de sacramento*.

An: *Thomas <Aquinas, Pseudo->: De eucharistia ad modum decem praedicamentorum*. Köln 1500 (HC 1370)

402

Nicolaus <de Saliceto> SOCist (+um 1493 Baumgarten)

Anthidotarius animae.

Hagenau: [Heinrich Gran] 1494.IX.5. 8°

HC 14165, Polain(B) 3421, IGI 8520, Pr 3179, BMC III 683, Goff S-42, ISTC S*42 (Salicetus, N.), Voull(B) 1175, Ohly-Sack 2511, BSB (Nicolaus <Salernitanus>: Antidotarium.), Renz 400 (Salicetus, N.)

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.1: Textor, Konrad OP [Conradus textor est possessor huius libri. Conuentus maguntinensis anno domini 1554.- Conradus Textor Supprior Conuentus predicatorum a° 1551] (hinteres Schmutzblatt)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer rotbrauner Kalbslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe und Eckbeschläge, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Titelblatt mit Vorsatz verklebt. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Einband ohne Verzierung.

Fragment: Accessus altaris...(Gebete vor der Messe. Gebet um Gottes Gnade), 10 Bll., 15. Jh. (angebunden)

Lit.: LThK VII, Sp. 998; 3. Aufl. VII, Sp. 867.- Verfasserlexikon Bd. 8, Sp. 511ff.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. Fragm. 4, S. 192

Sign.: K 737

403

Nicolaus <de Tudeschis> OSB (+1445 Palermo)

Lectura super V libros decretalium. [P. 1-5] Bd.1.

Basel: [Michael Wenssler; Berthold Ruppel u. Bernard Richel] 1477. 2°

HC 12309, Pell-Pol 8338, Polain(B) 3843, IGI 9751 (I). 9773 (II). 9791 (III pt.1). 9808 (III pt.2). 9823 (IV). 9839 (V), Pr 7482, BMC III 723 und 738, Goff P-45, ISTC P*45, Voull(B) 359, Ohly-Sack 2838, Hubay(Wü) 2100, BSB (Nicolaus <Siculus> s. Tudeschis, Nicolaus de), Renz 337

Schramm XXI 1-6; Schreiber 4888. Holzschnitt (Papst Gregor) koloriert.

Rubriziert.-Initialen rot und blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Kalbslederband, braun, 18. Jh. Mainz: Tobias Sartorius. Rotschnitt. [ausradiert]

Lit.: LThK VII, Sp. 1000; 3. Aufl. VII, Sp. 869.- LM VI, Sp. 1135.- S. von der Gönna: Hofbibliothek Aschaffenburg. Wiesbaden 1982.-S. 124f., 177f. (zum Buchbinder T. Sartorius)

Sign.: M 142

404

Nicolaus <de Tudeschis> OSB (+1445 Palermo)

Lectura super V libros decretalium. Bd.2.

Basel: [Michael Wenssler; Berthold Ruppel u. Bernard Richel] 1477. 2°

HC 12309, Pell-Pol 8338, Polain(B) 3843, IGI 9751 (I). 9773 (II). 9791 (III pt.1). 9808 (III pt.2). 9823 (IV). 9839 (V), Pr 7482, BMC III 723 und 738, Goff P-45, ISTC P*45, Voull(B) 359, Ohly-Sack 2838, Hubay(Wü) 2100, Renz 337
Schramm XXI 1-6; Schreiber 4888. Holzschnitt (Bittsteller übergibt Brief) koloriert.

Rubriziert. Initialen rot u. blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Kalbslederband, braun, 18. Jh. Mainz: Tobias Sartorius. Rotschnitt. [ausradiert]

Lit.: S. von der Gönna: Hofbibliothek Aschaffenburg. Wiesbaden 1982.-S. 124f., 177f. (zum Buchbinder T. Sartorius)

Sign.: M 143

405

Nicolaus <de Tudeschis> OSB (+1445 Palermo)

Lectura super V libros decretalium. Bd.3.

Basel: [Michael Wenssler; Berthold Ruppel u. Bernard Richel] 1477. 2°

HC 12309, Pell-Pol 8338, Polain(B) 3843, IGI 9751 (I). 9773 (II). 9791 (III pt.1). 9808 (III pt.2). 9823 (IV). 9839 (V), Pr 7482, BMC III 723 und 738, Goff P-45, ISTC P*45, Voull(B) 359, Ohly-Sack 2838, Hubay(Wü) 2100, Renz 337
Schramm XXI 1-6; Schreiber 4888. Holzschnitt (Richter mit 4 Personen) koloriert.

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Papier-Titelschild auf VD. Rücken beschädigt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Adler, rhombisch, gekrönt, heraldisch, n. l., umrahmt mit Blüte, 5 blättrig, offen an den 4 Ecken und frei verteilt. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet. Schriftband 'maria'. Hund, rund, n. l., umrandet. Innerer Rahmen: Rollenstempel: Rankenwerk mit Blüten. Blüte, rund, 6 blättrig, offen, in 4 Ecken. Innenfeld: Blattwerk mit Krause in Rautenplatten. Blüte, 5 blättrig, offen. RD: Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, 5 blättrig, offen.

Sign.: A 499

406

Nicolaus <de Tudeschis> OSB (+1445 Palermo)

Lectura super V libros decretalium. Bd.4.

Basel: [Michael Wenssler; Berthold Ruppel u. Bernard Richel] 1477. 2°

HC 12309, Pell-Pol 8338, Polain(B) 3843, IGI 9751 (I). 9773 (II). 9791 (III pt.1). 9808 (III pt.2). 9823 (IV). 9839 (V), Pr 7482, BMC III 723 und 738, Goff P-45, ISTC P*45, Voull(B) 359, Ohly-Sack 2838, Hubay(Wü) 2100, Renz 337
Schramm XXI 1-6; Schreiber 4888. Holzschnitt (Priester bei Wandlung) koloriert.

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Kalbslederband, braun, 18. Jh. Mainz: Tobias Sartorius. Rotschnitt.[ausradiert]
Rückenaufdruck fälschlich Tom. III.

Lit.: S. von der Gönna: Hofbibliothek Aschaffenburg. Wiesbaden 1982.-S. 124f., 177f. (zum Buchbinder T. Sartorius)

Sign.: M 144

407

Nicolaus <de Tudeschis> OSB (+1445 Palermo)

Lectura super V libros decretalium. Bd.5.

Basel: Michael Wenssler; Berthold Ruppel u. Bernard Richel] 1477. 2°

HC 12309, Pell-Pol 8338, Polain(B) 3843, IGI 9751 (I). 9773 (II). 9791 (III pt.1). 9808 (III pt.2). 9823 (IV). 9839 (V), Pr 7482, BMC III 723 und 738, Goff P-45, ISTC P*45, Voull(B) 359, Ohly-Sack 2838, Hubay(Wü) 2100, Renz 337

Schramm XXI 1-6; Schreiber 4888. Holzschnitt (Hochzeit) koloriert.

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander [ausradiert, darübergeschrieben Biblioth. Electoral.] (Bl. 1a)

Kalbslederbd., braun, 18. Jh. Mainz Tobias Sartorius. Rückenaufdruck fälschlich Tom. IV.

Lit.: S. von der Gönna: Hofbibliothek Aschaffenburg. Wiesbaden 1982.-S. 124f., 177f. (zum Buchbinder T. Sartorius)

Sign.: M 145

408

Nicolaus <de Tudeschis> OSB (+1445 Palermo)

Lectura super V libros decretalium. [P. 1-6] Bd. 1. (P. 1. 2.)

Nürnberg: Anton Koberger. P.1: 1485.XII.2. - P.2: 1486.I.12. 2°

H 12314, Pell-Pol 8342, Polain(B) 3847 (I-V), Pr 2047, Goff P-50, ISTC P*50, Voull(B) 1709.5. 1711. 1713. 1714. 1710. 1717, Ohly-Sack 2840, Hubay(Wü) 2104, Renz 338

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). 4 Doppelbünde. Titel auf Schnitt.

Sign.: B 532

409

Nicolaus <de Tudeschis> OSB (+1445 Palermo)

Lectura super V libros decretalium. [P. 1-6] Bd.2. (P.3.4.)

Nürnberg: Anton Koberger. P.3: 1486.II.11. - P. 4: 1486.III.11. 2°

H 12314, Pell-Pol 8342, Polain(B) 3847 (I-V), Pr 2047, Goff P-50, ISTC P*50, Voull(B) 1709.5. 1711. 1713. 1714. 1710. 1717, Ohly-Sack 2840, Hubay(Wü) 2104, Renz 338

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a).-

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Rosette, rund, 3 fach, 6 blättrig, umrandet. RD: Innenfeld: Blattwerk in Rautenplatten.

Fragment: Juristischer Druck mit Kommentar. (Spiegel RD)

Alte Sign.: 8/3/1

Sign.: A 476

Nicolaus <Siculus> siehe Nicolaus <de Tudeschis>

410

Nider, Johannes OP (+1438 Nürnberg)

Consolatorium timoratae conscientiae.

[Köln: Drucker des Augustinus, De fide, d.i. Johannes Schilling, ca. 1473] 4°

HC 11808, Pell-Pol 8376, Polain(B) 2843, Goff N-165, ISTC N*165, Oates 578, Voull(Köln) 847, BSB N-140, Renz 341

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Beiband:

D 590(1: Gerson, Johannes: De consolatione theologiae. (GW 10750)

Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. [liber Capituli sancte marie in konicksteyn] (Bl. 1a, rot)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, möglicherweise gebunden bei den Fraterherren in Köln-Weidenbach (Kyriß 101). 3 Doppelbünde. Von 2 Schließen nur Ösen erhalten. Titel auf VD senkrecht. Papier-Signatureschild (E 4) auf VD. Papier-Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, untere Ecke abgeschnitten, umrandet in Raute, wie Ms. Pap. 36 und 37. Blüte, 6blättrig, offen, wie Ms. Pap. 36 und 37 (Kyriß 101/10). Doppeladler, rund, umrandet, in Ecken zwischen den Rahmen, mit 4 Blütenstempel umgeben wie Ms. Pap. 36 und 37.

Lit.: LThK V, Sp. 1066f.; 3. Aufl. V, Sp. 940f. - Verfasserlexikon Bd. 6, Sp. 971ff. - LM VI, Sp. 1136.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.7

Alte Sign.: E 4 (Königstein)

Sign.: D 590

411

Nider, Johannes OP (+1438 Nürnberg)

Praeceptorium divinae legis.

[Köln: Ulrich Zell, nicht nach 1472] 2°

H 11780, Pell-Pol 8421, Polain(B) 2870 (ca. 1475), Pr 900, BMC I 194, Goff N-198, ISTC N*198 (ca. 1474), , Voull(Köln) 858, Renz 339 (ca. 1475)
2 spaltig. Glossen.

Prov.: Rucker, Cyriacus [Siriacus Rucker dem ist das buch/ An. Domini 1562 hat/ mir/ gebenn mein vatter (Bl. 330b)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. Rücken nicht erhalten. 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Laubstab, viereckig. Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Blüte klein, 5 blättrig, offen. Schriftband 'conradus' (ähnlich Schunke 293/395 Erfurt). Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet, in diagonalen Leisten. Blüte klein. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, gefiedert, umrandet.

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 16 (Spiegel VD)

Sign.: E 552

412

Nider, Johannes OP (+1438 Nürnberg)

Praeceptorium divinae legis.

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1483. 2°

H 11795, Pell-Pol 8436, Polain(B) 4607, IGI VI 6900-A, Pr 585, BMC I 131, Goff N-212, ISTC N*212, Voull(B) 2400, Ohly-Sack 2141, Hubay(Wü) 1553, BSB N-169, Renz 340
Letztes Bl. Textverlust.
Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

A 659: Hugo <de Sancto Victore>: De sacramentis christianae fidei. Liber 1-2. (HC 9025)

[Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Sign.: A 659(1)

413

Niger, Franciscus (+1499)

Ars epistolandi.

Venedig: Hermann Liechtenstein 1488.II.5 (nonis Febr.). 4°

HC 11863, IGI 6910, Pr 4791, BMC V 357, Goff N-232, ISTC N*232, Voull(B) 4019, Hubay(Wü) 1561, BSB N- 190 Niger, Pescennius Franciscus: Modus epistolandi), Renz 342
Initialen gedruckt.

3 Beibände:

Q 241(1: Philephus, Johannes Marius: Epistolarum novum. (HC 12976)

Q 241(2: Bossus, Matthaëus: Recuperationes Faesulanae. (GW 4959)

Q 241(3: Phalaris <Akragas, Tyrann, Pseudo->: Epistolae traductae a Francisco Aretino e graeco in latinum. (H 12878)

Prov.1: Ditius, Johannes [Emi duobus albis A°1494 moguntie Jo. Ditius(?)] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 2a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Leder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf VD. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blüte, rhombisch, 6 blättrig, gefiedert, umrandet. Granatapfel, offen. Herz, quadratisch, durchstochen, n. l., umrandet. Restauriert.

Preis:

- emi duobus albis anno Marie partus 1494 Moguntiae (Bl. 1a);

- emi quattuor albis et duobus donariis anno Mariae partus 1494 (Bl. 1a von Q 241(1)

- comperavi VII albis (Bl. 1a von Q 241(2)

- comperavi hasce epistolas tribus albis Anno virginis partus 1496 (letztes Bl. b von Q 242(3)

Fragment: Breviarium Cluniacense. Cluny: Michael Wenssler 1492. 8° (GW 5209). (beide Spiegel je ein Doppelblatt; Bll. o¹, o², o⁷, o⁸)

Sign.: Q 241

414

Niger, Franciscus (+1499)

Ars epistolandi.

[Speyer: Konrad Hist] 1496. 4°

H 11875, Pell-Pol 8465, IGI 6917, Goff N-247, ISTC N*247, Voull(B) 2065, Renz 343
Rubriziert. Initialen rot.

6 Beibände:

D 586: Landsberger, Johannes: Dialogus recommendationis exprobatiosisque poetices. (HC 9896)

D 586(2: Lescherius, Paulus: Rhetorica pro conficiendis epistolis accomodata. (HC 10038)

D 586(3: Bartholomäus <Coloniensis> : Epistola mythologica cum quorundam difficilium vocabulorum interpretatione. (GW 3445)

D 586(4: Annius, Johannes [Nanni], OP: De futuris Christianorum triumphis in Turcos et Saracenos. (seu glossa super apocalypsin). (GW 2024)

D 586(5: Molitoris, Ulricus: De lamiis et phitonicis mulieribus. (C 4338)

D 586(6: Formularium instrumentorum. (GW 10214)

[Prov.1: Barth, Laurentius [sum ex libris Laurentii Barth Lanpachensis] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Lit.: Jöcher Bd.III, Sp.945 (Pescennius Franz N.)

Sign.: D 586(1)

415

Niger, Franciscus (+1499)

Ars epistolandi.

Freiburg: Friedrich Riederer 1499. 4°

H 11879, Pr 3221, BMC III 697, Goff N-251, ISTC N*251, Voull(B) 1161, Hubay(Wü) 1563, BSB N-198 (Niger, Pescennius Franciscus: Modus epistolandi), Renz 00

Prov.: unbekannt

VERLUST!

Sign.: G 700

416

Niger, Franciscus (+1499)

Grammatica.

Basel: Jakob Wolff 1500.III.21. 4° (mit Druckermarke)

H 11860, Pr 7710, BMC III 778, Goff N-230, ISTC N*230, Voull(B) 553, BSB N-188, Renz 344 Schramm XXI 797; Schreiber 4858

Initialen der Tabula z. T. rubriziert. Lage A iii z. T. Rot-Druck.

Beiband:

Q 53: Pasius; Curius Lancilotus: Non vulgaris literaturae libri VIII. O. O. o. Dr. ca. 1505

Prov.1: Joannes Gualterus ?. (Spiegel VD)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld: 8 vertikale Felder mit Rollenstempel: Laubstab.

Preis: Johannes Franz francofordia pro 8 albis... (Spiegel VD)

Sign.: Q 53(1)

Numberg, Johannes: Tractatus Thomae de Kempis de imitatione Christi..

siehe: Thomas <a Kempis>: Imitatio Christi. Magdeburg 1498 (HC 9081)

Ockham, Wilhelm von siehe: Guilelmus <de Ockham>

Octavianus <de Martinis>: Oratio in vitam et meritum Bonaventurae.

An: Bonaventura: Opuscula. Straßburg 1489 (GW 4647)

Oglerius <de Tridino>: De laudibus sanctae Deigenitricis <Ausz.> De planctu beatae Mariae.

An: Kirchschatz, Petrus: Passio Christi ex quattuor evangelistis. Köln ca.1495 (HC 9779)

Omnibonus <Leonicens>: Oratio de laudibus eloquentiae.

An: Cicero, Marcus Tullius: Opera. Venedig 1495 (GW 6752)

417

Orbellis, Petrus de OFMObs.

Sermones hortuli conscientiae. Super epistolas quadragesimae.
Lyon: Engelhardus Schultis 1491.XI.24. 4° (mit Druckermarke)

HC 13627, IGI 7023, Pr 8638, Goff O-81, ISTC O*81, Renz(Ha) 361a
Tabula rubriziert. Initialen der Tabula rot.
Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). 3 Doppelbünde.

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 25a (Spiegel VD)

Sign.: G 847

418

Ovidius Naso, Publius (+um 17 Konstanz)

Metamorphosen. Mit Komm. von Raphael Regius. Mit Midmungsbrief an Franciscus Gonzaga Regius.

[Venedig: Drucker der Metamorphosen des Ovid, ca. 1500] 2° (mit Druckermarke)

Umfang: 168 Bll., Lagen ()⁴ a⁸ - u⁸, 44 Z. (Bl. 2b) und 63 Z. (Bl. 5b), z. T. zweispaltig.- Text von Komm. umgeben. Type 1 (VGT 1857) und kleine Type (20 11=75/76 mm)

H 12168, Pell-Pol 8741, Goff O-195, ISTC O*195, Ohly-Sack 2183, BSB O-140, Renz 348

3 Beibände:

C 547(1: Vergilius Maro, Publius: Bucolica. Leipzig: Martin Landsberg ca. 1492-1496

C 547(2: Vocabularium. 6 Bll. (Hs.)

C 547(3: Horatius Flaccus, Quintus: Ars poetica. (BSB H-356)

Prov.: Garttner, Erasmus [Erasmus gartenus 29(? 92)] (Bl. 1a)

Einband neu. Holzdeckelband, teilweise mit braunem Leder bezogen. 3 Doppelbünde.

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 7, Sp. 247ff.

Sign.: C 547

419

Ovidius Naso, Publius (+um 17 Konstanz)

Remedia amoris.

Leipzig: Jakob Thanner (aus Würzburg) 1498. 4°

Umfang: 26 Bll., Lagen A⁸B-D⁶, 17 Z mit Durchschuß (Bl. 9a).

H 12233, ISTC O*199.5, Voull(B) 1423, Renz 346

7 Beibände:

Q 113: Brant, Sebastian: Carmina in laudem virginis Mariae multorumque sanctorum. (GW 5067)

Q 113(1: Maino, Jason de: Epithalamium in nuptiis Maximiliani regis et Blancae Mariae (Sforza) (H Add. 10972)

Q 113(3: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (ISTC P*1089.8)

Q 113(4: Aristoteles: Problemata <lat.> Aristotelis determinantia multas questiones de variis corporum humanorum dispositionibus valde audientibus suaves. O. O. o. Dr. ca 1501 (H 1727)

Q 113(5: Albertus <Magnus, Pseudo->: Secreta mulierum et virorum. (GW 734)

Q 113(6: Aesopus: Aesopus moralisatus <lat.>. Köln: Heinrich Quentell 1478 (GW 401)

Q 113(7: Ludus Pythagorae. (HC 13625)

[Prov.: unbekannt]

Sign.: Q 113(2)

420

Ovidius Naso, Publius (+um 17 Konstanz)

Tristia. Mit Komm. von Bartholomaeus Merula. Mit Widmung an Marcus Cornelius.

Venedig: Johannes Tacuinus (de Tridino) 1499.III.26. 2° (mit Druckermarke)

HC 12248, Pell-Pol 8770, Polain(B) 2958, IGI IV p. 180, Pr 5456, Goff O-200, ISTC O*200, Voull(B) 4438, BSB (O-149 nach 1500), Renz 347

Glossen.

Beiband:

C 559: Horatius Flaccus, Quintus: Opera. (HC 8888)

[Prov.: unbekannt]

Sign.: C 559(1)

Panormitanus de Tudeschis, Nicolaus siehe: Nicolaus <de Tudeschis>

Paretra doctorum.

An: Bonaventura: Opuscula. Stuttgart 1489 (GW 4647)

421

Paulus <Burgensis> (a S. Maria, +1435 Burgos)

Scrutinium scripturarum.

Mainz: Peter Schöffler 1478.I.7. 2°

HC 10766, Pell-Pol 8932, Polain 3012, IGI 7329, Pr 114, BMC I 34, Goff P-205, ISTC P*205, Ohly-Sack 2199. 2200, 2201, Hubay(Wü) 1617, Benzing(A) 112, BSB P-48, Renz 352

Rubriziert. Initiale Bl. 2a mehrfarbig koloriert, übrige Initialen rot.

Beiband:

M 94: Johannes <de Turrecremata> OP: Expositio super toto psalterio. (H 15701)

[Prov.: Fraterherren Königstein/Ts.(Bl. 1a)]

Fragment: Papierurkunde v. 1472. Johannes Castmester, Notarius.

Lit.: LThK VIII, Sp.230; 3. Aufl. VII, Sp. 1514f. - L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 11.2

Sign.: M 94(1)

422

Paulus <Burgensis> (a S. Maria, +1435 Burgos)

Scrutinium scripturarum. Mit Registrum von Thomas Dornberg de Memmingen 1473.

Mainz: Peter Schöffler 1478.I.7. 2°

[2. Exemplar]

HC 10766, Pell-Pol 8932, Polain 3012, IGI 7329, Pr 114, BMC I 34, Goff P-205, ISTC P*205, Ohly-Sack 2199. 2200, 2201, Hubay(Wü) 1617, Benzing(A) 112, BSB P-48, Renz 352

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Glossen.

Beiband:

F 645(1: Hugo <Argentinensis> OP: Compendium theologiae veritatis. (GW 602)

Prov.1: Molitor, Johannes [Ex libris Joannis Molitoris. / DLDMD] (Bl. 1a)

Prov.2: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus Viten paroch.] (Bl. 1a)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Einband und Buchblock restauriert. Rücken neu. Lederreste (braunes Kalbsleder) neu aufgebracht, auf RD um 90° verdreht. Ursprünglich möglicherweise gebunden bei den Fraterherren in Köln-Weidenbach (Kyriß 160). 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Adler, rhombisch, umrandet (Kyriß 160/4). Osterlamm, rund, n. l., umrandet. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Osterlamm. RD: M(aria), gekrönt (Kyriß 160/1. Adler (Kyriß 160/4). Affe (Schunke 21/1, wie M 108. M 112). Fabeltier (Langhalsdämon, zweibeinig, rhombisch, umrandet (Kyriß 160/3. Schunke 109/35 Mainz Karmeliter)

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 15 und 16

Sign.: F 645

*Paulus <Florentinus>: Breviarium totius iuris canonici.
siehe: Attavanti, Paulus OSM: Breviarium totius juris canonici.*

423

Paulus <de Perusio> OCarm (+nach 1344)

Lectura in Johannem Duns Scotum super libro primo Sententiarum. Mit Register.

Tübingen: Johann Otmar 1498.III.24. 2°

H 12493, Polain(B) 3020, IGI 7330, Pr 3227, BMC III 701, Goff P-206, ISTC P*206, Oates 1343.1344, Voull(B) 2267, Ohly-Sack 2207-2208, Renz 353
Bl. 185 (leer) fehlt.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild (Reste) auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet. Blumenstrauß mit Krause, rhombisch, umrandet. Blattwerk mit Krause, offen.

Lit.: LThK VIII, Sp.233f.; 3. Aufl. VII, Sp. 1526

Sign.: N 20

424

Paulus <de Perusio> OCarm (+nach 1344)

Lectura in Johanne Scotum super libro primo Sententiarum.

Tübingen: Johann Otmar 1498.III.24. 2°

[2. Exemplar]

H 12493, Polain(B) 3020, IGI 7330, Pr 3227, BMC III 701, Goff P-206, ISTC P*206, Oates 1343.1344, Voull(B) 2267, Ohly-Sack 2207-2208, Renz 353

Beiband:

E 700: Gregorius <Ariminensis> OESA: Lectura super primum librum Sententiarum. (GW 11504)

[Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. dylemanus wyll, qondam huius ecclesie concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: E 700(1)

425

Paulus <de Roma> OSA (15. Jh.)

Tractatus in favorem religionis Hierosolimitanae.

[Mainz: Drucker der Darmstädter Prognosticatio, nach Aug. 1480] 4°

H 12492, Pell-Pol 8926, Pr 3254, BMC I 42, Goff P-200, ISTC P*200, Voull(B) 1562, BSB P-81, Renz 351

Rubriziert. Initialen rot und blau. Fleuronée-Initialen, rot und blau; Perlstäbe mit grünen, roten, gelben oder blauen Perlen in den beigegebenen Handschriften.

Beibände:

Fol. 2r-49v: Gerardus <de Vliederhoven>: Cordiale de quattuor novissimis. (Hs; siehe V 253)

Fol. 50r-69v: Bernhardus <Claravallensis>: Liber de diligendo deo. (Hs)

Fol. 70r-72r: Bernhardus <Claravallensis>: Epistola de modo regendi se et familiam. (Hs)

Fol. 74r-99v: Bernhardus <Claravallensis>: De gradibus humilitatis et superbiae. (Hs)

Fol. 100r-106r: Epistola cuiusdam devoti pro spirituali profectu. (Hs)

Fol. 110r-150v: Guilelmus s. Theodorici <de Saint-Thierry>: Epistola ad fratres de Monte Dei. (Hs)

Fol. 156r-197v: Bernhardus <Claravallensis>: Liber de praecepto et dispensatione. (Hs)

Fol. 217r-227r: Alphabetisches Register der im Decretum und den Dekretalen zitierten Bibelstellen. (Hs)

Prov.: Fraterherren Königstein [Liber capituli ecclesie beate Marie In konigstein] (Spiegel VD)]

Einband neu. Holzdeckelband, teilweise mit braunem Leder bezogen. 4 Doppelbünde. Ohne Schließen. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Granatapfel in Rautenplatte.

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotente 1899, Sp.793 (P. de Martabuffis).- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 172 ff.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 2.8

Alte Sign.: Kleine Bibliothek Nr. 138

Sign.: Ms. Pap. 34, fol.204r - 215v

Paulus <Florentinus> siehe: Attavanti, Paulus OSM

Paulus Scriptor siehe: Paulus <de Perusio>

Paulus Wann siehe: Wann, Paul

Pelagius: *De vita christiana.*

An: Augustinus, Aurelius: Opuscula plurima. Straßburg 1491 (GW 2868)

426

Pelbartus <de Themeswar> OFMConv (+1504 Temesvár)

Sermones de tempore.

Hagenau: Heinrich Gran für Johannes Rynman 1498.VII.27 (VI. Kal. Augusti) 4°

HC 12551, Polain(B) 3025, Pr 3195, BMC III 686, Goff P-254, ISTC P*254, Oates 1328. 1328.1, Voull(B) 1180.5, , Ohly-Sack 2221, BSB P-130, Renz 354

Prov.1: Frantz, Adolphus [Adolphus Frantz (?) Vic. Eccl. s. Albanj extra Muros Moguntiae A° domini 1559 in die s. Bonifacij Ep. (= 5. Juni) (Bl. 1a) und [Adolphus Frantz Vicarius S. Albanj nec non altaristae Eccl. s. Ignatij 1558 in Vigilia Pentecostis omni custodia] (letztes Bl.)

Prov.2: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus viten paro. osth: (Bl. 1a)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder mit Rollenstempel: Jagdszene.

Fragment: Seneca: de beneficiis. (Hs., letztes Bl. und Spiegel RD)

Lit.: LThK VIII, Sp. 252.- W. German: Der Buchhändler Johannes Rynmann von Öhringen 1460 bis 1522. In: Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte, N. F. 23,1914,155-194.- F. Landmann: Der Augsburger Buchhändler Johannes Rynmann und die von ihm in den Jahren 1497-1522 verlegten Predigtbücher. In: Kirche und Kanzel 13,1930,35-44.

Alte Jesuitensign.: B. C. (auf Rücken)

Sign.: Q 320

427

Pelbartus <de Themeswar> OFMConv (+1504 Temesvár)

Sermones de tempore.

Hagenau: Heinrich Gran für Johannes Rynman 1500.II.22 (8 kal. martii). 2°

H 12552, Polain(B) 3026, IGI 7390, Goff P-255, ISTC P*255, Voull(B) 1183, Hubay(Wü) 1620, BSB P-131, Renz 355

Beiband:

A 828(1: Pelbartus <de Themeswar> OFMConv: Sermones quadragesimales. (H 12560)

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripo/ litanj Anno 1596] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a und letztes Bl.b: J. A. 1639)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild (Reste) auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, rhombisch, n. r., in 4 Ecken. Blüte, rund, 6 blättrig, gefiedert, umrandet. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler. Blüte.

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Sign.: A 828

428

Pelbartus <de Themeswar> OFMConv (+1504 Temesvár)

Sermones quadragesimales. Mit Tabula.

Hagenau: Heinrich Gran für Johannes Rynman 1500.VII.10. 2°

HC 12560, Polain(B) 3030, IGI 7388, BMC III 688, Goff P-256, ISTC P*256, Voull(B) 1186, Hubay(Wü) 1622, BSB P-134, Renz 356

Bl. 110 (leer) fehlt.

Rubriziert. Initialen z. T. rot.

Beiband:

A 828: Pelbartus <de Themeswar> OFMConv: Sermones de tempore. (H 12552)

[Prov.1: Sotirias, Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripo/ litanj Anno 1596] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a und letztes Bl.b: J. A. 1639)]

Prov.1: Hauwerdt, Lucas [Lucas Hauwerdt canonicus Sancti Mauritij nec non vicarius St.Albanj Extra muros Maguntinos] (Bl. 1a von A 828(1))

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg. 1639 (Bl. 109b von A 828(1))

Sign.: A 828(1)

Peraldus; Guilelmus siehe: Guilelmus <Peraldus>

Peloctus, Antonius: Carmina.

An: Scyllacius, Nicolaus: *Opuscula*. Pavia 1496 (HC 14572)

429

Peregrinus <de Oppeln> OP (+nach 1335)

Sermones de tempore et de sanctis.

[Straßburg: Johann Prüss] 1493. 4°

HC 12585, Polain(B) 3043, Pr 550, BMC I 124, Goff P-268, ISTC P*268, Voull(B) 2362.7, Ohly-Sack 2238. 2239, BSB P-186, Renz(Ha) 356a

Initiale Bl. 11 koloriert..

Prov.: Ludwig Graf von Königstein [Sum M. Comitis Ludovici in Koinstein] (Spiegel VD)

Spätgotischer brauner Kalbslederband. Restauriert. Rücken neu. 3 Doppelbünde. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal in Rauten und in der Mitte aufgeteilt. Einzelstempel: Herz, quadratisch, durchbohrt n. r., umrandet, im Rahmen und in Rauten.

Lit.: LThK VIII, Sp.270.- Verfasserlexikon Bd. 7, Sp. 402ff.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr. 19

Sign.: Z 740

Persona, Martinus: Carmina.

An: Scyllacius, Nicolaus: *Opuscula*. Pavia 1496 (HCR 14572)

430

Petrarca, Francesco (+1374)

Opera. Hrsg. von Sebastian Brant.

Basel: Johann Amerbach 1496. 2°

HC 12749, Pell-Pol 9083, Polain(B) 3059, IGI 7564, Pr 7608, BMC III 757, Goff P-365, ISTC P*365, Oates 2791.2792, Voull(B) 466, Ohly-Sack 2252, Hubay(Wü)1645, BSB P-276, Renz 357

Prov.: Glaser, Michael [Liber Michaelis Glaser(?) Moguntini Vicarij S. Victoris/ extra moenia Moguntie ascribor (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, gebunden in Leipzig (Kyriß 107). 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel in Gold auf VD. Streicheisenlinien bilden 2 fach Rahmen mit Einzelstempel: Laubstab (Kyriß 107/1). Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, in 4 Ecken (Kyriß 107/5). Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, offen und in Rautenplatte (Kyriß 107/2).

Fragment: Historischer Druck, (es werden Mainz und Trier erwähnt, sowie eine 'alia benedictio regis'), 36 Zeilen, 15./16. Jh. (beide Spiegel).

Lit.: LThK VIII, Sp.324f. (Petrarca).- LThK II, Sp. 649 (Brant).- Verfasserlexikon Bd. 7, Sp. 471ff.- Zu Glaser siehe: G. W. Wagner: Die vormaligen geistlichen Stifte im Großherzogtum Hessen. Darmstadt 1873/1878. Bd. III, S. 416 ff. (Das Collegienstift zu St. Viktor bei Mainz)

Sign.: E 557

Petrarca, Francesco: *Psalmi poenitentiales.*

An: Ludolphus <de Saxonia>: Expositio in Psalterium. Speyer 1491 (HC 10304)

Petrarca, Francesco <Pseudo->: *Psalmi confessionales.*

An: Ludolphus <de Saxonia>: Expositio in Psalterium. Speyer 1491 (HC 10304)

Petrus: Exceptiones legum Romanorum

siehe: Exceptiones legum Romanorum.

431

Petrus <de Alliaco> (+1420 Avignon)

Tractatus et Sermones.

Straßburg: [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1490. 2°

HC 848, Pell 528, Polain(B) 145, IGI 396, Pr 660, BMC I 141, Goff A-488, ISTC A*488, Oates 247, Voull(B) 2434, Hubay(Wü) 1656, BSB P-329, Renz 358

Lage n² und n³ leer.

Beiband:

E 568: Leo <Papa, I.>: Sermones. (H 10014)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK VIII, Sp.329f.- Verfasserlexikon Bd. 7, Sp. 496f.

Sign.: E 568(1)

432

Petrus <de Aquila> OFM "Scotellus" (+1361 Agnone)

Quaestiones super libros sententiarum.

[Speyer:] Peter Drach d. Ältere 1480. 2° (mit Druckermarke)

H 1325, Pell 929, Polain(B) 3082, IGI 7608, Pr 2337, BMC II 491, Goff P-446, ISTC P*446, Voull(B) 2002, Ohly-Sack 2263, Hubay(Wü) 1657, BSB P-341, Renz 359

Prov.1: Will, Tilmann [Legauit Magister Thilmannus Will huius quondam aedis concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Blindpressung kaum noch kenntlich. Einzelstempel: Blattwerk ?. Rosette.?

Lit.: LThK VIII, Sp.347f.

Alte Sign.: 4/1/1

Sign.: A 510

433

Petrus <de Aquila> OFM "Scotellus" (+1361 Agnone)

Quaestiones super libros sententiarum.

[Speyer]: Peter Drach d. Mittlere [nicht nach 1486.X.17] 4°

HC 1324, Pell-Pol 9145, Polain(B) 3081, IGI 7609, Pr 2359, BMC II 494, Goff P-447, ISTC P*447 (nicht nach 1487), Voull(B) 2025.4, Hubay(Wü) 1658, BSB P-342, Renz 360

Bll. 1 und 328 (leer) fehlen.

Initialen zu Beginn rot.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Doppeladler, rund, offen. Schriftband 'maria hilf'. Pelikan, im Schild. Blüte, 4 blättrig, in Schnittpunkten. Innenfeld diagonal geteilt mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Pelikan. Hund, rhombisch, n. r., umrandet. Zierornament, rhombisch, umrandet, in Schnittpunkten. RD: Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Doppeladler. Schriftband 'maria hilf'. Rosette, rund, 3 fach, 6 blättrig, gefiedert, offen.

Sign.: F 690

434

Petrus <de Palude> OP (+1342 Paris)

Scriptum in quartum Sententiarum Petri Lombardi. Hrsg von Paulus Soncinas (=Paulus <Barbus de Venetiis>).

Venedig: Bonetus Locatellus für Octavianus Scotus 1493.IX.20. 2° (mit Druckermarken)

HC 12286, Pell-Pol 8829, Polain(B) 2963, IGI 7654, Pr 5047, BMC V 442, Goff P-502, ISTC P*502, Voull(B) 4183, Ohly-Sack 2328. 2329, BSB P-361, Renz 365

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M Dylemanus wyl/ huius ecclesiae quondam concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen und Beschläge, nicht erhalten. Vorsatz neu. Titel auf Schnitt. Blindpressung, stark abgegriffen. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blüten, gefiedert, offen, an den Schnittpunkten. Schriftband Marienanruf (?). Innenfeld: Blattwerk mit Blüte, offen und in Rautenplatte.

Lit.: LThK VIII, Sp.374.- LM VI, Sp. 1979f.- M. Grabmann: Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit. Freiburg 1933. S.98

Sign.: A 572

435

Petrus <de Palude, Pseudo->

Sermones *Thesauri novi* de sanctis.

Straßburg: [Drucker der 'Vitas Patrum'] 1486. 2°

C 5424, Pell-Pol 8816, Polain(B) 2973, IGI 7161, Goff P-512, ISTC P*512, Voull(B) 2258, Sack(Freiburg) 2820, Ohly-Sack 2339, BSB (siehe: **Sermones Thesauri novi** de sanctis), Renz 408 (Sermones thesauri novi de sanctis. Straßburg: Joh. Prüss 1485)

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

M 249(1: Petrus <de Palude, Pseudo->: Sermonum thesaurus novus quadragesimalium. (C 5431)

Prov.: unbekannt (ausradiert: Ex libris Joannis Stephan...; weiterer Eintrag zur Unleserlichkeit durchgestrichen) (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. Unbekannte Werkstatt (Kyriß 152). VD und RD: Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Hl. Katharina, rhombisch, umrandet (Kyriß 152/3). Adler, rhombisch, heraldisch, n. l., umrandt (Kyriß 152/8). Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk, mit Krause (Kyriß 152/6). Blüte, rund, 6 blättrig, gefiedert, offen (Kyriß 152/2). Blüte, rund, 6 blättrig, offen (Kyriß 152/5)

Sign.: M 249

436

Petrus <de Palude, Pseudo->

Sermones *Thesauri novi* de sanctis. Nur Pars 2. Tabulae für Pars 1 und 2.

Straßburg: Martin Flach 1491. 2°

CR 5427, Polain(B) 4624, IGI 7164, Pr 693, BMC I 151, Goff P-515, ISTC P*515, Voull(B) 2492.4, Ohly-Sack 2340, Hubay(Wü) 1701, BSB (siehe: **Sermones Thesauri novi** de sanctis), Renz 409
Bl. 1-22 und 27-29 rubriziert.

Beiband:

O 81(1: Johannes <de Verdena>: Sermones 'Dormi secure' de tempore et de sanctis. [Pars 1-2]. [Nur] Pars 2. (H 15965)

Prov.1: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenburg, Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Rindsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden vertikale und horizontale Felder, ohne Verzierung. RD diagonal aufgeteilt.

Alte Sign.: 4(?) / 2 / 10

Sign.: O 81

437

Petrus <de Palude, Pseudo->

Sermones *Thesauri novi* de sanctis.

Straßburg: Martin Flach 1497. 2°

C 5420, Pell-Pol 8813, Polain(B) 2970, IGI 7173, Goff P-527, ISTC P*527, Voull(B) 2506, Ohly-Sack 2347. 2348, BSB (siehe: **Sermones Thesauri novi** de sanctis), Renz 410
Bl. 316 (Colophon) fehlt; Text handschriftlich ergänzt.

Initialen rot.
Glossen.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Schweinslederband der Renaissance auf Holz. Blindpressung mit Rollen- u. Plattenstempel. 4 Doppelbünde. 2 Schließen und Eckbeschläge erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden 2 fach Rahmen mit Rollen- und Einzelstempel: Doppeltes Bogenfries mit Blattwerk (Rollenstempel). Figürliche Darstellungen (Taufe Jesu; der Auferstandene; Kreuzigung u. a.). Innenfeld: Gott-Vater mit totem Sohn auf Schoß.

Sign.: E 545

438

Petrus <de Palude, Pseudo->

Sermones *Thesauri novi* quadragesimales.

Straßburg: [Drucker der 'Vitas Patrum', nicht nach 1485.X.18] 2°

C 5431, Polain(B) 4623, Pr 423, BMC I 99, Goff P-503, ISTC P*503, Oates 175.5, Voull(B) 2255.5, Ohly-Sack 2330.2331, Hubay(Wü) 1686, BSB (siehe: **Sermones** *Thesauri novi* quadragesimales), Renz 408

Beiband:

M 249: Petrus <de Palude, Pseudo->: Sermonum thesaurus novus de sanctis. (C 5424)

[Prov.: unbekannt (ausradiert: Ex libris Joannis Stephan...; weiterer Eintrag zur Unleserlichkeit durchgestrichen) (Bl. 1a)]

Sign.: M 249(1)

*Petrus <de Prexano>: Prima et secunda pars floreti S. Matthaei
siehe: Tostado, Alfonso: Floretum sancti Matthaei. Sevilla 1491 (H 15581)*

439

Petrus <de Rosenheim> OSB (+1433 Basel)

Roseum memoriale divinatorum eloquiorum.

Nürnberg: Friedrich Creussner 1493. 4°

HC 13991, Pell-Pol 10007, Polain(B) 3129, Pr 2161, BMC II 454, Goff R-338, ISTC R*338 (Rosenhaym, Petrus de), Oates 1061, Voull(B) 1818, Hubay(Wü) 1705, BSB P-364, Renz 367

Enth.: Bll. 50-56 (Lage ζ)

Beibände:

Fol. 1r-26r: Laurentius Corvinus: Hortulus elegantiarum. Mainz: Joh. Schöffner 1508

Fol. 27r-64r: Niavis, Paulus: Ars epistolandi. (HR 11721)

Fol. 65r-91v: Wimpfeling, Jacobus: Elegantiarum medulla. (H 16166)

Fol. 93r-99r: Johannes Poggius Bracciolini: Modus epistolandi. (Hs)

Fol. 101r-112v: Ars oratoria. (H 13315)

Fol. 113r-119r: Luder, Peter: De arte oratoria. (GW 2667)

Fol. 120rv: Introductio ad artem oratoriam. (Hs)

Fol. 120v-173v: Publicius, Jacobus: Oratoriae artis epitoma. (Hs)

Fol. 176-191: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (C 4983)

Fol. 192-217: Publicius, Jacobus: Ars memorativa. (Hs)
Fol. 207r-209v: Ludi memoriales et regulae. (Hs)
Fol. 210r-217v: Ars memorandi. (Hs)
Fol. 218r-222v: Matheolus <Perusinus>: De memoria. (C 3912)
Fol. 224r-232r: Ficinus, Marsilius: Regimen sanitatis (Exzerpt)
Fol. 233r-247r: Reuchlin, Johannes: Liber gestorum de arte praedicandi. Pforzheim 1504
Fol. 249r-260r: Henricus <de Langenstein, Pseudo->: De arte praedicandi. (H 1352)
Fol. 261r-272v: Magister Koburck: Ars praedicandi. (Hs)
Fol. 273r-280r: Memoriale evangeliorum. (H 13991)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander] (Bl. 1r)

Lit.: LThK VIII, Sp. 379 ("Weit verbreitet", "versifizierte Predigersumme über die Hl. Schrift").- Verfasserlexikon Bd. 7, Sp. 518.- LM VI, Sp. 1988f.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 171f..

Alte Sign.: E 483

Sign.: Ms. Pap. 33/XIII., fol.280r

440

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Glossa in psalmos.

[Nürnberg: Johann Sensenschmidt u. Andreas Frisner 1475-76] 2°

H 10202, Polain(B) 3110, IGI 8127, Pr 2202, BMC II 408, Goff P-476, ISTC P*476, Oates 1067, Voull(B) 1854.5, Ohly-Sack 2302, BSB P-374, Renz 364
Glossen.

Rubriziert. Initialen rot. Initiale 'C' rot und blau verziert.

Prov.: Alben, Georg [Georgius Albenus ... in Ingolstat...] (Vorsatzbl.)

Schweinslederband der Renaissance auf Holz. 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Dreifachrahmen mit Rollen- und Einzelstempel: Figürliche Darstellungen und Rankenwerk. Innenfeld: Figürliche Darstellungen.

Lit.: LThK VIII, Sp. 367ff.- Verfasserlexikon Bd. 7, Sp. 511ff.

Alte Sign.: I (als Rückenschild)

Sign.: C 523

441

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Register.

[Basel: Bernard Richel, ca. 1482] 2°

H 10185, Pell-Pol 9172, Polain(B) 3112, IGI 7636, Pr 7696 (Nicolaus Kessler 1486), BMC III 739, Goff P-482, ISTC P*482, Oates 2760, Voull(B) 551, Sack(Freiburg) 2791, Ohly-Sack 2305-2306, Hubay(Wü) 1674, BSB P-379, Renz 363

Rubriziert. Initialen rot.

Glossen.

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. dylemadnus (!) wyll huius ecclesie/ quondam concionator] (Bl. 1a)
Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, Beschläge, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Herz, rhombisch, durchstochen n. l., umrandet. Innenfeld vertikal und horizontal in 9 Felder aufgeteilt mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet, in 4 Ecken, umgeben von 4 Vierblatt-Blüte. Lilie, rhombisch, umrandet im Mittelteil. Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, umrandet. Hund, quadratisch, n. r., umrandet.

Alte Sign.: 2/?/4

Sign.: C 504

442

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Register der 4 Bücher.

[Basel: Bernard Richel, ca. 1482] 2°

[2. Exemplar]

H 10185, Pell-Pol 9172, Polain(B) 3112, IGI 7636, Pr 7696 (Nicolaus Kessler 1486), BMC III 739, Goff P-482, ISTC P*482, Oates 2760, Voull(B) 551, Sack(Freiburg) 2791, Ohly-Sack 2305-2306, Hubay(Wü) 1674, BSB P-379, Renz 363

Rubriziert. Initialen rot.

Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, Buckel (je 5) und Kantenbeschläge, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, offen. Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, offen. Rosette, klein, 5 blättrig, offen. Lilie, rhombisch, umrandet. Innenfeld VD: Blattwerk mit Blüten in Rautenplatte. Blattwerk mit Riegel in Rautenplatte. Innenfeld RD diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Blüten, offen, in Rauten. Blatt, dreigeteilt, schwingend.

Alte Sign.: ?/1/14

Sign.: C 543

443

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV cum conclusionibus Henrici Gorichen et problematibus S. Thomae articulisque Parisiensibus.

Basel: Nikolaus Kessler 1492.II.18. 2°

H 10197, IGI 7644, BMC III 770, Goff P-495, ISTC P*495, Voull(B) 532, Hubay(Wü) 1681, BSB P-389, Renz 425 (Textus sententiarum...)

Titel und Einschub der Articuli wie H.

Rubriziert. Initialen rot.

Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (B. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Blindpressung. Streicheisen bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel, Laubstab (Kyriß 107/1). Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, in 4 Ecken. Innenfeld: Rautenplatten, Rautengerank (Kyriß 107/3). Blattwerk mit Knospe, offen (Kyriß 107/2). Titel in Gold auf VD.

Fragment: Papier-Handschrift (im Falz)

Alte Sign.: ?/3/1

Sign.: A 772

444

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Komm. von Bonaventura. Tabula von Johannes Beckenhaub. Bd. 1. Freiburg: Kilian Fischer [nicht vor 1493.V.2.] 2°

H 3540, 3541, Pell 2716, Polain(B) 796, IGI 7645, Pr 3213, BMC III 694, Goff P-487, ISTC P*487, Oates 1334. 1335, Voull(B) 1158, Ohly-Sack 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, Hubay(Wü) 1682, BSB P-390, Renz 105

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Granatapfel, offen und in Rautenplatte.

Bd. 1 (M 69), Bd. 2 (O 190), Bd. 3 (C 520), Bd. 4 (C 521)

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Alte Sign.: ?/4/14

Sign.: M 69

445

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Komm. von Bonaventura. Tabula von Johannes Beckenhaub. Ordo Quaestionum. Bd. 1.

Freiburg: Kilian Fischer [nicht vor 1493.V.2.] 2°

[2. Exemplar]

H 3540, 3541, Pell 2716, Polain(B) 796, IGI 7645, Pr 3213, BMC III 694, Goff P-487, ISTC P*487, Oates 1334. 1335, Voull(B) 1158, Ohly-Sack 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, Hubay(Wü) 1682, BSB P-390, Renz 105

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke, viereckig. Blüte, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Innenfeld: Granatapfel (wie O 190).
Bd. 1 (N 21), Bd. 2 (E 528), Bd. 3 (E 528(1)), Bd. 4 (M 70)

Sign.: N 21

446

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Komm. von Bonaventura. Tabula von Johannes Beckenhaub. Bd. 2.
Freiburg: Kilian Fischer [nicht vor 1493.V.2.] 2°

H 3540, 3541, Pell 2716, Polain(B) 796, IGI 7645, Pr 3213, BMC III 694, Goff P-487, ISTC P*487, Oates 1334. 1335, Voull(B) 1158, Ohly-Sack 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, Hubay(Wü) 1682, BSB P-390, Renz 105

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Granatapfel, offen und in Raute gepalmt. Blüte, rhombisch, 6 blättrig, umrandet. Blattornament, viereckig.
Einband wie M 69.

Bd. 1 (M 69), Bd. 2 (O 190), Bd. 3 (C 520), Bd. 4 (C 521)

Sign.: O 190

447

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Komm. von Bonaventura. Tabula von Johannes Beckenhaub. Bd. 2.
Freiburg: Kilian Fischer [nicht vor 1493.V.2.] 2°
[2. Exemplar]

H 3540, 3541, Pell 2716, Polain(B) 796, IGI 7645, Pr 3213, BMC III 694, Goff P-487, ISTC P*487, Oates 1334. 1335, Voull(B) 1158, Ohly-Sack 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, Hubay(Wü) 1682, BSB P-390, Renz 105

Beiband:
E 528(1: Bd. 3

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)
Bd. 1 (N 21), Bd. 2 (E 528), Bd. 3 (E 528(1)), Bd. 4 (M 70)

Sign.: E 528

448

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Komm. von Bonaventura. Tabula von Johannes Beckenhaub. Bd. 3.
Daran: Ordo Quaestionum und Rubriken-Übersicht.
Freiburg: Kilian Fischer [nicht vor 1493.V.2.] 2°

H 3540, 3541, Pell 2716, Polain(B) 796, IGI 7645, Pr 3213, BMC III 694, Goff P-487, ISTC P*487, Oates 1334. 1335, Voull(B) 1158, Ohly-Sack 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, Hubay(Wü) 1682, BSB P-390, Renz 105

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Granatapfel, offen und in Rautenplatte.
Einband wie M 69 (=Bd. 1) und O 190 (=Bd. 2)
Bd. 1 (M 69), Bd. 2 (O 190), Bd. 3 (C 520), Bd. 4 (C 521)

Fragment: Juristischer Druck mit Kommentar, 15./16. Jh. (Spiegel RD).- Pergament-Hs. (im Falz)

Sign.: C 520

449

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Komm. von Bonaventura. Tabula von Johannes Beckenhaub. Bd. 3.
Freiburg: Kilian Fischer [nicht vor 1493.V.2.] 2°
[2. Exemplar]

H 3540, 3541, Pell 2716, Polain(B) 796, IGI 7645, Pr 3213, BMC III 694, Goff P-487, ISTC P*487, Oates 1334. 1335, Voull(B) 1158, Ohly-Sack 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, Hubay(Wü) 1682, BSB P-390, Renz 105

Beiband:
E 528: Bd. 2

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]
Bd. 1 (N 21), Bd. 2 (E 528), Bd. 3 (E 528(1)), Bd. 4 (M 70)

Sign.: E 528(1)

450

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Komm. von Bonaventura. Tabula von Johannes Beckenhaub. Bd. 4.
Freiburg: Kilian Fischer [nicht vor 1493.V.2.] 2°

H 3540, 3541, Pell 2716, Polain(B) 796, IGI 7645, Pr 3213, BMC III 694, Goff P-487, ISTC P*487, Oates 1334. 1335, Voull(B) 1158, Ohly-Sack 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, Hubay(Wü) 1682, BSB P-390, Renz 105

Beginnt mit a²; q⁶ fehlt.

Prov.: unbekannt (ohne Besitzeintrag, aber wie der 3. Band, C 520, der aus dem Stift St. Peter u. Alexander stammt, gebunden)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Holz des VD abgebrochen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Krause, rhombisch, offen. Granatapfel, offen.

Einband ähnlich M 69 (= Bd.1), O 190 (= Bd. 2) und C 520 (= Bd. 3)

Bd. 1 (M 69), Bd. 2 (O 190), Bd. 3 (C 520), Bd. 4 (C 521)

Fragment: Liturgischer Druck (Brevier? 'De sancto Conrado ad Vesperas'), Notation, Druck schwarz und rot; 15./16.Jh.

Sign.: C 521

451

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Komm. von Bonaventura. Tabula von Johannes Beckenhaub. Ordo Quaestionum. Bd. 4.

Freiburg: Kilian Fischer [nicht vor 1493.V.2.] 2°

[2. Exemplar]

H 3540, 3541, Pell 2716, Polain(B) 796, IGI 7645, Pr 3213, BMC III 694, Goff P-487, ISTC P*487, Oates 1334. 1335, Voull(B) 1158, Ohly-Sack 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, Hubay(Wü) 1682, BSB P-390, Renz 105

Lagen Q und R (= distinctio 50) fehlen, am Ende der Tabula (vor Bd. 1) gebunden.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild (Reste) auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke, viereckig (wie N 21, O 13). Blüte, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. (wie N 21, O 13). Innenfeld: Granatapfel, offen

Einband wie N 21

Bd. 1 (N 21), Bd. 2 (E 528), Bd. 3 (E 528(1)), Bd. 4 (M 70)

Sign.: M 70

452

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Komm. von Bonaventura. Tabula von Johannes Beckenhaub. [P. I-IV] Bd. 1. (P. I. II.)

Nürnberg: Anton Koberger 1500. 2°

HC 3543, Pell 2717, Polain(B) 797, IGI 7648, Goff P-488, ISTC P*488, Voull(B) 1777.5, Ohly-Sack 2326, BSB P-392, Renz 104

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder mit Einzelstempel: Ranke, viereckig. Ranke mit Blüte, 5 blättrig. Einband wie Bd. 2 (= N 90); ähnlich N 21 und O 13

Alte Sign.: ?/4/11

Sign.: C 524

453

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Sententiarum libri IV. Mit Komm. von Bonaventura. Tabula von Johannes Beckenhaub. Bd. 2.
(P. III. IV.)

Nürnberg: Anton Koberger 1500. 2°

HC 3543, Pell 2717, Polain(B) 797, IGI 7648, Goff P-488, ISTC P*488, Voull(B) 1777.5, Ohly-Sack 2326,
BSB P-392, Renz 104

Lagen: Aa-Xx⁶. aa-zz⁸ (2 Bl. fehlen)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Holz des VD teilweise abgebrochen.
4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder
mit Einzelstempel: Ranke, viereckig. Ranke mit Blüte, 5 blättrig. Einband wie Bd. 1 (= C 524); ähnlich N
21 und O 13.

Alte Sign.: 3/4/9

Sign.: N 90

454

Petrus <Lombardus> (+1160 Paris)

Thesaurus Magistri sententiarum.

[Speyer: Peter Drach] 1495. 4°

HC 10201, Polain(B) 3122, IGI 9511, Pr 2393, BMC II 499, Goff P-498, ISTC P*498, Oates
1125, Voull(B) 2023, Hubay(Wü) 1684, BSB (siehe: **Thesaurus** Magistri Sententiarum in
ordinem alphabeticum redactus), Renz 362

2 Beibände:

P 450: Jacobus, Magdalius: Correctorium bibliae cum difficilium quarundam dictionum Loculenta interpretatione.
Köln: Heinrich Quentell 1508

P 450(1: Biel, Gabriel: Epitoma expositionis canonis missae. (GW 4335)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: P 450(2)

Peuerbach, Georg: *Theoreticae novae planetorum.*

An: Johannes <de Sacro Bosco>: Sphaera mundi. Venedig 1491 (HC 14114)

455

Peyligk, Johannes (+1522)

Compendium philosophiae naturalis. Fol. 1-97.

Leipzig: Melchior Lotter 1499.IX.12. (pridie id. sept.). 2°

HC 12861, Polain(B) 3024, Pr 3036A, BMC III 650, Goff P-539, ISTC P*539, Voull(B) 1393, Hubay(Wü) 1709, BSB P-404, Renz 368
Schramm XIII 267-277; Schreiber 4934 (Menschliche Organe)
Glossen.

2 Beibände:

A 832(1: Albertus <de Orlamünde>: Philosophia pauperum. (GW 715)

A 832(2: Thomas <de Aquino>: Tractatus de missione elementorum. De differentia veerbi divini et humani. (Hs)

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Einband 1982 neu. Holzdeckelband, teilweise mit dunklem Leder bezogen. 3 Doppelbünde.

Lit.: ADB Bd. 25, S. 324.- Jöcher III, Sp.1347 (Joh. Peilicke, Ratsherr in Leipzig).- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 189f. (zu den Beibänden)

Sign.: A 832

456

Phalaris <Akragas, Tyrann Pseudo->

Epistolae traductae a Francisco Aretino e graeco in latinum.

[Venedig: Maximus de Butricis, ca. 1491-92] 4°

H 12878, IGI 7702, Pr 5258A, BMC V 502, Goff P-562, ISTC P*562, Voull(B) 4376.5, BSB P-417, Renz 369

3 Beibände:

Q 241: Niger, Franciscus: Ars epistolandi. (HC 11863)

Q 241(1: Philelphus, Johannes Marius: Epistolarum novum. (HC 12976)

Q 241(2: Bossus, Matthaeus: Recuperationes Faesulanae. (GW 4959)

[Prov.1: Ditijs, Johannes [Emi duobus albis A°1494 moguntie Jo. Ditijs(?)] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 2a)]

Preis: „comperavi hasce epistolas tribus albis Anno virginis partus 1496“ (letztes Bl. b)]

Lit.: Der Kleine Pauly Bd. 4, Sp. 698f.

Sign.: Q 241(3)

457

Philelphus, Franciscus (+1481 Florenz)

Epistolae.

[Basel: Johann Amerbach 1492-1494] 4°

HC 12927, Pell-Pol 9235 IGI 3894, Pr 7639, BMC III 757, Goff P-593, ISTC P*593, Voull(B) 493, Ohly-Sack 2352. 2353, Hubay(Wü) 1717, Renz 373

Glossen.

Prov.1: Freitag, Johann [Ioannis Freidag huius codicis possessor est] (Bl. 1a)

Prov.2: Siberg, Anton [Hinc cod. Joannes Fierdag Maguntinus, mihi Anthonio Siberg(?) dono dedit]
(Spiegel RD)
Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 2a)
Spiegel RD: Philippus Ostarko (?)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf VD und Schnitt. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streichenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: VD: Blattwerk mit Blüte in Rautenplatte. RD: Blattwerk mit Knospe in Rautenplatte.
Preis: „Emptus in nundinis Moguntinae decem alb.“ (durchgestrichen, Bl. 1a)

Lit.: LM IV, Sp. 444.- Jöcher Bd.III, Sp. 1512ff. (*Toletino; ital. Philosoph)

Alte Jesuitensign.: M (? auf Rücken)

Sign.: Q 238

458

Philelphus, Johannes Marius (+1480 Mantua)

Novum epistolarium. Mit Brief von Ludovicus Mondellus an Octavianus Ubaldinus, Paris 29.4.1481, und von Ubaldinus an Mondellus, Urbino 5.7.1481.

Venedig: Johannes Tacuinus 1492.X.6. 4°

HC 12976, Pell-Pol 9274, IGI 7719, Pr 5420, BMC V 527, Goff P-621, ISTC P*621, Oates 2101, Voull(B) 4997=4415.5, BSB P-457, Renz 372
Glossen.

3 Beibände:

Q 241: Niger, Franciscus: Ars epistolandi. (HC 11863)

Q 241(2): Bossus, Matthaeus: Recuperationes Faesulanae. (GW 4959)

Q 241(3): Phalaris <Akragas, Tyrann, Pseudo->: Epistolae traductae a Francisco Aretino e graeco in latinum. (H 12878)

[Prov.1: Ditijs), Johannes [1494 Jo. Ditijs (?)] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 2a)]

Preis: Emi (duobus albis, durchgestrichen) quattuor albis et duobus donariis Anno Marie partus 1494 Jo Ditijs (Bl. 1a)

Lit.: LM IV, Sp. 445.- Jöcher Bd. III, Sp. 1514f. (*1426 Konstantinopel)

Sign.: Q 241(1)

459

Philippi, Jacobus (15. Jh.)

Praecordiale sacerdotum.

[Zwolle: Peter van Os, zwischen 1493 und 1497.III.27.] 8°

C 4830, Polain(B) 3250 (Deventer: Richard Pafraet), BMC IX 89, Goff/Suppl. P-953a (ca. 1495), ISTC P*953.5 (Praecordiale), Oates 3623.3624, Ohly-Sack 2364, Renz 380 (Praecordiale)

Rubriziert. N-Fleuronée-Initiale (2ar), sonstige Initialen rot. Titel-Holzschnitt mehrfarbig koloriert (Christus mit Weltkugel und 2 Engel)

Beiband:

V 579(1: Johannes <de Lapide> OCarth: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. (HC 9908)

Prov.1: Brakelmann, Heinrich [De anno 1497/ Dominus hinricus Brakelmann de anno 1516 est possessor huius libri] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Pergamenteinband ohne Verzierung. Rundes gezacktes Schild auf Rücken.

Lit.: Jöcher Bd.III, Sp.1518 (Theologe zu Freiburg u. Basel, um 1495).- Jos. M. Hermans: Laatmiddeleeuwse boeken in Zwolle - verkenningen in de periode van de introductie van de boekdrukkunst (1477-1523). Met catalogus van de in die periode te Zwolle verschenen drukken. Zwolle 2000. ZD Nr. 104. (Arbeitstitel)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 51 (Spiegel VD)

Sign.: V 579

460

Philippi, Jacobus (15. Jh.)

Reformatorium vitae morumque et honestatis clericorum.

Basel: Michael Furter 1494.II.22. [fälschlich M.cccc.xliiij] 8°

HC 13720, Pell-Pol 9276, Polain(B) 3142, IGI 7723, Pr 7724, BMC III 782, Goff R-41, ISTC R*41 (Reformatorium), Oates 2828, Voull(B)562, Sack(Freiburg) 2870 (Philippi), Ohly-Sack 2365.2366, BSB P-464, Renz 391 (Reformatorium)

3 Beibände:

W 609: Johannes <de Tambaco>: De consolatione theologiae. Kurze Fassung. (HC 15237)

W 609(1: Bernardus <Claravallensis, Pseudo->: Meditationes de interiori homine. (GW 4032)

W 609(3: Zabern, Jacobus: Ars bene cantandi choralem cantum in multitudine personarum laudem dei resonantium. Mainz: Friedrich Hewmann 1509.

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: Jöcher Bd.III, Sp.1518 (Theologe zu Freyburg u. Basel um 1495)

Sign.: W 609(2)

461

Pico Della Mirandola, Giovanni (+1494 Fiesole b. Florenz)

Opera. [1. 2.] (Nur P. 1. bis Bl. 144)

[Enth.:] Heptaplus de opere sex dierum Geneseos ennaratione ad Laurentium Medicem; Apologia tredecim quaestionum; Tractatus de Ente et uno cum objectionibus quibusdam et responsionibus; Oratio quaedam elegantissima; Epistolae plures. *Johannes Franciscus Picus: Vita Pici*. Hrsg. von Johannes Franciscus Picus. Picus an Ludovicus Mediolanensis dux.

Venedig: Bernardinus Venetus 1498, [I:] 9.X.; [II:] 14.VIII.) 2°

HC 12993, Pell-Pol 9284, Polain(B) 3144, IGI 7733, Pr 5526 (Schluß verschieden), BMC V 548, Goff P-634, ISTC P*634 (Picus de Mirandula, Joh.), Voull(B) 4471, Hubay(Wü) 1726, BSB P-481 (Picus de Mirandula, Johannes: Opuscula. Venedig: Bernardinus de Vitalibus.), Renz 374 ("Ein mit diesem übereinstimmendes Exempl. besitzt die Grossh. Hofbibliothek in Darmstadt")
Glossen.

Beiband:

O 13: Thomas <Aquinas>: Summa theologica. [P. I. - III.] Pars I. (HC 1436)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander] (Bl. 1a)

Auf Titelblatt: Hoc in volumine scribunt Epistolas hi viri clarissimi: Johannes Picus Mirandola, Johannes Franciscus Mirandola Gaecotti comitis filius, Hermolaus barbarus, Angelicus politanus, Frater Baptista carmelita, Mattheus Bossus veronensis, Hieronymus donatus, Robertus salviatus, Philippus beroaldus, Baptista guarinus, Christophorus landinus, Alexander Cortesius, Bartholomeus fontius, Marsilius Ficinus, Baccius uginolus, Junianus maius parthenopeus"

Lit.: LThK VII, Sp. 436.- LM VI, Sp. 2132.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp. 840. 1146 und 843. 1034.(Picus de Mirandola, Joannes und Joannes Francesco).- Euler, Walter A.: „Pia philosophia“ et „docta religio“. Theologie und Religion bei Marsilio Ficino und Giovanni Pico della Mirandola. München 1998 (mit neuesten Literaturhinweisen)

Alte Sign.: ?/4/3

Sign.: O 13(1)

462

Pius <Papa, II.> (+1464; Enea Silvio de' Piccolomini)

De ritu, situ, moribus et conditione Teutoniae descriptio. Mit fingiertem Brief an den Autor, Aschaffenburg 31.8.1457, von Martin Mayr und dessen Antwort. Mit Widmungsbrief des Autors an Kardinal Antonio de la Cerda, Rom 1.2.1458. Mit Gedicht an den Leser 'Germanos mores...' Leipzig: Wolfgang Stoeckel 1496.IV.9. 4°

HC 249, IGI 7830, Pr 3050, BMC III 653, Goff P-744, ISTC P*744, Oates 1308, Voull(B) 1404, Ohly-Sack 2382, BSB P-500, Renz 4 (Aeneas Sylvius)

4 Beibände:

H 870: Ficinus, Marsilius: De triplici vita. [1506]

H 870(1: Burlaeus, Gualtherus: Vita philosophorum et poetarum: Cum auctoritatibus... [1519]

H 870(2: Reuchlin, Johannes: Sergius vel capitis caput...[1508]

H 870(3: Vergilius, Polydorus: Liber Proverbiorum...[1511]

Prov.: unbekannt

Einband restauriert. Rücken neu. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Lederreste wieder aufgebracht. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blüte am Stil, rhombisch, umrandet. Innenfeld mit Einzelstempel: Rosette, 2 fach, 6 blättrig, gefiedert, offen.

Fragment: Pergament-Hs. (aus Falz gelöst)

Lit.: LThK VIII, Sp. 528ff.- Verfasserlexikon Bd. 7, Sp. 634ff.

Sign.: H 870(4)

463

Pius <Papa, II.> (+1464; Enea Silvio de' Piccolomini)

Epistolae familiares.

Nürnberg: Anton Koberger 1481.IX.16 (16. kal. okt.). 2°

HC 151, Pell 92, Polain(B) 3168, IGI 7775, Pr 2008, BMC II 421, Goff P-717, ISTC P*717, Voull(B) 1678, Voull(Bonn) 13, Ohly-Sack 2373, Hubay(Wü) 1732, BSB P-520, Renz 3 (Aeneas Sylvius)
Bl. 241-246 fehlen. Glossen.

Beginn rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

N 41(1: Bernardinus <Senensis> OFM: Sermones de evangelio aeterno. (GW 3886)

Prov.: unbekannt.

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild (Reste) auf Rücken. Streicheisenlineien bilden 3 vertikale Felder mit Einzelstempel: Ranke. Stark abgegriffen.

Sign.: N 41

464

Pius <Papa, II.> (+1464; Enea Silvio de' Piccolomini)-1

Epistolae familiares.

Nürnberg: Anton Koberger 1486.VII.17 (16. kal. aug.). 4°

HC 154, Pell 94, Polain(B) 3169, IGI 7777, Pr 2051, BMC II 430, Goff P-719, ISTC P*719, Voull(B) 1721, Voull(Bonn) 14, Ohly-Sack 2375. 2376, Hubay(Wü) 1733, BSB P-522, Renz(Ha) 3a
Glossen.

Initialen Bl. 10a herausgeschnitten, übrige Initialen rot und blau. Spiegel des RD mit Holzschnitt (ca 68x46 mm), Auferstehung (Schreiber 545), seitenverkehrt, mehrfarbig koloriert, eingeklebt.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, gebunden in Nürnberg (Kyriß 22 und 112). 3 Doppelbünde. 2 Schließen und Beschläge, nicht erhalten. Titel in Blindpressung auf VD. Titelschild (Reste) auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Adler, rhombisch, umrandet (Kyriß 22/8). Einhorn, rhombisch, umrandet (Kyriß 22/6). Innenfeld: Blattwerk mit Knospe und Krause in Rauteplatte. RD: Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blatt, dreigeteilt (Kyriß 22/5). Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, gekrönt, n. l. umrandet (Kyriß 112/7).

Alte Sign.: ?/?/15

Sign.: L 1290

465

Pius <Papa, II.> (+1464; Enea Silvio de' Piccolomini)-2

Epistolae familiares.

Nürnberg: Anton Koberger 1486.VII.17. 4°
[2. Exemplar]

HC 154, Pell 94, Polain(B) 3169, IGI 7777, Pr 2051, BMC II 430, Goff P-719, ISTC P*719, Voull(B) 1721, Voull(Bonn) 14, Ohly-Sack 2375. 2376, Hubay(Wü) 1733, BSB P-522, Renz(Ha) 3a.
Glossen.

Prov.1: Beger, Jakob [Iacobus beger] (Bl. 1b und Schnitt oben)
Prov.2: Brotbeyhel, Jeremias [Dono datus hic liber mihi Hieronomiae Artogenijo a Iacobo beger die 10. Maij anno 45/ επομει τω θεω. / α.φ.μ.ε (=‘1545’)] (Bl. 1b)
Prov.3: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 2a)

Pappband, restauriert. 3 Doppelbünde.
Handschriftliche Notizen (Bl. 1a und letztes Bl.)

Sign.: U 598

466

Platea, Franciscus de OFM (+1460)

Opus restitutionum, usurarum et excommunicationum.
Köln: Johann Koelhoff d. Ältere 1474. 2°

H 13037, Pell-Pol 9316, Polain(B) 3180, Pr 1023, BMC I 218, Goff P-754, ISTC P*754, Oates 521,
Voull(Köln) 424, BSB P-553, Renz 174 (Franciscus de Platea)

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Beiband:

M 99: Bindus <de Senis> OESA: Aureum bibliae repertorium. (H 13683)

[Prov.: Fraterherren Königstein ? (Einband)]

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotente 1899, Sp.800. 1147 (Franziskus de Piazza).- DThC XII, 2 Sp. 2252.- Wadding: Scriptorum ord. min. Rome 1906, p.91.- J.-H.Sbaralea: Suppl. ad script. ord. min. t. 1. Rome 1908, p. 295f.

Sign.: M 99(1)

467

Platea, Franciscus de OFM (+1460)

Opus restitutionum, usurarum et excommunicationum. Daran: Casus papales, episcopales et abbatiales.

Speyer: [Peter Drach d. Mittlere, nach 1489.VI.1.] 2°

HC 13041, Pell-Pol 9321, Polain(B) 3181, IGI 7844, Pr 2377, BMC II 497, Goff P-759, ISTC P*759,
Voull(B) 2018.3, Hubay(Wü) 1741, BSB P-557, Renz 175 (Franciscus de Platea)

Rubriziert. Initialen rot und blau.

3 Beibände:

E 518(1: Attavanti, Paulus OSM: Breviarium totius iuris canonici. (HC 7163)

E 518(2: Fitzralph, Richardus (EB von Armagh>: Defensorium curatorum contra eos, qui privilegiatos se dicunt. (HC 13675)

E 518(3: Guilelmus <de Ockham> OFM: Decisiones octo quaestionum super potestate summi pontificis. (HC 11952)

Prov.1: Schweizer, Andreas [Ex libris Andreae Schweitzers] (Bl. 1a und Spiegel VD)

Prov.2: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus Vitensis (Bl. 1a)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a und Bl. 42a von E 518(3)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Kantenbeschläge, erhalten. Titel auf Rücken und Schnitt. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder mit Einzelstempel: Herz, rhombisch, durchstoehen n. r., umrandet. Innenfeld: Hirsch, rhombisch, n. l., umrandet. Hund, rhombisch, n. r., umrandet. Lilie, rhombisch, umrandet. Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet.

Sign.: E 518

468

Plato (+348/347 v.Chr. Athen)

Opera.<lat.> Übersetzt von Marsilius Ficinus.

Venedig: Bernardinus de Choris u. Simon de Luere für Andreas Torresanus 1491.VIII.13. 2°

HC 13063, Pell-Pol 9335-9336, Polain(B) 3190, IGI 7861, Pr 5216, BMC V 465, Goff P-772, ISTC P*772, Oates 2051, Voull(B) 4293, BSB P-569, Renz 375

Prov.1: Will, Andreas [Legat Thilmannus will/ olim huius sacre aedis a concionibus] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf VD und Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld aufgeteilt in Rauten mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, offen.

Alte Sign.: 10(?) / 2 / 7

Sign.: A 758

469

Plato (+348/347 v.Chr. Athen)

Opera.<lat.> Übersetzt von Marsilius Ficinus.

Venedig: Bernardinus de Choris u. Simon de Luere für Andreas Torresanus 1491.VIII.13. 2°

[2. Exemplar]

HC 13063, Pell-Pol 9335-9336, Polain(B) 3190, IGI 7861, Pr 5216, BMC V 465, Goff P-772, ISTC P*772, Oates 2051, Voull(B) 4293, BSB P-569, Renz 375

Beiband:

C 541: Lactantius, Lucius Caelius Firminianus: [Opera] (HC 9816)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)]

Sign.: C 541(1

470

Plautus, Titus Maccius (148 v.Chr. Rom)

Comoediae. Revidierte Fassung von Eusebius Scutarius. Hrsg. von Georgius Merula.

Venedig: [Matteo Capcasa] 1495.XI.23. 4°

HCR 13078, Pell-Pol 9349, Polain(B) 3197, IGI 7873, Pr 5003, BMC V 486, Goff P-782, ISTC P*782, Renz 376
Glossen.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander ab anno 1595 (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 2 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf VD und Schnitt. Titelschild (Reste) auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, offen. Innenfeld: Lilie, offen.

Handschriftliche Notizen (6 Bll., Anfang und Schluß): „Augustinus Moravus Olomucensis Reverendissimo domino Bohaslao(?) designato Episcopo...“; sie enden: „in gymnasio patavino 9 kal. okt. Anno Christi 1493“. Vorsatz: „Johannes von ? here zu wisenburg“

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 25 (Spiegel VD)

Sign.: G 808

471

Plotinus (+270 Minturnae/Kampanien)

Opera <lat.>. Übers. und Komm. von Marsilius Ficinus.

Florenz: Antonio Miscomini für Lorenzo de' Medici 1492.V.7. 2°

HC 13121, Pell-Pol 9383, Polain(B) 3207, IGI 7906, Pr 6156, BMC VI 640, Goff P-815, ISTC P*815, Voull(B) 2893, Hubay(Wü) 1749, BSB P-620, Renz 377

Prov.: unbekannt

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden 4 fach Rahmen (VD) mit Rollen- und Einzelstempel: Rankenwerk. Laubstab, mit Blüte. Einhorn, rhombisch, n. o., umrandet (ähnlich Schunke 90/6). Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, offen. Innenfeld: Granatapfel, offen. Blüte, rund, 6 blättrig, offen. RD: Doppelrahmen. Innenfeld in Rauten aufgeteilt.

Fragment: Handschrift (im Falz)

Sign.: B 181

Plumbino, Benedictus de: Disputationes duae.

An: Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. Bologna 1499 (GW Nachtr. 392)

Poggius <Florentinus> siehe: Bracciolinus, Poggius <Florentinus>

Policius, Johannes Baptista: *Disticha ad lectorem.*

An: Priscianus <Caesariensis>: *Opera.* Venedig 1500 (HC 13365)

Pomponius, Julius: *Vita Lucani.*

An: Lucanus, Marcus Annaeus: *Pharsalia.* Venedig 1493 (HC 10241)

Pontanus, Ludovicus siehe Ludovicus <Pontanus>

Porphyrus: *Isagoge.*

An: Aristoteles: *Opera <lat.>* Venedig 1496 (GW 2341)

Porphyrius: *Liber praedicabilium*

siehe: Aristoteles: *Libri logicales <lat.>* Venedig 1484

Porretanus, Gilbertus siehe: Gilbertus <Porretanus>

Possidius <Calamensis>: *De vita et moribus sancti Augustini.*

An: Augustinus, Aurelius: *Opuscula plurima.* Straßburg 1491 (GW 2868)

Praecepta coaugmentandae thetoricae orationis commodissima

siehe: *Ars oratoria.* Erfurt 1482

Praecordiale sacerdotum

siehe: Philippi, Jacobus: *Praecordiale sacerdotum.* Zwolle 1493

472

Priscianus <Caesariensis> (lat. Grammatiker 5./6. Jh.)

Opera. [Enth.:] *Institutiones grammaticae.* Mit Kommentar von Johannes Aingre und Daniel Caietanus; *Partitiones duodecim versuum Aeneidos principalium.* Mit Kommentar von Daniel Caietanus; *De figuris numerorum;* *De metris fabularum Terentii;* *Institutio de nomine, pronomine et verbo.*- Darin: *Priscianus <Pseudo>:* *De accentibus.* Mit Kommentar von Daniel Caietanus.- Remmius Flavianus: *Carmen de ponderibus et mensuris.*- *Hermogenes <Pseudo>:* *Praeexercitamenta <lat.>* Aus dem Griech. übers. von Priscianus.- *Rufinus <Grammaticus Antiochensis>:* *Commentarium in metra Terentiana;* *De compositione et de metris oratorum.* - *Dionysius <Periegetes>:* *De situ orbis <lat.>* Aus dem Griech. übers. von Priscianus.- Mit dem Widmungsbrief an Andreas Mocenicus von Daniel Caietanus und mit Gedicht an den Leser von Johannes Baptista Policius. Venedig: Philippus Pincius 1500.III.19. für Augustinus Barbaticus Ser. Venetiarum duce 2°

HC 13365, IGI 8057, Pr 5323, BMC V 499, Goff P-972, ISTC P*972, Oates 2077, Voull(B) 4371, BSB P-768, Renz 381

Glossen.

Beiband:

N 209(1: Valla, Laurentius: *Elegantiae linguae latinae.* (HC 15822)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, gebunden in Köln (Kyriß 98). 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke, viereckig (abweichend von Kyriß 98). Rosette, rund, einfach, 4 blättrig (Kyriß 98/3); auch in 4 Ecken, dort umgeben von 4 Blüten (Kyriß 98/4). Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Löwe, gekrönt, n. l., umrandet (Kyriß 98/1). Blattwerk, rhombisch, umrandet (Kyriß 98/2)

Fragment: Pergament-Hs., 13./14. Jh., Gotica textualis, Interlinearglossen. (beide Spiegel)

Alte Sign.: ?/2/10

Sign.: N 209

Priscianus <Caesariensis, Pseudo->: *De accentibus*.

An: Priscianus <Caesariensis>: *Opera. Venedig 1500 (HC 13365)*

473

Processus

Processus Satanae contra genus humanum.

[Leipzig: Gregor Böttiger (Werman), ca. 1495] 4°

GW 3653 Ex.n.v., H 2644, Polain(B) 539, Pr 3020, BMC III 648, Goff B-247, ISTC B*247 (Bartolus de Saxoferrato), Voull(B) 1376, BSB (siehe Processus), BSB P-799, Renz 69 (Bartolus de Saxoferrato) Glossen.

6 Beibände:

F 811: Brant, Sebastian: *Expositiones sive declarationes omnium titulorum legalium*. Basel 1500 (GW 5071)

F 811(1: Voerda, Nicasius: *Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura*. Köln: Heinrich Quentell 1504

F 811(2: *Exceptiones legum Romanorum*. (GW 9493)

F 811(4: Friedrich <Röm.-deutsches Reich, Kaiser, I.> : *Authentica, continens privilegia et libertates*. (GW 10330)

F 811(5: *Flores legum*. (GW 10055)

F 811(6: Nauclerus, Johannes: *De simonia*. (HC 11681)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 1a)]

Lit.: LThK II, Sp.17 (Bartolus <de Saxoferrato>); 3. Aufl. II, Sp. 47.- M. Grabmann: *Die Geschichte der Katholischen Theologie seit dem Ausgang der Väterzeit*. Freiburg 1933. S.137.

Sign.: F 811(3)

474

Ptolemaeus, Claudius (1./2. Jh.)

[*Geographia* <lat.>] *Cosmographia*. Aus dem Griech. übers. und mit Widmungsvorrede an Papst Alexander V. von Jacobus Angelus de Scarperia. Hrsg. von Angelus Vadius und Barnabas Picardus.

Vicenza: Hermann Liechtenstein 1475.IX.13. (idus sept.). 2°

HC 13536, Pell-Pol 9663, Polain(B) 3281, IGI 8180, Pr 7139, BMC VII 1035, Goff P-1081, ISTC P*1081, Voull(B) 4586, Sack(Freiburg) 2985, BSB P-856, Renz 382

Rubriziert. Initialen rot und blau.

3 geometrische Holzschnitte.

Prov.1: Will, Tilmann [Legat Thilmanus.(Will) hic olim concionator Ecclesiae Aschaffenburgensis] (Bl. 2a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, gebunden möglicherweise in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren (Kyriß 160). 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild (Reste) auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Adler, heraldisch (Kyriß 160/2). Fabeltier (Kyriß 160/3). M, gekrönt (Kyriß 160/1). Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Adler (Kyriß 160/6). RD zusätzlich: Adler (Kyriß 160/4). Einhorn (Kyriß 160/5). Blattwerk mit Krause, rhombisch, offen. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, offen.

Fragment: Inkunabel, 1 Bl., Brevier (in festo sancti Thomae apostoli) (lose eingelegt)

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 7, Sp. 899ff. zum Einband vgl. A. Tronnier: Von Einbandspiegeln.. In: Gutenberg-Jahrbuch 1936, S. 30ff.

Alte Sign.: ?/3/7

Sign.: O 78

475

Ptolemaeus, Claudius (1./2. Jh.)

Quadripartitum <lat.> Mit Kommentar von Haly Abenrudian. Centiloquium eiusdem. Centiloquium hermetis. Eiusdem de stellis beibenijs. Centiloquium bethem et de horis planetarum. Centum quinquaginta propositiones Almasoris. Zahel de interrogationibus. Eiusdem de electionibus. Eiusdem de temporum significationibus planetarum. Eiusdem de interrogationibus. Epistola eiusdem cum duodecim capitulis. Eiusdem de revolutionibus annorum mundi. Hrsg. von Hieronymus Salius.

Venedig: Bonetus Locatellus für Octavianus Scotus 1493.XII.20 (13. kal. jan.). 2° (mit Druckermarken)

H 13544, Pell-Pol 9670, IGI 8187, Pr 5050, BMC V 442, Goff P-1089, ISTC P*1089, Oates 1974, Ohly-Sack 2430, Hubay(Wü) 1792, BSB P-863, Renz 383

152 numerierte Bll.; Zahlen gedruckt.

Glossen.

5 Beibände:

A 649: Leowitz, Cyprian: Eclipsium omnium ab anno domini 1554 usque in annum domini 1606. P.1 und 2. Augsburg 1556.

A 649(1: Apian, Petrus: Instrumentum sinuum, seu primi mobilis, nuper a Petro Apiano inventum. Nürnberg: Johannes Petreus. 1541.

A 649(2: Peurbach, Georg: Tractatus super propositionibus Ptolemaei de sinibus et chordis. Item compositio tabularum sinuum per Joannem Regiomonte. Adiectae sunt et tabulae sinuum duplices per eundem Regiomontanum. Nürnberg: Johannes Petreus. 1541.

A 649(4: Ibn-Abi-Rigal, Abu-'l-Hasan 'Ali: Albohazen Haly praeclarissimus in iudiciis astrorum. [Venedig:] Johannes Baptista Sessa 1503.IV.4.

A 649(5: Johannes <de Sacro Bosco>: Textus sp(h)erae materialis Joannis de Sacrobusto cum lectura Magistri Conradi Norici in florentissimo Lipsensi gymnasio nuper exarata. Leipzig: Martin (Landsperg) Herbigolensis 1503. Mit Druckermarken.

Prov.1: Liber iste pertinet ad monasterium...1506 [teilweise gelöscht!] (Bl. 1a von A 649(3)

Prov.2: Brotbeyhel [Ex libris von Brotbeyhel; $\epsilon\pi\omicron\mu\alpha\iota\ \tau\omega\ \theta\epsilon\omega$ / 'Ich halts mit Gott'] (Bl. 1a von A 649(3)

Prov.3: Stift St. Peter und Alexander ab Anno 1595 (Bl. 1a von A 649)

Renaissance-Schweinslederband auf Holz. 5 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden 3-fach Rahmen mit Rollen- und Einzelstempel: Bogenfries. Engel unter 'Balda-

chin. Lilie, offen. Blüte, 6 blättrig, offen. Innenfeld: Streicheisenlinien teilen Fläche in 5 senkrechte Felder mit Rollen- und Einzelstempel: Portraits. Lilie, offen. Blüte.

Alte Sign.: (?)/2/6

Sign.: A 649(3)

476

Publicius, Jacobus (15. Jh.)

Ars epistolandi.

[Leipzig: Konrad Kachelofen, ca. 1488-89] 4°

Umfang: 16 Bll., Sign.: A⁸B⁸, 33 Z., Typen 2 (VGT 503, 504) u. Type 3 (VGT 98).

ISTC P*1089.8, Voull(B, Kriegsverlust!)1272, BSB P-864(?), Renz 386

Bl. 1a: (Titel, Type 2) Ars conficiendi Epistolas/ elegantissime Tulliano more/ nouiter in lucem redacta.
Bl. 1b leer.

Bl. 2a (Sign.: Aij, Type 3) Ars Tulliano more episto/ landi Jacobi P. ad Jllustrissi/ mum Principem Tar-
antinum Hi/ spanie Ducem Jncipit foeliciter. /

[N⁴] on me fugit Jllustrissime Princeps quantum/ et oneris et insolventie existimacionis vt tibi mo/ rem
gererem huius libelli edicione in me veterim/

Bl.9a (Sign. Bj): per hanc dexteram oro et ingenium tuum Per tuam fidem. perquem eius sollicitudinem.

Bl. 16b Z. 15: ..charum/ gratum et acceptum. nouitate saltem rei te habiturum Spero.// Vale lector.

Rubriziert, rote Initialen.

Glossen

7 Beibände:

Q 113: Brant, Sebastian: Carmina in laudem virginis Mariae multorumque sanctorum. (GW 5067)

Q 113(1: Maino, Jason de: Epithalamium in nuptiis Maximiliani regis et Blancae Mariae (Sforza) (H Add. 10972)

Q 113(2: Ovidius Naso, Publius: Remedia amoris (H 12233)

Q 113(4: Aristoteles: Problemata <lat.> Aristotelis determinantia multas questiones de variis corporum humanorum
dispositionibus valde audientibus suaves. O. O. o. Dr. [ca 1501] (H 1727)

Q 113(5: Albertus <Magnus, Pseudo->: Secreta mulierum et virorum. (GW 734)

Q 113(6: Aesopus: Aesopus moralisatus <lat.>. Köln: Heinrich Quentell 1478 (GW 401)

Q 113(7: Ludus Pythagorae. (HC 13625)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: Jöcher III, Sp. 1801 (Orator aus Florenz, 2. Hälfte des 15. Jh.)

Sign.: Q 113(3)

477

Publicius, Jacobus (15. Jh.)

Ars epistolandi.

[Deventer: Richard Paffraet, ca.1488-89] 4°

C 4982, IGI 8189, Goff P-1093 (ca. 1497), ISTC P*1090.1, Oates 3520, Voull(Trier) 2421, BSB ad, Renz
385

Rubriziert. Initialen rot.

Beibände:

Fol. 1r-26r: Laurentius Corvinus: Hortulus elegantiarum. Mainz: Joh. Schöffler 1508
Fol. 27r-64r: Nivis, Paulus: Ars epistolandi. (HR 11721)
Fol. 65r-91v: Wimpfeling, Jacobus: Elegantiarum medulla. (H 16166)
Fol. 93r-99r: Johannes Poggius Bracciolini: Modus epistolandi. (Hs)
Fol. 101r-112v: Ars oratoria. (H 13315)
Fol. 113r-119r: Luder, Peter: De arte oratoria. (GW 2667)
Fol. 120rv: Introductio ad artem oratoriam. (Hs)
Fol. 120v-173v: Publicius, Jacobus: Oratoriae artis epitoma. (Hs)
Fol. 192-217: Publicius, Jacobus: Ars memorativa. (Hs)
Fol. 207r-209v: Ludi memoriales et regulae. (Hs)
Fol. 210r-217v: Ars memorandi. (Hs)
Fol. 218r-222v: Matheolus <Perusinus>: De memoria. (C 3912)
Fol. 224r-232r: Ficinus, Marsilius: Regimen sanitatis (Exzerpt)
Fol. 233r-247r: Reuchlin, Johannes: Liber gestorum de arte praedicandi. Pforzheim 1504
Fol. 249r-260r: Henricus <de Langenstein, Pseudo->: De arte praedicandi. (H 1352)
Fol. 261r-272v: Magister Koburck: Ars praedicandi. (Hs)
Fol. 273r-280r: Memoriale evangeliorum. (H 13991)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1r)]

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 168

Alte Sign.: E 483

Sign.: Ms. Pap. 33/VII., fol.176r - 191r

478

Publicius, Jacobus (15. Jh.)

Institutiones oratoriae. Ars epistolandi. Ars memorativa.

Venedig: Erhard Ratdolt 1485.I.31. 4°

HC 13546, Pell-Pol 9678, Polain(B) 3286, IGI 8192, Pr 4399, BMC V 289, Goff P-1097, ISTC P*1097, Voull(B) 3799, Ohly-Sack 2431, BSB P-869, Renz 384

Mehrere Holzschnitte (Initiale, Landschaft, 2 nackte Gestalten, geschwärzt, Schachbrett, Buchstaben im Kreis, Tiere)

Glossen.

3 Beibände:

Q 227: Georgius <Trapezuntius>: De partibus orationis ex Prisciano compendium. (GW 10663)

Q 227(2): Chrysolaras, Manuel OP: Erotemata. <griech.>. (GW 6700)

Q 227(3): Fortunatianus, Chirius Consultus: Ars rhetorica. (GW 10228)

[Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henrici Sotirias Tripolitanis. A° 93] (Bl. 1a.)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Sign.: Q 227(1)

Pythagoras: Ludus siehe Ludus Pythagorae

479

Quintilianus, Marcus Fabius (um 35-100)

Institutio oratoria. Mit Komm. von Laurentius Valla, Julius Pomponius und Johannes Sulpitius.

Venedig: Peregrinus de Pasqualibus 1494.VIII.18. 4°

HCR 13654, Pell-Pol 9744, IGI 8265, Pr 4865, BMC V 393. XII 28, Goff Q-30, ISTC Q*30, Voull(B) 4085, Hubay(Wü) 1798, BSB Q-17, Renz 388

Beiband:

C 471(1: Gellius, Aulus: Noctes Atticae. (GW 10599)

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus Will/ quondam huius edis concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a).

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Löwe, rhombisch, n. l., umrandet. Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet, in 4 Ecken. Lilie, rhombisch, umrandet. Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, offen und umrandet. Innenfeld: Lilie. Blattwerk in Rautenplatte. Blüte, klein.

Werkstatt wie C 476 = Nr. 350 (Lucanus, Marcus Annaeus)

Fragment: Theologische Pergament-Hs., Macarius-Text („Dixit abbas Serapion“) (beide Spiegel)

Lit.: LThK VIII, Sp. 944. (Quint.)- LThK X, Sp. 606. (Valla)

Sign.: C 471

Radulphis, Riccard siehe: Fitzralph, Richardus

480

Raimundus <de Sabunde> (+1436 Toulouse)

Theologia naturalis sive liber creaturarum.

Straßburg: Martin Flach 1496.I.21. 2°

HC 14069, Pell-Pol 9790, Polain(B) 4681, IGI VI 8289-A, Pr 703, BMC I 154, Goff R-33, ISTC R*33, Oates 259, Voull(B) 2503, BSB R-21 (Raymundus), Renz 389

4 Beibände:

F 630: Hugo <Argentinensis> OP: Compendium theologiae veritatis. (GW 603)

F 630(2: Jacobus <de Paradiso> OCarth: De veritate dicenda aut tacenda. (H 9336)

F 630(3: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. De regimine Judaeorum. (HC 1430)

F 630(4: Tractatus de Judaeorum et Christianorum communione et conversatione. (GW 7258)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK VIII, Sp. 978.

Sign.: F 630(1

Rampogollis, Antonius: Repertorium aureum Bibliae

siehe: Bindus <de Senis>: Aureum bibliae repertorium. (H 13683)

481

Raphael <de Pornassio> OP (+1467 Genua)

De potestate papae et concilii generalis. Hrsg. von Johannes <de Turrecremata>
Köln: Heinrich Quentell 1480.IX.9. (5. yden sept.) 4°

HC 15 729, Pell Ms 11268, IGI 9884, Pr 1244, BMC I 262, Goff T-542, ISTC T*542 (Turrecremata, Johannes de), Voull(B) 920.5, Voull(Köln) 690, Ohly-Sack 2857. 2858, BSB R-12, Renz 270 (Johannes de Turrecremata)

Schramm VIII 482.483; Schreiber 5397 (Kreuzigung)
Bl. 1 fehlt.

3 Beibände:

M 286: Statuta Moguntinensia. Provincialia. (HC 15040)

M 286(2: Johannes <Andreae>: Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis. (GW 1688)

M 286(3: Institoris, Henricus OP und Jakob Sprenger OP: Malleus maleficarum. (Hexenhammer) (HC 9238)

[Prov.: Caers, Henricus [Henricus Caers Antverpiensis] (Bl. 1a)]

Lit.: LThK VIII, Sp. 992 (v. Pornassio).- LM VII, Sp. 443.- R. Creytens: Raphaël de Pornaxio O. P. Auteur du „De potestate Papae et Concilii Generalis“ faussement attribué à Jean de Torquemada O. P. In: Archivum Fratrum Praedicatorum 13,1943,108-137

Sign.: M 286(1)

Reformatorium vitae morumque et honestatis Clericorum

siehe: *Philippi, Jacobus: Reformatorium vitae morumque et honestatis Clericorum. Basel 1494 (HC 13720)*

Regiomontanus, Johannes: *Disputationes contra Cremonensia in planetarum theoreticas deliramenta.*
An: Johannes <de Sacro Bosco>: Sphaera mundi. Venedig 1491 (HC 14114)

482

Regiomontanus, Johannes (+1476)

Ephemerides sive Almanach perpetuum. Hrsg. von Johannes Lucilius Santritter.

Venedig: Petrus Liechtenstein für Johann Lucilius Santritter 1498.X.15 (id. oct.) 4°

HC 13798, Polain(B) 4587, IGI 5325, Pr 5641, BMC V 578, Goff R-110, ISTC R*110, Oates 2221,
Voull(B) 4539, Voull(Bonn) 635, Hubay(Wü) 1815, BSB (siehe: Zacutus, Abraham), Renz 261

Beiband:

G 688: Blanchinus, Johannes: Tabulae caelestium motuum et in eas canones. (GW 4410)

G 688(2: Tabulae Astronomicae Elisabeth Reginae. Venedig: Petrus Liechtenstein 1503.

[Prov.1: Brotbeyhel, Jeremias [Familie Brotbeyhel-Artotomus, Aquila (gedr. Wappen Bl. 344b Rückseite des Kolophons eingeklebt)]

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. Bl. 1a)]

Sign.: G 688(1)

483

Regiomontanus, Johannes (+1476)

Kalendarium.

Augsburg: Erhard Ratdolt 1496. 4°

H 13782, Pell-Pol 8165, Pr 1908, BMC II 389, Goff R-99, ISTC R*99, Voull(Trier) 47, Renz 255 (Johannes de Montereio)

Schreiber 4379 (Astronomische Tafeln)

Rubriziert.

7 Beibände:

P 389: Neperus, Johannes: Logarithmorum canonicis descriptio. Lugduni Barth. Vincentius 1620.

P 389(1: Neperus, Johannes: Mirifici Logarithmorum canonicis constructio. Lugduni 1620.

P 389(3: Reynmann, Leonardus: Wetter Biechlein. Von warer erkantnuss des wetters. Augsburg: Hans Schönsperger 1514.

P 389(4: (Reynmann, Leonardus:)Von warer erkantnuss des wetters. o.O. o.J.

P 389(5: Stellae Crimitiae descriptio: Das ist Kurtzer und einfältiger doch gründlicher Bericht deß im Monat November und December abgewichenen 1618. Jahres New erschienenen Cometen. Frankfurt: Eberhard Kiesern 1619.

P 389(6: Welper, Eberhard: Observationes Astronomicae et Praedictiones Astrologicae. Straßburg: Christoph von der Heyden 1619.

P 389(7: Schwalbach, Johann Georg: Kurtzer wolgegründeter Discurs von dem neuen Cometen Welcher Anno nach Christi Geburt 1618 in dem Monat November erschienen. Straßburg: Marx von der Heyden 1619.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639 (Bl. 1a von P 389)

Pergamenteinband auf Papp. Rundes gezacktes Schild auf Rücken.

Lit.: LThK VIII, Sp.1100f.- Verfasserlexikon Bd. 7, Sp. 1124ff.- E. Zinner: Leben und Wirken des Johannes Müller von Königsberg. München 1938.

Sign.: P 389(2)

484

Regiomontanus, Johannes (+1476)

Tabulae directionum et profectionum. Tabella Sinus recti. Hrsg. von Johannes Engel.

Augsburg: Erhard Ratdolt 1490.I.2. 4°

HC 13801, Pell-Pol 8177, Polain(B) 2793, IGI 5328, Pr 1885, BMC II 383, Goff R-112, ISTC R*112, Voull(B) 294, Ohly-Sack 1684, Hubay(Wü) 1816, BSB R-82, Renz 260

Bll 140-156 fehlen, Text ist handschriftlich mit astronomischen Tafeln auf 17 Blättern ergänzt.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander 1595. (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Preis: Emptus 5 patz anno 44 Vigilia St. Nicolai (Bl. 1a)

Sign.: E 487

485

Reuchlin, Johannes (+1522 Stuttgart)

Vocabularius breuiloquus.

Basel: [Johann Amerbach] 1478. 2°

C 6285, Pell-Pol 9889, IGI 8333, Pr 7556, BMC III 745, Goff R-155, ISTC R*155, Oates 2765, Voull(B) 425, Hubay(Wü) 1827, BSB R-143, Renz 460

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus quondam hic concionator] (Bl. 1b)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Holzdeckelband. Restauriert. Lederrücken und Holz erneuert. Lederreste wieder aufgebracht. 4 Doppelbünde. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Hund, quadratisch, n.r., umrandet. Rosette, rund, 3fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet.

Lit.: LThK VIII, Sp. 1260f.- LM VII, Sp. 766f.- E. Beltran: Un traité inconnu de Guillaume Fichet sur la ponctuation. In: Scriptorium 39, 1985, 284-291.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.772 (Guarini aus Verona, 1370-1460)

Sign.: O 203

486

Reuchlin, Johannes (+1522 Stuttgart)

Vocabularius breuiloquus.

[Reutlingen: Michael Greyff, nicht nach 1483] 2°

Polain(B) 3339, BMC II 579, Goff R-161, ISTC R*161, Voull(B) 1969, Hubay(Wü) 1831, BSB R-148, Renz 392

Bll. 1-6, 15, 22, 341-356 fehlen.

Rubriziert..

Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. (Einband ?)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz, gebunden möglicherweise in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren. 4 Doppelbünde. Einband beschädigt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt. Einzelstempel: Heiliger sitzend vor Pult (Hieronymus ?), rund, umrandet, im Rahmen, ebenso M 95 und M 98. Rosette, rund, frei, „Mainzer Rad“, in 4 Ecken und in Raute; ebenso D 591. Blüte, 6-blättrig, offen, in Rauten-Dreieck, am Ende der Bünde, in Kreuzung der Rauten; ebenso Ms. Pap.36. Q 226. D 590. D 591. M 95. M 98.

Lit.: L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.10 (mit Abb.)

Sign.: M 92

Rhetoricae orationis coaugmentandae praecepta
siehe: *Ars oratoria*. Erfurt 1482

487

Richardus <de Bury> (+1345 Durham)

Philobiblon.

Köln: [Drucker des Augustinus 'de fide', d.i. Johannes Schilling] 1473. 4°

HC 4151, Pell 3101, Polain(B) 3351, Pr 1095, BMC I 232, Goff R-191, ISTC R*191, Voull(B) 821.15, Voull(Köln) 1021, BSB R-168, Renz 394

Rubriziert. Initialen rot.

9 Beibände:

- Fol. 5r-45v: Albertus <Magnus, Pseudo->: Paradisus animae seu de virtutibus animae. (Hs)
- Fol. 45v-53v: Albertus <Magnus>: De quibusdam vitiis. (Hs)
- Fol. 54r-85r: Jacobus <de Paradiso>: De arte moriendi (Hs)
- Fol. 85r-97v: Nikolaus <von Dinkelsbühl>: De arte bene moriendi. (Hs)
- Fol. 98r-123v: Jacobus <de Paradiso>: De apparitionibus animarum separatam a corporibus. (Hs von 1469)
- Fol. 124r-138r: Libellus de raptu animae Tundali et eius visione. (Hs)
- Fol. 138v-150v: Johannes <Gobius>: De spiritu Guidonis. (Hs)
- Fol. 150v-159r: Quaestio animabus separatis a corpore. (Hs)
- Fol. 160r-171v: Gerson, Johannes: De laude scriptorum. (GW 10764)
- Fol. 220r-255r: Thomas <Aquinas>: De beatitudine aeternitatis. (HC 1363)

[Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. [Liber Capituli sancte marie in konicksteyn (Fol. 1r)]

Lit.: LThK VIII, Sp. 1287f.- LM VII, Sp. 817f.

Alte Sign.: E 504

Sign.: Ms. Pap. 29/II., fol.172r-219v

Richardus <de Radulphis> siehe: Fitzralph, Richardus

488

Richardus <de Sancto Victore> CanAug (+1173 Paris)

De arca mystica.

[Basel: Johann Amerbach] 1494. 8°

HC 13912, Pell-Pol 9922, Polain(B) 3356, IGI 8367, Pr 7603, BMC III 756, Goff R-194, ISTC R*194, Voull(B) 498, BSB R-177(Titel: Benjamin maior), Renz 396

2 Beibände:

- L 1149: Gerardus <de Zutphania>, Fraterherr: De reformatione virium animae. (GW 10698)
- L 1149(1): Richardus <de Sancto Victore> CanAug: De duodecim patriarchis. (HC 13912)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK VIII, Sp. 1293f.- Verfasserlexikon Bd. 8, Sp. 44ff.

Sign.: L 1149(2)

489

Richardus <de Sancto Victore> CanAug (+1173 Paris)

De duodecim patriarchis.

[Basel: Johann Amerbach] 1494. 8°

HC 13912, Pell-Pol 9922, Polain(B) 3356, IGI 8368, Pr 7602, BMC III 755, Goff R-194, ISTC R*194, Voull(B) 461, Renz 397

2 Beibände:

L 1149: Gerardus <de Zutphania>, Fraterherr: De reformatione virium animae. (GW 10698)

L 1149(2): Richardus <de Sancto Victore> CanAug: De arca mystica. (HC 13912)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: L 1149(1)

490

Riedrer, Friedrich (+nach 1508)

Spiegel der wahren Rhetorik.

Freiburg: Friedrich Riedrer 1493.XII.11. (Mittwoch vor S. Lucientag) 2°

HC 13914, Pell-Pol 9926, Pr 3216, BMC III 696, Goff R-197, ISTC R*197, Oates 1340, Voull(B) 1159, Hubay(Wü) 1843, Renz 398

Schreiber 5096 (Rhetorica)

Bll.1-6 rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

F 727: Rhetorica et Formulare Teutsch dergleich nie gesehen ist. Tübingen: Ulrich Morhart o. J. (Titelblatt Holzschnitt)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander ab anno 1595 (Bl. 2a)

Spätgotischer brauner Lederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden 3 fach-Rahmen mit Einzelstempel: Adler, heraldisch, rund, n. l., umrandet. Adler, natürlich, rund, n. r., umrandet. Ranke mit Vogel. Innenfelder: Bogenfries.

Fragment: Liturgische Pergament-Hs. (im Falz)

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 8, Sp. 70f.- Jöcher 6. Erg. Bd. Sp. 2108

Alte Sign.: 8/5/11

Sign.: F 727(1)

491

Rituale

Agenda Herbipolensis. Hrsg. von Rudolf von Scherenberg.

Würzburg: Georg Reyser [nicht vor 1482.VI.2.] 2°

GW 463 Ex. n.v., HCR 367, Pell 234, IGI 120, BMC II 569, Goff A-161, ISTC A*161 (Agenda), Meyer-Baer 3, Voull(B) 2686, Hubay(Wü) 9 (Agenda), Renz 6 (Agenda)

Schramm XVI 868; Schreiber 3045 (Wappen Scherenberg)

Schlußschrift Bl. 103b endet Z.17: Qui vivis.-Bl. 6 (mit Kupferstich) und Bl. 104 (leer) fehlen.

Glossen.

Prov.1: Stegmann, Nikolaus [Sum Nicolaj Stegmann Aschaffenburgensis] (Spiegel VD)

Prov.2: Schreiner, Theobald [Theobaldus Schreyner Can. Cap.] (Spiegel VD)

Prov.4: Garttner, Erasmus [Erasmus Gartenus emit 5t Julii Ao 1592] (Bl. 1a)
Prov.3: Fabri, Ludwig [Ludwig(?) fabri] (Spiegel VD)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden 4 vertikale Felder mit Rollenstempel: Ranke mit Blüte in drei verschiedenen Formen.

Fragment: Die gemeine beicht.// Ich armer sündiger mensch, gib mich schuldige Gott dem Almechtig, Maria der / erwürdig mutter gottes...(Hs., Spiegel RD)

Alte Inkunabelsign.: Inc Aschaff. 11

Sign.: E 446

492

Rituale

Agenda Moguntinensis. Hrsg. von Diether von Isenburg.
Mainz: [Johann Numeister] 1480.VI.29. 4° (Pergamentdruck)

GW 468 Ex.n.v., H 369, ISTC A*162 (Rituale), Meyer-Baer p. 1, Voull(B) 1563.5 ('nicht nachweisbar'), Ohly-Sack 22, Renz(Ha) 6a
Schramm XIV p.9, Schreiber 3046. Bl. 38 (mit Metallschnitt Kanonbild) vor Bl. 1 gebunden
Schlußschrift wie GW Anm.

Prov.: Kleinwallstadt Pfarrkirche [pertinet ille Liber ecclesie Walstat minoris (Bl. 1a)]

Einband neu restauriert. Druckzeilen durch Hitzeeinwirkung verzogen.

Lit.: Reifenberg, Hermann: Das Mainzer Rituale von 1480 der Stiftsbibliothek (Schloß) zu Aschaffenburg. In: Gutenberg-Jahrbuch 1968, S. 88-96.- Ders.: Die Mainzer Inkunabel-Agende von 1480 in der Stiftsbibliothek in Aschaffenburg. In: Aschaffener Jahrbuch 5,1972,315-331.- Franz Falk: Die Agenden des Erzstifts Mainz. In: Z(C)entralblatt für Bibliothekswesen 5,1888,534-537.- H. Presser: Druckte Numeister die Mainzer Agenda? In: Gutenberg-Jahrbuch 1958, S. 69-77.- Veit G. Honecker: Ordo et Argumentum Agendarum Moguntinensium Ab Ineunte Saeculo XVI. Dissertatio Liturgica. Moguntiae 1785

Sign.: D 759

493

Rituale

Exequiale sacramentorum.
[Straßburg: Johann Prüss, ca. 1500] 4°

Umfang: 6 Bll., LXXX Fol., 1 Bl.

GW 457 Ex. n.v., ISTC A*158.2 (Agenda), Sack(Freiburg) 32, Renz(Ha) 6b

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricij Sotirias Tripolitani/ Anno 1597] (Bl. 1a)
Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 2 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blattornament.

Fragment: Juristischer Druck mit Kommentar, 15/16. Jh. (beide Spiegel)

Sign.: F 895

494

Rituale

Exequiale sacramentorum. Daran: Den glauben. Die zehen gebot. Die gemeyne bicht.

[Straßburg: Johann Prüss, ca. 1500] 4°

GW 455, ISTC A*158.3 (Agenda), Renz(Ha) 6c

Prov.(?): Kautsch, Georg [Georgius Kautschius Fuit praeceptor, in Goldtpachae/ in Anno 1587. Mea patria est in Babenbergae vocatur/ Herzogenaurchensis/ Habui unum discipulum Apud Maguntinam similiter/ De Anno 1587. Fuit De/ sulzbachae/ vocatur Anndreas/ Ruhm/ Praeceptor/ Maguntie senectudine 27 Jar/ Meus discipulus/ sua senectudine 17 Jare] (Bl. 88b)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Holz abgeschrägt. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blüte, rhombisch, 6 blättrig, umrandet. Granatapfel, paarig.

Fragment: 2 Bogen des Kalendars von Breviarium Hierosolymitanum (April/September und Juni/Juli). Speyer: Peter Drach 1495, 8°. (beide Spiegel = GW 5212)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 46 b (durchgestrichen, Spiegel VD)

Sign.: T 482

Roberto <von Lecce> siehe: Caracciolus, Robertus

Roger <von Conway> OFM siehe Conway, Rogerius

495

Rolevinck, Werner OCarth (+1502 Köln)

Fasciculus temporum.

Straßburg: Johann Prüss 1488. 2°

HC 6937, Polain(B) 3378, IGI 8423, Pr 533, BMC I 121, Goff R-274, ISTC R*274, Voull(B) 2350, Hubay(Wü) 1855, Renz 399

Schramm XX 1212-1224; Schreiber 5118 (u. a. Steinigung des Stephanus; Holzschnitte rubriziert) Rubriziert (Rubrikator: Anthonius Lutz?; Namenseintrag rot bei Kolophon). Initialen rot.

Prov.1: Nauta, Gerhard [sum ex libris Gerhardi Nautae ex Trevirensi] (Bl. 1a)

Prov.2: Vitensis, Johannes Dominicus [Modo me ex (libris) fratris sui Domini Michaelis Nautae altaris-tae/ Ecclesiae Metropolitanae Trevirensis, iure habet resignatione,/ Joannes Dominicus Vitensis. Anno 1580 21 Julij] (Bl. 1a)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Holz abgeschrägt. Streichenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Osterlamm, rund, n.r., umrandet. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, rund, 5 blättrig, offen. Lilie, rhombisch, umrandet (Schunke 154/55 Köln, Kartause Barbara). Maria im Strahlenkranz, rechteckig, umrandet. Pfau, rhombisch, umrandet.

Fragment: Liturg. Hs, Notation (Spiegel VD); Perg.Hs., 15./16.Jh., Kursive (Spiegel RD)

Lit.: LThK VIII, Sp.1368.- Verfasserlexikon Bd. 8, Sp. 153ff.- LM IX, Sp. 8 (Werner R.)

Sign.: E 509

496

Rolevinck, Werner OCarth (+1502 Köln)

[Fasciculus temporum. <dt.: >] Eyn bürdin oder versammlung der zyt.

Basel: Bernhard Richel 1481.VIII.31. (pridie kal. Sept.) 2°

HC 6939, Pell-Pol 9977, Polain(B) 3381, IGI 8428, Pr 7536, BMC III 738, Goff R-281, ISTC R*281, Voull(B) 405, Ohly-Sack 2491, Hubay(Wü) 1858, Renz 136

Schramm XXI 281-288; Schreiber 5121. Holzschnitte koloriert. (Bl. VII: „Trier ein alti stadt wirt gebuwen uff d' mu°sel./ Vor Rom ist Trier gesyn..“)

Bll. 1-4 (Register) fehlen.

Glossen.

Prov.1: Garttner, Erasmus [Erasmus Gartenus 35] (Bl. 5a)

Prov.2: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenburg. Drucka] (Bl. 5a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975) Titel auf Schnitt.

Sign.: F 632

497

Rolevinck, Werner OCarth (+1502 Köln)

Formula vivendi canonicorum sive saecularium aut etiam devotorum presbyterorum. Mit Tabula (48r-49r)

[Köln: Arnold Therhoernen, ca. 1472] 4°

H 7252, C 2555, Pell-Pol 9981, Polain(B) 3382, ISTC R*283.5 (ca. 1476), Oates 450. 451, Voull(Köln) 1035, Hubay(Wü) 1859, Renz 168

Rubriziert. Initialen rot.

6 Beibände:

Fol. 1r-47v: Eusebius <Cremonensis, Pseudo->: Epistola ad Damasum et Theodosium de morte Hieronymi. (GW 9446)

Fol. 73r-103r: Hieronymus: Ordo sive Regula vivendi deo ad Eustachium. (Hs.- Druck: PL 30, 391-426)

Fol. 109r-128v: Bernardus <Claravallensis, Pseudo->: Tractatus de ordine vitae. (Hs.- Druck: PL 184, 559-584)

Fol. 129r-153v: Hugo <de S. Victore>: De institutione novitiorum. (Hs.- Druck: PL 176, 925-952)

Fol. 153v-165v: Henricus <de Frimaria d. Ä.>: De quatuor instinctibus. (Hs)

Fol. 166r-201v: Hugo <de S. Victore>: Expositio super regulam beati Augustini. (Hs.- Druck: PL 176, 881-924)

[Prov.: Fraterherren Königstein [Liber Capituli Ecclesie beate marie in konickstein] (Fol. 1r)]

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S.179f.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.5.2

Alte Sign.: D 592 (Spiegel VD, 1r und 201v)
Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 10 (Spiegel VD)

Sign.: Ms. Pap. 37/I., fol.48r-71v

Rubricae iuris civilis et canonici.

An: Angelus <de Clavasio>: Summa Angelica de casibus conscientiae. Nürnberg 1492 (GW 1933)

Rufinus <Antiochensis>: Demetris comicis. De litteraturis, De compositione et metris oratorum.

An: Priscianus. Opera. Venedig 1500 (HC 13365)

Ruinagia, Alexander: Carmina.

An: Scyllacius, Nicolaus: Opuscula. Pavia 1496 (HC 14572)

Sabunde, Raymundus de siebe: Raimundus <de Sabunda>

Salicetus, Nicolaus siebe: Nicolaus <de Saliceto>

498

Sallustius Crispus, Gaius (+34 v.Chr. Rom)

Opera. Mit Komm. von Laurentius Valla. Hrsg. von Pomponius Laetus.
Venedig: Johannes Tacuinus 1493.VIII.5. 2° (mit Druckermarke)

HC 14226, IGI 8554, Pr 5423, BMC V 528, Goff S-78, ISTC S*78, Oates 2102, Renz 401

2 Beibände:

M 53: Cicero, Marcus Tullius: [Opera] De oratore. (GW 6752)

M 53(1: Cicero, Marcus Tullius: Orationes Philippicae. (GW 6797)

[Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus will olim hic a cannonibus] (Bl. 1b)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: M 53(2)

499

San Giorgio, Giovanni A. (+1509)

Super Decretum Gratiani. Mit Tabula.

Venedig: Bernardinus Stagninus de Tridino 1500. 2° (mit Druckermarke)

H 7585, IGI 8602, Pr 4842, BMC V 368, ISTC S*135.7, Ohly-Sack 2523, Renz 265 (Johannes Antonius de S. Giorgio)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a).-

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke, viereckig. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, offen. Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet.

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.989 (Sangeorgius aus Mailand)

Sign.: A 472

500

San Giorgio, Giovanni A. (+1509)

Super quarto libro decretalium.

Venedig: Bernardinus Stagninus de Tridino 1493.III.12. 2°

HC 7588, Polain(B) 3448, IGI 8598, Pr 4836, BMC V 367, Goff S-138, ISTC S*138, Voull(B) 4054, Sack(Freiburg) 3152, Hubay(Wü) 1884, Renz 264 (Johannes Antonius de S. Georgio)

2 Bl. leer (Vorsatz)

Initialen z. T. rot und blau.

Beiband:

M 178(1: Johannes <Andreae>: Quaestiones mercuriales super regulis iuris. (GW 1739)

Prov.: unbekannt

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 4 Doppelbünde. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Heilige mit Kind und Kreuz (Maria?), rund, umrandet. Hund, rhombisch, im Lauf, n. l., umrandet. Blüte, 6 blättrig, offen, am Stil. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe in Rautenplatte und offen. Blatt, dreigeteilt, offen.

Sign.: M 178

501

Sandeo, Felino M. (+1503)

Super prohemio Decretalium et titulo 'De constitutionibus'.

Pavia: Ambrosius u. Bernardinus de Rovellis 1494.IX.22. 2°

HC 14290, IGI 8624, Pr 7100, BMC VIII 1015, ISTC S*142.8, Sack(Freiburg) 3167, Renz 404

Bl. 1 (leer) fehlt.

Rubriziert. Initialen rot und blau.

4 Beibände:

M 110(1: Sandeo, Felino M.: Super titulo 'De rescriptis' et nonnullis aliis. (HC 14303)

M 110(2: Sandeo, Felino M.: Super titulo 'De officio et potestate iudicis delegati'. (Krist 74 und 98)

M 110(3: Sandeo, Felino M.: Super titulo 'De sponsalibus'. (C 5263)

M 110(4: Sandeo, Felino M.: Super titulo 'De iudiciis'. (HC 14318)

Prov.: unbekannt (Königstein?)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen, gebunden möglicherweise in Köln-Weidenbach bei den Fraterherren (Kyriß 160). 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel. VD: Doppeladler gekrönt (Kyriß 160/11). Rosette, rund, 1 fach, 6 blättrig, umrandet.

RD: Schwan, rund (Kyriß 160/7). Rosette, 2 fach, 6 blättrig, gefiedert, umrandet. Innenfelder diagonal aufgeteilt mit den gleichen Einzelstempeln.

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.985

Sign.: M 110

502

Sandéo, Felino M. (+1503)

Super titulo 'De iudiciis'.

Mailand: Ulrich Scinzenzeler für Johannes de Legnano 1493.X.31. 2° (mit Druckermarken Johannes de Legnano)

H 14318, IGI 8639, ISTC S*153.4, Renz 403

Bl. 34 (leer) fehlt.-Lagen a-e⁶f⁴.

Initialen rot und blau.

4 Beibände:

M 110: Sandéo, Felino M.: Super prohemio Decretalium et titulo 'De constitutionibus'. (HC 14290)

M 110(1: Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De rescriptis' et nonnullis aliis. (HC 14303)

M 110(2: Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De officio et potestate iudicis delegati'. (Krist 74 und 98)

M 110(3: Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De sponsalibus'. (C 5263)

[Prov.: unbekannt (Königstein?)]

Sign.: M 110(4)

503

Sandéo, Felino M. (+1503)

Super titulo 'De officio et potestate iudicis delegati'.

[Mailand:] Ulrich Scinzenzeler für Johannes de Legnano [1493] 2° (mit Druckermarken)

IGI 8642, ISTC S*154.2, Renz 00

Rubriziert. Initialen rot u. blau.

4 Beibände:

M 110: Sandéo, Felino M.: Super prohemio Decretalium et titulo 'De constitutionibus'. (HC 14290)

M 110(1: Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De rescriptis' et nonnullis aliis. (HC 14303)

M 110(3: Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De sponsalibus'. (C 5263)

M 110(4: Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De iudiciis'. (HC 14318)

[Prov.: unbekannt (Königstein?)]

Sign.: M 110(2)

504

Sandéo, Felino M. (+1503)

Super titulo 'De rescriptis' et nonnullis aliis. Sermo de indulgentia plenaria; Quando litterae apostolicae noceant patronis ecclesiarum; Additiones ad opus principatum a Nicolao de Tudeschis in Decretum; Tabula.

Venedig: Peregrinus de Pasqualibus 1489.IX.29. (3. Kal. Okt.) 2° (mit Druckermarke)

HC 14303, IGI 8644, Pr 4857, BMC V 391, ISTC S*156.7, Renz 402

Initialen rot und blau.

4 Beibände:

M 110: Sandéo, Felino M.: Super prohemio Decretalium et titulo 'De constitutionibus'. (HC 14290)

M 110(2): Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De officio et potestate iudicis delegati'. (Krist 74 und 98)

M 110(3): Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De sponsalibus'. (C 5263)

M 110(4): Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De iudiciis'. (HC 14318)

[Prov.: unbekannt (Königstein?)]

Sign.: M 110(1)

505

Sandéo, Felino M. (+1503)

Super titulo 'De sponsalibus'. Daran: *Alexander Gabloneta*: Tabula.

[Pavia: Franciscus de Guaschis] für Johannes de Legnango 1498 2°

C 5263 (Michael de Garaldis), IGI 8648 (Franciscus de Guaschis), Goff S-159 (Michael de Garaldis), ISTC S*159 (ca. 1497), Renz 00

Bll. 1, 10 und 11 fehlen.

Initialen rot und blau.

4 Beibände:

M 110: Sandéo, Felino M.: Super prohemio Decretalium et titulo 'De constitutionibus'. (HC 14290)

M 110(1): Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De rescriptis' et nonnullis aliis. (HC 14303)

M 110(2): Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De officio et potestate iudicis delegati'. (Krist 74 und 98)

M 110(4): Sandéo, Felino M.: Super titulo 'De iudiciis'. (HC 14318)

[Prov.: unbekannt (Königstein?)]

Sign.: M 110(3)

506

Sardis, Ludovicus de (um 1400 Ferrara?)

Tractatus de legitimatione.

Brescia: Angelus Britannicus 1499.III.14. 2°

HC 14328, IGI 8662, Pr 7001, BMC VII 981, ISTC S*164.5, Sack(Freiburg) 3169, Renz 297

Rubriziert. Initialen rot und blau.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(1: Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(3: Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)

M 121(4: Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)

M 121(5: Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)

M 121(6: Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)

M 121(7: Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)

M 121(8: Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de indicis et tortura. (GW 5599)

M 121(9: Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)

M 121(10: Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)

M 121(11: Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)

M 121(12: Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)

M 121(13: Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: Jöcher Bd. IV, Sp.147

Sign.: M 121(2)

507

Schedel, Hartmann (+1514 Nürnberg)

Liber chronicarum. Daran: 1 Bl. leer. Daran: Declaratur situm imaginemque germanie...Daran: Registrum.

Augsburg: Johann Schönsperger 1497.II.1. (in vigilia purificationis Mariae) 2°

HCR 14509, Pell Ms 10353, Polain(B) 3470, IGI 8829, Pr 1786, BMC II 370, Goff S-308, ISTC S*308, Oates 946.947, Voull(B) 233, Hubay(Wü) 1895, Renz 405

Schreiber 5204 (zahlreiche Holzschnitte)

Bll. 1-9 restauriert, mit Textverlust.

Glossen

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband mit braunem Leder überzogen. Einband restauriert. Rücken neu. Lederreste wieder aufgebracht. 4 Doppelbünde. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Rosette (mehr nicht kenntlich), in 4 Ecken.

Fragment: Theol. Inkunabel, Johannevangelium: 'Abschiedsreden Jesu' (Vorsatzblatt)

Lit.: LThK IX, Sp. 376.- Verfasserlexikon Bd. 8, Sp. 609ff.- LM VII, Sp. 1444f.

Sign.: O 56

Schildesche (Schilditz), Hermannus de siehe: Hermannus <de Schildesche>

508

Schott, Peter (+1490)

Lucubratiunculae. Hrsg. von Jakob Wimpheling. Mit Widmungsbrief Wimphelings an „Omnibus Germanis: Alsaticis praecipue et Argentinensibus...“. Mit Epitaph des P. Schott von Wimpheling. Aus dem Buch *De ecclesiasticis Scriptoribus* des Abtes (Trithemius) von Spanheim über Peter Schott.

Straßburg: Martin Schott 1498.X.2. 4° (mit Druckermarken P. S.)

HC 14524, Pell Ms 10360, IGI 8834, Pr 409, BMC I 96, Goff S-321, ISTC S*321, Oates 171, Voull(B) 2239, Ohly-Sack 2537, Hubay(Wü) 1898, Renz 406

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Holz abgeschrägt. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Granatapfel, offen. Blattwerkornament oben und unten.

Lit.: LThK X, Sp.1173 (Wimpheling).- Verfasserlexikon Bd. 8, Sp. 831ff. (wichtige Briefe für den dt. Humanismus)- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipontente 1899, Sp.897 (Petrus Scotus aus Straßburg).

Sign.: G 853

509

Schwabenspiegel

Schwabenspiegel. (13. Jh.) Mit Register.

[Augsburg: Günther Zainer, ca. 1475] 2°

HC 9868, Goff L-46 (Ambrosius Keller ?), ISTC L*46 (Landrecht), Voull(B) 47, Voull(Bonn) 720, Renz 416 (Spiegel keiserlicher und gemeiner lantrecht)
Schramm II p. 9 & 24; Schreiber 4465.- Bl. 6 (Holzschnitt) fehlt.

Rubriziert..

Prov.: Sperling, Hans [1573/ ORKF/ Hans Sperling] (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. Restauriert. Holz RD neu. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, davon 1 Öse (Maria) erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blattornament. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Blüte und Krause in Rautenplatte.

Fragment: Inkunabel Missale, Blattzählung (CCXXVII), roter u.schwarzer Druck (Spiegel VD ausgelöst)

Lit.: LThK IX, Sp. 528.- Verfasserlexikon Bd. 8, Sp. 896ff.

Sign.: N 194

510

Scyllacius, Nicolaus (+um 1510 Pavia)

Opuscula. [Enth.:] De foelici philosophorum paupertate appetenda. Dedicatio schole papiensis ad Ludovicum Principem. Orationes funebres. Orationes nuptiales. Orationes doctorales. Avicenne medici vita. De novo morbo qui nuper a Gallia defluxit. Mit Widmung an Ferdinand, König von Spanien und an Ritter Joanmattheum, mit Gedicht.

[Pavia:] Johannes Andreas de Bosco, Michael u. Bernardinus de Geraldis 1496.III.9. 8°

HCR 14572, IGI 8859, Pr 7117, BMC VII 1017, ISTC S*350.5, Renz 407

2 Beibände:

Q 339: Magninus <Mediolanensis>: Excellentissimi Magni Mediolanensis regimen sanitatis. Straßburg: Johann Prüss 1503

Q 339(2): Maffei, Celsus: Disuasoria ne Christiani principes ecclesiasticos usurpent census. (HC 10443)

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricij Sotirias Tripolitanj anno 1593] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blüte, rund, 6 blättrig, gefiedert, offen. Herz, rhombisch, durchstoßen, n.r., umrandet. Hund, rhombisch, n.l., umrandet. Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet.

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Lit.: Enciclopedia Italiana. 1936ff. Bd. 32, S. 430 (Nicoló Squillaci)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 45

Sign.: Q 339(1)

Sebastianus <Casinensis, Pseudo->: Vita Sancti Hieronymi.

An: Hieronymus, Sophronius Eusebius: Epistulae. Basel 1489 (H 8559)

Septem sapientes Romae

siehe: Historia septem sapientium Romae. Augsburg 1490 (GW 5793?)

511

Sequentiae

Textus sequentiarum, cum optimo commento.

[Straßburg: Johann Prüss, ca.1491] 4°

HC 14683, Pell 4674, Pr 578, BMC I 129, ISTC S*456.5, Voull(B) 2396, Voull(Trier) 1493, Hubay(Wü) 1915, Renz 00

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

F 892: Hilarius: Expositio Hymnorum. Fassung P. (H 6779)

[Prov.1: Schwab, Andreas [Andreas Schwab uerus huius libri possessor] (durchgestrichen; Bl. 1a)
Prov.2: Molitor, Johannes [sum nunc vero Joannes Molitor Aschaffenburgensis] (Bl. 1a)
Prov.3: Kappes, Wolfgang [fuit, nunc/ vero Wolfgangus Kappes Miltenburgensis] (Bl. 1a)
Prov.4: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Sign.: F 892(1)

512

Sermones

Sermones super Epistolis Dominicalibus per anni circulum.

Straßburg: Johannes Grüninger 1489.III.31. 2°

C 5402, IGI 8933, Pr 453, BMC I 105, Goff S-472, ISTC S*472, Voull(B) 2278, Hubay(Wü) 1919, Renz(Ha) 407a

Rubriziert. Initialen rot.

Beibände:

Fol. 137r*-226r*: Sermones super epistolis dominicalibus per anni circulum. (C 5402)

Fol. 1r-89r: Commentarius in librum de consolatione philosophiae Boethii. (Hs.)

Fol. 89v-98v: Eberhardus Bethunensis: Labyrinthum sive carmen de miseris rectorum scholarum, Tract. I. (Hs.)

Fol. 99r-122v: Tractatus de labyrintho Eberhardi Bethunensis. (Hs.)

Fol. 123r-146v: Alanus ab Insulis: Doctrinale minus sive compilatio proverbiorum versibus elegiacis. (Hs.)

[Prov.1 Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripolitanj/ Anno 1576] (Bl. 1r)

Prov.2 Jesuitenkolleg Aschaffenburg. (Bl. 1r)]

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 183

Alte Sign.: Z 731 (1r und Rücken)

Sign.: Ms. Pap. 40/I., fol.137* - 226*

Sermones thesauri novi de sanctis

siehe: Petrus <de Palude, Pseudo->: *Sermonum thesaurus novus de sanctis. Straßburg 1486, sowie 1491 und 1497*

513

Servius <Maurus>, Honoratus (Anfang 5. Jh.)

Commentarii in Vergiliū opera.

[Straßburg: R-Drucker (Adolf Rusch), nicht nach 1471] 2°

HC 14703, Pell Ms 10515, IGI 8943, Pr 244, BMC I 60, Goff S-480, ISTC S*480, Voull(B) 2127, Renz 411

Bll. 161-182 (Registrum) vor dem Text gebunden.

Z. T. rubriziert..

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a des Registrums)

Pappband. Rundes gezacktes Schild auf dem Rücken.

Lit.: LM VII, Sp. 11797.- Jöcher Bd. IV, Sp.534

Sign.: N 57

Sigismundus, Albicus siehe Albicus, Sigismundus

514

Signorolus <de Homodeis> (+1362)

Repetitiones.

[Pavia: Franciscus Girardengus] 1497.II.17. (13. chalen. Martii 1497) 2°

IGI 4805 (Leonardus Gerla), BMC XII 72, ISTC H*319.6 (Homodeis, Signorolus de) , BSB (Signorolus <de Homodeis>), Renz 412 (Signorolus de Homodeis Mediolanensis, H 8797)

Rubriziert. Initialen rot u. blau.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(1: Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2: Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3: Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)

M 121(4: Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)

M 121(5: Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)

M 121(6: Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)

M 121(7: Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)

M 121(8: Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de indiciis et tortura. (GW 5599)

M 121(9: Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)

M 121(10: Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)

M 121(11: Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)

M 121(13: Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: Jöcher Bd. II, Sp. 1690 (Homodeus, Signorinus oder Signorollus; Jurist aus Mailand).- D. E. Rhodes: More light on fifteenth-century piracies in Northern Italy. In: Gutenberg-jahrbuch 1958. S. 96-98.

Sign.: M 121(12)

515

Silvester <de Prierio> OP (+1523)

Compendium in Johannem Capreolum cum additionibus. Johannes Basinus an Nicolaus und Gedicht über die Tugend. Mit Widmungsbrief an Johannes Portensis. An den Leser. Mit Tabul. Argumentum.

Cremona: Carolus de Darleriis 1497.IV.15. und IV.28. (17. Kal. Maij; 4.Kal. Maij) 4°

HC 13 346, Pell-Pol 10547, Polain(B) 3543, IGI 8990, Pr 6932, BMC VII 959, Goff S-519, ISTC S*519, Oates 2606, Voull(B) 2862, Renz 413

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Thilmanus Wil huius quondam/ aedis concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Granatapfel, offen. Rosette, einfach, 5 blättrig, offen.

Fragment: Juristischer Druck. mit Kommentar, 1 Doppelblatt je Spiegel 15./16. Jh. (Vorsatzbl.)

Lit.: LThK V, Sp. 1016. (Joh. Capr.: Thomist).- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.1137f. - Michalski: De Sylv. Prieriratis..vita. Monasterii 1892

Alte Sign.: 4/5/16

Sign.: F 760

516

Simon <Fidati de Cascia> OESA (+1348 Florenz o. Rom)

Expositio super totum corpus evangeliorum.

[Straßburg: Johann Prüss (oder Speyer: Peter Drach), ca.1484-87] 2°

HC 4557, Pell 3334, Polain(B) 3544, IGI 8994, Pr 528, BMC I 120, Goff S-522, ISTC S*522, Voull(B) 2373, Hubay(Wü) 1931, Renz 00

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 5 Doppelbünde. Ohne Verzierung.

Lit.: LThK IX, Sp.766f.- LM VII, Sp. 1916.

Alte Sign.: ?/1/9

Sign.: A 480

517

Soccini, Mariano <de Senis> (+1467)

Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio.

Pavia: Leonardus Gerla und Franciscus de Guaschis für Johannes de Legnano 1498.VII.7. 2°

HR 14860, IGI 9072, Goff S-607, ISTC S*604.5, Oates 2666, Renz 415

Initialen rot und blau.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(1): Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2): Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3: Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)
M 121(4: Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)
M 121(5: Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)
M 121(6: Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)
M 121(7: Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)
M 121(8: Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de indicis et tortura. (GW 5599)
M 121(10: Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)
M 121(11: Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)
M 121(12: Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)
M 121(13: Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.791

Sign.: M 121(9)

Soccus Ocist: Sermones de sanctis
siehe: Conradus <de Brundelsheim>: *Sermones de sanctis*.

518

Speculum

Speculum exemplorum.

[Straßburg: Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1495.XII.4. 2°

H 14919, Pell 1619, Polain(B) 3576, IGI 1096=9124, Pr 638, BMC I 144 (Vf.: Aegidius Aurifaber), Goff S-655, ISTC S*655 (Vf.: Johannes Busch), Voull(B) 2457, Hubay(Wü) 1943, Renz 58
Bl. 286 (leer) fehlt.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.876; LThK II, Sp.799 (Busch, Joh, +1479 Hildesheim)

Sign.: A 732

519

Speculum

Speculum exemplorum. Mit Tabula.

[Straßburg: Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1495.XII.4. (in die s. Barabare) 2°

[2. Exemplar]

H 14919, Pell 1619, Polain(B) 3576, IGI 1096=9124, Pr 638, BMC I 144 (Vf.: Aegidius Aurifaber), Goff S-655, ISTC S*655 (Vf.: Johannes Busch), Voull(B) 2457, Hubay(Wü) 1943, Renz 58

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Schweinslederband der Renaissance. 5 Doppelbünde. 2 Schließen erhalten. Titelschild auf Rücken. Renaissanceeinband mit Rollen- und Einzelstempel. Stark abgegriffen.

Lit.: LThK II, Sp.799 (Busch, Joh, +1479 Hildesheim).- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotente 1899, Sp.876.

Sign.: E 524

Spiegel keiserlicher und gemeiner lantrecht
siehe: *Schwabenspiegel*

Spiera, Ambrosius siehe Ambrosius <Spiera>

Sprenger, Jacob OP. *Malleus maleficarum*
siehe: *Institoris, Henricus: Malleus Maleficarum. Speyer 1486-1487*

520

Statius, Publius Papinius (+um 96 Neapel)

Opera. Daran: *Domitius Calderinus*: Elucubratio in quaedam Propertii loca. Mit Widmungsbrief und Gedicht des Dominicus Calderinus Veronensis an Augustinus Mafeus.

Venedig: Bartolomaeus de Zanis 1494.III.15. 2°

HC 14979, Pell Ms 10675, Polain(B) 3591, IGI 9146, Pr 5331, BMC V 432, Goff S-693, ISTC S*693, Voull(B) 4251, Sack(Freiburg) 3275, Renz 417
Glossen

Beiband:

C 526(1: Boccaccio, Giovanni: Genealogiae deorum gentilium. (GW 4478)

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus olim hic concionator] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Rindslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt.Streifeisenlinien bilden 2 fach Rahmen mit Einzelstempel: Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Lilie, rhombisch, umrandet. Löwe, rhombisch, n.l., umrandet. Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet, in 4 Ecken. Rosette, rund, einfach, 6 blättrig, offen in 4 Ecken innen. Innenfeld: Blattwerk in Rautenplatte.

Lit.: Kl. Pauly Bd. V, Sp. 348f.

Sign.: C 526

521

Statuta Herbipolensia

Statuta Herbipolensia. Synodalia <lat.> Daran: *Thomas <Aquinas>*: De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. Daran: *Gottfried <III. Schenk von Limpurg>*: Satzungen und Ordnungen 1447 <dt.>

[Würzburg: Georg Reyser, ca.1486] 2°

HC 15036, Pell Ms 10729+984 (Aquinas), Polain(B) 3601, IGI 9246, Pr 2675, BMC II 572, Goff S-741, ISTC S*741, Oates 1206.1207, Voull(B) 2690, Voull(Bonn) 1088, Ohly-Sack 2588, Hubay(Wü) 1953, Renz 418

Bl. 1 (leer) fehlt.

Glossen.

Beiband:

Kirchliche Dekrete. Papier-Hs., 7 Bl., 28x20 cm.- Würzburg(?). 1. H. 15. Jh. (J. Hofmann u. H. Hauke S. 190f.)

Prov.1: Mollay, Reinhard [Reinhardus Mollay Mogonus] (Bl. 1a)

Prov.2: Echter, Christoph Philipp [Ex libris Philippi Christophorj Echter a Mespelbrunn] (Bl. 1a.)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Rindsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nur Öse erhalten. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Titel auf Schnitt unten. Holz abgeschrägt. Streichenlinien bilden 4 horizontale Felder, ohne Verzierung.

Fragment: 2 Pergament-Streifen; theol. Hs. (lose beigelegt)

Lit.: LThK X, Sp.1273.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S.190f.- Zum Vf. von De periculis.. siehe: F 630(3) (Thomas <Aquinas>:De articulis fidei...)

Sign.: A 877

522

Statuta Moguntinensia

Statuta Moguntinensia. Provincialia.

[Reutlingen: Michael Greyff, ca. 1482] 2°

HC 15040, Pell Ms 10737, Pr 2700, BMC II 578, Goff S-748, ISTC S*748, Hubay(Wü) 1948, Benzing(A) 134 (vor 1483), Renz 419 (Reutlingen: Joh. Otmar)

Rubriziert. Initialen rot.

3 Beibände:

M 286(1: Raphael <de Pornassio> OP: De potestate Papae et Concilii Generalis. (HC 15729)

M 286(2: Johannes <Andreae>: Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis. (GW 1688)

M 286(3: Institoris, Henricus OP und Jakob Sprenger OP: Malleus maleficarum. (Hexenhammer) (HC 9238)

Prov.: Caers, Henricus [Henricus Caers Antverpiensis] (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Kalbslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nur Ösen erhalten. Rücken, nicht erhalten. Rundes gezacktes Schild auf Rücken (Reste). Streichenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blattwerk, birnenförmig, offen. Rosette, rund, 1 fach, 5 blättrig, umrandet. Adler, heraldisch, rhombisch, umrandet. Blüte, Vierblatt, quadratisch, umrandet, in 4 Ecken. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, rhombisch, offen. Blüte, rund, 5 blättrig, offen in Schnittpunkten und frei. Schild mit Wappen (zweigeteilt, kaum kenntlich)

Fragment: Liturgische Pergament-Hs. (Exequien), 11./12. Jh.(?) (Vorsatzblatt)

Lit.: A. Würdtwein: Concilia Moguntina. Mannheim 1766.- M.Hannapel: Die in Aschaffenburg tagenden Mainzer Provinzialsynoden. In: Aschaffener Jahrbuch für Geschichte, Landeskunde und Kunst des Untermaingebietes 4, 1957, 441-461

Sign.: M 286

523

Statuta Moguntinensia

Statuta Moguntinensia. Provincialia.

[Straßburg: Johann Prüss, ca. 1484 - 1487] 2°

HC 15041, Polain(B) 3596, Pr 529, BMC I 121, Goff S-749, ISTC S*749, Oates 208, Voull(B) 2394, Voull(Trier) 1492, Ohly-Sack 2584, Hubay(Wü) 1949, Renz 420

3 Beibände:

N 86: Johannes, Johannes OSB: [Memoriale Decreti <Ausz.>] Concordantiae Bibliae et canonum. (HC 9412)

N 86(1: Ephraem <Syrus>: [Sermones <lat.>] De compunctione cordis; De iudicio dei et resurrectione; De beatitudine animae; De poenitentia; De luctamine spiritali; De die iudicii. (GW 9334)

N 86(3: Bonaventura OFM: [Opuscula] (GW 4647)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)]

Alte Sign.: 2/6/1

Sign.: N 86(2)

524

Stella

Stella clericorum. Daran: Versus in laudem libelli.

[Köln: Heinrich Quentell 1489 - 1493] 4°

H 15064, Pell Ms 10776, Polain(B) 3619, IGI 9159, BMC I 280, ISTC S*770.7, Voull(B) 4987, Voull(Köln) 1102, Renz 421

Ex. wie H (mit Druckfehler S. 1 Z. 1)

Rubriziert. Initialen rot.

3 Beibände:

F 635: Bonaventura <Pseudo->: Sermones mediocres de tempore. (GW 4801)

F 635(1: Ferrerius, Vincentius OP: De vita spirituali. (GW 9847)

F 635(3: Johannes <de Lapide> OCarth: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. (HC 9909)

[Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Titelblatt: Johannes Thung (?)

Sign.: F 635(2)

Sylvester Mozolinus siehe: Silvester <de Prierio>

525

Tabulae

Tabulae astronomicae Alphonsinae. Daran: *Johannes Danck*: *Canones in tabulas Alphonsi*.
[Venedig:] Erhard Ratdolt 1483.VII.4. 4°

GW 1257 Ex.n.v., H 868, Pell 557, Polain(B) 155, IGI 399, Pr 4389, BMC V 287, Goff A-534, ISTC A*534 (Alphonsus, Rex Castellae), Oates 1754, Voull(B) 3788, Ohly-Sack 115, BSB (siehe: Tabulae), Renz(Ha) 22a (Alfons Rex)
Bl. 1 fehlt. Roteinträge in den Tafeln.
Glossen.

Prov.: unbekannt

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)
Handschriftliche Notizen.

Lit.: "Alfonsinische Tafeln".

Sign.: Q 429

526

Terentius Afer, Publius (+159)

Comoediae. Mit Kommentaren von Aelius Donatus und Johannes Calphurnius. Davor: *Donatus*: *Vita Terentii*.

Venedig: Bernardinus de Choris u. Simon de Luero 1489.I.30. (3 kal. Febr.) 2°

HC 15398, IGI 9452, Pr 5212, BMC XII 33, Goff T-86, ISTC T*86, Voull(B) 4290, Renz 422
Signaturen einschließlich Register. Nach Kolophon 2 leere Bll.- Epitaphium Cini...Ausonius: de Cineo. 2 Bll. Hs.; 1 Bl. leer.
Rubriziert. Initialen rot und blau.

Beiband:

O 201(1: Iuvenalis, Decimus Iunius: Satirae. (HC 9704)

Prov.1: Wirnza, Johannes Kaspar [Joannes casparus Wirnza(?) me mancipio habet. cum fortuna et deo juvante. H C R W] (Bl. 1a)

Prov.2: Vorster, Bernhard [Bernhardus Vorster Canonicus?] (Bl. 2a)

Prov.3: Stift St. Peter und Alexander 1595 (Bl. 2a)]

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Einzelstempel auf Rücken: Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal in 4 Felder aufgeteilt. Blüte, s. o., an Schnittpunkten.

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Lit.: Der Kl. Pauly. Bd. 5 Sp. 599f.- Verfasserlexikon Bd. 9, Sp. 698ff.

Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 40

Sign.: O 201

Terentius Afer, Publius (+159)

Comoediae. Davor: Jacob Locher an den Drucker. Gedicht an den Leser. Epitaph des Terentius. Mit Directorium vocabulorum, glossa interlinearis und Kommentaren des Donatus, Guido und Ascensius. Red. von Johannes Curtus. Daran: *Donatus*: Vita Terentii und Gedicht des Heinrich Bebel auf Terentius.

Straßburg: Johannes Grüninger 1499.II.11. (terti ydus Febr.) 2°

HC 15432, Pell Ms 11024, Polain(B) 3670, IGI 9470, Pr 488, BMC I 113, Goff T-101, ISTC T*101, Oates 198. 199, Voull(B) 2305, Hubay(Wü) 1978, Renz 423

Schramm XX 240-338; Schreiber 5332.- (Holzschnitt Bl. 1a 'Theatrum' und 6b 'Schauspieler mit Kulisse' mehrfarbig koloriert)

Registrum rubriziert.

Glossen.

Prov.1: Neu, Christoph [Ex libris Christoph Nouij] (Spiegel VD)

Prov.2: Köb, Johannes [Johannes Köb Est L.s. In Osth.] (Spiegel RD)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden 2 fach Rahmen mit Einzelstemepel: Adler (?), rhombisch, umrandet. Greif (?), rund, umrandet. Feuerrad, rund, umrandet. Innenfeld. VD: Wabenförmig. RD: diagonal in Rauten aufgeteilt mit Feuerrad. Notizen mit zeitgenössischem dt. Text.

Sign.: C 539

Textus canonum poenitentialium de verbo ad verbum de summa fr. Altensis extractus

siehe: *Astesanus* <von Asti>: *Summa de casibus* <Ausz. lib. 5, Tit. 32> *Canones poenitentiales*. Nürnberg 1495 (GW 2747)

Textus sententiarum cum conclusionibus articulisque Parisiensibus

siehe: *Petrus* <Lombardus> : *Sententiarum libri IV cum conclusionibus Henrici Gorichen et problematibus S. Thomae articulisque Parisiensibus*. Basel 1492

Theobaldus <de Saxonia> OP (Mitte 13. Jh.)

Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos.

[Straßburg: Peter Attendorn, ca. 1493] 4°

HC 12911, Polain(B) 3679, Pr 772, BMC I 171, Goff P-580, ISTC P*578.5 (Pharetra fidei. Straßburg: Peter Attendorn ca. 1499), Ohly-Sack 2654, Renz 371 (Pharetra fidei)

Schreiber 4940 (Maria mit Kind, Bl. 2a, rot koloriert)

Bl. 18 (leer) fehlt.

Z. T. rubriziert. Initialen rot

5 Beibände:

H 819: Guido <de Monte Rocherii>: *Manipulus curatorum*. (HC 8197)

H 819(1): *Tractatus pro infirmis visitandis et confessionem eorum audiendis*. (R 348)

H 819(2): *Nicolaus* <de Blony> : *De sacramentis*. (HC 3253)

H 819(3): *Manuale parochialium sacerdotum*. (HC 10726)

H 819(4): *Antoninus Pierozzi* <Florentinus>, OP: *Confessionale 'Defecerunt... Scrutinium quidem est confessio'*;

[*Summa theologica* <Ausz. P. 2, Tit. 2, Kap. 1-2>] *De restitutionibus*. (GW 2125)

[Prov.: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenb. M. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)]

Vgl. Ms. Pap. 26 (J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 139 und XVII „eine volkstümliche Auseinandersetzung mit dem Talmud“)

Lit.: LThK X, Sp. 22.- Verfasserlexikon Bd. 9, Sp. 737ff.- LM VIII, Sp. 619 (Theobaldus de Sexannia)

Sign.: H 819(5)

529

Theobaldus <de Saxonia> OP (Mitte 13. Jh.)

Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos.

Leipzig: Konrad Kachelofen 1495. 4°

HC 12915, Pell Ms 11055, Pr 2870, BMC III 627, Goff P-577, ISTC P*577 (Pharetra fidei), Voull(B) 1233.5, Ohly-Sack 2656, Renz 370

Initialen rot und blau.

6 Beibände:

H 784: Bonaventura <Pseudo->: De castitate et munditia sacerdotum. (GW 4716)

H 784(1: Balthasar <de Porta> SOCist: Expositio canonis missae cum textu. (GW 3218)

H 784(2: Lochmayr, Michael: Parochiale curatorum. (H 10168)

H 784(3: Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum. (H 9960)

H 784(4: Thomas <Aquinas, Pseudo->: Tractatus resolvens dubia circa septem sacramenta de scriptis S. Thomae de Aquino et aliorum doctorum. (HC 15591)

H 784(5: Kirchs Schlag, Petrus OP: Passio Christi ex quattuor evangelistis. (HC 9779)

[Prov.1: Hoffmann, Konrad [Codex Conradi Hoffemani] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: H 784(6)

530

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Catena aurea super quattuor evangelistas.

[Esslingen: Konrad Fyner 1475(?)] 2°

HC 1329, Pell 933, Pr 2477, BMC II 515, Goff T-228, ISTC T*228, Voull(B) 1154.5, Hubay(Wü) 2025, Renz 426

Rubriziert

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a) [ausradiert]

Brauner Kalbslederband des 18. Jh. von Tobias Sartorius, Mainz. Rotschnitt.

Lit.: LThK X, Sp. 119ff.- Verfasserlexikon Bd. 9, Sp. 813ff.- LM VIII, Sp. 706ff.- S. von der Gönna: Hofbibliothek Aschaffenburg. Wiesbaden 1982.-S. 124f., 177f. (zum Buchbinder T. Sartorius)

Sign.: M 139

531

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

De articulis fidei et ecclesiae sacramentis.

[Mainz: Drucker des Catholicon (Johann Gutenberg? 1460) ca. 1469] 4°

Umfang: 12 Bll. (36 Zeilen)

C 562, Pell 1029, Pr 149, BMC I 40, ISTC T*272.95, Voull(Trier) 922, Sack(Freiburg) 3388, Renz 429
Ohne Titelblatt. Beginn: (P)ostulat a me vestra dileccio. ut de ar/ ticulis... Endet (Bl. 12 Z. 5: (predi/ catorum. deo Gratias

6 Beibände:

F 730 Aegidius <Romanus>: Theoremata de corpore Christi. (GW 7209)

F 730(1: Alanus <de Insulis>: De maximis theologiae. (GW 510)

F 730(2: Johannes <de Lapide>: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. (H 9910)

F 730(3: Thomas <Aquinas, Pseudo->: De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. (H 1380)

F 730(4: Felicianus: De divina praedestinatione. (GW 9735)

F 730(5: Astesanus <von Asti>: Summa de casibus <Ausz. Lib. 5, Tit. 32> Canones poenitentiales. (GW 2747)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: Zedler: Das Mainzer Catholicon. Mainz 1905 (Veröff. d. Gutenberg-Gesellschaft; IV, 47).- P. Needham: Johann Gutenberg and the Catholicon Press. In: The Papers of the Bibl. Soc. of Am. 76, 1982,395-456.- Zur Catholicon-Forschung. In: Wolfenbütteler Notizen zur Buchgeschichte 13,1988,105-232.- L. Hellinga: Analytical bibliography and the study of early printed books with a case-study of the Mainz Catholicon. In: Gutenberg-Jahrbuch 1989, S. 47-96.

Sign.: F 730(6

532

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. De regimine Judaeorum.

[Basel: Martin Flach, ca. 1474] 2°

H 1430, Pell 1026, IGI 9527, Pr 7550, BMC III 741, Goff T-283, ISTC T*283 („De periculis contingentibus is by *Bernardus de Parentinis*“), Oates 2763, Voull(B) 422, Hubay(Wü) 2037, Renz 430

Rubriziert. Initialen rot.

Glossen.

4 Beibände:

F 630: Hugo <Argentinensis> OP: Compendium theologiae veritatis. (GW 603)

F 630(1: Raimundus <de Sabunda> : Theologia naturalis sive creaturarum. (HC 14069)

F 630(2: Jacobus <de Paradiso> OCarth: De veritate dicenda aut tacenda. (H 9336)

F 630(4: Tractatus de Judaeorum et Christianorum communionem et conversationem. (GW 7258)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK II, Sp. 246f. (zu Bernhard de Parentinis OP, +um 1342)

Sign.: F 630(3)

533

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

De beatitudine aeternitatis.

[Köln: Drucker des Dares, d.i. Johann Schilling, nicht nach 1472.XII.1.] 4°

HC 1363, Pell 973, Polain(B) 4746, Pr 1000, BMC I 213, Goff T-284, ISTC T*284, Oates 493. 494. 495, Voull(Köln) 1161, Ohly-Sack 2666, Hubay(Wü) 2041, Renz 440

Rubriziert. Initialen rot u. blau.

9 Beibände:

Fol. 5r-45v: Albertus <Magnus, Pseudo->: Paradisus animae seu de virtutibus animae. (Hs)

Fol. 45v-53v: Albertus <Magnus>: De quibusdam vitiis. (Hs)

Fol. 54r-85r: Jacobus <de Paradiso>: De arte moriendi (Hs)

Fol. 85r-97v: Nikolaus <von Dinkelsbühl>: De arte bene moriendi. (Hs)

Fol. 98r-123v: Jacobus <de Paradiso>: De apparitionibus animarum separatum a corporibus. (Hs von 1469)

Fol. 124r-138r: Libellus de raptu animae Tundali et eius visione. (Hs)

Fol. 138v-150v: Johannes <Gobius>: De spiritu Guidonis. (Hs)

Fol. 150v-159r: Quaestio de animabus separatis a corpore. (Hs)

Fol. 160r-171v: Gerson, Johannes: De laude scriptorum. (GW 10764)

Fol. 172r-219v: Richardus <de Bury>: Philobiblon. (HC 4151)

[Prov.: Fraterherren Königstein/Ts. [Liber Capituli sancte marie in konicksteyn] (Fol. 1r)]

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 152.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.1.11

Alte Sign.: E 504

Sign.: Ms. Pap. 29/II., fol.220r-255r

*Thomas <Aquinas>: De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae.
An: Statuta Herbipolensia. Würzburg 1486 (HC 15036)*

534

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Quaestiones de duodecim quodlibet.

Köln: Johann Koelhoff d. Ältere 1485.XI.24. 2°

HC 1405, Pell 1009, Polain(B) 3720, Pr 1066, BMC I 226, Goff T-187, ISTC T*187, Oates 547, Voull(B) 785.3, Voull(Köln) 1147, Ohly-Sack 2703, Hubay(Wü) 2003, Renz 428

Beiband:

E 542(1): Hugo <Argentinensis> OP: Compendium theologiae veritatis. (GW 603)

Prov.1: Will, Tilmann [Legat M. Dylemanus Wyll olim huius sacrae contionator] (Bl: 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Doppeladler, gekrönt, rhombisch, umrandet. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk (schildförmig) mit Krause, offen (wie E 596 = Nr. 271). RD zusätzlich: Blumenstrauß mit Knospe und Krause.

Lit.: LThK X, Sp. 119ff.

Sign.: E 542

535

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Quaestiones de duodecim quodlibet.

Köln: Johann Koelhoff d. Ältere 1485.XI.24. 2°

[2. Exemplar]

HC 1405, Pell 1009, Polain(B) 3720, Pr 1066, BMC I 226, Goff T-187, ISTC T*187, Oates 547, Voull(B) 785.3, Voull(Köln) 1147, Ohly-Sack 2703, Hubay(Wü) 2003, Renz 428

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

A 705: Thomas <Aquinas>: Summa contra gentiles. Köln: Heinrich Quentell 1501

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a und Signaturenbruchstück)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. .3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Granatapfel in Rautenplatte.

Alte Sign.: ?/?/8

Sign.: A 705(1)

536

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Summa theologica. P. 3. Mit Additiones. Mit Tabula.

Venedig: Bernardinus Stagninus 1486.IV.10. 2°

HC 1470, Pell 1060, Polain(B) 3759, IGI 9602, Pr 4826, BMC V 364, Goff T-222, ISTC T*222, Voull(B) 4042, Ohly-Sack 2770, Hubay(Wü) 2019, Renz 431

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Pappband. 4 Doppelbünde. Rundes gezacktes Schild auf Rücken.

Sign.: D 531

537

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Summa theologica. [P. I. - III.] Pars I. Mit Tabula.

Nürnberg: Anton Koberger [P. III.: 1496.I.15.] (Pars I und II ist nicht datiert) 2°

HC 1436, Pell 1035, Polain(B) 3744, IGI 9578. 9585. 9598. 9605, Pr 2102, BMC II 441, Goff T-196, ISTC T*196, Voull(B) 1758, Voull(Trier) 1110, Ohly-Sack 2739. 2740. 2741. 2742, Hubay(Wü) 2007, Benzinger(A) 140 (P. I.-III.), Renz 432

Beiband:

N 136(1: Albertus <Magnus>. De apprehensione. Leipzig: Wolfgang Stöckel 1505

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blattwerkornament. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, offen und in Rautenplatte.

Sign.: N 136

538

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Summa theologica. [P. I. - III.] Pars I.

Nürnberg: Anton Koberger [P. III.: 1496.I.15.] (Pars I. und II. ist nicht datiert) 2°
[2. Exemplar]

HC 1436, Pell 1035, Polain(B) 3744, IGI 9578. 9585. 9598. 9605, Pr 2102, BMC II 441, Goff T-196, ISTC T*196, Voull(B) 1758, Voull(Trier) 1110, Ohly-Sack 2739. 2740. 2741. 2742, Hubay(Wü) 2007, Benzinger(A) 140 (P. I.-III.), Renz 432

R¹ bis R⁴ Kolumnentitel verdruckt.

Beiband:

O 13(1: Pico DellaMirandola, Giovanni: Opera. [1. 2.] (Nur P. 1. bis Bl. 144) (HC 12993)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild (Reste) auf Rücken. Streicheisenlinien bilden 2 vertikale Felder mit Einzelstempel: Ranke, rechteckig (wie M 70). Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. (wie M 70)

Alte Sign.: ?/4/3

Sign.: O 13

539

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Summa theologica. [P. I. - III.] Pars III. Mit Tabula.

Nürnberg: Anton Koberger P. III.: 1496.I.15. 2° (mit Druckermarken)

HC 1436, Pell 1035, Polain(B) 3744, IGI 9578. 9585. 9598. 9605, Pr 2102, BMC II 441, Goff T-196, ISTC T*196, Voull(B) 1758, Voull(Trier) 1110, Ohly-Sack 2739. 2740. 2741. 2742, Hubay(Wü) 2007, Benzinger(A) 140 (P. I.-III.), Renz 432

Beiband:

N 8(1: Thomas <Aquinas, Pseudo->: Scripta ad Hannibaldum episcopum super quattuor libros Sententiarum. (C 579)

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Streifenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blattwerkornament. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, offen und in Rautenplatte. Einband wie N 136

Alte Sign.: 1/6/11

Sign.: N 8

540

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Super primo libro Sententiarum.

Venedig: Antonius de Strata 1486.VI.21. 2°

HC 1474, Pell 1063, Polain(B) 3729, IGI 7649, Pr 4589, BMC V 294. XII 20, Goff T-161, ISTC T*161, Voull(B) 3914, Ohly-Sack 2715.2716, Hubay(Wü) 1984, Renz 434

Beiband:

M 295(1: Thomas <Aquinas>: Super secundo libro Sententiarum. (HC 1472)

Prov.1: Molitor, Johannes [Ex libris Jo. Molitoris/ DLDMD] (Vorsatzbl. b)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. Werkstatt unbekannt (Kyriß 135). 4 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. VD: Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Blattornament-Rolle. Innenfeld: Blattwerk mit Knospe und Krause in Rautenplatte und frei (Kyriß 135/1). RD: Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Schriftband 'MARIA IN HELFE' (Kyriß 135/3; Schunke 292/367a Würzburg Schrift R). Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe und Krause, offen. Blüte, rund, 5 blättrig, offen.

Sign.: M 295

541

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Super quarto libro Sententiarum.

Köln: Heinrich Quentell 1480.II.2. 2°

HC 1483, Pell 1070, Polain(B) 3734, Pr 1241, BMC I 262, Goff T-170, ISTC T*170, Oates 716, Voull(B) 921, Voull(Köln) 1152, Renz 427

Schramm VIII 464; Schreiber 5342 (Anbetung)

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.1: Will, Tilmann [Magister Jo dielmannus wil quondam huius aedis concionator] (Bl. 1a)
Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 5 Doppelbünde. 2 Schließen und Buckel (je 5 auf beiden Deckel), nicht erhalten. Blindpressung. Streicheisenlinien bilden Mehrfachrahmen mit Einzelstempel. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt. Einzelstempel: Herz, rhombisch, durchstoßen n. l., umrandet. Hund, quadratisch, n. r., umrandet. Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, umrandet (35 mm). Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet (22 mm). Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet (15 mm). Blüte, rund, 5 blättrig, offen. Blüte, rhombisch, 4 blättrig, gefiedert, offen.

Alte Sign.: 2/1/12

Sign.: M 1

542

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Super secundo libro Sententiarum. Hrsg. von Paulus Soncinas und Marcus de Benevento.
Bologna: Benedictus Hectoris Faelli 1494.V.27. 2°

HC 1477, Pell 1064, Polain(B) 3731, IGI 7651, Pr 6625, BMC VI 841. XII 60, Goff T-164, ISTC T*164, Voull(B) 2772, Hubay(Wü) 1987, Renz 436

Beiband:

M 295: Thomas <Aquinas>: Super primo libro Sententiarum. (HC 1474)

[Prov.1: Molitor, Johannes [Ex libris Jo. Molitoris/ DLDMD] (Vorsatzbl. b)
Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Sign.: M 295(1)

543

Thomas <Aquinas> (+1274 Fossanova)

Super tertio libro Sententiarum. Mit Tituli.
Köln: Johann Koelhoff d. Ältere 1476. 2°

HC 1479, Pell 1066, IGI 9626, Pr 1029, BMC I 220, Goff T-166, ISTC T*166, Voull(B) 764, Voull(Köln) 1151, Hubay(Wü) 1988, Renz 433

Rubriziert. Initialen rot.

Prov.1: Leybe, Johann [Est testamenti d. Io. leyb oisthemensis] (Bl. 1a)
Prov.2: Will, Tilmann [Legat M. dylemadnus wyll huius ecclesie quondam concionator] (Bl. 2a)
Prov.3: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. 1 Schließe und 5 Buckel, nicht erhalten. Tittelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Lilie, rhombisch, umrandet. Schriftzug 'maria' (?). Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Schriftzug 'maria' (?).

Spätgotischer Schweinslederbd.-Blindpressung (Einzelstempel).

Alte Sign.: ?/6/14

Sign.: E 554

544

Thomas <Aquinas, Pseudo->

De eucharistia ad modum decem praedicamentorum, sive De corpore Christi.- Expositio orationis dominicae.- Daran: *Nicolaus de Lyra*>: Dicta de sacramento.

[Köln: Heinrich Quentell, ca. 1500] 4°

HC 1370, Pell 980 (Mainz: Peter Friedberg), IGI 9535, Pr 1445, BMC I 296, Goff T 297, ISTC T*297, Voull(Köln) 1168 ('1495'), Renz 00.

6 Beibände:

F 735: Voerda, Nicasius: Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1503

f 735(1: Johannes <de Lapide>: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. Köln: Heinrich Quentell 1501

F 735(2: Stella clericorum. Leipzig: Melchior Lotter 1504

F 735(3: Heinrich <de Langenstein>: Secreta sacerdotum. Leipzig: Melchior Lotter 1503

F 735(5: Peniteas cito (de penitentia). Köln: Heinrich Quentell 1501

F 735(6: Wimpfeling, Jakob: Adolescentia Jacobi Wimpfelingii cum novis quibusdam additionibus per Gallinarium denuo revisa ac eliminata..Straßburg: Johann Knoblauch 1505

F 735(7: Aristoteles: Autoritates <lat.>. Köln: Heinrich Quentell 1504

Prov.1: Vitensis, Johannes Dominicus [Joannes Dominicus Viten paroch. osth.] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Holzdeckelband. Restauriert. Holz neu. Lederreste wieder aufgebracht. Titel auf Rücken. Streichenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, offen. Innenfeld in 2 vertikale Felder aufgeteilt mit Einzelstempel: Ranke mit Blüte.

Inhaltsverzeichnis handschriftlich (Spiegel RD). Laut Inhaltsverzeichnis fehlen 2 Titel.

Sign.: F 735(4

545

Thomas <Aquinas, Pseudo->

De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae.

[Ulm: Johann Zainer, ca. 1473/75] 4°

Umfang: 6 Bll., Lage [a⁶] 27 Z. (Bl. 2a)

H 1380, Pr 2545, BMC II 531, ISTC T*319.6 (ca. 1487-89), Sack(Freiburg) 3410, Renz 437

6 Beibände:

F 730: Aegidius <Romanus>: Theoremata de corpore Christi. (GW 7209)

F 730(1: Alanus <de Insulis>: De maximis theologiae. (GW 510)

F 730(2: Johannes <de Lapide>: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. (H 9910)

F 730(4: Felicianus: De divina praedestinatione. (GW 9735)

F 730(5: Astesanus <von Asti>: Summa de casibus <Ausz. Lib. 5, Tit. 32> Canones poenitentiales. (GW 2747)

F 730(6: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. (C 562)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: F 730(3)

546

Thomas <Aquinas, Pseudo->

Tractatus resolvens dubia circa septem sacramenta de scriptis S. Thomae de Aquino et aliorum doctorum. Mit Tabula.

Straßburg: [Johannes Grüninger] 1496.II.9. 4°

HC 15591, Pr 468, BMC I 109, Goff T-334, ISTC T*334, Voull(B) 2292, BSB G-514 (Guilelmus <de Parisiis>: Dialogus de septem sacramentis), Renz 438

Initialen rot und blau.

Glossen.

6 Beibände:

H 784: Bonaventura <Pseudo->: De castitate et munditia sacerdotum. (GW 4716)

H 784(1): Balthasar <de Porta> SOCist: Expositio canonis missae cum textu. (GW 3218)

H 784(2): Lochmayr, Michael: Parochiale curatorum. (H 10168)

H 784(3): Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum. (H 9960)

H 784(5): Kirchs Schlag, Petrus OP: Passio Christi ex quattuor evangelistis. (HC 9779)

H 784(6): Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12915)

[Prov.1: Hoffmann, Konrad [Codex Conradi Hoffemani] (Bl. 1a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: H 784(4)

547

Thomas <Aquinas, Pseudo->

Scripta ad Hannibaldum episcopum super quattuor libros Sententiarum.

[Basel:] Nikolaus Kessler 1492. 2°

C 579, Pell 1062, Polain(B) 3737, IGI VI 4645-A, Pr 7683, BMC III 770, Goff T-329, ISTC T*329, Voull(B) 531, Ohly-Sack 2708. 2709. 2710. 2711. 2712. 2713, Hubay(Wü) 2052, BSB H-5 (Hannibaldus <de Hannibaldis>: Super quattuor libros Sententiarum), Renz 435

Beiband:

N 8: Thomas <Aquinas>: Summa theologica. [P. I. - III.] Pars III. (HC 1436)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: N 8(1)

548

Thomas <Aquinas, Pseudo->

Scripta ad Hannibaldum episcopum super quattuor libros Sententiarum. Mit Tituli.

[Basel:] Nikolaus Kessler 1492. 2° (mit Druckermarke)

[2. Exemplar]

C 579, Pell 1062, Polain(B) 3737, IGI VI 4645-A, Pr 7683, BMC III 770, Goff T-329, ISTC T*329, Voull(B) 531, Ohly-Sack 2708. 2709. 2710. 2711. 2712. 2713, Hubay(Wü) 2052, BSB H-5 (Hannibaldus <de Hannibaldis>: Super quattuor libros Sententiarum), Renz 435
Glossen

Prov.1: Sauer, Leonhard [Leonardus Sauer] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen: 3 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Rosette, quadratisch, 2 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Innenfeld diagonal in Rauten aufgeteilt mit Einzelstempel. VD: Blatt, dreigeteilt (vgl. M 94). RD: Blattwerk, offen.

Fragment: Hs., 15./16. Jh., Bastarda (Spiegel VD); Kursive (Spiegel RD)

Alte Jesuiten-Sign.: C

Sign.: N 15

549

Thomas <Aquinas, Pseudo->

Scripta ad Hannibaldum episcopum super quattuor libros Sententiarum. Mit Tituli.

[Basel:] Nikolaus Kessler 1492. 2° (mit Druckermarke)

[3. Exemplar]

C 579, Pell 1062, Polain(B) 3737, IGI VI 4645-A, Pr 7683, BMC III 770, Goff T-329, ISTC T*329, Voull(B) 531, Ohly-Sack 2708. 2709. 2710. 2711. 2712. 2713, Hubay(Wü) 2052, BSB H-5 (Hannibaldus <de Hannibaldis>: Super quattuor libros Sententiarum), Renz 435

Beiband:

E 527: Thomas <Aquinas>: Quodlibeta. Köln: Heinrich Quentell 1501

Prov.1: Augustiner-Eremiten Trier [Ad fratres ordinis eremitarum d./ Augustinorum...Trevirensis] (ausradiert! Bl. 1a)

Prov.2: Straßner, Nicolaus [Liber Nicolaj Straßner (?), (durchgestrichen! Bl. 1a)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a.; 2a: J. A. 1639)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nur Öse erhalten. Titel auf Schnitt unten. Titelschild ('Reste) auf Rücken. Rückenleder nicht erhalten. Titelblatt z. T. ausgeschnitten. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Blüte, s. o. Blattwerk, schwingend, rhombisch, umrandet.

Preis: XIII alb.

Fragment: Grammatischer Druck, rot und schwarz, 15./16. Jh. (beide Spiegel)

Sign.: E 527(1)

550

Thomas <a Kempis> CanAug (+1471 Agnetenberg)

Imitatio Christi. Daran: *Johannes Gerson: De meditatione cordis.*

[Ulm: Johann Zainer] 1487. (1 Kolophon für beide Titel) 8°

HC 9091, Pell-Pol 6205, Polain(B) 4451, IGI 5113, Pr 2548, BMC II 530, Goff I-13, ISTC I*13, Voull(B) 2601, Ohly-Sack 2788.2789, Renz 442

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer brauner Rindslederband auf Holz. Restauriert. Rücken neu. 3 Doppelbünde. Lederreste wieder aufgebracht. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Blüte, rund, 6 blättrig, offen. Blüte, quadratisch, 7 blättrig, umrandet. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Knospe, offen.

Lit.: LThK X, Sp. 1144f. (Thomas a K.).-Verfasserlexikon Bd. 9, Sp. 862ff. (hier 868ff.).- LThK VII, Sp.762f. "Nachfolge Christi"(Buch).- LM VIII, Sp. 720.- R. R. Post: The Modern Devotion. Leiden 1968, S.520-536

Sign.: V 633

551

Thomas <a Kempis> CanAug (+1471 Agnetenberg)

Imitatio Christi.

[Verlust]

Prov.: unbekannt

Sign.: J 599

552

Thomas <a Kempis> CanAug (+1471 Agnetenberg)

Imitatio Christi. Daran: *Johannes Gerson*: De meditatione cordis.- *Bernardus*: Speculum de honestate vitae.- *Augustinus, Aurelius <Pseudo->*: De fuga mulieribus. *Augustinus, Aurelius*: De continentia.- *Johannes Gerson*: De remediis contra recidivum peccandi.- *Hieronymus*: Epistola ad Paulinum presbyterum.- *Augustinus, Aurelius*: Sermo super orationem dominicam et Expositio super symbolum.- *Henricus de Hassia, d. i. <de Langenstein>*: Regulae ad cognoscendum differentiam inter peccatum mortale et veniale. Tractatus pro expurgandis vitiis. Expositio missae. Speculum monachorum. De horis canonicis dicendis tractatus. De modo bene moriendi.

[Magdeburg: Moritz Brandis für Johann Numburg, ca. 1498/1500] 4°

HC 9081, Pell-Pol 6199, Polain(B) 2049, Pr 2761A, BMC II 600, Goff I-35, ISTC I*35, Oates 1229, Voull(B) 1509, Renz 345 (Numburg, Johannes)

Nach P 448(1 tabula alphabetica (Hs., 10 Bll. und 2 Bll. leer. Daran: liber genesis (Hs. 54 Bll.).

3 Beibände:

P 448(1: Hermannus <de Schildesche> OESA: Speculum sacerdotum de tribus sacramentis principalibus. (HC 14517)

P 448(2: Memoriale Evangeliorum. (Hs; s. Ms.Pap. 33/XIII, fol. 273r-280r. H 13991)

P 448(3: Gerardus <de Vliederveen> : Cordiale de quattuor novissimis. (GW 7506)

Prov.1: Kempf, Johann [1538 (oder 1508) Johan Kempff Sacellanus Reverendissimi Cardinalis archiepiscopi moguntinensis Emptum Hallis pro nouem grossis] (Spiegel VD)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, gebunden in Leipzig (Kyriß 107). 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden 2 fach Rahmen mit Einzelstempel: Laubstab, offen (Kyriß 107/1). Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet in 4 Ecken (Kyriß 107/7). Innenfeld: Blatt, dreigeteilt offen und in Rautenplatte.

Preis: Emptum Hallis pro nouem grossis.

Fragment: Pergament-Hs. (im Falz)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 41

Sign.: P 448

553

Thomas <Cantipratensis> OP (+1263 o.1270/72)

Bonum universale de proprietatibus apum.

[Köln: Drucker des Augustinus 'de fide' d. i. Johannes Schilling, ca. 1473] 2°

C 1218=5828, Pell 3211, Polain(B) 3767, Goff T 346, ISTC T*346, Oates 623, Voull(B) 829, Voull(Bonn) 1151, Voull(Köln) 1177, Ohly-Sack 2779. 2780, Renz 441

Beiband:

M 95: Herolt, Johannes OP: Postilla super epistolas et evangelia. (H 8226)

[Prov.: Fraterherren Königstein. [liber capituli ecclesie beate marie in konigsteyn. (Bl. 1a, rot)]

Lit.: LThK X, Sp. 139.-Verfasserlexikon Bd. 9, Sp. 839ff.- LM VIII, Sp. 711ff.- S. Corsten: Anfänge des Kölner Buchdruckes. Köln: 1955.-S. 44-45.- P. Needham: William Caxton and his Cologne Partners: An inquiry based on Veldeners Cologne Typ. In: Ars impressoria. Festgabe für Severin Corsten zum 65. Geb. München 1986.-S. 126-128.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.12.2

Sign.: M 95(1)

554

Tostado, Alfonso (+1455)

Floretum sancti Matthaei. Hrsg. von Petrus Ximenes de Prexano und Johannes de Arellano und Johannes de Revenga. Pars I.

Sevilla: Compañeros Alemanes (Johann Pegnitzner v. Nürnberg u. Gen.) P. I: 1491. 2°

H 15 581, Pell-Pol 7312, IGI 9694, Pr 9521, BMC X 34, Goff T-407, ISTC T*407, Oates 4041, Hubay(Wü) 1380, Renz 366

268 Bll. (abweichend von H).- Bl. 1 (Titel) fehlt.

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.: unbekannt (Bl. 1, oberer Rand beschnitten, wegen Besitzeintrag?)

Brauner Kalbslederband von Tobias Sartorius, Mainz, 18.Jh.

Lit.: LM VI, Sp. 67 (+1455).- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentis 1899, Sp.762f. (Alphonsus Tostatus ex oppido Castellae Madrigal oriundus..+1449

ep. Abulensis, desh. oft einfach Abulensis genannt).- S. von der Gönna: Hofbibliothek Aschaffenburg. Wiesbaden 1982.-S. 124f., 177f. (zum Buchbinder T. Sartorius)

Sign.: M 140

555

Tostado, Alfonso (+1455)

Floretum sancti Matthaei. Hrsg. von Petrus Ximenes de Prexano und Johannes de Arellano und Johannes de Revenga. Pars II.

Sevilla: Compañeros Alemanes (Johann Pegnitzner v. Nürnberg u. Gen.) P. II: 1491.IX.30. 2°

H 15581, Pell-Pol 7312, IGI 9694, Pr 9521, BMC X 34, Goff T-407, ISTC T*407, Oates 4041, Hubay(Wü) 1380, Renz 366

Rubriziert. Initialen rot und blau.

Prov.: unbekannt

Brauner Kalbslederband von Tobias Sartorius, Mainz, 18.Jh.

Lit.: S. von der Gönna: Hofbibliothek Aschaffenburg. Wiesbaden 1982.-S. 124f., 177f. (zum Buchbinder T. Sartorius)

Sign.: M 141

556

Tractatus de Judaeorum

Tractatus de Judaeorum et Christianorum communione et conversatione.

[Basel: Martin Flach, nicht nach 1474] 2°

GW 7258 („unbekannter Verfasser; vielleicht aus Schriften des Johannes de Capistrano zusammengestellt“), HC 9464, Pell Ms 11150, Polain(B) 2337, IGI 3106, Pr 7551, BMC III 740, Goff J-493, ISTC J*493 (Judaei), Voull(B) 423, Ohly-Sack 904. 905, Hubay(Wü) 671 (De communione et conversatione Judaeorum et Christianorum), BSB (s. Tractatus), Renz 444
Bl. 16 (leer) fehlt.

4 Beibände:

F 630: Hugo <Argentinensis> OP: Compendium theologiae veritatis. (GW 603)

F 630(1: Raimundus <de Sabunda> : Theologia naturalis sive creaturarum. (HC 14069)

F 630(2: Jacobus <de Paradiso> OCarth: De veritate dicenda aut tacenda. (H 9336)

F 630(3: Thomas <Aquinas>: De articulis fidei et ecclesiae sacramentis. De periculis contingentibus circa sacramentum eucharistiae. De regimine Judaeorum. (HC 1430)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: F 630(4)

557

Tractatus pro infirmis

Tractatus pro infirmis visitandis et confessionem eorum audiendis.

[Nürnberg: Konrad Zeninger, ca. 1480] 4°

Umfang: 8 Bll.; Bll.1 und 8 leer.

R 348, Goff I-75, ISTC I*75 (Infirmorum visitatio), Voull(B) 1880.5, Ohly-Sack 2980. 2981, Hubay(Wü) 2069, Renz 445

Rubriziert. Initialen rot.

5 Beibände:

H 819: Guido <de Monte Rocherii>: Manipulus curatorum. (HC 8197)

H 819(2): Nicolaus <de Blony> : De sacramentis. (HC 3253)

H 819(3): Manuale parochialium sacerdotum. (HC 10726)

H 819(4): Antoninus Pierozzi <Florentinus>, OP: Confessionale 'Defecerunt... Scrutinium quidem est confessio';

[Summa theologica <Ausz. P. 2, Tit. 2, Kap. 1-2>] De restitutionibus. (GW 2125)

H 819(5): Theobaldus <de Saxonia> OP: Pharetra fidei Catholicae contra Judaeos. (HC 12911)

[Prov.: Drucka, Andreas [Ecclesiae Aschaffenb. M. Andreas Drucka Decanus] (Bl. 1a)]

Sign.: H 819(1)

Tractatus sacerdotalis de sacramentis deque divinis officiis eorumque administrationibus
siehe: Nicolaus <de Blony>: De sacramentis. Straßburg 1488

558

Trutfetter, Jodocus (+1519)

Breviarium dialecticum. Mit Brief an die Leser.

Erfurt: Wolfgang Schenck 1500.VII.21. 4° (mit Druckermarke)

Umfang: 122 Bll., Lagen A⁶-T⁶U⁸. Bll. 118 und 122 leer, Bl. 119 = BMC Bl. 118 (Postquam libellum...)

H 9378, Pell Ms 6583, Pr 3108, BMC II 592, ISTC J*222.1, Hase 24, Hubay(Wü) 2092, BSB (s. Trutfetter), Renz 447 (Trutfetter Isenacensis, Jodocus)

Schramm XIII 328.

Glossen.

Beiband:

Q 175(1: Arnoldi, Bartholomaeus, OESA: Compendium totius logicae. (GW 3461)

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M Henrici Sotirias Tripolitani A° 93] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk, rhombisch, umrandet. Blüte, rhombisch, 4 blättrig, gefiedert, offen. Blüte rund, 6 blättrig, offen. Lilie, rhombisch, urandet.

Handschriftliche Notizen (Spiegel VD, Vorsatz, 2 letzte Bll.)

Lit.: ADB Bd. 14, S. 111; Bd. 38, S. 691.- Jöcher Bd.IV, Sp.1342 (Lic.theol. Eisenach; Prof. in Erfurt, Lehrer Luthers)

Alte Jesuitensign.: L (Rücken)

Sign.: Q 175

559

Trutfetter, Jodocus (+1519)

Veteris artis, id est Porphyrii universalium et praedicamentorum Aristotelis Perihermeniasque expositio.

[Erfurt: Wolfgang Schenck, ca. 1500] 4°

Umfang: 48 Bll., Lagen A-H⁶, 45 Z. (Bl.7a), Type 3 (VGT 1353), Type 4 (VGT 1354) u. Type 6 (VGT 8)

ISTC J*222.2 (Jodocus Isenacensis), Hase 28, Renz 00.

Bl. 1a (Titel), Type 6): Veteris artis: id est Porphyrii uni/ uersalium: et predicamentorum Aristo/ (Type 3) telis: Perihermeniasque Expositio tam brevis quam vtilis (vna cum dubiorolum ex ijs extractorum resolutione: vt in Ex-/ ercicio fieri solitum est: Ad que omnia et multa id genus/ alia Opus maius Isenachcensis opereprecium.//

Endet Bl. 48a Z. 22, (Type 4): ... post/ carnis solutionem nos perducere dignetur secum regnatos per eterna secula/ Amen// Finit interpretatio librorum/ Perihermenias Aristotelis//

4 Beibände:

Q 186: Trutfetter, Jodocus: Analyticorum, topicorum et elenchorum Aristotelis succintum et breviculum interpretamentum. O. O. o. Dr. ca. 1501

Q 186(1): Trutfetter, Jodocus: Explanatio in nonnulla Petri Burdegalensis. Erfurt: o. Dr. ca. 1501

Q 186(2): Trutfetter, Jodocus: Compendiaria et admodum brevis populorum logicorum explanatio. Erfurt: o. Dr. ca. 1501

Q 186(3): Trutfetter, Jodocus: Epitome seu breuiarium logice ingeniose discipline iam ab integro repercussum planiori quidem filo. Erfurt: Wolfgang Schenk 1507

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripolitanj A° 1593] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Ranke mit Blüte und Akelei(?). Innenfeld mit Einzelstempel: Blattwerk mit Krause und Blüte in Rautenplatte.

Sign.: Q 186(4)

Turrecremata, Johannes de siehe: Johannes <de Turrecremata>

560

Tuscus, Vivianus (2. H. 13. Jh.)

Casus longi super Digesto vetere.

[Lyon: Johann Siber, zwischen 1490 und 1497] 2°

Pell Ms 11141, IGI 9899, Goff T-559(ca. 1490), ISTC T*559, Hubay(Wü) 2129, Renz 459

Lage I mit 4 Bll. (wie IGI 9899)

79 Bll., 1 Bl. leer.

2 Beibände:

A 559: Guido <de Cumis> : Casus longi super Institutis. (GW 11713)
A 559(2): Tuscus, Vivianus: Casus longi super Infortiato. (Goff T 561)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a, 2a)]

Lit.: LM VIII, Sp. 1784 (Vivianus T.)

Sign.: A 559(1)

561

Tuscus, Vivianus (2. H. 13. Jh.)

Casus longi super Infortiato.

[Lyon: Johann Siber, zwischen 1490 und 1497] 2°

Pell Ms 11142, IGI 9901, Goff T-561(ca. 1490), ISTC T*561, Hubay(Wü) 2131, Voull(B) 4697, Renz 458
149 Bll., 2+1 Bll. leer.

2 Beibände:

A 559: Guido <de Cumis> : Casus longi super Institutis. (GW 11713)

A 559(1): Tuscus, Vivianus: Casus longi super Digesto vetere. (Goff T 559)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a, 2a)]

Sign.: A 559(2)

562

Ubaldis, Angelus de (+1492 oder 1493 Perugia)

Lex falsus procuratorum. Daran: Repetitio super I.Cap. de edicto divi Adri tollendo.

[Brescia: Boninus de Boninis, zwischen 1483 und 1491] 2°

Voull(Berlin Kriegsverlust) 2817, ISTC 00, BSB (Angelus <de Ubaldis> siehe: Ubaldis, Angelus de),
Renz 32 (Angelus de Ubaldis de Perusio)

Initialen rot.

Bl. 1a: Lex falsus procurator. C. de Furtis Repetita per/ Clarissimum Dominum Angelum de Perusio./
[F³]Alsus procurator. ista est subtilis...

Bl. 9a (mit Sigantur Bi): dare de...

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum
arbore. (GW 7836)

M 121(1): Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2): Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3): Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)

M 121(4): Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)

M 121(5): Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obliga-
tionibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)

M 121(6): Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)

M 121(7): Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)

M 121(8): Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de indicis et tortura. (GW 5599)

M 121(9): Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)

M 121(10): Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)

M 121(12): Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)

M 121(13: Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Fragment: Lagen A⁶B⁶, 67 Z. (Bl. 1a), 2 Spalten.

Lit.: Jöcher Bd. IV, Sp. 1478 (Jurist)

Sign.: M 121(11)

563

Ubaldis, Angelus de (+1492 oder 1493 Perugia)

Repetitio legis 'Qui se patris'.

[Pavia: Johannes Antonius de Honate, ca. 1491-95] 2°

R 769, Polain(B) 4779=1549 (Johannes Antonius de Honate), IGI 9913 (Joannes Andreas de Boscho und Michael de Geraldis, ca. 1495), ISTC U*8.4 (um 1495), Renz 31 (Angelus de Ubaldis)

Rubriziert. Initialen rot und blau.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(1: Zanitinis, Hieronymus de: Disputatio in qua examinantur plurima dubia. (GW Nachtr. 392)

M 121(2: Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3: Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)

M 121(4: Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)

M 121(5: Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)

M 121(7: Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)

M 121(8: Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de indicis et tortura. (GW 5599)

M 121(9: Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)

M 121(10: Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)

M 121(11: Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)

M 121(12: Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)

M 121(13: Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Sign.: M 121(6)

Valerius <Cemeliensis>: De bono disciplinae.

An: Augustinus, Aurelius: Opuscula plurima. Straßburg 1491 (GW 2868)

564

Valerius <Maximus> (1. Jh. röm. Schriftsteller)

Facta et dicta memorabilia. Mit Komm. von Oliverius Arzignanensis.

Venedig: Guilelmus de Anima Mía 1491.VIII.12. 2°

HC 15791, Polain(B) 3895, IGI 10071, Pr 5114, BMC V 412, Goff V-39, ISTC V*39, Oates 2009, #Voull(B) 4222, Ohly-Sack 2884, Renz 448

Glossen

2 Beibände:

C 482: Macrobius, Ambrosius Theodosius: In Somnium Scipionis Ciceronis expositio. Saturnalia. (HC 10429)

C 482(1: Curtius Rufus, Quintus: Historiae Alexandri Magni regis Macedonum. (GW 7875)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Sign.: C 482(2)

565

Valla, Laurentius (+1457)

Elegantiae linguae latinae. Daran: De pronomine sui ad Joannem Tortelium. Mit Tabula.- *Antonius Mancinellus*: Lima quaedam Laurentii Vall.

Venedig: Johannes Baptista Sessa 1499.II.8. 2° (mit Druckermarke IBS und Katze mit Maus)

HC(+Add) 15822, Pell Ms 11395, IGI 10097, Pr 5591A, BMC V 481, Goff V-67, ISTC V*67, Voull(B) 4326, Ohly-Sack 2889, Renz 287

Beiband:

N 209: Priscianus <Caesariensis>: Opera. (HC 13365)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)]

Lit.: LThK X, Sp.606f.- LM VIII, Sp. 1392f.

Sign.: N 209(1)

566

Valla, Laurentius (+1457)

Elegantiae linguae latinae. Daran: De pronomine sui.- *Antonius Mancinellus*: Lima quaedam Laurentii Valli. Mit Tabula.

Venedig: Johannes Baptista Sessa 1499.II.8. 2° (mit Druckermarke)

[2. Exemplar]

HC(+Add) 15822, Pell Ms 11395, IGI 10097, Pr 5591A, BMC V 481, Goff V-67, ISTC V*67, Voull(B) 4326, Ohly-Sack 2889, Renz 287

Beiband:

M 3: Pernottus, Nicolaus: Cornucopiae linguae latinae. Venedig 1504

Prov.1: Hagius, Laurentius [Hoc Vol. recep: Erasmus Hortulanus a M. Laurentio Hagio 25 die mensis Marcij ao 72. Valeat] (Bl. 1a)

Prov.2: Garttner, Erasmus [Erasmus gartenus] (Bl. 1a)

Prov.3: Drucka, Andreas [Ecclesie Aschaffenburgensis D. Andreas Drucka] (Bl. 1a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). 2 Titel auf Schnitt.

Fragment: Juristischer Druck, 15./16.Jh. (Blatt CCCLXX, nachgebunden)

Sign.: M 3(1)

Vanckel, Johannes siehe: Kölner, Johannes

Vegius, Maphaeus: *Liber XIII Aeneidos.*

An: Vergilius Maro, Publius: Opera. Venedig 1482 (C 6047) sowie Brescia 1484 (C6051), sowie Nürnberg 1492 (C6070), sowie Venedig 1492 (C6063), und Venedig 1500 (C6080)

567

Vegius, Maphaeus CanAug (+1458 Rom)

Philalethes. Mit Tabula declarativa quorundam terminorum.

[Basel: Michael Furter, nicht nach 1492] 4°

Umfang: 16 Bll.

HC 15927, Pell Ms 11447, Pr 7644, BMC III 782, Goff V-117, ISTC V*117, Oates 2825, Voull(B) 502, Ohly-Sack 2894. 2895, Renz 449 (Basel: Joh. Amerbach)
Schreiber 5417 (Philalethes und Veritas)

Anfang Initialen rot.

5 Beibände:

Ms. Pap. 31/I, fol.2r-117r: Guido <de Monte Rocherii>: Manipulus curatorum. (Hs)

Ms. Pap. 31/I, fol. 117v-159v: Tractatus de peccatis et virtutibus. (Hs)

Ms. Pap. 31/II(2- Antoninus Pierozzi <Florentinus>, OP:Confessionale 'Defecerunt... Scrutantes aliorum peccata sunt confessores'. (GW 2081)

Ms. Pap. 31/II(3: Beichtbüchlein. (GW 3769)

Ms. Pap. 31/II(4: - Gerson, Johannes: [Quaestiones quattuor circa poenitentiam et de detractone <Ausz., Qu.1>] Quaestio de custodia linguae et corde bene ruminanda. (GW 10758)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander, 16. Jh. (fol. 1r)]

Spätgotischer Holzdeckelband, mit braunem Leder bezogen. Restauriert. Leder wieder aufgezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, wieder angebracht. Titelschild auf VD. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld diagonal aufgeteilt mit Einzelstempel: Hund (Schunke 144/39 Erfurt, Johannes Fogel), quadratisch, n.r., umrandet. Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, gefiedert, offen.

Fragment: Brevier, 12. Jh. mit linienlosen (Metzer?)Neumen. (Vorderer und hinterer Pergamentspiegel, jetzt frei stehend) (J. Hofmann u. H. Hauke S. 155)

Lit.: LThK X, Sp.651.-LM VIII, Sp. 1446.- Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.807- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S.155 (gedr. bei Johann Amerbach, nach 1478)

Alte Sign.: H 785

Sign.: Ms. Pap. 31/II(1)

Venantius <Fortunatus>: *De resurrectione domini.*

An: Lactantius, Lucius Caelius Firminianus: Opera. Venedig 1493 (HC 9816)

568

Vergilius Maro, Publius (+19 v.Chr. Brindisi)

Bucolica.

[Leipzig: Martin Landsberg. ca 1492 - 1496] (mit Druckermarke)

Weil, Druckerzeichen 71a

Umfang: 20 Bl. 24 Zeilen (Lagen A^{1+2.3} -A⁶ B⁶ C⁶)

Brandenburg, kath. Kirche (lt Mitteilung GW), Renz 00

Endet Bl. 20a: „Publij Vergilij Maronis/ Hortulus Carmine Jambico trimetro conscriptus/ Adeste muse maximi proles iovi/ ...Tribuit colenti multiforme gaudium./ Angelus politanus tum latine: tum grece lingue vir/ ...vulgaris te non fallat opinio.“

Glossen.

3 Beibände:

C 547: Ovidius Naso, Publius: Metamorphosen. (H 12168)

C 547(2): Vocabularium. 6 Bl. (Hs.)

C 547(3): Horatius Flaccus, Quintus: Ars poetica. (BSB H-356)

[Prov.: Garttner, Erasmus] [Erasmus gartenus 29(?)] (Bl. 1a)

Bl. 1a: Conradus Magister ? (Handschriftliche Notiz)

Sgn.: C 547(1)

569

Vergilius Maro, Publius (+19 v.Chr. Brindisi)

Opera. [Enth.:] Bucolica. Georgica. Aeneis. Mit Argumenta (Mit Komm. von Servius) Daran:

Maphaens Vegius: Liber XIII Aeneidos.

Venedig: Renaldus de Novimagio 1482.IX.27. 2°

C 6047, Pell Ms 11628, Polain(B) 3962, IGI 10205, Pr 4443, BMC V 257, Goff V 171, ISTC V*171, Oates 1782, BSB ad, Renz 450

Rubriziert. Initialen Bl. 3a, 5b, 6a mehrfarb. koloriert, übrige Initialen rot und blau.

Beiband:

C 497(1): Pilatuslegende. 8 Bl., fol. 1v-8v (30,5x20,5 cm), Papier-Hs., Ende 15. Jh.

Prov.1: [Autor der Glossen zur Pilatuslegende]

Prov.2: Dreitter, Johann [Johannes Dreitter (Dreiller?) est possessor] (16. Jh.; Vorsatzblatt)

Prov.3: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz. 4 Doppelbünde. Streicheisenlinien bilden 2 fach Rahmen mit Einzelstempel: Schriftband 'maria'. Blüte, quadratisch, 6 blättrig, gefiedert, gepunktet umrandet. Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, offen in 4 Ecken. Laubstab. Blüte, klein, 6 blättrig, offen. Innenfeld: Granatapfel offen und in Rautenplatte.

Lit.: Verfasserlexikon Bd. 10, Sp. 247ff.- J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 189 („Dreitter“)

Alte Sign.: 12/4/6

Sign.: C 497

570

Vergilius Maro, Publius (+19 v.Chr. Brindisi)

Opera. [Enth.:] Bucolica. Georgica. Aeneis. Mit Argumenta (Mit Komm. von Servius). Daran: *Maphaens Vegius*: Liber XIII Aeneidos. Inhaltsverzeichnis . Registrum.

Brescia: Boninus de Boninis 1484.X.7. 2°

C 6051, Polain(B) 4789, IGI 10208, Pr 6957, Goff V-175, ISTC V*175, Voull(B) 2807, Renz 451

Beginnt mit aii (Maronis vita)

Rubriziert. Initialen rot. Seitentitel rot.

Glossen.

Prov.: unbekannt

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). 3 Doppelbünde.

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 6 (Spiegel VD)

Sign.: C 534

571

Vergilius Maro, Publius (+19 v.Chr. Brindisi)

Opera. [Enth.:] Bucolica. Georgica. Aeneis. Mit Argumenta. Inhaltsverzeichnis.

[Venedig:] Bernardinus Celerius u. Caesarius Parmensis 1486.VI.21 (XI kal. Julij). 2°

C 6030, Pell Ms 11619, ISTC V*164.5, Renz 452

Bll. 1 und 7 fehlen.

Prov.1: Sotirias (Heil), Heinrich [Liber M. Henricj Sotirias Tripolitani/ Anno 1593] (Bl. 1a)

Prov.2: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken. Holz des VD mit Streifen einer Pergament-Hs. (Bibelkommentar) zusammengeklebt. Streicheisenlinien bilden Rahmen mit Einzelstempel: Doppeltes Bogenfries, gepunktet.

„am 9.8.20 v. d. Bay. Staatsbibliothek ..mit E 503 Werdt 500 M zurück. St(einheimer)“ (letztes Bl.)

„Am 14.8.20 v. Prof. Dr. Häbler...im Amt eingesehen...am 25.8.20 eingestellt. St(einheimer) siehe Akt Allg. V. v. 14.7.1916 St.“ (Spiegel RD)

Alte Jesuitensign.: V (auf Rücken)

Alte Inkunabelsign.: Inc. Aschaff. 3 (Spiegel VD)

Sign.: B 397

572

Vergilius Maro, Publius (+19 v.Chr. Brindisi)

Opera. [Enth.:] Bucolica. Georgica. (Mit Kommentaren von Servius und Landinus). Aeneis (mit Kommentar von Servius, Donatus und Landinus). Mit Widmungsbrief von Christoph Landinus an Petrus. Tabula. Maronis vita. Daran: *Maphaeus Vegius*: Liber XIII Aeneidos. Inhaltsverzeichnis. Nürnberg: Anton Koberger 1492. 2°

C 6070, Pell Ms 11642, Polain(B) 3963, IGI 10221, Pr 2081, BMC II 436, Goff V-188, ISTC V*188, Oates 1024, Voull(B) 1736, Voull(Bonn) 1187, Voull(Trier) 1084, Sack(Freiburg) 3640. 3641, Hubay(Wü) 2161, Renz 453

Rubriziert. Initiale T(ityre) Bl. 9a mehrfarbig koloriert, Blattgold; übrige Initialen rot und blau. Glossen.

Prov.: unbekannt

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975). 3 Doppelbünde.

Sign.: O 181

573

Vergilius, <Maro>, Publius (+19 v.Chr. Brindisi)

Opera. [Enth.:] Bucolica. Georgica. (Mit Kommentaren von Servius und Landinus). Aeneis (mit Kommentar von Servius, Donatus und Landinus). Daran: *Maphaeus Vegius*: Liber XIII Aeneidos. Mit Tabula.

Nürnberg: Anton Koberger 1492. 2°

[2. Exemplar]

C 6070, Pell Ms 11642, Polain(B) 3963, IGI 10221, Pr 2081, BMC II 436, Goff V-188, ISTC V*188, Oates 1024, Voull(B) 1736, Voull(Bonn) 1187, Voull(Trier) 1084, Sack(Freiburg) 3640. 3641, Hubay(Wü) 2161, Renz 453

Prov.1: Garttner, Erasmus [Erasmus Gartenus 33] (Spiegel VD, Bl.2a)

Prov.2: Stift St. Peter und Alexander (Alte Signatur)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Streicheisenlinien bilden 3 vertikale Felder mit Einzelstempel: Ranke (?)

Alte Sign.: 12/4/9

Sign.: F 712

574

Vergilius, <Maro>, Publius (+19 v.Chr. Brindisi)

Opera. [Enth.:] Bucolica. Georgica. (Mit Kommentaren von Servius und Landinus). Aeneis (Mit Kommentaren von Servius, Donatus und Landinus). Mit Widmungsbrief des Christophorus Landinus an Petrus. - Daran: *Maphaeus Vegius*: Liber XIII Aeneidos.

Venedig: Liga Boaria 1492 (?).V.23 (decimo kal. Junij). 2°

C 6063 ('1483'), Pell Ms 11636, IGI 10224 ('1494'), Pr 5356, BMC V 508 ('1492'), Goff V-184, ISTC V*184, Ohly-Sack 2901, Renz 454

Rubriziert z. T. Initialen rot.

Prov.: unbekannt

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, gebunden möglicherweise in Erfurt. 4 Doppelbünde. 2 Schließen, je 5 Buckel auf beiden Deckel, nicht erhalten. Schnitt rot. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Einzelstempel: Herz, rhombisch, durchstoehen, n. r., umrandet (Schunke 136/79 Erfurt). Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet in 4 Ecken. Innenfeld in 2 vertikale Felder geteilt mit Einzelstempel: Hirsch, quadratisch, n. r., umrandet (Schunke 141/58 Erfurt). Hund, quadratisch, n. l., umrandet (Schunke 143/25 Erfurt). Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet. Blüte, rund, klein, 6 blättrig.

Sign.: A 589

575

Vergilius Maro, Publius (+19 v.Chr. Brindisi)

Opera. [Enth.:] Bucolica. Georgica. (Mit Kommentaren von Servius, Landinus und Mancinellus). Aeneis (Mit Kommentaren von Servius, Donatus und Landinus). Mit Widmungsbrief des Antonius Mancinellus an Ursus Usinus. - Daran: *Maphaens Vegius*: Liber XIII Aeneidos. Venedig: [Albertinus Vercellensis] für Lucantonio Giunta 1500.VIII.27. 2°

C 6080 = 6037(?), IGI V, p. 302, Goff V-195, ISTC V*195, Sack(Freiburg) 3644, Ohly-Sack 2902, Renz 00
Glossen.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. Leder teilweise zerstört. 3 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Titelschild auf Rücken. Rundes gezacktes Schild auf Rücken (Reste). Rollenstempel: Doppeltes Bogenfries, gepunktet.

„Bibliothek Berlin zurück/ gelöscht in Bibliothek Journal/ 27.11.(19) 18“ (Schrift von Steinheimer) (Bl. 1a)

Sign.: B 377

576

Versor, Johannes (+1485)

Quaestiones super totam veterem artem Aristotelis.
[Köln: Heinrich Quentell, ca. 1487] 2°

H 16 027, BMC I 273, ISTC V*261.2, Voull(B) 1050, Voull(Köln) 1212, Ohly-Sack 2920.2921, Renz 455
2 Bll. leer. Signatur i1v Titulus 'Pennus' statt Primus; i3r Titulus 'Thodicorum' statt Thopicorum.
Glossen.

Beiband:

F 637(1: Versor, Johannes: Super omnes libros novae logicae Aristotelis. (HC 16030)

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 3a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Titel auf Schnitt. Titelschild auf Rücken. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Blatt mit Krause, dreigeteilt, rhombisch, umrandet. Blüte, rund, 6 blättrig, gefiedert, offen.

Fragment: Philosophische Inkunabel (Lage S: Opinio prima. Est Marsilij et suorum sequantium...). 1 Blatt. 49 Zeilen. (lose eingelegt)

Lit.: ADB Bd. 39, S. 637. Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.821

Sign.: F 637

577

Versor, Johannes (+1485)

Super omnes libros novae logicae Aristotelis. Daran: Quaestiones super tractatus De ente et essentia Thomae de Aquino.

[Köln: Heinrich Quentell, ca.1487] 2°

H 16030, ISTC V*248.1, Voull(B) 1052, Voull(Köln) 1215, Ohly-Sack 2933. 2934, Renz 456
Glossen.

Beiband:

F 637: Versor, Johannes: Quaestiones super totam veterem artem Aristotelis. (H 16027)

[Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a)]

Sign.: F 637(1)

Versus in laudem libelli.

An: Stella clericorum. Köln 1489-1493 (H 15064)

578

Vincentius <Bellovacensis> OP (+um 1264 Beauvais)

Opuscula. [Enth.:] Inhaltsverzeichnis. Liber gratiae.- Laudes Virginis Mariae.- De Sancto Johannes evangelista.- De eruditione filiorum regalium.- Consolatio pro morte amici. (König Ludwigs Sohn +15.1.1260)

Basel: Johann Amerbach 1481.XII.13. 2°

C 6259, Pell Ms 11553, Polain(B) 3936, IGI 10308, Pr 7562, BMC III 746, Goff V-277, ISTC V*277, Oates 2769, Voull(B) 430, Voull(Bonn) 1199, Ohly-Sack 2955.2956.2957, Hubay(Wü) 2188, Renz 00
Rubriziert. Initialen rot.

Prov.1: Will, Tilmann [Legavit M. Thilmannus will olim hic concionator] (Bl. 1b)

Prov.2: Stift St. Peter u. Alexander (Bl. 1a)

Moderner Einband. Holzdeckelband, teilweise mit braunem Kalbsleder bezogen. 4 Doppelbünde.

Lit.: LThK X, Sp. 798.- LM VIII, Sp. 1705ff.

Sign.: Q 347

Vincentius <Ferrerius> siehe Ferrerius, Vincentius

Visitatio infirmorum

siehe: Tractatus pro infirmis. Nürnberg 1480 (R 348)

Vita Aristotelis <lat.>

An: Aristoteles: Opera <lat.> Venedig 1496 (GW 2341)

579

Vitas patrum

Vitas patrum.

[Köln: Konrad Winters, vor 1479.IX.20.] 2°

H 8586 (nach 8589), Pell Ms 11705=11707, Polain(B) 3991, Pr 1182, BMC I 246, Goff H-201, ISTC H*201 (Hieronymus), Voull(B) 886, Voull(Köln) 1252, Ohly-Sack 2984, Renz 224 (Hieronymus)
Bl. 116 halbes Blatt. Bl. 117 und 118 (beide leer) fehlen.
Glossen

Rubriziert. Initialen rot.

Beiband:

M 84: Marchesinus, Johannes OFM: Mammotrectus super Bibliam. (H 10556)

[Prov.1: Eemsteyn, Kloster [Conventus hymstidde] (Spiegel VD)

Prov.2: Fraterherren Königstein/Ts. [Liber capituli ecclesie beate marie in Königstein] (Bl. 1a)]

Lit.: LThK V, Sp.326ff.- LM VIII, Sp. 1765ff.- L. K. Walter: Zur Spiritualität der Brüder vom gemeinsamen Leben. In: WDGBI 58,1996,109-140. Nr.9.2

Sign.: M 84(1)

Vocabularius breuiloquus

siehe: Reuchlin, Johannes: Vocabularius breuiloquus. Basel 1478 (C 6285)

580

Vocabularius

Vocabularius iuris utriusque.

Speyer: Peter Drach 1477.V.18. 2°

CR 6359, Pell Ms 11766, Polain(B) 4025, Pr 2328, BMC II 488, Goff V-336, ISTC V*336 (compiled by Jodocus Erfordensis), Voull(B) 1999, Hubay(Wü) 2199, Renz 461

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 2a)

Pappband mit restauriertem Leinenrücken (1975)

Lit.: E. Seckel: Beiträge zur Geschichte beider Rechte im Mittelalter. Tübingen 1898.-S. 16-69

Sign.: G 778

581

Wann, Paul (+1489 Passau)

Sermones de tempore.

Hagenau: Heinrich Gran für Johannes Rynman 1499.X.16. 2°

H 16146, Polain(B) 4038, IGI 10379, Pr 3201, BMC III 687, Goff W-7, ISTC W*7, Voull(B) 1182.3, Ohly-Sack 3017, Hubay(Wü) 2210, Renz 462

Bll. 1 - 30 beschädigt mit Textverlust.

2 Beibände:

A 704(1): Lochmayr, Michael: Sermones de sanctis. Hagenau: Heinrich Gran 1501

A 704(2): Wann, Paulus: Quadragesimale sive Tractatulus de preservatione hominis a peccato. Hagenau: Heinrich Gran 1501

Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1a)

Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen. VD Holz abgebrochen. 3 Doppelbünde. 1 Schließe, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Rahmen. Innenfeld mit Einzelstempel: Granatapfel, offen und in Rautenplatte.

Fragment: Theologischer Druck (Spiegel VD).

Lose eingelegt: Nicolaus<de Cusa>: De mathematica perfectione. (halbes Blatt)

Lit.: LThK VIII, Sp. 234 (Paulus Wann, Passauer Offizial in Wien; *1420/25 Wunsiedel o. Kemnath).- W. German: Der Buchhändler Johannes Rynmann von Öhringen 1460 bis 1522. In: Württembergische Vierteljahreshefte für Landesgeschichte, N. F. 23,1914,155-194.- F. Landmann: Der Augsburger Buchhändler Johannes Rynmann und die von ihm in den Jahren 1497-1522 verlegten Predigtbücher. In: Kirche und Kanzel 13,1930,35-44.

Alte Sign.: ?/2/12

Sign.: A 704

582

Widmann, Johannes <von Eger>

Behende und hübsche Rechnung auf alle Kaufmannschaft.

Leipzig: Konrad Kachelofen 1489. 8°

HC 13712, Pell Ms 11806, BMC III 624, Goff W-14, ISTC W*14, Voull(B) 1224, Renz 71 (Behende und hübsche Rechnung auff allen kauffmanschafft)

Schramm XIII Taf. 4 Nr. 9a; Schreiber 5466.- (Wappen Leipzigs.- Aschaffenburg Besitzt nicht verzeichnet!)

Prov.1: Byss, Hans [Diss buch hert Hanns byß aus Franckfurt] (Bl. 3a)

Prov.2: Item jorg 1524 auff/ santt Peternels dag zyschen/ elffen und zwylyffen beythach/ mer gatt ey gen gensen din hatt mer hans bayss gehaubenn/ 1549/ 1549/ 1550 (Spiegel VD)

Prov.3: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 3a)

Spätgotischer brauner Rindslederband auf Holz. Einband restauriert. Rücken neu. Leder auf Holz wieder aufgebracht. 2 Doppelbünde. 2 Schließen, nicht erhalten. Streicheisenlinien bilden Doppelrahmen mit Rollenstempel: Ranke mit Blüte. Innenfeld: Rollenstempel Ranke mit Blüte. Doppeltes Bogenfries.

Lit.: Verfasserlexikon 1. Aufl. Bd. 4, Sp. 944f. („...unter den mathematischen Drucken der Zeit eine hervorragende Stellung...“- LM IX, Sp. 66.

Sign.: V 669

583

Wimpeling, Jacobus (+1528 Schlettstadt, Elsaß)

De triplici candore Mariae. Hrsg. von Sebastian Brant. Daran: Ad benivolos carminis sui lectores. qui divina Parthenicen colunt et observant.

Basel: Johann Bergmann [nach 1494.II.11.] 4° (mit Druckermarken)

HC 16171 (I), Pell Ms 11831=11832, Pr 7771, BMC III 794, Goff W-50, ISTC W*50, Voull(B) 603, Ohly-Sack 3031, Hubay(Wü) 2222, Renz 464
Schramm XXII 1230, 1231, 1268; Schreiber 5473 (Maria mit Jesuskind, Mariae Verkündigung)
40 Bll.

Prov.: Jesuitenkolleg Aschaffenburg (Bl. 1a und 2a)

Papierleinband. Rundes gezacktes Schild auf VD.

Bl. 1a (handschriftlich): De Conceptu et Triplici Candore Mariae V./ Iacobi Wimpelingij Sletstadini Ad Bertoldum/ Archiep. Moguntinum An. 1493./ Ad Ecclesiarum Moguntinae et Spirensis Preclaros/ Ad diversos Heidelbergae. Spira, Argentinae etc./ Literatos.

Lit.: LThK X, Sp.1173.(Für die Unbefleckte Empfängnis Mariens).- LM IX, Sp. 222f.

Sign.: G 846

584

Wimpeling, Jacobus (+1528 Schlettstadt, Elsaß)

Elegantiarum medulla oratoriaque praecepta.

[Speyer: Konrad Hist, nach 1493.X.16.] 4°

H 16166 (Mainz: Peter von Friedberg), Pell Ms 11816, Pr 2424 (nach 12.VI.1493), Goff W-28 (nach 16.X.1493), ISTC W*28 (ca. 1497), Sack(Freiburg) 3744, BSB ad, Renz 463
Glossen.

Beibände:

Fol. 1r-26r: Laurentius Corvinus: Hortulus elegantiarum. Mainz: Joh. Schöffler 1508

Fol. 27r-64r: Niavis, Paulus: Ars epistolandi. (HR 11721)

Fol. 93r-99r: Johannes Poggius Bracciolini: Modus epistolandi. (Hs)

Fol. 101r-112v: Ars oratoria. (GW 286)

Fol. 113r-119r: Luder, Peter: De arte oratoria. (GW 2667)

Fol. 120rv: Introductio ad artem oratoriam. (Hs)

Fol. 120v-173v: Publicius, Jacobus: Oratoriae artis epitoma. (Hs)

Fol. 176-191: Publicius, Jacobus: Ars epistolandi. (C 4983)

Fol. 192-217: Publicius, Jacobus: Ars memorativa. (Hs)

Fol. 207r-209v: Ludi memoriales et regulae. (Hs)
Fol. 210r-217v: Ars memorandi. (Hs)
Fol. 218r-222v: Matheolus <Perusinus>: De memoria. (C 3912)
Fol. 224r-232r: Ficinus, Marsilius: Regimen sanitatis (Exzerpt)
Fol. 233r-247r: Reuchlin, Johannes: Liber gestorum de arte praedicandi. Pforzheim 1504
Fol. 249r-260r: Henricus <de Langenstein, Pseudo->: De arte praedicandi. (H 1352)
Fol. 261r-272v: Magister Koburck: Ars praedicandi. (Hs)
Fol. 273r-280r: Memoriale evangeliorum. (H 13991)

[Prov.: Stift St. Peter und Alexander (Bl. 1r)]

Lit.: J. Hofmann u. H. Hauke: Die Handschriften der Stiftsbibliothek und der Stiftskirche zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1978. S. 167

Alte Sign.: E 483

Sign.: Ms. Pap. 33/III., fol.65r - 91v

Wimpina, Conradus: Ars oratoria.
siehe: *Ars oratoria. Erfurt 1482 (GW (Nachtr) 286)*

585

Wonnecke, Johann

[Hortus sanitatis. <dt.>] Gart der Gesundheit.

Mainz: Peter Schöffer 1485.III.28. 2°

[Verlust]

H 8948, Polain(B) 2000, IGI 4905, Pr 123, BMC I 35, Goff G-97, ISTC G*97 (Gart der Gesundheit), Voull(B) 1542, Ohly-Sack 1498, Hubay(Wü) 883, Benzing(A) 86, Renz 00
Prov.: unbekannt

Fragmente in: C 586, C 574, C 579, C 578 (Biblia <lat.>. Basel: Johann Amerbach. nicht nach 1499)

Lit.: Verfasserlexikon Bd. II, Sp. 1072ff. (Gart der Gesundheit).- LM IV, Sp. 1120f.

Sign.: Q 32

586

Zanitinis, Hieronymus de (+1493)

Disputatio in qua examinantur plurima dubia. Daran: *Benedictus de Plumbino: Disputationes duae.*
Bologna: Justinianus de Ruberia 1499.IX.13. 2°

GW(Nachtr.) 392, H 16275, Polain(B) 4804, IGI 10437, ISTC Z*18.7, Oates 2505, BSB (Hieronymus <de Zanitinis> s. Zanitinis, Hieronymus de), Renz 465

Initialen rot und blau.

13 Beibände:

M 121: Crispus, Johannes <de Montibus>: Repetitio tituli Institutionum 'De heredibus' et tituli 'De gradibus' cum arbore. (GW 7836)

M 121(2): Sardis, Ludovicus de: Tractatus de legitimatione. (HC 14328)

M 121(3: Martinus <de Garatis> : Disputatio in materia legitimationum. (GW 6118)
M 121(4: Cepolla, Bartholomaeus: Tractatus de simulatione contractuum. (GW 6512)
M 121(5: Bartolinis, Baldus de: Commentaria in paragraphum 'Cato' libri quarti Digestorum: 'De verborum obligationibus' (Dig. 45, 1.4, 1); Commentaria in paragraphum 'Si is qui duplam' (Dig. 45, 1.4, 2) (GW 3466)
M 121(6: Ubaldis, Angelus de: Repetitio legis 'Qui se patris'. (R 769)
M 121(7: Lanfrancus <de Oriano> : De arbitris. (H 9891)
M 121(8: Brunus, Franciscus <de S. Severino, Podesta v. Siena>: Tractatus de indiciis et tortura. (GW 5599)
M 121(9: Soccini, Mariano <de Senis> : Repetitio capituli 'Ad audientiam' de homicidio. (HR 14860)
M 121(10: Nellus <de Sancto Geminiano>: Tractatus de bannitis. (HR 7551)
M 121(11: Ubaldis, Angelus de: Lex falsus procuratorum. (Voull(B) 2817)
M 121(12: Signorolus <de Homodeis> : Repetitiones. (ISTC H*319.6)
M 121(13: Ludovicus <Pontanus> : Singularia. (HC 13271)

[Prov.: unbekannt]

Lit.: Nomenclator Literarius recentioris theologiae catholicae...ed. H. Hurter. Tom. IV, Oenipotentia 1899, Sp.894

Sign.: M 121(1

IV. Register

IV. 1 Beteiligte Personen

<u>Name:</u>	<u>Funktion:</u>	<u>STIBI</u>
Accursius Florentinus	Glosse	180-185
Accursius Pisanus, Bonus	Brief	172
Acro <Pseudo->	Komm.	294
Adam <von Amergau>	Gericht	339
Advocatus, Hieronymus	Widmungsbrief	350
Albignanus (Trecius), Petrus	Bearb.	178
Albignanus (Trecius), Petrus	Hrsg.	210
Alexander <de Villa Dei>	Summarium	104
Alexander <Papa, VI.>	Widmungsvorrede	161. 162
Alexandrus, Marcus	Widmungsbrief	217
Alfons <von Aragonien>, EB von Saragossa	Widmungsvorrede	244
Alfredus <de Sareshel>	Übers.	59
Amerbach, Johann	Widmungsbrief	106-111
Ammanatus, Jacobus <Kardinal>	Brief	358
Angelus, Jacobus	Übers.	474
Antonius <de Papia>	Widmung	181
Antonius <Raudensis>	Bearb.	339
Aretinus, Francisco	Übers.	465
Argyropulos, Johannes	Widmungsvorrede	59
Arnoldi, Bartholomaeus	Komm. u. Hrsg.	243
Augustinus <Barbaticus>	Widmung	472
Augustinus <de Ratisbona>	Hrsg.	269. 271. 289
Augustonus, Johannes Basilius	Gedicht	130
Aureolus, Johannes Maria	Widmungsbrief	176
Badius Ascensius, Jodocus	Hrsg.	315
Badius Ascensius, Jodocus	Komm.	527
Badius Ascensius, Jodocus	Widmungsbrief	217. 267
Badius Ascensius, Jodocus	Gedicht	268-271.289
Baquelier, Antoine	Widmung	156
Barinus, Jacobus	Widmungsbrief	341
Barlasina, Matthaues	Tabula	354
Bartholomaeus <Brixiensis>	Bearb.	245
Bartholomaeus <de Messena>	Übers.	59
Basinus, Johannes	Bearb.	515
Bebel, Heinrich	Gedicht	118-120. 122
-127Beckenhaub, Johannes	Tabula	444-453
Bellatus, Bartholomaeus	Bearb.	197-200
Bembus, Bernardus	Widmungsbrief	76
Beneventanus, Marcus	Widmungsbrief	267. 289
Bernardus <Parmensis>	Glosse	252-255
Beroaldus, Philippus	Widmungsbrief	147. 177
Beroaldus, Philippus	Nachwort	358
Biel, Gabriel	Epitaph	122-126
Boethius	Übers.	59
Bonaventura	Komm.	445-453
Boninsegnius, Johannes Baptista	Widmungsvorrede	216
Bononius, Hieronymus	Hrsg., Gedicht	163
Brant, Sebastian	Gedicht	356

<u>Name:</u>	<u>Funktion:</u>	<u>STIBI</u>
Brant, Sebastian	Hrsg.	71. 112-117. 151. 273. 367. 369. 379. 430. 583
Brenningarius, Franciscus	Hrsg.	81
Brito, Guilelmus	Expos. prolog.	95-103. 112- 117
Brognolus, Benedictus	Hrsg.	472
Brunus Aretinus, Leonardus	Brief	339
Brunus Aretinus, Leonardus	Übers.	59. 81. 148. 175
Brunus, Gabriel	Tabula	104
Caietanus, Daniel	Komm.	472
Calderinus, Domitius	Brief	358
Calderinus, Domitius	Widmungsbrief	304. 520
Calphurnius, Johannes	Komm.	526
Canaccius, Johannes	Brief	216
Canter, Jacobus	Hrsg.	135
Casinianus, Bernardinus	Brief	216
Celestinus, Hippolitus	Brief	361
Celtis, Conrad	Gedicht	310
Ceretus, Franciscus	Gedicht	76
Civalellus, Donatus	Brief	133
Clarius, Hieronymus	Bearb.	255
Columbi, Jacobus	Glosse	180
Cornelius, Franciscus Georgius	Widmungsbrief	189
Cornelius, Marcus	Widmung	420
Corsettus, Antonius	Hrsg.	88
Corsinus, Amerigus	Brief	216
Corvinus, Matthias <Ungarn, König>	Widmungsvorrede	216
Curtus, Johannes	Bearb.	527
Dalberg, Friedrich von	Widmungsbrief	112-117. 356
Danhauser, Peter	Hrsg.	263
De Marnef <Brüder>	Widmung	74
Delphus, Aegidius	Gedicht	160
Democritus	Brief	59
Doering, Matthias	Replicae	95-103. 112- 117
Donatus, Aelius	Komm.	526. 527. 572-574
Dornberg, Thomas	Tabula	295-298
Dornberg, Thomas	Registrum	422
Dürer, Albrecht	Holzschnitt	
Engel, Johannes	Hrsg.	13. 484
Engel, Johannes	Korr.	135
Epiphanius <Scholasticus>	Übers.	169
Este, Ercole I. d' <Herzog von Ferrara>	Widmungsbrief	284
Este, Leonello d'	Widmungsbrief	130
Federicus <da Montefeltro>	Widmungsvorrede	54
Ferdinand <König von Spanien>	Widmung	510
Ficinus, Marsilius	Übers.	468. 469
Ficinus, Marsilius	Übers.u. Komm.	471
Fontana, Benedictus	Brief und Widmung	59

<u>Name:</u>	<u>Funktion:</u>	<u>STIBI</u>
Fossanus, Petrus	Summaria	183
Franciscus <Gardensis>	Hrsg.	213
Franciscus <Moneliensis>	Hrsg.	82
Franciscus <Moneliensis>	Widmungsbrief	95
Franciscus, Barbarus	Widmungsbrief	350
Friedrich <Römisch-deutsches Reich, Kaiser, III.>	Widmungsbrief	130
Frundsberg, Ulrich von <Bischof von Trier>	Widmungsbrief	346
Gabloneta, Alexander	Tabula	
Gadulus, Bernardinus	Hrsg.	284
Genati, Johannes	Widmungsbrief	315
Gerardus <Cremonensis>	Übers.	59
Gerlier, Durand	Widmung	266
Girardus <de Zeiis>	Widmung	342
Giunta, Lucantonio	Widmung	575
Glasberger, Nikolaus	Hrsg.	353
Godfridi, Johannes	Beigaben	155
Gonzaga, Francesco	Widmungsbrief	173
Gonzaga, Gianfrancesco	Widmungsbrief	159
Gorichen, Henricus	Bearb.	443
Gourmont, Robert	Widmung	143. 144
Gregorius <de Gregoriis>	Widmungsbrief	284
Gregorius, Franciscus	Hrsg.	360
Greve, Heinrich	Bearb.	224
Greve, Heinrich	Komm.	312
Grindelhardt, Andreas	Widmung	155
Grosseteste, Robertus	Übers.	59
Guarinus <Veronensis>	Bearb.	171
Guicciardinus, Petrus	Apologie	216
Guido	Komm.	527
Guilelmus <de Moerbeka>	Übers.	59
Guilelmus <de Quercu>	Tabula	266
Hali	Komm.	475
Helmut, Andreas	Widmungsvorrede u. Gedicht	151
Hermann <von Hessen, Kurfürst von Köln>	Gedicht	273
Hermannus <de Carinthia>	Übers.	14
Hermolaus Barbarus d. Ä.	Brief	170. 358
Hermolaus Barbarus d. J.	Bearb.	59
Hirtius, Aulus	Bearb.	163
Hubertinus <Clericus>	Brief, Gedicht	172
Hugo <de Sancto Caro>	Postilla	106-111
Intzverger, Conradus	Gedicht	133
Isenburg, Diether von	Hrsg.	381-385. 492
Jakob <von Eisenach>	Widmung	94
Jenson, Nicolaus	Widmung	82. 95
Johann <von Dalberg>, Bischof von Worms	Widmungsbrief	112
Johann <von Köln>	Widmung	82. 95
Johannes <Andrae>	Glosse	145. 178
Johannes <Andrae>	Hrsg.	339
Johannes <Britannicus>	Widmungsbrief	350
Johannes <de Aingre>	Komm.	472
Johannes <de Arellano>	Hrsg.	554. 555

<u>Name:</u>	<u>Funktion:</u>	<u>STIBI</u>
Johannes <de Lapide>	Brief	168
Johannes <de Legnano>	Widmung	342. 372. 502. 503. 505. 517 554. 555
Johannes <de Ravenga>	Hrsg.	481
Johannes <de Turrecremata>	Hrsg.	13
Johannes <Hispalensis>	Übers.	515
Johannes <Portensis>	Widmungsbrief	245
Johannes <Teutonicus>	Glosse	344
Johannes Andreas <de Buxis>	Widmungsbrief	133
Judaecus, Nicolaus	Brief	59
Justis, Justus Laelianus	Widmungsbrief	369
Kessler, Nikolaus	Widmungsbrief	106-111
Koberger, Anton	Widmung	498
Laetus, Pomponius	Hrsg.	479
Laetus, Pomponius	Komm.	572. 574
Landinus, Christophorus	Widmungsbrief	294. 572- 575
Landinus, Christophorus	Komm.	350
Lanfrancus, Christophorus	Gedicht	149
Lantz, Johannes	Widmung	283
Lelius, Theodorus	Tabula	527
Locher, Jakob	Widmung	274
Lochmayer, Michael	Hrsg.	151
Lufft, Arnold zum	Widmungsgedicht	520
Maffeus, Augustinus	Widmungsbrief	294. 575
Mancinellus, Antonius	Komm. u. Hrsg.	542
Marcus <de Benevento>	Hrsg.	173
Marsus, Petrus	Komm.	176
Mataratius, Franciscus	Widmungsbrief	53
Medici, Cosimo de'	Widmungsvorrede	147
Medici, Giovanni de'	Brief	304
Medici, Guiliano de'	Widmungsbrief	216
Medici, Lorenzo de'	Widmungsvorrede	59
Medici, Piero de'	Widmungsvorrede	95
Mercatellus, Paulus	Hrsg.	189
Merula, Bartholomaeus	Hrsg.	420
Merula, Bartholomaeus	Komm.	470
Merula, Georgius	Hrsg.	118-120. 122-126
Meynberger, Friedrich	Brief	135
Miller, Johannes	Widmungsbrief u. Gedicht	45. 49. 52
Molitoris, Johannes	Tabula	458
Mondellus, Ludovicus	Hrsg.	226
Montanus, Cola	Widmungsbrief	177
Mora, Philippus	Widmungsbrief	130
Moravus, Augustinus	Hrsg.	297. 373
Narr, Haintz	Meister	216
Nerus, Petrus	Apologie	504
Nicolaus <de Tudeschis>	Bearb.	95-103. 112- 117
Nicolaus <de Lyra>	Postilla	361
Niger, Cornelius	Brief	552
Numburg, Johann	Widmung	

<u>Name:</u>	<u>Funktion:</u>	<u>STIBI</u>
Oliverius <Arzignanensis>	Komm.	564
Omnibonus, Leonicensus	Komm.	173. 175. 350
Orsini, Virginio	Widmungsbrief	59
Ortuin, Gaspard	Widmung	31
Pallavicinus, Antonius	Widmungsbrief	350
Paulin <von Lemberg>	Brief	353
Paulus <Burgensis>	Add.	95-103. 112- 117
Paulus <Papa, II.>	Widmungsbrief	344
Penketh, Thomas	Bearb.	197-201
Penketh, Thomas	Hrsg.	136
Petit, Jean	Widmung	157
Petrus Ximenes <de Prexano>	Hrsg.	554. 555
Phileticus, Martinus	Komm.	173
Philippus <de Rotingo>	Hrsg.	54
Picardus, Barnabas	Hrsg.	474
Picus, Johannes Franciscus	Hrsg.	461
Pius <Papst, II.>	Widmung	327
Platinus, Petrus Antonius	Gedicht	172
Plumatius, Martinus	Brief	213
Pomponius, Julius	Widmungsbrief	294
Ponzonus, Dominicus	Gedicht	161. 162
Porphyrio, Pomponius	Komm.	294
Ratdolt, Erhard	Widmungsbrief	346
Regius, Franciscus Gonzaga	Vorrede	418
Regius, Raphael	Komm.	418
Resina, Bernardus	Widmung	294
Rosenbach, Johannes	Registrum	263
Rovere, Guiliano della	Widmungsvorrede	137
Rufinus <frater OFM>	Hrsg.	196
Rynman, Johannes	Widmung	348. 426- 428. 581
Sabinus, Angelus ("Fidentius")	Widmungsbrief	304
Salius, Hieronymus	Hrsg.	475
Sampson, Franciscus	Widmungsbrief	95
Santritter, Johannes Lucilius	Hrsg.	482
Scherenberg, Rudolf von	Hrsg.	491
Schreyer, Sebald	Gedicht	310
Scledeus, Ludovicus	Widmung	187
Scotus, Octavianus	Widmung	131. 359. 360. 434. 475
Scutarius, Eusebius	Bearb.	470
Sebald <Heiliger>	Gedicht	310
Servius	Komm.	572-575
Sforza, Constanza Varano	Brief	339
Siculus, Nicolaus	Übers.	59
Silvester, Dominicus	Register u. Gedicht	131
Sixtus <Papa, IV.>	Widmungsgedicht	161. 162
Socinas, Paulus	Hrsg.	542
Soderinus, Petrus	Apologie	216
Soncinas, Paulus	Hrsg.	434

<u>Name:</u>	<u>Funktion:</u>	<u>STIBI</u>
Steinbach, Wendelin	Hrsg.	118-120. 122-128
Stiborius, Andreas	Widmungsbrief	130
Suigus, Jacobinus	Gedicht an Leser	20
Sulpitius, Johannes	Komm. u. Gedicht	350
Sulpitius, Johannes	Komm.	479
Surgant, Johann Ulrich	Hrsg.	292
Taberius, Johannes	Bearb.	350
Taberius, Johannes	Widmungsbrief	350
Thomas <Aquinas, Pseudo->	Komm.	132. 133
Trebatius, Gaius	Brief	175
Trechsel, Johann	Hrsg.	267
Trithemius, Johannes	Brief	268
Trivet, Nicolaus	Komm.	66
Tuccius, Johannes	Widmungsbrief	304
Turrianus, Johannes Franciscus	Brief	172
Ulrich <von Pottenstein>	Übers.	146
Ulsenius, Theodoricus	Widmungsbrief	263
Vadius, Angelus	Hrsg.	474
Valla, Georgius	Übers.	59
Valla, Georgius	Widmungsbrief	304
Valla, Laurentius	Komm.	479. 498
Valor, Philippus	Widmungsvorrede	216
Vaultier, Nicolas	Widmung	266
Veneticus, Jacobus	Übers.	59
Verdu, Johannes	Hrsg.	246
Vespucius, Georgius Antonius	Widmungsvorrede	216
Waleys, Thomas	Komm.	66
Wimpheling, Jacob	Hrsg.	352. 356. 508
Wimpheling, Jacobus	Gedicht	361
Zoianus, Antonius	Brief	163

IV. 2 Beibände

<u>Verfasser: Titel</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Alanus ab Insulis: Doctrinale minus sive compilatio proverbiorum versibus elegiacis. (Handschrift)	278	Ms. Pap.40/II, fol. 123r-146v:
Albertus <Magnus, Pseudo->: Paradisus animae seu de virtutibus animae. (Handschrift)	233	Ms.Pap.29/I, fol. 5r-45v:
Albertus <Magnus>. De apprehensione. Leipzig: Wolfgang Stöckel 1505	537	N 136(1:
Albertus <Magnus>: De quibusdam vitiis. (Handschrift)	233	Ms.Pap.29/I, fol. 45v-53v: E 532:
Albertus <Magnus>: Opus tripartitum... Summa de officio missae. Summa de sacramento eucharistiae. Sermones XXXII. Köln: Heinrich Quentell 1503	11	
Alchabitus cum commento. Venedig: Johannes und Gregorius de Gregoriis 1503	14	D 595(2:
Angelus <de Clavasio>: Summa Angelica de casibus conscientiae. Straßburg: Martin Flach 1502	35	A 626:
Anianus: Compotus. Paris 1512	230	Z 48:
Antonius Mancinellus: Opusculum de virtute poetica vocitatum. Köln: Quentell 1504.	81	G 803(2:
Apian, Petrus: Instrumentum sinuum. Nürnberg 1541.	475	A 649(1:
Aristoteles: Autoritates <lat.>. Köln: Heinrich Quentell 1504	544	F 735(7:
Aristoteles: Problemata <lat.> Aristotelis determinantia multas questiones de variis corporum humanorum dispositionibus valde audientibus suaves. O. O. o. Dr. ca 1501 (H 1727)	150	Q 113(4:
Aristoteles: Problemata <lat.> Aristotelis determinantia multas questiones de variis corporum humanorum dispositionibus valde audientibus suaves. O. O. o. Dr. ca 1501 (H 1727)	150	Q 113(4:
Arnoldus <de Villa Nova>: Regimen sanitatis salernitatum . Köln: Cornelius de Zyrikzee 1507	12	Z 755(1:
Ars memorandi. (Handschrift)	394	Ms. Pap.33/VIII, fol. 210r-217v: G 803(4:
Aurelius Victor, Sextus: Suetonii Tranquilli Liber illustrium virorum. Straßburg: Schurer 1517.	81	
Bernardus <Claravallensis, Pseudo->: Tractatus de ordine vitae. (Handschrift-Druck: PL 184, 559-584)	207	Ms.Pap.37/III, fol. 109r-128v: G 699(3:
Bernardus <Claravallensis>: Opuscula. Speyer: Peter Drach 1501.	9	G 693(2:
Beroaldo, Filippo: Declamatio de tribus fratribus: ebrosio, scortatore et lusore. - Wimpfeling, Jacob: Germania ad Rempublicam Argentinensem.- Ad universitatem heydelbergensem Oratio...de annuntiatione angelica. Straßburg: Johann Prüss 1501. (Knepper S. XII)	362	
Bonaventura: Dieta salutis. Paris: Robert Govrmon 1502	274	W 638:
Brant: Sebastian: Navis stultifera. Basel: Nicolaus Lamparter 1506(im Schiffsrumpf hs '1497')	74	G 691(2:
Breitkopf, Gregor: Compendium sive parvulus antiquorum totam pene complectens logice: cum brevi facillimaque commentationem pro novitiorum instructione. Leipzig: Wolfgang Stöckel 1516	2	E 626(1:
Burlaeus, Gualtherus: Vita philosophorum et poetarum: Cum auctoritatibus... [1519]	462	H 870(1:
Casus papales, episcopales et abbatiales. Köln: Martin von Werden ca. 1510	274	W 638(2:
Cicero, Marcus Tullius: De amicitia. Köln: Heinrich Quentell 1507	76	R 419(9:
Collenuccio, Pandolfo: Apologi quatuor. Straßburg: Matthias Schürer 1511	74	G 691(5:
Collenuccio, Pandolfo: Apologi quatuor. Straßburg: Matthias Schürer 1511	76	R 419(7:
Verfasser: Titel	STIBI	Signatur
Commentarius in librum de consolatione philosophiae Boethii. (Handschrift)	278	Ms. Pap.40/II, fol. 1r-89r: H 812(4:
Die historien von sant// Ursule vnd den Eylff// Thausent jonffrauwen vnd dair bey aloler kyrchen// vnd gotsheuser mit yren principail heyltom der wir//diger Stat Coellen. Köln: vff sant Gereoins// straysse in der Roeder portzen 1511	121	
Directorium Hildensemense <Ausz.>. Pergament-Handschrift Gotica textualis. 15. Jh.	195	Z 305(an:

<u>Verfasser: Titel</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Eberhardus Bethunensis: Labyrinthum sive carmen de miseris rectorum scholarum, Tract. I. (Handschrift)	278	Ms. Pap.40/II, fol. 89v-98v:
Eck, Johann: Homiliarum doctissimi viri D. Iohannis Eckij...adversus quoscumque hereticorum insultus columnae, Tomus IIII. peculiariter agens de septem Catholicae Ecclesiae sacramentis. Köln: Kaspar Gennepaeus 1549	169	E 541:
Elementale introductorium in nominum et verborum declinationes graecas. [gr. und lat.] Straßburg: Matthias Schürer 1512	76	R 419(5):
Erasmus, Desiderius: De ratione ac legendi interpretandique autores libellus aureus. Straßburg: Schurer 1512.	81	G 803(3):
Erasmus, Desiderius: Moriae encomium declamatio. Straßburg: Matthias Schürer 1511	74	G 691(4):
Eusebius <Cremonensis, Pseudo->: Epistola ad Damasum et Theodosium de morte Hieronymi. (GW 9446)	497	Ms.Pap.37/I, fol. 1r-47v:
Expositio super Pater Noster. (Handschrift)	231	Ms.Pap.36/II, fol. 219vb-220rb:
Expositio symboli Athanasii. (Handschrift)	231	Ms.Pap.36/II, fol. 219va-221vb:
Faber, Jacobus <Stapulensis>: Introductio moralis in Ethicorum Aristotelis. Venedig 1506	243	P 484(1):
Ficinus, Marsilius: De potestate ac sapientia. Mainz: Johann Schöffner 1503 (mit Druckermarke)	9	G 699(2):
Ficinus, Marsilius: De religione christiana et fidei pietate opusculum. Straßburg: Johann Knobloch 1507.	216	G 704(1):
Ficinus, Marsilius: De triplici vita. [1506]	462	H 870:
Ficinus, Marsilius: Regimen sanitatis (Exzerpt)	394	Ms. Pap.33/X, fol. 224r-232r:
(Fries, Lorenz): Ein grüntlich vnd// bestendig heilung/ Alter schade// Beulen/ vnd Löcher <oder was des gleichen> am leib// des Mensche/ mit gar geringen kosten/ mit dem tranck// des holtzes Guaiaco. Straßburg: Johann Prüss 1539	12	Z 755(3):
Gaguin, Robert: Roberti Gaguini De arte metrificandi libelli. Pforzheim: Ulrich Carinthius 1506	76	R 419(3):
Geiler, Johannes <von Kaysersberg>: Navicula penitentiae. Straßburg: Matthias Schürer 1509.	216	G 704(2):
Gerardus <de Vliedervoven>: Cordiale de quattuor novissimis. Köln: Heinrich Quentell 1506	287	F 864(2):
Gerson, Johannes: Sermo de efficaia orationis <Exzerpt>. (Handschrift)	231	Ms.Pap.36/II, fol. 194va-195ra:
Gerson, Johannes: Tractatus de remediis contra pusilanimatatem et scrupulositatem conscientiae. (Handschrift)	231	Ms.Pap.36/II, fol. 188va-194rb:
Gerson, Johannes: Tractatus de diversis diaboli tentationibus. (Handschrift)	231	Ms.Pap.36/II, fol. 195rb-205ra:

<u>Verfasser: Titel</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Gerson, Johannes: Tractatus de parvulis trahendis ad Christum. (Handschrift)	231	Ms.Pap.36/II, fol. 121va- 219rb:
Gerson, Johannes: Tractatus pro devotis simplicibus. (Handschrift)	231	Ms.Pap.36/II, fol. 205rb- 212va:
Giraldi, Giglio Gregorio: Syntagma de musis. Straßburg Matthias Schürer 1512	74	G 691:
Guido <de Monte Rocherii>: Manipulus curatorum. (Handschrift)	43	Ms. Pap. 31/I, fol.2r-117r:
Guilelmus <de Gouda> OFM: Expositio (mysteriorum) missae. Straßburg: Johann Knobloch [1507]	287	F 864(3):
Guilelmus <de Ockham>: Tractatus de sacramento altaris. Paris: Nicolaus de la Barre 1513	274	W 638(3):
Heinrich <de Langenstein>: Secreta sacerdotum. Leipzig: Melchior Lotter 1503	544	F 735(3):
Heinrich <von Langenstein>: Expositio super Ave Maria. (Handschrift)	231	Ms.Pap.36/II, fol. 186vb- 187va:
Heinrich <von Langenstein>: Expositio super Pater Noster. (Handschrift)	231	Ms.Pap.36/I, fol. 179ra- 186vb:
Heinrich <von> Langenstein>: Secreta sacerdotum que in missa teneri debent multum utilia. Straßburg: Johann Knoloch 1508	287	F 864(4):
Helianus, Ludovicus: De bello suscipiendo adversus Venetianos et Turcas oratio Maximiliano Augusto... dicta in Augusta Vindelica. III. Idus Aprilis. Augsburg: Otmar 1510	362	G 693(6):
Henricus <de Frimaria d. Ä.>: De quatuor instinctibus. (Handschrift)	207	Ms.Pap.37/III, fol. 153v-165v:
Hieronymus: Ordo sive Regula vivendi deo ad Eustachium. (Handschrift- Druck: PL 30, 391-426)	207	Ms.Pap.37/II, fol. 73r-103r:
Hrabanus <Maurus>: De laudibus sanctae crucis. Pforzheim: Thomas Anselm 1503	11	E 532(1):
Hugo <de Folieto>: Tractatus de Claustro animae. Köln: Martin von Werden 1504	274	W 638(4):
Hugo <de S. Victore>: De institutione novitiorum. (Handschrift- Druck: PL 176, 925-952)	207	Ms.Pap.37/III, fol. 129r-153v:
Hugo <de S. Victore>: Expositio super regulam beati Augustini. (Handschrift- Druck: PL 176, 881-924)	207	Ms.Pap.37/III, fol. 166r-201v:
Hutten, Ulrich von: In laudem Reverendissimi Alberthi Archiepiscopi Moguntini Equitis Panegyricus. Tübingen: Thomas Anselm 1515	362	G 693(11):
Ibn-Abi-Rigal, Abu-'l-Hasan 'Ali: Albohazen Haly praeclarissimus in iudiciis astrorum. Venedig 1503.	475	A 649(4):
Introductio ad artem oratoriam. (Handschrift)	394	Ms. Pap.33/VI, fol. 120rv:
Isocrates: Ad demonicum paranses. Augsburg: Johannes Miller 1515	76	R 419(2):
Jacobus <de Paradiso>: De apparitionibus animarum separatum a corporibus. (Hs von 1469)	233	Ms.Pap.29/I, fol. 98r-123v:
Jacobus <de Paradiso>: De arte moriendi (Handschrift)	233	Ms.Pap.29/I, fol. 54r-85r:

<u>Verfasser: Titel</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Jacobus Publicius: Oratoriae artis epitoma. (Handschrift)	394	Ms. Pap.33/VI, fol. 120v-173v: P 450:
Jacobus, Magdalius: Correctorium bibliae cum difficilium quarundam dictionum Loculenta interpretatione. Köln: Heinrich Quentell 1508	125	
Johannes <de Lapide>: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurrentium. Köln: Heinrich Quentell 1501	544	F 735(1:
Johannes <de Sacro Bosco>: Spaera mundi. Venedig: Johannes B. Sessa 1501	14	D 595(4:
Johannes <de Sacro Busto>: Textus sphaere materialis cum lectura Magistri Conradi Norici in florentissimo Lipsensi gymnasio nuper exaratu. Leipzig: Martinus Landsberg 1503 (m. Druckermarke)	475	A 649(5:
Johannes <Gobius>: De spiritu Guidonis. (Handschrift)	233	Ms.Pap.29/I, fol. 138v-150v: E 571:
Johannes <von Paltz>: Coelifodina: absconditos Scripturae Thesaurus pandens. Leipzig: 1515	126	
Johannes Poggius Bracciolini: Modus epistolandi. (Handschrift)	394	Ms. Pap.33/IV, fol. 93r-99r: G 693(7: G 693(8:
Julius <Papa, II.>: Monitorium contra Venetos. Rom: Jacobus Mazochius 1509	362	
Konstantin <Römischer Kaiser, I.>: Donatio Constantini Imperatoris. Bartholomei Picerni de Montearduo ad Julium II... Rom: Marcellus Silber ca. 1513	362	
Laurentius Corvinus: Hortulus elegantiarum. Mainz: Joh. Schöffler 1508	394	Ms. Pap.33/I, fol. 1r-26r: F 740(4:
Lavacrum conscientiae ex verissimis sanctorum patrum scriptis fideliter compilatum. Köln: Heinrich Quentell 1506.	276	
Le Fèvre D'Etalles, Jacques: Jacobi Fabris Tapulensis De Maria Magdalena et Triduo Christi disceptatio...Hagenau: Thomas Anshelm 1518.	81	G 803(1:
Leowitz, Cyprian: Eclipsium omnium ab anno domini 1554 usque in annum domini 1606. Augsburg 1556	475	A 649:
Libellus de raptu animae Tundali et eius visione. (Handschrift)	233	Ms.Pap.29/I, fol. 124r-138r: A 704(1: Z 48(3:
Lochmayr, Michael: Sermones de sanctis. Hagenau: Heinrich Gran 1501	581	
Losow, Clemens OP: Sermones rosarii populo praedicabiles. Köln: Martin von Werden 1508	230	
Lucianus >Samosatensis>: Deorum dialogi. Ins Lat. übers. von Othmarus Nachtigall. Liber I. Straßburg: Johannes Schott 1525	76	R 419:
Ludi memoriales et regulae. (Handschrift)	394	Ms. Pap.33/VIII, fol. 207r-209v: Ms. Pap.33/XII, fol. 261-272: Q 339:
Magister Koburck: Ars praedicandi. (Handschrift)	394	
Magninus <Mediolanensis>: Excellentissimi Magni Mediolanensis regimen sanitatis. Straßburg: Johann Prüss 1503	358	
Magninus <Mediolanensis>: Excellentissimi Magni Mediolanensis regimen sanitatis. Straßburg: Johann Prüss 1503	510	Q 339:
Manipulus curatorum officia sacerdotum secundum ordinem septem sacramentorum per breviter compnlectens. Hagenau: Heinrich Gran 1508	121	H 812(2:
Manuale curatorum predicandi prebens modum. Basel: Michael Furter 1508	121	H 812:
Manuzio, Aldo P.: De Literis graecis ac diphtongis et quemadmodum ad nos veniant...Hagenau: Thomas Anshelm (1518)	81	G 803(5:
Marcepallo, Jacobo de: Tractatus in elucidationem eiusdam hostie rubricate in urbe inclita Berna. Basel: Petri ca. 1510	121	H 812(3:
Mathäus <von Krakau>: Tractatus de puritate conscientiae. (Handschrift)	42	Q 226, fol. 145r-168v: P 448(2: G 865(1:
Memoriale Evangeliorum. (Hs; s. Ms.Pap. 33/XIII, fol. 273r-280r. H 13991)	552	
Murner, Thomas OFM: Epulum comede. Poematum condigna laudatio impudicorum vero miranda castigatio. 23 Bll. o. O. J. [1503]	391	

<u>Verfasser: Titel</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Nachtigall, Otmar: Collectanea Sacrosancta grece discere cupientibus non aspernanda. [gr. und lat.] Straßburg: Johannes Schott 1515	76	R 419(4: (
Natura intellecto et costumi de 10 Elephante cavato da Aristotele, Plinio et Solino et alcuni exempli de esso Elephante. Rom: Guileretus ca. 1520	362	G 693(10:
Neperus, Johannes: Logarithmorum canonis descriptio. Lugduni Barth. Vincentius 1520.	482	P 389:
Neperus, Johannes: Mirifici Logarithmorum canonis constructio. Lugduni 1520.	482	P 389(1:
Nikolaus <von Dinkelsbühl>: De arte bene moriendi. (Handschrift)	233	Ms.Pap.29/I, fol. 85r-97v: E 503:
Orbellis, Niocolaus de OFM: Tractatus declarationum quorundam terminorum secundum doctrinam illuminati doctoris (Fr. Mayronis), estque declaratio divinorum nominum et attributorum. Erfurt: Wolfgang Schenk [um 1506]. (Hase 75)	159	
Ovidius Naso, Publius: Epistola Sapphus ad Phaone.// Joannis Tuberij Rotemburgij Hexastichon. Leipzig: Jacob Thanner 1503	76	R 419(6:
Paracelsus: Die große Wundarznei. Frankfurt a. M.: Christian Egenolff 1541	12	Z 755:
Paschasius Radbertus OSB: Commentaria in lamentationibus Jeremie prophete. Basel: Jakob Pforzheim 1502.	9	G 699(1:
Pasius, Curius Lancilotus: Non vulgaris literaturae libri VIII. O. O. o. Dr. ca. 1505	416	Q 53:
Peniteas cito. Köln: Heinrich Quentell 1501	544	F 735(5:
Peniteas cito. Köln: Heinrich Quentell 1507	76	R 419(8:
Pernottus, Nicolaus: Cornucopiae linguae latinae. Venedig 1504	566	M 3:
Peuerbach, Georg: Tractatus super propositionibus Ptolemaei de sinibus et chordis. Nürnberg 1541.	475	A 649(2:
Peutinger, Konrad: Sermones convivales de mirandis Germaniae Antiquitatibus. Straßburg: Johann Prüss 1506	362	G 693(1:
Philelphus, Franciscus: Conviviorum libri duo. Speyer: Konrad Hist 1508	362	G 693:
Publicius, Jacobus: Ars memorativa. (Handschrift)	394	Ms. Pap.33/VIII, fol. 192-217: Ms.Pap.29/I, fol. 150v-159r):
Quaestio animabus separatis a corpore. (Handschrift)	233	Q 226, fol. 169r-197v: F 740(1:
Raimundus <de Peñaforte>: Liber de poenitancia et remissione peccatorum. (Handschrift)	42	
Raimundus <de Pennaforti>: Summula...demum revisa ac castigatissime correcta brevissimo compendio sacramentorum alta complectens mysteria. Straßburg: Johann Knobloch 1504	276	
Rerum gestarum Turcarum et sophi Persarum imp. Augsburg: Johann Miller 1514	362	G 693(9:
Reuchlin, Johannes: Liber gestorum de arte praedicandi. Pforzheim 1504	394	Ms. Pap.33/XI., fol. 233r-247r:
Reuchlin, Johannes: Sergius vel capitis caput...[1508]	462	H 870(2:
Reynmann, Leonardus: Wetter Biechlein. Von warer erkantnuss des wetters. Augsburg: Hans Schönsperger 1514.	482	P 389(3:
Reynmann, Leonardus: Von warer erkantnuss des wetters. o.O. o.J.	482	P 389(4: (
Rhetorica et Formulare Teutsch dergleich nie gesehen ist. Tübingen: Ulrich Morhart o. J.	490	F 727:
Romming, Johann: Parvulus philosophiae moralis ad philosophi aemulationem. Nürnberg: Peipus 1516	2	E 626:
Ryff, Walther H.: Manual Buchlein. // Von allerhandt Gifft/ Wunden/// vnnd Feldt Kranckheyten eyn kurtzer// Bericht.// Straßburg: Jacob Cammerländer 1536	12	Z 755(2:
Schrick, Michael: [Das Büchlein] (Von guten ertzney stücken).- (Das Ander büchlein// von allen gebranten wassern/ ynn// welcher mass man die nützen vnd// brauchen sol/ zu gesundheit vnd fristung der// gebrechen der menschen. Wittenberg: Georg Rhaw 1529	12	Z 755(5:
Schwalbach, Johann: Georg: Kurtzer wolgegründeter Discurs von dem neuen Cometen Welcher Anno nach Christi Geburt 1618 in dem Monat November erschienen. Straßburg: Marx von der Heyden 1619.	482	P 389(7:
Seneca, Lucius A.: Ad Lucillium epistolarum liber de vivendi ratione. Lipsia: Wolfgang Monacensis 1503 (mit Druckermarke WS)	356	C 513(2:
Stella clericorum. Leipzig: Melchior Lotter 1504	544	F 735(2:

<u>Verfasser: Titel</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Stellae Crimitiae descriptio: Das ist Kurtzer und einfältiger doch gründlicher Bericht deß im Monat November und December abgewichenen 1618. Jahres New erschiene- nen Cometen. Frankfurt: Eberhard Kiesern 1619.	482	P 389(5:
Tabulae Astronomicae Elisabeth Reginae. Venedig: Petrus Liechtenstein 1503.	130	G 688(2:
Thomas <Aquinas> : Quodlibeta. Köln: Heinrich Quentell 1501	549	E 527:
Tractatus de labyrintho Eberhardi Bethunensis. (Handschrift)	278	Ms. Pap.40/II, fol. 99r-122v:
Tractatus de missione elementorum. (fol. 173-179v; Handschrift)	455	A 832(2
Tractatus de peccatis eet virtutibus. (Handschrift)	43	Ms. Pap. 31/I, fol. 117v-159v:
Trutfetter, Jodocus : Analyticorum, topicorum et elenchorum Aristotelis succintum et breviculum interpretamentum. O. O. o. Dr. ca. 1501	559	Q 186:
Trutfetter, Jodocus : Compendiaria et admodum brevis populorum logicorum expla- natio. Erfurt: o. Dr. ca. 1501	559	Q 186(2:
Trutfetter, Jodocus : Epitome seu breviarium logice ingeniose discipline iam ab in- tegro repercussum planiori quidem filo. Erfurt: Wolfgang Schenk 1507	559	Q 186(3:
Trutfetter, Jodocus : Explanatio in nonnulla Petri Burdegalensis. Erfurt: o. Dr. ca. 1501	559	Q 186(1:
Valerius<Maximus> : Factorum...memorabilium...libri novem. Venedig: Albertinus de Lisona Vercellensis 1503.	356	C 513:
Vergilius, Polydorus : De inventoribus rerum libri tres. Straßburg: Matthias Schürer 1512	74	G 691(1:
Vergilius, Polydorus : Liber Proverbiorum...[1511]	462	H 870(3:
Viola Sanctorum. Martyrologium seu Viola sanctorum. Straßburg: Matthias Hupfauf 1516	287	F 864:
Vocabularium . 6 Bll. (Handschrift)	418	C 547(2:
Voerda, Nicasius : Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1505	124	Q 431:
Voerda, Nicasius : Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1504	151	F 811(1:
Voerda, Nicasius : Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1502	276	F 740:
Voerda, Nicasius : Arbor trium, consanguinitatis, affinitatis, cognationisque Spiritualis lectura. Köln: Heinrich Quentell 1503	544	F 735:
Von Speisen. Na=//türlichen vnd Kreuter Wein/// aller verstandt.// Vber den zu- satz vieler bewerter künst/ in// sonders fleissig gebessert vnd corrigirt. Frankfurt a. M.: Christian Egenolff 1531	12	Z 755(4:
Wann, Paulus : Quadragesimale sive Tractatulus de preservatione hominis a peccato. Hagenau: Heinrich Gran 1501	581	A 704(2:
Welper, Eberhard : Observationes Astronomicae et Praedictiones Astrologicae. Straßburg: Christoph von der Heyden 1619.	482	P 389(6:
Wimpfeling, Jacob : Declaratio ad mitigandum adversarium. (Knepper S. XIII) (Handschrift)	362	G 693(3:
Wimpheling, Jakob : Adolescentia Jacobi Wimphelingii cum novis quibusdam addi- tionibus per Gallinarium denuo revisa ac eliminata..Straßburg: Johann Knoblauch 1505	544	F 735(6:
Zabern, Jacobus : Ars bene cantandi choralem cantum in multitudine personarum laudem dei resonantium. Mainz: Friedrich Hewmann 1509.	326	W 609(3:

IV. 3 Provenienzen - alphabetisch

<u>Provenienz</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Alben, Georg	440	C 523
Amstege, Johann	162	A 765
Amstege, Johann	366	E 567
Autor der Glossen zur Pilatuslegende	569	C 497
Barth, Laurentius	341	D 586
Barth, Laurentius	390	D 586(5)
Baur, Ambrosius 1574	295	D 571
Beger, Jakob	465	U 598
Bestenheit, Konrad 1485	172	C 612
Bibliotheca Carolina (Kuhwatzel)	66	N 62
Bibliothèque Électorale (Kurfürstl. Bibliothek)	407	M 145
Brakelmann, Heinrich 1497	459	V 579
Brotbeyhel	475	A 649(3)
Brotbeyhel, Hieronymus 1535	294	C 559
Brotbeyhel, Jeremias	13	D 595(1)
Brotbeyhel, Jeremias	14	D 595
Brotbeyhel, Jeremias	130	G 688
Brotbeyhel, Jeremias	483	G 688(1)
Brotbeyhel, Jeremias 1545	135	D 575
Brotbeyhel, Jeremias 1545	465	U 598
Buchilus, Valentin	281	Z 732
Byss, Hans	582	V 669
Caers, Henricus	522	M 286
Crispus, Johannes	319	R 412
Dietz, Johann 1554	385	M 131
Ditius (Dietz), Johannes 1494	413	Q 241
Dodt, Konrad (Johannes Dietenberger)	167	Q 340
Doliatoris (Huss), Nicolaus OP	167	Q 340
Dreitter, Johann oder Dreisser oder Dreiller	569	C 497
Drucka, Andreas	44	H 819(4)
Drucka, Andreas	53	O 22
Drucka, Andreas	66	N 62
Drucka, Andreas	81	G 803
Drucka, Andreas	155	S 158
Drucka, Andreas	204	Q 344
Drucka, Andreas	256	A 623
Drucka, Andreas	260	H 819
Drucka, Andreas	265	K 693
Drucka, Andreas	315	P 449
Drucka, Andreas	317	A 698
Drucka, Andreas	345	E 534
Drucka, Andreas	356	C 513(1)
Drucka, Andreas	389	M 306
Drucka, Andreas	399	E 536
Drucka, Andreas	436	O 81
Drucka, Andreas	496	F 632
Drucka, Andreas	566	M 3(1)
Echter, Christoph Philipp	521	A 877
Eemsteyn, Kloster	365	M 84
Elberth, Hans 1542	97	B 459
Elberth, Hans 1542	99	B 461
Elberth, Hans 1542	101	B 460
Elberth, Hans 1542	103	A 760
Fabri, Konrad 1593	388	B 496
Fabri, Ludwig	491	E 446
Frankfurt a. M., Dominikanerkloster	56	D 530
Frantz, Adolphus 1559	426	Q 320
Frantz, Manfred	295	D 571
Frantz, Manfred	352	M 52

<u>Provenienz</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Fraterherren Königstein/Ts.	42	Q 226, fol. 1r-143v
Fraterherren Königstein/Ts.	165	D 591
Fraterherren Königstein/Ts.	207	Ms.Pap.37/I., fol.1r-47v
Fraterherren Königstein/Ts.	231	Ms.Pap.36/I., fol.11r-178v
Fraterherren Königstein/Ts.	233	Ms.Pap.29/II., fol.160r-171v
Fraterherren Königstein/Ts.	279	M 95
Fraterherren Königstein/Ts.	290	M 98
Fraterherren Königstein/Ts.	328	M 94
Fraterherren Königstein/Ts.	365	M 84
Fraterherren Königstein/Ts.	384	M 129
Fraterherren Königstein/Ts.	410	D 590
Fraterherren Königstein/Ts.	486	M 92
Freitag, Johann	457	Q 238
G...Curatus 1508	49	O 18
Gartner, Christian 1585	156	L 1203
Gartner, Erasmus	124	Q 431(1
Gartner, Erasmus	153	V 448
Gartner, Erasmus	156	L 1203
Gartner, Erasmus	204	Q 344
Gartner, Erasmus	418	C 547
Gartner, Erasmus	496	F 632
Gartner, Erasmus	573	F 712
Gartner, Erasmus 1572	566	M 3(1
Gartner, Erasmus 1573	356	C 513(1
Gartner, Erasmus 1592	149	P 475
Gartner, Erasmus 1592	265	K 693
Gartner, Erasmus 1592	491	E 446
Glaser, Michael	430	E 557
Glauburg, Johannes	244	T 450
Hagius, Laurentius	566	M 3(1
Hauwerth, Lucas	428	A 828(1
Heil, Fulgentius	127	L 1292
Hoffmann, Christian	345	E 534
Hoffmann, Erhard	66	N 62
Hoffmann, Erhard	317	A 698
Hoffmann, Konrad	140	H 784
Hoffmann, Valentin 1570	155	S 158
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	24	E 616
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	39	B 484
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	40	B 485
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	41	B 486
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	54	V 351
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	56	D 530
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	57	E 461
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	59	A 582
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	88	A 577
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	90	A 561
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	97	B 459
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	99	B 461
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	101	B 460
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	104	F 888
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	116	N 68
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	119	E 523
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	121	H 812(1
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	126	E 571(1
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	138	M 271
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	142	F 635
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	160	E 531
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	164	O 179
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	166	E 225
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	167	Q 340

<u>Provenienz</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	190	E 566
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	196	M 24
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	203	O 48
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	226	Q 227
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	257	F 656
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	264	M 267
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	273	Q 192
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	274	W 638(1
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	278	Ms.Pap.40/I., fol.1 r*-135v*
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	281	Z 732
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	286	F 892
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	287	F 864(1
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	301	A 659
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	309	C 465
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	314	M 267(3
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	322	F 635(3
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	338	E 515
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	352	M 52
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	359	Q 183 (Bl. 1-164b)
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	367	F 865
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	370	D 500
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	395	H 890
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	396	T 593
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	400	E 522
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	402	K 737
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	413	Q 241
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	416	Q 53(1
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	422	F 645
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	426	Q 320
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	437	E 545
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	455	A 832
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	457	Q 238
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	459	V 579
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	493	F 895
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	495	E 509
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	510	Q 339(1
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	519	E 524
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	540	M 295
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	544	F 735(3
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	548	N 15
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	558	Q 175
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	559	Q 186(4
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	571	B 397
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	575	B 377
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	576	F 637
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	582	V 669
Jesuitenkolleg Aschaffenburg	583	G 846
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	45	M 10
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	46	M 11
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	47	M 12
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	48	N 16
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	103	A 760
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	118	M 85
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	179	A 608
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	217	E 518(2
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	295	D 571
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	299	N 218
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	376	O 183
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	427	A 828
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	428	A 828(1
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	467	E 518

<u>Provenienz</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	482	P 389(2)
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1639	549	E 527(1)
Jesuitenkolleg Aschaffenburg 1641	177	B 393
Johannes Gualtherus ?	416	Q 53(1)
Jordan, Adam	47	M 12
Kappes, Wolfgang	286	F 892
Kautsch, Georg 1587	494	T 482
Kempf, Johann 1538	552	P 448
Kieningen	92	Ki 303 (Kien.75)
Kieningen	219	Ki 347
Kirchenstiftung	280	N 93
Kleinwallstadt Pfarrkirche	492	D 759
Köb, Johannes(?)	527	C 539
Köln, Kartäuserkloster St. Barbara	384	M 129
Lanius, Johann Peter	324	T 592
Leucht, Valentin	273	Q 192
Leybe, Johann	543	E 554
Ludwig Graf von Königstein	429	Z 740
M.I.	276	F 740(2)
Mainz, St. Alban	152	U 286
Molitor, Johannes	203	O 48
Molitor, Johannes	286	F 892
Molitor, Johannes	422	F 645
Molitor, Johannes 1500	540	M 295
Mollay, Reinhard	521	A 877
Nauta, Gerhard	495	E 509
Neu, Christoph	527	C 539
Nürnberg, Augustinerkloster 1506	104	F 888
Pfersbacher, Philipp 1593	53	O 22
Philesius, Johannes	257	F 656
Pistor, Johannes	216	G 704
Ranelius, Aegidius 1574	132	H 804
Roselius, Arnold	324	T 592
Rucker, Sirlacus 1562	411	E 552
Sartor, Petrus 1489	215	E 549
Sauer, Leonhard	548	N 15
Schellhorn, Johannes	204	Q 344
Schreiner, Theobald	153	V 448
Schreiner, Theobald	204	Q 344
Schreiner, Theobald	265	K 693
Schreiner, Theobald	491	E 446
Schreiner, Theobald	149	P 475
Schweizer, Andreas	217	E 518(2)
Schweizer, Andreas	467	E 518
Schweizer, Andreas 1550	54	V 351
Siberg, Anton	457	Q 238
Sotirias (Heil), Heinrich 1586	116	N 68
Sotirias (Heil), Heinrich 1586	278	Ms.Pap.40/I., fol.1 r*-135v*
Sotirias (Heil), Heinrich 1589	118	M 85
Sotirias (Heil), Heinrich 1592	287	F 864(1)
Sotirias (Heil), Heinrich 1593	190	E 566
Sotirias (Heil), Heinrich 1593	226	Q 227
Sotirias (Heil), Heinrich 1593	510	Q 339(1)
Sotirias (Heil), Heinrich 1593	558	Q 175
Sotirias (Heil), Heinrich 1593	559	Q 186(4)
Sotirias (Heil), Heinrich 1593	571	B 397
Sotirias (Heil), Heinrich 1596	427	A 828
Sotirias (Heil), Heinrich 1597	196	M 24
Sotirias (Heil), Heinrich 1597	493	F 895
Sperling, Hans 1573	509	N 194
Sperling, Hans 1577	299	N 218

<u>Provenienz</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Stegmann, Nikolaus	491	E 446
Stift St. Peter und Alexander	1	F 730
Stift St. Peter und Alexander	9	G 699
Stift St. Peter und Alexander	11	E 532(2)
Stift St. Peter und Alexander	16	E 563
Stift St. Peter und Alexander	17	D 499/I
Stift St. Peter und Alexander	18	D 499/II
Stift St. Peter und Alexander	19	E 452
Stift St. Peter und Alexander	20	F 750
Stift St. Peter und Alexander	21	E 471
Stift St. Peter und Alexander	22	E 453
Stift St. Peter und Alexander	23	E 454
Stift St. Peter und Alexander	25	G 792
Stift St. Peter und Alexander	26	A 514
Stift St. Peter und Alexander	27	O 69
Stift St. Peter und Alexander	28	N 210
Stift St. Peter und Alexander	29	O 279
Stift St. Peter und Alexander	34	O 86
Stift St. Peter und Alexander	35	A 626(1)
Stift St. Peter und Alexander	36	C 499
Stift St. Peter und Alexander	37	C 500
Stift St. Peter und Alexander	38	C 501
Stift St. Peter und Alexander	49	O 18
Stift St. Peter und Alexander	51	O 19
Stift St. Peter und Alexander	52	N 66
Stift St. Peter und Alexander	53	O 22
Stift St. Peter und Alexander	60	C 552
Stift St. Peter und Alexander	63	A 482
Stift St. Peter und Alexander	66	N 62
Stift St. Peter und Alexander	68	O 66
Stift St. Peter und Alexander	69	N 155
Stift St. Peter und Alexander	70	N 7
Stift St. Peter und Alexander	71	O 209
Stift St. Peter und Alexander	72	E 539
Stift St. Peter und Alexander	74	G 691(3)
Stift St. Peter und Alexander	82	M 190
Stift St. Peter und Alexander	85	E 558
Stift St. Peter und Alexander	86	A 722
Stift St. Peter und Alexander	94	A 557
Stift St. Peter und Alexander	95	C 572
Stift St. Peter und Alexander	96	O 205
Stift St. Peter und Alexander	98	O 206
Stift St. Peter und Alexander	100	N 149
Stift St. Peter und Alexander	102	N 1
Stift St. Peter und Alexander	105	C 586
Stift St. Peter und Alexander	106	C 585
Stift St. Peter und Alexander	107	C 567
Stift St. Peter und Alexander	108	C 574
Stift St. Peter und Alexander	109	C 577
Stift St. Peter und Alexander	110	C 579
Stift St. Peter und Alexander	111	C 578
Stift St. Peter und Alexander	112	C 602
Stift St. Peter und Alexander	113	C 601
Stift St. Peter und Alexander	114	C 603
Stift St. Peter und Alexander	115	C 596
Stift St. Peter und Alexander	120	F 642
Stift St. Peter und Alexander	125	P 450(1)
Stift St. Peter und Alexander	127	L 1292
Stift St. Peter und Alexander	132	H 804
Stift St. Peter und Alexander	133	C 522
Stift St. Peter und Alexander	136	F 752

<u>Provenienz</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Stift St. Peter und Alexander	140	H 784
Stift St. Peter und Alexander	141	E 555
Stift St. Peter und Alexander	145	N 233
Stift St. Peter und Alexander	152	U 286
Stift St. Peter und Alexander	157	V 527
Stift St. Peter und Alexander	159	E 503(1)
Stift St. Peter und Alexander	162	A 765
Stift St. Peter und Alexander	168	F 720
Stift St. Peter und Alexander	169	E 541(1)
Stift St. Peter und Alexander	173	A 609
Stift St. Peter und Alexander	175	M 53
Stift St. Peter und Alexander	182	B 512
Stift St. Peter und Alexander	183	B 513
Stift St. Peter und Alexander	186	A 616
Stift St. Peter und Alexander	191	E 566a
Stift St. Peter und Alexander	192	F 721
Stift St. Peter und Alexander	194	E 566a(1)
Stift St. Peter und Alexander	197	B 492
Stift St. Peter und Alexander	198	A 511
Stift St. Peter und Alexander	200	A 512
Stift St. Peter und Alexander	211	H 813(3)
Stift St. Peter und Alexander	213	A 501
Stift St. Peter und Alexander	215	E 549
Stift St. Peter und Alexander	220	G 787
Stift St. Peter und Alexander	223	C 460
Stift St. Peter und Alexander	229	L 1149
Stift St. Peter und Alexander	234	D 502
Stift St. Peter und Alexander	235	C 517
Stift St. Peter und Alexander	238	F 625
Stift St. Peter und Alexander	240	Q 346
Stift St. Peter und Alexander	241	C 516
Stift St. Peter und Alexander	243	P 484
Stift St. Peter und Alexander	244	T 450
Stift St. Peter und Alexander	246	E 700
Stift St. Peter und Alexander	248	O 277
Stift St. Peter und Alexander	250	H 813
Stift St. Peter und Alexander	252	B 501
Stift St. Peter und Alexander	254	A 564
Stift St. Peter und Alexander	255	N 230
Stift St. Peter und Alexander	261	O 283
Stift St. Peter und Alexander	266	E 561
Stift St. Peter und Alexander	268	E 520
Stift St. Peter und Alexander	270	E 596
Stift St. Peter und Alexander	271	E 551
Stift St. Peter und Alexander	272	O 65
Stift St. Peter und Alexander	280	N 93
Stift St. Peter und Alexander	282	H 803
Stift St. Peter und Alexander	283	M 275
Stift St. Peter und Alexander	284	N 60
Stift St. Peter und Alexander	285	O 38
Stift St. Peter und Alexander	289	E 564
Stift St. Peter und Alexander	292	O 49
Stift St. Peter und Alexander	297	F 630
Stift St. Peter und Alexander	300	D 582
Stift St. Peter und Alexander	306	E 517
Stift St. Peter und Alexander	308	E 449
Stift St. Peter und Alexander	310	O 79
Stift St. Peter und Alexander	316	A 498
Stift St. Peter und Alexander	317	A 698
Stift St. Peter und Alexander	326	W 609
Stift St. Peter und Alexander	327	E 560

<u>Provenienz</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Stift St. Peter und Alexander	329	O 73
Stift St. Peter und Alexander	332	G 693(5)
Stift St. Peter und Alexander	333	N 86
Stift St. Peter und Alexander	335	O 53
Stift St. Peter und Alexander	339	C 541
Stift St. Peter und Alexander	344	E 568
Stift St. Peter und Alexander	348	H 824
Stift St. Peter und Alexander	350	C 476
Stift St. Peter und Alexander	353	T 563
Stift St. Peter und Alexander	357	C 482
Stift St. Peter und Alexander	362	G 693(4)
Stift St. Peter und Alexander	366	E 567
Stift St. Peter und Alexander	371	D 500a
Stift St. Peter und Alexander	373	F 724
Stift St. Peter und Alexander	380	Q 343
Stift St. Peter und Alexander	381	M 14
Stift St. Peter und Alexander	382	A 740
Stift St. Peter und Alexander	383	B 510
Stift St. Peter und Alexander	385	M 131
Stift St. Peter und Alexander	391	G 865
Stift St. Peter und Alexander	392	F 811(6)
Stift St. Peter und Alexander	394	Ms.Pap.33/II., fol.27r-64r
Stift St. Peter und Alexander	397	E 513
Stift St. Peter und Alexander	403	M 142
Stift St. Peter und Alexander	404	M 143
Stift St. Peter und Alexander	405	A 499
Stift St. Peter und Alexander	406	M 144
Stift St. Peter und Alexander	408	B 532
Stift St. Peter und Alexander	409	A 476
Stift St. Peter und Alexander	417	G 847
Stift St. Peter und Alexander	423	N 20
Stift St. Peter und Alexander	432	A 510
Stift St. Peter und Alexander	433	F 690
Stift St. Peter und Alexander	434	A 572
Stift St. Peter und Alexander	436	O 81
Stift St. Peter und Alexander	441	C 504
Stift St. Peter und Alexander	442	C 543
Stift St. Peter und Alexander	443	A 772
Stift St. Peter und Alexander	444	M 69
Stift St. Peter und Alexander	445	N 21
Stift St. Peter und Alexander	446	O 190
Stift St. Peter und Alexander	447	E 528
Stift St. Peter und Alexander	448	C 520
Stift St. Peter und Alexander	451	M 70
Stift St. Peter und Alexander	452	C 524
Stift St. Peter und Alexander	453	N 90
Stift St. Peter und Alexander	454	P 450(2)
Stift St. Peter und Alexander	464	L 1290
Stift St. Peter und Alexander	468	A 758
Stift St. Peter und Alexander	472	N 209
Stift St. Peter und Alexander	474	O 78
Stift St. Peter und Alexander	479	C 471
Stift St. Peter und Alexander	485	O 203
Stift St. Peter und Alexander	499	A 472
Stift St. Peter und Alexander	507	O 56
Stift St. Peter und Alexander	508	G 853
Stift St. Peter und Alexander	513	N 57
Stift St. Peter und Alexander	515	F 760
Stift St. Peter und Alexander	516	A 480
Stift St. Peter und Alexander	518	A 732
Stift St. Peter und Alexander	520	C 526

<u>Provenienz</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
Stift St. Peter und Alexander	530	M 139
Stift St. Peter und Alexander	534	E 542
Stift St. Peter und Alexander	535	A 705(1)
Stift St. Peter und Alexander	536	D 531
Stift St. Peter und Alexander	537	N 136
Stift St. Peter und Alexander	538	O 13
Stift St. Peter und Alexander	539	N 8
Stift St. Peter und Alexander	541	M 1
Stift St. Peter und Alexander	543	E 554
Stift St. Peter und Alexander	550	V 633
Stift St. Peter und Alexander	552	P 448
Stift St. Peter und Alexander	566	M 3(1)
Stift St. Peter und Alexander	569	C 497
Stift St. Peter und Alexander	573	F 712
Stift St. Peter und Alexander	578	Q 347
Stift St. Peter und Alexander	580	G 778
Stift St. Peter und Alexander	581	A 704
Stift St. Peter und Alexander 1595	2	E 626(2)
Stift St. Peter und Alexander 1595	13	D 595(1)
Stift St. Peter und Alexander 1595	14	D 595
Stift St. Peter und Alexander 1595	130	G 688
Stift St. Peter und Alexander 1595	135	D 575
Stift St. Peter und Alexander 1595	151	F 811
Stift St. Peter und Alexander 1595	172	C 612
Stift St. Peter und Alexander 1595	202	O 204
Stift St. Peter und Alexander 1595	216	G 704
Stift St. Peter und Alexander 1595	258	A 559
Stift St. Peter und Alexander 1595	294	C 559
Stift St. Peter und Alexander 1595	319	R 412
Stift St. Peter und Alexander 1595	341	D 586
Stift St. Peter und Alexander 1595	390	D 586(5)
Stift St. Peter und Alexander 1595	465	U 598
Stift St. Peter und Alexander 1595	470	G 808
Stift St. Peter und Alexander 1595	475	A 649(3)
Stift St. Peter und Alexander 1595	483	G 688(1)
Stift St. Peter und Alexander 1595	484	E 487
Stift St. Peter und Alexander 1595	490	F 727(1)
Stift St. Peter und Alexander 1595	526	O 201
Stift St. Peter und Alexander 1639	161	A 759
Straßner, Nicolaus	549	E 527(1)
Suevus (Schwab), Andreas	286	F 892
Suevus, Georg	24	E 616
Täutscher, Tilmann	81	G 803
Textor, Konrad OP 1554/1555	402	K 737
Trier, Augustiner-Eremiten	549	E 527(1)
unbekannt	12	Z 755(6)
unbekannt	30	E 569
unbekannt	76	R 419(1)
unbekannt	77	E 547
unbekannt	122	F 890
unbekannt	128	H 793
unbekannt	154	E 707
unbekannt	170	M 121(4)
unbekannt	185	A 505
unbekannt	187	M 121
unbekannt	195	Z 305
unbekannt	230	Z 48(1)
unbekannt	245	A 460
unbekannt	288	F 629(1)
unbekannt	307	F 629
unbekannt	336	D 573

<u>Provenienz</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
unbekannt	368	M 100
unbekannt	377	C 533
unbekannt	386	A 868
unbekannt	387	E 565
unbekannt	415	G 700
unbekannt	435	M 249
unbekannt	462	H 870(4)
unbekannt	463	N 41
unbekannt	471	B 181
unbekannt	500	M 178
unbekannt	525	Q 429
unbekannt	554	M 140
unbekannt	555	M 141
unbekannt	570	C 534
unbekannt	572	O 181
unbekannt	574	A 589
unbekannt	585	Q 32
unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts.?)	6	M 106
unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts.?)	7	M 104
unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts.?)	89	M 111
unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts.?)	129	M 99
unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts.?)	181	M 112
unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts.?)	184	M 108
unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts.?)	210	M 105
unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts.?)	253	M 125
unbekannt (Fraterherren Königstein/Ts.?)	501	M 110
unbekannt (Johannes Pfenngh)	150	Q 113
unbekannt (Stift St. Peter und Alexander)	450	C 521
unbekannt (zeitweise vermißt)	148	X 1310
unbekannt 1585	227	V 253
Vess, Walter	177	B 393
Viridis, Wilhelm 1564	119	E 523
Vitensis, Johannes Dominicus	126	E 571(1)
Vitensis, Johannes Dominicus	164	O 179
Vitensis, Johannes Dominicus	217	E 518(2)
Vitensis, Johannes Dominicus	287	F 864(1)
Vitensis, Johannes Dominicus	295	D 571
Vitensis, Johannes Dominicus	422	F 645
Vitensis, Johannes Dominicus	426	Q 320
Vitensis, Johannes Dominicus	467	E 518
Vitensis, Johannes Dominicus	544	F 735(3)
Vitensis, Johannes Dominicus 1575	367	F 865
Vitensis, Johannes Dominicus 1580	495	E 509
Vorster, Bernhard	526	O 201
W., Johannes (15?)64	273	Q 192
Weber, Michael 1616	388	B 496
Wernsmann, Johann Ernst	324	T 592
Will, Tilmann	16	E 563
Will, Tilmann	17	D 499/I
Will, Tilmann	20	F 750
Will, Tilmann	23	E 454
Will, Tilmann	25	G 792
Will, Tilmann	60	C 552
Will, Tilmann	68	O 66
Will, Tilmann	70	N 7
Will, Tilmann	112	C 602
Will, Tilmann	114	C 603
Will, Tilmann	115	C 596
Will, Tilmann	133	C 522
Will, Tilmann	141	E 555
Will, Tilmann	168	F 720

Provenienz**STIBI****Signatur**

Will, Tilmann	175	M 53
Will, Tilmann	223	C 460
Will, Tilmann	246	E 700
Will, Tilmann	268	E 520
Will, Tilmann	270	E 596
Will, Tilmann	271	E 551
Will, Tilmann	285	O 38
Will, Tilmann	289	E 564
Will, Tilmann	327	E 560
Will, Tilmann	329	O 73
Will, Tilmann	350	C 476
Will, Tilmann	371	D 500a
Will, Tilmann	432	A 510
Will, Tilmann	434	A 572
Will, Tilmann	441	C 504
Will, Tilmann	468	A 758
Will, Tilmann	474	O 78
Will, Tilmann	479	C 471
Will, Tilmann	485	O 203
Will, Tilmann	515	F 760
Will, Tilmann	520	C 526
Will, Tilmann	534	E 542
Will, Tilmann	541	M 1
Will, Tilmann	543	E 554
Will, Tilmann	578	Q 347
Wirnza, Johannes Kaspar	526	O 201
Wolff von Bivenrodt	91	A 579
Wolff, Christof	399	E 536
Worms, Dominikanerkloster 1493	92	Ki 303 (Kien.75)
Zengell, Johannes	309	C 465

IV. 4 Drucker

<u>Drucker</u>	<u>Druckort</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Achates, Leonardus	Vicenza	1481, 23.XII.	171
Albertinus Vercellensis für L. Giunta	Venedig	1500, 27.VIII.	575
Amerbach, Johann	Basel	1478.	485
Amerbach, Johann	Basel	1481, 13.XII.	578
Amerbach, Johann	Basel	1484, nicht nach.	317
Amerbach, Johann	Basel	1488-89 ca.	351
Amerbach, Johann	Basel	1489, nicht nach	84
Amerbach, Johann	Basel	1490, 13.II.	66
Amerbach, Johann	Basel	1490.	67
Amerbach, Johann	Basel	1491.	168
Amerbach, Johann	Basel	1492-1494.	457
Amerbach, Johann	Basel	1492.	26
Amerbach, Johann	Basel	1492.	27
Amerbach, Johann	Basel	1492.	87
Amerbach, Johann	Basel	1492.	229
Amerbach, Johann	Basel	1492.	326
Amerbach, Johann	Basel	1493.	70
Amerbach, Johann	Basel	1493.	69
Amerbach, Johann	Basel	1494	71
Amerbach, Johann	Basel	1494.	488
Amerbach, Johann	Basel	1494.	489
Amerbach, Johann	Basel	1496.	430
Amerbach, Johann	Basel	1497	68
Amerbach, Johann	Basel	1497, ca.	216
Amerbach, Johann	Basel	1497.	167
Amerbach, Johann für A. Koberger	Basel	1498, 29.X., n. nach 1499.	105
Amerbach, Johann für A. Koberger	Basel	1499, nicht nach.	106
Amerbach, Johann für A. Koberger	Basel	1500, nicht nach.	107
Amerbach, Johann für A. Koberger	Basel	1501, nicht nach.	108
Amerbach, Johann für A. Koberger	Basel	1501/1502	110
Amerbach, Johann für A. Koberger	Basel	1501/1502.	109
Amerbach, Johann für A. Koberger	Basel	1502, 7.XI., kurz nach.	111
Angelus Britannicus	Brescia	1499, 14.III.	506
Anima Mia, Guilelmus de	Venedig	1491, 12.VIII.	564
Anima Mia, Guilelmus de	Venedig	1491, 14.I.	324
Antonio de Bartolomeo Miscomini	Florenz	1492, 7.V.	471
Arnold von Köln	Leipzig	1493, 1.X.	303
Arnold von Köln	Leipzig	1493-95, ca.	276
Attendorn, Peter	Straßburg	1493, ca.	528
Bazaleriüs, Bazalerius de	Bologna	1493, 28.X.	147
Begmann, Johann	Basel	1494, nicht vor.	150
Benalius, Vincentius	Venedig	1493, 22.III.	339
Benedictis, Franciscus (dictus Plato) de	Bologna	1494, 27.VI.	358
Bergmann, Johann	Basel	1494, 17.IV., nicht vor	361
Bergmann, Johann	Basel	1494, nach 11. Febr.	583
Bergmann, Johann	Basel	1497, 15.V.	356
Bevilaqua, Simon	Venedig	1493/94, 31.I.	350
Bevilaqua, Simon	Venedig	1495, 10.VI.	130
Bevilaqua, Simon	Venedig	1498, 8.V.	104
Bocard, André [für Jean Petit	Paris	1500, 24.IV.	157
Bonetis, Andreas de	Venedig	1484, 25.X.	213
Bonetis, Andreas de	Venedig	1485, 26.I.	354
Bonetis, Andreas de	Venedig	1486, 13.VI.	178
Bonetis, Andreas de	Venedig	1486, 22.V.	145
Boninis, Boninus de	Brescia	1483 -1491,ca.	562

<u>Drucker</u>	<u>Druckort</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Boninis, Boninus de	Brescia	1484, 7.X.	570
Bosco, Joh. A. de, M. u. B. de Gerardis	Pavia	1496, 9.III.	510
Böttiger (Werman), Gregor	Leipzig	1495, ca.	473
Brandis, Markus	Leipzig	1484,26.VIII.	12
Brandis, Moritz	Magdeburg	1493.	214
Brandis, Moritz für Joh. Numburg	Magdeburg	1498/1500, ca.	552
Breda, Jacobus de	Deventer	1496, 10.VII.-7.VIII.	79
Butricis, Maximus de	Venedig	1491, ca.	456
Calabrensis, Andreas	Venedig	1492, 23.VII.	210
Capcasa, Matteo	Venedig	1495, 23.XI.	470
Celerius, Bernardinus u. Caes. Parmensis	Venedig	1486, 21.VI.	571
Cerdonis, Matthaues	Padua	1482, 21.VIII.	355
Chappiel, Antoine für Robert Gourmont	Paris	1500, nach?	143
Chappiel, Antoine für Robert Gourmont	Paris	1500, nach?	144
Choris, Bernardinus de u. S. de Luere	Venedig	1489, 30.I.	526
Choris, Bernardinus de u. S. de L. f.	Venedig	1491, 13.VIII.	468
A.Torresanus			
Choris, Bernardinus de u. S. de L. f.	Venedig	1491, 13.VIII.	469
A.Torresanus			
Companeros Alemanes (Joh. Pegnitzer u. Gen.)	Sevilla	1491, 30.IX.	555
Companeros Alemanes (Joh. Pegnitzer u. Gen.)	Sevilla	1491.	554
Cornelius de Zyrikzee	Köln	1495, ca.	363
Cornelius de Zyrikzee	Köln	1500, ca.	390
Cornelius de Zyrikzee	Köln	1500, nach	274
Creusner, Friedrich	Nürnberg	1493.	378
Creussner, Friedrich	Nürnberg	1477.	311
Creussner, Friedrich	Nürnberg	1481.	129
Creussner, Friedrich	Nürnberg	1493.	439
Darleriis, Carolus de	Cremona	1497, 15./28.IV.	515
Drach, Peter	Speyer	1477, 18.V.	580
Drach, Peter	Speyer	1480.	432
Drach, Peter	Speyer	1487, nicht nach.	433
Drach, Peter	Speyer	1488, 8.II.	47
Drach, Peter	Speyer	1489, 1.VI., nach.	467
Drach, Peter	Speyer	1495.	454
Drach, Peter	Speyer	1497, 4.IX.	389
Drach, Peter d. Ältere	Speyer	1476, ca.	279
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1483, 26. II.	290
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1483.	280
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1486-87, ca.	302
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1487, 1.X.	45
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1487, 17.II.	48
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1487, 30.VI.	44
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1487, 4.VIII.	46
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1489, nicht vor.	190
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1489, nicht vor.	191
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1489, nicht vor.	192
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1490, nicht vor.	193
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1490, nicht vor.	194
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1491, 1.I., nach.	352
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1492, 28.V.	253
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1492, 28.V.	254
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1492, ca.	244
Drach, Peter d. Mittlere	Speyer	1493, 1.X.	186

<u>Drucker</u>	<u>Druckort</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Drucker d. "Casus Breves Decret.", d.i. G. Husner	Straßburg	1493.	373
Drucker d. "Casus Breves Decret.", d.i. G. Husner	Straßburg	1493.	374
Drucker d. 'Vitas Patrum'	Straßburg	1485, nicht nach 18.X.	438
Drucker d. 'Vitas Patrum'	Straßburg	1486.	435
Drucker d. Augustinus 'de fide', d.i. Joh. Schilling	Köln	1473, ca.	410
Drucker d. Augustinus 'de fide', d.i. Joh. Schilling	Köln	1473, ca.	233
Drucker d. Augustinus 'de fide', d.i. Joh. Schilling	Köln	1473, ca.	553
Drucker d. Augustinus 'de fide', d.i. Joh. Schilling	Köln	1473.	487
Drucker d. B.M.	Italien:?	1480, ca.	153
Drucker d. Capotius (Martin Landsberg?)	Leipzig	1487, 13.VIII., nach.	224
Drucker d. Catholicon (Johann Gutenberg, 1460)	Mainz	1469, ca.	531
Drucker d. Dares, d.i. Johann Schilling	Köln	1472, 1.XII., nicht nach.	533
Drucker d. Darmstädter Prognosticatio	Mainz	1480, nach Aug.	425
Drucker d. Gesta Christi	Speyer	1472, ca.	306
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1483, nicht nach.	204
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1483.	412
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1485, 30.VII.	301
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1485, ca.	329
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1488 - 1489, 27.III.	215
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1490, 16.VIII.	309
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1490.	431
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1491, 11.VIII.	77
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1491, 6.I. nach	270
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1493, 18.III.	330
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1494/95, 22.XI.	399
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1495, 4.XII.	518
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1495, 4.XII.	519
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1496, 12.III.	142
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1496, 12.III.	250
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1496, 12.III.	251
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1496, nach.	35
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1496, nach?	34
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1497, 13.VIII., nach.	273
Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	Straßburg	1498, 23.VIII.	400
Drucker d. Metamorphosen des Ovid	Venedig	1500, ca.	418
Eggestein, Heinrich	Straßburg	1474, nicht nach.	139
Faelli, Benedictus Hectoris	Bologna	1494, 27.V.	542
Faelli, Benedictus Hectoris	Bologna	1496, 27.VII.	177
Fischer, Kilian	Freiburg	1491, nicht nach.	205
Fischer, Kilian	Freiburg	1491, nicht nach.	206
Fischer, Kilian	Freiburg	1491, nicht nach.	264
Fischer, Kilian	Freiburg	1493, 2.V., nicht vor	445
Fischer, Kilian	Freiburg	1493, 2.V., nicht vor	446
Fischer, Kilian	Freiburg	1493, 2.V., nicht vor	447
Fischer, Kilian	Freiburg	1493, 2.V., nicht vor	448
Fischer, Kilian	Freiburg	1493, 2.V., nicht vor	449
Fischer, Kilian	Freiburg	1493, 2.V., nicht vor	450
Fischer, Kilian	Freiburg	1493, 2.V., nicht vor	451
Fischer, Kilian	Freiburg	1493, 2.V., nicht vor.	444
Flach, Martin	Basel	1474, ca.	532
Flach, Martin	Basel	1474, nicht nach.	305
Flach, Martin	Basel	1474, nicht nach.	556
Flach, Martin	Straßburg	1488, 1.X.	398

<u>Drucker</u>	<u>Druckort</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Flach, Martin	Straßburg	1489, 31.X.	137
Flach, Martin	Straßburg	1489, 31.X.	138
Flach, Martin	Straßburg	1489, 9.II.	260
Flach, Martin	Straßburg	1491, 11.VIII.	72
Flach, Martin	Straßburg	1491.	436
Flach, Martin	Straßburg	1494, 11.VIII.	240
Flach, Martin	Straßburg	1494, 11.VIII.	241
Flach, Martin	Straßburg	1494, 13.XI.	235
Flach, Martin	Straßburg	1494, 13.XII.	234
Flach, Martin	Straßburg	1494, 13.XII.	236
Flach, Martin	Straßburg	1494, 13.XII.	237
Flach, Martin	Straßburg	1494, 13.XII.	238
Flach, Martin	Straßburg	1494, 13.XII.	239
Flach, Martin	Straßburg	1494.	322
Flach, Martin	Straßburg	1494.	367
Flach, Martin	Straßburg	1496, 21.I.	480
Flach, Martin	Straßburg	1496, 26.VII.	161
Flach, Martin	Straßburg	1496, 26.VII.	162
Flach, Martin	Straßburg	1497.	85
Flach, Martin	Straßburg	1497.	86
Flach, Martin	Straßburg	1497.	437
Flach, Martin	Straßburg	1498, 10.VII.	9
Flach, Martin	Straßburg	1499, 28.VIII.	281
Flach, Martin	Straßburg	1501, 29.VIII.	370
Flach, Martin	Straßburg	1501, 29.VIII.	371
Fratres vitae communis	Marienthal i. Rh.	1475-1480, ca..	152
Froben, Johann	Basel	1492, ca.	265
Froben, Johann u. Johann Petri	Basel	1498, 1.XII.	112
Froben, Johann u. Johann Petri	Basel	1498, 1.XII.	113
Froben, Johann u. Johann Petri	Basel	1498, 1.XII.	114
Froben, Johann u. Johann Petri	Basel	1498, 1.XII.	115
Froben, Johann u. Johann Petri	Basel	1498, 1.XII.	116
Froben, Johann u. Johann Petri	Basel	1498, 1.XII.	117
Furter, Michael	Basel	1492, nicht nach.	567
Furter, Michael	Basel	1494, 22.II. "1444"	460
Furter, Michael	Basel	1498, 5.I.	379
Furter, Michael	Basel	1500, 1.IX.	151
Fyner, Konrad	Esslingen	1473.	231
Fyner, Konrad	Esslingen	1475(?).	530
Gerla, Leonardus	Pavia	1498, 15.II.	170
Gerla, Leonardus	Pavia	1498, ca.	80
Gerla, Leonardus ?	Pavia	1497, ca.	158
Gerla, Leonardus u. Franc. de G. f. Joh. de Leg.	Pavia	1498, 7.VII.	517
Girardengus, Franciscus	Pavia	1497, 17.II.	514
Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	Pavia	1489, 11.VII.	17
Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	Pavia	1489, 11.VII.	18
Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	Pavia	1489, 20.X.	19
Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	Pavia	1489, 20.X.	20
Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	Pavia	1489, 23.X.	21
Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	Pavia	1489, 23.XII.	22
Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	Pavia	1489, XII.23.	23
Gran, Heinrich	Hagenau	1491, 21.II.	132
Gran, Heinrich	Hagenau	1494, 5.IX.	402
Gran, Heinrich	Hagenau	1494.	291
Gran, Heinrich	Hagenau	1495-1497	220
Gran, Heinrich für Johannes Rymann	Hagenau	1498, 20.VIII.	348
Gran, Heinrich für Johannes Rymann	Hagenau	1498, 27.VII.	426
Gran, Heinrich für Johannes Rymann	Hagenau	1499, 16.X.	581
Gran, Heinrich für Johannes Rymann	Hagenau	1500, 10.VII.	428
Gran, Heinrich für Johannes Rymann	Hagenau	1500, 22.II.	427

<u>Drucker</u>	<u>Druckort</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Gran, Heinrich für Johannes Rymann	Hagenau	1509, 19.VI. P. 2.	282
Gregoriüs, Joh. u. Gregorius	Venedig	1492- 1491.	133
Gregoriüs, Joh. u. Gregorius de	Venedig	1497 - 1498,25.VIII.	284
Gregoriüs, Joh. u. Gregorius de	Venedig	1497: P.1.	285
Gregoriüs, Joh. u. Gregorius für B. Fontana	Venedig	1496, 13.VII.	59
Gregoriüs, Joh. u. Gregorius für B. Fontana	Venedig	1496, 13.VII.	60
Greyff, Michael	Reutlingen	1478, nicht nach.	11
Greyff, Michael	Reutlingen	1478, nicht nach.	179
Greyff, Michael	Reutlingen	1478, nicht nach.	256
Greyff, Michael	Reutlingen	1482, ca.	522
Greyff, Michael	Reutlingen	1483, nicht nach.	486
Greyff, Michael	Reutlingen	1492, nicht nach.	165
Greyff, Michael	Reutlingen	1492, nicht nach.	166
Greyff, Michael	Reutlingen	1496.	287
Grüninger, Johann	Straßburg	1484, 28.III.	335
Grüninger, Johann	Straßburg	1485, 2.V.	91
Grüninger, Johann	Straßburg	1485/87, ca.	149
Grüninger, Johann	Straßburg	1487, 16.XI.	154
Grüninger, Johann	Straßburg	1489, 31.III.	512
Grüninger, Johann	Straßburg	1490, 28.IX.	49
Grüninger, Johann	Straßburg	1490, 28.IX.	50
Grüninger, Johann	Straßburg	1490, 28.IX.	51
Grüninger, Johann	Straßburg	1490, 28.IX.	52
Grüninger, Johann	Straßburg	1492, 3.XI.	96
Grüninger, Johann	Straßburg	1492, 3.XI.	97
Grüninger, Johann	Straßburg	1492, 3.XI.	98
Grüninger, Johann	Straßburg	1492, 3.XI.	99
Grüninger, Johann	Straßburg	1492, 3.XI.	100
Grüninger, Johann	Straßburg	1492, 3.XI.	101
Grüninger, Johann	Straßburg	1492, 3.XI.	102
Grüninger, Johann	Straßburg	1492, 3.XI.	103
Grüninger, Johann	Straßburg	1496, 25.VII.	54
Grüninger, Johann	Straßburg	1496, 9.II.	546
Grüninger, Johann	Straßburg	1496, ca.	53
Grüninger, Johann	Straßburg	1496.	218
Grüninger, Johann	Straßburg	1499, 11.II.	527
Guaschis, Franciscus de für Joh. de Legnan- go	Pavia	1498.	505
Guaschis, Franciscus de für Joh. de Legnan- go	Pavia	1499, 10.V.	342
Hamann, Johann	Venedig	1490, 19.X.	187
Henricus von Haarlem u. Johannes Walbeck	Bologna	1487, 29.XI.	88
Herbort, Johann für Joh. v. Köln, Nic. Jen- son u. Gen.	Venedig	1481, 3.IV.	82
Herbort, Johann für Joh. v. Köln, Nic. Jen- son u. Gen.	Venedig	1481, 31.VII.	95
Hist, Konrad	Speyer	1493, 16.10.	584
Hist, Konrad	Speyer	1494, 4.VII., nach.	341
Hist, Konrad	Speyer	1495.	211
Hist, Konrad	Speyer	1495.	212
Hist, Konrad	Speyer	1496.	414
Hist, Konrad	Speyer	1497, ca.	10
Hist, Konrad	Speyer	1500, ca.	124
Hist, Konrad	Speyer	1500, ca.	125
Hist, Konrad	Speyer	1500, ca.	126
Honate, Johannes Antonius de	Mailand	1482-1491, ca.	6
Honate, Johannes Antonius de u. L. Gerla	Pavia	1495, ca.	563
Hopyl, Wolfgang	Paris	1489, 14.VII.	160
Husner, Georg	Straßburg	1476, ca.	366
Husner, Georg	Straßburg	1478, nicht nach.	299
Husner, Georg	Straßburg	1493.	380

<u>Drucker</u>	<u>Druckort</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Huss, Matthias für Gaspard Ortuin	Lyon	1494, 4.II.	31
Johann v. Köln u. Johann Manthen	Venedig	1475.-	16
Kachelofen, Konrad	Leipzig	14 98.	140
Kachelofen, Konrad	Leipzig	1487 - 1495 ca.	476
Kachelofen, Konrad	Leipzig	1487 -1494, ca.	275
Kachelofen, Konrad	Leipzig	1488, ca.	394
Kachelofen, Konrad	Leipzig	1489.	582
Kachelofen, Konrad	Leipzig	1490-1495, zw.	148
Kachelofen, Konrad	Leipzig	1493	2
Kachelofen, Konrad	Leipzig	1495.	529
Kachelofen, Konrad	Leipzig	1497.	343
Kachelofen, Konrad	Leipzig	1497.	349
Kachelofen, Konrad	Leipzig	1497.	75
Kaufmann, Christoph	Valencia	1500, 21.X.	246
Kerver, Thielman für Brüder de Marnef	Paris	1500/01, 18.II.	74
Kessler, Nikolaus	Basel	1486, 11.VII. vor.	376
Kessler, Nikolaus	Basel	1488, ca.	333
Kessler, Nikolaus	Basel	1488, ca.	334
Kessler, Nikolaus	Basel	1489, 15.X.	223
Kessler, Nikolaus	Basel	1489, 8.VIII.	283
Kessler, Nikolaus	Basel	1489, 9.VIII.	78
Kessler, Nikolaus	Basel	1490, 26.II.	164
Kessler, Nikolaus	Basel	1491, 10.II.	39
Kessler, Nikolaus	Basel	1491, 10.II.	40
Kessler, Nikolaus	Basel	1491, 10.II.	41
Kessler, Nikolaus	Basel	1492, 19.II.	443
Kessler, Nikolaus	Basel	1492.	547
Kessler, Nikolaus	Basel	1492.	548
Kessler, Nikolaus	Basel	1492.	549
Kessler, Nikolaus	Basel	1496, ca.	369
Kessler, Nikolaus	Basel	1496.	248
Kessler, Nikolaus	Basel	1498, 27.VII.	292
Klein, Johann	Lyon	1499, 11.V.	315
Kloster St. Ulrich und Afra	Augsburg	1474, 19.XII.	345
Knoblochtzter, Heinrich	Straßburg	1476-1484.	375
Knoblochtzter, Heinrich	Straßburg	1482, ca.	331
Knoblochtzter, Heinrich	Straßburg	1482, ca.	332
Koberger, Anton	Nürnberg	1477, 30.VII:	94
Koberger, Anton	Nürnberg	1480, 19.IV.	202
Koberger, Anton	Nürnberg	1481, 16.IX.	463
Koberger, Anton	Nürnberg	1481, 19.V.	200
Koberger, Anton	Nürnberg	1481, 6.XI.	203
Koberger, Anton	Nürnberg	1481.	201
Koberger, Anton	Nürnberg	1481.	199
Koberger, Anton	Nürnberg	1481.	197
Koberger, Anton	Nürnberg	1481.23.IV.	198
Koberger, Anton	Nürnberg	1483, 17.II.	90
Koberger, Anton	Nürnberg	1485, 2.XII.	408
Koberger, Anton	Nürnberg	1485, 29.VI.	316
Koberger, Anton	Nürnberg	1486, 12.I.	409
Koberger, Anton	Nürnberg	1486, 17.VII.	464
Koberger, Anton	Nürnberg	1486, 17.VII.	465
Koberger, Anton	Nürnberg	1491, 10.I.	36
Koberger, Anton	Nürnberg	1491, 10.I.	37
Koberger, Anton	Nürnberg	1491, 10.I.	38
Koberger, Anton	Nürnberg	1492, 10.II.	30
Koberger, Anton	Nürnberg	1492, 10.II.	29
Koberger, Anton	Nürnberg	1492.	572
Koberger, Anton	Nürnberg	1492.	573
Koberger, Anton	Nürnberg	1493, 10.III.	255
Koberger, Anton	Nürnberg	1494, 25.II.	24

<u>Drucker</u>	<u>Druckort</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Koberger, Anton	Nürnberg	1496, 15.I.	539
Koberger, Anton	Nürnberg	1496, 15.I.	537
Koberger, Anton	Nürnberg	1496, 15.I.	538
Koberger, Anton	Nürnberg	1496, 2.IV.	310
Koberger, Anton	Nürnberg	1496, 20.IX.	15
Koberger, Anton	Nürnberg	1496, 24.VIII.	377
Koberger, Anton	Nürnberg	1498, 6.III.	353
Koberger, Anton	Nürnberg	1500.	452
Koberger, Anton	Nürnberg	1500.	453
Koelhoff, Johann d. Ältere	Köln	1474.	466
Koelhoff, Johann d. Ältere	Köln	1476.	543
Koelhoff, Johann d. Ältere	Köln	1485, 24.XI.	534
Koelhoff, Johann d. Ältere	Köln	1485, 24.XI.	535
Koelhoff, Johann d. Ältere	Köln	1487, 5.IV.	259
Koelhoff, Johann d. Ältere	Köln	1488, 1.VII.-7.IX.	338
Koelhoff, Johann d. Ältere	Köln	1490, 14.X.	1
Kunne, Albrecht	Memmingen	1499.	65
Landsberg, Martin	Leipzig	1492, nicht vor.	312
Landsberg, Martin	Leipzig	1492-1496, ca.	568
Landsberg, Martin	Leipzig	1492-95, ca.	55
Landsberg, Martin	Leipzig	1497-1499, ca.	293
Landsberg, Martin	Leipzig	1499.	8
Lapis, Dominicus de	Bologna	1480, 10.I.	226
Le Dru, Pierre für Antoine Baquelier	Paris	1495, ca.	156
Liechtenstein, Hermann	Venedig	1488, 5.II.	413
Liechtenstein, Hermann	Vicenza	1475, 13.IX.	474
Liechtenstein, Petrus für Joh. Luc. Santritter.	Venedig	1498, 15.X.	482
Liga Boaria	Venedig	1492 (?), 23.V.	574
Locatellus, Bonetus für Octavianus Scotus	Venedig	1487, 20.VI.	360
Locatellus, Bonetus für Octavianus Scotus	Venedig	1487, 30.V.	359
Locatellus, Bonetus für Octavianus Scotus	Venedig	1493, 20.IX.	434
Locatellus, Bonetus für Octavianus Scotus	Venedig	1493, 20.XII.	475
Locatellus, Bonetus für Octavianus Scotus	Venedig	1494/95, 23.II.	131
Lotter, Melchior	Leipzig	1499, 12.IX.	455
Mantegatiis, Philippus de	Mailand	1493, ca.	222
Mittelhus, Georg	Paris	1493.	230
Mittelhus, Georg	Paris	1493.	325
Numeister, Johann	Mainz	1480, 29.VI.	492
Otmar, Johann	Reutlingen	1485.	141
Otmar, Johann	Reutlingen	1492, 15.XII.	188
Otmar, Johann	Tübingen	1498, 24.III.	423
Otmar, Johann	Tübingen	1498, 24.III.	424
Otmar, Johann	Tübingen	1499, ca.	121
Otmar, Johann	Tübingen	1500, 28.VI., nach.	391
Otmar, Johann	Tübingen	1500, 28.VI., nach.	392
Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	Tübingen	1499, 20.II.	122
Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	Tübingen	1499, 29.XI.	118
Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	Tübingen	1499, 29.XI.	119
Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	Tübingen	1499, 29.XI.	120
Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	Tübingen	1499, zw. 20.II. u. 29.11.	123
Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	Tübingen	1500, 10.III.	127
Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	Tübingen	1500, 10.III.	128
Paffraet, Richard	Deventer	1488/89.	477
Paffraet, Richard	Deventer	1489.	228
Paffraet, Richard	Deventer	1493.	321
Paganinis, Paganinus de	Venedig	1488/1489, 25.II.	89
Paganinis, Paganinus de	Venedig	1498, 10.X.	393
Pasqualibus, Peregrinus de	Venedig	1489, 29.IX.	504
Pasqualibus, Peregrinus de	Venedig	1494, 18. VIII.	479
Pensis, Christophorus de u. Ph. Pincius .	Venedig	1494, 18.III.	174
Pentius, Jacobus	Venedig	1499, 14.VII.	76

<u>Drucker</u>	<u>Druckort</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Peter van Os	Zwolle	1493 -27.III.1497.	459
Pigouchet, Philippe für N. Vaultier u. D. Gerlier	Paris	1500/01, 3.IV.	266
Pincius, Philippus	Venedig	1494, 25.X.	163
Pincius, Philippus	Venedig	1495, 15.VII.	175
Pincius, Philippus	Venedig	1500, 19.III.	472
Pincius, Philippus für Bernardus Resina	Venedig	1492/93, 28.II.	294
Poitevin, Jean	Paris	1498/99, ca.	227
Portilia, Andreas	Reggio <Emilia>:	1484, 12.I.	7
Prüss, Johann	Straßburg	1483.	219
Prüss, Johann	Straßburg	1484 -1487, ca.	523
Prüss, Johann	Straßburg	1484/87, ca.	516
Prüss, Johann	Straßburg	1486, 21.X.	397
Prüss, Johann	Straßburg	1487, nicht nach.	73
Prüss, Johann	Straßburg	1488.	495
Prüss, Johann	Straßburg	1489.	297
Prüss, Johann	Straßburg	1489.	298
Prüss, Johann	Straßburg	1490.	278
Prüss, Johann	Straßburg	1490.	401
Prüss, Johann	Straßburg	1491, ca.	511
Prüss, Johann	Straßburg	1492, nicht nach.	286
Prüss, Johann	Straßburg	1493.	429
Prüss, Johann	Straßburg	1500, ca.	493
Prüss, Johann	Straßburg	1500, ca.	494
Prüss, Johann	Straßburg	1500, nach.	169
Quaietis, Christophorus de u. M. de Lazaronibus	Venedig	1493, 17.VII.	225
Quentell, Heinrich	Köln	1479, 31.VIII.	63
Quentell, Heinrich	Köln	1480, 2.II.	541
Quentell, Heinrich	Köln	1480, 9.IX.	481
Quentell, Heinrich	Köln	1482, 13.II.	32
Quentell, Heinrich	Köln	1484-1489, zw.	364
Quentell, Heinrich	Köln	1486, ca.	320
Quentell, Heinrich	Köln	1487, 21.X.	3
Quentell, Heinrich	Köln	1487, ca.	319
Quentell, Heinrich	Köln	1487, ca.	576
Quentell, Heinrich	Köln	1487, ca.	577
Quentell, Heinrich	Köln	1488, 13.VIII.	57
Quentell, Heinrich	Köln	1488, ca.	56
Quentell, Heinrich	Köln	1489 - 1493	524
Quentell, Heinrich	Köln	1489, 16.IV.	134
Quentell, Heinrich	Köln	1495, 11.VIII.	221
Quentell, Heinrich	Köln	1495, ca.	347
Quentell, Heinrich	Köln	1495.	323
Quentell, Heinrich	Köln	1498, ca.	340
Quentell, Heinrich	Köln	1500, ca.	544
R-Drucker (Adolf Rusch).	Straßburg	1471, nicht nach.	513
Ragazzoni, Theodorus de	Venedig	1491, 16.VI.	304
Ratdolt, Erhard	Augsburg	1489, 31.III.	13
Ratdolt, Erhard	Augsburg	1489, 7.II.	14
Ratdolt, Erhard	Augsburg	1489, 9.I.	346
Ratdolt, Erhard	Augsburg	1490, 2.I.	484
Ratdolt, Erhard	Augsburg	1491, 26.III.	135
Ratdolt, Erhard	Augsburg	1496.	483
Ratdolt, Erhard	Venedig	1483, 4.VII.	525
Ratdolt, Erhard	Venedig	1485, 31.I.	478
Renchen, Ludwig	Köln	1485, ca.	362
Renner, Franz	Venedig	1483.	395
Retro Minores	Köln	1497, 19.VIII.	33
Reyser, Georg	Würzburg	1482, 18.III., nach	381
Reyser, Georg	Würzburg	1482, 18.III., nach	382

<u>Drucker</u>	<u>Druckort</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Reyser, Georg	Würzburg	1482, 18.III., nach	383
Reyser, Georg	Würzburg	1482, 18.III., nach	384
Reyser, Georg	Würzburg	1482, 18.III., nach	385
Reyser, Georg	Würzburg	1482, 2.VI, nicht vor.	491
Reyser, Georg	Würzburg	1486, ca.	521
Richel, Bernard (?)	Basel	1481, 31.VIII.	496
Richel, Bernard (?)	Basel	1482, ca.	441
Richel, Bernard (?)	Basel	1482, ca.	442
Riederer, Friedrich	Freiburg	1493, 11.XII.	490
Riederer, Friedrich	Freiburg	1499.	415
Rinaldus de Nimwegen	Venedig	1482, 27.IX.	569
Rinaldus de Nimwegen u. Th. de Rijnsburg	Venedig	1477.	136
Rizus, Bernardinus u. Bernardinus Celerius	Venedig	1484, 12.X.	173
Rovellis, Ambrosius u. Bernardinus	Pavia	1494, 22.IX.	501
Rubeus Vercellensis, Johannes	Venedig	1492, 29.VI.	357
Rubiera, Justinianus de	Bologna	1499, 13.IX.	586
Ruppel, Berthold	Basel	1472-73	92
Ruppel, Berthold	Basel	1472-73.	93
Ruppel, Berthold	Basel	1478/79, ca.	182
Schenck, Wolfgang	Erfurt	1500, 21.VII.	558
Schenck, Wolfgang	Erfurt	1500, um	559
Schöffler, Peter	Mainz	1469, ca.	83
Schöffler, Peter	Mainz	1470, IX, nicht nach.	242
Schöffler, Peter	Mainz	1476, 10.III.	327
Schöffler, Peter	Mainz	1478, 4.IV.	328
Schöffler, Peter	Mainz	1478, 7.I.	421
Schöffler, Peter	Mainz	1478, 7.I.	422
Schöffler, Peter	Mainz	1485, 28.III.	585
Schöffler, Peter	Mainz	1489, ca.	81
Schöffler, Peter	Mainz	1493, 3.IV.	388
Schönsperger, Johann	Augsburg	1490, 23.VI.	307
Schönsperger, Johann	Augsburg	1490, 25.11. vor	288
Schönsperger, Johann	Augsburg	1497, 1.II.	507
Schott, Johann	Straßburg	1500, 4.XI.	209
Schott, Martin	Straßburg	1481, nicht vor.	296
Schott, Martin	Straßburg	1481, nicht vor.	295
Schott, Martin	Straßburg	1498, 2.X.	508
Schultis, Engelhardus	Lyon	1491, 24.XI.	417
Scinzenzeler, Ulrich für Johannes de Legnano	Mailand	1493, 31.X.	502
Scinzenzeler, Ulrich für Johannes de Legnano	Mailand	1493.	503
Scinzenzeler, Ulrich für Johannes de Legnano	Mailand	1498, ca.	372
Sensenschmidt, Johann	Bamberg	1485-1490.	277
Sensenschmidt, Johann u. Andreas Frisner	Nürnberg	1475/76.	440
Sessa, Johannes Baptista	Venedig	1499, 8.II.	565
Sessa, Johannes Baptista	Venedig	1499, 8.II.	566
Siber, Johann	Lyon	1488/90, ca.	185
Siber, Johann	Lyon	1490-1497, ca.	560
Siber, Johann	Lyon	1490-1497, ca.	561
Siber, Johann	Lyon	1490-93, ca.	258
Siber, Johann	Lyon	1498/1500, ca.	183
Sorg, Anton	Augsburg	1490, 25.V.	146
Stagninus, Bernardinus	Venedig	1486, 10.IV.	536
Stagninus, Bernardinus	Venedig	1490, 15.XII.	313
Stagninus, Bernardinus	Venedig	1493, 12.III.	500
Stagninus, Bernardinus	Venedig	1500.	499
Stagninus, Bernardinus f. A. Grindelhardt	Venedig	1495/96. 10.II.	155
Stoeckel, Wolfgang	Leipzig	1495/1500, ca.	314
Stoeckel, Wolfgang	Leipzig	1496, 9.IV.	462

<u>Drucker</u>	<u>Druckort</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Stoeckel, Wolfgang	Leipzig	1499, 23.II.	243
Stoeckel, Wolfgang	Leipzig	1500	61
Strata, Antonius de	Venedig	1486, 21.VI.	540
Stuchs, Georg	Nürnberg	1488.	257
Stuchs, Georg	Nürnberg	1493, 24.II.	195
Stuchs, Georg	Nürnberg	1496, 31.III. nicht vor	263
Stuchs, Georg	Nürnberg	1497, nicht nach	262
Stuchs, Georg	Nürnberg	1497, nicht nach.	261
Tacuinus, Johannes	Venedig	1492, 6.X.	458
Tacuinus, Johannes	Venedig	1493, 5.VIII.	498
Tacuinus, Johannes	Venedig	1494, 17.VII.	189
Tacuinus, Johannes	Venedig	1494, 22.III.	176
Tacuinus, Johannes	Venedig	1496/97, 15.I.	159
Tacuinus, Johannes	Venedig	1499, 26.III.	420
Terhoernen, Arnold	Köln	1472, ca.	232
Thanner, Jakob	Leipzig	1498.	419
Therhoernen, Arnold	Köln	1472, ca.	497
Torresanus, Andreas für Gen.	Venedig	1482, 4.VIII.	181
Torresanus, Andreas u. Barth. de Blavis	Venedig	1483/84, 31.I.	172
Tortis, Baptista de	Venedig	1484, 27.I.	58
Trechsel, Johann	Lyon	1494, 12.IX. nicht vor.	268
Trechsel, Johann	Lyon	1495, 16.VII.	269
Trechsel, Johann	Lyon	1495, 9.u.10.XI.	271
Trechsel, Johann	Lyon	1496, 20.X.	217
Trechsel, Johann	Lyon	1496, 8.X.	267
Trechsel, Johann	Lyon	1497," 5.IV."(nach 20.4.)	289
Venetus, Berardinus	Venedig	1498, (I: 9.X.; II: 14.VIII.)	461
Wagner, Peter	Nürnberg	1495, ca.	64
Wendelin von Speyer	Venedig	1472, 5.XI.	196
Wendelin von Speyer	Venedig	1476, 18.XII.	28
Wenssler, Michael	Basel	1474/75, ca.	344
Wenssler, Michael	Basel	1475, nicht nach	272
Wenssler, Michael	Basel	1478, 29.XI.	180
Wenssler, Michael	Basel	1478, 31.VII.	184
Wenssler, Michael	Basel	1482, 15.III.	252
Wenssler, Michael	Basel	1482, 5.IX.	245
Wenssler, Michael	Basel	1488.	386
Wenssler, Michael	Basel	1488.	387
Wenssler, Michael; B. Ruppel u. B. Richel	Basel	1477.	403
Wenssler, Michael; B. Ruppel u. B. Richel	Basel	1477.	404
Wenssler, Michael; B. Ruppel u. B. Richel	Basel	1477.	405
Wenssler, Michael; B. Ruppel u. B. Richel	Basel	1477.	406
Wenssler, Michael; B. Ruppel u. B. Richel	Basel	1477.	407
Wider, Paul	Erfurt:	1482, ca.	62
Wild, Leonhard	Venedig	1489 [richtig: 1479 .	396
Winters, Konrad	Köln	1479, 20.9.vor	579
Winters, Konrad von Homborch	Köln	1476, 24.XII.	365
Wolff, Jakob	Basel	1492, nicht nach .	4
Wolff, Jakob	Basel	1492, nicht nach .	5
Wolff, Jakob	Basel	1500, 21.III.	416
Zainer, Gümther	Augsburg	1473, ca.	208
Zainer, Gümther	Augsburg	1475, ca.	509
Zainer, Gümther	Augsburg	1475-76.	318
Zainer, Gümther	Augsburg	1475/76.	368
Zainer, Gümther	Augsburg	1477, ca.	300
Zainer, Johann	Ulm	1473/75, ca.	545
Zainer, Johann	Ulm	1487.	550
Zanis, Bartolomaeus de	Venedig	1494, 15.III.	520
Zarotus, Antonius	Mailand	1474, 13.VI.	336
Zell, Ulrich	Köln	1468, 24.VI., nicht nach.	42

Zell, Ulrich	Köln	1470, ca.	43
Zell, Ulrich	Köln	1470, ca.	207
Zell, Ulrich	Köln	1470, ca.	25
Zell, Ulrich	Köln	1470, nicht nach.	249
Zell, Ulrich	Köln	1472, nicht nach.	411
Zell, Ulrich	Köln	1473, ca.	247
Zell, Ulrich	Köln	1482, 19.V.	308
Zell, Ulrich	Köln	1487. vielmehr 1497.	337
Zeninger, Konrad	Nürnberg	1480, ca.	557

IV. 5 Druckorte

<u>Druckort</u>	<u>Drucker</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Augsburg	Kloster St. Ulrich und Afra	1474, 19.XII.	345
Augsburg	Ratdolt, Erhard	1489, 31.III.	13
Augsburg	Ratdolt, Erhard	1489, 7.II.	14
Augsburg	Ratdolt, Erhard	1489, 9.I.	346
Augsburg	Ratdolt, Erhard	1490, 2.I.	484
Augsburg	Ratdolt, Erhard	1491, 26.III.	135
Augsburg	Ratdolt, Erhard	1496.	483
Augsburg	Schönsperger, Johann	1490, 23.VI.	307
Augsburg	Schönsperger, Johann	1490, 25.11. vor	288
Augsburg	Schönsperger, Johann	1497, 1.II.	507
Augsburg	Sorg, Anton	1490, 25.V.	146
Augsburg	Zainer, Gümther	1473, ca.	208
Augsburg	Zainer, Gümther	1475, ca.	509
Augsburg	Zainer, Gümther	1475-76.	318
Augsburg	Zainer, Gümther	1475/76.	368
Augsburg	Zainer, Gümther	1477, ca.	300
Bamberg	Sensenschmidt, Johann	1485-1490.	277
Basel	Amerbach, Johann	1478.	485
Basel	Amerbach, Johann	1481, 13.XII.	578
Basel	Amerbach, Johann	1484, nicht nach.	317
Basel	Amerbach, Johann	1488-89 ca.	351
Basel	Amerbach, Johann	1489, nicht nach	84
Basel	Amerbach, Johann	1490, 13.II.	66
Basel	Amerbach, Johann	1490.	67
Basel	Amerbach, Johann	1491.	168
Basel	Amerbach, Johann	1492-1494.	457
Basel	Amerbach, Johann	1492.	26
Basel	Amerbach, Johann	1492.	27
Basel	Amerbach, Johann	1492.	87
Basel	Amerbach, Johann	1492.	229
Basel	Amerbach, Johann	1492.	326
Basel	Amerbach, Johann	1493.	70
Basel	Amerbach, Johann	1493.	69
Basel	Amerbach, Johann	1494	71
Basel	Amerbach, Johann	1494.	488
Basel	Amerbach, Johann	1494.	489
Basel	Amerbach, Johann	1496.	430
Basel	Amerbach, Johann	1497	68
Basel	Amerbach, Johann	1497, ca.	216
Basel	Amerbach, Johann	1497.	167
Basel	Amerbach, Johann für A. Koberger	1498, 29.X., n. nach 1499.	105
Basel	Amerbach, Johann für A. Koberger	1499, nicht nach.	106
Basel	Amerbach, Johann für A. Koberger	1500, nicht nach.	107
Basel	Amerbach, Johann für A. Koberger	1501, nicht nach.	108
Basel	Amerbach, Johann für A. Koberger	1501/1502	110
Basel	Amerbach, Johann für A. Koberger	1501/1502.	109
Basel	Amerbach, Johann für A. Koberger	1502, 7.XI., kurz nach.	111
Basel	Begmann, Johann	1494, nicht vor.	150

Druckort	Drucker	Druckdatum	STIBI
Basel	Bergmann, Johann	1494, 17.IV., nicht vor	361
Basel	Bergmann, Johann	1494, nach 11. Febr.	583
Basel	Bergmann, Johann	1497, 15.V.	356
Basel	Flach, Martin	1474, ca.	532
Basel	Flach, Martin	1474, nicht nach.	305
Basel	Flach, Martin	1474, nicht nach.	556
Basel	Froben, Johann	1492, ca.	265
Basel	Froben, Johann u. Johann Petri	1498, 1.XII.	112
Basel	Froben, Johann u. Johann Petri	1498, 1.XII.	113
Basel	Froben, Johann u. Johann Petri	1498, 1.XII.	114
Basel	Froben, Johann u. Johann Petri	1498, 1.XII.	115
Basel	Froben, Johann u. Johann Petri	1498, 1.XII.	116
Basel	Froben, Johann u. Johann Petri	1498, 1.XII.	117
Basel	Furter, Michael	1492, nicht nach.	567
Basel	Furter, Michael	1494, 22.II. "1444"	460
Basel	Furter, Michael	1498, 5.I.	379
Basel	Furter, Michael	1500, 1.IX.	151
Basel	Kessler, Nikolaus	1486, 11.VII. vor.	376
Basel	Kessler, Nikolaus	1488, ca.	333
Basel	Kessler, Nikolaus	1488, ca.	334
Basel	Kessler, Nikolaus	1489, 15.X.	223
Basel	Kessler, Nikolaus	1489, 8.VIII.	283
Basel	Kessler, Nikolaus	1489, 9.VIII.	78
Basel	Kessler, Nikolaus	1490, 26.II.	164
Basel	Kessler, Nikolaus	1491, 10.II.	39
Basel	Kessler, Nikolaus	1491, 10.II.	40
Basel	Kessler, Nikolaus	1491, 10.II.	41
Basel	Kessler, Nikolaus	1492, 19.II.	443
Basel	Kessler, Nikolaus	1492.	547
Basel	Kessler, Nikolaus	1492.	548
Basel	Kessler, Nikolaus	1492.	549
Basel	Kessler, Nikolaus	1495, ca.	369
Basel	Kessler, Nikolaus	1496.	248
Basel	Kessler, Nikolaus	1498, 27.VII.	292
Basel	Richel, Bernard (?)	1481, 31.VIII.	496
Basel	Richel, Bernard (?)	1482, ca.	441
Basel	Richel, Bernard (?)	1482, ca.	442
Basel	Ruppel, Berthold	1472-73	92
Basel	Ruppel, Berthold	1472-73.	93
Basel	Ruppel, Berthold	1478/79, ca.	182
Basel	Wenssler, Michael	1474/75, ca.	344
Basel	Wenssler, Michael	1475, nicht nach	272
Basel	Wenssler, Michael	1478, 29.XI.	180
Basel	Wenssler, Michael	1478, 31.VII.	184
Basel	Wenssler, Michael	1482, 15.III.	252
Basel	Wenssler, Michael	1482, 5.IX.	245
Basel	Wenssler, Michael	1488.	386
Basel	Wenssler, Michael	1488.	387
Basel	Wenssler, Michael; B. Ruppel u. B. Richel	1477.	403
Basel	Wenssler, Michael; B. Ruppel u. B. Richel	1477.	404
Basel	Wenssler, Michael; B. Ruppel u. B. Richel	1477.	405
Basel	Wenssler, Michael; B. Ruppel u. B. Richel	1477.	406
Basel	Wenssler, Michael; B. Ruppel u. B. Richel	1477.	407
Basel	Wolff, Jakob	1492, nicht nach .	4

<u>Druckort</u>	<u>Drucker</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Basel	Wolff, Jakob	1492, nicht nach .	5
Basel	Wolff, Jakob	1500, 21.III.	416
Bologna	Bazaleriis, Bazalerius de	1493, 28.X.	147
Bologna	Benedictis, Franciscus (dictus Plato) de	1494, 27.VI.	358
Bologna	Faelli, Benedictus Hectoris	1494, 27.V.	542
Bologna	Faelli, Benedictus Hectoris	1496, 27.VII.	177
Bologna	Henricus von Haarlem u. Johannes Walbeck	1487, 29.XI.	88
Bologna	Justinianus de Rubiera	1499, 13.IX.	586
Bologna	Lapis, Dominicus de	1480, 10.I.	226
Brescia	Angelus Britannicus	1499, 14.III.	506
Brescia	Boninis, Boninus de	1483 -1491,ca.	562
Brescia	Boninis, Boninus de	1484, 7.X.	570
Cremona	Darleriis, Carolus de	1497, 15./28.IV.	515
Deventer	Breda, Jacobus de	1496, 10.VII.-7.VIII.	79
Deventer	Paffraet, Richard	1488/89.	477
Deventer	Paffraet, Richard	1489.	228
Deventer	Paffraet, Richard	1493.	321
Erfurt	Schenck, Wolfgang	1500, 21.VII.	558
Erfurt	Schenck, Wolfgang	1500, um	559
Erfurt	Wider, Paul	1482, ca.	62
Esslingen	Fyner, Konrad	1473.	231
Esslingen	Fyner, Konrad	1475(?).	530
Florenz	Antonio de Bartolomeo Miscomini	1492, 7.V.	471
Freiburg	Fischer, Kilian	1491, nicht nach.	205
Freiburg	Fischer, Kilian	1491, nicht nach.	206
Freiburg	Fischer, Kilian	1491, nicht nach.	264
Freiburg	Fischer, Kilian	1493, 2.V., nicht vor	445
Freiburg	Fischer, Kilian	1493, 2.V., nicht vor	446
Freiburg	Fischer, Kilian	1493, 2.V., nicht vor	447
Freiburg	Fischer, Kilian	1493, 2.V., nicht vor	448
Freiburg	Fischer, Kilian	1493, 2.V., nicht vor	449
Freiburg	Fischer, Kilian	1493, 2.V., nicht vor	450
Freiburg	Fischer, Kilian	1493, 2.V., nicht vor	451
Freiburg	Fischer, Kilian	1493, 2.V., nicht vor.	444
Freiburg	Riederer, Friedrich	1493, 11.XII.	490
Freiburg	Riederer, Friedrich	1499.	415
Hagenau	Gran, Heinrich	1491, 21.II.	132
Hagenau	Gran, Heinrich	1494, 5.IX.	402
Hagenau	Gran, Heinrich	1494.	291
Hagenau	Gran, Heinrich	1495-1497	220
Hagenau	Gran, Heinrich für Johannes Rymann	1498, 20.VIII.	348
Hagenau	Gran, Heinrich für Johannes Rymann	1498, 27.VII.	426
Hagenau	Gran, Heinrich für Johannes Rymann	1499, 16.X.	581
Hagenau	Gran, Heinrich für Johannes Rymann	1500, 10.VII.	428
Hagenau	Gran, Heinrich für Johannes Rymann	1500, 22.II.	427
Hagenau	Gran, Heinrich für Johannes Rymann	1509, 19.VI. P. 2.	282
Italien:?	Drucker d. B.M.	1480, ca.	153
Köln	Cornelius de Zyrikzee	1495, ca.	363
Köln	Cornelius de Zyrikzee	1500, ca.	390
Köln	Cornelius de Zyrikzee	1500, nach	274
Köln	Drucker d. Augustinus 'de fide', d.i. Joh. Schilling	1473, ca.	410
Köln	Drucker d. Augustinus 'de fide', d.i. Joh. Schilling	1473, ca.	233

<u>Druckort</u>	<u>Drucker</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Köln	Drucker d. Augustinus 'de fide', d.i. Joh. Schilling	1473, ca.	553
Köln	Drucker d. Augustinus 'de fide', d.i. Joh. Schilling	1473.	487
Köln	Drucker d. Dares, d.i. Johann Schilling	1472, 1.XII., nicht nach.	533
Köln	Koelhoff, Johann d. Ältere	1474.	466
Köln	Koelhoff, Johann d. Ältere	1476.	543
Köln	Koelhoff, Johann d. Ältere	1485, 24.XI.	534
Köln	Koelhoff, Johann d. Ältere	1485, 24.XI.	535
Köln	Koelhoff, Johann d. Ältere	1487, 5.IV.	259
Köln	Koelhoff, Johann d. Ältere	1488, 1.VII.-7.IX.	338
Köln	Koelhoff, Johann d. Ältere	1490, 14.X.	1
Köln	Quentell, Heinrich	1479, 31.VIII.	63
Köln	Quentell, Heinrich	1480, 2.II.	541
Köln	Quentell, Heinrich	1480, 9.IX.	481
Köln	Quentell, Heinrich	1482, 13.II.	32
Köln	Quentell, Heinrich	1484-1489, zw.	364
Köln	Quentell, Heinrich	1486, ca.	320
Köln	Quentell, Heinrich	1487, 21.X.	3
Köln	Quentell, Heinrich	1487, ca.	319
Köln	Quentell, Heinrich	1487, ca.	576
Köln	Quentell, Heinrich	1487, ca.	577
Köln	Quentell, Heinrich	1488, 13.VIII.	57
Köln	Quentell, Heinrich	1488, ca.	56
Köln	Quentell, Heinrich	1489 - 1493	524
Köln	Quentell, Heinrich	1489, 16.IV.	134
Köln	Quentell, Heinrich	1495, 11.VIII.	221
Köln	Quentell, Heinrich	1495, ca.	347
Köln	Quentell, Heinrich	1495.	323
Köln	Quentell, Heinrich	1498, ca.	340
Köln	Quentell, Heinrich	1500, ca.	544
Köln	Renchen, Ludwig	1485, ca.	362
Köln	Retro Minores	1497, 19.VIII.	33
Köln	Terhoernen, Arnold	1472, ca.	232
Köln	Therhoernen, Arnold	1472, ca.	497
Köln	Winters, Konrad	1479, 20.9.vor	579
Köln	Winters, Konrad von Homborch	1476, 24.XII.	365
Köln	Zell, Ulrich	1468, 24.VI., nicht nach.	42
Köln	Zell, Ulrich	1470, ca.	25
Köln	Zell, Ulrich	1470, ca.	43
Köln	Zell, Ulrich	1470, ca.	207
Köln	Zell, Ulrich	1470, nicht nach.	249
Köln	Zell, Ulrich	1472, nicht nach.	411
Köln	Zell, Ulrich	1473, ca.	247
Köln	Zell, Ulrich	1482, 19.V.	308
Köln	Zell, Ulrich	1487. vielmehr 1497.	337
Leipzig	Arnold von Köln	1493, 1.X.	303
Leipzig	Arnold von Köln	1493-95, ca.	276
Leipzig	Böttiger (Werman), Gregor	1495, ca.	473
Leipzig	Brandis, Markus	1484, 26.VIII.	12
Leipzig	Drucker d. Capotius (Martin Landsberg?)	1487, 13.VIII., nach.	224
Leipzig	Kachelofen, Konrad	14 98.	140
Leipzig	Kachelofen, Konrad	1487 - 1495 ca.	476
Leipzig	Kachelofen, Konrad	1487 -1494, ca.	275

Druckort	Drucker	Druckdatum	STIBI
Leipzig	Kachelofen, Konrad	1488, ca.	394
Leipzig	Kachelofen, Konrad	1489.	582
Leipzig	Kachelofen, Konrad	1490-1495, zw.	148
Leipzig	Kachelofen, Konrad	1493	2
Leipzig	Kachelofen, Konrad	1495.	529
Leipzig	Kachelofen, Konrad	1497.	343
Leipzig	Kachelofen, Konrad	1497.	349
Leipzig	Kachelofen, Konrad	1497.	75
Leipzig	Landsberg, Martin	1492, nicht vor.	312
Leipzig	Landsberg, Martin	1492-1496, ca.	568
Leipzig	Landsberg, Martin	1492-95, ca.	55
Leipzig	Landsberg, Martin	1497-1499, ca.	293
Leipzig	Landsberg, Martin	1499.	8
Leipzig	Lotter, Melchior	1499, 12.IX.	455
Leipzig	Stoeckel, Wolfgang	1495/1500, ca.	314
Leipzig	Stoeckel, Wolfgang	1496, 9.IV.	462
Leipzig	Stoeckel, Wolfgang	1499, 23.II.	243
Leipzig	Stoeckel, Wolfgang	1500	61
Leipzig	Thanner, Jakob	1498.	419
Lyon	Huss, Matthias für Gaspard Ortuin	1494, 4.II.	31
Lyon	Klein, Johann	1499, 11.V.	315
Lyon	Schultis, Engelhardus	1491, 24.XI.	417
Lyon	Siber, Johann	1488/90, ca.	185
Lyon	Siber, Johann	1490-1497, ca.	560
Lyon	Siber, Johann	1490-1497, ca.	561
Lyon	Siber, Johann	1490-93, ca.	258
Lyon	Siber, Johann	1498/1500, ca.	183
Lyon	Trechsel, Johann	1494, 12.IX. nicht vor.	268
Lyon	Trechsel, Johann	1495, 16.VII.	269
Lyon	Trechsel, Johann	1495, 9.u.10.XI.	271
Lyon	Trechsel, Johann	1496, 20.X.	217
Lyon	Trechsel, Johann	1496, 8.X.	267
Lyon	Trechsel, Johann	1497, " 5.IV."(nach 20.4.)	289
Magdeburg	Brandis, Moritz	1493.	214
Magdeburg	Brandis, Moritz für Joh. Numburg	1498/1500, ca.	552
Mailand	Honate, Johannes Antonius de	1482-1491, ca.	6
Mailand	Mantegatiis, Philippus de	1493, ca.	222
Mailand	Scinzenzeler, Ulrich für Johannes de Legnano	1493, 31.X.	502
Mailand	Scinzenzeler, Ulrich für Johannes de Legnano	1493.	503
Mailand	Scinzenzeler, Ulrich für Johannes de Legnano	1498, ca.	372
Mailand	Zarotus, Antonius	1474, 13.VI.	336

<u>Druckort</u>	<u>Drucker</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Mainz	Drucker d. Catholicon (Johann Gutenberg, 1460)	1469, ca.	531
Mainz	Drucker d. Darmstädter Prognosticatio	1480, nach Aug.	425
Mainz	Numeister, Johann	1480, 29.VI.	492
Mainz	Schöffner, Peter	1469, ca.	83
Mainz	Schöffner, Peter	1470, IX, nicht nach.	242
Mainz	Schöffner, Peter	1476, 10.III.	327
Mainz	Schöffner, Peter	1478, 4.IV.	328
Mainz	Schöffner, Peter	1478, 7.I.	421
Mainz	Schöffner, Peter	1478, 7.I.	422
Mainz	Schöffner, Peter	1485, 28.III.	585
Mainz	Schöffner, Peter	1489, ca.	81
Mainz	Schöffner, Peter	1493, 3.IV.	388
Marienthal i. Rh.	Frates vitae communis	1475-1480, ca..	152
Memmingen	Kunne, Albrecht	1499.	65
Nürnberg	Creussner, Friedrich	1477.	311
Nürnberg	Creussner, Friedrich	1481.	129
Nürnberg	Creussner, Friedrich	1493.	439
Nürnberg	Koberger, Anton	1477, 30.VII:	94
Nürnberg	Koberger, Anton	1480, 19.IV.	202
Nürnberg	Koberger, Anton	1481, 16.IX.	463
Nürnberg	Koberger, Anton	1481, 19.V.	200
Nürnberg	Koberger, Anton	1481, 6.XI.	203
Nürnberg	Koberger, Anton	1481.	201
Nürnberg	Koberger, Anton	1481.	199
Nürnberg	Koberger, Anton	1481.	197
Nürnberg	Koberger, Anton	1481.23.IV.	198
Nürnberg	Koberger, Anton	1483, 17.II.	90
Nürnberg	Koberger, Anton	1485, 2.XII.	408
Nürnberg	Koberger, Anton	1485, 29.VI.	316
Nürnberg	Koberger, Anton	1486, 12.I.	409
Nürnberg	Koberger, Anton	1486, 17.VII.	464
Nürnberg	Koberger, Anton	1486, 17.VII.	465
Nürnberg	Koberger, Anton	1491, 10.I.	36
Nürnberg	Koberger, Anton	1491, 10.I.	37
Nürnberg	Koberger, Anton	1491, 10.I.	38
Nürnberg	Koberger, Anton	1492, 10.II.	30
Nürnberg	Koberger, Anton	1492, 10.II.	29
Nürnberg	Koberger, Anton	1492.	572
Nürnberg	Koberger, Anton	1492.	573
Nürnberg	Koberger, Anton	1493, 10.III.	255
Nürnberg	Koberger, Anton	1494, 25.II.	24
Nürnberg	Koberger, Anton	1496, 15.I.	539
Nürnberg	Koberger, Anton	1496, 15.I.	537
Nürnberg	Koberger, Anton	1496, 15.I.	538
Nürnberg	Koberger, Anton	1496, 2.IV.	310
Nürnberg	Koberger, Anton	1496, 20.IX.	15
Nürnberg	Koberger, Anton	1496, 24.VIII.	377
Nürnberg	Koberger, Anton	1498, 6.III.	353
Nürnberg	Koberger, Anton	1500.	452

<u>Druckort</u>	<u>Drucker</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Nürnberg	Koberger, Anton	1500.	453
Nürnberg	Kreusner, Friedrich	1493.	378
Nürnberg	Sensenschmidt, Johann u. Andreas Frisner	1475/76.	440
Nürnberg	Stuchs, Georg	1488.	257
Nürnberg	Stuchs, Georg	1493, 24.II.	195
Nürnberg	Stuchs, Georg	1496, 31.III. nicht vor	263
Nürnberg	Stuchs, Georg	1497, nicht nach	262
Nürnberg	Stuchs, Georg	1497, nicht nach.	261
Nürnberg	Wagner, Peter	1495, ca.	64
Nürnberg	Zeninger, Konrad	1480, ca.	557
Padua	Cerdonis, Matthaëus	1482, 21.VIII.	355
Paris	Bocard, André [für Jean Petit	1500, 24.IV.	157
Paris	Chappiel, Antoine für Robert Gourmont	1500, nach?	143
Paris	Chappiel, Antoine für Robert Gourmont	1500, nach?	144
Paris	Hopyl, Wolfgang	1489, 14.VII.	160
Paris	Kerver, Thielman für Brüder de Marnef	1500/01, 18.II.	74
Paris	Le Dru, Pierre für Antoine Baquelier	1495, ca.	156
Paris	Mittelhus, Georg	1493.	230
Paris	Mittelhus, Georg	1493.	325
Paris	Pigouchet, Philippe für N. Vaultier u. D. Gerlier	1500/01, 3.IV.	266
Paris	Poitevin, Jean	1498/99, ca.	227
Pavia	Bosco, Joh. A. de, M. u. B. de Gerardis	1496, 9.III.	510
Pavia	Gerla, Leonardus	1498, 15.II.	170
Pavia	Gerla, Leonardus	1498, ca.	80
Pavia	Gerla, Leonardus ?	1497, ca.	158
Pavia	Gerla, Leonardus u. Franc. de G. f. Joh. de Leg.	1498, 7.VII.	517
Pavia	Girardengus, Franciscus	1497, 17.II.	514
Pavia	Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	1489, 11.VII.	17
Pavia	Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	1489, 11.VII.	18
Pavia	Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	1489, 20.X.	19
Pavia	Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	1489, 20.X.	20
Pavia	Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	1489, 23.X.	21
Pavia	Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	1489, 23.XII.	22
Pavia	Girardengus, Franciscus u. Joh. A. Birreta	1489, XII.23.	23
Pavia	Guaschis, Franciscus de für Joh. de Legnango	1498.	505
Pavia	Guaschis, Franciscus de für Joh. de Legnango	1499, 10.V.	342
Pavia	Honate, Johannes Antonius de u. L. Gerla	1495, ca.	563
Pavia	Rovellis, Ambrosius u. Bernardinus	1494, 22.IX.	501
Reggio <Emilia>:	Portilia, Andreas	1484, 12.I.	7
Reutlingen	Greyff, Michael	1478, nicht nach.	11
Reutlingen	Greyff, Michael	1478, nicht nach.	179
Reutlingen	Greyff, Michael	1478, nicht nach.	256
Reutlingen	Greyff, Michael	1482, ca.	522
Reutlingen	Greyff, Michael	1483, nicht nach.	486
Reutlingen	Greyff, Michael	1492, nicht nach.	165
Reutlingen	Greyff, Michael	1492, nicht nach.	166
Reutlingen	Greyff, Michael	1496.	287
Reutlingen	Otmar, Johann	1485.	141
Reutlingen	Otmar, Johann	1492, 15.XII.	188
Sevilla	Companeros Alemanes (Joh. Pegnitzer u. Gen.)	1491, 30.IX.	555
Sevilla	Companeros Alemanes (Joh. Pegnitzer u. Gen.)	1491.	554
Speyer	Drach, Peter	1477, 18.V.	580
Speyer	Drach, Peter	1480.	432

Speyer	Drach, Peter	1487, nicht nach.	433
Speyer	Drach, Peter	1488, 8.II.	47
Speyer	Drach, Peter	1489, 1.VI., nach.	467
Speyer	Drach, Peter	1495.	454
Speyer	Drach, Peter	1497, 4.IX.	389
Speyer	Drach, Peter d. Ältere	1476, ca.	279
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1483, 26. II.	290
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1483.	280
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1486-87, ca.	302
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1487, 1.X.	45
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1487, 17.II.	48
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1487, 30.VI.	44
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1487, 4.VIII.	46
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1489, nicht vor.	190
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1489, nicht vor.	191
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1489, nicht vor.	192
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1490, nicht vor.	193
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1490, nicht vor.	194
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1491, 1.I., nach.	352
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1492, 28.V.	253
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1492, 28.V.	254
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1492, ca.	244
Speyer	Drach, Peter d. Mittlere	1493, 1.X.	186
Speyer	Drucker d. Gesta Christi	1472, ca.	306
Speyer	Hist, Konrad	1493, 16.10.	584
Speyer	Hist, Konrad	1494, 4.VII., nach.	341
Speyer	Hist, Konrad	1495.	211
Speyer	Hist, Konrad	1495.	212
Speyer	Hist, Konrad	1496.	414
Speyer	Hist, Konrad	1497, ca.	10
Speyer	Hist, Konrad	1500, ca.	124
Speyer	Hist, Konrad	1500, ca.	125
Speyer	Hist, Konrad	1500, ca.	126
Straßburg	Attendorn, Peter	1493, ca.	528
Straßburg	Drucker d. "Casus Breves Decret.", d.i. G. Husner	1493.	373
Straßburg	Drucker d. "Casus Breves Decret.", d.i. G. Husner	1493.	374
Straßburg	Drucker d. 'Vitas Patrum'	1485, nicht nach 18.X.	438
Straßburg	Drucker d. 'Vitas Patrum'	1486.	435
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1483, nicht nach.	204
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1483.	412
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1485, 30.VII.	301
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1485, ca.	329
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1488 - 1489, 27.III.	215
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1490, 16.VIII.	309
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1490.	431
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1491, 11.VIII.	77
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1491, 6.I. nach	270
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1493, 18.III.	330
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1494/95, 22.XI.	399
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1495, 4.XII.	518
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1495, 4.XII.	519
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1496, 12.III.	142
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1496, 12.III.	250
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1496, 12.III.	251

<u>Druckort</u>	<u>Drucker</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1496, nach.	35
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1496, nach?	34
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1497, 13.VIII., nach.	273
Straßburg	Drucker d. Jordanus, d.i. Georg Husner	1498, 23.VIII.	400
Straßburg	Eggstein, Heinrich	1474, nicht nach.	139
Straßburg	Flach, Martin	1488, 1.X.	398
Straßburg	Flach, Martin	1489, 31.X.	137
Straßburg	Flach, Martin	1489, 31.X.	138
Straßburg	Flach, Martin	1489, 9.II.	260
Straßburg	Flach, Martin	1491, 11.VIII.	72
Straßburg	Flach, Martin	1491.	436
Straßburg	Flach, Martin	1494, 11.VIII.	240
Straßburg	Flach, Martin	1494, 11.VIII.	241
Straßburg	Flach, Martin	1494, 13.XI.	235
Straßburg	Flach, Martin	1494, 13.XII.	234
Straßburg	Flach, Martin	1494, 13.XII.	236
Straßburg	Flach, Martin	1494, 13.XII.	237
Straßburg	Flach, Martin	1494, 13.XII.	238
Straßburg	Flach, Martin	1494, 13.XII.	239
Straßburg	Flach, Martin	1494.	322
Straßburg	Flach, Martin	1494.	367
Straßburg	Flach, Martin	1496, 21.I.	480
Straßburg	Flach, Martin	1496, 26.VII.	161
Straßburg	Flach, Martin	1496, 26.VII.	162
Straßburg	Flach, Martin	1497.	85
Straßburg	Flach, Martin	1497.	86
Straßburg	Flach, Martin	1497.	437
Straßburg	Flach, Martin	1498, 10.VII.	9
Straßburg	Flach, Martin	1499, 28.VIII.	281
Straßburg	Flach, Martin	1501, 29.VIII.	370
Straßburg	Flach, Martin	1501, 29.VIII.	371
Straßburg	Grüninger, Johann	1484, 28.III.	335
Straßburg	Grüninger, Johann	1485, 2.V.	91
Straßburg	Grüninger, Johann	1485/87, ca.	149
Straßburg	Grüninger, Johann	1487, 16.XI.	154
Straßburg	Grüninger, Johann	1489, 31.III.	512
Straßburg	Grüninger, Johann	1490, 28.IX.	49
Straßburg	Grüninger, Johann	1490, 28.IX.	50
Straßburg	Grüninger, Johann	1490, 28.IX.	51
Straßburg	Grüninger, Johann	1490, 28.IX.	52
Straßburg	Grüninger, Johann	1492, 3.XI.	96
Straßburg	Grüninger, Johann	1492, 3.XI.	97
Straßburg	Grüninger, Johann	1492, 3.XI.	98
Straßburg	Grüninger, Johann	1492, 3.XI.	99
Straßburg	Grüninger, Johann	1492, 3.XI.	100
Straßburg	Grüninger, Johann	1492, 3.XI.	101
Straßburg	Grüninger, Johann	1492, 3.XI.	102
Straßburg	Grüninger, Johann	1492, 3.XI.	103
Straßburg	Grüninger, Johann	1496, 25.VII.	54
Straßburg	Grüninger, Johann	1496, 9.II.	546
Straßburg	Grüninger, Johann	1496, ca.	53
Straßburg	Grüninger, Johann	1496.	218
Straßburg	Grüninger, Johann	1499, 11.II.	527
Straßburg	Husner, Georg	1476, ca.	366

<u>Druckort</u>	<u>Drucker</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Straßburg	Husner, Georg	1478, nicht nach.	299
Straßburg	Husner, Georg	1493.	380
Straßburg	Knoblochzer, Heinrich	1476-1484.	375
Straßburg	Knoblochzer, Heinrich	1482, ca.	331
Straßburg	Knoblochzer, Heinrich	1482, ca.	332
Straßburg	Prüss, Johann	1483.	219
Straßburg	Prüss, Johann	1484 -1487, ca.	523
Straßburg	Prüss, Johann	1484/87, ca.	516
Straßburg	Prüss, Johann	1486, 21.X.	397
Straßburg	Prüss, Johann	1487, nicht nach.	73
Straßburg	Prüss, Johann	1488.	495
Straßburg	Prüss, Johann	1489.	297
Straßburg	Prüss, Johann	1489.	298
Straßburg	Prüss, Johann	1490.	278
Straßburg	Prüss, Johann	1490.	401
Straßburg	Prüss, Johann	1491, ca.	511
Straßburg	Prüss, Johann	1492, nicht nach.	286
Straßburg	Prüss, Johann	1493.	429
Straßburg	Prüss, Johann	1500, ca.	493
Straßburg	Prüss, Johann	1500, ca.	494
Straßburg	Prüss, Johann	1500, nach.	169
Straßburg	R-Drucker (Adolf Rusch).	1471, nicht nach.	513
Straßburg	Schott, Johann	1500, 4.XI.	209
Straßburg	Schott, Martin	1481, nicht vor.	296
Straßburg	Schott, Martin	1481, nicht vor.	295
Straßburg	Schott, Martin	1498, 2.X.	508
Tübingen	Otmar, Johann	1498, 24.III.	423
Tübingen	Otmar, Johann	1498, 24.III.	424
Tübingen	Otmar, Johann	1499, ca.	121
Tübingen	Otmar, Johann	1500, 28.VI., nach.	391
Tübingen	Otmar, Johann	1500, 28.VI., nach.	392
Tübingen	Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	1499, 20.II.	122
Tübingen	Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	1499, 29.XI.	118
Tübingen	Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	1499, 29.XI.	119
Tübingen	Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	1499, 29.XI.	120
Tübingen	Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	1499, zw. 20.II. u. 29.11.	123
Tübingen	Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	1500, 10.III.	127
Tübingen	Otmar, Johann für Friedrich Meynberger	1500, 10.III.	128
Ulm	Zainer, Johann	1473/75, ca.	545
Ulm	Zainer, Johann	1487.	550
Valencia	Kaufmann, Christoph	1500, 21.X.	246
Venedig	Albertinus Vercellensis für L. Giunta	1500, 27.VIII.	575
Venedig	Anima Mia, Guilelmus de	1491, 12.VIII.	564
Venedig	Anima Mia, Guilelmus de	1491, 14.I.	324
Venedig	Benalius, Vincentius	1493, 22.III.	339
Venedig	Bevilaqua, Simon	1493/94, 31.I.	350
Venedig	Bevilaqua, Simon	1495, 10.VI.	130
Venedig	Bevilaqua, Simon	1498, 8.V.	104
Venedig	Bonetis, Andreas de	1484, 25.X.	213
Venedig	Bonetis, Andreas de	1485, 26.I.	354
Venedig	Bonetis, Andreas de	1486, 13.VI.	178
Venedig	Bonetis, Andreas de	1486, 22.V.	145
Venedig	Butricis, Maximus de	1491, ca.	456
Venedig	Calabrensis, Andreas	1492, 23.VII.	210

<u>Druckort</u>	<u>Drucker</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Venedig	Capcasa, Matteo	1495, 23.XI.	470
Venedig	Celerius, Bernardinus u. Caes. Parmensis	1486, 21.VI.	571
Venedig	Choris, Bernardinus de u. S. de Luere	1489, 30.I.	526
Venedig	Choris, Bernardinus de u. S. de L. f. A.Torresanus	1491, 13.VIII.	468
Venedig	Choris, Bernardinus de u. S. de L. f. A.Torresanus	1491, 13.VIII.	469
Venedig	Drucker d. Metamorphosen des Ovid	1500, ca.	418
Venedig	Gregoriis, Joh. u. Gregorius	1492- 1491.	133
Venedig	Gregoriis, Joh. u. Gregorius de	1497 - 1498,25.VIII.	284
Venedig	Gregoriis, Joh. u. Gregorius de	1497: P.1.	285
Venedig	Gregoriis, Joh. u. Gregorius für B. Fontana	1496, 13.VII.	59
Venedig	Gregoriis, Joh. u. Gregorius für B. Fontana	1496, 13.VII.	60
Venedig	Hamann, Johann	1490, 19.X.	187
Venedig	Herbort, Johann für Joh. v. Köln, Nic. Jenson u. Gen.	1481, 3.IV.	82
Venedig	Herbort, Johann für Joh. v. Köln, Nic. Jenson u. Gen.	1481, 31.VII.	95
Venedig	Johann v. Köln u. Johann Manthen	1475.-	16
Venedig	Liechtenstein, Hermann	1488, 5.II.	413
Venedig	Liechtenstein, Petrus für Joh. Luc. Santritter.	1498, 15.X.	482
Venedig	Liga Boaria	1492 (?), 23.V.	574
Venedig	Locatellus, Bonetus für Octavianus Scotus	1487, 20.VI.	360
Venedig	Locatellus, Bonetus für Octavianus Scotus	1487, 30.V.	359
Venedig	Locatellus, Bonetus für Octavianus Scotus	1493, 20.IX.	434
Venedig	Locatellus, Bonetus für Octavianus Scotus	1493, 20.XII.	475
Venedig	Locatellus, Bonetus für Octavianus Scotus	1494/95, 23.II.	131
Venedig	Paganinis, Paganinus de	1488/1489, 25.II.	89
Venedig	Paganinis, Paganinus de	1498, 10.X.	393
Venedig	Pasquali, Pelegrinus de	1489, 29.IX.	504
Venedig	Pasquali, Pelegrinus de	1494, 18. VIII.	479
Venedig	Pensis, Christophorus de u. Ph. Pincius .	1494, 18.III.	174
Venedig	Pentius, Jacobus	1499, 14.VII.	76
Venedig	Pincius, Philippus	1494, 25.X.	163
Venedig	Pincius, Philippus	1495, 15.VII.	175
Venedig	Pincius, Philippus	1500, 19.III.	472
Venedig	Pincius, Philippus für Bernardus Resina	1492/93, 28.II.	294
Venedig	Quaietis, Christophorus de u. M. de Lazaroni- bus	1493, 17.VII.	225
Venedig	Ragazzoni, Theodorus de	1491, 16.VI.	304
Venedig	Ratdolt, Erhard	1483, 4.VII.	525
Venedig	Ratdolt, Erhard	1485, 31.I.	478
Venedig	Renner, Franz	1483.	395
Venedig	Rinaldus de Nimwegen	1482, 27.IX.	569
Venedig	Rinaldus de Nimwegen u. Th. de Rijnsburg	1477.	136
Venedig	Rizus, Bernardinus u. Bernardinus Celerius	1484, 12.X.	173
Venedig	Rubeus Vercellensis, Johannes	1492, 29.VI.	357
Venedig	Sessa, Johannes Baptista	1499, 8.II.	565
Venedig	Sessa, Johannes Baptista	1499, 8.II.	566
Venedig	Stagninus, Bernardinus	1486, 10.IV.	536
Venedig	Stagninus, Bernardinus	1490, 15.XII.	313
Venedig	Stagninus, Bernardinus	1493, 12.III.	500
Venedig	Stagninus, Bernardinus	1500.	499
Venedig	Stagninus, Bernardinus f. A. Grindelhardt	1495/96. 10.II.	155
Venedig	Strata, Antonius de	1486, 21.VI.	540

<u>Druckort</u>	<u>Drucker</u>	<u>Druckdatum</u>	<u>STIBI</u>
Venedig	Tacuinus, Johannes	1492, 6.X.	458
Venedig	Tacuinus, Johannes	1493, 5.VIII.	498
Venedig	Tacuinus, Johannes	1494, 17.VII.	189
Venedig	Tacuinus, Johannes	1494, 22.III.	176
Venedig	Tacuinus, Johannes	1496/97, 15.I.	159
Venedig	Tacuinus, Johannes	1499, 26.III.	420
Venedig	Torresanus, Andreas für Ant. de Papia u. Gen.	1482, 4.VIII.	181
Venedig	Torresanus, Andreas u. Barth. de Blavis	1483/84, 31.I.	172
Venedig	Tortis, Baptista de	1484, 27.I.	58
Venedig	Vitali, Bernardinus de	1498, (I: 9.X.; II: 14.VIII.)	461
Venedig	Wendelin von Speyer	1472, 5.XI.	196
Venedig	Wendelin von Speyer	1476, 18.XII.	28
Venedig	Wild, Leonhard	1489 [richtig: 1479 .	396
Venedig	Zanis, Bartolomaeus de	1494, 15.III.	520
Vicenza	Achates, Leonardus	1481, 23.XII.	171
Vicenza	Liechtenstein, Hermann	1475, 13.IX.	474
Würzburg	Reyser, Georg	1482, 18.III., nach	381
Würzburg	Reyser, Georg	1482, 18.III., nach	382
Würzburg	Reyser, Georg	1482, 18.III., nach	383
Würzburg	Reyser, Georg	1482, 18.III., nach	384
Würzburg	Reyser, Georg	1482, 18.III., nach	385
Würzburg	Reyser, Georg	1482, 2.VI, nicht vor.	491
Würzburg	Reyser, Georg	1486, ca.	521
Zwolle	Peter van Os	1493 -27.III.1497.	459

IV. 6 Buchstempel

Buchstempel

Buchstempel	STIBI
Adler (Kyriß 100/11)	63
Adler (Kyriß 112/7)	464
Adler (Kyriß 152/8)	435
Adler (Kyriß 160/2)	138. 177. 184. 474
Adler (Kyriß 160/4)	177. 210. 422. 474
Adler (Kyriß 160/6)	7. 89. 338. 339. 474
Adler(?), rhombisch, umrandet	527
Adler, gekrönt, rhombisch, n. l., umrandet	253
Adler, heraldisch, gekrönt, rhombisch, n. l., umrandet	280. 290. 307. 316. 522
Adler, heraldisch, gekrönt, rhombisch, n. r., umrandet	77. 306. 382. 427
Adler, heraldisch, rund, n. l., umrandet	295. 490
Adler, im Sechseck (Schunke 15/363)	184
Adler, natürlich, aufliegend, rhombisch, n. l., umrandet (Johannes-Evangelist?)	203
Adler, natürlich, rund, n. l.	24. 119. 394. 405
Adler, natürlich, rund, n. r., umrandet	381. 490
Adler, rhombisch, n. l., umrandet	328
Adler, rund, umrandet mit Umschrift 'S. Johannes, offen und in Rautenplatte	353
Affe (Schunke 21/1)	181. 184. 422
Affe, rhombisch, n. l., umrandet (ähnlich Schunke 21/6a Erfurt)	203
Akelei rund umrandet (z. T. Schunke 69/34)	24. 96. 98. 316
Blatt, dreigeteilt, rhombisch, mit Krause, umrandet	576
Blatt mit Stil, rechteckig, umrandet	191
Blatt, dreigeteilt (Kyriß 160/9)	89.339
Blatt, dreigeteilt, kreuzförmig auf VD im Rahmen, auf RD in Raute (Schunke 24/60)	365
Blatt, dreigeteilt, mit Riegel, offen	381
Blatt, dreigeteilt, offen	14. 96. 98. 382. 552
Blatt, dreigeteilt, offen (Schunke 24/66)	11. 49. 95. 127. 190. 328. 500. 548
Blatt, dreigeteilt, offen als Dreieck	94
Blatt, dreigeteilt, vierfach, sternförmig, in Rautenplatte	255
Blatt, klein	91
Blattornament mit Krause in Rautenplatte	339
Blattornament, offen	12. 253. 362. 493. 509
Blattornament, rechteckig	446
Blattwerk	17
Blattwerk (?), rhombisch, umrandet	276
Blattwerk (Kyriß 152/1)	198
Blattwerk (schildförmig) mit Krause, offen (wie E 596 = Nr. 271)	534
Blattwerk (schildförmig), offen und in Rautenplatte	270
Blattwerk auch offen	17
Blattwerk in Raute	253
Blattwerk in Rautenplatte	17.54. 229. 350. 409. 520
Blattwerk mit Blüte	273. 395
Blattwerk mit Blüte in Rautenplatte	9. 36. 255. 301. 457
Blattwerk mit Blüte und Akelei, Figur und Fischreih	244
Blattwerk mit Blüte und Krause, offen und in Rautenplatte	278. 509
Blattwerk mit Blüte, offen und in Rautenplatte	36. 99. 116. 125. 185. 284. 335. 434. 442
Blattwerk mit Blüte, verflochten, in Rautenplatte	127
Blattwerk mit Blüten, offen, in Rauten	442
Blattwerk mit Granatapfel, offen, auch frei	105
Blattwerk mit Knospe (Kyriß 104/1) in Rautenplatte (Kyriß 104/2)	281
Blattwerk mit Knospe (Kyriß 107/2) offen und in Rautengerank (Kyriß 107/3)	352
Blattwerk mit Knospe, offen und in Rautenplatte	96. 160. 196. 202. 382. 457. 500.

Buchstempel

Blattwerk mit Knospe und Krause in Rautenplatte
Blattwerk mit Knospe und Krause in Rautenplatte und frei (Kyriß 135/1)
Blattwerk mit Knospe und Krause, in Rauten des Mittelteils
Blattwerk mit Knospe und Krause, offen in Raute
Blattwerk mit Knospe und Krause, rhombisch, offen
Blattwerk mit Knospe und mit Krause, offen
Blattwerk mit Knospe, offen
Blattwerk mit Knospe, offen (Kyriß 107/2)
Blattwerk mit Knospe, offen (Kyriß 123/1) und in Rautenplatte (Kyriß 123/4)
Blattwerk mit Knospe, offen in übrigen Rauten (wie im Rand)
Blattwerk mit Knospe, offen und in Rautenplatte
Blattwerk mit Knospe, rhombisch, offen
Blattwerk mit Knospe, rhombisch, umrandet
Blattwerk mit Krause (Kyriß 152/1)
Blattwerk mit Krause in Rautenplatte
Blattwerk mit Krause und Blüte in Rautenplatte
Blattwerk mit Krause, offen und in Rautenplatte
Blattwerk mit Krause, rhombisch, offen
Blattwerk mit Krause, rhombisch, umrandet
Blattwerk mit Krause, spitzoval
Blattwerk mit Riegel in Rautenplatte
Blattwerk, 3 Blätter, quadratisch, umrandet, als Viererstempel (Knaus a. a. O. S. 338)
Blattwerk, birnenförmig, offen
Blattwerk, Bukett, rhombisch, offen
Blattwerk, Bukett, wie M 94
Blattwerk, gebündelt, offen, an den Bündeln
Blattwerk, mit Krause (Kyriß 152/6)
Blattwerk, mit Riegel
Blattwerk, offen
Blattwerk, Ornament, offen
Blattwerk, rechteckig
Blattwerk, rechteckig, offen (Kyriß 132/2)
Blattwerk, rhombisch, offen und in Rautenplatte.
Blattwerk, rhombisch, umrandet
Blattwerk, rhombisch, umrandet (Kyriß 98/2)
Blattwerk, schwingend, offen, im Rahmen
Blattwerk, schwingend, rhombisch, umrandet
Blattwerk, spitzoval, mit Krause, offen und in Rautenplatte
Blattwerk, spitzoval, offen
Blattwerk, verflochten, offen
Blattwerkornament oben und unten, spitzoval, Bordüre (ähnlich Schunke 67/47)
Blattwerkornament, Bordüre (ähnlich Schunke 67/37)
Blattwerkornament, Bordüre (ähnlich Schunke 67/47)
Blattwerkornament, Bordüre, spitzoval, im Rahmen
Blattwerkornament, im Mittelteil
Blumenstrauß mit Knospe und Krause
Blumenstrauß mit Krause, rhombisch, umrandet
Blumenstrauß, 3 Blüten, offen
Blumenstrauß, offen

Blüte (Glockenblume), rund, offen
Blüte (Kyriß 100/10 und 12)
Blüte (Kyriß 152/5 und 152/2)
Blüte am Stil, rhombisch, umrandet
Blüte, 6 blättrig, offen (Kyriß 101/10)
Blüte, im 5-Eck, offen
Blüte, mit 2 Blättern, offen
Blüte, quadratisch, 4 blättrig, gefiedert
Blüte, quadratisch, 6 blättrig, gefiedert, umrandet

STIBI

11. 20. 68. 104. 112. 125. 140. 230. 309. 464.
540
370
86
186
266
23. 1104. 261. 370. 468. 499. 544. 550.
430. 443
130
370
126. 154. 382. 384. 537. 539.
12. 49. 316. 522
49
197. 200
138. 405
559
98. 121. 152. 423. 450. 474.
450. 474
306
315
442
328

522
328
384
213
435
54
17. 548
381
97
227
66. 253
104. 203. 558
472
11. 464
549
97
319
384
508

17. 121
151. 183. 508. 537. 539
86
316
534
423
99. 278
168

119
63
197. 200
462
165. 207. 231. 253. 410
359
359
98. 213. 433. 441.
121. 186. 569

Buchstempel

Blüte, quadratisch, 7 blättrig, umrandet
Blüte, quadratisch, rhombisch aneinandergereiht
Blüte, rhombisch, 4 blättrig, gefiedert, offen
Blüte, rhombisch, 6 blättrig, gefiedert, umrandet
Blüte, rhombisch, umrandet (ähnlich Schunke 69/23-25 Erfurt Augustiner Akelei)
Blüte, rund 6 blättrig, im Rautendreieck und an den Enden der Bünde (Kyriß 101/10)
Blüte, rund, 4 blättrig, gefiedert, offen
Blüte, rund, 5 blättrig, gefiedert, im Rahmen und im Innenfeld

Blüte, rund, 6 blättrig, gefiedert, offen

Blüte, rund, 6 blättrig, offen (Kyriß 152/5)
Blüte, rund, 6-blättrig, in Raute und in den Ecken die Lilie quadratisch einfassend (Kyriß 101/10)
Blüte, rund, 7 blättrig, offen
Blüte, rund, gefiedert, offen, an den Schnittpunkten
Blüte, rund, klein
Blüte, sehr klein, offen (Kyriß 100/12)
Blüte, Vierblatt, quadratisch, umrandet, in 4 Ecken
Blüte, Vierblatt, rhombisch, gefiedert, umrandet
Blüten (Kyriß 98/4)
Blüten(rad), rund, 5 blättrig, umrandet
Blütenrolle (Kyriß 135/2)

Bordüre und Blüten-Leiste, oben und unten
Brunnenornament(?)
Distelblüte, quadratisch, offen (Schunke 69/29)

Doppeladler (Kyriß 160/11)
Doppeladler, gekrönt, rhombisch, umrandet
Doppeladler, heraldisch, rund, umrandet
Doppeladler, rund, offen
Doppeladler, rund, umrandet

Drache (Kyriß 118/3)
Drache, quadratisch, n.l., umrandet
Drache, rhombisch, n. l., umrandet
Drache, rhombisch, n. r., umrandet

Eichelrad in 4 Ecken (Schunke 87/20)
Eichenzweig in Rautenplatte
Eichenzweig, offen
Eichenzweig, rechteckig, umrandet
Eichenzweig, rund, umrandet
Eichenzweig, 3 Blätter
Einhorn (Kyriß 100/2)
Einhorn (Kyriß 160/5)
Einhorn, quadratisch, n.l., umrandet
Einhorn, rhombisch, n. l., umrandet (ähnlich Schunke 90/6)
Einhorn, rhombisch, umrandet
Einhorn, rhombisch, umrandet (Schunke 90/5 Köln Gereon-Meister ?)

Fabeltier (Kyriß 160/3)
Feuerrad, rhombisch, umrandet
Feuerrad, rund, umrandet

STIBI

550
98
276. 541. 558.
17. 183. 294. 413. 446. 494
96
279
167. 307
9. 25. 59. 94. 95. 96. 97. 159. 167. 184. 185.
198. 213. 235. 241. 271. 283. 292. 306. 327.
350. 386. 400. 405. 411. 442. 445. 451. 474.
479. 495. 522. 538. 541
36. 77. 82. 112. 116. 129. 161. 192. 233. 245.
273. 283. 316. 319. 329. 350. 359. 394. 400.
405. 427. 435. 471. 475. 479. 486. 500. 510.
520. 526. 549. 550. 558. 569. 574. 576.
435
233
133.
434
88. 91. 96. 98. 203. 307. 350. 411. 479.
25
522
96
472
400
540
63
273
184
6. 7. 89. 181. 184. 187. 210. 338. 339. 501
534
95
382. 433
141. 207. 231. 410
90
141
77. 203.
49
184
381
24
191
95
138
25
138. 474
310
471
464
252
89. 210. 422. 474
86
527

Buchstempel

Figürliche Darstellung	155. 395. 437. 440. 475
Geflügeltes Tier (Evangelist Markus ?), rund, n.r., umrandet	329
Gott-Vater mit totem Sohn auf Schoß, rechteckig, im Rand	437
Granatapfel (Stempelblüte), offen und in Rautenplatte. (Kyriß 169/1)	295
Granatapfel, birnenförmig, umrandet	141
Granatapfel, in Raute	190
Granatapfel, in Rautenplatte	17. 34. 168. 425. 535
Granatapfel, offen und in Rautenplatte	14. 107. 183. 246. 248. 294. 333. 356. 381. 413. 444. 446. 448. 450. 451. 471. 508. 515. 569. 581.
Granatapfel, paarig, im Rand	494
Greif (?), rund, umrandet	527
Greif, rhombisch, n. l., umrandet	94
Greif, rhombisch, n. l., umrandet (Kyris 65/5)	173
Greif, rhombisch, n. r., umrandet	190
Heilige (Katharina von Siena?), rechteckig, umrandet in 4 Ecken und in Raute	279. 290
Heilige mit Kind und Kreuz (Maria?), rund, umrandet	500
Heiliger (Hieronymus?), rund, sitzend vor Pult, im Rahmen	279. 290. 486
Herz, quadratisch, durchstochen, n. r., umrandet, im Rahmen und in Rauten	429
Herz, rhombisch, durchstochen n. l., umrandet	94. 96. 98. 151. 413. 441. 541.
Herz, rhombisch, durchstochen n. r., umrandet	213. 327. 367. 381. 467. 510.
Herz, rhombisch, durchstochen, n. r., umrandet (Schunke 136/87 Erfurt Augustiner)	118
Herz, rhombisch, durchstochen, n. r., umrandet (Schunke 136/79 Erfurt)	574
Hirsch (?), rund, umrandet	272
Hirsch, quadratisch, n. l., umrandet	272
Hirsch, quadratisch, n. r., umrandet	94. 310
Hirsch, quadratisch, n. r., umrandet (Schunke 141/58 Erfurt)	574
Hirsch, rhombisch, n. l., umrandet	306. 382. 467
Hirsch, rund, n.l., umrandet	141
Hl. Barbara, rhombisch, umrandet (ähnlich Schunke 130/10 Hildesheim)	252
Hl. Katharina (Kyriß 152/3)	197. 198. 200. 435
Hund, quadratisch, n. l., offen	88
Hund, quadratisch, n. l., umrandet (Schunke 143/20)	129. 290
Hund, quadratisch, n. l., umrandet	306. 329
Hund, quadratisch, n. l., umrandet (Schunke 143/25 Erfurt)	574
Hund, quadratisch, n. r., umrandet	95. 441. 485. 541.
Hund, quadratisch, umrandet	36
Hund, rhombisch, im Lauf, n. l., umrandet	500
Hund, rhombisch, n. l., umrandet	24. 283. 327. 479. 510
Hund, rhombisch, n. l., umrandet (Schunke 143/19 Erfurt Augustiner)	118
Hund, rhombisch, n. r., umrandet	82. 433. 467
Hund, rund, n. l., umrandet	405
IHS, spitzoval, im Kranz	142
Kleeblatt, rhombisch, 3 blättrig, umrandet	49
Kleeblatt, rhombisch, umrandet	356
Krone über S, rund, offen	252
Laubstab (Kyriß 104/3)	281
Laubstab (Kyriß 107/1)	352. 430. 443. 552
Laubstab (Kyriß 118/2)	90
Laubstab im Rahmen	382
Laubstab mit Blüte	255. 370
Laubstab mit Lilie	104. 112

STIBI

155. 395. 437. 440. 475
329
437
295
141
190
17. 34. 168. 425. 535
14. 107. 183. 246. 248. 294. 333. 356. 381. 413. 444. 446. 448. 450. 451. 471. 508. 515. 569. 581.
494
527
94
173
190
279. 290
500
279. 290. 486
429
94. 96. 98. 151. 413. 441. 541.
213. 327. 367. 381. 467. 510.
118
574
272
272
94. 310
574
306. 382. 467
141
252
197. 198. 200. 435
88
129. 290
306. 329
574
95. 441. 485. 541.
36
500
24. 283. 327. 479. 510
118
82. 433. 467
405
142
49
356
252
281
352. 430. 443. 552
90
382
255. 370
104. 112

Buchstempel

Laubstab mit Rosette (rund, 2 fach, 6 blättrig, gefiedert, offen)
Laubstab, mit Blüte
Laubstab, offen
Laubstab, offen (Kyriß 118/2) mit Rosette (Kyriß 118/4)
Laubstab, pfeilförmig
Laubstab, rechteckig

Lilie
Lilie (Kyriß 100/8 und 9)
Lilie (Kyriß 65/8)
Lilie, offen
Lilie, rhombisch, umrandet

Lilie, rhombisch, untere Ecke beschnitten, umrandet in Raute
Lilie, rund, umrandet

Löwe (Drache ?) im Schild
Löwe (Kyriß 100/6)
Löwe (Kyriß 98/1)
Löwe, quadratisch, n. l.
Löwe, quadratisch, n. r., umrandet
Löwe, rhombisch, n. l., umrandet
Löwe, rhombisch, n. r., umrandet
Löwe, rund, n. l., aufsteigend, umrandet

M(aria), gekrönt (Kyriß 160/1)
Maria im Strahlenkranz, rechteckig, umrandet
Maria mit Kind, rund, umrandet
Osterlamm, quadratisch, n. l., umrandet
Osterlamm, rund, n. l. umrandet
Osterlamm, rund, n. l., umrandet (Kyriß 169/4)
Osterlamm, rund, n. r., umrandet

Palmette, offen
Pelikan, im Schild
Pelikan, quadratisch, n. r., umrandet
Pelikan, rhombisch, n. r., umrandet
Pfau (?), rund, umrandet
Pfau, rhombisch, umrandet

Ranke
Ranke, Bordüre
Ranke, mit Beere (Rolle)
Ranke, mit Blüte
Ranke, mit Blüte
Ranke, mit Eicheln
Ranke, mit Rosette, rund, 2fach, 5 blättrig, offen, im Rahmen und in 4 Ecken
Ranke, mit Traube, rechteckig
Ranke, mit Vogel
Ranke, rechteckig

Ranken, im Rahmen
Rautengerank (Kyriß 107/3)
Rautenplatte (Kyriß 118/1)

Rollenstempel: Blattwerk mit Akelei
Rollenstempel: Blattwerk mit Blüte

STIBI

309
471
273
90
384
47. 59. 82. 203. 227. 290. 382. 411. 569

9
63
173
365. 470. 475
24. 39. 66. 82. 94. 96. 98. 99. 129. 133. 161.
164. 167. 168. 185. 186. 192. 226. 253. 257.
278. 280. 283. 290. 297. 306. 307. 310. 316.
350. 367. 381. 382. 394. 411. 433. 441. 442.
467. 479. 495. 520. 543. 558.
207. 231. 233. 410
220. 252

382
63
472
94. 307. 327
47
11. 127. 350. 381. 520
381
272

138. 181. 184. 422. 474.
495
11
141. 272
39. 138. 245. 422
295
77. 203

273
433
203
82
245
464. 495

154
287
161
96. 98. 107. 289. 452. 453. 491. 544. 559. 582
544
95
127
310
490
24. 25. 28. 88. 159. 191. 235. 241. 245. 252.
271. 272. 289. 292. 307. 315. 328. 359. 382.
385. 442. 445. 451. 452. 453. 472. 499. 538.
168
443
90

244
376. 395

Buchstempel

Rollenstempel: Blattwerk mit Knospe und Krause	53
Rollenstempel: Blüten-Rolle (Kyriß 169/6)	295
Rollenstempel: Bogenfries	490
Rollenstempel: Doppelpes Bogenfries	388. 437. 475. 582.
Rollenstempel: Doppelpes Bogenfries, gepunktet	39. 142. 274. 376. 571. 575.
Rollenstempel: Jagd-Rolle (Kyriß 123/2 und 3)	130
Rollenstempel: Jagdszene	426
Rollenstempel: Laubstab	416
Rollenstempel: Ranke	36. 168
Rollenstempel: Ranke mit Blüte	53. 74. 105. 107. 119. 196. 405. 582
Rollenstempel: Ranke mit Blüte (Kyriß 169/6)	295
Rollenstempel: Rankenornament mit Blüte	362
Rollenstempel: Rankenwerk	76. 471
Rosette (Kyriß 100/13)	63
Rosette (Kyriß 104/5) in 4 Ecken	281
Rosette (Kyriß 118/4)	90
Rosette, quadratisch, 1 fach, gefiedert, umrandet	96
Rosette, quadratisch, 2 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet	548
Rosette, rhombisch, 2 fach, 5 blättrig, umrandet	49
Rosette, rund (?stark abgegriffen)	179
Rosette, rund, 1 fach, 4 blättrig (Kyriß 98/3)	472
Rosette, rund, 1 fach, 5 blättrig, umrandet	28. 66. 185. 273. 229. 280. 315. 373. 297. 515. 522
Rosette, rund, 1 fach, gefiedert, 5 blättrig, umrandet (Kyriß 100/1)	25
Rosette, rund, 1 fach, 6 blättrig, offen	141520
Rosette, rund, 1 fach, 6 blättrig, umrandet	229. 501
Rosette, rund, 1 fach, 6 blättrig, gefiedert, in 4 Ecken	192
Rosette, rund, 1 fach, 6 blättrig, gefiedert, umrandet (ähnlich Schunke 268/535 Erfurt)	187
Rosette, rund, 1 fach, 6 blättrig, gefiedert, umrandet (Schunke 264/394 Köln Gereon-Meister)	252
Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet	36. 112. 119. 126. 140. 230. 264. 335. 350. 384. 400. 441. 442. 443. 467. 479. 499. 520. 541. 569. 574
Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet (Kyriß 107/7), in 4 Ecken	352. 552
Rosette, rund, 2 fach, 5 blättrig, umrandet in 4 Ecken (Kyriß 101/6 Kölner Werkstatt)	328
Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig („Mainzer Rad“)	165. 253. 486
Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, an den 4 Eckpunkten der Linien	213
Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, offen	54. 88. 287. 359. 381. 382. 386. 462. 474.
Rosette, rund, 2 fach, 6 blättrig, umrandet	97. 160. 167. 181. 190. 191. 213. 226. 252. 270. 272. 283. 329. 370. 405. 423. 501
Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, offen	255. 471
Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, gefiedert, umrandet	94. 255. 327. 381. 441. 485. 510. 541
Rosette, rund, 3 fach, 5 blättrig, in 4 Ecken (Kyriß 107/5)	430
Rosette, rund, 3 fach, 6 blättrig, offen	307. 433
Rosette, rund, 3 fach, 6 blättrig, offen (Schunke 258/228 Erfurt Augustiner)	118
Rosette, rund, 3 fach, 6 blättrig, umrandet	39. 409
Rosette, rund, 5 blättrig, gefiedert, umrandet	97
Rosette, rund, 6 blättrig, offen klein	252
Rosette, rund, 6 blättrig, umrandet	141. 290. 319
Rosette, rund, 6 blättrig, umrandet (Kyriß 101/10)	42
Rosette, rund, 9 blättrig, umrandet	47
Rosette, rund, in 4 Ecken	507
Rosette, rund, klein, 5 blättrig, offen	442
Rosette, rund, umrandet	254
Rosettenornament, quadratisch, 2 fach, 5 blättrig, offen, in 4 Ecken	203
Schild mit Wappen (zweigeteilt, kaum kenntlich)	522
Schild, klein	91

STIBI

Buchstempel

Schriftband „A“	273
Schriftband „baulus“ (Schunke 229/201 Straßburg Johann Schwyzer)	244
Schriftband „conradus“ (ähnlich Schunke 293/395 Erfurt)	411
Schriftband „ihs“	119
Schriftband „IHS“	367
Schriftband „ihs maria io(seph)“	252
Schriftband „Jesus und maria hilf uns“	295
Schriftband „maria“	36. 99. 213. 229. 278. 405. 569
Schriftband „maria hilf“	96. 98. 160. 167. 184. 433
Schriftband „maria hilf uns“	284
Schriftband „MARIA IN HELFE“ (Kyriß 135/3; Schunke 292/367a Würzburg Schrift R)	540
Schriftband „maria(?)“	220
Schriftband „maria(?)“	543
Schriftband „Marienanruf (?)“	434
Schriftband „n?(oder u) *a*d*a“	160
Schriftband „NAR“ (in Spiegelschrift)	297. 373
Schriftband „san. stef. mrt.“ (Schunke 293/379a Würzburg)	400
Schriftband (Text nicht kenntlich).	9
Schwan (Kyriß 160/7)	6. 89. 181. 210. 501
Schwan, quadratisch, n. l. umrandet	47
Stier mit Umschrift Lucas, rund, n.r., umrandet, in 4 Ecken	394
Traube, in 4 Eckenwinkeln	203
Verzierung (Kyriß 100/7)	25
Vier-Blatt, quadratisch, offen	327
Vier-Blatt, rhombisch, umrandet	359
Vier-Blatt-Blüte, rund in Vierergruppe	316
Vierblatt, quadratisch, umrandet, in 4 Ecken (Schunke 73/70a Erfurt Augustiner)	118
Vögel am Lebensbaum, rhombisch, umrandet	203
Vögel am Lebensbaum, spitzoval (Schunke 310/41a Erfurt Peterskloster I)	400
Vogel, rhombisch, umrandet	203
Wildleute, quadratisch, in 4 Ecken (Schunke 204/60)	184
Zierornament, rhombisch, umrandet, in Schnittpunkten	433

STIBI

273
244
411
119
367
252
295
36. 99. 213. 229. 278. 405. 569
96. 98. 160. 167. 184. 433
284
540
220
543
434
160
297. 373
400
9
6. 89. 181. 210. 501
47
394
203
25
327
359
316
118
203
400
203
184
433

IV. 7 Fragmente

<u>Fragment</u>	<u>STIBI</u>
Albertus <Magnus>: De plantis. Ink.-Dr. Titulus XXXXIX (beide Spiegel)	179
Astronomische Perg. Hs. Astronomische Tafeln (beide Spiegel)	162
Astronomischer Dr.	121
Astronomischer Dr., 16.Jh. (nach 1503).- (Spiegel VD)	18. 19. 21. 22
Brieffragment. Zeitgenössisch (Spiegel RD)	284
Dr. des 17. Jh. Vor Bl. 94 Doppelblatt eingeklebt	389
Dr. von Johann Jacob Immel aus Bamberg, zwischen 1675 und 1691 (Vorsatz- bl. und Ende)	195
Grammatik Perg. Dr. 15./16. Jh. (als Einband)	132
Grammatik Perg. Dr. 15./16. Jh. (als Einband)	2
Grammatik Perg. Hs. 13./14. Jh. (Spiegel VD u. Vorsatz).	167
Grammatik-Dr. 15./16. Jh. Rot u. schwarz.	549
Grammatik-Hs, 14. Jh. (Spiegel VD u. RD).	278
Historischer Dr. 15./16. Jh. 36 Zeilen. (Mainz. Trier. Benedictio regis)	430
Hs. Blattzählung 147-168, 169-197. Angebunden.	42
Hs. De sancto Anthonio.	154
Hs. Expositio (beide Spiegel)	140. 470
Hs. Notizen (Bl. 1b u. letztes Bl.)	245
Hs. Notizen (Spiegel VD)	202
Hs. Notizen (Spiegel VD)	254
Hs. Notizen (Vorsatz u. Bl. 1a)	276.319.381.385.465.470.558
Hs. Sakramente.	200
Hs., 15./16. Jh., Bastarda (Spiegel VD); Kursive (Spiegel RD)	548
Hs., 16. Jh., Kursive (beide Deckel)	112. 114. 115.
Ink. Dr. 12° (beide Spiegel)	86
Juristischer Dr. 15./16. Jh. (Bl. CCCLXX)	566
Juristischer Dr. 15./16. Jh. mit Komm.	515
Juristischer Dr. mit Komm. 15./16. Jh. (beide Spiegel)	409. 493
Juristischer Dr. 15./16. Jh. (Spiegel RD)	120
Juristischer Dr. Italien. 15./16.Jh. (1 Blatt, nachgebunden)	448
Juristischer Dr. Text mit Komm. umrahmt (beide Spiegel)	223
Kanonistischer Ink. Dr. Heinrich Gran(?). Type 4 (VGT 1087), Type 10 (VGT 235). Lagen A ⁶ B ⁶ , 67 Z. (Bl. 1a), 2 Spalten, Type 9 (VGT 2298), Rubriziert.α. 2°, Signatur Cc (2 Vorsatzblätter und am Ende)	71
Liturgische Hs. Accessus altaris (Gebete vor der Messe). 10 Bll., 15. Jh. (ange- bunden)	402
Liturgische Hs. Brevier, 12. Jh. mit linienlosen (Metzer?) Neumen. (Vordrer und hinterer Pergamentspiegel, jetzt frei stehend) (J. Hofmann u. H. Hauke S. 155)	83. 567
Liturgische Hs. Brevier. 15.Jh. Fränkische Bastarda (SpiegelVD)	152
Liturgische Hs. Die gemeine beicht.// Ich armer sündiger mensch, gib mich schuldigen...(Spiegel RD)	491
Liturgische Hs. Graduale. 14. Jh.	324
Liturgische Hs. Notation (Spiegel VD)	495
Liturgische Hs. Officium de tribus regibus. Bl. 298	389
Liturgische Papier Hs. Missale.	113
Liturgische Perg. Hs, 12. Jh. (beide Spiegel)	118
Liturgische Perg. Hs. (ausgelöst)	250
Liturgische Perg. Hs. (beide Spiegel)	350
Liturgische Perg. Hs. (beide Spiegel)	92
Liturgische Perg. Hs. (beide Spiegel, vgl. A 659: Hugo de Sancto Victore)	373
Liturgische Perg. Hs. (im Falz)	490
Liturgische Perg. Hs. (Spiegel VD)	213

Fragment**STIBI**

Liturgische Perg. Hs. 14.Jh. Gotica textualis, Hufnagelnotation (beide Spiegel); vgl. F 724 (Martinus <Oppaviensis>)	301
Liturgische Perg. Hs. Antiphonale. 14. Jh. (Spiegel RD)	45
Liturgische Perg. Hs. Brevier. 12.Jh./II. zeitgenössische Sankt-Galler- Neumierung.(Anfang und Ende des Bandes)	116
Liturgische Perg. Hs. Epiphanie. Notation. 12./13.Jh. (beide Spiegel)	185
Liturgische Perg. Hs. Exequien. 11./12. Jh.	522
Liturgische Perg. Hs. Homilie ?	98
Liturgische Perg. Hs. Hymnar mit Neumen. 12.Jh. (Spiegel RD)	47
Liturgische Perg. Hs. Missale (2 halbe Bll. ausgelöst)	307
Liturgische Perg. Hs. Missale (beide Spiegel)	203
Liturgische Perg. Hs. Missale, 12./13.Jh. (Vorsatzblatt und letztes Blatt)	99
Liturgische Perg. Hs. Missale, 12./13.Jh.(Vorsatzblatt und letztes Blatt)	45
Liturgische Perg. Hs. Missale.	101
Liturgische Perg. Hs. Missale. Danksagung nach der Messe.	101
Liturgische Perg. Hs. Missale. Lesungen.	99
Liturgische Perg. Hs. mit Neumen (beide Spiegel)	229
Liturgische Perg. Hs. mit Notation (am Ende)	257
Liturgische Perg. Hs. Notation. Rot u. schwarz.-13./14. Jh. (beide Spiegel)	399
Liturgische Perg. Hs. Plenarmissale. 10. Jh. 1. H. Mailand? (laut Mitteilung Bernhard Bischoff; Beschreibung bei J. Hofmann u. H. Hauke S. 194f.: Fragm. 23)	96. 98. 100
Liturgische Perg. Hs. Psalmen.	103
Liturgische Perg. Hs. Rot u. schwarz. Initialen blau. (beide Spiegel)	36. 37
Liturgische Perg. Hs., 14. Jh. (Falz d. 1. Lage)	82
Liturgische Perg.Hs. Antiphonale. 14.Jh. Hufnagelnotation (beide Spiegel)	42
Liturgischer Dr. Agenda. (Palmsonntag) Straßburg; Johann Prüss, um 1500. 4°, Blätter 55-60 [GW 455] (beide Spiegel und Vorsatzblatt)	353
Liturgischer Dr. Benedictionale. Missale. 15./16. Jh.	308
Liturgischer Dr. Breviarium Cluniacense. Cluny; Michael Wenssler 1492. 8° (GW 5209). (beide Spiegel je ein Doppelblatt; Bll. o ¹ , o ² , o ⁷ , o ⁸)	413
Liturgischer Dr. Breviarium Hierosolymitanum. Kalender. Speyer: Peter Drach 1495. 8°. (GW 5212) 1 Bogen. (Bll. 121 und 122 dieser Inkunabel auf beiden Spiegeln)	494
Liturgischer Dr. Brevier. 15. Jh. In festo s. Thomae apostoli.	474
Liturgischer Dr. Missale Mog. Basel 1488 (Bll. 121. 122)	386
Liturgischer Dr. Missale Mog. Würzburg 1482 (Bll. 132. 138)	382
Liturgischer Dr. Missale Mog. Würzburg 1482 (Pater Noster. Agnus Dei)	383
Liturgischer Dr. Missale. Straßburg; Joh. Prüss, ca. 1500. 4° Bll. 55-60 (GW 455)	353
Liturgischer Dr. Brevier. Peter Drach? (beide Spiegel u.letztes Bl., Sign. rr ⁶ -rr ⁸)	16
Liturgischer Dr. Brevier? Notation. Rot u. schwarz. 15./16.Jh.	450
Liturgischer Ink. Dr. Missale. Rot u.schwarz. Blattzählung CCXXVII. (Spiegel VD)	509
Liturgischer Ink. Dr. Perg. Dr. Breviarium Moguntinum. Proprium de tempore, pars aestivalis. 1 Bl. (Spiegel RD)	152
Papier Hs. (im Falz)	443. 471.
Papierurkunde v. 1472. Johannes Castmester. Notarius	328. 421
Perg. Hs. (aus Falz gelöst)	226.462.
Perg. Hs. (beide Spiegel)	306
Perg. Hs. (im Falz)	20. 72. 121. 141. 220. 227. 258. 284. 366. 376. 381. 386. 427. 444. 448. 511. 526. 552.
Perg. Hs. Kursive. 15. Jh. (Spiegel VD)	297
Perg. Hs. Lapidis-Thema. 14. Jh. (beide Spiegel)	317
Pergament Hs. 13./14. Jh. Gotica textualis. Interlinearglossen (beide Spiegel)	472
Pergament Hs. 15./16.Jh. Kursive (Spiegel RD)	495
Pergament Hs. 15.Jh. Kursive. (beide Spiegel)	280
Pergament Hs. 15.Jh. Kursive. 2 Bll. (Vor-u. nachgeb.)	367
Pergamenturkunde...de Syberg can..Colonien dioec. 15.Jh. (Spiegel RD)	368

Fragment**STIBI**

Philologischer Dr. 15./16. Jh.	120
Philosophische Hs. (beide Spiegel)	270
Philosophische Hs. 15. Jh. (beide Spiegel)	287
Philosophische Hs. Aristoteles.	55
Philosophische Hs. Seneca: De beneficiis.	426
Philosophische Perg. Hs. (beide Spiegel)	172
Philologischer Ink. Dr. 1 Bl. 49 Z. (Lage S: Opinio prima. Est Marsilij)	576
Rechnungsbuch (ähnlich dem bei A. Tronnier beschriebenen Fragment aus dem Marienthaler Mainzer Brevier. Spiegel VD). Besitz/Kaufeintrag: „Hludwicus Job“ (genannt werden: Johannes Sartorius, Simon de Fransheim, Johannes Will de Friedburg u. a.; Spiegel RD)	384
Theologische Perg. Hs. (ausgelöst)	81. 248. 327
Theologische Perg. Hs. (beide Spiegel)	192
Theologische Perg. Hs. (Streifen liegen lose bei)	521
Theologische Perg. Hs. 11./12. Jh. (beide Spiegel)	219
Theologische Perg. Hs. 12. Jh.	166. 400
Theologische Perg. Hs. 12./13.Jh. (Spiegel RD)286	
Theologische Perg. Hs. 14. Jh. (im Falz)	285
Theologische Perg. Hs. 15.Jh/II. Gotica textualis (beide Spiegel)	359
Theologische Perg. Hs. Bibel. Paulus 1.Kor. 4Bl. 15.Jh./II. Bastarda (beide Spiegel)	164
Theologische Perg. Hs. Bibel. Ps.79-81, 84-86, 14.Jh.(beide Spiegel)	244
Theologische Perg. Hs. Bibel. Psalmen. 10. Jh.(?) (beide Spiegel)	95
Theologische Perg. Hs. Macarius-Text. 479	
Theologische Perg. Hs. Sermones. 14. Jh., Gotica textualis (Spiegel VD)	153
Philologischer Dr. 15./16. Jh. (beide Spiegel)	100. 581
Theologischer Dr. Bibel. VD: S. LXII (Passio). RD: S. LIX.	70
Theologischer Dr. Paulus-Komm. 15./16. Jh. (beide Spiegel)	183
Theologischer Ink. Dr. Bibel. (Einband)	100
Theologischer Ink. Dr. Bibel. Joh. Ev. Abschiedsreden Jesu.	507
Theologischer Ink. Dr. Type Michael Wensler(Type10, VGT 254). 1 Bl.	34
Vocabularium. (Spiegel VD)	138
Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffler d. Ä.1485. III.28.- 1 Bl. der Lage liiij (= Cap. CXXI) (Spiegel VD); Cap. CXVIII und Cap. CXXIII (Spiegel RD). Vgl. Q 32 [Verlust!] (HC 8948)	107
Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffler d. Ä.1485. III.28.- Bl. XXIII: „Hie ist zu wissen/ so Asafetida meer...“ (Vorsatzblatt). Vgl. Q 32 [Verlust!] (HC 8948)	107
Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffler d. Ä.1485.III.28.- Cap. LVIII und Cap. LXIX (Spiegel VD).- Spiegel RD: „Quantum ad quartum miseri/ cordia dicitur...“. Vgl. Q 32 [Verlust!] (HC 8948)	108
Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffler d. Ä.1485. III.28.- Cap. CCXVII und CCXVIII (Spiegel RD). Vgl. Q 32 (Verlust!) HC 8948. Weiteres 'Fragment im Falz. Vgl. Q 32 [Verlust!] (HC 8948)	109
Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffler d. Ä.1485. III.28. Cap. LXVI und LXI (Spiegel VD). Vgl. Q 32 (Verlust!) HC 8948.	110

Fragment

Wonnecke, Johann: Hortus sanitatis <dt>Gart der Gesundheit, Mainz: Peter Schöffer d. Ä.1485. III.28. (beide Spiegel). Vgl. Q 32 (Verlust!) HC 8948.

STIBI

111

IV. 8 Sammelbände

<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
1 < >	F 730	198 < >	A 511
9 < >	G 699	258 < >	A 559
11 < >	E 532(2)	35 < >	A 626(1)
12 < >	Z 755(6)	475 < >	A 649(3)
14 < >	D 595	301 < >	A 659
25 < >	G 792	581 < >	A 704
34 < >	O 86	535 < >	A 705(1)
35 < >	A 626(1)	427 < >	A 828
42 < >	Q 226(1)	455 < >	A 832
49 < >	O 18	177 < >	B 393
66 < >	N 62	197 < >	B 492
69 < >	N 155	479 < >	C 471
72 < >	E 539	350 < >	C 476
74 < >	G 691(3)	357 < >	C 482
76 < >	R 419(1)	569 < >	C 497
81 < >	G 803	356 < >	C 513(1)
85 < >	E 558	235 < >	C 517
121 < >	H 812(1)	520 < >	C 526
124 < >	Q 431(1)	339 < >	C 541
125 < >	P 450(1)	418 < >	C 547
126 < >	E 571(1)	294 < >	C 559
129 < >	M 99	234 < >	D 502
130 < >	G 688	341 < >	D 586
132 < >	H 804	410 < >	D 590
140 < >	H 784	165 < >	D 591
142 < >	F 635	14 < >	D 595
145 < >	N 233	159 < >	E 503(1)
150 < >	Q 113	397 < >	E 513
151 < >	F 811	467 < >	E 518
159 < >	E 503(1)	268 < >	E 520
165 < >	D 591	549 < >	E 527(1)
167 < >	Q 340	11 < >	E 532(2)
169 < >	E 541(1)	72 < >	E 539
175 < >	M 53	169 < >	E 541(1)
177 < >	B 393	534 < >	E 542
184 < >	M 108	85 < >	E 558
187 < >	M 121	266 < >	E 561
190 < >	E 566	190 < >	E 566
191 < >	E 566a	191 < >	E 566a
197 < >	B 492	344 < >	E 568
198 < >	A 511	126 < >	E 571(1)
207 < >	Ms.Pap.37/I.,fol.1r-74v	246 < >	E 700
216 < >	G 704	307 < >	F 629
226 < >	Q 227	297 < >	F 630
227 < >	V 253	142 < >	F 635
229 < >	L 1149	576 < >	F 637
230 < >	Z 48(1)	422 < >	F 645
231 < >	Ms.Pap.36/I.,fol.11r-178v	373 < >	F 724
233 < >	Ms.Pap.29/II.,fol.160r-171v	490 < >	F 727(1)
234 < >	D 502	1 < >	F 730
235 < >	C 517	544 < >	F 735(4)
243 < >	P 484	151 < >	F 811
246 < >	E 700	287 < >	F 864(1)
248 < >	O 277	286 < >	F 892

<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>	<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
250 < >	H 813	130 < >	G 688
258 < >	A 559	74 < >	G 691(3)
260 < >	H 819	362 < >	G 693(4)
261 < >	O 283	9 < >	G 699
264 < >	M 267	216 < >	G 704
266 < >	E 561	25 < >	G 792
268 < >	E 520	81 < >	G 803
274 < >	W 638(1)	391 < >	G 865
278 < >	Ms.Pap.40/I.,fol.1r-135v	140 < >	H 784
279 < >	M 95	132 < >	H 804
286 < >	F 892	121 < >	H 812(1)
287 < >	F 864(1)	250 < >	H 813
294 < >	C 559	260 < >	H 819
297 < >	F 630	348 < >	H 824
301 < >	A 659	462 < >	H 870(4)
307 < >	F 629	229 < >	L 1149
315 < >	P 449	368 < >	M 100
319 < >	R 412	184 < >	M 108
324 < >	T 592	501 < >	M 110
326 < >	W 609	187 < >	M 121
328 < >	M 94	500 < >	M 178
333 < >	N 86	435 < >	M 249
339 < >	C 541	264 < >	M 267
341 < >	D 586	522 < >	M 286
344 < >	E 568	540 < >	M 295
348 < >	H 824	566 < >	M 3(1)
350 < >	C 476	175 < >	M 53
356 < >	C 513(1)	328 < >	M 94
357 < >	C 482	279 < >	M 95
359 < >	Q 183 (Bll.1-164b)	129 < >	M 99
362 < >	G 693(4)	233 < >	Ms.Pap.29/II.,fol.160r-171v
368 < >	M 100	567 < >	Ms.Pap.31/II(1)
373 < >	F 724	394 < >	Ms.Pap.33/II.,fol.27r-64r
391 < >	G 865	425 < >	Ms.Pap.34,fol.204r-215v
394 < >	Ms.Pap.33/II.,fol.27r-64r	231 < >	Ms.Pap.36/I.,fol.11r-178v
397 < >	E 513	207 < >	Ms.Pap.37/I.,fol.1r-74v
410 < >	D 590	278 < >	Ms.Pap.40/I.,fol.1r-135v
413 < >	Q 241	537 < >	N 136
416 < >	Q 53(1)	69 < >	N 155
418 < >	C 547	472 < >	N 209
422 < >	F 645	145 < >	N 233
425 < >	Ms.Pap.34,fol.204r-215v	463 < >	N 41
427 < >	A 828	66 < >	N 62
435 < >	M 249	539 < >	N 8
436 < >	O 81	333 < >	N 86
455 < >	A 832	538 < >	O 13
459 < >	V 579	49 < >	O 18
462 < >	H 870(4)	526 < >	O 201
463 < >	N 41	248 < >	O 277
467 < >	E 518	261 < >	O 283
472 < >	N 209	436 < >	O 81
475 < >	A 649(3)	34 < >	O 86
479 < >	C 471	482 < >	P 389(2)
482 < >	P 389(2)	552 < >	P 448
490 < >	F 727(1)	315 < >	P 449
500 < >	M 178	125 < >	P 450(1)

<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
501 < >	M 110
510 < >	Q 339(1)
520 < >	C 526
522 < >	M 286
526 < >	O 201
534 < >	E 542
535 < >	A 705(1)
537 < >	N 136
538 < >	O 13
539 < >	N 8
540 < >	M 295
544 < >	F 735(4)
549 < >	E 527(1)
552 < >	P 448
558 < >	Q 175
559 < >	Q 186(4)
566 < >	M 3(1)
567 < >	Ms.Pap.31/II(1)
569 < >	C 497
576 < >	F 637
581 < >	A 704

<u>STIBI</u>	<u>Signatur</u>
243 < >	P 484
150 < >	Q 113
558 < >	Q 175
359 < >	Q 183 (Bl.1-164b)
559 < >	Q 186(4)
42 < >	Q 226(1)
226 < >	Q 227
413 < >	Q 241
510 < >	Q 339(1)
167 < >	Q 340
124 < >	Q 431(1)
416 < >	Q 53(1)
319 < >	R 412
76 < >	R 419(1)
324 < >	T 592
227 < >	V 253
459 < >	V 579
326 < >	W 609
274 < >	W 638(1)
230 < >	Z 48(1)
12 < >	Z 755(6)

V. Katalogkonkordanzen

V.1 GW - STIBI

<u>GW</u>	<u>STIBI</u>
286	62
392	586
401	3
455	494
457 Ex. n.v.	493
463 Ex. n.v.	491
468 Ex.n.v.	492
510	4
510	5
524 Ex. n.v.	6
526	7
602	295
602	296
603	297
603	298
706	9
715 Ex. n.v.	8
734 Ex.n.v.,	10
774	11
804	12
836	13
840 Ex.n.v.,	14
867	15
870	16
872	17
872	18
872	19
872	20
872	21
872	22
872	23
1257 Ex.n.v.	525
1578	24
1599	26
1599	27
1606	25
1688 Ex.n.v.	311
1711 Ex.n.v.	312
1739 Ex.n.v.	313
1749 Ex.n.v.	314
1933	29
1933	30
1970	31
2020 Ex.n.v.	32
2024 Ex.n.v.	33
2034	34
2034	35
2073	36
2073	37
2073	38
2074	39

<u>GW</u>	<u>STIBI</u>
2074	40
2074	41
2080	42
2081	43
2125	44
2190	45
2190	46
2190	47
2190	48
2191	49
2191	50
2191	51
2191	52
2192 Ex.n.v.	53
2213 Ex.n.v.	54
2341	59
2341	60
2379	55
2393 Ex.n.v.	58
2397 Ex.n.v.	57
2401 Ex.n.v.	56
2667 Ex.n.v.	351
2747 Ex.n.v.	64
2755a	63
2868	72
2888	66
2906	69
2906	70
2911	68
2920	71
2928	67
3002	73
3155 n.v.	74
3218 Ex.n.v.	75
3302 Ex. n.v.	76
3412	77
3426	78
3445 Ex.n.v.	79
3461 Ex.n.v.	61
3465 Ex.n.v.	243
3466	80
3653 Ex.n.v.	473
3707	81
3747	82
3769	83
3886	84
3937	85
3937	86
4032 Ex.n.v.	87
4099 Ex.n.v.	88
4156 Ex.n.v.	89

<u>GW</u>	<u>STIBI</u>
4213 Ex.n.v.	92
4213 Ex.n.v.	93
4227	94
4280 Ex.n.v.	104
4284	112
4284	113
4284	114
4284	115
4284	116
4284	117
4285	105
4285	106
4285	107
4285	108
4285	109
4285	110
4285	111
4286	95
4292	96
4292	97
4292	98
4292	99
4292	100
4292	101
4292	102
4292	103
4303	90
4304 Ex.n.v.	91
4333	118
4333	119
4333	120
4334	123
4335	124
4335	125
4335	126
4336	122
4337	121
4340	127
4340	128
4410	130
4478	131
4511	133
4549 Ex.n.v.	132
4595 Ex.n.v.	134
4643	135
4647	137
4647	138
4659	136
4686 Ex.n.v.	139
4716 Ex.n.v.	140
4801	142

<u>GW</u>	<u>STIBI</u>
4803	143
4809	144
4814 Ex.n.v.	141
4878 Ex.n.v.	145
4959 Ex.n.v.	147
4986 Ex.n.v.	149
5067 Ex.n.v.	150
5071 Ex.n.v.	151
5393	152
5395	153
5398	154
5400	155
5531 Ex.n.v.	156
5587	157
5599	158
5657	159
5752 Ex.n.v.	160
5805	161
5805	162
5871	163
6057	164
6060 Ex.n.v.	165
6060 Ex.n.v.	166
6118	372
6162	167
6163	168
6167	169
6512	170
6700	171
6752	175
6797	176
6838	172
6899	177
6904	174
6954	173
7112	178
7209	1
7211 Ex.n.v.	2
7258	556
7412	179
7501	227
7506	228
7597	184
7616	185
7676 Ex.n.v.	183
7703	182
7727, ber.	181
7752	180
7831	186
7836	187
7848	188

<u>GW</u>	<u>STIBI</u>
7875	189
7896	146
8336	193
8336	194
8337	190
8337	191
8337	192
8540,ber.	195
9069	201
9074	197
9074	198
9074	199
9074	200
9079	196
9121	202
9123	203
9125	204
9334	205
9334	206
9446	207
9493	209
9635	210
9713	338
9735	211
9735	212
9817	213
9837	215
9847	214
9885	216
10055	218
10184	219
10213	220
10214	221
10228	222
10330	224
10599	225
10663	226
10698	229
10699	230
10717	234
10717	235
10717	236
10717	237
10717	238
10717	239
10717	240
10717	241
10750	232
10758	242
10764	233
10765	231

<u>GW</u>	<u>STIBI</u>
10961	244
11363	245
11394	247
11434	248
11440	249
11448	250
11448	251
11463	252
11486	253
11486	254
11487	255
11504	246
11543	256
11553	257
11713	258
11725	259
11816	260
11861	266
11862	263
11866	264
11867	265
11869	261
11870	262
11906	267
11908	268
11910	269
11912	270
11916	271
11924	279
12049	272
12187	273

V. 2 HAIN - STIBI

<u>Hain</u>	<u>STIBI</u>
120	2
124	1
301	3
369	492
473	11
508	8
604	12
=603	
868	525
1030	311
1041	312
1060	313
1128	32
1135	34
1135	35
1325	432
1352	275
1380	545
1430	532
1644	246
1672	57
1745	55
1858	351
1972?	68
2008	71
2346	75
2469	80
2534	243
2535	61
2644	473
2717	82
2827	84
3137	90
3180	122
3182	124
3182	125
3182	126
3220	54
3233	130
3351	133
3383	132
3483	139
3517	141
3540,	444
3541	
3540,	445
3541	
3540,	446
3541	
3540,	447
3541	
3540,	448
3541	
3540,	449
3541	

<u>Hain</u>	<u>STIBI</u>
3540,	450
3541	
3540,	451
3541	
3863	154
=3861	
3994	316
4004	157
4023	158
4485	164
4501	372
=4502	
4664	258
5110	175
5190	172
5323	177
=2947	
5340	174
5832	186
6041	267
6422	196
6435	201
6469	204
=6470	
=6488	
6598	205
6598	206
6719	207
6779	286
6787	287
6841	210
7170	218
7252	497
7278	220
7288	221
7382	224
3733	150
=3734	
=16171	
7482	319
7585	499
7684	242
7717	231
8060	256
8072	257
8161	259
8226	279
8302	264
8378	274
8398	276
8505	281
+8508	
8559	283
8581	284
8581	285
8586	579
8734	288
ähnlich	
8919	293
ähnlich	
8948	585

<u>Hain</u>	<u>STIBI</u>
8997	299
9288	303
9336	305
9507	184
9579	182
9602	181
9625	180
+9507	
9787	338
9891	342
9910	323
9960	343
10008	353
10014	344
10168	349
10185	441
10185	442
10197	443
10202	440
10448	359
=4348	
10535	223
10573	367
10754	368
10972	361
11007	377
11476	151
11586	340
11641	140
11749	208
11780	411
11795	412
11860	416
11875	414
11879	415
12168	418
12233	419
12314	408
12314	409
12383	272
12492	425
12493	423
12493	424
12552	427
12878	456
13037	466
13544	475
13683	129
13712	582
13782	482
13991	378
13997	6
14318	502
14683	511
14829	179
=14830	
14919	518
14919	519
15064	524
15184	193
15184	194

<u>Hain</u>	<u>STIBI</u>
15206	484
15398	526
15445	64
15581	554
15581	555
15701	328
15965	330
16027	576
16030	577
16146	581
16166	584
16275	586
16293	230

V. 3 HAIN - Copinger - STIBI

<u>HC</u>	<u>STIBI</u>
151	463
154	464
154	465
185	10
=189	
249	462
389	4
389	5
435	295
435	296
442	297
442	298
481	9
490	43
562	531
579	547
579	548
579	549
605	12
611	13
612	14
644	17
644	18
644	19
644	20
644	21
644	22
644	23
647	16
652	15
714	63
848	431
875	24
896	26
896	27
905	25
919	28
1129	33
1152	143
1152	144
1160	36
1160	37
1160	38
1161	39
1161	40
1161	41
1162a	42
1196	44
1207	145
1218	553
=5828	
1247	45
1247	46
1247	47
1247	48
1248	49
1248	50

HC	STIBI
1248	51
1248	52
1249	53
1283	153
1324	433
1329	530
1363	533
1370	544
1405	534
1405	535
1436	537
1436	538
1436	539
1470	536
1474	540
1477	542
1479	543
1483	541
1659	59
1659	60
1666	58
1775	227
1950	72
1969	69
1969	70
1975	68
1997	73
2039	67
2066	66
2165	395
2169	396
2240	74
2375	76
2472	78
2494	79
2509	77
2555	497
2690	81
2725	356
2859	85
=2858a	
2859	86
=2858a	
2883	87
2934	88
3038	92
3038	93
=3044	
3065	94
3124	104
3138	91
3164	95
3169	96
3169	97
3169	98
3169	99
3169	100
3169	101
3169	102
3169	103
3172	112

HC	STIBI
3172	113
3172	114
3172	115
3172	116
3172	117
3175	105
3175	106
3175	107
3175	108
3175	109
3175	110
3175	111
3179	118
3179	119
3179	120
3181	123
3183	121
3185	127
3185	128
3250	397
3253	398
3262	399
3263	400
3321	131
3419	134
3461	135
3465	137
3465	138
3502	401
3523	142
3538	136
3543	452
3543	453
3670	147
3697	149
3735a	359
3832	363
3864	155
3885 (nur I.I	370
3885 (nur I.I	371
3912	375
3993	317
4026	159
4047	146
4106	160
4151	487
4161	161
4161	162
4163	386
4163	387
4209	151
4220	163
4338	390
4340	64
4476	165
4476	166
4557	516
4564	167
4572	169

HC	STIBI
4574	168
4662	380
4830	459
4874	170
4950	368
4982	477
5022	171
=9923	
5109	175
5139	176
5263	505
5274	173
5395	29
5395	30
5402	512
5420	437
5424	435
5431	438
5436	178
5705	228
5816	307
5852	188
5885	189
6030	571
6047	569
6051	570
6063	574
6070	572
6070	573
6259	578
6285	485
6417	197
6417	198
6417	199
6417	200
6428	308
6456 (?)	244
6468	310
6483	202
6485	203
6597	205
6597	206
6759	209
6937	495
6939	496
6954	211
6954	212
6991	213
7005	215
7024	214
7063	216
7163	65
7225	318
7400	259
7471	320
7548	315
7588	500
7625	234
7625	235
7625	236
7625	237

HC	STIBI
7625	238
7625	239
7625	240
7625	241
7629	232
7688	233
7896	245
7934	248
7955	247
7981	249
7987	250
7987	251
8012	252
8028	253
8028	254
8030	255
8197	260
8300	263
8303	264
8305	265
8316	261
8319	262
8324	266
8424	273
8488	280
8521	278
8757	290
8761	291
8763	289
8793	292
8888	294
9023	300
9025	301
9081	552
9091	550
9238	302
9333	306
9412	333
9412	334
9429	331
9429	332
9440	335
9464	556
9649	336
9704	304
9779	337
9816	339
9868	509
9896	341
9908	321
9909	322
10033	347
10042	346
10169	348
10201	454
10241	350
10304	352
10315	353
10429	357
10443	358
10551	366

HC	STIBI
10556	365
10643	362
10726	364
10755	369
10766	421
10766	422
10847	373
10847	374
10999	376
11121	379
11331	381
11331	382
11331	383
11331	384
11331	385
11332	388
11334	389
11439	193
=11440	
11439	194
=11440	
11607	187
5834	186
=5835,	
11681	391
11681	392
11808	410
11863	413
11935	269
11938	268
+11946	
11941	270
11942	271
11952	267
6080	575
=6037(?)	
12248	420
12286	434
12309	403
12309	404
12309	405
12309	406
12309	407
12551	426
12560	428
12585	429
12749	430
12861	455
12911	528
12915	529
12927	457
12976	458
12993	461
13041	467
13063	468
13063	469
13121	471
13210	148
13271	354
13346	515
13365	472

HC	STIBI
13536	474
13546	478
13625	355
13627	417
13675	217
13712	582
13720	460
13798	482
13801	484
13912	488
13912	489
13914	490
13991	439
14069	480
14114	324
14165	402
14226	498
14290	501
14303	504
14328	506
14524	508
14703	513
14979	520
15036	521
15040	522
15041	523
15185	190
=15184	
15185	191
=15184	
15185	192
=15184	
15237	326
15238	325
15432	527
15591	546
15699	327
15713	329
15729	481
15791	564
15822	565
15822	566
15927	567
16130	345
16171	583
16291	229
16293	230

V.3a HAIN - Copinger - Reichling - STIBI

<u>HCR</u>	<u>STIBI</u>
348	557
367	491
531	226
769	563
808	314
1452	246
2952	284
2952	285
2984	89
3504	140
5427	436
6296	195
6359	580
6454	309
7260	219
7306	222
7524	225
7551	393
8658	282
11721	394
13078	470
13315	62
13654	479
14009	7
14509	507
14517	277
14572	510
14860	517

V. 4 RENZ - STIBI

RENZ STIBI

Verlust	93
Verlust	551
00	148
00	293
00	330
00	378
00	415
00	503
00	505
00	511
00	516
00	544
00	559
00	568
00	575
00	578
00	585
1	1
2	2
3	463
4	462
5	3
6	491
7	4
7	5
8	7
9	6
10	14
11	13
12	295
12	296
14	297
14	298
15	9
16	8
17	10
18	11
19	16
20	17
20	18
20	19
20	20
20	21
20	22
20	23
21	15
22	24
23	26
23	27
24	25
25	28
26	311
27	313
28	312
29	314
30	29
30	30

RENZ STIBI

31	563
32	562
33	31
34	369
35	34
35	35
36	36
36	37
36	38
37	39
37	40
37	41
38	42
39	44
40	45
40	46
40	47
40	48
41	49
41	50
41	51
41	52
42	53
43	43
44	54
45	56
46	59
46	60
47	55
49	63
51	66
52	67
53	69
53	70
54	68
55	72
56	73
57	71
58	518
58	519
59	224
60	74
61	80
62	75
63	76
64	77
65	78
66	79
67	243
68	61
69	473
70	81
71	582
72	83
73	161
73	162
74	84

RENZ STIBI

75	87
76	85
76	86
77	88
79	89
80	92
81	94
82	95
83	104
84	112
84	113
84	114
84	115
85	105
85	106
85	107
85	108
85	109
85	110
85	111
86	90
87	91
88	124
88	125
88	126
89	122
90	123
91	118
91	119
91	120
92	121
94	130
95	131
96	132
97	134
98	133
99	135
100	401
101	140
102	136
104	452
104	453
105	444
105	445
105	446
105	447
105	448
105	449
105	450
105	451
106	141
107	142
108	143
108	144
109	139
110	137
110	138

RENZ STIBI

112	147
113	149
115	150
116	154
117	155
118	152
119	153
120	157
121	158
122	159
123	146
124	160
125	288
126	163
127	164
128	165
128	166
129	372
130	167
131	168
132	169
133	380
134	258
135	170
136	496
138	171
139	172
140	173
141	174
142	177
143	357
144	176
145	175
146	178
148	57
149	227
150	187
151	188
152	189
153	145
154	196
155	197
155	198
155	199
155	200
156	244
157	201
158	202
159	203
160	205
160	206
161	207
162	209
163	287
164	286
165	210
166	211

RENZ STIBI

166	212
167	218
168	497
169	219
170	221
171	220
172	222
173	223
174	466
175	467
178	225
179	226
181	229
182	230
183	242
184	231
185	232
186	233
187	234
187	235
187	236
187	237
187	238
187	239
187	240
187	241
190	245
191	247
192	248
193	250
193	251
194	249
195	252
196	253
196	254
197	255
198	256
199	257
200	82
202	260
204	266
206	204
207	270
208	268
209	271
210	269
211	267
212	279
213	265
214	264
215	273
216	274
217	276
218	277
219	280
220	283
221	284

RENZ STIBI

222	285
223	282
224	579
225	290
226	291
227	289
228	292
229	294
230	299
231	301
232	300
234	302
235	303
236	306
237	305
239	343
240	307
241	308
242	310
243	316
244	317
245	213
246	318
247	320
248	319
249	151
250	321
251	322
252	323
253	363
254	362
255	482
256	333
257	334
258	331
258	332
259	335
260	484
261	483
262	324
263	315
264	500
265	499
266	326
267	325
268	327
269	328
270	481
271	329
272	338
273	32
274	33
275	182
276	180
276	184
277	181
278	185

RENZ STIBI

279	183
280	336
281	304
282	337
283	339
284	342
285	340
286	341
287	565
287	566
288	344
289	345
290	347
291	346
292	349
293	348
294	309
295	350
296	352
297	506
298	355
299	356
300	358
301	359
302	367
303	366
304	364
305	368
306	216
307	370
308	373
308	374
309	375
310	361
311	377
312	376
313	379
314	381
314	382
314	383
314	384
314	385
315	386
315	387
316	388
319	190
319	191
319	192
320	193
320	194
321	390
322	365
323	391
323	392
324	393
325	394
326	208

RENZ STIBI

327	395
328	396
329	399
330	398
331	400
333	96
333	98
333	100
334	97
334	99
334	101
334	102
334	103
335	116
335	117
337	403
337	404
337	405
337	406
337	407
338	408
338	409
339	411
340	412
341	410
342	413
343	414
344	416
345	552
346	419
347	420
348	418
349	272
350	65
351	425
352	421
352	422
353	423
354	426
355	427
356	428
357	430
358	431
359	432
360	433
361	186
362	454
363	441
363	442
364	440
365	434
366	554
366	555
367	439
368	455
369	456
370	529

RENZ STIBI

371	528
372	458
373	457
374	461
375	468
375	469
376	470
377	471
201 u. 177	259
378	354
379	58
380	459
381	472
382	474
383	475
384	478
385	477
386	476
387	228
388	479
389	480
390	129
391	460
392	486
393	62
394	487
395	217
396	488
397	489
398	490
399	495
400	402
401	498
402	504
403	502
404	501
405	507
406	508
407	510
408	435
408	438
409	436
410	437
411	513
412	514
413	515
414	179
415	517
416	509
417	520
418	521
419	522
420	523
421	524
422	526
423	527
424	64

RENZ STIBI

425	443
426	530
427	541
428	534
428	535
429	531
430	532
431	536
432	537
432	538
432	539
433	543
434	540
435	547
435	548
435	549
436	542
437	545
438	546
439	275
440	533
441	553
442	550
443	351
444	556
445	557
446	397
447	558
448	564
449	567
450	569
451	570
452	571
453	572
453	573
454	574
455	576
456	577
457	214
458	561
459	560
460	485
461	580
462	581
463	584
464	583
465	586

V.5 SIGNATUR - STIBI

SIGNATUR STIBI

A 436	93
A 460	245
A 472	499
A 476	409
A 480	516
A 482	63
A 498	316
A 499	405
A 501	213
A 505	185
A 510	432
A 511	198
A 511(1)	199
A 512	200
A 514	26
A 557	94
A 559	258
A 559(1)	560
A 559(2)	561
A 561	90
A 564	254
A 572	434
A 577	88
A 579	91
A 582	59
A 589	574
A 608	179
A 609	173
A 616	186
A 623	256
A 626(1)	35
A 649(3)	475
A 659	301
A 659(1)	412
A 698	317
A 704	581
A 705(1)	535
A 722	86
A 732	518
A 740	382
A 758	468
A 759	161
A 760	103
A 765	162
A 772	443
A 828	427
A 828(1)	428
A 832	455
A 832(1)	8
A 868	386
A 877	521
B 181	471
B 377	575
B 393	177
B 393(1)	174
B 397	571
B 459	97

SIGNATUR **STIBI**

B 460	101
B 461	99
B 484	39
B 485	40
B 486	41
B 492	197
B 492(1)	201
B 496	388
B 501	252
B 510	383
B 512	182
B 513	183
B 532	408
C 460	223
C 465	309
C 471	479
C 471(1)	225
C 476	350
C 476(1)	163
C 482	357
C 482(1)	189
C 482(2)	564
C 497	569
C 499	36
C 500	37
C 501	38
C 504	441
C 513(1)	356
C 516	241
C 517	235
C 517(1)	237
C 517(2)	239
C 520	448
C 521	450
C 522	133
C 523	440
C 524	452
C 526	520
C 526(1)	131
C 533	377
C 534	570
C 539	527
C 541	339
C 541(1)	469
C 543	442
C 547	418
C 547(1)	568
C 547(3)	293
C 552	60
C 559	294
C 559(1)	420
C 567	107
C 572	95
C 574	108
C 577	109
C 578	111
C 579	110
C 585	106
C 586	105
C 596	115
C 601	113

SIGNATUR **STIBI**

C 602	112
C 603	114
C 612	172
D 499/I	17
D 499/II	18
D 500	370
D 500a	371
D 502	234
D 502(1	236
D 530	56
D 531	536
D 571	295
D 573	336
D 575	135
D 582	300
D 586	341
D 586(1	414
D 586(2	347
D 586(3	79
D 586(4	33
D 586(5	390
D 586(6	221
D 590	410
D 590(1	232
D 591	165
D 591(1	123
D 595	14
D 595(1	13
D 595(3	346
D 759	492
E 225	166
E 446	491
E 449	308
E 452	19
E 453	22
E 454	23
E 461	57
E 471	21
E 487	484
E 503(1	159
E 509	495
E 513	397
E 513(1	259
E 515	338
E 517	306
E 518	467
E 518(1	65
E 518(2	217
E 518(3	267
E 520	268
E 520(1	269
E 522	400
E 523	119
E 524	519
E 527(1	549
E 528	447
E 528(1	449
E 531	160
E 532(2	11
E 534	345
E 536	399

SIGNATUR **STIBI**

E 539	72
E 539(1)	374
E 541(1)	169
E 542	534
E 542(1)	298
E 545	437
E 547	77
E 549	215
E 551	271
E 552	411
E 554	543
E 555	141
E 557	430
E 558	85
E 558(1)	291
E 560	327
E 561	266
E 561(1)	15
E 563	16
E 564	289
E 565	387
E 566	190
E 566(1)	193
E 566(2)	58
E 566a	191
E 566a(1)	194
E 567	366
E 568	344
E 568(1)	431
E 569	30
E 571(1)	126
E 596	270
E 616	24
E 626(2)	2
E 700	246
E 700(1)	424
E 707	154
F 625	238
F 629	307
F 629(1)	288
F 629(2)	146
F 630	297
F 630(1)	480
F 630(2)	305
F 630(3)	532
F 630(4)	556
F 632	496
F 635	142
F 635(1)	214
F 635(2)	524
F 635(3)	322
F 637	576
F 637(1)	577
F 642	120
F 645	422
F 645(1)	296
F 656	257
F 690	433
F 712	573
F 720	168
F 721	192

SIGNATUR **STIBI**

F 724	373
F 724(1)	78
F 724(2)	334
F 724(3)	369
F 727(1)	490
F 730	1
F 730(1)	4
F 730(2)	323
F 730(3)	545
F 730(4)	212
F 730(5)	64
F 730(6)	531
F 735(3)	544
F 740(2)	276
F 740(3)	401
F 750	20
F 752	136
F 760	515
F 811	151
F 811(2)	209
F 811(3)	473
F 811(4)	224
F 811(5)	218
F 811(6)	392
F 864(1)	287
F 865	367
F 888	104
F 890	122
F 892	286
F 892(1)	511
F 895	493
G 688	130
G 688(1)	482
G 691(3)	74
G 693(4)	362
G 693(5)	332
G 699	9
G 700	415
G 704	216
G 778	580
G 787	220
G 792	25
G 792(1)	249
G 803	81
G 808	470
G 846	583
G 847	417
G 853	508
G 865	391
H 784	140
H 784(1)	75
H 784(2)	349
H 784(3)	343
H 784(4)	546
H 784(5)	337
H 784(6)	529
H 793	128
H 803	282
H 804	132
H 804(1)	134
H 812(1)	121

SIGNATUR **STIBI**

H 813	250
H 813(1)	303
H 813(2)	5
H 813(3)	211
H 819	260
H 819(1)	557
H 819(2)	398
H 819(3)	364
H 819(4)	44
H 819(5)	528
H 824	348
H 824(1)	188
H 870(4)	462
H 890	395
J 599	551
K 693	265
K 737	402
Ki 303 (Kien.75)	92
Ki 347	219
L 1149	229
L 1149(1)	489
L 1149(2)	488
L 1203	156
L 1290	464
L 1292	127
M 1	541
M 3(1)	566
M 10	45
M 11	46
M 12	47
M 14	381
M 24	196
M 52	352
M 53	175
M 53(1)	176
M 53(2)	498
M 69	444
M 70	451
M 84	365
M 84(1)	579
M 85	118
M 92	486
M 94	328
M 94(1)	421
M 95	279
M 95(1)	553
M 98	290
M 99	129
M 99(1)	466
M 100	368
M 100(1)	318
M 100(2)	208
M 104	7
M 105	210
M 106	6
M 108	184
M 108(1)	180
M 110	501
M 110(1)	504
M 110(2)	503
M 110(3)	505

SIGNATUR **STIBI**

M 110(4)	502
M 111	89
M 112	181
M 121	187
M 121(1)	586
M 121(10)	393
M 121(11)	562
M 121(12)	514
M 121(13)	354
M 121(2)	506
M 121(3)	372
M 121(4)	170
M 121(5)	80
M 121(6)	563
M 121(7)	342
M 121(8)	158
M 121(9)	517
M 125	253
M 129	384
M 131	385
M 139	530
M 140	554
M 141	555
M 142	403
M 143	404
M 144	406
M 145	407
M 178	500
M 178(1)	313
M 190	82
M 249	435
M 249(1)	438
M 267	264
M 267(1)	205
M 267(2)	312
M 267(3)	314
M 271	138
M 275	283
M 286	522
M 286(1)	481
M 286(2)	311
M 286(3)	302
M 295	540
M 295(1)	542
M 306	389
Ms.Pap.29/II., fol.160r-171v	233
Ms.Pap.29/II., fol.172r-219v	487
Ms.Pap.29/II., fol.220r-255r	533
Ms.Pap.31/II(1)	567
Ms.Pap.31/II(2)	43
Ms.Pap.31/II(3)	83
Ms.Pap.31/II.	242
Ms.Pap.33/II., fol.27r-64r	394
Ms.Pap.33/III., fol.65r-91v	584
Ms.Pap.33/IX., fol.218r-222v	375

SIGNATUR	STIBI
Ms.Pap.33/V., fol.101r-112v	62
Ms.Pap.33/V., fol.113r-119r	351
Ms.Pap.33/VII., fol.176r-191r	477
Ms.Pap.33/XI., fol.249r-260r	275
Ms.Pap.33/XIII., fol.273r-280r	378
Ms.Pap.33/XIII., fol.280r	439
Ms.Pap.34, fol.204r-215v	425
Ms.Pap.36/I., fol.11r-178v	231
Ms.Pap.36/III., fol.227ra-320va	247
Ms.Pap.37/I., fol.1r-47v	207
Ms.Pap.37/I., fol.48r-71v(1	497
Ms.Pap.40/I., fol.1 r*-135v*	278
Ms.Pap.40/I., fol.137r*-226r*	512
N 1	102
N 7	70
N 8	539
N 8(1	547
N 15	548
N 16	48
N 20	423
N 21	445
N 41	463
N 41(1	84
N 57	513
N 60	284
N 62	66
N 62(1	67
N 66	52
N 68	116
N 68(1	117
N 86	333
N 86(1	206
N 86(2	523
N 86(3	137
N 90	453
N 93	280
N 136	537
N 149	100
N 155	69
N 155(1	340
N 194	509
N 209	472
N 209(1	565
N 210	28
N 218	299
N 230	255
N 233	145
N 233(1	178

SIGNATUR **STIBI**

O 13	538
O 13(1)	461
O 18	49
O 18(1)	50
O 19	51
O 22	53
O 38	285
O 48	203
O 49	292
O 53	335
O 56	507
O 65	272
O 66	68
O 69	27
O 73	329
O 78	474
O 79	310
O 81	436
O 81(1)	330
O 86	34
O 86(1)	139
O 179	164
O 181	572
O 183	376
O 190	446
O 201	526
O 201(1)	304
O 203	485
O 204	202
O 205	96
O 206	98
O 209	71
O 277	248
O 277(1)	55
O 279	29
O 283	261
O 283(1)	262
O 283(2)	263
P 389(2)	483
P 448	552
P 448(1)	277
P 448(3)	228
P 449	315
P 449(1)	251
P 450(1)	125
P 450(2)	454
P 475	149
P 484	243
Q 32	585
Q 53(1)	416
Q 113	150
Q 113(1)	361
Q 113(2)	419
Q 113(3)	476
Q 113(5)	10
Q 113(6)	3
Q 113(7)	355
Q 175	558
Q 175(1)	61
Q 183	359
(Bll. 1-164b)	

SIGNATUR **STIBI**

Q 183(1 (Bl. 168-348)	360
Q 186(4)	559
Q 192	273
Q 226, fol. 1r-143v	42
Q 227	226
Q 227(1)	478
Q 227(2)	171
Q 227(3)	222
Q 238	457
Q 241	413
Q 241(1)	458
Q 241(2)	147
Q 241(3)	456
Q 320	426
Q 339(1)	510
Q 339(2)	358
Q 340	167
Q 340(1)	73
Q 343	380
Q 344	204
Q 346	240
Q 347	578
Q 429	525
Q 431(1)	124
R 412	319
R 412(1)	320
R 419(1)	76
S 158	155
T 450	244
T 482	494
T 563	353
T 592	324
T 592(1)	31
T 592(2)	379
T 592(3)	363
T 592(4)	331
T 592(5)	32
T 593	396
U 286	152
U 598	465
V 253	227
V 253(1)	144
V 253(2)	143
V 351	54
V 448	153
V 527	157
V 579	459
V 579(1)	321
V 633	550
V 669	582
W 609	326
W 609(1)	87
W 609(2)	460
W 638(1)	274
X 1310	148
Z 48(1)	230
Z 48(2)	325
Z 305	195
Z 732	281

SIGNATUR

STIBI

Z 740

429

Z 755(6

12

V.6 ALTE SIGNATUR - STIBI

ALTE SIGN STIBI

-/-/1	306
?/?/? (Kleberes- te)	105
?/?/? (Reste)	63
?/?/? (Reste)	70
?/?/11	37
?/?/13	94
?/?/15	464
?/?/2	16
?/?/3	200
?/?/4	114
?/?/5	133
?/?/5	191
?/?/5	194
?/?/6	373
?/?/7	111
?/?/7 (Reste)	86
?/?/8	535
?/1/14	442
?/1/2	316
?/1/3	82
?/1/5	173
?/1/9	516
?/2/10	284
?/2/10	472
?/2/12	581
?/2/13	109
?/2/3	335
?/2/5	285
?/2/6	475
?/2/8	110
?/2/9	107
?/3/1	443
?/3/3	127
?/3/7	474
?/3/8	112
?/4/10	271
?/4/14	444
?/4/3	461
?/4/3	538
?/4/5	113
?/4/8	317
?/5/6	120
?/5/8	74
?/6/?	18
?/6/?	72
?/6/12	51
?/6/14	543
?/6/15	9
?/7/1	140
1(?)2/8	106
1/?/10	11
1/?/8	198
1/2/12	108
1/6/11	539
1/6/4	329
1/9/8	152

ALTE SIGN **STIBI**

10(?) / 2/7	468
10/2/13	192
10/3/20	130
10/3/21	135
10/5/5	2
11(?) / 1/7	36
11/3/12	356
12/4/12	294
12/4/6	569
12/4/9	573
2(?) / 4/11	452
2/? / 4	441
2/1/12	541
2/5/5	66
2/5/5	67
2/6/1	333
2/6/1	523
3/? / ?	385
3/3/4.	53
3/4/9	453
4(?) / 1/10	330
4(?) / 5/2.	292
4/--	162
4/1/1	432
4/2/10	436
4/3/8	266
4/4/1	272
4/5/16	515
4/6/14.	19
5/-/-	310
5/1/7.	280
5/2/6	28
5/3/2	308
8/1/5	213
8/2/2	254
8/3/1	409
8/5/11	490
D 592	207
D 592	497
E 4	410
E 483	62
E 483	275
E 483	351
E 483	375
E 483	378
E 483	394
E 483	439
E 483	477
E 483	584
E 504	233
E 504	487
E 504	533
H 785	43
H 785	83
H 785	567
H 785	242
Kl 138	425
Kl 300	261
M 97	231
M 97	247
Reste	26

ALTE SIGN **STIBI**

Reste	204
Reste	258
Z 731	278
Z 731	512

V.7 ALTE INKUNABELSIGNATUR - STIBI

<u>Alte Inkunabelsignatur</u>	<u>STIBI</u>
Inc. Aschaff. 1	63
Inc. Aschaff. 4	388
Inc. Aschaff. 6d	294
Inc. Aschaff. 6	570
Inc. Aschaff. 7	336
Inc. Aschaff. 8	341
Inc. Aschaff. 10	207
Inc. Aschaff. 11	491
Inc. Aschaff. 12	308
Inc. Aschaff. 13	159
Inc. Aschaff. 15	397
Inc. Aschaff. 16	411
Inc. Aschaff. 17	387
Inc. Aschaff. 18	190
Inc. Aschaff. 23	74
Inc. Aschaff. 25a	417
Inc. Aschaff. 25	470
Inc. Aschaff. 27d	175
Inc. Aschaff. 27	381
Inc. Aschaff. 28	365
Inc. Aschaff. 31	129
Inc. Aschaff. 36	231
Inc. Aschaff. 38	280
Inc. Aschaff. 40	526
Inc. Aschaff. 41	552
Inc. Aschaff. 43	42
Inc. Aschaff. 43	187
Inc. Aschaff. 45	510
Inc. Aschaff. 46	155
Inc. Aschaff. 46 b	494
Inc. Aschaff. 47	324
Inc. Aschaff. 48	152
Inc. Aschaff. 53 (3)	154
Inc. Aschaff. 51	459
Inc. Aschaff. 52	325

V.8 SCHRAMM - STIBI

SCHRAMM

STIBI

II p.9&24	509
IV 2785.2787-2846	146
IX 606	287
IX 846	121
IX 846	122
VIII 357-473,XVIIS.8	90
VIII 464	63
VIII 464	541
VIII 482.483	481
VIII 484	323
VIII 484	347
VIII 63	337
VIII 928,930-935	390
XIII 140	55
XIII 267-277	455
XIII 328	558
XIII 9	349
XIII p.3	312
XIII Taf. 4 Nr. 9a	582
XIV p.9	492
XVI 17-	186
XVI 553	211
XVI 553	212
XVI 9, 554	10
XVI p. 15	124
XVI p. 15	125
XVI p. 15	126
XVI p. 16	491
XVI p.14	389
XVII 581-583	353
XVIII p.3	311
XX 1212-1224	495
XX 1232	234
XX 1232	235
XX 1232	236
XX 1232	237
XX 1232	238
XX 1232	239
XX 1232	240
XX 1232	241
XX 128-162	96
XX 128-162	97
XX 240-388	527
XX 4.112	91
XXI 1-6	405
XXI 1-6	406
XXI 1-6	407
XXI 11-6	403
XXI 11-6	404
XXI 281-288	496
XXI 589	66
XXI 600	26
XXI 645	229
XXI 647	71
XXI 649-675	109
XXI 649-675,XXII1085	112
XXI 722	78

SCHRAMM**STIBI**

XXI 722	164
XXI 722	248
XXI 722 und 793	292
XXI 797	416
XXI 8	386
XXI 8	387
XXII 1230.1231.1268	583
XXII 1230.1234-1240	150
XXII p.43	379
XXIII 119-132,134,13	346
XXIII119-134,136-159	13
XXIII119-134.136-159	135
XXIII122,125-132,136	14

V.9 SCHREIBER - STIBI

SCHREIBER STIBI

1416a	145
3045	491
3072	13
3075	14
3264	26
3279	311
3295	312
3394	66
3461	90
3462	91
3474	96
3474	97
3477	112
3478	109
3490	122
3491??	124
3491	125
3491	126
3493	121
3519	135
3554	150
3650	146
3790	186
3936	287
3975	211
3975	212
4096	229
4104	234
4104	235
4104	236
4104	237
4104	238
4104	239
4104	240
4104	241
4201	274
4292	307
4379	483
4458	337
4465	509
4473	323
4491	347
4493	346
4555	353
4648	379
4732	386
4732	387
4734	389
4792	390
4858	416
4888	403
4888	404
4888	405
4888	406
4888	407
4934	455
4940	528
5096	490

SCHREIBER STIBI

5118	495
5121	496
5204	507
5332	527
5342	541
5397	481
5417	567
5466	582
5473	583
3059=3061	10
30046	492

VI. Anhang

Wendelin Renz
Die Inkunabeln der Stiftsarchivbibliothek
(Vorwort)

DIE INKUNABELN
DER STIFTS(ARCHIV)
BIBLIOTHEK
zu
ASCHAFFENBURG.

PROGRAMM
DES KGL. HUMANISTISCHEN
GYMNASIUMS
zu
ASCHAFFENBURG
FÜR DIE SCHULJAHRE 1907/1908 UND 1908/1909
VON
WENDELIN RENZ
KGL. GYMNASIALLEHRER.

ASCHAFFENBURG

DRUCK VON DR: GÖTZ WERBRUN
(VORM. SCHIPPNERSCHE DRUCKEREI)

1908

Vorwort.

Die Veröffentlichung der Inkunabelschätze der Stiftsarchiv-Bibliothek zu Aschaffenburg war schon vor mehreren Jahren geplant, musste aber wegen vordringlicher Berufsarbeiten immer wieder zurückgestellt werden. Mittlerweile (1907) ist Collijns Katalog der Inkunabeln der Kgl. Universitäts-Bibliothek zu Uppsala erschienen, an dem Verfasser unerwartet ein treffliches Vorbild für seine Arbeit fand. Auf eingehendere Beschreibung der Wiegendrucke und namentlich auf Typenvergleichung musste indes aus technischen und finanziellen Rücksichten, ganz besonders aber aus dem Grunde verzichtet werden, weil die genauen Verweisungen auf die einschlägigen Sammelwerke von Hain, Copinger, Pellechet usw. diese Arbeit grösstenteils überflüssig machte, bezüglich der Unica und Raritäten aber der fachmännischen Bearbeitung in dem von der Inkunabel-Kommision geplanten Supplement der Wiegendrucke in Deutschland nicht vorgegriffen werden sollte.

Was die Einteilung anlangt, so enthält das Programm zunächst einen gedrängten Überblick über Entstehung und Entwicklung der Stiftsarchiv-Bibliothek, dann ein alphabetisches Verzeichnis der Inkunabeln nach Verfassern bzw. Stichworten und endlich der grösseren Übersichtlichkeit wegen ein alphabetisch geordnetes Verzeichnis der Inkunabeln nach Druckorten und Druckern. Von weiteren Ausführungen, z. B. einem Provenienzverzeichnis, musste schon in Rücksicht auf den Umfang des Programms und die verfügbaren Mittel Abstand genommen werden. Gleichwohl wurde auf die Provenienz (Herkunft) der Inkunabeln im einzelnen besondere Aufmerksamkeit gerichtet und dieselbe bei jedem Werke gewissenhaft angeführt. Ist sie doch in bibliotheksgeschichtlicher Hinsicht von der grössten Wichtigkeit, insofern solche Einträge auf den Vorsätzblättern, zumal der Inkunabeln, ein gutes Stück der frühesten Geschichte einer Bibliothek repräsentieren und für die Schicksale der betreffenden Bücher sichere Anhaltspunkte geben. Leider ist es bei dem traurigen Zustande, in dem sich manche Inkunabeln befinden, oder beim Fehlen eines Eintrages nicht immer gelungen die ehemaligen Besitzer festzustellen.

Da es zu weit führen würde die zu Rate gezogene Literatur hier vollständig aufzuzählen - bei jedem Werke ist sie ohnehin in Abkürzung angegeben - so seien nur noch die am öftesten zitierten Werke in Kürze erwähnt:

Campbell M. F. A. G., *Annales de la typographie Néerlandaise au XV^e siècle*. La Haye 1874. Suppl. 1-4. 1878-90.

Collijn Isak, *Katalog der Inkunabeln der Kgl. Universitäts-Bibliothek zu Uppsala*. Uppsala - Leipzig 1907.

Copinger W. A., *Supplement to Hain's Repertorium biblio graphicum*. P. 1-2. London 1895 - 1902.

Hain L., *Repertorium bibliographicum*. Vol. I, 1.2. II, 1.2. Stuttgartiae 1826-38

Pellechet M., *Catalogue, général des incunables des bibliothèques publi ues de France*. T. 1-2. Paris 1897-1905.

Proctor R., *An index to the early printed books in the British Museum*. P.1-2. London 1898-1903 - SUPPI. 1892-1902.

Voullième E., *Die Inkunabeln der Kgl. Universitäts-Bibliothek zu Bonn*. Leipzig 1894 .

Voullième E., - *Der Buchdruck Kölns bis zum Ende des 15. Jahrhunderts*. Bonn 1903-

Voullième F., *Die Inkunabeln der Kgl. Bibliothek und der anderen Berliner, Sammlungen*. Ein Inventar. Leipzig 1906.

Zum Schlusse fühlt sich Verfasser verpflichtet Herrn Dr. E. Freys, Kustos an der Kgl. Hof- und Staatsbibliothek zu München, Herrn Reichsarchivrat Göbl in Würzburg, Herrn Professor Neeb in Mainz und namentlich Herrn Dr. Adolf Schmidt, Direktor der Grossherzogl. Hofbibliothek zu Darmstadt, für zweckdienliche Mitteilungen und, tatkräftige Unterstützung öffentlich zu danken. Letzterer hat ausserdem durch Überlassen seiner wertvollen Notizen über die hiesigen Inkunabeln zum Gelingen der Arbeit wesentlich beigetragen, wofür ihm Verfasser besonders verbunden ist. Endlich sei dem Vorstande des hiesigen Stiftungsamtes, Herrn Regierungsrat Scholz, für die gütige Überlassung der einschlägigen Akten und Protokolle und sein jederzeit freundliches Entgegenkommen geziemender Dank ausgesprochen.

Der Verfasser.

Überblick über die Geschichte der Stiftsarchiv- Bibliothek zu Aschaffenburg.

Die Anziehungskraft, die speziell von unseren Hauptstädten ausgeübt wird, beruht nicht zum geringsten Teile darauf, dass sie im Laufe der Zeit vielfach zu Zentren der Kunst und Wissenschaft geworden sind, in denen der Gelehrte wohlgeordnet vereinigt findet, was Jahrhunderte auf beiden Gebieten hervorgebracht haben. War eine solche Entwicklung begreiflich und bis zu einem gewissen Grade auch notwendig, so lässt sich doch nicht verkennen, dass sie oftmals nicht ohne Schädigung und Beraubung der Provinzen vor sich gegangen ist. So war denn erst im Laufe der letzten Verhandlungen des Finanzausschusses der bayer. Abgeordneten-kammer Ministerium und Volksvertretung in dem Wunsche einig Kunstanstalten und Museen auch ausserhalb der Landeshauptstadt zu schaffen, mindestens aber der Provinz den noch vorhandenen Besitz zu erhalten. Was auf dem Gebiete der Kunst gilt, trifft nicht minder für die Wissenschaften zu und es darf ein Glück genannt werden, dass gerade in Bayern ausser der Landeshauptstadt nicht wenige Orte mitunter ganz stattliche Bibliotheken besitzen, deren Wert freilich in der Regel weniger in Neuanschaffungen als vielmehr in ihren alten Bücherbeständen beruht. Sollen indes solche Bibliotheken auch ausserhalb ihres Standortes Nutzen stiften, so erscheint es angezeigt weiteren Kreisen von ihren Schätzen Kenntnis zu geben und so auf manche unbeachtete Fundgrube der Wissenschaft aufmerksam zu machen. Auf solch eine verhält nismässig reiche, aber bis jetzt wenig bekannte Bibliothek das Interesse weiterer Kreise zu lenken ist der Zweck der folgenden schlichten Zeilen.

Die Stiftsarchiv-Bibliothek zu Aschaffenburg hiess im vorigen Jahrhundert "Bibliothek der Gesamtstudienanstalt" oder "Grosse Aulabibliothek der vereinigten Studienanstalten" (Lyzeum u Gymnasium). Nachdem sie bald nach Gründung der sogenannten Karlsuniversität (1808) in der geräumigen Aula des jetzigen Gymnasialgebäudes eine würdige Aufstellung gefunden hatte, musste sie fast hundert Jahre später (1900) wegen Raummangel aus ihrem bisherigen Heime entfernt und im Stiftsarchivgebäude untergebracht werden. Mit der Übersiedlung änderte sie auch den Namen und heisst seitdem Stiftsarchiv-Bibliothek. Der Zusatz "Archiv" ist nicht zufällig, sondern absichtlich gewählt worden, einmal weil diese Bibliothek mit den stiftischen Archivalien zusammen aufbewahrt wird, ganz besonders aber, weil die sonst übliche Bezeichnung Stiftsbibliothek im vorliegenden -Falle leicht zu Verwechslungen Anlass geben könnte, insofern unter diesem Namen nur ein Teil der Gesamtbibliothek, nämlich die Bücherbestände des ehemaligen Kollegiatstiftes ad S. S. Petrum et Alexandrum verstanden werden.

Diese ansehnliche Bibliothek von etwa 28000 Bänden teilt ganz den Charakter der meisten Kirchenbibliotheken Deutschlands: etliche 70 Pergament- und Papierhandschriften aus der 2.Hälfte des Mittelalters, 465 Inkunabeln von zum Teil hohem Werte, viel theologisches und speziell liturgisches Material, endlich von Flugschriften der verflossenen drei Jahrhunderte abgesehen zahlreiche juristische, historische und naturwissenschaftliche Werke. Sie ist nicht von einem gemeinschaftlichen Mittelpunkt aus entstanden, sondern setzt sich der Hauptsache nach aus vier verschiedenen Bibliotheken zusammen. Es sind dies:

1. die Bücherbestände des ehemaligen Jesuitenkollegiums zu Aschaffenburg,
2. die Bibliothek des säkularisierten Kollegiatstiftes ad S. S. Petrum et Alexandrum dahier,
3. ein Teil der Bibliothek des geistlichen Rates Franz Philipp Franck von hier und endlich
4. die Bücherei des Georg Adam Freih. von Kleningen.

ad 1. Die Jeuiten wurden von Johann Suicard v.Cronenberg, der von 1604 -1626 Erzbischof von Mainz war, zunächst nur zu Missionszwecken, bald aber in Rücksicht auf ihre erfolgreiche T'ätigkeit und Beliebtheit zu dauernder Niederlassung dahier bewogen., Schon 1620 eröffneten sie die

untersten Gymnasialklassen³⁴ und wirkten seitdem mit kurzen Unterbrechungen bis zur Aufhebung des Ordens im Jahre 1773. Die Anfänge ihrer Bibliothek reichen wohl bis in die Zeit ihrer Ordensgründung³⁵ zurück; vermutlich haben sie die notwendigsten Bücher als unentbehrliches Rüstzeug für den Lehrberuf schon mitgebracht. Zum Unglück für die junge Ordensniederlassung tobte damals der unheilvolle dreissigjährige Krieg, von dessen Heimsuchungen auch Aschaffenburg nicht ganz verschont geblieben ist. Zwischen 1631 und 1634 war es von den Schweden besetzt und nach der Schlacht von Nördlingen (1634) hielten sich kaiserliche und spanische Kriegsvölker in der Stadt auf. Ganz besonders verhängnisvoll sollte aber die Überraschung derselben durch den schwedischen Generalmajor Ramsay (30. April 1637) werden.³⁶ Nach der Chronik von Haus befanden sich unter der Beute auch wertvolle Bücher. Ob sie aber wirklich nach Uppsala gekommen sind, wie a. a. O. behauptet wird, darf mit Recht bezweifelt werden; denn Collijn, der in seinem Kataloge ganz detaillierte Angaben über die Herkunft der einzelnen Bücherbestände macht, erwähnt Aschaffenburg mit keinem Worte. Viel wahrscheinlicher ist es daher, dass die damals erbeuteten Bücherschätze verkauft, und nach allen Richtungen verschleppt worden sind oder in den Wirren des Krieges der Vernichtung anheimfielen. Die Jesuitenbibliothek scheint sich von diesem Schlage lange nicht erholt zu haben; noch 20 Jahre später barg 1 Büchergestell alle literarischen Schätze des Ordens.³⁷ In dem folgenden Zeitraume, von mehr als 100 Jahren aber, während dessen die Jesuiten dahier noch wirkten, wuchs ihre Bücherei weniger durch eigene Anschaffungen³⁸ als vielmehr durch fromme Schenkungen³⁹ zu einem stattlichen Umfange an. Ein jäher Rückschlag erfolgte im Jahre 1773. Nachdem der Jesuitenorden am 21. Juli durch das päpstliche Breve "Dominus ac Redemptor" aufgehoben war, erfolgte vom 24.-26. August im hiesigen Kloster unvermutet eine Inventaraufnahme; bei dieser Gelegenheit ist leider auch der Katalog der Jesuitenbibliothek nach Mainz mitgenommen worden ohne bisher wieder zum Vorschein zu kommen. Können unter diesen Umständen die damaligen Bestände ihrer Bibliothek auch nicht mehr genau nachgeprüft werden, so lässt doch die Fülle des noch Vorhandenen ahnen, wie umfangreich ihre Bibliothek gewesen sein muss; denn obgleich in den folgenden 30 an politischen Umwälzungen reichen Jahren Vandalismus in der Behandlung⁴⁰ auf diesem Gebiete unendlich viel Schaden angerichtet hat, wie der traurige Zustand so mancher Kirchenbibliothek in Deutschland erkennen lässt⁴¹ so haben sich doch noch etwa 15000 Bände in einer allerdings manchmal recht kläglichen Verfassung in die Gegenwart herübergerettet.

ad 2. Die Bibliothek des saecularisierten Kollegiatstiftes ad S. S. Petrum et Alexandrum umfasste nur etwa 5000 Bände; darunter befinden sich aber Raritäten und Unika von hohem Werte. Seine Anfänge reichen weit über die Zeit des Buchdruckes hinauf. schon 976 erscheint das Stift organisiert und in Urkunden wird bereits der Scholast, Cantor und Custos erwähnt.⁴² Der Scholast allein hatte die Schlüssel zum Archive und die Aufsicht über die Bibliothek. Aus jener frühen Zeit, wo die Literaturwerke nur durch Abschreiben mühsam vervielfältigt werden konnten, stammen über 70 ziemlich gut erhaltene Pergament- und Papier Handschriften aus der 2. Hälfte des Mittelalters, die nach langer Grabesruhe erst vor einem Menschenalter wieder unter der alten Stiege, die damals in die Aula führte, aufgefunden wurden. Auch der Stiftsbibliothek sind, wie aus den

³⁴ Spiringer, Zur Geschichte des Aschaffener höheren Unterrichts. Programm des Gymnasiums. Aschaffenburg 1901. S. 7ff.

³⁵ Ein häufiger Eintrag lautet z. B. Liber magistri Henrici Sotirias Tripolitani 1592

³⁶ Näheres s. Spiringer a.a.O. S. 23ff.

³⁷ Stiftsarchiv Nr. 1, 36 Fach 14 n. III betr. Inventarium ab anno 1657-1685

³⁸ Das hiesige Jes. Collegium hatte wegen Kürzung seiner Einkünfte mit dem Mainzer Kapitel wiederholt schwere Kämpfe auszufechten, ja manchmal sogar um seine Existenz zu ringen. Näheres bei Spiringer S. 30ff.

³⁹ Noch im Jahre 1773 schenkte der Kapitular Damian Hugo Freiherr von Mayerhofen in Aulendorf (1720-1796) seine Bücherei dem Jesuitencollegium zu Aschaffenburg. Amrhein, Die Prälaten und Canoniker des ehem. Collegiatstiftes St. Peter und Alexander zu Aschaffenburg. Würzburg 1882 S. 193

⁴⁰ Die Bücher waren in dunklen, feuchten Räumen aufgespeichert und vorübergehend 1796-98 diente die Jesuitenkirche sogar als Hafermagazin. Stiftsarchiv Nr. 72, Lade 34.

⁴¹ Dr. Wiegand, Handschriftensammlung der Greifswalder Kirchenbibliothek. Beilage zur Allg. Zeitung 1907, Heft 38, S. 953-955.

⁴² Näheres s. Amrhein a.a.O. S.5ff.

Einträgen ihrer ehemaligen Besitzer bestimmt hervorgeht, verschiedene Privatbibliotheken einverleibt worden. Durch Kauf sind z. B. erworben worden der Büchernachlass des Pfarrers Erasmus Gartenus (Hortulanus) und wenige Jahre später, (1595) der des, Stiftssyndikus Melchior Raunelius.⁴³ Als Muster für derartige Verhandlungen im Stiftskollegium sei wenigstens ein Protokoll im Wortlaut angeführt.⁴⁴

Ganz besonders oft begegnen die Namen der Kanoniker Johann Bertz aus Aschaffenburg (Scholast 1605-1621) Andreas Drucka ebenfalls aus Aschaffenburg (Canonicer und Capitular 1596, Decan 1617-1622) und Jakob Lechinger aus Klingenberg (Scholast 1636-1647) sowie der Prediger Thilmann Will; sie haben ihre Büchereien nach ihrem Tode der Stiftsbibliothek geschenkt. Ferner befinden sich unter den Inkunabeln - sie allein sind bis jetzt genau durchforscht - 10 Bände (mit 19 Wiegendrucken), die schon äusserlich an ihrem gepreßten Ledereinband von den übrigen Beständen ziemlich sicher unterschieden werden können und den Eintrag führen Liber capi-

⁴³ Aus seinem Nachlasse stammen unter anderm 20 Bände mit 28 Wiegendrucken.

⁴⁴ *Protocollum actorum et negotiorum Decani et Capituli collegiatae Ecclesiae S.S. Petri et Alexandri Aschaffenburgi vom Jahre 1595, S:116ff.*

Decanus (Jodocus Camerarius, Seligenstadiensis) referirt, das H. Melchior Raunelij selig testamentarij Dessen Bücher D. Jakob Krug Kaufflich angepotten, und wiewol sie uff 138 fl. ästimirt gewesen, Jdoch für 120 fl. lassen wolle n, D. Krug aber 40 fl. gebotten, und nicht wohl über 50 fl. Zupringen sein werdte. Weil er dhan so gar wenig oder nichts gebotten, hatte S. Ew. die Juristenbücher abermals und besonder ästimirt und befunden, dass Dieselbe fast beynahe 100 fl. allein ertragen, und dass sein Vetter bej Stiff und Schule so viele Jhar Das best gethan, Die erben Dessen geniesen Zulassen, Und nachdem sich Die tochter Salome certi alicu- jus vix: (?) status erkleren würdt den sie an Zunemen bedacht und Der Zuloben sein mögt, soll der Stiff die bücher für 80 oder 100 fl. behalten, oder auch nach gelegenheit und Zur notturfft etwas mehr thun. Sej doch dem Stiff ein ehr, wan er allerhandt bücher und autores habe, Mögt etwa einmal ohngefährlich von Jemandt stattlichs ein autor pegerth, Und da es nicht bej den Personen und dem Stiff gefunden werden soltt, würdte es dem Stiff schimpfflich anlauten. Ein solcher Stiff sollte Doch pillig ein feines bibliothec haben, und was beim Stiff an büchern Dupel (Deren doch wenig) Könnte mit der Zeith begeben und verkaufft werden. Aber Salome hette sich Zuvor gegen H. Johan Bertzen alss testamentario und nachparn eynes gewissen standts halben Zuerklären.

Scholast (Petrus Schwartz, Aschaffenburgensis): Wiewol Die bücher Des geltts wol werth, Jdoch were dem Stiff soviel daran nitt gelegen, wan es Dem alten Syndico nitt Zu ehren geschehe, und were am besten, Der H. Dechant neme die Salome In ernst vor, und sagt Ihr, was Ihr pillig Zusagen, Dann sie von tag armer wurdt und In Diem vivere videtur.

Säenger (Andreas Weber, Erfurdiensis: Die bücher mögten Des geltts werth sen, Weil aber die Camer D. Jacob Gensers. Decanj selig und H. Wendel Hartungs bücher halt, und den Bawe pillig Zubezalen Zustehe, wisse er nitt Darein Zuwilligen, dass sie der Camern auffgeladen wurden. Die Salome anlangendt, schicke er sich nitt wol das sie, verdachts und ohnnutzen geschrayes halber, alleyn sej, Sollte sich pillig Zu H. Thebaldes mutter thun, wan dieselbe Keine Convictores hette.

Senior (Joh. Schnabel) und Hartt (Magister): Eher man die bücher so wolfail hingeb, eher soll sie D. Stiff bebalten.

Mich. (Weber): Der Stiff soll die bücher behalten, es mögte sich etwa ein Kauffmann erwegen, so sie dem Stiff widerumb abnehme. Gleichwol gehe es seltzam mit des Stiffsbüchern Zu, er habe einsmal partem Feucht ij, so Ecclesiae, In Jacob Hundten behausunge gesehen.

Thilmannus (Teutscher): D.Krug hab noch weniger alss ein Cölnisch gebott gethan. . Wan m. H. die bücher für den Stiff umb 100 fl. behalten wollen, sej er zufriden.

Bernh. (Fabri, Coloniensis): Jst Zufriden, Dass die bücher gekaufft werden, Der Bawer aber sej Zu arm und Könn es nitt Zalen. Und man sollte pillig D. Gensero ein Anniversarium seiner bücher Halben haltten, Der Stiff hab H. Wendels selig bücher, und haltte Jme ein Anniversarium, D. Genser hett es auch wol verdient.

Säenger: Man habe Dieselbe bücher an Zalung Camer und ander Schulden nemen müssen. Und Das man eyenen, so das seinig verthut, und dem Stiff schuldig pleibt, das man quid pro quo nemen müsse, noch ein Anniversarium stifften, soltt, Duncke Jme ohnnötig sein.

Neu (Christophorus, Diepurgensis): Raunelij bücher Zu den andern Stiffsbüchern Zustellen. Fassus praeterea se habere parvum quendam libellum, qui sit Ecclesiae .

D. Christoph. (Weber): Die bücher zu behalten und da er Jtzo bej geltt, wolte er selbstn etzliche drauff nemen. Wolle auch gern ex präsentijs für seine person 2 oder 3 fl. entraten, Damit die bücher beim Stiff pleiben und gepraucht werden mögen.

Caeteri contenti, et plerique Raunelij Syndicj diligentiam extulerunt, Destwegen Der Stiff pillig etwas bej verlassener tochter thun soltt.

tuli ecclesiae beatae Mariae in Königstein. Es sind versprengte Teile der ehemals ansehnlichen Bibliothek des Kogelhauses zu Königstein im Taunus. Nach Auflösung des Ordens der Chorherren (ca. 1538) ging ihre Bücherei verloren - und blieb bis zur Stunde verschollen.⁴⁵

Aber nicht immer waren - die Zeitläufe für einen ungestörten Ausbau der Stiftsbibliothek günstig; auch sie hatte unter mancherlei widrigen Verhältnissen in ähnlicher Weise zu leiden, wie die Jesuitenbibliothek. Kann hierüber des beschränkten Raumes halber auf Einzelheiten nicht eingegangen werden, so darf doch der Reichsdeputationshauptschluss vom 25. Februar 1803 nicht übergangen werden. Durch denselben wurden bekanntlich zur Entschädigung derjenigen erblichen Reichsfürsten, die durch Abtretung des linken Rheinufer an Frankreich dortselbst Landgebiete verloren hatten die geistlichen Herrschaften diesseits des Rheines säcularisiert, und die meisten freien Reichsstädte mediatisiert. Das Aschaffenburgische Stift fiel damals an den Erzbischof von Mainz, Carl Theodor von Dalberg, den späteren Fürstprimas (+ 1817). In Ermangelung eines gleichzeitigen Katalogs lässt sich auch bei dieser Bibliothek nicht mehr festsetzen, wieviele Bücher in jener Zeit von hier fort kamen; jedenfalls ist sehr wertvolles Material am Orte verblieben und bald einer neuen Bestimmung (Universitätsbibliothek) zugeführt worden.

ad 3. Die Francksche Bibliothek ist eine Schenkung des Professors juris canonici und Stiftsherrn bei St. Peter zu Mainz, des geistlichen Rates Franz Philipp Franck (geboren zu Aschaffenburg 1749, gest. daselbst 1810)⁴⁶ Kurz vor der Occupation von Mainz durch die Franzosen (21. Okt. 1792) flüchtete er mit dem Erzbischof Friedrich Karl Joseph Frhr. v. Erthal nach Aschaffenburg, wo er bis zu seinem Tode verweilte. Aus Anhänglichkeit an seine Vaterstadt vermachte er noch zu Lebzeiten (am 23. Mai 1808) seine wertvolle Büchersammlung mit Ausnahme der theologisch-liturgischen Werke (1473 Bände)⁴⁷, die an das erzbischöfliche Seminar dahier fielen, dem hiesigen Lyzeum, dem Vorläufer der Universität mit der, ausdrücklichen Bestimmung, dass dieselbe "für alle Zeiten zum öffentlichen Gebrauche für Lehrende und Lernende und das gesamte gelehrte Publikum, in insonderheit für seine Landsleute in Aschaffenburg, gewidmet bleibe." Ferner betont er, „dass es seiner Absicht widersprechen würde, wenn diese Büchersammlung noch weiter geteilt oder gar von hier weggebracht würde." Sie umfasst gegen 6000 Bände.

ad 4. Inbetreff der Kieningenschen Bibliothek konnte nur ermittelt werden, dass der letzte Besitzer Georg Adam Freiherr von Kieningen war. Er entstammte der seit 1747 adeligen Familie von Kieningen (Kinninger) auf Wackenheim, Windeck und Emschwyr und wurde durch Diplom vom 24. September 1790 in den Freiherrnstand erhoben. Noch im Oktober 1815 fungierte er als Präsident des Kgl. Kreisgerichtes zu Aschaffenburg; 1819 wird er im bayer. Hof- und Staatshandbuch nicht mehr erwähnt, muss also in der Zwischenzeit gestorben sein. Ob seine Bibliothek, die 2300 Werke zumeist juristischen Inhalts umfasst, durch Kauf oder Vermächtnis an das hiesige Seminar bzw. Lyzeum gekommen, ist und wann dies stattfand, konnte beim Fehlen einschlägiger Dokumente nicht mehr ermittelt werden.⁴⁸ Erst 1875, also 2 Jahre nach Aufhebung des Lyzeums, taucht in einem Berichte an die K. Regierung die kurze Notiz auf, dass neben der jetzigen Holzlege im Seminarbau eine Anzahl Bücher aufgefunden worden sei. Sie wurden in die Aula zu den katalogisierten Bücherbeständen verbracht, aber abgesondert aufgestellt.

⁴⁵ Dr. Widmann in den Annalen des Vereins f. Nassau. Altertumskunde und Geschichtsforschung (Wiesbaden 1882), Bd. XVII. S. 43ff. die dort erwähnte Handschrift Nr. 42 hat genau denselben Provenienzeintrag.

⁴⁶ Allgemeine deutsche Biographie, Bd. VII, S. 249.

⁴⁷ Sitzungsprotokolle der Seminarius-Fonds-Administration v. J. 1823 § 140.

⁴⁸ Durch die gütige Mitteilung seitens des H. Regierungsrates SCHOLZ erfahre ich gerade noch während der Drucklegung, dass sich in den Sitzungsprotokollen der Seminarius-Fonds-Administration vom J. 1823 § 140 der für die Eigentumsfrage höchst wichtige Passus finde, die Seminariusbibliothek sei ausser anderen Zuwendungen „besonders aus dem Vermächtnis der vor einigen Jahren dahier verstorbenen freiherrlichen Familie von Kieningen“ gebildet worden. Diese Bibliothek muss also zwischen 1815 und 1823 angefallen sein und zwar an das erzbischöfliche Seminar.

Nachdem im Vorausgehenden der Ursprung und die Entwicklung der wichtigsten Bestandteile der Stiftsarchivbibliothek bis 1800 kurz angedeutet ist, erübrigt noch das verflossene Jahrhundert d. h. die Zeit ihrer Vereinigung in grossen Zügen zu charakterisieren.

Bald nach Gründung der sog. Karlsuniversität (22. Dez. 1808)⁴⁹ übernahm der Oberappellationsgerichtsrat Joh. Georg Andre Hoof den Auftrag die eben (23. Mai 1808) angefallene Francsche Bibliothek mit den Bücherbeständen des Jesuitenkollegiums und denen des Kollegiatstiftes zu St. Peter und Alexander katalogisieren und "dadurch diejenige n Mittel zu erhalten, die notwendig sind um die Jugend in heilsamen und nützlichen Wissenschaften zu bilden." Diese Arbeit wurde zwischen 1809 und 1813 unter Assistenz des pens. Kriegsratssekretärs Brendel vorgenommen. Leider ist der Katalog nicht nach Disziplinen angelegt, ein Überblick über den Inhalt der Bibliothek also sehr schwer, zu erlangen, vielmehr; sind die Bücher von äusseren Gesichtspunkten aus nur in Rücksicht auf ihre Grösse nach Buchstaben und innerhalb derselben wieder nach fortlaufenden Nummern geordnet und aufgenommen worden. Aber ein solcher Katalog war für das rasche Auffinden eines Werkes nicht zweckmässig; daher musste noch ein zweiter, nach Verfassern bzw. Stichworten alphabetisch geordneter Katalog angelegt werden. Da er nicht ganz zuverlässig ist, so wäre ein Fachkatalog nach modernen Anforderungen eines der dringendsten Bedürfnisse.

Einige Jahre, nachdem Aschaffenburg an die Krone Bayerns gefallen war - die Universität hatte Ende 1814 bereits wieder "aufgehört zu existieren", - wurde das Direktorium der Gesamtstudienanstalten angewiesen⁵⁰ die Bibliothek, welche sich im grossen Hörsaal (jetzt Aula) des Schulgebäudes befindet, und die Gymnasialbibliothek mit einander unter dem Namen "Bibliothek der Gesamtstudienanstalt" zu vereinigen und unter besondere Aufsicht des Direktoriums zu nehmen.⁵¹ Als sodann das erzbischöfliche Seminar am 25. Mai 1823 aufgelöst und mit dem Würzburger Klerikalseminar vereinigt wurde, fiel der Rest der Seminarbibliothek⁵² soweit sie nicht nach Würzburg transferiert worden war, an die Bücherei der Studienanstalt. Dieser Teil ist die sog. Kieningensche Bibliothek, die noch weitere 50 Jahre im Seminarbau verblieb und in den Hoofschen Katalog nicht aufgenommen ist; erst in den 70er Jahren hat Gymnasialprofessor Englert davon einen Zettelkatalog in leider allzu kleiner und deshalb schwer leserlicher Schrift angelegt.

Der beste Kenner der hiesigen Aulabibliothek war damals der noch jugendliche Joh. Jos. Ignaz v. Döllinger⁵³, der von 1823 bis 1826 als Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes am Lyzeum dahier wirkte. Sein Freund, Hofrat Dr. Kittel, hebt in einem Gutachten an das Kgl. Stiftsrentamt vom 26. Sept. 1874 rühmend hervor, "dass Döllinger sie zum Zwecke seiner historischen Forschungen genau durchsucht und fleissig benützt, manchmal sogar ganze Tage dort zugebracht habe." Döllinger sprach sich auch später noch höchst anerkennend über den Wert der Aschaffener Bibliothek⁵⁴ aus und rühmte besonders ihren Reichtum an älteren historischen und juristischen Werken. Nach Döllinger scheint die Bibliothek nicht besonders stark benützt worden zu sein; schuld war wohl weniger Mangel an Interesse als die Schwierigkeit ihrer

⁴⁹ Näheres bei Dr. Dyroff, die Karlsuniversität in Aschaffenburg. Aschaffener Geschichtsblätter 1907 Nr. 6.

⁵⁰ Reg.-Entschl. v. 21. XII. 1818 Nr. 8082.

⁵¹ Die Bestände der Gymnasialbibliothek und die Lyzealbibliothek sind seit den 70er Jahren wieder getrennt und werden zur Zeit neu katalogisiert; sie bilden die sogenannte Gymnasialbibliothek (etwa 9000 Bände umfassend).

⁵² Durch Reg.-Reskript v. 27. Aug. 1823 Nr. 23951/23342 wurde der Kgl. Regierungsrat und Regens Ritter von Scheidel unter anderm angewiesen, alle im Kataloge mit B bezeichneten Werke auszuscheiden und in Kisten verpackt an das bischöfliche Diözesansemninar nach Würzburg zu schicken. Der Transport erfolgte auf dem Main. (Registratur I, Tit. I., Abt. e, Nr. 29, Fasc. I, Fach 7).

⁵³ Allg. deutsche Biographie Bd. 48.

⁵⁴ Nach Kittels Gutachten nannte sie D. "die auf diesen Gebieten reichste Bibliothek, die er kenne." Vorsichtig schliesst Kittel, der mit seinem Freunde später in München wiederholt zusammentraf, seinen Bericht mit den Worten: "Ob dies jetzt noch der Fall ist, nachdem Döllinger in München auf die Erwerbung der klassischen Werke Italiens und Frankreichs drang (sic!), kann ich nicht wissen; Döllinger noch lebend kann darüber Zeugnis ablegen."

Benützung.⁵⁵ Auch sei erwähnt, dass kein Bibliothekar von Beruf aufgestellt war, sondern ein Lyzealprofessor sie im Nebenamte gegen geringe Re muneration verwaltete.

Im Kriegsjahre 1866 entging die Bibliothek nur, durch die Geistesgegenwart, des Anstaltsdieners Leibl einer drohenden Gefahr. Vom 14.-18 Juli mussten nämlich in den Anstaltsräumen nicht weniger als 2500 Gefangene (1500 Österreicher, 800 Bayern und 200 Hessen sowie 30 Zivilisten (Gefangene eines hessischen Turnvereins) nebst 8 bayerischen und 14 österreichischen Offizieren untergebracht werden.⁵⁶ Dass bei so starker Belegung jeder verfügbare Raum ausgenutzt werden musste, leuchtet ohne weiteres ein und es bestand auch für die Aularäume Gefahr für diesen Zweck herangezogen zu werden. Dem mit der Ueberwachung betrauten preuss. Offiziere, der noch weitere Säle zur Verfügung gestellt wissen wollte und auf das 3 Stockwerk weisend fragte, was denn da, oben sei, gab Leibl ebenso schlagfertig als beherzt zur Antwort, der ganze Stock sei mit alten Büchern angefüllt und füt".einen längeren Aufenthalt, selbst wenn dieselben entfernt wären, zum mindesten sehr gesundheitsschädlich, im übrigen besitze er den Schlüssel zu diesem Raume nicht, Studienrektor Dr. Holzner wisse vielleicht Bescheid.⁵⁷ Bei der kurzen, Dauer der Einquartierung blieb die Aula wirklich verschlossen und die in ihr untergebrachte Bibliothek vollständig intakt.

Mit der Aufhebung des Lyzeums am 31. Juli 1873 wurde die Besitzfrage bezüglich der Aulabibliothek aufgeworfen und es bedurfte fast eines Menschenalters, bis hierin Klarheit geschaffen wurde. Es handelte sich zunächst um Feststellung der Provenienz der einzelnen Bibliotheksbestände. Zu diesem Behufe wurde der wegen seiner umfassenden Kenntnisse-in besonderem. Ansehen stehende Hofrat Dr. Kittel dahier vom K. Stiftsrentamte um ein Gutachten ersucht. Indes wurde durch dasselbe die historische Seite der Frage mehr verwirrt als geklärt. Der als "lebendige Geschichtsquelle" gepriesene Gelehrte behauptete nämlich, die Bibliothek sei ursprünglich die Privatbibliothek des geistl. Rates Franz Philipp Franck und von den Jesuiten führe kein Buch in derselben her; denn ihre Bibliothek, vormals neben der Sakristei der Jesuitenkirche aufgestellt, dann in die Holzlege der Studienanstalt transferiert (Verwechslung mit der Seminariumbibliothek nach 1823!), sei speziell der theologischen Sektion des Lyzeums zugewiesen worden und sehr unbedeutend gewesen -, wohin sie gekommen, wisse er nicht. Hingegen hat Kittel recht, wenn er weiterhin behauptet von Mainz (Universitätsbibliothek) sei fast kein Buch hieher gelangt.⁵⁸ Er irrt aber wieder in der Annahme, die Mainzer Universitätsbibliothek sei von den Franzosen verschleudert worden; denn zufolge einer gefälligen Mitteilung von berufener Seite bildet sie vielmehr den Grundstock der jetzigen Mainzer Stadtbibliothek. Zur Klärung der Frage wurde durch Reg. Reskr. v. 19. Nov. 1874 Nr. 27682/21133 der Kgl. Gymnasialprofessor Englert mit der Sichtung und Ordnung der Aulabibliothek und der übrigen

⁵⁵ Eine gefährliche Sorte von Benützern der Bibliothek trieb in den 60er oder 70er Jahren kurze Zeit ihr Unwesen. Einige unreife Schüler wussten sich durch eine Nebentüre Zutritt zur Bibliothek zu verschaffen und eigneten sich verschiedene Werke an, was sie mit Entlassung von der Anstalt büßen mussten.

⁵⁶ Bericht des Lyzeal- und Studiendirektors Holzner an die Regierung v. 10. Okt. 1866.

⁵⁷ Mündlicher Bericht des noch lebenden Anstaltsdieners Leibl.

⁵⁸ Dyroffspricht in seinem interessanten Vortrage "Die Karlsuniversität in Aschaffenburg" (Aschaffener Geschichtsblätter 1907 Nr. 6) die Vermutung aus, dass die Aschaffener Universitätsbibliothek zum Teil von der Mainzer herrühren dürfte. Diese Ansicht ist bezüglich der Stiftsarchivbibliothek nach den vorangehenden Ausführungen nicht haltbar und entspricht auch inbetreff der Kgl. Schlossbibliothek nicht den Tatsachen. Nach einer freundlichen Mitteilung des derzeitigen Bibliothekars, Hrn. Gymnasialprofessors Dr. Hart, ist die Schlossbibliothek vielmehr in ihrem Grundstocke die Privatbibliothek des Kurfürsten Friedrich Karl Joseph von Erthal (1774-1802), der sie 1792 vor den anrückenden Franzosen von Mainz auf dem Main hieher schaffen liess. Sein Nachfolger Karl von Dalberg (1802-1817) schenkte diese Büchersammlung dem Fürstentume Aschaffenburg und bestimmte, dass ein Teil des Friedericianischen Fonds zur Erhaltung und Vermehrung dieser Bibliothek (Kgl. Schlossbibliothek) verwendet werden solle. Ferne vermachte Lothar Franz von Erthal, der Bruder des Erzbischofs, durch Testament vom 3. Sept. 1803 seine Bücherei und sehr wertvolle Kupferstichsammlung ebenfalls dem "Kurstaate" mit der Bestimmung, dass sie ewig bei demselben zu verbleiben hätten.

im Seminarbau aufgefundenen Bücher, ferner mit der Taxierung und Katalogisierung⁵⁹ betraut. Sein Verdienst ist es die einzelnen Bestandteile der Bibliothek genau festgestellt und die Präsenz an der Hand des Katalogs nachgeprüft zu haben. Was aber die Taxierung der Gesamtbibliothek anlangt, die Englert erst auf wiederholte Monierung mit Bericht vom 29. April 1891 einreichte, so ging er dabei infolge eines begreiflichen Mangels an Sachkenntnis, über den er sich selber am wenigsten täuschte, von ganz nichtigen Voraussetzungen aus und gelangte zu völlig irrigen, teilweise geradezu erheiternd wirkenden Ergebnissen.⁶⁰ Auf eine Schätzung der Bibliothek kam dem damaligen Vorstand des Stiftsrentamtes Rat Martin, alles an, weil er nichts geringeres vorhatte, als sie zu veräußern. In einem Berichte an die Kgl. Regierung vom 22. März 1883 schrieb er unter anderm: "Da die Bibliothek ein totes, vergessenes Kapital sei, das unter den gegebenen Verhältnissen sich selbst absorbiere, so heische es das Interesse dieser Bibliothek, dass dieselbe durch Veräußerung in die richtigen Hände gebracht werde." Zum Glück ging die vorgesetzte Stelle schon in Rücksicht auf die zum Teil noch nicht genügend geklärte Eigentumsfrage auf diesen Vorschlag nicht ein. Ferner drang sie durch Reskr. vom 20. Januar 1890 Nr. 20644 mit allem Nachdrucke darauf die in Frage kommenden Parteien (die Würzburger Universität und das dortige bischöfliche Seminar) einzuvernehmen um bezüglich der Franckschen Bibliothek - nur diese kam infolge der eigentümlichen Fassung des Franckschen Testamentes vom 23. Mai 1808 in Betracht - entweder ein gütliches Abkommen zu erzielen oder die Frage zur instanziellen Entscheidung zu bringen. Nach langen Verhandlungen, die von dem derzeitigen Vorstände des Stiftungsamtes⁶¹ Regierungsrat Scholz, zu einem glücklichen Abschluss geführt wurden, lehnte das bischöfliche Ordinariat Würzburg am 24. März 1901 die Übernahme der Franckschen Bibliothek für das Klerikalseminar in Rücksicht auf die gestellten Bedingungen ab und am 30. März 1901 erklärte der Verwaltungsausschuss der Kgl. Universität Würzburg, dass er ebenfalls auf die Erwerbung genannter Bibliothek definitiv verzichte.

Nachdem so dem Kgl. Stiftungsamte der ungeschmälerete Besitz der Stiftsarchivbibliothek dauernd gesichert ist, muss es doppelt freudig begrüßt werden, dass sich für dieselbe eine Heimstätte⁶² gefunden hat, die luftig, hell und geräumig auch von aussen eine Zierde der Stadt bildet und ganz besonders in Rücksicht auf die ehemalige Bestimmung des Gebäudes⁶³ zur Aufnahme der Bibliothek wie kein anderes Lokal geschaffen ist.

Handschriftliche Ergänzung von Stenger und Hartleitner:

ad 3) Die Francksche Bibliothek kam [16.II.] 1932 nach Würzburg ins Priesterseminar und verbrannte dort während des Krieges 1939-1945. (nach Dr. Fischer, Stadtarchiv, 7.2.1964 mitgeteilt). Ste(nger)

⁵⁹ Die Katalogisierung unterblieb in Rücksicht auf den Kostenpunkt und die vorhandenen Hoofschen Kataloge; für die von Kieningensche Bibliothek wurde aber von ihm ein Zettelkatalog angelegt.

⁶⁰ Der Kuriosität halber sei Bücherfreunden der dreifache Standpunkt zum besten gegeben, von dem aus diese Taxierung nach Englerts Ansicht erfolgen konnte. Er formuliert ihn also: »1. Schätzung nach dem ursprünglichen Werte, was kaum möglich wäre und auch dem gegenwärtigen Gehalte (der Bücher?) nicht entsprechen würde; 2. nach dem Ergebnis, welche eine öffentliche Versteigerung liefern würde; 3. nach dem Werte, welchen abgesehen von andern Erwägungen die Bibliothek jetzt reell repräsentieren dürften". Von letzterem Gesichtspunkte ausgehend schätzt Englert die grosse Jesuitenbibliothek (man höre und staune !) auf ganze 5100 Mk. und die viel kleinere, aber, wie er richtig hervorhebt, weitvollere Stiftsbibliothek auf nur 3800 Mk. Dass diese Zahlen kaum den 10. Teil des wirklichen Wertes repräsentieren, ist ohne weiteres klar, wenn man bedenkt, dass ein paar Inkunabeln (Z.B. Nr. 33, 72, 118, 314, 315) zusammen um diesen Preis nicht zu kaufen wären.

⁶¹ Seit 1893 heisst so das frühere Stiftsrentamt.

⁶² Titelbild, links von der Stiftskirche im 1. Stockwerke.

⁶³ Dieser Bau ist das alte Kapitelgebäude (j. Stiftsarchivgebäude) mit einem stimmungsvollen Kapitelsaale; hier muss wohl einst auch die wertvolle Stiftsbibliothek untergebracht gewesen sein.

